GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR
BAND 25

DER FESTLÄNDISCHE BUEVE DE HANTONE

FASSUNG I

NACH ALLEN HANDSCHRIFTEN MIT EINLEITUNG, ANMERKUNGEN UND GLOSSAR

ZUM ERSTEN MALE HERAUSGEGEBEN

VON

ALBERT STIMMING

DRESDEN 1911
GEDRUCKT FÜR DIE GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

VERTRETER FÜR DEN BUCHHANDEL:
MAX NIEMEYER, HALLE a. S.

Gesellschaft für Romanische Literatur.

Zweck der Gesellschaft ist die Veröffentlichung von noch unedierten **Handschriften**, von kritischen Ausgaben wichtiger **Texte** und von **Neudrucken** selten gewordener Druckwerke der romanischen Literaturen.

Einleitungen, Anmerkungen usw. bringen in deutscher, einer romanischen oder in englischer Sprache alles zum Verständnis des Textes Nötige. Die äußere **Ausstattung** der Texte (gelblich getöntes, imitiertes Büttenpapier) will den Ansprüchen der Bibliophilen entgegenkommen. Jedes Exemplar erhält auf der Rückseite des Titelblattes Namen, Wohnort und Nummer des betr. Mitgliedes mit der Buchdruckerpresse eingedruckt.

Jahresbeitrag: 20 Mk. Einmaliger Gründungsbeitrag für Lebenszeit: 300 Mk. Die Mitglieder erhalten die Veröffentlichungen der Gesellschaft umsonst. Anmeldungen zum Beitritt sind zu richten an Professor Dr. Karl Vollmöller, Dresden-A., Wienerstraße 9.

Von den Veröffentlichungen der **Gesellschaft für Romanische Literatur** sind bis jetzt erschienen:

Erstes Verwaltungsjahr 1902:

Band 1: Hervis von Metz, Vorgedicht der Lothringer Geste. Nach allen Handschriften zum ersten Male vollständig herausgegeben von E. Stengel. Band I: Text und Varianten.

Band 2: La Leyenda del Abad Don Juan de Montemayor. Publicada por Ramón Menéndez Pidal.

Zweites Verwaltungsjahr 1903:

Band 3: I Trovatori minori di Genova. Introduzione, testo, note e glossario per il Dr. Giulio Bertoni.

Band 4: Trubert. Altfranzösischer Schelmenroman des Douin de Lavesne. Nach der Handschrift mit Einleitung, Anmerkungen und Glossar neu herausgegeben von Jakob Ulrich.

Band 5: Die Lieder des Blondel de Nesle. Kritische Ausgabe nach allen Handschriften von Dr. Leo Wiese, Privatdozenten an der Universität Münster i. W.

Band 6: Alonso de la Vega, Tres Comedias. Con un prólogo de D. Marcelino Menéndez y Pelayo, de la Academia Española.

Drittes Verwaltungsjahr 1904:

Band 7: Gedichte eines lombardischen Edelmannes des Quattrocento. Mit Einleitung und Übersetzungen herausgegeben von Leo Jordan.

Band 8: Il Canzoniere provenzale della Riccardiana Nr. 2909. Edizione diplomatica preceduta da un' introduzione per il professore Giulio Bertoni.

Band 9: Der Engadinische Psalter des Chiampel. Neu herausgegeben von Jakob Ulrich.

Viertes Verwaltungsjahr 1905:

Band 10: El Libro de Alixandre. Manuscrit esp. 488 de la Bibliothèque Nationale de Paris publié par Alfred Morel-Fatio.

Band 11: Una Sacra Rappresentazione in Logudorese. Ristampata ed illustrata per cura del Prof. Mario Sterzi, Pisa.

Band 12: L'Estoire Joseph. Herausgegeben von Ernst Sass.

Band 13: Die altfranzösischen Motette der Bamberger Handschrift, nebst einem Anhang, enthaltend altfranzösische Motette aus anderen deutschen Handschriften, mit Anmerkungen und Glossar. Herausgegeben von Albert Stimming.

Fünftes Verwaltungsjahr 1906:

Band 14: Altitalienische Heiligenlegenden aus der Hs. XXXVIII. 110 der Florentiner Biblioteca nazionale centrale mit Einleitung und Anmerkungen zum ersten Male herausgegeben von Wilhelm Friedmann.

Band 15: Antonio Muñoz. Aventuras en verso y prossa. Nach dem Druck von 1739 neu herausgegeben von G. Baist.

GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

NEUNTER JAHRGANG 1910

ERSTER BAND

DER GANZEN REIHE BAND 25

DER FESTLÄNDISCHE BUEVE DE HANTONE

I

GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR
BAND 25

DER FESTLÄNDISCHE BUEVE DE HANTONE

FASSUNG I

NACH ALLEN HANDSCHRIFTEN MIT EINLEITUNG,
ANMERKUNGEN UND GLOSSAR

ZUM ERSTEN MALE HERAUSGEGEBEN

VON

ALBERT STIMMING

DRESDEN 1911
GEDRUCKT FÜR DIE GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

VERTRETER FÜR DEN BUCHHANDEL:
MAX NIEMEYER, HALLE a. S.

Le

Bueve de Hantone

continental

publié

par A. Stimming.

GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR
BAND 25

DER FESTLÄNDISCHE BUEVE DE HANTONE

FASSUNG I

NACH ALLEN HANDSCHRIFTEN MIT EINLEITUNG, ANMERKUNGEN UND GLOSSAR

ZUM ERSTEN MALE HERAUSGEGEBEN

VON

ALBERT STIMMING

DRESDEN 1911
GEDRUCKT FÜR DIE GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

VERTRETER FÜR DEN BUCHHANDEL:
MAX NIEMEYER, HALLE a. S.

92.

Bibliothèque Nationale
Paris.

Vorrede.

Nachdem der „anglonormannische Boeve de Haumtone“ erschienen ist (Halle 1899), sollen nunmehr die festländischen Bearbeitungen dieses Stoffes folgen. Diese liegen in drei verschiedenen Fassungen vor. Die erste (I), welche den Gegenstand der jetzigen Veröffentlichung bildet, ist hauptsächlich in der Handschrift der Pariser Nationalbibliothek fr. 25519 überliefert, Teile derselben noch in vier anderen, welche in der Einleitung mitgeteilt werden. Die zweite Fassung (II) liegt vollständig in einer Pariser und in einer Wiener Handschrift vor (B. N. fr. 12548 und Hofbibliothek 3429), zum größten Teil auch in einer römischen (Vat. Christ. 1632), in welcher nur der Anfang fehlt. Eine dritte Bearbeitung (III) wird vornehmlich durch die leider verbrannte Handschrift von Turin (L II 14), sodann aber durch die von Carpentras (401), teilweise auch durch die von San Marco XIII vertreten. Ein Abschnitt dieser Fassung stimmt, wie schon oben angedeutet ist, mit dem entsprechenden von I, ein anderer, nämlich der Anfang, mit dem von II überein, so daß bei den betreffenden Abschnitten Entlehnung aus einer andern Fassung stattgefunden hat; von welcher Seite dies geschehen ist, wird durch Untersuchung festgestellt werden.

Alle eben aufgeführten Texte habe ich selbst abgeschrieben, kollationiert und später noch einmal sorgfältig verglichen (nur bei der Turiner war letzteres nicht mehr möglich). Eine Ausnahme bildet das im Kgl. Staatsarchiv zu Modena befindliche Bruchstück, welches einige hundert Verse der Fassung I enthält, und auf welches mich mein Freund Pio Rajna aufmerksam gemacht hat. Auf Veranlassung des letzteren hat

Herr Giuseppe Vandelli in Florenz die Güte gehabt, das Fragment für mich abzuschreiben, und nachträglich hat mir noch Herr Prof. Bertoni eine von ihm selbst angefertigte Kopie desselben freundlichst zur Benutzung überlassen. Hermann Suchier hat mir, wie bei der anglonormannischen Fassung, so auch hier wieder seine Hülfe geliehen, indem er mir für die Anmerkungen auf einige Fragen in liebenswürdiger Weise Auskunft gegeben oder seine Auffassung mitgeteilt hat. Allen diesen Herren spreche ich auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aus.

Das Glossar und das Namensverzeichnis hat mein Sohn, der stud. phil. Erwin Stimming, angefertigt, selbstverständlich unter meiner Leitung und Aufsicht, so daß ich für etwaige Mängel in ihnen mit verantwortlich bin.

Göttingen, Februar 1911.

A. Stimming.

Inhaltsangabe.

EINLEITUNG.

Die Handschriften.

Die einzige Handschrift, welche unsere Fassung vollständig überliefert, liegt in Paris auf der Nationalbibliothek im Fonds français und trägt die Nummer 25519; sie wird bei uns mit P^1 bezeichnet werden und ist in den unten aufgezählten Ausgaben der in ihr sonst noch enthaltenen Gedichte und außerdem von Stengel in seinen „Mitteilungen aus französischen Handschriften der Turiner Universitätsbibliothek, Halle 1873", S. 32sq. beschrieben worden. Es ist ein Quartband von etwa 25 cm Höhe und 18 cm Breite, enthält 209 Pergamentblätter, jedes mit vier Kolonnen zu je 36 Zeilen, und ist mit zahlreichen Miniaturen geschmückt, deren Breite mit der der Kolonnen übereinstimmt, während über jeder ein Rubrikator mit roter Tinte eingetragen hat, was das darunter befindliche Bild darstellt. Durch jede Miniatur wird natürlich die Zahl der in der betreffenden Kolonne befindlichen Verse entsprechend dem von dem Bilde eingenommenen Raume verringert. Die auf unser Gedicht bezüglichen Miniaturen und Rubriken (es sind 22) sind bei Stengel (S. 33) näher angegeben, bezw. abgedruckt. Über der ersten Miniatur, welche das Gedicht beginnt, stehen die Worte: *I[c]y commenche li vraie estoire de guion d[e hanto]ne et de beuon son fil ensi com vous ores el liure chi en apres.* Unser Gedicht macht in der Handschrift den Anfang und füllt die Blätter 1 bis 75 aus; es folgt *Le Roman de Juliens de St. Gille et de son fils Elye*[1], Blatt 76 bis 95; *Le Roman d'Aiol et de Mirabel sa femme*[2], Blatt 96 bis 173; *Le Roman de Robert le Diable (Duc de Normandie)*[3], Blatt 174 bis 209.

---

1) Ausgaben: a) Elie de Saint Gille p. p. Gaston Raynaud, Paris 1879, A. T. fr.; b) von W. Foerster s. Anm. 2.

2) Ausgaben: a) Aiol et Mirabel und Elie de Saint Gille hsg. von W. Foerster, Heilbronn 1876—1882; b) Aiol p. p. J. Normand et G. Raynaud, Paris 1877, A. T. fr.

3) Robert le Diable p. p. G. S. Trébutien, Paris 1837.

Etwas weniger als ein Drittel unserer Fassung (es sind die Verse 6200 bis 9540) liegt noch in folgenden anderen drei Handschriften vor, deren genauere Beschreibung in der später folgenden Ausgabe der dritten Fassung gegeben werden wird, nämlich:

1. Turin L II 14 (T),
2. Carpentras Nr. 401 (C),
3. Venedig San Marco XIII (V). Letztere enthält außerdem noch drei weitere Laissen, zusammen 49 Verse (CCIII bis CCV, v. 10390 bis 10438 unseres Textes).

Dazu kommt endlich 4. ein Bruchstück von 304 Versen, welches in dem Staatsarchiv von Modena aufbewahrt wird und welches den Versen 6854 bis 7166 des folgenden Textes entspricht.

Da, wie sich herausstellen wird, das vorhin erwähnte Drittel des Gedichtes ursprünglich nicht zu unserer Fassung (I) gehört hat, vielmehr aus einer andern (III) entlehnt ist, so wird das Verhältnis der Handschriften CP^1TV zueinander naturgemäß gleichfalls in der Ausgabe der Fassung III zu behandeln sein. Ich bezeichne den alten Bestandteil (v. 1 bis 6199 und v. 9541 bis 10614) mit A, den andern (v. 6200 bis 9540) mit B.

Die Sprache und Metrik des Gedichtes.

In betreff dieser Frage kann ich mich kurz fassen, da einer meiner Schüler, Herr Leopold Behrens, mit einer Dissertation über diesen Gegenstand beschäftigt ist, welche demnächst erscheinen wird. Ich beschränke mich daher hier auf die Hauptpunkte. Das Gedicht besteht aus 10614 Versen, welche sich auf 208 Laissen verteilen. Die Länge der Laissen schwankt zwischen 8 Versen (14 und 15) und 215 (154). Der Vers ist der Zehnsilbler mit der Cäsur nach der vierten Silbe. Auffallend ist, daß nicht wenige lyrische Cäsuren vorkommen, nämlich:

Qui sa terre v. 306.
Mais uns abes v. 673.
Une pume v. 674.
Yosiane v. 1140, 1177, 2957.
Bele dame v. 1665.
Lors si hurte v. 1870.

Por a perdre v. 2091.
Car ses sires v. 2104.
Et ma mere v. 2236.
Qu'il nel meche v. 2551.[1]
Et la dame v. 3074, 3154.
Et (Car) Garsilies v. 3544, 3599, 3885.
Molt sont ore v. 3677.[2]
Que sa dame v. 4037.
Et la teste v. 4222.
A Hanstone v. 4271.
Quant ma mere v. 4272.
Et les lances v. 4391.
Qui ton pere v. 4467.
Aportéle v. 4833.
Ne treve home v. 5085.[3]
Et as forques v. 5610.[4]
C'a Hantone v. 9994.[5]

Eine weitere Stelle, die diese Cäsur zu enthalten scheint: *Tant sëusent* v. 4961, scheint verderbt zu sein. Ich habe in den Text gesetzt: *Tant que sëust de tous sens regarder* (bis er . . .). Zur Not könnte man aber die überlieferte Lesart beibehalten und übersetzen: „mochten sie sich auch noch so sehr nach allen Seiten umsehen (nämlich nach Hülfe)".

Wie sich ergibt, findet sich diese Erscheinung nicht in B. Zwar liest in v. 7746 P¹ auch: *Par le hiaume,* doch steht dort in T: *Desor son h.,* in V: *Parmi le h.* V, wonach zu bessern ist.

Ein anderer Punkt, der bemerkenswert ist, besteht in der häufigen Verwendung des Hiatus zwischen auslautendem unbetontem *-e* und anlautendem Vokal. Dieser findet sich nicht nur, wenn dem tonlosen *-e* Muta + Liquida oder Liquida + Liquida vorhergeht, wie in: prendrë autre v. 12; plaindrë et v. 545, 3759;

1) Im Text steht *Que il nel meche,* doch hätte die Lesart der Hs. beibehalten werden können.

2) Im Text: *Molt ore sont,* doch gilt das in Anm. 1 Gesagte.

3) Möglich wäre auch: *Ne trevë home* (s. S. XIV).

4) Das im Text eingefügte *puis* kann demnach auch wegbleiben.

5) Im Text ist geschrieben: *Que a H.*

estrë a v. 627; doublë amendé v. 1499; pendrë ou v. 2701; estrë en v. 2965; autrë home v. 3475; destrë en v. 3843; termë ester v. 4579; ensamblë o v. 4724; pendrë et v. 5594; l'autrë eslonga v. 5800; Temple (lies Templë) asambla v. 10554; sondern auch sonst: contë escria v. 109; corrë apertement v. 779; ontë issi v. 812; testë estonee v. 1081; sirë, entendés v. 1210; mondë estora v. 1212; s'ensengë escria v. 1813; signorië a v. 1825; s'oire (lies s'oirë) aprester v. 1993; fairë envie v. 2196; muire (lies muirë) esraument v. 2574; icelë aigue v. 2641; orë averés v. 2862[1]; damë abuissa v. 3272; unë hucie v. 3669 (im Text une), 5377; querë un v. 3489; genrë aidier v. 3493; sirë entendés v. 3589; terë itant v. 3690; paumë a v. 3916; parollë apensee v. 4125; cornuë a v. 4220; savë il v. 4303; richesë a v. 4306; hontë ert v. 5065; treve (lies trevë) home v. 5085; proië en v. 5175; m'aloie (lies m'aloië) apenser v. 5580; quidë a v. 5605; fachë on v. 5659; Hantonë asegier v. 5676; targë a v. 6044; laissë esploitier v. 9788; belë al v. 10133; poroië aler v. 10155. Wenn meine in der Anm. zu v. 9978 ausgesprochene Vermutung, daß in dem genannten Verse *Diepe* statt *Giopé* zu lesen sei, zutrifft, so würde auch *Diepë en* hierher gehören.

Auch in bezug auf diesen Punkt weicht B ab; es findet sich dort kein sicheres Beispiel eines solchen Hiatus. Zwar hat P[1] einzelne Fälle aufzuweisen, aber die Lesarten der übrigen Handschriften weichen jedesmal ab. So in v. 7477 *regardë arier* P[1], gegen *regarda arier* CTV; in v. 8005 *vilë esgardee* P[1], wo nach dem Sinne mit CTV *chaussie pavee* gelesen werden muß; in v. 8187 *ostë Amauri* P[1], wo mit CT *bon* vor *oste* einzuschieben ist; in v. 8354 *tantë aigle* P[1], wo mit den übrigen Hss. *et* vor *tante* einzufügen ist; in v. 8640 *viegnë esbanoier* P[1], wo der Sinn mit CTV *se* vor *viegne* verlangt. Endlich in v. 9051 *dessirë au dansel* P[1]. Der Vers fehlt in TV, C liest *au damoisel*, wodurch der Hiatus verschwindet. Unter diesen Umständen ist auch in v. 7964 der Text *a lor ostë Yré,* wie schon in der Anmerkung hervorgehoben wird, mit V in *oste sené* zu ändern.

---

1) Im Text habe ich unnötig *ores* geschrieben.

Das aspirierte h wird natürlich stets als Konsonant behandelt, doch wird es graphisch nicht selten vernachlässigt, z. B. in *onte* v. 812; *arnas* v. 1656; *ardement* v. 1032; *ardi* v. 1035, 2488; *aster* v. 3832; dann aber trotzdem als vorhanden angesehen, s. Anm. zu v. 4; ebendort wird auch nachgewiesen, daß vor dem Namen *Antone*, *Anstone* tonloses *e* einzeln elidiert wird. Die Bezeichnungen für den Helm und den Panzer kommen bekanntlich mit und ohne aspiriertes *h* vor, letzteres als Lehnwörter aus dem Provenzalischen (s. Roman. 17, 425 sq.). Daher findet sich: *d'elme* v. 1162; *l'elme* v. 1413, 3731, 5341, 5693 u. ö.; neben *le hiaume* v. 1096, 1797, 1872, 2519, 3864, 5230 u. ö.; ebenso: *d'auberc* v. 1162; *l'auberc* (*-rs*) v. 1003, 1259, 1390, 3041, 3051, 3730 u. ö.; neben *le auberc* v. 3007; *le hauberc* v. 1848, 2941, 3567, 3861, 5929 u. ö.

Der Hiatus im Innern der Wörter ist fast durchweg erhalten, so in: *boiseour* v. 14; *pëusse* v. 601; *ëust* v. 659, 934, 1342, 1491 u. ö.; *vëu* v. 839; *mëisme* v. 889, 973; *dëust* 926 usw.

Abweichungen kommen nur wenige vor. Ich beschränke mich dabei zunächst auf A. *Nient* wird in v. 1800 und v. 4157 einsilbig gebraucht, dies kommt jedoch auch sonst vor; *connus* v. 4316; *esmut* (Part. 2) v. 5951 und *arestu* v. 5922 haben das vortonige *e* verloren. Die Imperfektendung *-iés* wird ebenfalls als eine Silbe gerechnet in: *teniés* v. 1967; *poiiés* v. 2667; *poriés* v. 5641; *voiés* v. 10431; *diriés* v. 10433. Ebenso *ie* in *-iemes, -iens: ariemes* v. 169; *laissiemes* v. 625; *batriemes* v. 626; *doutriens* 6993.

Dagegen liegen in einigen Fällen wahrscheinlich Fehler der Handschrift vor. So lautet v. 280 in dieser: *Dont je vous peusse*, wo *je* zu streichen und *pëusse* zu schreiben ist; ebenso ist in *qu'il en peussent aler* v. 547 zu lesen: *que en pëussent aler;* v. 1147 lautet in der Überlieferung: *Nori l'avés tant qu'il a bien son age De maintenir prïeche.* Daraus ergibt sich, daß zu lesen ist *tant qu'il a bien l'eage . . .* In v. 3655 lautet der erste Halbvers: *Tant se sont sol;* man erhält das Richtige, wenn man *saol* schreibt und das unrichtige *se* streicht. Der Vers 4139 beginnt mit *Diable d'infer;* hier kann ein korrekter

Vers leicht durch die Umstellung der beiden Worte erhalten werden.

Auch in diesem Punkte weicht der entlehnte Abschnitt ab, indem hier verhältnismäßig häufiger Einsilbigkeit eingetreten ist, so in: *benois* v. 6609; *reçute* v. 6780; *mut (= mëu)* v. 6851; in der Endung *-iens*, z. B. *doutriens* v. 6993; und *-iés*, so in: *estiés* v. 6731, 6992; *averiés* v. 7793; *fauriés* v. 8887; *vauriés* v. 8963.

Von sonstigen die Silbenzählung betreffenden Erscheinungen ist hervorzuheben, daß in *jovene* v. 6, 609 und 811 das erste *e*, weil nur graphisch, nicht gerechnet wird. Auch der Name der Stadt Jerusalem wird bei uns stets dreisilbig gebraucht (s. Anm. zu v. 3029).

Für die Deklination ergibt sich aus der Silbenzählung, daß das Flexions-s regelmäßig im N. Sing. gesetzt worden ist. So in *malades ert* v. 286; *sages est* v. 763; *messages est* v. 1232; *angles est* v. 2854; *riches hom* v. 3279; *mëismes ala* v. 3611; *oncles est* v. 4260, 4723, 4793; *siecles est* v. 5315; *malades i* v. 10573. Sogar analogisch: *autres hon* v. 4095, 5525.

Die Substantiva der Gruppe IIa zeigen im N. Sing. der Regel nach kein *s*; so ist das *-e* von *sire* zu elidieren vor *est* v. 124, 623; vor *estoit* v. 1340; vor *ascoutés* v. 1599; vor *o* v. 1612; vor *ama* v. 2818; vor *or* v. 5551; vor *aidier* v. 9820; vor *i* v. 10156. Das analogische *s* ist dagegen gesichert in: *sires estes* v. 4459 und *sires et* v. 6174.

Sonst gehören hierher als Nom. (Voc.) Sing. *ber* v. 1045, 2644, 4525; *fel* v. 606, 617, 2145, 2315, 2995, 4547, 4669, 5913; *hom, hon, om* v. 357, 2066, 2173, 2974, 3026 u. ö.; auch mit analogischem *s*: *hons* v. 1563, 2004, 2043. Auch sonst findet sich in dieser Gruppe ein analogisches *s* (nicht durch die Silbenzählung gesichert), so in *leres* v. 4105; in *empereres* v. 4762; in *mieudres* v. 5985; in *jogleres* v. 9988; in *trăitres* v. 441, 589, 603, 4654 u. ö.; in *glous*, das nur Formen mit *s* aufweist, so v. 95, 807, 812, 4103, 4124, 4664 u. ö.; in *compains* v. 87, 3859. Hierher gehören auch die Namen des Helden unseres Gedichtes sowie seines Vaters und seines Schwiegervaters. Jener heißt fast immer *Bueves*, und zwar

Hermin ihn erstand (v. 745). Seine Erscheinung erregte überall Bewunderung, und er erwies auch alsbald durch einen siegreichen Kampf gegen einen schmähsüchtigen Burschen seine Tüchtigkeit (v. 827). Des Königs Tochter Yosiane, die den Kampf mit angesehen hatte, faßte eine Neigung zu dem Jüngling und erbat ihn von ihrem Vater zur Besorgung ihres Pferdes Arondel. Der Vater gewährte die Bitte und Bueve erwarb sich allgemeine Liebe am Hofe (v. 889).

Inzwischen hatte Sobaut bei Bueve's Verschwinden Rechenschaft von der Herzogin verlangt, worauf diese schwor, sie habe ihren Sohn zu seinem Oheim, dem König Oudart von Schottland geschickt. Doon, welcher nach Maience zurückgekehrt war, als die Herzogin ihren Sohn wieder zu sich genommen hatte, kam nun auf Betreiben seiner Frau wieder nach Hantone (v. 902).

Als Bueve einst im Mai mit Arondel von der Tränke nach Belfort, der Hauptstadt des Landes heimkehrte, sah er viele Jünglinge vor der Stadt zu einem Turnierspiel versammelt. Er war tief betrübt, daß seine Armut ihn an der Teilnahme verhinderte, und war im Begriff, sich das Leben zu nehmen, als Yosiane ihn daran hinderte, ihm ihre Liebe gestand, ihm eine Rüstung schenkte und ihm selbst anlegte, worauf er Arondel bestieg, zum Turnierplatze ritt und sich vor allen auszeichnete, auch mehrere Pferde erbeutete. Bei der Heimkehr wurde er von Yosiane zärtlich empfangen (v. 1120).

Bald darauf fiel der König Danemont von Persien mit einem starken Heere ins Land ein, weil der König Hermin ihm seine Tochter als Frau verweigerte. Yosiane schlug mit ihres Vaters Erlaubnis Bueve zum Ritter und schenkte ihm eine Rüstung sowie ihr Pferd Arondel (v. 1209). Inzwischen war eine große feindliche Flotte in den Hafen eingelaufen und Hermin machte sein Heer kampfbereit. Bueve aber ritt allein zum Hafen, um sich auszuzeichnen, tötete einen Neffen Danemonts und warf diesen selbst aus dem Sattel (v. 1300).

Nun aber war auch Hermin mit seinem Heere herbeigekommen, und es begann eine Feldschlacht. Danemont wurde wiederum von Bueve vom Pferde gestoßen, aber durch seine

Leute gerettet; Yosiane sah vom Fenster aus dem Kampfe zu (v. 1357). Die Schlacht nahm nun weiter ihren Verlauf, und zahlreiche Kämpfer fielen auf beiden Seiten. Bueve tötete mehrere Feinde, rettete den König Hermin vor sicherem Tode und warf den König Danemont zum dritten Male in den Sand. Der Kampf endete mit der völligen Niederlage der Perser, von denen nur wenige auf den Schiffen entkamen, während den Siegern eine reiche Beute in die Hände fiel (v. 1456). Bueve wurde auf Bitten der Großen des Reiches zum Seneschall und Verwalter des ganzen Landes gemacht, in welchem nunmehr Ruhe und Sicherheit herrschte. Yosiane zeigte ihm deutlich ihre Zuneigung, aber zwei Schufte Foré und Gouse trachteten danach, ihn zu verderben. Sie versuchten, ihn mit Hilfe eines „clerc“ zu vergiften, doch scheiterte der Plan in Folge einer List des „clerc“ (v. 1592). Ehe sie zu weiteren Maßregeln schreiten konnten, wurde ein neuer Einfall Danemont's, der diesmal im Verein mit drei anderen heidnischen Königen kam, gemeldet. Hermin betraute Bueve mit der Führung seines Heeres, der alle nötigen Anordnungen traf (v. 1711). Ein Überfall auf das feindliche Lager endete mit der Vernichtung vieler Feinde; Bueve tötete Malquidas, Bruder des Danemont, darauf diesen selbst, den Freier Yosiane's, zuletzt den starken Danebur (v. 1802). Bei der Verfolgung der fliehenden Feinde entspann sich ein heftiger Kampf zwischen ihm und Braidimont von Damascus, welcher mit der Gefangennahme des Feindes endete; der Rest suchte sein Heil in der Flucht. Der König dankte Bueve für seine treuen Dienste (v. 1898). Die beiden schurkischen Barone Foré und Gouse fühlten sich dadurch zurückgesetzt und ersannen einen neuen Anschlag. Sie logen dem Könige vor, sie hätten Bueve mit Yosiane liegend gefunden, worauf dieser in großen Zorn geriet. Nach längerer Beratung mit ihnen faßte er folgenden Plan, um Bueve, ohne Aufsehen zu erregen, beiseite zu schaffen. Er ließ den Braidimont gegen das Gelöbnis, jeden Befehl Hermins auszuführen, frei in seine Heimat zurückkehren und ließ bald darauf einen Brief an ihn anfertigen, in welchem er ihm befahl, er möge an dem Überbringer den Tod seiner Verwandten rächen, und übergab Bueve den Brief zur Be-

-ẹle 64.
-ẹ́ 3, 17, 32, 37, 41, 45, 50, 54, 83, 88, 109—192.
-ẹe 20, 29, 36, 48, 70, 82, 96—186 (halb), 200, 203.
-ẹes 86.
-ẹr 9, 43, 65, 72, 77, 79, 92, 99, 103—188, 196, 206.
-ẹrent, -ierent 15, 75.
-ẹ́s 10, 34, 39, 52, 61, 85, 90, 94, 102, 106—201, 208.
-i 24, 112—187, 195.
-ie 47, 199.
-ié 5.
-ier 8, 22, 35, 44, 49, 56, 68, 73, 80, 93, 104, 115—190, 197.
-in 30.
-ir 21, 55, 66.
-is 6, 12, 38, 57, 60, 63, 71, 89.
-ois 14, 27, 33, 42.
-on 11, 25, 59, 113.
-or, -our 1.
-u 62, 108.
-ue 111—204.
-ure 81.
-us 97.

B.

Durchweg gereimt sind folgende Laissen:
-al 166, 177.
-ẹl 175.
-ẹe 130, 132, 146, 156, 165, 168, 179, 182, 186 (halb).
-ẹr 172.
-ẹ́s 122.
-ent 128.
-ier 135, 173.
-iere 184.
-ine 164.
-is 183.
-on 178.
Einzelne nicht reine Reime weisen folgende auf:
-ent (-ant) 180.

-ant (-ent, einzeln -ans, -an) 117, 148, 151, 154, 158, 162, 167, 171.

-ẹ́ (ẹ́s) 143.

-ẹ́ (-ẹ́s, -ẹt, -ẹf) 155.

-ẹ́s (-ẹ́) 129, 185.

-ẹr (-ẹ́, ẹ́s, ẹl) 150.

-ẹr (-ẹ́s) 120, 140, 163.

-ier (-iel, -ié, -iés, -iers, -ien) 141, 147, 149, 157, 160, 168, 176, 181.

-is (-i) 133, 161.

-is (-ist) 137.

-on (-ons) 170.

-u (-ur, -us) 152.

Ein stärkerer Zusatz unreiner Reime findet sich in

-ans, -ant 142.

-ent, -ant 125.

-ẹ́s, -ẹ́ (einzeln -ẹr) 124, 127, 138, 145, 159.

-ẹ́, -ẹr (einzeln -ẹl) 116.

-ẹ́s, -ẹr (einzeln -ẹl) 118, 136.

-ier, -iers (einzeln -ié, -iés) 119, 123, 144.

-i, is 139.

-i, -ir, -is, -ist, -it 126.

Abgesehen von der Reinheit des Reimes fällt bei einer Vergleichung beider Teile auf, daß der Reim -a, welcher sich in A sehr häufig findet, in B ganz fehlt, sodann, daß die Mischung von nasalem a mit nasalem e, welche in A völlig durchgeführt ist, in B nur in beschränkter Ausdehnung zu beobachten ist.

Im übrigen geben die Reime zu folgenden Bemerkungen Anlaß, wobei ich mich auf den Abschnitt A beschränke.

1. Unter den Reimen auf *-a* erscheinen auch folgende Formen, die im Gemeinfranzösischen auf *-ai* ausgehen (in einigen Fällen ist in der Hs. die Schreibung -ai eingeführt): *sa* (*sapio,* Hs. *sai*) v. 988; die 1. Pers. Perf. *racata* (Hs. *racatai*) v. 2454; die 1. Sing. des Fut. in: *mengera* v. 423; *vera* (Hs. *verai*) v. 2737; *salera* (Hs. *-ai*) v. 3100; *pora* (Hs. *-ai*) v. 3280; *confessera* (Hs. *-ai*) v. 5182; *fera* v. 10019.

2. Nasales *a* und nasales *e* werden im Reime gemischt, auch abgesehen von den bekannten Wörtern, welche Doppelformen aufweisen. So erscheinen in Laisse 4 unter den Reimen mit ursprünglichem *a*: *sairement* v. 225, *fausement* v. 230, *chierement* v. 235, *garniment* v. 236, *vengement* v. 237, *tenement* v. 238, *voirement* v. 242 usw.; ähnlich ist es in den übrigen hierher gehörigen Laissen.

3. Unter den Reimen auf -ęle erscheint auch *traviele* v. 2995 (s. Anm.), sowie die fremden geographischen Namen *Castele* v. 2981 und *Tudele* v. 2985, 2990.

4. Die lat. Endung -*arem* erscheint in lautgesetzlicher Entsprechung als -*er* in: *bacheler* v. 515, 1967, 3779, 5599, 10159, 10470 und *solers* v. 4325.

5. vlt. ę̄ + *i* und ę̆ + *i* erscheinen als *i*: *li* als betonte Form des weiblichen Pron. pers. v. 9603, 10088; *pis* (*pejus*) v. 2715, 2967, 4631; *pri* v. 1177, 9596; *prie* v. 10252; *pis* (*pectus*) v. 1404; *sis* (*sex*) v. 2972; *demi* v. 6089, 10065; *pris* (*pretium*) v. 348, 1171, 1752, 2949, 4624; *desconfis* v. 9391.

6. *i* reimt mit -*ui*. So findet sich im Reim auf -*i*: *lui* v. 1159, 6051, 10066.

7. *i* statt gemeinfranzösischem *oi* erscheint in *mi* (lat. *mē*) v. 1156, 1172, 10072; *vëir* (*vidēre*) v. 3056.

8. Statt französischem -*iee* findet sich -*ie*: *sachie* v. 2221, 2222; *otröie* v. 10224; *travellie* 10232; *detrie* v. 10222; *haitie* v. 10251.

9. *oi* aus vlt. ẹ̄ oder vlt. ẹ̆ + *i* reimt mit *ọi*; also *trois* (trēs) v. 1298 und *sordois* v. 1294 u. ä. reimen mit *bois* v. 1299, 1940.

Die 2. Pers. Plur. des Fut. zeigt neben -*és* auch die Endung -*ois*: *irois* v. 706, 1540; *metrois* v. 707, 1535; *vend(e)rois* v. 708, 709; *vaurois* v. 710, 1542; *ferois* v. 1531, 1936, 1948; *enpuisonerois* v. 1532; *verois* v. 1533, 1548, 1989; *venrois* v. 1536; *donrois* v. 1534; *arois* v. 1537, 1541; *porois* v. 1538; *aiderois* v. 1539; *jurerois* v. 1543; *paierois* v. 1544; *orois* v. 1545; *menrois* v. 1937; *melerois* v. 1938, 1947; *vengerois* v. 1943; *douterois* v. 1945; *commanderois* v. 1946.

10. vlt. ọ̄ reimt mit vlt. ọ̆; also *tour* (*turrem*) v. 15 mit *creatour* v. 1 u. ä.

11. *l* vor Konsonanten fällt hinter ę weg, *-alem + s* ergibt *-és*: *mortés* v. 4336; *poitrés* v. 10345; *fenestrés* v. 10356, alle im Reim auf *-ẹ́s*.

12. *r* vor einem Konsonanten wurde so schwach artikuliert, daß es für den Reim nicht in Betracht kam. So reimt *voloirs* v. 711 mit *-ois*; *large* v. 1149 mit *-age*; *solers* v. 4325 mit *-ẹ́s*.

13. Ein auslautender Verschlußlaut hinter einer Nasalis wird für den Reim nicht gerechnet; *lonc* v. 633 reimt daher mit *-on*.

14. Ein unorganisches *t* findet sich in den auch sonst bekannten Wörtern wie *auferant* v. 3691; *arpent* v. 5338; *bougerant* v. 5905 und *päissant* v. 6154.

Statt auslautendem *t* findet sich hin und wieder ein *c* in Reimen auf *-ant*, so *comanc* v. 6128; *creanc* v. 6141. Diese Erscheinung ist in B recht häufig, besonders wird *Monbrant* dort stets mit *c* geschrieben.

15. Auslautendes franz. *z* erscheint stets als *-s*. So reimen mit *-ẹ́s* (z. B. *nes* < *nasum* v. 2546): *-atis*, z. B. *öés* v. 549 u. ä.; *-atum + s*, z. B. *aportés* v. 550 u. ä.; *-atem + s*, z. B. *volentés* v. 590 u. ä.; *les* (*latus*) v. 1797 u. ö.; mit *-is* (*-isum*, z. B. *ochis* v. 337 u. ö.): *-itum + s*, z. B. *esjöis* v. 352 u. ä.; *-īcium*, z. B. *folëis* v. 4641 u. ö.; *-īcem*, z. B. *pertris* v. 3380 u. ä.; *-ĕctum + s*, z. B. *desconfis* v. 9391; *-īdum + s*, z. B. *fis* v. 2702 u. ö.

16. Endlich sind noch einige auffallende Unregelmäßigkeiten des Reimes zu besprechen.

a) Reim von ę mit *ié*. Bekanntlich reimt im Altfranzösischen der Regel nach nicht ę mit *ié*. Nur bei einer Gruppe von Wörtern, nämlich bei *covoitier, cuidier, respitier, aproismier, amistié, malvaistié* und *maisniee* sowie bei denen, die in der Stammsilbe ein primäres *i* haben, wie *äirier, desirier* u. ä. kommen neben den Formen mit *ié* auch solche mit ę vor.[1] Dem gegenüber findet nun in unserem Gedicht mehrfach eine Mischung zwischen beiden Reimen statt. So finden sich in den beiden Laissen 15 und 75 Formen auf *-erent* und *-ierent*

---

1) Daher ist in v. 3770 und 3788 *äirer* und in v. 3790 *consirer* der Handschrift beizubehalten.

gemischt, obwohl auch hier der Kopist manchmal den korrekten Reim für das Auge hergestellt hat. Er schreibt zwar korrekt *cerkierent* v. 3630; *laisierent* v. 3648 und *somellierent* v. 3655, aber gegen die Regel *losengerent* v. 716. Nach einem auf *i* ausgehenden Diphthongen wird auch in anderen Hss. meist *e* geschrieben, daher auch hier *desploierent* v. 721; *verdoierent* v. 3632. Wie bereits erwähnt, ist *quiderent* v. 3640 korrekt; ebenso *desquirerent* v. 3647, da *deschirer* auch sonst einzeln mit *e* vorkommt. In männlichen Reimen begegnet die Mischung von *ie* mit *ẹ* seltener. So im Reim auf *-ẹ́s*: *fuiés* v. 1578 und 5091; im Reim auf *-ẹr*: *repairier* v. 5381 und im Reim auf *-ẹe*: *acorchiee* v. 3363; ebenso findet sich in den Reimen auf *-ier* auch *larmier* v. 2296, *estranlier* v. 2303, *forcelier* v. 2311 und *retentier* v. 2342, wo also überall für das Auge der Reim hergestellt ist; ebenso erscheint dort *afïer* v. 3469, 3477 und *oblïer* v. 9808, die korrekt nur mit *-er* reimen können.

b) In einer Laisse mit dem Reim *-ẹ́s* begegnen die Wörter: *baillis* v. 567 und *mis* v. 568; in einer solchen mit dem Reime *-ẹ́*: *Yvorin* v. 4165, wo allerdings durch die Schreibung *Yvoré* der korrekte Reim gewaltsam hergestellt ist.

c) Unter den Reimwörtern auf *-is* findet sich *quenus* (*canutus*) v. 4638.

d) Ein von der Grammatik erfordertes unbetontes *-e* wird des Reimes wegen unterdrückt (s. Anm. zu v. 333). So in den weiblichen Adjektiven *lié* v. 333 (: *-ié*); *trestorné* v. 1856 (: *-ẹ́*); *esjöis* v. 3393 (: *-is*); *clöés* v. 4323 (: *-ẹ́s*); *esmolu* v. 7686 (: *-u*). Vielleicht gehört hierher auch: *Et les puceles ont avant amenés* v. 4412, wo ich das grammatisch korrekte *amené* in den Text gesetzt habe.

e) Umgekehrt wird aus demselben Grunde ein *-e* unorganisch angefügt (s. Anm. zu v. 2234). So erscheinen in einer Laisse auf *-ee* auch die männlichen Adjectiva mit *-ee: afublee* v. 2235; *chemin feree* v. 2251 und 3358; *home nee* v. 2253; *jor ajornee* v. 2260; *serons acordee* v. 9571; vielleicht gehört hierher auch *la gent a l'aversiere* „das Volk des Satans" v. 9392 (s. Anm.).

Alle unter Nr. 17 aufgeführten Erscheinungen finden sich in anglonormannischen Gedichten (s. Boeve de Haumt. S. LV, S. LVI—LVII, S. L, S. L—LI). Es liegt daher nahe, dieselben in unserem Gedichte dadurch zu erklären, daß der Verfasser eine anglonormannische Vorlage benutzt, d. h. ein anglonormannisches Gedicht umgearbeitet und dabei diese Erscheinungen, obwohl sie auf dem Festlande nicht korrekt sind, beibehalten hat.

Sodann erwähne ich noch eine Eigentümlichkeit unseres Textes, welche darin besteht, daß in einer Verbform auslautendes *s* oder *t* der Flexion nicht selten abfällt und dann das folgende Pronomen mit der Verbform zu einem Worte verschmilzt (Literatur darüber bei Friedwagner, Vengeance Raguidel, Anm. zu v. 4535).

s, vor *le: ditele* v. 1968; vor *vous: estevous* v. 8027. *Es (ecce)* erscheint auch in anderen Texten als *e*; ich habe es daher nicht mit dem Pron. als ein Wort geschrieben, so in: *e le vous ostelé* v. 2356 ähnlich v. 2410, 10368; *e vous Buevon* v. 2390; *e vous u vient* v. 5840 u. ö. Auch die Nebenform *estes* erscheint ohne *s*: so in *este les vous irés* v. 1584; *este les aroutés* v. 7002 (P[1]); *este les vous eskiepés* v. 7976.

s = z, vor *le*: *enherbéle* v. 35; *ardéle* v. 493; *norisiéle* v. 757; *bailliéle* v. 850; *pendéle* v. 1195; *aportéle* v. 4833; *prendéle* v. 9495; vor *me*: *herbergiéme* v. 3097; *aidiéme* v. 4174; *entréme* v. 4830; *ovréme* v. 6448; vor *vous*: *armévous* v. 964.

t, vor *le*: *voile* v. 96, 396, 795, 810, 828, 1312, 1858 u. ö. (*voille* v. 5809); *ole* v. 1630, 1666, 1796, 2084, 2750, 2919, 2932, 3306 u. ö.; vor *se + ent*: *vais'ent* v. 6756, 7175, 7188, 7483, 7711, 7984; *vaissent* (l. *vaiss'ent*) v. 9824; vor *sou, se, chou* (= *çou*): *esçou* v. 232; *es çou* (l. esçou) v. 3266; *esse* v. 1231, 5810; *es chou* (l. eschou) v. 3096; *essou* v. 4890, 9721.

Endlich verschmilzt auch *je*, wenn es einem Verbum folgt und dies mit einem Diphthong wie *ai, oi, ui* endet, mit diesem hin und wieder zu einem Wort, so in *voie* (= *voi je*) v. 1631, 5208; *resuie* (*resui je*) v. 1780; *aie* (= *ai je*) v. 2288. Daher könnte man *sa je* v. 1233 auch *saie* schreiben.

18. Was das auslautende *c* betrifft, das sich, wie in einigen Texten, so auch in dem unsrigen in der 1. Pers. Sing. des Indikativs sowohl im Präs. wie im Perf. findet, so sind die Ansichten über dessen Lautwert, daher auch dessen graphische Wiedergabe, sehr geteilt (s. Friedwagner, Vengeance Raguidel, Anm. zu v. 149 und 5942; W. Foerster, Zs. f. rom. Phil. 28, 502sq.; H. Suchier, ib. 30, 516sq.), und eine völlig befriedigende Erklärung für alle angeführten Formen und Reime läßt sich, wenigstens auf Grund des bis jetzt vorliegenden Materials, nicht geben. Ich habe mich nach reiflicher Überlegung dafür entschieden, im Präs. stets *ç* zu schreiben, also *commanç, demanç, desfenç, renç, garç, perç, douç, quiç, haç, meç, vienç* u. a. Dagegen im Perf. der 3. starken Konjugation *c*, also *oc* (*habui*) v. 832, 1434, 4572, 6981, 8056, 8668, 8718, 8965, 9901, 10227; *poc* v. 3056; *soc* v. 3436 und 5584; *vauc* (*volui*) v. 8034.

19. In betreff der Flexionslehre beweisen auch die Reime, daß die alten Flexionsregeln im allgemeinen sorgfältig beobachtet worden sind. So ist das *s* durch den Reim im Nom. Sing. gesichert durch Formen wie *amis* v. 342, 653 u. ö.; *drois* v. 1546 u. a. Ebenso erscheinen im Reim als Nom. Plur. Formen wie *chevalier* v. 1136; *compaignon* v. 1198; *fossé* v. 1726 u. a. Dennoch kommen einige Abweichungen vor, nämlich Fälle, wo der Reim eine Form mit *-s* erfordert, während die Grammatik eine flexionslose Form verlangt, andererseits solche, wo das Umgekehrte der Fall ist. Es fragt sich, ob man der Grammatik zum Trotz einen reinen Reim herstellen soll oder ob man die korrekte Form einführen, d. h. hin und wieder einen nicht ganz reinen Reim zulassen soll. Folgende Gründe haben mich bestimmt, die letztere Methode zu befolgen. Ich lege keinen Wert auf die Tatsache, daß der Kopist den Reim ab und zu durch Schreibfehler stört, so schreibt er v. 2617: *a vostre volentés* (: *-é*); v. 895 *furent arestés* (: *-é*).

Aber a) wird auch, abgesehen von dem Flexionszeichen, auslautendes *s* mehrfach im Reime nicht gerechnet. So erscheint im Reim auf *-a*: *douteras* v. 3936; *debriseras* v. 3939; im Reim auf *-é*: *assés* v. 2388 und der Akkusativ des Plurals *les cles* v. 961 (in v. 902 und 1463 schreibt der Kopist des

Reimes wegen *les clc*). Ebenso erscheint im Reim auf *-és* v. 609: *de jovene aé* (in der Hs. aes); v. 5068: *a un ris jeté* (in der Hs. *ietes*); v. 10362: *al gent cors honoré* (in der Hs. *honores*).

In v. 1556 lautet die Überlieferung *ferai grant desloiautés*. Ich habe dem Reim zu Liebe *grans* geändert; vielleicht wäre richtiger gegen den Reim *desloiauté* zu lesen, gerade so wie ich in v. 2514 trotz des Reimes das überlieferte *de grant nobilités* in *nobilité;* in v. 4652 *a vostre volentés* in *volenté;* in v. 5058 *ai grant pités* in *pité;* in v. 5569 *cil disoit vertés* in *verté* und in v. 10350 *jete grant clartés* in *clarté* geändert habe. Auch sonst erscheint im Reim ein unorganisches *-s*, so in *il fu esclairis* v. 353; *de fin or arabis* v. 648; *de no lois* v. 1283; *Un des larons dont nous avés contés* v. 4650; *vo signor a si debaretés* v. 4651.

b) Oft beweisen danebenstehende, mit dem betreffenden Worte grammatisch verbundene Nomina mit korrekter Flexion, daß der Reim der Grammatik zu opfern ist. Dahin gehören, abgesehen von den soeben angeführten Beispielen *grant desloiautés, grant nobilités, grant pités, grant clartés* und *a vostre volentés* noch folgende Fälle. In v. 329 schreibt der Kopist, der, wie wir gesehen haben, mehrfach den Reim gewaltsam für das Auge herstellt, *li damoiseus prisié* (: *-ié*); in v. 3779 *uns tous seus baceler* (: *-er*), wo also trotz des Reimes *prisiés* und *bacelers* zu schreiben ist; ebenso in *fu oribles et fier* (: *-ier*) v. 2341; *grans fu et parfons li fossé . . et quartelé* (: *-é*) v. 2622—23; *il estoit sires et iretier* (: *-ier*) v. 6174; und *parut li fers cler* (: *-er*) v. 3822; *cis chevalier* (: *-ier*) v. 5654; *fu boins et legier* (: *-ier*) v. 5690; *il estoit sires et iretier* (: *-ier*) v. 6174; *li träitor revois* (: *-ois*) v. 1941.

c) Manchmal hat der Kopist trotz seiner Neigung, für das Auge den Reim stets herzustellen (s. o.), die grammatisch korrekten, aber nicht genau reimenden Formen stehen lassen; er hat sie also vermutlich so in seiner Vorlage gefunden. So erscheint im Reim auf *-é*: *les a arestés* v. 894; *ert adoubés* v. 899; *les clés* (A. Pl.) v. 902 und 961; *les freres ai mors et tüés* v. 2060; *a trois jors passés* v. 2391; *sera enserés* v. 2614; *batés li les flans et les costés* v. 2615; *ses cors soit enflés*

v. 2616; *par ches pres* v. 4175; *ont chevals corans et abrivés* v. 5991. So schreibt er v. 9930 *fu la joie molt grant* (: *-ans*), wo sogar *grans* auch möglich gewesen wäre. Im Reim auf *-és*: *el fossé* v. 559; *de jovene aé* v. 609; *al branc letré* v. 1784; *de majesté* v. 2858; *a sa volenté* v. 2890; *ces du fossé* v. 4692; *l'a jeté* v. 5882.

d) Es kommen auch, abgesehen von dem Flexions-*s*, einzelne ungenaue Reime vor, so im Reim auf *-é*: *söef* (Adv.) v. 186, 867, 904, 955, 4522; *armer* v. 924; *parler* v. 926; *aler* v. 1740; *aourer* v. 4163; *ester* v. 4579; *afoler* v. 5979; im Reim auf *-er*: *vous jurerés* v. 1960; *assés* v. 3044; *ton gre* v. 3449; *s'en a apensé* v. 3787; *sera comperé* v. 3796; *ëust soné* v. 3994; *ot esré* v. 3995; *son gre* v. 4903; *escus bouclés* v. 4910; *sen baston quarré* v. 4979; *le front enfossé* v. 4981; *se sont levé* v. 5412; *les sains dameldé* v. 5604; *n'en presist pité* v. 10127; *a joie et a barné* v. 10479. Im Reim auf *-és*: *a vostre ostel* v. 4372; *le vit si molé* v. 5817; *desmonter* v. 5866; *li ber* v. 5881. Im Reim auf *-i*: *de pris* v. 1171. Im Reim auf *-ié*: *bien* v. 312; *cief* v. 318; *esclairier* v. 320. Im Reim auf *-ier*: *ciet* v. 2336; *m'ont despoullié* v. 3168; *chiel* v. 5648. Im Reim auf *-ie*: *marberine* v. 2205. Im Reim auf *-in*: *pis* v. 1404. Im Reim auf *-ir*: *menti* v. 1093. Im Reim auf *-is*: *morir* v. 1750; *rougir* v. 3383; *fremi* v. 3391; *sovin* v. 4643. Im Reim auf *-ure*: *nue* v. 4077.

e) Einzeln hat der Kopist in seinem Streben, den Reim herzustellen, das *s* auch gegen die Grammatik angefügt, so wegen des Reims auf *-ẹ́s*: *a un ris jetés* v. 4360 und 5068; *volentiers et de gres* v. 4361; *avés contés* v. 4650; *vo signor a debaretés* v. 4651; *le vit si fraés* v. 5816; *ot Sobaut asenés* v. 10597. Im Reim auf *-is*: *quant il fu esclairis* v. 353.

Wegen der angeführten Gründe habe ich stets die durch die Grammatik erforderten Formen eingeführt; die Zahl der überlieferten Unregelmäßigkeiten ist übrigens verhältnismäßig klein.

Auch die lateinischen Imparisyllaba weisen im Reim fast durchweg die korrekten Formen auf. So erscheint als Nom. Sing. *hon* v. 2835; *ber* v. 5881 und 9655; als Nom. Plur. *baron* v. 620 und 628; *enfant* v. 4513; *compaignon* v. 1198 und 6110;

plussour v. 11. Nur in v. 617 lautet der Vocativ *gloton* und v. 10474 der Acc. Sing. *ber*.

Beim Adjektiv zeigen die eingeschlechtigen nie ein analogisches *-e*, sondern stets die korrekten Formen, was allerdings nicht auffällig ist, da die Reime keine Möglichkeit boten, an dieser Stelle des Verses Wörter wie *grande, cortoise, tele, verte* u. ä. zu verwenden. Also stets Femininformen wie *puant* v. 307, *trencant* v. 1028 u. a.

In der Konjugation weisen die Reime für die 1. Pers. Sing. Ind. Präs. der ersten schwachen ausschließlich Formen ohne *-e* auf, nämlich: *pri* v. 1174, 9596; *chant* v. 3658; *recommant* v. 3704; *devis* v. 4634; *desfi* v. 6084 und *creant* v. 6141. Dasselbe gilt von der 3. Pers. Sing. Konj. Präs. derselben Konjugation, also: *ament* v. 254, 4470; *cravent* v. 4479.

Ort und Zeit der Entstehung.

Für den Dialekt des Dichters sind folgende Punkte von Wichtigkeit.

1. *a* statt *ai* (Nr. 1) findet sich im N.-O., aber zuweilen auch im O, d. h. im Lothringischen und im Burgundischen.

2. Auch *-ie* statt *-iee* (Nr. 8) ist für das Picardische, Wallonische und Lothringische charakteristisch.

3. Auf dieselbe Gegend weisen *mi* (*mē*) und *vëir* (Nr. 7).

4. Der Ausfall des *l* vor Konsonant nach *ẹ* (Nr. 11) findet sich besonders im Osten.

5. *i* für vlt. *ę* + *i* (Nr. 5) findet sich hauptsächlich im Zentrum, in der Champagne und im Nordnormannischen.

6. Auslautendes *z* wird zu *s* (Nr. 15) im Picardischen und Wallonischen.

7. Die Mischung von nasalem *a* und nasalem *e* (Nr. 2) findet sich nicht im eigentlichen Picardischen.

Demnach müssen wir die Heimat des Verfassers in einem Grenzgebiet suchen zwischen dem Picardischen, dem Champagnischen und dem Nordnormannischen, d. h. etwa in der Gegend von Rheims.

Die Entstehungszeit läßt sich aus folgenden Merkmalen erschließen:

1. Das alte Deklinationssystem ist fast durchweg treu erhalten.

2. Die erste Person Sing. des Indik. der ersten schwachen ist fast durchweg ohne anologisches *-e*.

3. Die 1. und die 3. Sing. des Konjunktivs derselben Konjugationen erscheinen ebenfalls fast durchweg ohne *-e*.

4. Das vortonige *e* im Hiatus ist so gut wie durchweg erhalten.

Hiernach wird man die Entstehungszeit um 1200 ansetzen.

Die Sprache des Kopisten, der ohne Zweifel ein Picarde war, wird in der oben erwähnten Dissertation ausführlich behandelt werden.

Inhalt unserer Fassung.

Herzog Gui von Hantone heiratete im hohen Alter eine junge und schöne Frau Beatrix, die jedoch den Doon von Maience liebte (v. 28). Sie weilte einst auf einem Schloß an der Maas und dachte darüber nach, wie sie ihren Gatten und ihren fünfzehnjährigen Sohn Bueve beiseite schaffen könnte. Sie befahl ihrem Koch Guinemant, ihr bei ihrem Vorhaben behilflich zu sein, und als er sich weigerte, warf sie ihn in ein Gefängnis und ließ ihn dort verhungern (v. 55).

Als nun einst Gui in die Ardennen ging, um ein Wildschwein zu jagen, ließ die Herzogin dem Doon sagen, er möge ihrem Gatten folgen und ihn töten; sie werde ihn dann heiraten und ihren Sohn aus dem Wege räumen (v. 63). Doon nahm 20 Ritter, sein Neffe Fouque ebenso viele, und beide ritten darauf in die Ardennen, wo sie den Herzog Gui überfielen und nach heftiger Gegenwehr töteten (v. 110). Hierauf ließ die Herzogin sich in Hantone huldigen, rief den Doon herbei und forderte ihn auf, sie zu heiraten. Da er sich mit Hinweis auf die ihm von Bueve drohende Gefahr weigerte, so erklärte sie, dieser werde in drei Tagen tot sein (v. 156). Sie beauftragte unter Drohungen den Fromont und Hate mit der Ausführung dieses Planes, und letztere begaben sich zu Bueve's Erzieher Sobaut, dem sie im Namen der Herzogin befahlen, ihnen Bueve gegen hohen Lohn auszuliefern. Auf

seine Weigerung schickten sie sich an, ihn zu töten, worauf Sobaut zum Schein nachgab, indem er schwor, seinen Zögling in der Nacht umzubringen (v. 216). Er beriet sich mit seiner Frau, diese stopfte Bueve's Gewand voll Laub, befestigte einen Stein daran, Sobaut warf diese Puppe ins Wasser und zeigte den Gesandten am nächsten Morgen die angebliche Leiche. Die Boten brachten die Nachricht ihrer Herrin, diese ließ den Doon sofort kommen und feierte mit ihm alsbald Hochzeit durch ein großes Fest (v. 359). Als Bueve dies erfuhr, beschloß er, den Doon umzubringen. Am Abend legte er die Kleider eines der Söhne Sobaut's an, ergriff einen Pfahl, drang in den Saal ein und verwundete den Doon schwer am Kopf, worauf es ihm mit Hilfe einiger Freunde gelang, aus dem Saal und in Sobaut's Haus zu entkommen (v. 453). Am Morgen ließ die Herzogin den Sobaut gebunden vor sich bringen und verlangte unter Drohungen die Auslieferung Bueve's. Auf seine Behauptung, er habe den Jüngling zu Freunden geschickt, ließ sie einen Scheiterhaufen errichten und befahl, den Sobaut hineinzuwerfen. Bueve hörte die allgemeine Klage, eilte sofort herbei und verlangte einen Zweikampf mit Doon. Die Mutter schlug ihn jedoch mit einem Stocke blutig und konnte nur mit Mühe durch die Barone des Landes verhindert werden, ihn zu töten (v. 627). Sie zwangen die Herzogin zu schwören, daß dem Bueve, der nunmehr bei ihr bleiben solle, hinfort kein Leid mehr geschehen solle, und dem Sobaut zur Sicherheit Bürgen und eine Geldsumme als Pfand zu übergeben. Trotzdem schwur sie bei sich Bueve's Untergang. Ein Abt gab letzterem einen Tannenapfel, der die Kraft besaß, den Besitzer gegen Gift zu schützen, und so schlug denn auch ein Vergiftungsversuch der Herzogin fehl (v. 688), doch kehrte Bueve nun wieder zu Sobaut zurück. Nunmehr befahl die Herzogin dem Fromont und Hate, indem sie ihnen hohen Lohn in Aussicht stellte, ihren Sohn an Sarazenen zu verkaufen. Sie lockten ihn durch freundliche Reden ans Meer, brachten ihn dort mit Gewalt auf ein Schiff, mißhandelten ihn, als er jammerte, brachten ihn nach Rußland, wo ihn ägyptische Kaufleute kauften und nach Hermenie brachten, dessen König

ist das *s* durch die Silbenzählung gesichert in v. 814, 823, 901, 963, 2515, 3207, 4586, 9991, 10317, 10341; selten erscheint *Bueve* als Nom., z. B. v. 10035; sein Vater heißt entweder *Guis* v. 56, 163 und 605 oder *Gui* v. 413; der letztere wird fast ebenso oft *Do* wie *Dos* genannt, *Do* v. 5126, 5264, 5498, 5547 u. ö.; *Dos* v. 108, 135, 336, 4311 u. ö. Der Nom. *Hastes* erscheint durch das Versmaß gesichert v. 207; dagegen befindet sich *Fouques* in unserem Text stets vor einem Konsonanten: v. 66, 109, 118, 203, 4598.

Der Nominativ ist neu aus dem Accusativ gebildet in *li felons* v. 455 und 5121. In v. 396 lautet in der Hs. der erste Teil des Verses *Voile Beuvon;* man kann also entweder *Beuvons* oder mit lyrischer Cäsur (s. S. XII) *Bueves* lesen.

Von solchen Substantiven, die schon im Lateinischen im Nom. auf *s* endigen, kommen vor die Nominative *niés* v. 109; *enfes* v. 212, 1362, 3897, 10102 und *quens* v. 1204, 4364, 5510, 5638, 9983.

An Accusativen des Singulars sind bemerkenswert: *fel* v. 158, 401, 702 und 2007; *glout* (in der Hs. Schreibfehler *glous*) v. 805; *Bueve* v. 786, 1641, 2442, 2477, 5796, 5893, 10173; *Do* v. 14, 132, 261, 629, 4533 u. ö. In v. 190 beruht die Lesart der Hs. *lenfes beues* als Acc. offenbar auf einem Versehen.

Für die Femininbildung der Adjectiva werden folgende analogische Formen auf *-e* durch das Versmaß gesichert: *tele* v. 1054, 1373, 4127, 5811, 5818, 9986, 10284, 10399, 10411 und 10430, dagegen in der Cäsur 1955; *quele* v. 4339 und 10201; *grande* v. 172, 449, 680, 788, 2880, 3093, 3252 und 3579, in der Cäsur v. 4382.

Bei dem persönlichen Fürwort ist die verkürzte Femininform *el* v. 1086, 2727 bemerkenswert.

Für die Konjugation ergibt die Silbenzählung folgendes. Die 1. Pers. Ind. Präs. der ersten schwachen erscheint der Regel nach ohne *-e*, soweit dies nicht durch eine Konsonantgruppe erfordert wird, also: *pri* v. 595; *otroi* v. 1175; *quit* v. 2390; *os* v. 3417; *aim* v. 3490 usw. Ausnahmen sind selten, so: *aime* v. 228; in der Cäsur, also nicht beweisend: *adoube* v. 1172.

Dasselbe gilt von der 3. Pers. Conj. Präs. derselben Konjugation, also *äit* v. 46; *prest* v. 4820; *gart* v. 5628; *saut* v. 5842; *griet* v. 10221; *otroït* v. 10612.

Die 1. Pers. des Plural endigt meist auf *-ns*, seltener auf *-mes*, wie in *ariemes* v. 169; *laissiemes* v. 625; *batriemes* v. 626; *seromes* v. 2613; *fuissiemes* v. 9579. Ebenso *somes* v. 269, 756, 1711, 1908, 4992, 6062 neben *sons* v. 1919 und *seromes* v. 2613.

Im Fut. und Imp. Fut. findet sich nicht selten vor dem *r* des Infinitivs auch außerhalb der ersten Konjugation ein *e*; so in *prenderoie* v. 195, 4164; *venderois* v. 709; *vivera* v. 1352; *istera* v. 2411, 2452, 2721, 5379; *avera* v. 2412, 2789, 5491; *averés* v. 2246, 9588; *prenderoie* v. 4164, 9578; *despendera* v. 4266, 4374; *atendera* v. 5235 u. ö.

Umgekehrt fehlt das lautgesetzliche *-e* mehrfach in der ersten Konjugation: *comperés* v. 100; *demor(r)a* v. 122, 2132, 2170, 5473 u. ä.; *donra* v. 386, 694 u. ö.; *donront* v. 299; *donrois* v. 1534, 6140; *donrés* v. 1536; *menra* v. 226, 2772; *menrons* v. 303 u. a.

Reim.

Auch in bezug auf den Reim stimmen die Teile des Gedichtes A und B nicht überein, so daß ich beide gesondert behandele. Im allgemeinen werden in dem ganzen Gedichte die zu einer Laisse gehörigen Verse durch den Vollreim verbunden, aber in B finden sich mehrfache Abweichungen, wie die folgende Reimtabelle zeigt:[1]

A.

-a 2, 7, 13, 18, 26, 40, 46, 51, 58, 67, 69, 74, 78, 84, 91, 95, 101, 105, 110—189, 194, 198, 202, 207.

-age 23.

-ai 100.

-aille 31.

-ans, -ens 193.

-ant, -ent 4, 16, 19, 28, 53, 76, 87, 98, 107, 114—191, 205.

1) Die Ziffern bezeichnen die Laissen mit dem betreffenden Reim; der Gedankenstrich trennt die beiden Teile von A.

sorgung. Letzterer war aufs äußerste bestürzt und suchte den König zu bestimmen, einen andern Ritter für die Botschaft zu wählen, der König blieb aber bei seinem Entschluß, obwohl Bueve erklärte, daß er einem sicheren Tode entgegenginge (v. 2096). Da Hermin ihm auch verboten hatte, Arondel und seine Waffen mitzunehmen, so begab er sich zu Yosiane, um von ihr Abschied zu nehmen. Vergebens beschwor sie ihn, statt nach Damascus in seine Heimat zu gehen, wohin sie ihm folgen werde; Bueve erklärte, er werde den Befehl des Königs ausführen, befahl sie dem Schutze Gottes und ritt, nur mit einem Schwerte bewaffnet, davon, während sie in Ohnmacht fiel (v. 2170). Da sie laut über Bueve's Weggang jammerte, so mißhandelte ihr Vater sie in seinem Zorn und erklärte, er werde sie an Yvorin verheiraten (v. 2246).

Bueve verirrte sich, mußte mit Feldfrüchten sein Leben fristen, einen Kampf mit einem Bären bestehen und in einer Höhle übernachten. Auf der Weiterreise traf er bei einer Quelle einen Pilger, welcher gerade Mittag aß und Bueve dazu einlud. Beim Abschied segnete ihn der Pilger, und er ritt weiter bis Damascus (v. 2416). Dort begab er sich alsbald zum Schloß und lieferte den Brief ab. Als der König die Botschaft gelesen, erklärte er dem Bueve, er müsse sterben, und befahl seinen Leuten, ihn zu packen. Jener aber ergriff einen von den in dem Saale hängenden Schilden, zog sein Schwert und sprang auf eine Bank. Während Braidimont mit einigen Begleitern sich entfernte, um sich zu bewaffnen, tötete Bueve die im Saale unbewaffnet Zurückgebliebenen und schloß alle Türen bis auf eine (v. 2510). Als der König durch diese eindrang, betäubte ihn Bueve durch einen Schlag, stellte sich vor der Tür auf und schlug den Aristés und mehrere andere, welche einzudringen versuchten, zu Boden. Inzwischen war Braidimont aus der Betäubung erwacht, war, von Bueve unbemerkt, geflohen und führte nun eine Schar von hundert Bewaffneten herbei, denen er befahl, den fremden Ritter lebendig zu fangen. Bueve erkannte, daß er verloren sei, und da jemand ihn aufforderte, sich zu ergeben — er solle dann nicht getötet, sondern nur ins Gefängnis geworfen werden —, so legte er die Waffen

nieder (v. 2607). Der König ließ ihn in einen Kerker werfen, der von eklem Gewürm und Ungeziefer wimmelte, und in dem er von vier Wärtern bewacht wurde. Erst als er die Tiere mit einem Stock erschlagen, waren seine Qualen etwas geringer, doch beklagte er sein trauriges Geschick (v. 2717).

Inzwischen hatte Yvorin von Monbranc sich um Yosiane beworben. Diese bat ihren Vater kniefällig, sie dem Bueve zu geben, jedoch verfluchte ihr Vater diesen, teilte ihr mit, Braidimont habe ihn auf seinen Befehl getötet, und fügte spöttisch hinzu, sie möge, falls Bueve zurückkommen sollte, diesen nehmen; inzwischen werde er sie mit Yvorin verheiraten. Yosiane erwiderte, dieser werde nie Teil an ihr haben, worauf ihr Vater lachte. Nach einer Woche führte Yvorin die Jungfrau von dannen, aber sie wußte sich durch Zauberkünste von seinen Umarmungen frei zu halten, pflegte dagegen Arondel mit Sorgfalt und ließ täglich für Bueve's Heimkehr beten und eine Messe lesen (v. 2813).

Auch Bueve hatte im Kerker ohne Unterlaß Gott um seine Befreiung gebeten, und letzterer zeigte ihm durch einen Traum die Erhörung seines Gebetes an. Als er erwachte, fand er, daß seine Fesseln zerbrochen waren und die Tür offen stand. In einem Zimmer fand er vier Krieger, Nahrungsmittel und viele Waffen, darunter auch sein Schwert, das man ihm abgenommen hatte. Er tötete die Krieger, stärkte sich durch Speise und Trank, holte sich aus einem benachbarten Stall ein Pferd und ritt aus der Stadt, indem er eine Pilgerfahrt in das heilige Land gelobte (v. 2915). Am Morgen fand man die vier erschlagenen Wächter, und Yvorin machte sich sofort mit seinen Leuten auf die Verfolgung. Sie holten ihn bald ein und Synadoc, ein Neffe des Königs, sprengte voraus, wurde aber von Bueve niedergestoßen. Nunmehr griff Braidimont selbst letzteren an, aber auch er wurde, an der Schulter verwundet, zu Boden geworfen, worauf Bueve sein müdes Roß mit dem schnellen des Königs vertauschte. Braidimont befahl seinen Leuten, seinen tapfern Gegner unbehelligt ziehen zu lassen (v. 3027). Bueve ritt nun weiter durch einen Fluß, wurde jenseits von zwei Heiden angegriffen, die ihm jedoch beide

erlagen, und kam gegen Abend an ein wunderbares Schloß, vor welchem er eine schöne Dame bemerkte, die er um Unterkunft bat. Diese erwiderte, sie selbst werde von einem Riesen gefangen gehalten, der auch ihn, falls er bleibe, töten werde, wie schon viele andere vor ihm. In diesem Augenblick erschien auch bereits der Riese mit vier von ihm getöteten Menschen auf dem Rücken. Als er des Fremden ansichtig wurde, riß er eine Eiche aus der Erde und schlug damit nach Bueve, verfehlte diesen jedoch und stürzte zu Boden, worauf ihm sein Gegner die Lanze in die Seite stieß. Auch wich er einem gegen ihn geschleuderten Steine aus, hieb ihm einen Teil der Schulter ab und, nachdem auch ein Faustschlag fehlgegangen war, endlich den Kopf. Nunmehr begab er sich ins Schloß, hielt eine tüchtige Mahlzeit, wies die Dame, die seine Liebe zu gewinnen suchte, zurück und brach am nächsten Morgen auf (v. 3161). Er traf einen Pilger, welcher ihm klagte, daß ihn vier Räuber ausgeplündert hätten, worauf Bueve jene einholte, niedermachte und dem Pilger die geraubten Sachen zurückbrachte (v. 3176).

Bueve kam endlich nach Jerusalem, besuchte den Tempel, betete dort am Altar und opferte sein Pferd nebst seiner ganzen Habe, während Tempelritter ihm ein Maultier und Zehrgeld für einen Monat schenkten. Er beschloß nun, nach Hermenie zu gehen, um Yosiane wiederzusehen. Schon im Gefängnis hatte er gehört, daß sie verheiratet worden war, doch wußte er nicht, wo er sie suchen sollte. Auf seiner Fahrt ließ ihn nun Gott nach Monbranc kommen. Dort erblickte er eine prächtig gekleidete Dame auf einem Zelter reiten, die ihm Yosiane zu sein schien, und in dem vor ihr geführten Pferde erkannte er alsbald Arondel. Als er das Gesicht der Dame erblickte, wußte er, daß sie die Gesuchte sei (v. 3275). Von seinem Wirte erfuhr er, daß sie mit Gewalt an Yvorin verheiratet sei, aber einen Ritter liebe, um den sie ohne Unterlaß klage. Bueve dankte Gott und begab sich im Pilgergewande in einen Garten hinter dem Schloß, um die Geliebte zu sehen. Er bemerkte sie an einem Fenster und hörte, wie sie den fernen Geliebten herbeisehnte. Er grüßte sie, und als sie er-

fuhr, daß er ein Pilger aus dem Frankenlande sei, lud sie ihn zu sich, weil sie von ihm Nachrichten zu erhalten hoffte (v. 3367). Sie führte ihn, ohne ihn zu erkennen, in ihr Zimmer und bewirtete ihn reichlich. Da er angab, aus England zu stammen, fragte sie ihn, ob er Bueve von Hantone kenne; er erwiderte, er sei sogar dessen Verwandter und berichtete alle dessen Schicksale bis zu seinem Verkauf an die Heiden, worauf sie den Bericht fortsetzte und hinzufügte, sie liebe den Bueve, bewahre dessen Pferd und führte ihn hin, um ihm dies zu zeigen. Arondel erkannte sofort seinen früheren Herrn an der Stimme und äußerte laut seine Freude, worauf es auch der Yosiane klar wurde, wer der Fremde war, und ihn zärtlich umarmte (v. 3454). Sie führte ihn in ihr Zimmer und erklärte, sie werde mit ihm in seine Heimat ziehen und ihn dort heiraten; ihr jetziger Gatte habe sie nie berühren können. Bueve billigte ihren Plan und beide trafen die nötigen Vorbereitungen. Yosiane berichtete, ihr Gatte ziehe demnächst in einen Krieg, und dessen Abwesenheit wollten sie zur Flucht benutzen. In der Tat brach Yvorin bald danach mit einem Heere auf, indem er sein Land und seine Gattin der Obhut des Garsile anvertraute (v. 3517). Yosiane aber zog ihren Kammerherrn Bonefoi ins Vertrauen, der alles zur Reise Nötige zusammenpackte. Garsile wurde hinter das Licht geführt, dem Pförtner die Kehle abgeschnitten, und mitten in der Nacht ritten alle drei samt den Packtieren aus Monbranc weg, bis sie in einem nahe beim Meere gelegenen Walde in einer dem Bonefoi bekannten Höhle Unterkunft fanden. Als Garsile am andern Morgen ihre Flucht bemerkte, suchte er sie mit seinen Leuten überall vergeblich (v. 3614).

Inzwischen hatte Yosiane Hunger bekommen, weswegen Bueve sich auf die Vogeljagd begab. Während seiner Abwesenheit drangen zwei Löwen in die Höhle ein, zerrissen und verschlangen Bonefoi, worauf sie Yosiane nach einem in der Nähe befindlichen Hügel schleppten, wo die Dame ohnmächtig wurde, während die Löwen einschliefen. Als Bueve bei der Rückkehr in der Höhle den Kopf Bonefoi's und an den Sträuchen blutige Fetzen von Yosiane's Kleidern fand, suchte

er nach ihr in tiefem Schmerz und entdeckte sie schließlich zwischen den beiden Löwen im Grase liegen, wie er annahm, tot (v. 3810). Er sprengte auf die Löwen zu, welche ihn nun ihrerseits angriffen. Den einen tötete Arondel durch einen Schlag mit seinen Hufen, nachdem Bueve ihn schwer verwundet, den andern streckte letzterer allein zu Boden. Nunmehr eilte er zu Yosiane, welche wieder zu sich gekommen war, dankte Gott für ihre Rettung und kehrte mit ihr in die Höhle zurück (v. 3883).

Garsile hatte in der Zwischenzeit dem Yvorin die Flucht seiner Gattin sowie die Erfolglosigkeit seiner Nachforschungen mitgeteilt. Yvorin, aufs äußerste aufgebracht, sandte einen Riesen, namens Açopart, der durch einen Teufel eine tierähnliche Gestalt bekommen hatte, zu ihrer Verfolgung ab. Nachdem auch dieser das ganze Land vergeblich durchsucht hatte, begab er sich nach dem Wald von Noires-Combes, in welchem, wie er wußte, es viele Schlupfwinkel gab, und entdeckte dort auch richtig die beiden Flüchtlinge (v. 4102). Er begrüßte Yosiane, während er Bueve bedrohte, so daß dieser sich zum Kampf rüstete. Yosiane erinnerte den Riesen an die ihm von ihr erwiesenen Freundlichkeiten und versprach ihm reiche Schätze, falls er sie ziehen lasse; aber Açopart blieb unerbittlich, dies sogar, als die Dame ihn kniefällig bat, mit ihnen zu kommen und Christ zu werden. In dem Kampfe wurde Açopart nach kurzer Zeit besiegt, Yosiane bat jedoch für ihn um Gnade, und da letzterer nun Treue schwur, so schenkte ihm Bueve das Leben (v. 4244). Auf Açopart's Vorschlag packten sie auf und begaben sich ans Meer, bemächtigten sich eines dort befindlichen Bootes, gingen unter Segel und wurden von einem Kaufmann, den Bueve kannte, in sein Schiff aufgenommen und mit nach Köln gebracht (v. 4258).

Der Erzbischof von Köln war Bueve's Oheim; er nahm seinen Neffen ehrenvoll auf und stattete ihn reich aus, worauf letzterer die Yosiane unter Açopart's Schutz zurückließ und unter Segel ging, um nach Hantone zu fahren, und zwar befahl er dem Steuermann, bei einer Burg zu landen, von der aus, wie er erfahren hatte, Sobaut Krieg gegen Doon führte.

Ein Sturm trieb jedoch das Schiff zu seinem Schreck in den Hafen von Hantone. Bueve nahm bei einem Bürger der Stadt, namens David, Quartier, und als Doon die fremden Krieger vor sich entbot, nannte er sich Aïmer, erklärte, er stamme aus Ungarn und habe Schulden halber seine Heimat verlassen, um für Geld zu dienen (v. 4359). Doon nahm ihn erfreut in seine Dienste und schickte ihm in seine Wohnung reiche Geschenke, welche Bueve jedoch an seine Leute und seine Wirtin verteilte. Es stellte sich heraus, daß David Sobaut's Neffe war, und Bueve forderte ihn auf, zusammen mit ihm nach Nueve-Ferté, dem Sitze Sobaut's, zu fahren. Dieser willigte freudig ein, und noch in derselben Nacht fuhren alle mit reichen Vorräten nach jener Festung hinüber, während Doon, als er den Weggang seiner Söldner erfuhr, sehr niedergeschlagen war (v. 4519). Bueve bat die Seinen, nicht seinen wahren Namen zu nennen, und so traten sie als Hülfstruppen bei Sobaut in Dienst. Gleich darauf rückte Doon mit 500 Bewaffneten zur Belagerung der Festung heran und zerstörte mit seinen Kriegsmaschinen einen Teil der Mauer. Bueve ritt mit den Seinen aus der Stadt zum Angriff auf die Feinde und tötete Doon's Neffen Folco de Bai, der einst bei dem Überfall auf seinen Vater diesem den Kopf abgeschnitten hatte. Hierauf stieß er Doon selbst vom Pferde, der jedoch von den Seinen gerettet wurde. Nunmehr griff auch Sobaut mit 300 Rittern in den Kampf ein. Er zeigte dem Bueve die beiden Verräter Hate und Fromont, welche ihn einst in die Sklaverei verkauft hatten, und letzterer warf jenen schwer verwundet vom Pferde, während er diesen durch einen Schlag betäubte, ergriff und gefangen mit sich nach der Stadt schleifte (v. 4679). Hierauf kehrte er in die Schlacht zurück, tötete Doon's Neffen Wilhelm von Ardane, trieb die feindlichen Truppen in die Flucht und hieb auf der Verfolgung noch den Garnier vom Pferde; auch viele andere Feinde wurden erschlagen oder gefangen. Bueve und die Seinen kehrten siegreich in die Festung zurück (v. 4695). Am nächsten Morgen versammelte Bueve alle Barone um sich, gab sich ihnen zu erkennen, umarmte den treuen Sobaut, der vor Freude in Ohnmacht fiel, und dankte ihm. Er fügte hinzu,

er habe seine Frau in Köln gelassen, wolle sie aber jetzt holen, weil ihm geträumt habe, daß sie sich in Not befinde. In der Tat begab er sich alsbald mit 60 Rittern auf ein Schiff und fuhr ab (v. 4761).

Der Yosiane war es während dieser Zeit in Köln schlecht ergangen. Der Befehlshaber der Stadt Audemer, ein Neffe des Kaisers, hatte sich in sie verliebt und warb um sie, allerdings nur durch Boten, weil er sich vor Açopart fürchtete. Da alle seine Bemühungen vergeblich waren, so ersann er eine List. Er log dem Erzbischof vor, Bueve sei bei der Landung in Hantone von Doon ergriffen und ertränkt worden. Er brachte auch einen falschen Zeugen bei, der dies beschwor, und verlangte die Yosiane für sich. Der Erzbischof aber weigerte sich, darauf einzugehen, wenn nicht ein Bote Bueve's die Nachricht bestätigte, worauf Audemer einen entsprechenden Brief anfertigte, versiegelte und durch einen Boten an jenen schickte. Seufzend willigte dieser nun ein, machte aber darauf aufmerksam, daß Açopart es nie leiden werde. Aber auch hier wußte Audemer sich durch eine List zu helfen. Er bat Yosiane, ihm Açopart für kurze Zeit zu leihen, da er ihn Freunden zeigen wolle, und als sie einwilligte, führte er ihn in ein Turmzimmer, schloß, als er eingetreten, die Tür hinter ihm zu, und dieser mußte in ohnmächtigem Zorn zusehen, wie jener die Yosiane wider ihren Willen zur Kirche führte (v. 4880).

Kurz zuvor war jedoch Bueve im Hafen angekommen und hatte von einem Einwohner der Stadt alles, was sich zugetragen hatte, erfahren. Er ließ seine Ritter sich bewaffnen, sprengte eiligst zur Kirche und tötete erst den Audemer, sodann andere. Als Açopart das Kampfgetümmel vernahm, wurde er fast wahnsinnig vor Wut, durchlöcherte den Turm, eilte zur Kirche und schlug mit einer Keule alle Gegner nieder oder trieb sie in die Flucht. Bueve küßte nun Yosiane und beruhigte sie; den Erzbischof, der sich zu entschuldigen suchte, ließ er tausend Mark Buße zahlen, ließ Açopart taufen und segelte gleich darauf nach England zurück. Sobaut empfing die Dame hocherfreut, erschrak aber über den ungefügen Açopart und konnte nur mit Mühe durch Bueve beruhigt werden (v. 5016).

Am nächsten Morgen wurden die Feindseligkeiten wieder begonnen. Auf Sobaut's Vorschlag wurde ein Hinterhalt gelegt, während ein Teil der Truppen Hantone angriff. Bueve machte Açopart zum Fahnenträger, und auf Bueve's Befehl trieb dieser alles Vieh von den Feldern zusammen und tötete alle Menschen, die er fand, so daß sich ein allgemeiner Ruf des Schreckens verbreitete. Doon rückte nun mit den Seinen vor, und Sobaut zog sich vor ihm mit der Beute bis jenseits des Waldes zurück, in welchem sich der Hinterhalt befand. Aus diesem brach Bueve nun hervor, verwundete Doon und dessen Fahnenträger, den Grafen Hervil, doch mußte er sich vor der Übermacht zurückziehen (v. 5174). Açopart brachte das erbeutete Vieh in der Burg in Sicherheit, stärkte sich durch einen gewaltigen Trunk und kehrte auf das Schlachtfeld zurück, tötete den Turquant und mehr als 200 andere Feinde, aber Doon, den er besonders suchte, versteckte sich vor ihm. So konnten auch Bueve und die Seinen, welche hatten zurückweichen müssen, wieder vorrücken, denn Açopart trieb alle vor sich in die Flucht und verfolgte die Feinde bis an die Tore von Hantone, die er verschlossen fand, so daß er sich damit begnügen mußte, Steine hinein zu werfen. Auf der Heimkehr tötete er noch so viele von den Fußtruppen, daß Bueve ihn bat, diesen lieber das Leben zu lassen und sie gefangen zu nehmen, da es doch seine Untertanen seien (v. 5405). Nach dem Essen ergriff Açopart aufs neue seine Keule und beschloß, sich in einem Steinbruch dicht bei Hantone in Hinterhalt zu legen, niemand in die Stadt hinein zu lassen und diese so durch Hunger zur Übergabe zu zwingen. Zuerst schleuderte er wieder viele Steine über die Mauer, vernichtete dann im Hafen die Schiffe nebst der Landungsbrücke, begab sich darauf mit vielen Lebensmitteln in den Steinbruch und hinderte jeden Zuzug für die Stadt. Doon machte seine Frau für sein Unglück verantwortlich und, als sie ihm eine freche Antwort gab, mißhandelte er sie furchtbar (v. 5495).

Doon brach nun mit dreißig Begleitern nach London auf und beschwerte sich beim Könige über Sobaut, daß dieser ihn so rebellisch bekriege. Der König entbot Sobaut vor sich, und

dieser begab sich mit Bueve und vielen Begleitern nach London. Der König teilte ihm die Anklage mit, aber statt seiner trat Bueve vor, erklärte, Sobaut habe recht gehandelt, weil sein Herr von Doon getötet worden sei. Darauf gab er sich zu erkennen, berichtete, wie Doon an ihm gehandelt hatte, und erbot sich zum Rechtskampfe mit letzterem. Der König nahm das Anerbieten an, hieß Bueve willkommen und fragte Doon, ob auch er kämpfen wolle. Nach einigem Zögern und Beratungen mit den Seinen gab auch er dem Könige sein Pfand. Der König trug vier Baronen auf, den Doon zu bewachen, und als letzterer um einen Aufschub von einer Woche bat, wies er ihn zurück (v. 5615). Bueve legte nun seine Rüstung an und bestieg Arondel; das gleiche tat Doon, nachdem er hundert seiner Leute in einen Hinterhalt gelegt hatte, um ihm in der Not zu Hülfe zu eilen. Ein Priester brachte ein heiliges Buch, und Bueve schwor, daß Doon seinen Vater gemordet, Doon, daß jener gelogen habe. Der König stieg auf und begleitete sie zu dem Kampfplatz neben dem Wald, in welchem sich Doon's Hinterhalt befand (v. 5757).

Açopart hatte inzwischen immer noch Hantone belagert. Da erfuhr er von einem Bauern, daß Doon nach London gezogen sei, und alsbald begab auch er sich dorthin und auf den Kampfplatz. Der König erschrak heftig über dessen Anblick, doch als Bueve ihn beruhigt hatte, teilte er ihm mit, um was es sich handelte (v. 5857). Nun gab der Kampfaufseher das Zeichen zum Beginn, und beide Gegner sprengten aufeinander los. Die Lanzen brachen, Doon fiel vom Pferde, sprang aber auf und zog sein Schwert, worauf Bueve aus Besorgnis für Arondel ebenfalls abstieg. In dem nun beginnenden Fußkampf erhielt Bueve einen so heftigen Schlag, daß er ins Knie fiel; er sprang jedoch sofort auf und legte durch einen gewaltigen Hieb seinem Gegner den Schädelknochen bloß, während dessen Gegenschlag keinen Schaden anrichtete. Nun faßte B. (= Bueve) sein Schwert mit beiden Händen, durchschlug Doon's Rüstung und hieb ihm einen Arm ab (v. 5935). Açopart wollte vorstürzen, um Doon zu töten, wurde jedoch vom Könige zurückgehalten. Bei einem neuen Gange betäubte Doon seinen Gegner

etwas, während dieser jenem das Schwert durch die Schulter stieß, so daß er hinfiel und laut schrie. Die Leute im Hinterhalt waren schon vorher von Doon's schlimmer Lage unterrichtet worden und brachen nun hervor, um B. zu töten. Der König rief „Verrat!“, Açopart und Bueve's Leute kamen zu Hülfe, und jener schlug fast alle Verräter zu Boden, die übrigen wurden gefangen. Nunmehr eilten alle zu Doon, dieser gestand sein Verbrechen und wurde auf des Königs Befehl an einem Galgen aufgehängt (v. 6122). Der König kehrte nun in seinen Palast zurück, beschenkte den B. reich und machte ihn zu seinem Seneschall und Feldherrn, den Açopart aber vermählte er mit einer hübschen Tochter des Landes. B. kehrte mit Yosiane nach Hanstone zurück, wo beide von der ganzen Bevölkerung unter großen Festlichkeiten mit Jubel empfangen wurden (v. 6179).

Nachdem B. ein Jahr lang in der Heimat verweilt hatte, veranstaltete der König zu Ostern ein großes Fest, weil sein Sohn Hugo zum Ritter geschlagen wurde, und da er von einem Freunde ein prächtiges Roß erhalten hatte, so veranstaltete der Sohn des Königs ein allgemeines Wettrennen, um dessen Tüchtigkeit zu erproben. Die Bahn ging von Windsor bis London, wo auf einem vergoldeten Stuhle eine goldene Krone lag, die zugleich mit hundert Pfund Sterling dem Sieger zufallen sollte. Alle Ritter machten sich bereit, auch B. bestieg Arondel. Als die Teilnehmer unterhalb von Windsor versammelt waren, ritten alle auf ein gegebenes Hornsignal los, allen voran Hugo, welcher fest auf den Sieg hoffte. B. folgte nur spielend, da er wußte, er werde, sobald er es wolle, an der Spitze sein. In der Tat, als sie nicht weit vom Ziel waren, wo der König sie erwartete, ließ er seinem Pferde die Zügel schießen, überholte alle, auch den Prinzen, ergriff die Krone und holte sich von dem Könige die hundert Pfund Sterling (v. 6291). Als der König nun mit seinem Sohne und B. zur Stadt zurückritt, bat der Prinz letzteren, ihm sein Pferd zu schenken oder gegen Colchester und tausend Pfund Sterling zu vertauschen, doch erklärte dieser, Arondel sei ihm nicht für alle Besitztümer des Landes feil, worüber Hugo sehr traurig war. B. begab sich

nun in sein Quartier und befahl Thierri, Arondel sorgfältig mit vier Kriegsknechten zu bewachen und ihn niemand zu zeigen. Er selbst verschloß die Türen und begab sich wieder an den Hof. Der König teilte ihm mit, er wolle seinen Sohn gegen ein feindliches Volk nach Irland schicken und habe ihn, B., zum Bannerträger und Führer des Heeres bestellt; er beauftragte ihn, Söldner zu werben (v. 6363).

Nun gab es am Hofe einen Verwandten Doon's, namens Rohart, Sohn des Hertaut, der bei dem Könige sich in Gunst zu setzen verstanden hatte. Dieser hetzte den Hugo gegen B. auf und riet ihm, da jener ihm das Pferd unfreundlich vorenthalte, es sich mit Gewalt zu nehmen. Der leichtsinnige und ehrgeizige Jüngling ließ sich überreden und forderte den Rohart auf, ihn mit vier Baronen zu begleiten. Als Thierri die Schar kommen sah, begab er selbst sich in den Stall und legte die Stange vor die Tür. Auf die Aufforderung des Prinzen, den Schlüssel zu holen und auf B.'s Befehl ihm Arondel zu zeigen, erklärte der draußen stehende Wächter, solange der Prinz nicht den B. selbst bringe, werde ihm nicht geöffnet werden. Hugo, aufs äußerste erzürnt, erschlug zwei der Wächter, Rohart den dritten, während der letzte entfloh. Nun öffnete Thierri die Stalltür, und da er den Königssohn nicht anzurühren wagte, tötete er Rohart durch einen Schwerthieb und, als die andern Begleiter ihn angriffen, auch noch zwei von diesen. Während des Kampfes war der Prinz in den Stall eingedrungen, um Arondel zu holen, doch schlug dieser hinten aus und zerschmetterte ihm die Brust (v. 6494).

Der König saß neben B. beim Mahl, als er die furchtbare Nachricht vom Tode seines Sohnes erfuhr. Er fiel in Ohnmacht und rief, als er wieder zu sich kam, man solle B. festnehmen, um ihn dann zu hängen. B. erklärte, er sei bereit, durch einen Kampf mit vier Gegnern oder vor Gericht zu beweisen, daß er an dem Unglück unschuldig sei, aber der König lehnte das Anerbieten ab. Als man die Leiche brachte, küßte letzterer sie und beklagte den Verlust seines einzigen Erben, wiederholte aber seinen Befehl gegen B. Nun sprang letzterer auf, drohte, jeden niederzustoßen, der ihn anrühre, und da auch viele

Barone für ihn auftraten und den König baten, doch nicht seinen Schmerz ungerecht an B. auszulassen, so verlangte er, B. solle Arondel preisgeben und ebenso Thierri, welcher den Rohart erschlagen habe. B. weigerte sich entschieden, stellte aber Geiseln dafür, daß er am folgenden Morgen sich zum Gericht wieder einfinden werde, und kehrte in sein Quartier zurück (v. 6628).

Am nächsten Morgen ließ der König seinen Sohn in der Vincent-Kirche begraben, ebenso B. seine drei erschlagenen Diener. Hierauf begab letzterer sich zum Gericht. Der König verlangte in tiefem Schmerze aufs neue die Preisgabe seines Pferdes, und als B. bei seiner Weigerung blieb, entkleidete der König ihn alles seines Besitzes und verbannte ihn aus dem Lande, bis er ihn zurückrufen würde. B. dankte dem Könige, daß er ihm das Leben lasse, bat ihn aber, während seiner Verbannung die Yosiane, welche schwanger sei, als Verwalterin einzusetzen, eine Bitte, welche der König gewährte (v. 6716). Hierauf verließ er unter Teilnahme des ganzen Hofes den Palast, seine Freunde hofften, ihm werde bald die Rückkehr gestattet werden. In Hantone wiederholte sich bei der Nachricht von dem Vorgefallenen die Klage, Yosiane aber weigerte sich, zurückzubleiben; sie habe für ihn ihre Heimat und Verwandten verlassen und wolle lieber mit ihm die Armut teilen, als ganz Frankreich besitzen. Gerührt willigte B. ein (v. 6845). Nunmehr ließ B. seine Mutter holen und teilte ihr mit, er werde sie als Strafe für ihre Missetaten auf einer Insel in einen Turm einmauern lassen und ihr zu ihrer Pflege nur eine Dienerin mitgeben, während ihr die Nahrung vermittelst eines Flaschenzuges gereicht werden würde, und ein Priester ihr täglich eine Messe lesen sollte. Darauf ließ er die Barone der Yosiane als Besitzerin von Hantone huldigen, bestimmte Sobaut als ihren Stellvertreter, beschenkte seine Diener reichlich und bestieg unter allgemeiner Trauer mit Yosiane, Thierri und Arondel nebst zwei Saumtieren mit Gold, Silber und Eßwaren ein Schiff, das nach dem Orient segeln wollte (v. 6960).

Sie fuhren lange auf dem Meere und erblickten schon die Türme von Accon, als ein Sturm sie nach Afrika trieb, wo

sie eines Morgens unter Monbranc ankamen und Anker warfen. Als B. die Stadt erkannte, erschrak er, aber Yosiane riet ihm, auszusteigen und zu Lande nach dem Heiligen Lande zu ziehen; hätten sie erst Noires-Combes erreicht, so brauchten sie nichts mehr zu fürchten. Wirklich machten sie sich durch Mäntel unkenntlich und hatten schon mehr als sieben Wegstunden in dem Walde von Noires-Combes zurückgelegt, als Yos. von Geburtswehen befallen wurde, so daß sie nicht weiter konnte. Sie machten in einer Höhle halt, und B. baute eine Laubhütte, in welche Yos. sich begab (v. 7034). Sie schrie laut und bat B., ihr zu helfen, doch durfte damals ein Mann seiner Frau, während sie gebar, nicht nahen. Auf ihren Vorschlag trat er jedoch mit verbundenen Augen zu ihr hinein, Yos. warf ihm die Arme um den Hals, und bald hörte er das Kind schreien. Er trug es hinaus, um es zu waschen, und zeigte es Thierri, der ein Kreuz an dessen Schulter entdeckte. B. dankte Gott, hörte aber Yos. aufs neue jammern, und gleich darauf wurde ein zweiter Erbe geboren, der ebenfalls mit einem Kreuz gezeichnet war. Thierri badete auch diesen, während B. seiner Gattin ein bequemes Lager machte und ihre beiden Kinder neben sie legte (v. 7113).

Die Flüchtlinge blieben einige Zeit, bis B. den Thierri nach der Stadt schickte, um die Vorräte zu ergänzen. Da dieses Unternehmen glückte, so holte Thierri bald darauf Hafer für die Pferde. Auf seiner dritten Fahrt traf er Förster, die sich über ihn wunderten und ihn für einen Räuber hielten. Bald darauf sandte B. seinen Knappen wiederum nach Monbranc, um festzustellen, ob das Schiff, welches sie hergebracht hatte, noch dort sei. Da dies aber schon abgefahren war, so kaufte er aufs neue Waren und kehrte heim. Wiederum trafen ihn die Förster, beschlossen, ihm unbemerkt zu folgen, und entdeckten so die Höhle mit den Flüchtlingen (v. 7269). Da sie sie für Räuber hielten, so eilten sie nach Monbranc, um ihren Fund zu melden. Obwohl Yvorin schon schlief, so wurde ihm Anzeige gemacht, und er sandte sofort einen Profoß mit 4000 Bewaffneten in den Wald, die von den Förstern zu der Höhle geführt wurden. Sie sahen, wie B. den Thierri aufs

neue nach der Stadt schickte, um seinen Gastfreund Berengier um Quartier zu bitten, da er zu Lande weiter ziehen wollte; B. selbst ging auf die Jagd. Nun näherte sich der Profoß der Höhle, sah dort die Dame mit den Kindern liegen und erkannte sogleich die Gattin seines Herrn. Er schickte eilig einen Boten, der Yvorin unterrichtete, worauf dieser sogleich seine Truppen durch Hörner zusammenrufen ließ (v. 7448).

Inzwischen war Thierri bei Berengier angekommen, als beide den Lärm hörten und erfuhren, daß die Flüchtlinge entdeckt seien. Thierri kehrte so schnell er konnte zurück und brachte dem B., der eben von der Jagd heimkehrte, die traurige Nachricht. Sie bewaffneten sich schnell, machten Yos. reisefertig, alle stiegen zu Pferde und begaben sich eiligst auf den Weg. Der Profoß mit den Truppen folgte ihnen, wagte aber ohne Yvorin's Befehl nicht, ihnen etwas anzutun (v. 7557). Bald aber war auch dieser mit seinen Truppen herangekommen und befahl, den B. lebendig zu fangen. Garsile, Fahnenträger des Königs, beschloß, diesen Befehl auszuführen, wurde aber tot zu Boden gestreckt, und dasselbe Schicksal hatte Caïmant, ein Vetter Yvorins. Nunmehr ritt B. wieder eiligst davon, hart verfolgt von Yvorin, der seinen Leuten weit vorauseilte. Diesen Umstand benutzte B. zu einem Angriff, warf den König vom Pferde und hätte ihn getötet, wenn seine Leute ihn nicht gerettet hätten. Auch Thierri fällte mehrere Gegner, worauf beide weiter ritten (v. 7698). Ein zweiter Einzelkampf zwischen B. und Yvorin nahm den gleichen Verlauf. Sehr oft wandten die Flüchtlinge sich gegen die Verfolger und töteten viele derselben. Da aber die Übermacht zu groß war, und die Feinde immer näher kamen, so bat Yosiane ihren Gatten, sich selbst zu retten, sie aber den Heiden zu überlassen, vor denen sie sich nicht fürchte. B. sah ein, daß keine andere Möglichkeit blieb, und ritt mit Thierri davon, während Yosiane samt ihren Söhnen gefangen wurde. Yvorin erklärte ihr, er werde sie vor ein Gericht stellen, und übergab sie dem Froïmont, einem seiner Großen, zur Bewachung (v. 7830). B. und Thierri wurden auf Yvorin's Befehl noch weiter hitzig verfolgt und kamen mehrfach in

große Gefahr, doch gaben die Feinde schließlich die Verfolgung auf (v. 7925).

Beide ritten nun bis an die am Meere liegende Stadt Mont Aufricant, wo sie Quartier nahmen und erfuhren, daß am Tage vorher ein Schiff aus Siviele dort gewesen war, um für die dortige Königin, die angegriffen worden war, Söldner zu werben. B. mietete sofort ein Schiff, beide fuhren nach der Hauptstadt von Siviele und fanden bei einem wackern Bürger namens Amauri treffliche Unterkunft. Dieser ging mit seinen beiden Gästen nach Tisch an den Hof, wo viele Vornehme versammelt waren, doch niemand beachtete die Fremden; ja ein schmähsüchtiger Mensch höhnte sie sogar, so daß sie zornig heimkehrten (v. 8229). Gleich darauf wurde gemeldet, daß Escorfaut, König von Majorge, mit einem großen Heere ins Land einfallen werde, da die Königin sich weigere, ihn zu heiraten. Obwohl einige ihrer Barone rieten, nachzugeben, so befahl diese ihren Leuten, sich zum Widerstand zu rüsten. Nach zwei Wochen landete Escorfaut, schlug vor der Stadt ein Lager auf und bereitete den Angriff vor (v. 8332). B. ritt hinaus, während Thierri ihn zu Fuß begleitete. Ein Neffe des Emirs, Prinsaut, stellte sich zum Einzelkampf, und auf diese Nachricht hin stieg die Königin mit vielen Begleitern auf einen Turm, um zuzusehen. B. tötete seinen Gegner beim ersten Gange und gab Thierri dessen Pferd. Da forderte Malquidant, König von Cordes, B. heraus, und dieser warf seinen Gegner aus dem Sattel und schleifte ihn gefangen mit sich, während Thierri mehrere der verfolgenden Feinde niederstreckte. B. nahm den gefangenen König mit in sein Quartier und schenkte die Beute seinem Wirte und dessen Frau (v. 8595).

Die Nachricht von B.'s Siege hatte sich in ganz Siviele verbreitet, und die Königin sandte mehrere ihrer Vornehmen zu B., um diesen aufs Schloß zu laden und für Malquidant sein vierfaches Gewicht in Gold zu bieten. B. antwortete stolz, die Dame halte ihn wohl für einen Kaufmann; bei seinem kürzlichen Besuche auf dem Schlosse habe sie ihn gar nicht beachtet, sogar geduldet, daß ein Lump ihn beleidigt; sie möge ihre Schätze behalten, er werde mit dem gefangenen

Könige Schach spielen und auf die Jagd gehen; wenn sie etwas von ihm wolle, so möge sie selbst kommen (v. 8683). Die Gesandten überbrachten die Antwort, und der Anführer derselben riet ihr, mit ihrem Oheim Desiderius zu B. zu gehen. Wirklich machte sie sich mit einem großen Gefolge auf den Weg und wurde von B. ehrerbietig empfangen. Auf ihre Frage erzählte er, wer er sei, und da sie bereits von seinen Schicksalen gehört hatte, so unterstellte sie ihm ihr ganzes Land und ließ alle ihre Leute ihm Heeresfolge geloben (v. 8783). Nun lieferte B. den gefangenen Malquidant aus, er selbst wurde auf das Schloß geführt und sagte für den nächsten Morgen eine Schlacht an. Nach der Messe rüsteten sich alle, die Königin bestieg die Mauer, von wo sie mit Schrecken das gewaltige Heer der 100000 Heiden erblickte. Auf deren Seite hatte Alis de Cordes, Neffe Escorfaut's, um den ersten Schlag gebeten, unterlag aber dem B., und dasselbe Geschick hatte Butor de Rames, ein anderer Neffe des Emir. Bei einem Zusammentreffen zwischen Desiderius von Portugal und Escorfaut wurde ersterer aus dem Sattel geworfen, worauf B. den siegreichen Gegner auch zu Boden streckte, doch wurde letzterer von den Seinen herausgehauen. Im weiteren Verlaufe der Schlacht durchbohrte B. einen Oheim des Escorfaut, während letzterer den Desiderius tötete, dessen Leiche alsbald nach Siviele getragen wurde. Escorfaut wurde wiederum von B. in den Sand geworfen, zwar noch einmal wieder auf ein Pferd gesetzt, schließlich aber mit seinem ganzen Heere in die Flucht geschlagen, von B. eingeholt und als Gefangener in die Stadt gebracht; viele Feinde wurden gefangen, nur wenige entkamen zu Schiff (v. 9450).

Als der Sieg errungen war, wurde Desiderius einbalsamiert und in Lissabon beigesetzt. Die Königin dankte B. für seine Dienste und erklärte, sie wolle ihn belohnen. Da führte der Herzog Garnier sie in ein anderes Zimmer und bat sie im Namen der Barone, den B. zu heiraten. Sie begab sich zu diesem und teilte ihm den Rat der Barone mit, der auch ihren Wünschen entspreche. B. entgegnete, es sei unmöglich, da er eine Frau und zwei Söhne habe. Die Dame aber ver-

wandte zunächst Drohungen[1], und als dies nichts half, Bitten, indem sie sein Mitleid wachzurufen suchte, sich sogar schließlich vor ihm auf die Kniee warf. B. bat tiefbewegt um Aufschub der Entscheidung bis zum nächsten Tage. Nach Tisch wurden die gefangenen Könige gegen hohes Lösegeld freigelassen. Die Königin ließ alle Wege bewachen, und Thierri riet nun dem B., die Dame zu heiraten; später könnten sie sich ja davon machen. B. ging mit schwerem Herzen auf den Vorschlag ein und teilte dies auch der Dame nebst den Baronen mit. Die Freude hierüber war allgemein, und man schmückte die Dame, führte sie in die Kirche, wo B. sie heiratete, worauf ein großes Fest veranstaltet wurde. In der Nacht aber legte B. ein Schwert zwischen sich und seine Frau, weil er Yos. nicht untreu werden wollte (v. 9693).

In Bar-sur-Aube wohnte Bertram, der Bruder von Sobaut's Frau. Ihn betrübte es, daß Bueve scheinbar verschwunden war, und beschloß, ihn zu suchen. Er begab sich zunächst nach Hantone, und da Sobaut erklärte, er wolle mit ihm ziehen, so bestiegen sie ein Schiff und kamen nach Monbranc. Dort erfuhren sie von einem Bürger die Geschichte von Yosiane's Heirat, ihrer Flucht und Wiedergefangennahme. Mit Hülfe dieses Bürgers, der im geheimen Christ war, befreiten sie Yosiane und fuhren mit ihr nach Hantone (v. 9823). Hier wurde Yos. von allen Einwohnern mit Jubel empfangen, doch zog sie mit ihren beiden Söhnen sofort nach London zum Könige, den die Kinder um Gnade für ihren verbannten Vater baten. Dieser erfüllte die Bitte, damit Gott der Seele seines Sohnes gnädig sei. Yos. erzählte nun ihre Schicksale und bat den König, ihre Söhne zu taufen. Dies geschah sofort, und der König Wilhelm gab dem einen seinen Namen und erklärte ihn zu seinem Erben, und dasselbe tat Oudart, König von Schottland, mit dem andern, der Hermin genannt wurde. Yos. begab sich hierauf wieder nach Hantone, ließ dort ihre Kinder zurück, während sie selbst ihr Gesicht färbte, sich als Spielmann verkleidete und in Gesellschaft das alten Sobaut auf die Suche nach B. ging. Sie durchzogen Frankreich und hörten in Valvenise einen Spielmann die Prachtentfaltung bei der

Hochzeit des Bueve mit der Königin von Siviele rühmen. Sofort begaben sich beide in diese Stadt (v. 10010).

Dort sah Yos. am nächsten Morgen B., wie er auf Arondel zur Jagd ritt. Sie wartete, bis er zurückkam, und sang dann ein Lied, in welchem sie B.'s ganze Geschichte erzählte. Arondel erkannte sie und gab seine Freude durch Stampfen und Wiehern zu erkennen. B. ritt eiligst nach Hause und ließ Yos. durch Thierri auffordern, vor ihm zu singen. Diese aber fürchtete die Entdeckung und sandte statt ihrer den Sobaut mit. Vater und Sohn erkannten sich bald und küßten sich, doch mahnte Thierri wegen der Königin zur Vorsicht. Beide begaben sich zu B. und unterrichteten ihn von Yos.'s Anwesenheit und der Verzeihung des englischen Königs (v. 10215). B. befahl Sobaut, Yos. zu grüßen und ihr zu versichern, daß er ihr stets treu geblieben sei; tags darauf werde sie mehr hören. Am nächsten Morgen nach der Messe erklärte B. der Königin, er habe ihr seinerzeit gesagt, daß er bereits eine Gattin habe; diese habe ihn jetzt aufgefordert, zu ihr zu kommen, und er werde dies tun. Da er bei dieser Eröffnung ein bloßes Schwert in der Hand hielt, so erschrak die Dame und gab ihn frei; sie bat ihn, Yos. kommen zu lassen und ihr als Ersatz Thierri zum Gatten zu geben, was B. bewilligte (v. 10305).

Thierri hatte die Yos. vortrefflich bei einem Bürger, namens Amauri, untergebracht, und dorthin kam auch B. heimlich, um sie zu trösten. Nach neun Tagen hatte sie ihre frühere Schönheit wieder erlangt. Inzwischen hatte B. alle seine Barone und Verwandten aus England entboten. Sie segelten in Begleitung von hundert schönen Mädchen nach Siviele und landeten. Die Königin hielt das glänzende Heer für Feinde, doch teilte B. ihr den Sachverhalt mit, ritt auf Arondel den Seinen entgegen und quartierte sie in der Stadt ein, während Thierri die Mädchen zu Yos. führte (v. 10368). Nun kleidete Yos. sich prächtig und schickte die Mädchen in Gruppen von je zwanzig zum Palaste voraus. Die Königin erhob sich jedesmal, weil sie Yos. dabei vermutete. Als diese nun wirklich erschien, umarmte sie sie, und an den Empfang schloß sich ein Festmahl (v. 10468).

Am nächsten Morgen fand die Trauung mit Thierri statt, dem dann die Barone des Landes huldigten. B. und die Seinigen fuhren nach Hantone und tags darauf nach London, wo der König ihn sehr freundlich empfing und ihn wieder in seine Ehrenstellen einsetzte. Nunmehr blieb B. sieben Jahre in Hantone, erzeugte zwei weitere Söhne, Bueve und Gui. Eines Tages im Mai faßte er den Entschluß, dem König Hermin gegen die Feinde, die in sein Land eingefallen waren, beizustehen. Begleitet von König Oudart segelte er mit einem Heere nach Hermenie und ließ Yos. samt den vier Söhnen auf dem Schiff, während er mit den Truppen an Land ging. Er besiegte und vernichtete den einen der Angreifer, Yvorin, während Braidimont die Flucht ergriff. Der König Hermin dankte ihm herzlich und begrüßte zärtlich seine Tochter und ihre Söhne, deren jüngsten Gui er zu seinem Erben ernannte (v. 10548). Während nun Yos. bei ihrem Vater zurückblieb, zog B. mit König Oudart und seinen Leuten nach Jerusalem, wo der König gestorben war, und man wählte ihn zum Nachfolger. Er brach jedoch bald, und zwar zusammen mit Hermin, zu einem Kriegszuge auf gegen Braidimont, den er in seiner Hauptstadt Damascus belagerte und nach hartnäckigem Widerstande gefangen nahm und an Hermin auslieferte (v. 10570).

König Oudart war in dem Feldzuge verwundet worden und vermachte vor seinem Tode sein Königreich Schottland seinem Patenkinde Hermin, ebenso überließ König Hermin sein Land dem Gui und wurde selbst Mönch, worauf B. seinen Sohn Hermin nach Schottland begleitete, wo letzterer als König anerkannt wurde. Darauf zog er mit seinem Sohne Wilhelm nach England, das diesem der König gleichen Namens nun abtrat; das Stammland Hantone erhielt der alte Sobaut als Lohn für seine Treue. Nachdem B. so drei seiner Söhne als Könige eingesetzt hatte, kehrte er nach Jerusalem in sein Reich zurück, wo er noch lange mit Yos. lebte und die umliegenden Gebiete von den Heiden eroberte. Als er starb, wurde sein gleichnamiger Sohn zu seinem Nachfolger erwählt und als König gekrönt (v. 10614).

Der entlehnte Teil des Gedichtes.

Wie bereits oben (S. XI—XII) erwähnt, liegt der größte Teil unseres Gedichtes in nur einer Handschrift P[1] vor, die Verse 6200—9540 außerdem noch in drei anderen, nämlich denen, welche uns die Fassung III überliefern. Es erhebt sich nun die Frage, in welcher der beiden Fassungen dieser gemeinsame Abschnitt ursprünglich, in welcher er entlehnt ist. Wie wir erkannt haben (S. XIIsq.), unterscheidet sich jenes Drittel (B) von dem übrigen Teil (A) in metrischer und z. T. auch in sprachlicher Hinsicht, so daß hieraus mit großer Wahrscheinlichkeit geschlossen werden kann, daß B nicht von demselben Verfasser stammt, wie A, daher jener anderen Fassung entnommen ist. Diese Vermutung wird verstärkt durch eine Reihe von sachlichen Merkmalen.

Der in Rede stehende Abschnitt beginnt mit der Beschreibung des Wettrennens, und man erkennt leicht, daß in der jetzigen Gestalt zwei Einleitungen dazu verliegen (v. 6180—99 und v. 6200sq.), die nicht in allen Punkten übereinstimmen. In v. 6180sq. erfahren wir, daß der König zu Ostern seinen Sohn zum Ritter schlug und daß bei dieser Gelegenheit das Wettrennen stattfand. In v. 6200sq. wird eine neue Einleitung gegeben, wobei auf Bueve's Sieg über seinen Stiefvater hingewiesen wird (v. 6201). Aber während nach v. 6185sq. der Sohn des Königs das Wettrennen veranstaltete, tat dies nach v. 6212 der König selbst; dort war das Pferd von einem Freunde des Königs geschenkt worden (v. 6183), hier war dies übers Meer aus dem Morgenlande ihm übersandt worden (v. 6209—10). Aber auch sonst zeigen sich einzelne Unterschiede zwischen den beiden Teilen A und B. Zunächst schon in der Ausdehnung; während der ältere Teil, welcher 7273 Verse zählt, 3445 Versen der agn. Fassung entspricht, stehen den 3341 Zeilen von B dort nur 405 Verse gegenüber. Daraus folgt, daß der Verfasser von B sehr viel ausführlicher und eingehender ist, was man auch sofort deutlich erkennt, wenn man z. B. die Kämpfe um Siviele (v. 8275sq.) mit denen um Nueve-Ferté (v. 4557sq. und v. 5020sq.) vergleicht.

Dazu kommen aber noch manche Einzelheiten. In B heißt der König von England Wilhelm (z. B. v. 6822); in A erfahren wir nirgends seinen Namen. In B erklärt Bueve dem Könige (v. 6704—5):

> Ele (sc. Yosiane) ert douee de Hantone la lee,
> Vous l'en donastes vo cartre saielee;

und dieselbe Behauptung wiederholt er später (v. 6822) seiner Frau gegenüber, während in A diese wichtige Tatsache mit keinem Worte erwähnt wird. Über Bueve's Schwert heißt es in A (v. 5626—27): *Uns fiers gaians le soloit molt porter A sa coroie*, in B heißt es: *Et çaint* (sc. Bueve) *l'espee, qui fu al roi Omer* (v. 7525). Nach v. 8761 war Doon von Mayence Lehnsmann des Gui von Hantone gewesen, in A erfahren wir von einem derartigen Verhältnisse nichts; ebenso wird Doon in A (z. B. v. 109) als Graf, in B (z. B. v. 8760) als Herzog bezeichnet. A sucht die Handlung, wenigstens im Anfang, nach Nordfrankreich zu verlegen (vgl. *En Avau-tere, sour Meuse . . ot un chastel* v. 17—18; Gui jagt im Ardennerwalde v. 56), daher wird Bueve dort immer als Franzose bezeichnet; in B (v. 8754) antwortet er dagegen auf die Frage, ob er aus Frankreich stamme: „nein, vielmehr aus England".

Auch stilistisch hat B viele Eigentümlichkeiten aufzuweisen, besonders eine Vorliebe für gewisse Wendungen, Ausdrücke und Namen, was ich hier im einzelnen nicht ausführen will. Es kann hiernach keinem Zweifel unterliegen, daß B von einem anderen Dichter herstammt als A, mit andern Worten, daß wir von der Fassung I nur einen Teil besitzen, während fast ein Drittel derselben nicht auf uns gekommen ist.

Charakteristik unserer Fassung.

Das Verhältnis unserer Fassung zu der anglonormannischen sowie zu den übrigen festländischen kann erschöpfend erst dann behandelt werden, wenn letztere gedruckt vorliegen. Ich beschränke mich jetzt also darauf, diejenigen Bestandteile des Gedichtes aufzuzählen, welche sich in keiner anderen Fassung finden, die also Eigentum unseres Dichters sind, daher auch einen Schluß auf seine Begabung ziehen lassen. In dieser

Hinsicht ist in erster Linie hervorzuheben, daß unser Bearbeiter aus dem einen Angriff gegen König Hermin, an welchen Bueve verkauft worden war, deren zwei gemacht hat. Zu dieser Erweiterung der Vorlage lag gar kein triftiger Grund vor, sie entsprang, wie mehrfach, aus dem Wunsche, den Umfang des Gedichtes zu vergrößern, und ist nicht einmal sehr geschickt durchgeführt worden, wie ich in den Anmerkungen zu v. 1231 und v. 1593—1880 dargelegt habe.

Ein sehr hervorstechender Zug unserer Fassung besteht sodann in der Hervorhebung des Açopart, für den unser Dichter eine ausgesprochene Vorliebe zeigt und dessen Rolle er daher mit allen Mitteln auszugestalten und zu erweitern verstanden hat. Dies zeigt sich schon bei dessen erstem Auftreten. Er begnügt sich nicht damit, sein Äußeres höchst drastisch und anschaulich mehrfach hintereinander zu schildern (v. 3907—26; 4059—76; 4087—90 u. a.), sondern er fügt außerdem eine höchst ergötzliche Geschichte aus dessen Jugend hinzu, die völlig von ihm erfunden ist (v. 3892—3952). Danach hatte ein Teufel ihn als Kind in ein Wasser getaucht, in welches er vorher gepinkelt hatte, und hatte ihm dadurch eine teufelähnliche Gestalt, riesige Kräfte und eine wunderbare Schnelligkeit verliehen. Ihn beauftragte sein Herr, der König Yvorin, mit der Verfolgung der beiden Flüchtlinge, des Bueve und der Yosiane, und in unserer Fassung wird diese Tätigkeit Açopart's mit großer Ausführlichkeit geschildert. Zuerst stärkt er sich zu seiner Unternehmung durch reichliches Essen und Trinken (v. 3967—71). Ein erster Versuch schlägt trotz aller aufgewandten Mühe zu seinem großen Ärger fehl (v. 3972—4014), und denselben negativen Erfolg hat ein zweiter (v. 4015—40). Erst als er sich eines abgelegenen Waldes erinnert und zu diesem eilt, findet er die Gesuchten in einer Höhle (v. 4041—4102). Auch in den weiteren Schicksalen Açoparts finden sich mehrere Züge, die nur in unserer Fassung berichtet werden. So der, daß Yosiane seine Wunden verband (v. 4245), und der, daß Bueve in Köln unseren Riesen taufen ließ (v. 4972). Vor allem ist sein Anteil an den Kämpfen vor Nueve-Ferté außerordentlich vergrößert. So findet sich für alle seine Taten, die in den

Versen 5175—5479 erzählt werden, in sämtlichen andern Dichtungen nichts Entsprechendes. Darunter befindet sich eine Szene, welche beweist, daß der Dichter auch Sinn für Humor hatte. Nach seiner uns bereits bekannten Gewohnheit wünschte er sich für seine Leistungen erst gehörig zu stärken und verlangte zu trinken, worauf ein Diener ihm starkes Bier (*cervoise fort*) vorsetzte. Kaum hatte der Riese dies jedoch gekostet, als er es jenem mit einem kräftigen Fluche und einem ebenso kräftigen Fußtritte an den Kopf warf und Wein verlangte. Alsbald brachte man ihm davon ein gewaltiges Gefäß voll (*un sestier*) und er goß sofort den ganzen Vorrat herunter (*englouta*), so daß er schwer betrunken wurde, zum Kampfe hinausstürzte, dort aber nichts zu erkennen vermochte und schließlich zu weinen anfing, weil er Freund und Feind nicht mehr unterscheiden konnte (v. 5185—5204). Auch als Bueve bereits mit Sobaut nach London gezogen war, setzte bei uns Açopart allein die Belagerung von Hantone fort, bis er erfuhr, daß Doon auch in London sei, worauf er sich eiligst ebenfalls dorthin begab (v. 5758—5808). Hier führt uns der Dichter wieder eine höchst drastische Schilderung vor, indem der König bei Açopart's Anblick entfliehen will und erst durch Bueve beruhigt werden muß, worauf der König den Riesen begrüßt und ihn mit dem Sachverhalt bekannt macht (v. 5809—57). Um Açopart's Rolle noch mehr Wichtigkeit zu verleihen, läßt unser Dichter den Doon vor dem Zweikampf hundert seiner Leute sich in einen verräterischen Hinterhalt legen (v. 5637—68). Diese kamen auf das laute Rufen Doon's hervorgestürzt und würden, obwohl der König „Verrat!“ schrie, den Bueve getötet haben, wenn nicht Açopart herbeigeeilt wäre und die meisten Feinde niedergemacht hätte (v. 5941—6112). Nach der Wiedereinsetzung Bueve's bittet der König letzteren, ihm Açopart zu überlassen, und der König verheiratet ihn mit der Tochter eines der Vornehmen des Landes; die Nachkommen dieses Paares sind die „geschwänzten Engländer“ (v. 6138—6165, s. Anm. zu v. 6159).

Außerdem sind nur noch einige wenige Einzelheiten ausschließliches Eigentum unseres Dichters. So eine Szene zwischen Doon und seiner Frau, wo jener dieser Vorwürfe macht, als

die Kämpfe um Hantone immer mehr eine für ihn ungünstige Wendung nehmen, und er auf eine schnippische Entgegnung seiner Frau diese so brutal mißhandelt, daß er ihr ein Auge ausschlägt und einen Arm bricht (v. 5480—95). Sodann einige kleine Zutaten in der Schilderung des Gerichtskampfes zwischen Bueve und Doon, besonders die beiden Versuche, die letzterer zu seiner Rettung unternahm, zunächst, einen Aufschub von acht Tagen zu erlangen (v. 5600—16), sodann später, sich durch Geld loszukaufen (v. 5639—41). Ebenso berichtet nur unsere Fassung, daß nach dem Kampf um Siviele drei der gefangenen Könige gegen ein Lösegeld von je 10000 Mark freigegeben wurden und in ihre Heimat zurückkehrten (v. 9625—30). Endlich gehört ihm die anziehende Szene am Hofe zu London an, wo die beiden lieblichen Söhnchen Bueve's mit ihrer Mutter erscheinen, Hand in Hand vor den König treten, sich vor ihm auf die Kniee werfen und für den verbannten Vater um Gnade bitten, die der König, als er erfahren, wer sie sind, voller Rührung gewährt, indem er die Hoffnung ausspricht, daß Gott ebenso gegenüber der Seele seines Sohnes Gnade üben möge (v. 9857—9902).

Wenn diese verschiedenen Zutaten auch nicht alle von gleichem Geschick zeugen, so beweisen sie in ihrer Gesamtheit doch immerhin, daß der Dichter über eine nicht unbedeutende Phantasie und ein gewisses dichterisches Talent verfügte.

Dasselbe Urteil kann man über seine Darstellungsgabe aussprechen. Er erzählt anschaulich und hält sich auch von der großen Weitschweifigkeit, welcher wir in andern Erzeugnissen der altfranzösischen Volksepik mehrfach begegnen, im ganzen frei. Auffällig ist bei ihm eine gewisse Flüchtigkeit, bezw. ein Mangel an Aufmerksamkeit, welcher sich in verschiedener Weise bemerkbar macht, so äußerlich in einer Vorliebe für freie Konstruktionen und lose Satzgefüge, auf die ich in den Anmerkungen, z. B. zu v. 20, 1607, 2818, 3261, 3302, 5942 und 10131—32 aufmerksam gemacht habe; innerlich darin, daß er Einzelheiten zu berichten vergißt, die für den Zusammenhang nötig sind und auf die er auch später als bekannt hinweist. Auch hierfür habe ich in den Anmerkungen

zu v. 447, 835, 1281, 1593—1880, 1986, 2207, 2236, 2422, 2693, 3492, 4737 und 9963 hingewiesen.

Eine stilistische Eigentümlichkeit besteht in seiner Vorliebe für die Verwendung des Futurums als erzählendes Tempus (s. Anm. zu v. 583), sowie in seiner Neigung, Ereignisse, welche einen Fortschritt der Handlung darstellen, also in einem Hauptsatz gebracht werden müßten, in Form eines Relativsatzes anzufügen, z. B. *Bueves saut, qui de joie a chanté* v. 952; ähnlich in den Versen 1024, 1056, 1264, 1779, 2164, 2840, 3566, 3875, 4256, 4779, 4840, 4845, 5920, 6030, 9738, 9856, 9974, 10371, 10407, 10427, 10544, 10549 und 10571. Weiter liebt er es, was allerdings auch sonst begegnet, auf spätere Ereignisse in Form einer Prophezeiung hinzuweisen. So heißt es in den Zeilen 378—79: *Quant le sara, molt en sara maris Et angoisous et dolans et pensis.* Ähnlich in v. 1513—14, 1844—45, 2170—71, 2411, 2721—22, 2727—28, 2776, 2817 sq., 2905—6, 3516, 3623—24, 3778—80, 4757—61, 4824—25, 5760—61, 5955, 9679—80.

Von Anspielungen sind die auf Olivier und Roland (v. 759), auf den Schatz David's (v. 1164) und auf den berühmten Schmied Berengier (v. 5694, s. Anm.) bemerkenswert. Sodann liebt er es, seinen Stil durch geschickte und anschauliche Vergleiche zu beleben. So sagt er in der Schilderung einer Verfolgung (v. 1791—92):

> Trestout le fuient, si com il fust dervés,
> Et il les sieut comme leus afamés;

von einem Schwerthiebe Bueve's heißt es (v. 2335):

> Toute (sc. la teste) li fent com un feul d'olivier;

von eben demselben an einer andern Stelle (v. 4154):

> Ele plus tranche d'un rasoir afilé.

Dergleichen Wendungen erscheinen ziemlich häufig. Nicht selten drückt er den Vergleich negativ aus (A war nicht so groß wie B = B war größer als A), so in:

> Ainc dieus ne fist ne mastin ne levrier,
> Si bien sëust un grant lievre cachier
> Ne prendre as dens ne mordre ne sacier,
> Com il faisoit (v. 4045—48).

Dahin gehört auch:

as mains ongles a,
Que ja lions si fiers ne les avra (v. 3917—18);

oder: Si fort s'esmeut . . .
Que nus oiseus ne peut si tost aler (v. 3992—93);

Parmi la goule li saut si grant ardure,
Nus fus nen est de si caude nature (v. 4064—65).

Ein anderer Reiz seiner Ausdrucksweise besteht darin, daß er ab und zu Sentenzen, Lebenswahrheiten und andere Gedanken allgemeiner Art einstreut, so:

Molt est honis qui si male mere a v. 691;

Qui bien le (sc. Gott) sert, ja n'ara se bien non v. 2822;

ähnlich v. 2850: Qui bien le sert, tous jors est ses amis;

Trop se peut on de folie vanter v. 3045;

Mieus aim ge taire que folement parler v. 5581;

Cis n'est pas sages qui maintient träison,
Car en la fin en a son gueredon;
De maintenir träitor et felon
Ne peut venir riens se damages non v. 6102—5;

Petit de cose fait grant enuiement v. 6168;

grant encombrier
Avient por poi a maint boin chevalier v. 6171—72;

qui dieu aime ja honis ne sera v. 9681 u. a.

Bemerkenswert ist sodann, daß unser Dichter eine Vorliebe für Zauberei und anderes Übernatürliche hat. So berichtet er in v. 674sq. von einem Tannenzapfen, welcher den, der ihn bei sich trägt, vor Vergiftung schützt; in v. 2794 erfahren wir, daß Yosiane ihren Gatten durch Zaubermittel verhinderte, mit ihr den Beischlaf zu vollziehen; im Kerker wurde Bueve durch ein Wunder Gottes von seinen Fesseln befreit (v. 2864), und auf seiner Wanderung trifft er in einem einsamen Schlosse einen der aus den Abenteuerromanen bekannten Riesen, der ihn wie alle Vorbeiziehenden umbringen will (v. 3075sq.).

Auch in bezug auf diesen Punkt zeigt er wieder seine Vorliebe für Açopart, den riesigen behaarten, gehörnten und ge-

schwänzten Begleiter und Helfershelfer unseres Helden. Dieser war von seinem Paten, dem Teufel, mit solchen Eigenschaften ausgestattet, daß der erste Mensch, der ihm am Morgen begegnete, den Verstand verlor (v. 5448—51; vgl. 5789) und daß er für Schwert und Speer unverwundbar war (v. 6074—77); das Schwert, welches Yosiane dem Bueve geschenkt hatte, hatte vorher ein wilder Riese getragen (v. 5626—27), und was der Dichter von der Heilkraft des Wassers berichtet, gehört durchaus in das Gebiet des Wunderbaren (v. 3826—27, s. Anm.).

Mit dieser Neigung hängt es vielleicht zusammen, daß er mehrfach auf Züge alten Volksglaubens Bezug nimmt, so wenn er bei einem Angriff zweier Löwen behauptet, daß sie nie zusammenwirken, sich nicht gegenseitig beistehen, sondern daß jeder einzeln den Kampf ausficht (v. 3827—28):

> doi lion ne voilent asambler,
> Cascun convient par lui seul governer;

oder an einer andern Stelle (v. 3898sq.), daß die Paten imstande sind, ihre Täuflinge zu feien und mit bestimmten Gaben auszustatten; oder wenn er nicht nur auf die im Mittelalter recht verbreitete Sage, daß die Engländer geschwänzt seien, anspielt, sondern sogar den Versuch macht, den Ursprung dieser wunderlichen Eigenschaft zu erklären (v. 6159—65; s. Anm.). Er scheut sich dabei nicht, gelegentlich seiner Phantasie auf diesem Gebiete freien Lauf zu lassen, z. B. wenn er in v. 4112—13 behauptet, Muhamed sei von einer Jungfrau geboren worden, wo er also einfach eine christliche Lehre auf den Islam überträgt (s. Anm.).

Ein recht auffälliges Merkmal unseres Gedichtes besteht darin, daß Bueve alle Eigenschaften eines schmachtenden, romantischen Liebhabers an sich trägt, ein Zug, den der Dichter, ebenso wie den oben (S. LVIII) erwähnten grausamen Riesen, aus den Abenteuerromanen entlehnt hat. Auf seiner Reise nach Damascus kann Bueve nicht schlafen, vielmehr seufzt und jammert er in dem Gedanken, daß er sterben wird, ohne die Geliebte umhalst und geküßt zu haben (v. 2357—68). Sogar in

dem furchtbaren Kerker des Braidimont peinigt ihn das Ungeziefer und die Furcht vor dem Tode nicht so sehr wie die Liebe, die ihn zittern, erblassen und wieder rot werden, gähnen, weinen und um die Geliebte klagen läßt; er wünscht, daß Braidimont ihn nur so lange am Leben lasse, bis er Yosiane einmal geküßt habe, dann solle ihm der Tod willkommen sein; er wundert sich, daß er sich noch nicht selbst aus Verzweiflung das Leben genommen hat (v. 2685—2718). Auch bei der Verfolgung nach seiner Flucht denkt er an Yosiane's Schönheit, an ihr zartes Antlitz, an ihre lachenden Augen und bittet Gott, ihn nur so lange zu erhalten, bis er sie nach Wunsch erblickt habe; nur aus Liebe zu ihr werde er den Kampf mit den Feinden bestehen (v. 2953—72). Nachdem er den furchtbaren Riesen getötet hat und er sich zu Tisch setzt, vermag er trotz seines Hungers keinen Bissen anzurühren (v. 3151—52). In Monbranc läßt der Anblick einer vornehmen Dame die Liebesqualen in ihm sich erneuern; wenn er Yosiane nicht wiederfindet, so muß er sterben; findet er sie aber, so wird es ihm noch schlimmer ergehen: sie wird ihm ihre Huld nicht zuwenden wollen, und er wird sich dann selbst umbringen müssen (v. 3227—33), und denselben Gedanken wiederholt er später noch einmal (v. 3749—57). Sogar als er Yosiane längst geheiratet hat, aber von ihr getrennt worden ist, gibt er seiner schwärmerischen Liebe zu ihr durch folgende Worte Ausdruck:

par la car que dieus ot martirie,
Ens en la crois penee et travellie:
Se tous li mons estoit en ma baillie,
Et tere et mer fust en ma commandie,
Ors et argens et toute manandie,
Que ja fors moi n'i ëust hon partie,
Et que je fuisse en la dieu conpaignie
En paradis, u tous ses amis guie:
Si dessendroie, fust savoir u folie,
Por acoler Yosiane m'amie (v. 10231—40).

Yosiane selbst ist aber nicht weniger schmachtend und schwärmerisch als ihr Liebhaber. In Monbranc steht sie am Fenster, die Blicke nach Frankreich gewendet und ruft unter schmerzlichen Tränen (v. 3325—29):

He! douche Franche, terre boinëuree,
De cele part vint en la nef velee
Mes dous amis en qui j'ai ma pensee,
Pour cui je plour et soir et matinee;
Tant m'a s'amor anguisie et penee . .

Sie löst sich ihre Haare, öffnet ihren Busen und läßt sich von dem Winde anwehen, der von des Geliebten Lande kommt, spricht zu ihm wie zu einem lebenden Wesen und fragt, ob er zu ihrer Wonne Nachricht von dem Teuren bringe; komme dieser nicht, so sei ihr Tod gewiß (v. 3332—42).

Diese Bestandteile des Gedichtes wirken störend, weil sie ganz aus dem Charakter eines Volksepos, als welches unser Gedicht doch gelten wollte, herausfallen. Aber abgesehen von diesem Mangel und den oben bereits hervorgehobenen gehört dasselbe doch zu den bessern Erzeugnissen dieser Gattung.

BUEVE DE HANTONE.

I.

Kap. I. Oiés, signor, por dieu le creatour, 1a.
Boine canchon, ainc n'öistes millor,
Ch'est de Guion a la fiere vigour,
Qui dë Anstone tient la tere *et* l'onour;
5 Vieus fu li dus si fist m*o*lt g*r*ant folour,
Car bele dame prist *et* jovene a oisour,
Puis en morut a deul *et* a dolour;
Beuves ses fie*us*, q*u*i tant ot g*r*ant valour,
En fu menés en tere paienor,
10 Car de sa mere fu pris en tel haour,
Sa mort jura, c'öirent li plussour;
Ele voloit prendrë autre signour,
Enamé ot un felon träitour,
Do de Maienche, *un* mavais boiseour.
15 *Un* jour estoit la dame sor sa tour,
La pourpensa la mort de son signor.

II.

En Avau-tere, sour Meuse p*ar* dela
Ot *un* chastel, q*ue* li dus i forma,
Sa feme i fu, car ele i sejourna,
20 Beuves ses fie*us*, q*ue* li dus tant ama;
Ainc dameldés nul pl*us* bel ne forma
Ne plus cortois del jovent q*ue* il a;
Larges *et* preus *et* volentiers dona,
Sour toute riens s*ain*te eglise honora;
25 Tant par fu dous, ve*r*s tous s'umilia,
De lui veoir nus ne se söela;

21 damelde.

Mais q*ue* sa mere, q*ui* Doon covoita, 1b.
Le vaut mourdrir, si *com* vous orés ja.
Son maistre keu par devant lui ma*n*da,
30 Tout maintena*n*t par le mai*n* le *com*bra
Si l'aparla, si *com* vous orés ja:
„Keus Guinemans, jurer vous *con*venra
Q*ue* vous mon fil Beuvo*n* q*ui* m'alaita
Vous l'ochirois si *com* vous l'orés ja;
35 Enherbéle, tant q*ue* il languira,
Et q*u*ant venra q*ue* il languit ara,
Si l'estranlés u vous l'amenés cha,
Un g*r*ant coutel q*ui* söef trenchera
M'aporterois, p*uis* vous traiés en la,
40 Jou l'ochirai, ja mais ne mangera;
Mari prendrai q*ui* le mien ochira,
G*r*ans *est et* preus *et* g*r*ant b*ie*n vous fera;
Chist *est* trop vie*us*, mal ait q*ui* l'amera,
Et cil si ait q*ui* si marïé m'a!
45 Ainc avoec moi bien ne se deporta,
Si m'äit dieus, morir l'en *con*venra;
Mais faites chou *et* n'i demorés ja.“
Q*u*ant chil l'entent, de la paour t*ram*bla,
„Dame“ fait il, „ja chou ne m'avera,
50 Car li mie*n*s sires molt söef nori m'a;
Ja son enfant li miens cors n'ochira.“
Chele l'entent, as cheve*us* le *com*bra,
Bien le bati *et* des ie*us* l'aveula
Et en sa cartre rüer le *com*manda;
55 Tant le tient pris q*ue* de fai*n* le tua.
Et li dus Guis en Ardane en ala
Cachier un porc q*ue* on li ensenga.
Tantost sa dame al fel Doon manda,
Q*u*'il voist aprés, tantost *com* il vaura,
60 *Et* si l'ochie, a mari le prendra,
Trestoute quite la tere lui laira,

---

30 steht hinter v. 31. — 32 guinemant. — 37 beuvo*n*.

Beuvon son fil ardra u noiera,
Ja mois entier li siens cors ne vivra. 1 c.
Chil en fu liés, q*u*i m*o*lt le convoita,
65 *Vint* ch*evalie*rs tout maintena*n*t manda,
Fouq*ue*s ses niés *vint* en i amena;
Q*u*ant sont armé, cele part en ala,
Si faiteme*n*t en Ardane en ala;
Tant a esré *et* tant esperona,
70 Le duc öi q*u*i un graile sona,
Le porc ot pris, ses homes asambla
Et tous ses chiens tant *com* il en i a;
Sour *un* peron s'asist *et* repossa,
Au rain d'un arbre so*n* cheval atacha
75 *Et* la ventaille de l'auberc deslacha,
Rechoit le vent a qui il refroida,
Ses *com*paignons atent *et* escouta;
Q*u*ant nul n'e*n* vit, fort s'en espöenta
Pour anemis q*ue* en cele tere a,
80 Del fel Doon mie ne s'apensa,
Q*u*i par deriere tant söef li ala.
Q*u*ant Dos le voit, a ses homes dit a:
„Signor, or pais! car q*u*i l'escrïera,
Tout mai*n*tenant el cheval montera;
85 Tant par *est* fiers q*ue* tous n*ous* ochira,
Ja pris n'e*n* ert, q*u*i ne le träira;
Seons ichi, *et* cil *com*pains ira
Et son cheval tantost li ochira;
Q*u*ant l'ara mort, g*r*ant gueredon ara.“
90 *Et* cil respont: „Ensi *com* vous plaira“.
Courant i vint, ses *com*paigno*n*s laissa,
Mais jou sai bien q*ue* ja n'en tornera;
Trestout a pié si söef aprocha,
Onq*ue*s li dus garde ne s'en dona,
95 Q*u*ant son cheval li glous li giereta;

---

65 maitena*n*t. — 72 tout. — 74 rains mit unterpunktiertem s. — 82 do mit Punkt dahinter. — 93 i aprocha.

Voile li dus, le branc tout nu sacha,
Si roidement u chief li enbara
Q*ue* a la tere la cervele en vola.
Q*u*ant Dos le voit, hauteme*n*t li cria: 1d.
100 „Par foi, dans dus, chou *com*perés v*ous* ja!“
Vers lui se meut tant *com* chevaus ala,
Del glaive fort si g*r*ant cop li dona,
Tout estendu a tere le geta,
Bien fu armés, q*u*ant il ne le navra;
105 Mais li dus saut, q*ui* de pres l'asena,
Sor son escu si tres droit l'asena,
Fiert le cheval q*ue* par mi le copa,
Et Dos cäi, q*ui* tous se debrisa;
Fouq*ue*s ses niés au *con*të escria:
110 „Or tost au duc! mar vous escapera“.
Li dus l'öi, un petit recula
Desor *un* arbre, a qui se reposa;
La se desfent; puis q*ue* Jhesus ala,
Nus ch*evalie*rs tel paine sosfert n'a;
115 *Dis* en a mort *et* *uit* en afola;
Mais Dos le fiert, q*ui* m*o*lt tost le navra,
Q*ue* sen espaule dou cors li dessevra,
Fouq*ue*s ses niés la teste li caupa,
Angles del chiel l'esperit en porta.
120 Mais, se dieu plaist, q*ui* ja ne*n* mentira,
Beuves ses fie*us* tel venganche en prendra,
Con vous orés, gaire ne demorra.
Dos s'en torna *et* la dame manda,
Se sire *est* mors, *et* ele s'en ala
125 Droit a Hanstone, dont li dus le doa,
Son fil Beuvon ensamble lui mena 2a.
Et les omages reciut de ciaus de la;
Del duc q*u'e*st mors m*o*lt s'en esleecha,
Dieu a juré q*ui* le monde forma
130 Q*ue* ja ses fie*us* *quinze* jors ne vivra;

---

111 Dahinter eine Miniatur. — 113 jh*es*u. — 127 recuit.

Se plus ne peut, a ses mai*n*s l'ochira,
Puis prendra Do, q*u*i en ses bras gerra,
Ja le viellart ne li resamblera.

III.

Q*u*ant la dame ot chou q*ue* tant a rové
135 De son baron q*ue* Dos li a tüé,
Tout maintena*n*t l'a devant lui mandé
En *un* gardin coiement, a chelé,
Plus de ce*nt* fois l'a iki acolé,
B*ie*n en pëust faire sa volenté,
140 Q*ue* ja de li ne li fust riens veé.
Puis li a dit s'a tenreme*n*t plouré:
„Tres dous amis, pour *sainte* carité,
Ja vous ai jou si lonc tans dessiré,
De dieu dou chiel vous soit il p*ar*doné
145 De chest vielart q*ue* m'avés asomé,
Q*u*i tout avoit mo*n* lit enputiné,
Vous me prendrois s'avrés la duceté,
Riches serés tous jors a vos*t*re aé."
„Dame", dist il, „ja mar en soit parlé,
150 Ne vous prendroie por l'or d'une chité,
Car vos*t*re fie*us* a si tres g*r*ant fierté,
Il m'ochiroit dedens *un* an passé".
La dame l'ot, p*ar* le main l'a *com*bré,
„Tien, jou t'afi la moie loiauté
155 Q*ue* jou l'avrai ains *trois* jors estranlé
U fait noier en marois u en gué".
Lors lieve sus, Froimont a apelé,
Haston le fel, q*u*i dieus a en vieuté,
„Alés avant, ainc n'i ait demoré,
160 Jou vous *com*manç sor cele loiauté
Dont vous avés vo saireme*n*t juré
Q*ue* ains la nuit m'aiés mort *et* tüé 2b.
Mon fil Beuvon q*ue* Guis a engenré,

136 maitenant. — 143 tan. — 148 tout. — 155 lairai.

Doon prendrai, q*ue* jou l'ai tant amé,
165 Q*ui* des enfans me fera a plenté."
„Dame", font il, „merchi, por carité!
Car de Beuvo*n* n'avons pas pöesté,
Sobaus le tient e*n* si tres g*r*ant chierté,
Dusc'a *un* an n'i ariemes parlé."
170 La dame l'ot s'a tout le sanc müé,
Un g*r*ant baston a as glotons rüé,
Haston en fiert par si g*r*ande fierté,
Tout estendu l'a a tere porté;
S'ele l'ëust a plain caup asené,
175 Ele l'ëust del tout escervelé;
Puis lor a dit par m*o*lt g*r*ant cruauté:
„Fil a putain, desloial parjuré,
Par le signor q*ui* maint en trinité,
Se ne l'avés ainç demai*n* estranlé,
180 Jou vous pendrai a *un* arbre ramé."
Lors s'en vont chil trestout espöenté,
Dedens l'ostel Soibaut en sont entré,
Tout ont cerkiet *et* de lonc *et* de le,
Mais il n'ont pas le boin enfant trové,
185 Car en sa canbre l'ot Soibaus enfrumé
En *un* bel lit, u il dormoit söef;
Q*u*ant ne le treve*n*t, a Sobaut ont parlé:
„Sobaus," font il, „b*ie*n vous *est* en*con*tré,
C*ent* marc d'argent vous seront ja livré,
190 Q*u*ant vous avrois l'enfant Beuvon doné,
Car, voir, sa mere le nous a *com*mandé."
Q*u*ant cil l'öi, s'a le ceur abosmé,
De la pitié a tenreme*n*t plouré,
„Signor", fait il, „se dieus me doint santé,
195 N'en prenderoie trestout l'or esmeré
Q*ui* soit el mont, tant *com* il a de le
Q*ue* mo*n* signor q*ue* je doi fëuté

165 enfant. — 177 Fieus. — 185 soibaut. — 188 Sobaut. — 189 mars. — 190 lenfes beues. — 194 doint] doist.

Livraise a mort pour nule poverté; 2c
Par le signor q*u*i maint en trinité,
200 Mie*us* ameroie le puing avoir caupé
Et les ie*us* trais *et* le cors desmenbré,
Q*ue* jou fëisse si g*r*ant desloiauté."
Fouq*ue*s l'entent s'a par tout esgardé,
Laiens ne voit home de mere ne,
205 Vint a Sobaut q*ue* il voit desarmé,
Tout mai*n*tenant l'a as ceve*us* *com*bré,
Et Hastes a le boin branc aporté;
Tout maintenant ja l'ëust desmenbré,
Mais dieus li mist en ceur *et* en pensé
210 Q*ue* il lor dist: „Merchi, por l'amor de!
Car jou ferai a vos*t*re volenté;
Mais l'enfes n'est pas en ceste chité,
Ma feme l'a en aucu*n* liu mené;
Mais jou vous jur sor ma crestïe*n*té
215 Q*ue* ains la nuit l'arai enpuisoné,
Mort u ochis u en aigue afondré."
Q*u*ant chil l'öirent, si l'ont asëuré,
En boine pais sont de lui dessevré.

IV.

Ariere en vont li felon souduiant;
220 Li boi*n*s Soibaus ot m*o*lt le ceur dola*n*t,
Si g*r*ant pitié avoit de cel enfant
De son signor q*ue* il par amoit tant,
Dieu a juré, le pere tout poissant,
Q*ue* pour noient s'en vont resjöissant;
225 Ja n'i tenra ne foi ne sairement,
Outre la mer le menra a garant,
„Norirai le s'irai le pain priant,
Mie*us* aime jou le pai*n* aler querrant,
Q*ue* en infer soit m'ame por itant

208 ja l'éust steht am Rande von moderner Hand. — 209 dieu. — 213 lui. — 216 Mor. — 227 Noriale, am Rande in moderner Schrift: norirai-le.

230 Q*ue* mo*n* signor ochie fausement."
Sa feme i vint q*ue*l va reco*n*fortant:
„Q*ue* esçou, sire, c'alés vous desmenta*n*t?
Envoiés le outre la mer nagant,
A Bar-sor-Able, a mo*n* frere Bertrant, 2d
235 Q*ue*l norira *et* tenra chierement,
Tant q*ue* pora porter sen garniment
Et ke prendra de Doon vengement,
Q*ue*l deserite de son g*r*ant tenement.
Nous ochirons Terio*n* maintenant,
240 Mon fil l'ainé, q*u*i b*ie*n *est* de son grant,
Monteron le decopé *et* sanglant,
Tantost dirons, chou *est* il voirement."
Q*u*ant ot chou dit, si ploura si forment,
Toute la cambre en va retentisant;
245 *Et* ele chiet desor le pavement,
Si q*ue* por poi q*ue* li ceurs ne li fent.
Li boins Sobaus entre ses bras le prent,
Li aigue clere des biaus ieus li dessent;
Ceste dolour dura tant longement
250 Q*ue* Bevelins s'esvella dou torment,
Cele part vait m*o*lt tenrem*en*t plorant,
„Maistre", fait il, „por dieu onnipotent,
Por coi menés isifait erement?"
„Sire" fait il, „se dameldés m'ament,
255 Chou *est* por vous, jel v*ous* di voirement,
Car j'ai juree v*ost*re mort esraument,
Ochirai vous, si *com* j'ai en covent,
Se dameldés autre *con*sel n'e*n* prent;
Vos pere *est* mors, jel vous di voirement,
260 Q*u*i vostre tere seut tenir quitement,
Et v*ost*re mere Do de Maienche prent;
De vous mordrir ont tenu p*ar*lement,
Jou *com*me fel si lor ai en *con*vent,

---

236 pora zweimal. — 254 damelde. — 258 damelde. — 260 veut. 261 steht hinter v. 263.

Et se nel faiç, parjuré sui a tant.“
265 Li enfes l'ot, de paor va tramblant,
A genollons se geta mai*n*tenant,
„Maistre“ fait il, „q*u'e*n irés atendant
Et q*ue* tenir vorois vo sairement?
Por dieu vous pri u nous somes creant
270 Q*ue* me laissiés *con*fesser tout avant; 3a
Mais se pëusse avoir respitement,
Molt g*r*ant aumoisne me samblast voirem*en*t.“
Ole Sobaus, tous li cors li desment,
Ens en la bouche le baise doucem*en*t,
275 „Sire,“ fait il, „or ne doutés noiant,
Par le signor q*u*i maint el fiermam*en*t,
Ains en seront trestout mi drap sa*n*glant
Et li boiel me giront de devant
Q*ue* por nul home prendés enpirement
280 Dont v*ous* pëusse sauver a ensiant.“
Lors freme l'uis de la porte devant
Se li dona a mengier lïement;
Q*u*ant ot mangié assés a son talent,
La dame l'a despoillié lïement
285 Si le coucha en *un* lit hautem*en*t;
Malades ert *et* laidis durement,
Car, voir, sa mere l'avoit batu form*en*t
Et träinet voiant toute sa gent,
Sanglens en fu *et* honis malement;
290 Q*u*ant fu couciés bel *et* cortoisement,
La robe prent la dame isnelem*en*t,
Toute l'enpli de feule *et* de sarm*en*t,
Cauches, solers *et* q*u*ant q*u*'il i apent,
Tout chou a pris *et* coilli esraum*en*t,
295 A ses espaules une g*r*ant piere prent,
Dist a So*baut*: „Or n'alés delaiant,
Jetés me chou en cele aigue corrant;
Q*u*ant il verront al font les garnime*n*s,

---

267 Maistra. — q*ue* nires. — 280 Dont ie v*ous* (+1). — 298 venront.

Vostre promesse *vous* donro*n*t boineme*n*t;
300 *Et* a povre home sont boi*n* *cent* ma*rc* d'arge*n*t;
Nous en irons a la luine lusant
Et a g*r*ant joie n*ost*re avoir despendant,
Bevo*n* o nous en menro*n*s a garant,
P*uis* reverons, q*u*ant le poil avra g*r*ant,
305 Si trenchera la teste al mescreant
Q*u*i sa tere li taut vilainement, 3b
En fu ardrons cele putai*n* puant
Q*u*i l'a batu si dolerousement.“
Sobaus a fait tout son *com*mandeme*n*t.

V.

310 Chou q*ue* la dame a So*baut* encargié
Par dedens l'aigue l'a enpoi*n*t *et* mucié;
Q*u*ant fu al font, si le pot coisir bien,
Bevo*n* sambla, q*ue* on i ait lanchié.
„Dieus!“ fait Soibaus, „*com* j'ai b*ie*n esploitié!
315 Mon *con*venant avrai de cest marchié,
Mais, se je puis, il n'e*n* seront ja lié;
Mar m'ont ensi mo*n* signor essillié,
Tes a chou fait q*ui* en perdra le cief.“
Tout ensi l'ont icele nuit laissié;
320 Q*u*ant vint al mai*n*, q*ue* jors dut esclairier,
Li gloton sont a So*baut* repairié;
„Signor“, fait il, „b*ie*n m'avés losengié,
Q*ue* j'ai B*uevon* mo*n* signor martirié
Et l'ai al font de cele aigue muchié;
325 Venés veoir, *com* j'ai b*ie*n esploitié.“
La les mena si lor a ensengié
Chou q*ue* il a dedens l'aigue muchié.
Q*u*ant chil le voie*n*t, si en fure*n*t molt lié,
Il lor sambla li damoiseus prisiés,
330 C*ent* mars d'argent li ont tantost baillié,

---

309 Sobaut. — a] fehlt. — 312 si le] sel. — 314 soibaut. — 318 Tel. — 320 ior. — 324 cel. — 329 prisie.

Ariere en vont li quiver renoié
Et a lor dame si l'ont tantost no*n*chié.
La mere l'ot, joians en fu *et* lié,
Plus de c*ent* fois a Fromont enbrachié,
335 „Ja mais mo*n* ceur n'arai joiant ne lié,
Si m'ara Dos entre ses bras couchié.“

VI.

La dame öi q*ue* ses fie*us* fu ochis,
De la g*r*ant joie li esclarchi li vis;
Tout mai*n*tena*n*t a *un* mesage pris
340 Se l'a Doon a son ostel tramis,
Q*ue* il mandast *et* parens *et* amis
Et si le prenge *com*me loiaus amis, 3c.
Car mors *est* Beves, ja mais ne sera vis,
Toute la tere tenra *et* le päis.
345 Q*u*ant cil l'öi, s'en a geté *un* ris,
Tant a mandé et *con*tes *et* marchis;
Doon sevirent *et* a vair *et* a gris,
M*o*lt bien armé sor les cevaus de pris.
Q*u*ant chil se furent dedens Hanstone mis,
350 P*ar*mi la vile les boins oste*us* ont pris.
La dame l'ot, q*u*i ot non Biatris,
El cors e*n* *est* li ceurs tous esjöis.
A un jeudi, q*u*ant il fu esclairi,
L'espousa Dos al moustier S*aint* Denis;
355 Ens u palais q*u*i fu de marbre bis
Fu li mengiers atornés *et* bastis;
La s'en vont tout, ainc ho*m* n'e*n* fu fors mis.
Q*u*ant ont lavé, al mengier s*ont* assis,
Ainc n'i ot cel q*u*i b*ie*n ne fust servis.
360 Beuves le sot, q*u*i molt en fu maris,
Q*u*i chiés So*baut* sejornoit *com*me pris,
Dieu a juré q*u*i en la crois fu mis

333 le vis. — 340 teramis. — 344 tenra] terre, am Rande von moderner Hand: tenra. — 353 esclairis.

Q*u*'il nel lairoit por la chit de Paris
Ne por manoir o dieu en paradis
365 Q*ue* Dos ne soit maintena*n*t asaillis
Et estestés *et* sanglans *et* malmis;
Tel li donra d'une g*r*ant mace el vis
Q*u*'il en gerra en *un* lit *quinze* dis;
Molt par sera recreans *et* malmis,
370 S'il ne s'en venge, tant *com* il sera vis.
Lors atent tant q*ue* jors fu esclairis;
Q*u*ant il fu vespres, de l'ostel *est* partis,
En *un* paliç a tantost *un* pel pris
Q*u*i molt p*ar* fu devant gros *et* furnis.
375 Dieus le *con*saut, car se il i *est* pris,
Tos i sera depechiés *et* ochis.
Onq*ue*s ses maistres ne s'e*n* *est* garde pris;
Q*u*ant le sara, molt en sera maris 3d.
Et angoisous *et* dolans *et* pensis;
380 Mais a savoir li convient, chou m'*est* vis,
A son anui si *com* il *est* enpris.

VII.

Li enfes B*ueves* trestout s'entrecanga,
Des fieus So*baut* une robe enpru*n*ta,
De laiens saut, *un* g*r*ant baston porta;
385 Dieu a juré q*u*i le monde forma
Q*ue* a Doon *un* si g*r*ant caup donra,
Q*ue* ja a tant nus mires n'i venra;
Vers le palais *con*tre mont s'adrecha,
Q*u*ant fu a l'uis, un petit aresta
390 *Et* voit la gent q*u*i le meng*ier* porta
Si *est* entrés, onq*ue*s ne redouta,
Env*er*s Doon si tres pres s'aprocha
Q*ue* le *con*nut a la table u menga,
Les lui sa mere, q*u*i sovent l'acola,
395 Onq*ue*s por honte de la gent nel laisa.

---

365 maitena*n*t. — 378 sera. — sara. — 384 laies.

Voile Beuvo*ns*, m*o*lt g*r*ant v*er*goi*n*gne en a,
Por un petit de deul ne forsena,
Vit Bereng*ier* *et* Fou*con* avissa
Et l'Angevi*n* Doon, q*ue* tant ama,
400 *Et* le Flame*n*t Helvin, q*ue* il douta,
Hugon le fel, q*ui* Poitiu governa,
Et vit l'eveske de Loon, q*ui* pensa
Les träitors q*ue* Dos i amena.
L'enfes s'estut q*ui* m*o*lt les esgarda,
405 Son bastoncel deriere lui torna,
Son point ne voit, son visage bruncha
Pour les tortins dont si g*r*ant clarté a,
Regarde ariere, do*n*t b*ie*n se porpensa,
Par quel endroit escaper en pora;
410 *Un* jougleor i ot q*ui* vïela,
B*ie*n le *con*nut, tantost *com* l'avissa,
Ainc ne dit mot, p*our* chou q*ue* il l'ama,
Car Gui ses peres mai*n*t bel don li dona;
Voit *un* valet a cui il m*o*lt greva, 4a
415 Car on disoit q*ue* So*baus* le noia;
Li menestreus joste lui s'acosta,
Vint a la table Doon u cil menga,
Ens en l'orelle m*o*lt bel li *con*sella:
„Ne plorés mais por dieu q*ui* tout forma,
420 Cil la *est* Beuves vos parens q*ue* voi la,
Un g*r*ant baston par derier so*n* dos a,
Molt b*ie*n resamble celui q*ui* l'engenra;
S'il n'*est* ardis, ja mais ne mengera,
Nous sarons ja, se il i retraira;
425 Jou sai m*o*lt b*ie*n q*ue* il s'en vengera,
Q*ue* ja mais jor de ceur ne l'amera."
Et cil respont: „Dehait, q*ui* l'en taura!
Mais tien te cois, por dieu q*ui* tot forma,
Ja li siens cors sans le mie*n* n'i mora."

---

396 beuvo*n*. — 400 In flame*n*t ist der Strich über dem e fast verschwunden. — 427 caura. — 428 frema.

430 *Cinc* freres ot, au doit si lor mostra;
Q*u*ant il le voient, cas*cun*s d'aus en jura,
Tant ait enpris, q*ue* ne li fauro*n*t ja.
Uns menestreus tout adés l'adosa,
Onbre li fait, la clarté li osta;
435 Si b*ie*n li prist, *com* je vous dirai ja:
Un escuier *uns* autre *un* cop dona,
Cil q*ui* le virent acoururent tout la;
Q*u*ant B*ueves* vit que la plache wida,
Vers Doon court *et* le basto*n* leva,
440 Devant aus t*ous* en oiant li cria:
„Mavais träitres, ja ne v*ous* i gara
L'amour ma mere q*ui* chi v*ous* amena."
Lors le fiert si del basto*n* q*u*'il porta
Parmi le front q*ue* tout li esquassa,
445 Le quir li ront et li os en brisa,
Por un petit li c*er*ve*us* n'e*n* vola.
Q*u*ant ses p*ar*ens si fier cop avissa,
Q*u*i ses *cinc* freres p*ar* encoste lui a,
La g*r*ande table ariere reversa,
450 Trestout respant q*u*anq*ue* sus i trova. 4b.
Et Beuves l'enfes visteme*n*t en ala
Si sagement q*ue* nus ne l'aresta,
Dedens l'ostel dan So*baut* en entra;
Molt par fu quis, mais on ne le trova;
455 Dos li felons si g*r*ant angoisse en a,
Sor les genous se feme se pasma.
I l'ont bendet, sa feme dit li a:
„Q*u*i chou vous fist, encor le *com*pera".

VIII.

Dos fu navrés, n'i ot q*ue* courechier,
460 Si *com*paigno*n* le sont alé couchier;
Dos ne gut pas la nuit o sa mollier,
Dont el quida toute nuit esragier,

432 Tant ait] Tout ont. — 435 li] le. — 437 acouruent. — 438 que] q*ui*. — 439 cour. — 440 oian. — 455 felon. — 458 encore. — 460 le] se. — 462 el] il.

Dieu a juré, q*ui* tout a a baillier,
Q*ue* dant So*baut* en fera essillier.
465 Ensi sofri des si a l'esclairier,
Q*u'e*le envoia So*baut* por espïer,
Alé i sont *quatorze* chevalier,
Tout mai*n*tenant le fist prend*re et* lïer,
Par devant lui le mande en *un* solier.
470 „Sobaus" fait ele, „p*ar* le cors S*aint* Richier,
Vous me ferois mo*n* fil rendre u baillier,
U en *un* feu vous ferai gräillier."
„Dame", fait il, „or pöés manecier
Et faire tout de moi vo*st*re quidier,
475 Mais b*ie*n vous puis jurer *et* fiancier
Q*ue* jou nel vi, *uit* jors ot passé hier,
A ses amis l'ai jou fait envoier,
La le pöés demander *et* hucier."
La dame l'ot, dieu prent a renoier
480 *Et* tous les s*ains* dameldé a jurier;
Tel dolour a, le sens quide cangier,
Dieu a juré q*ui* tout a a baillier
Q*ue* dant Soibaut en fera courechier.
Ele apela Haston *et* Berengier,
485 „Faites moi tost espines apointier,
Defors les murs les faites caroier, 4 c.
Chest träitor faites en mi loier,
La le ferons ardoir *et* gräillier;
Mon fil Beuvo*n* me devoit castoier,
490 Cortoisem*en*t aprend*re et* ensengier,
C*ent* mars d'argent li donai de loier,
Or le m'a fait vers Doo*n* corechier;
Ardéle moi, *et* n'i ait c'atargier".
„Dame", font il, „de gre *et* sans dangier."

IX.

495 Cil font le bos mai*n*tena*n*t aporter,
Defors la vile en *un* mont asambler

470 Sobaut. — 473 mancier. — 485 espine.

Et le preudome i ont fait amener,
Par les cheve*us* vilaineme*nt* mener
Et laideng*ier* *et* batre *et* träiner;
500 La vëissiés ces che*valie*rs plorer
Et ces borgois les bia*us* ceve*us* tirer,
Q*ue* il soloit lor bia*us* mengiers doner
Et asëir les lui a son disner,
Preudome estoit, trop se faisoit amer,
505 La provostie avoit a governer.
Q*u*i dont vëist la povre gent crïer
Cui il soloit vestir *et* osteler!
Mais si g*r*ant deul ne pot n*us* esgarder;
Tel noise font, b*ie*n le puis creanter,
510 *C'om* n'i öist nostre signor toner.
Q*u*ant sont al fu, si le font arester;
La dame i fu, q*u*i *com*mence a crïer:
„Or tost le fu! se l'i faites rüer!" 4d
Cil dou päis li vont a l'en*con*trer,
515 Les gentils dames *et* gentil baceler
Et franc borgois q*u*i molt font a löer,
Plus de *trois cens* en pëussiés trover
A genollons *et* a tere plorer;
Ses palefrois ne pot avant aler,
520 *Et* li plussor vont ses piés acoler,
Li plus vaillant *com*mencent a tranbler,
„Dame, por dieu q*u*i tout a a saver,
Q*u*i en la crois laissa son cors pener,
Fai tant por nous, q*ue* te volons rover,
525 Q*ue* de So*baut*, q*u*i tant te sieut amer,
Trosc'a demai*n* voilles respit doner,
Si le fai b*ie*n en ta cambre garder
Si le laissiés *un* petit apenser,
B*ie*n le ferons enve*r*s toi acorder".
530 Cele l'öi, le sens quide derver,
Des esperons *com*mencha a hurter,

502 mengier. — 516 frans. — 520 *Et* les plus sors.

Si *que* le sanc tout cler en fist voler;
Tant *com* chevaus pot onq*ues* galoper
Se fiert par mi s'en i fist tant voler
535 Q*ue* plus de trente en vëissiés plorer,
D'un g*r*ant baston *com*mença a fraper
Ciaus q*ui* la furent por le feu alumer,
„Boutés le feu! die*us* v*ous* puist mal doner!
Et se m'i faites cest vilai*n* enbraser!"
540 *Et* cil corure*n*t Sobaut tantost *com*brer,
D'une fort corde le vont au pel nöer
Et p*ar* le gorge *et* par les bras nöer;
Lors öissiés *un* si g*r*ant deul mener
Et si g*r*ant noise *et* si g*r*ant bruit mener
545 *Et* le vasal plai*n*drë *et* regreter,
Q*ue* g*r*ant mervelle estoit de l'escouter;
Se il quidaisent que en pëusse*n*t aler,
A g*r*ans coutia*us* l'alaissent acoster.

X.

Grans fu li deus, ensi *com* vous öés, 5a
550 Entor So*baut* fu li fus aportés;
Si *com* li fus i doit estre boutés,
Et on trova q*ue* il fu amortés
Et ens en l'aigue *et* ploncićs *et* getés.
Cele le voit, tant en a *deus* frapés
555 Q*ue* tous lor cors en a ensanglentés.
Uns g*r*ans ribaus i *est* tantost alés,
Deus des parens So*baut* a en*con*trés,
Et cil le prendent, ainc n'i fu salüés,
Atout le fu le jetent el fossé;
560 Mais *uns* seus autres, q*ui* mar fu engenrés,
L'a aporté, lors *est* li cris levés
Et si g*r*ant plour, ja mais te*us* ne verrés.
Beuves l'öi de la u fu boutés,

---

547 que] q*u*il. — 548 g*r*ant. — 555 ensangletes. — 557 pares. — 560 *un* seul.

De la cambre ist u il estoit boutés,
565 C'ert de Sobaut, car molt en fu amés;
Adonq*ue*s s'*est* de So*baut* apensés,
Crient q*ue* pour soi ne fust a mort baillis;
Dieu a juré, q*ui* en la crois fu mis,
De sen cors ert dans So*baus* delivrés,
570 Rendre s'ira, s'ert Sobaus escapés.
Lors vint a l'uis s'a les v*er*eus ostés,
Cele part vint corans *et* abrivés
La u So*baus* fu ensi tormentés;
Parmi la presse s'en vint t*ous* abrivés,
575 Entre So*baut et* le fu *est* alés,
Lons fu *et* drois si *est* encolorés,
Le cief vermeil, *com* fust ors esmerés;
Gros par le pis, grailles p*ar* les costés,
Les ie*us* rians, les bras gros *et* q*u*arés;
580 B*ie*n fu cauchiés *et* b*ie*n fu atornés,
Si par bia*us* enfes ne sera ja mais nes;
N'ot q*ue* *quinze* ans, se cis estoït passés,
A g*r*ant mervelle fu de t*ous* esgardés;
Ja parlera ensi *com* vous orés:
585 „Signor", fait il, „faites pais si m'öés, 5b
Jou sui cis Beuves q*ue* vous tant dessirés,
Li fie*us* Guio*n* q*ui* l'autrier fu tüés
En träison, isi *com* vous orés:
Dos le m'ochist, li träitres provés,
590 Ma mere prent outre mes volentés;
Sobaus en *est* malem*ent* encussés,
Q*u*ant il se paine q*ue* je soie savés;
Se dieus m'äit, il en a fait assés,
Et jou l'en doi savoir molt tres boi*ns* gres;
595 Or vous pri jou p*or* dieu q*ue* me prendés
Et puis si faites de moi vos volentés,
Et il s'en voist quites *et* delivrés,
Car n'*est* pas drois q*ue* il soit afolés;

569 sen] ses. — dans] dant. — 570 sabaut. — 577 verme*us*. — or. — 578 graille. — 579 ieux. — 591 Sobaut. — 594 boi*n*.

Por moi fait chou de coi il *est* blamés;
600 *Et* se vous tant de respit me donés
Q*ue* pëusse est*re* fervestus *et* armés
Et aprés soie sor mo*n* ceval montés,
Dos de Maienche, li t*r*äitres provés,
Voile chou dire q*ue* ne soit verités
605 Q*ue* Guis mes peres, q*ui* u bos fu tüés,
Q*ue* il l'ochist *com*me fel parjurés,
Se n'e*n* faç tant q*ue* il n'e*n* soit matés,
Tout mai*n*tena*n*t soie en chest fu rüés;
Encor sui jou petis, de jovene aé,
610 Dieus *et* li drois sera mes avöés."

XI.

Q*u*ant la ducoise öi le valeton
Parler si bel *et* dire sa raison,
De mautalent a fronchi le me*n*ton;
Chele part vint a coite d'esperon,
615 Tant le bati d'u*n* g*r*andisme baston,
Sanglent en ot son h*er*mi*n* peliçon,
Puis li a dit: „Fel, malisme gloton,
Ja n'i arois fors moi a canpion,
Jou vous taurai le ceur *et* le pomon."
620 Cele part vont dou päis li baron,
„Dame", font il, „ne faites pas raison, 5c
Vo*st*re fieus fu al riche duc Guion,
Sire *est* de nous *et* de la region,
Plus l'avons chier q*ue* n*ous* n'aions Doon;
625 Se nel laissiemes por dieu *et* por se*n* non,
Tant vous batriemes le dos *et* le crepon,
Mieus v*ous* venroit estrë a Bessençon."
Droit vers la dame en vont tout li baron
De la gent Do, le t*r*äitor felon;
630 La *com*menchiere*n*t isi tres g*r*ant tenchon,
Se dieus nel fait par sa benëichon,

609 petit. — aes. — 611 le] se. — 614 coi*n*te. — 616 pecelicon. — 618 orois. — 630 *com*menchirent.

Dont en seront sanglant m*il con*fanon;
Et B*ueves* trait *un* coutel g*r*ant *et* lonc,
Vint a So*baut*, copa le hardellon,
635 Delivré l'a de l'estache *et* del ton;
Et Sobaus prent *un* g*r*andisme baston
Et jura dieu q*ui* sofri passion,
Q*ue*, q*ui* B*uevon* fera riens se b*ie*n non,
Q*u*'il li donra g*r*ant cop de son baston.

XII.

640 G*r*ant fu la noise, li bruis *e*t li estris,
Et tant sorvint B*uevon* de ses amis
Et des barons, des millors du päis
Q*ue* la ducoise perdi *et* ju *et* ris
Et si jura malisme gre son vis
645 Q*ue* B*ueves* mais ne seroit asaillis,
Et Sobaus fu delivrés q*ui* ert pris
Et de la dame a boins ostages pris,
Trosc'a c*ent* ma*rs* de fin or arabi
Q*ue* mais por chou ne seroit assaillis.
650 Q*u*ant chou fu fait, e les vous departis.
El g*r*ant palais, q*ui* fu de marbre bis,
S'en reva cele qui ot no*n* Beatris,
En la cambre entre u fu Dos ses amis,
Q*ui* molt estoit navrés *et* mal baillis;
655 Q*u*ant il le voit, si *est* en seant mis,
„Dame", dist il, „ques *con*saus sera pris
De v*ost*re fil, par qui je sui laidis? 5d
Por vostre amor sui jou issi t*r*äis."
„Jou quidai, sire, *c'om* le m'ëust ocis,
660 Mais, p*ar* le dieu q*ui* maint en paradis,
Tel afaire ai en mo*n* ceur entrepris,
U il mora u esragera vis."
„Dame", dist il, „v*ous* dites v*ost*re avis,
Mais, p*ar* cel dieu q*ui* en la crois fu mis,

635 Del liure. — 636 sobaut. — 646 sobaut fu de liure. — 648 arabis. — 650 chou] fehlt. — 662 u] v il.

665 Jou vous lairai ichi, u je v*ous* pris,
N'i verai mais, tant *com* il sera vis."
Lors *est* montés *et* si s'en *est* füis
Droit a Maienche ariere en son päis.

XIII.

Et q*u*ant la dame vit q*ue* il s'en ala,
670 Por *un* petit q*ue* de deul n'esraga;
Dieu a juré q*ue* ja n'e*n* mentira,
Beuvon son fil morir en *con*venra.
Mais *uns* abes, q*u*i chiereme*n*t l'ama,
Une pume de pin li aporta,
675 Si le carna *et* b*i*en le *con*jura,
Hom q*u*i le porte ja n'e*n*venimera;
Et Bevelins tout adés le porta
Trestous les jors q*ue* el palais monta.
Or oiés ja, q*ue* la mere fera:
680 G*r*andes culevres *et* crapaus asambla,
Porir les mist *et* p*u*is les pestela,
Les ie*us* d'aragne avoeq*ue*s pestela,
Trestous les jors a son fil les dona;
Ainc n'i parut ne ainc ne s'en garda;
685 Q*u*ant vient *un* jor, li enfes s'apensa,
A un levrier q*ue* Dos i amena
En a doné, *et* li chiens trebucha
Et cäi jus, car li mort le toucha;
B*ueves* le voit, de la paour trambla,
690 „Ha, dieus!" fait Beuves, „q*u*i me *con*sellera?
Molt *est* honis q*u*i si male mere a."
Lors s'en füi *et* So*baut* le *con*ta;
Sobaus li dist: „Frere, n'i alés ja, 6a
Mais prendés chi çou q*ue* dieus v*ous* donra,
695 Ne v*ous* faurai, tant *com* chou durera."
Lors le baissa, *et* li enfes ploura,
Si q*ue* li vis *con*tre val li molla;

673 abe. — 674 pint. — 677 beuelin. — 682 darage. — 684 parv. — 687 chien. — 693 Sobaut. — 697 steht hinter v. 698.

Et li preudom trestous en abosma,
Mais chou ne vaut, ja ensi ne dura.
700 Q*u*ant voit sa mere q*ue* il plus n'i ve*n*ra,
Et ke ensi ochire nel pora,
Fromo*n*t le fel *et* Hasto*n* apela,
A une part a *con*sel les mena,
„Alés, signor, si ne demorés ja,
705 Sor cele mer au rivage de la.

XIV.

Signor", fait ele, „a la mer en irois,
B*uevon* mo*n* fil en une nef metrois,
As Sarrasins a denier le vendrois,
Tout sera v*ost*re qa*n* q*ue* le venderois
710 S'arés dou mie*n* quan q*ue* prendre vaurois".
„Dame", font il, „n*ous* ferons vo voloirs."
Vers la mer vont si fisse*n*t tes esplois
Q*ue* en la mer mise*n*t tout lor arnois.

XV.

Li t*r*äitor ciés So*baut* s'en alerent,
715 L'enfant B*uevon* ens en la cort troverent,
Tant li ont dit *et* tant le losengierent
Q*ue* vers la mer avoec aus le menerent,
Trosk'a la mer de nïe*n*t n'aresterent,
Vausist u no*n*, a forche l'i menerent,
720 P*uis* entrent ens, de te*r*re se bouterent,
Lieve*n*t le mast, le voile desploierent.

XVI.

Or en vont chil p*ar*mi la mer naga*n*t,
De Buevelin vo*n*t g*r*ant joie mena*n*t,
Et li valés va tendrem*en*t plorant,
725 Son boin päis vait sove*n*t regretant
Et dant So*baut*, celui q*u*'il aime tant,
Nel quide mais veoir en son vivant;

---

712 tel. — 716 losengerent. — 721 les mast. — 724 valet.

Si forme*n*t brait *et* si fort va criant
Q*ue* li glouto*n* s'en corechent forment; 6b
730 Tant l'ont batu li glouto*n* souduiant
Q*ue* tout le cors ot enflé *et* sanglant.
Tant ont esré a lor en*com*breme*n*t
C'arivé sont a Rousie le grant;
Q*u*ant sont au port, s'i vienent marcheant,
735 D'Egipte sont, m*o*lt i ot riche gent;
Et cil si traient a vente lor enfant,
La corde au col, le vo*n*t p*ar* tout menant.
Q*u*ant cil le voient, m*o*lt s'en vo*n*t mervella*n*t,
Dist l'uns a l'autre: „Ves la *un* bel enfant."
740 Ainc mais si gent ne vire*n*t lor viva*n*t.
Kap. II. Acaté l'ont del tout a lor talent,
P*uis* l'en menerent en He*r*menie avant
Au roi He*r*min, *un* preudome sachant,
Q*u*i l'acata, gäig i fissent g*r*ant;
745 En son päis l'en a mené esrant,
Pour lui veoir i vinre*n*t de gent tant,
Cil de la vile trestout li mie*us* vailla*n*t,
Q*ue* n'i remai*n*t fors la menue gent,
Car ainc ne virent si bel ne si plaisa*n*t,
750 Si amorous, si simple, si riant
Ne si b*ie*n fait ne derier ne devant:
Tout a fin or fure*n*t si garniment,
La robe vaut *soissante* ma*rs* d'argent,
Et dïent tout li petit *et* li grant:
755 „Ne samble pas estre fie*us* a truant,
Sire, pour dieu, u n*ous* somes creant, 6c
Norisiéle *et* tenés boinement,
Il *est* estrais de mervellouse gent
Et de la gent Olivier *et* Rollant;
760 Vous le ferois ch*evalie*r hauteme*n*t,
Cil desfendra tout v*os*tre teneme*n*t."
Et dist li rois: „Tout a v*os*tre talent;

---

734 vient. — 739 lun. — vees. — 757 boinent.

Se sages *est*, jou le metrai ava*n*t."
Uns loseng*iers*, q*u*ant la parole entent,
765 Le ceur en ot corechous *et* dolant,
„Sire", fait il, „molt alés asotant,
Chou *est* li fieus *un* vilain päissant,
A brebis l'ont trové si fierement
Et pour mie*us* vendre l'ont atorné si gent."
770 A l'enfant dist molt orgelloussement:
„Ses tu ovrer de tes mai*n*s tant ne quant?
Une beske ai q*ui* t*r*amble durement,
Va u cortil si evre durement,
U se chou non, ja aras paine g*r*ant."
775 Chou a dit B*ueves*: „Jou n'en sai voir noiant,
Ne sai haver ne fouïr tant ne quant,
Ainc riens apris al jor de mo*n* vivant,
Nes un mestier par le mie*n* ensiant
Fors *un* cheval corrë apertement,
780 *Et* des eschiés, des tables ensement
Et d'escremie ai apris molt g*r*anment."
Ole li glous, tous taint de mautalent,
„Öés or, sire, de cel fil a truant
Vous verois ja, se cis ribaus v*ous* ment."
785 *Deus* talevas fait venir tout devant,
Beuve dona trestout le pl*us* pessant,
„Or cha, vilains! Ja verons maintenant
Vos g*r*andes bordes dont v*ous* alés borda*n*t,
A chest baston en ai fait mai*n*t sangla*n*t,
790 Si ferai v*ous* molt tres vilainement,
Mar i alés de sifait ju vantant."
Beuves le voit sel va molt redoutant, 6d
Car petis *est et* voit celui si grant,
Molt povreme*n*t l'atendi en estant;
795 Voile li rois, molt g*r*ant pitié en prent,
„Estés", fait il, „vous n'e*n* ferés niant,
Ne devés pas venir a cel enfant."

---

771 oures. — 772 ai] ain. — t*r*able. — 781 g*r*ament. — 787 vilain. — maitenant. — 788 Vous.

Li glous l'öi, mais n'e*n* fist pas samblant,
Vers B*uevon* vint, son baston paumoiant,
800 B*ie*n le quida ferir el cief devant,
Un giet li fait issi tres durement
Q*ue* li plussor en vont esbäissant;
B*ueves* le voit, son escu met avant,
Et cil i fiert, si q*ue* trestout li fent;
805 L'enfes feri le glout si sageme*n*t,
Del bas ferir fait al gloto*n* samblant;
Si *com* li glous vait son escu baissant,
Bueves le fiert u cief si durement
Q*ue* li sans clers a la te*r*re en dessent;
810 Voile li rois, le ceur en ot joiant,
Trestout en rïent li jovene *et* li fe*r*ant;
Et li glous ot ontë issi t*r*es grant
Q*u*'il nel vausist por *trente* ma*rs* d'argent.

XVII.

Q*u*ant B*ueves* ot le loseng*ier* maté,
815 Tuit en ont ris cil q*u*i l'ont esgardé;
„Signor“, fait il, „or m'avés t*r*op gabé,
Mais a che cop vera on la verté
De cest ribaut, q*ue* m'avés tant löé
Et q*ue* v*ous* faites de si g*r*ant parenté.“
820 Lors vait avant s'a le baston levé,
Quida ferir p*ar* molt g*r*ant cruauté
A descovert, mout l'a b*ie*n avissé;
Et B*ueves* a l'escu devant torné,
Puis laisse aler si le ra si frapé
825 A descovert du bastoncel pellé
Q*u*'il li a l'oil de la teste crevé,
Et cil chäi, q*u*i le ceur ot pasmé;
Voile li rois, dieu en a ahouré, 7a
Entre ses bras a le vallet *com*bré,
830 Puis li a dit par molt g*r*ant amisté:
„Si m'äit dieus, v*ous* avés g*r*ant bonté,

805 le glous. — 819 dessi. — 825 descouer.

Beur oc l'argent dont v*ous* ai acaté,
Jou vous ferai signor d'une chité."
As g*r*ans fenestres dou g*r*ant palais listé
835 Estoit sa fille, q*ui* molt avoit biauté,
Tant q*u'e*le en a tout le monde passé
Et de pröeche, de se*n*s, d'umilité,
De g*r*ant largeche, de b*ie*n *et* de bonté;
B*ie*n a l'enfant vëu *et* esgardé,
840 *Com*ment il a le glouto*n* atiré,
Molt fort l'en a en son ceur enamé;
Cele part vient s'a le roi salüé,
Q*ui* ou palais ot l'enfant amené;
Cele le voit, tantost l'a aparlé:
845 „Sire, pour dieu, le roi de majesté,
U avés vous ce valeto*n* trouvé?"
„Par ma foi, fille, car jou l'ai acaté;
Ainc mais si preu ne vi en mo*n* aé."
„Sire, pour dieu, le roi de majesté,
850 Bailliéle moi, jou v*ous* en sarai gre;
Uns ch*evalie*rs m'a *un* cheval doné,
Gardera le; se il me vie*n*t a gre,
Jou le ferai ch*evalie*r adoubé."
„Fille", fait il, „a v*ost*re volenté,
855 Gardés le b*ie*n *et* tenés en chierté,
Molt *est* haus hom, si *c'om* le m'a *con*té."
Cele respont, *c'om* ne l'a escouté:
„Si ferai jou; se dieus me doinst santé,
Tout assés mie*us* q*ue* n'aiés *com*mandé,
860 Se il me sert *et* il me vient a gre."
A son cheval l'en a tantost mené,
Cele li a baillié *et* *com*mandé
Et *un* valet volentiers *et* de gre,
Q*ue*l servira tout a sa volenté; 7b
865 Vaillant *un* ma*r*c en argent moneé
Li a tantost Yosiane doné,

---

851 ch*evalie*r. — 852 le] il. — 859 que] q*ue*l.

Puis li a dit douchem*en*t *et* söef:
„Li miens amis, or n'aiés fol pensé,
N'aiés talent d'aler en vo resné;
870 Se valés tant *com* vous m'avés samblé,
Ja mais n*ous* doi ne serons dessevré;
Larges soiés *et* donés a plenté;
Se estes prous, jou v*ous* en sarai gre.
Q*u*ant une pieche arés chi sejorné,
875 A ma g*r*ant table servirois du claré,
Plus m'en seront mi boire asavouré."
„Dame", fait il, „dieus v*ous* en sace gre".
Et q*u*ant la bele l'ot assés regardé,
Son dous regart *et* sa tres g*r*ant biauté,
880 Dont il avoit tout le monde passé,
De boine amor a *un* soupir jeté,
Et de sa paume li a un caup doné,
Mais ne l'a pas ne blechiet ne navré,
Lors s'en depart, a dieu l'a *com*mandé.
885 *Et* li vasaus a son cheval gardé,
Tant p*ar* fu plains de deboinaireté
Et tant s*er*vi toute la gent a gre,
Tout l'onererent li princhе *et* li cassé,
Mëisme chil q*u*i il ot entesté.
890 Or vous dirons de Sobaut le v*er*té,
Q*u*i l'enfant a *et* quis *et* demandé;
Q*u*ant ne le treve, s'a *un* sospir jeté
Et as ostages en *est* tantost alés
Et si les a maintena*n*t arestés,
895 Tuit furent pris *et* tantost aresté,
Mais q*ue* la dame lor a sor s*ains* juré
C'al roi Oudart d'Escoche l'a mené,
Q*u*i est ses oncles *et* de son parenté
Sel norira, tant *com* ert adoubés.
900 Es vous Doon, q*ue* ele avoit mandé 7c
Q*ue* B*ueves* *est* lonc en caitiveté,

---

872 Large. — 881 boin. — 889 Maisme. — 895 arestes.

Et de Hanstone li bailla on les cles.
Che fu en mai, q*ue* on dist en esté,
Q*ue* li oisel cantent cler *et* söef,
905 *Et* si ve*r*doient *et* li bos *et* li pre,
Et Bueves ot Arondel abevré,
De l'*er*be freske l'avoit trestout torsé,
Cantant en vait a Biaufort la chité
Et regarda d'autrepart le fossé,
910 Entre le mur *et un* g*r*ant bos ramé
Et vit vallés q*ui* la sont asamblé
De cel päis *et* de tout le resné,
Trois m*ile* furent, q*u*ant fure*n*t asamblé,
Et si estoie*n*t escuier alosé,
915 N'i a celui, n'ait cheval abrivé,
Haub*er*c vestu *et* vert elme gesmé
Et lanche blanche *et* pingoncel fremé;
Un behordiç i avoient juré
Doi damoisel de m*o*lt g*r*ant cruauté,
920 Li uns ot no*m* Phelippes de Valtré,
A lui estoient tout cil de la chité,
Cil d'aut*re* part ot a non Salomé.
Bueves le voit s'a tenreme*n*t ploré,
Q*u*'il n'a de coi, dont puist son cors armer
925 Por estre a aus a joie *et* a barné,
Il fesist tant *c'om* en döust parler.
Arondel a mai*n*tena*n*t establé
Si en entra en *un* ve*r*gier planté,
Lors a sovent *et* plaint *et* regreté
930 Sa riche tere *et* son g*r*ant p*ar*enté,
„E, las!“ fait il, *com* j'ai g*r*ant poverté!
Queus pechiés m'a mis en caitivité!
Se jou ëusse mo*n* cors *un* poi armé,
Devant le mur i ëust tant josté
935 *Et* tant feru *et* sor elme caplé,
Voir, q*ue* ma dame m'e*n* söust m*o*lt boin gre, 7d

902 hanstonge. — 904 canten. — 907 Del h*er*be. — 911 vallet. — 920 Li vn. — 922 a] fehlt. — 924 puist] pst mit übergeschriebenem o.

Cui jou ai tout *et* ceur *et* cors doné;
Las! jou n'en ai forche ne pöesté;
Mais, par le dieu q*u*i le mo*n*de a formé,
940 Jou ne serai mais en si g*r*ant vieuté,
Jou m'ochirai, ains q*u*'il soit avespré."
Trait le coutel trenchant *et* afilé,
Ja s'en ëust p*ar*mi le cors bouté,
Q*u*ant la pucele, q*u*i fu al fenestré,
945 Q*ue* tout chou a öi *et* escouté,
Li escria: „Mar l'avés enpensé,
Vous estes fos, jou le sai de verté;
Mais venés cha, *et* n'i ait demoré,
Car vous arois chou c'avés desiré
950 *Et* plus assés, se j'en ai pöesté:
Hauberc *et* elme tout a vo volenté."
Et *Bueves* saut, q*u*i de joie a chanté,
Ens en la cambre monta p*ar* le degré;
Cele le voit, c*ent* fois l'a acolé,
955 P*uis* le baissa belem*en*t *et* söef,
Sor son bel vis a tenrem*en*t ploré,
Q*ue* tout l'en a mollié *et* arousé,
„Certes, amis, or sai de verité
Q*ue* en v*ous* n'a barat ne fauseté;
960 Outreement vous ai mo*n* ceur doné,
De mo*n* tressor vous rent ichi les cles,
Prendre en pöés a v*ost*re volenté.

XVIII.

Bueves amis," fait cele q*u*i l'ama,
„Armév*ous* tost *et* n'i arestés ja,
965 Issiés vous ent en*con*tre ciaus de la;
Se vous preus estes, b*ien* ert q*u*i le dira,
Gardés vo cors; certes, q*u*i l'ochira,
Ja mais nul jour mes ceurs ne l'amera."
Molt boines armes tantost li aporta,

---

945 steht hinter v. 946. — 947 fol. — 968 nul jour] fehlt.

970 Il *est* armés, la bele l'i aida,
Lache unes cauches, *un* aub*er*c endossa,
Et la dansele le hiaume li lacha, 8a
Ele mëisme Arondel afresna,
Met li la sele, *et* B*ueves* le çaingla,
975 P*uis* sailli sus, c'ains estrier n'i bailla,
Escu doré la bele li dona
A un lion degoulé q*ui* ranpa
Et lanche roide en son puing li planta
Et de sa guimple *un* pengon li frema,
980 La porte ovri, a dieu le *com*manda;
Et cil s'en ist, q*ui* le ceval hurta,
Et Arondiaus si tres tost le porta
Q*ue* nus oiseus si tres tost ne vola;
Et la puchele as fenestres mo*n*ta,
985 Molt li sist b*ie*n, q*u*ant ele l'avisa;
Trestout le voie*n*t *et* de cha *et* de la,
„Dieus", fait cas*cuns*, „ques vasals ci e*n* va?
Q*ui* *est* or chis?" *Et* dïent tuit: „Ne sa."
Et il s'en va, tant *com* cevals ala,
990 Parmi les siens se fiert *et* se bouta,
Q*ue* tous li rens en fremi *et* branla,
Puis lor a dit: „Signor, q*ue* che sera?
Alons a aus, cor il s'en fuiro*n*t ja."
Chil li ont dit: „P*or* dieu, tenés v*ous* cha,
995 N'i alés mie, cor p*ar*leme*n*t i a."
Et il lor dist: „Dehait, q*ui* en caura!"
Lors se guenchi *et* le ceval hurta,
Q*ui* pl*us* valoit de q*u*an q*u*'il en i a,
Et s'en voit *un*, q*ui* si g*r*ant biauté a,
1000 *Et* meut a li *et* cil le raprocha,
Si fiert Buevo*n* q*ue* sa lanche brissa
Et B*ueves* li, q*ue* l'escu li percha, 8b
Boins fu l'aube*rs*, q*u*ant maille n'e*n* fausa,

977 lion de goules. — 979 guiple. — 982 arondel. — 988 sai. — 991 li] les. — 1000 Dahinter eine Miniatur. — 1003 laub*er*c.

Del boin cheval a t*er*re trebucha;
1005 Tantost s'areste *et* le ceval *com*bra,
Un vallet voit, sa dame l'envoia,
Cele le prent, q*ui* g*r*ant joie en mena;
Lors se remurent *et* de cha *et* de la,
Mal de celui q*ui* mot i desfia!
1010 H*er*min s'i fiere*nt*, si g*r*ant esfrois i a
Q*ue* li päis en tor en resona;
Q*ui* q*u*'i perdist, B*ueves* i gäigna,
Car le signor de la deschevalcha;
B*ueves* l'enpoint *et* li vasa*us* versa,
1015 Le cheval prent *et* mene*r* l'en q*ui*da;
Mais cil i viene*nt*, q*ui* il molt anoia,
Fiere*nt* *et* frapent, cor recovrier n'i a;
Si se desfent *et* si les anguissa
Q*ue* mau gre t*ous* le cheval en mena;
1020 Trestout l'encauchent *et* il esperona,
En la chité de Biaufort s'en ala;
Et la dansele en*con*tre lui ala,
B*ueves* le voit, le cheval li dona,
Cele le prent, q*ui* molt l'e*n* m*er*chia,
1025 *Deus* escuiers a cheval li bailla;
Or v*ous* di bien q*ue* il i gäignera.

XIX.

Bueves se fiert el g*r*ant tornoiement,
En son puin tient une espee t*r*anca*nt*,
Si doi valet li vont au dos sivant,
1030 N'i a celui, n'ait *un* baston pessant;
P*ar*mi la presse s'en va B*ueves* ferant
Au fort cheval *et* au g*r*ant ardeme*nt*,
Q*ue* la g*r*ant presse en va tout escoulant,
Un en abat a son esforchement,
1035 Le pl*us* ardi *et* q*ui* plus fu vaillant;
Li dui valet cas*cuns* *un* cheval prent

1010 H*er*mi. — 1025 escuier. — 1036 cas*cun*.

Et de la presse les geterent batant,
Et li vasaus les va si desfendant 8c
Q*u*'il n'i a nul q*u*i ost aler avant;
1040 Cil q*u*i i vont s*on*t fol *et* sorquidant,
Parmi la presse vont v*er*s la porte esrant;
Es vous ent *un* sor un cheval corant,
Q*u*i les atent enmi le pre devant;
Il escria B*uevon* m*o*lt hautement:
1045 „Retorne, ber, ne t'en aler fuiant,
Vois tu ches dames q*u*i te vo*n*t regardant?"
Bueves l'öi si torne l'auferant,
Lanche baissie, tant *com* cheva*us* li rent,
Le vait ferir sor son escu devant,
1050 Tout estendu le jeta en estant,
Prent le cheval si s'en va visteme*n*t
Vers la chité, u sa dame l'atent,
Q*u*i de ses cos fait joie si tres g*r*ant,
Tele n'ot mais a trestout so*n* vivant.
1055 B*ueves* li fait de ses chevals pressent;
Chele s'en rist, q*u*i les prent boi*n*ement,
A ses fenestres s'en revi*n*t esraum*en*t.

XX.

La bele s'*est* as fenestres mo*n*tee
Et voit B*uevon* a val enmi la pree
1060 Sor Arondel a la crupe trieulee,
Q*ue* pl*us* coroit q*ue* aronde enpenee,
Fiert *un* valet, q*u*i ert de Valatree,
Sor son escu a sa lanche fröee,
Puis met sa mai*n* al t*r*anchant de l'espee
1065 *Et com*mencha sor lui si g*r*ant mellee,
Forche li fait se li toli s'espee,
Au destre bras a sa teste boutee,
Si fort li a se teste a val clinee
Q*u*'il le jeta sovi*n*, geule baee;

1049 vaist. — 1057 fenestres] menistres. — Hinter revint unterpunktirtes b.

1070 Li damoiseus a s'ensenge escrïee,
Mais che ne vaut *une* pume paree,
Car B*ueves* a le resne el braç boutee
Del boi*n* cheval a la sele doree,
La presse ront si se fiert en la pree, 8d
1075 Droit vers la porte de la chité löee.
Es vous ent *trois* a g*r*ant esperonee,
Q*ui* li ont dit: „Par la vierge honoree,
Icheste forche sera chier *com*peree“.
B*ueves* retorne a molt g*r*ant alenee,
1080 Fiert le premier desus la teste armee,
Si fort li a sa testë estonee
Q*ue* il chäi a sa malëuree;
Uns des valés n'i fist pl*us* demoree,
Le cheval prent s'a la porte passee.
1085 *Et* Yosiane q*ui* al mur fu montee,
Q*u*ant el le voit, sachiés q*u*'il li agree,
„He, dieus!“ fait ele, „*sainte* vierge honeree,
Com seroit ore dame boinëuree
Q*ui* en tel lieu se seroit marïee!
1090 Si m'äit dieus, s'il veut, il m'a t*r*ovee;
Se il m'adaigne, ne li serai veee.“

XXI.

Bueves en voit *deus* aprés lui venir,
Dieu a juré q*ui* onq*ue*s ne menti,
Ja ne seront al tant au repentir;
1095 Parmi la teste en va *un* si ferir
Desor le hiaume, tout le fist estordir;
Ainç q*ue* li autres i pëust avenir,
Bueves li preus le vait au frai*n* saisir,
Droit v*er*s la porte se met por garantir;
1100 Cil q*ui* fu sus, q*u*ant B*uevon* vit venir,
Se lait caioir, en *un* fossé saillir;
Uns valés saut, q*u*ant B*uevon* voit venir,

1080 desous. — 1086 el] ele. — 1096 Desor li. — 1102 *Un* valet.

Prent le cheval si le met garantir.
Et Bueves torne por le tierç asaillir;
1105 Q*u*ant cil le voit, si *com*menche a füir,
Et Bueves voit le tornoi departir,
Cas*cun*s s'en va a son ostel dormir.

XXII.

Q*u*ant Bueves voit le tornoi repairier,
Entrés en *est* ens el palais plenier,
1110 Desarme soi, Arondel fait laskier; 9a
Et Josiane le *com*menche a huier,
Et cil *com*menche aler sor le plancier,
Cele le voit, sel *com*menche a baisier,
Plus de c*ent* fois le corut enbracier,
1115 *Un* garnim*en*t li va tantost baillier;
Q*u*ant fu vestus, sel *com*menche arainier:
„He, dieus!" fist ele, „*com* tres bel escuier!
Se dieus m'äit, j'en ferai ch*evalie*r
Se li donrai Arondel mo*n* destrier,
1120 A plus vaillant ne le p*uis* je baillier."
A tant e vous venut *un* messagier,
Devant le roi s'en vie*n*t agenollier,
„Sire", fait il, „celer ne le *vous* quier,
Rois Danemons q*u*i tant fait a p*r*oisier,
1125 Q*u*i Perse tient *et* a a justichier,
Vous vient ichi a g*r*ant ost asegier,
Vous li veés vos*t*re fille a mollier;
Bien sont o lui plus de *trente* millier,
N'i a celui, n'ait armes u destrier,
1130 Et Danebur de Cordes li guerriers;
Jou vic les nes en Perse ap*ar*ellier,
Vous les verois a petit de targier."
Q*u*ant li rois l'ot, ses murs fait red*r*ecier,
Ses chastieus fait garnir *et* enforcier
1135 Et les fossés cuirier *et* refaitier;

1107 Cas*cun*. — 1111 c. asuier. — 1124 p*r*osier. — 1130 guerrier. — 1134 steht hinter v. 1137.

A *g*rant esfors viene*n*t si ch*evalie*r,
Par tout manda q*ue* viengent sodoier;
Viene*n*t serjant, viene*n*t arbalestrier;
M*o*lt p*ar* se crient, ne fait a mervellier.

XXIII.

1140 Yosiane, q*u*i tant fu preus *et* sage,
Q*u*i tant p*ar* ot bel cors *et* bel visage,
S'en vie*n*t au roi se li dist son corage:
„Sire, par dieu q*u*i n*ous* fist a s'image,
J'ai *un* valet de m*o*lt *g*rant vaselage
1145 *Et* si bel n'a dusc'au port de Cartage;
Ainc n'i vit hon ne orgeul ne outrage, 9b
Nori l'avés tant q*u*'il a b*ie*n l'eage
De maintenir pröeche *et* vaselage,
Ichou *est* Beves q*u*'*e*st de France le large,
1150 Adoubés le, n'i a point de folage;
Chi viene*n*t gent *et* p*ar* tere *et* p*ar* nage,
Chil guiera sor aus v*ost*re barnage,
Sor Sarr*asins* *et* sor la gent savage.“
Et dist li rois: „Chi n'a point de folage,
1155 Chou sera fait, chi n'a poi*n*t de folage.“

XXIV.

„Sire“, dist ele, „entendés env*er*s mi,
Cil m'a m*o*lt b*ie*n a ma table servi,
Jou ne li ai encor de riens meri;
S'il vous plaisoit *et* il plëust a lui,
1160 Jou li donrai Arondel l'arabi
Si le ferai ch*evalie*r tout garni
D'aub*er*c *et* d'elme, de fort escu burni,
Se li donrai le riche branc forbi
Q*u*i fu trovés el *g*rant tresor Davi;
1165 Se tos n'*est* *g*rans, il a le braç furni,

1147 bien son age. — 1148 maitenir. — 1158 en core. — 1159 et] *et* il plaisoit et. — 1165 Se tost.

B*ie*n en fera, jou cuiç, son anemi;
Ainc mais si fort damoisel jou ne vi,
Si corageus, si preu ne si hardi,
De mai*n*t cheval a mo*n* ostel garni
1170 Q*u*'il gäinga, b*ie*n le savés de fi,
Au behordiç des damoiseus de pris;
Se jou l'adoube, cas*cun*s dira de mi:
„Beneois soit cie*us* q*ui* l'engenevi."
„Otrïés le, sire, je vous en pri."
1175 Li rois respont: „Je l'otroi b*ie*n ensi."
Et ele dist: „Le v*ost*re g*r*ant merchi."

XXV.

Yosiane s'en torne en sa maison,
En sa cambre entre, q*ui* fu lonc del dongon,
Par devant lui a fait venir Buevon,
1180 *Et* chil i vint, en sa mai*n* *un* baston,
Vestus m*o*lt b*ie*n d'un h*er*min pelichon;
Chele le voit s'a levé le menton, 9c
*Con*tre lui saut sel prent p*ar* le geron,
„B*ueves* amis, entendés ma raison,
1185 Prendés les armes, je v*ous* en faç le don
Et si vous doins Aro*ndel* l'aragon,
Il n'a millor en nule region."
„Dame, merchi por dieu *et* p*or* son non!
De rente n'ai vallissant *un* boton
1190 Si n'ai d'avoir vaillant *un* esperon,
Povre valés ne vit s'a honte non."
Et dist la bele: „Ceur avés de garçon;
Jou vous metrai mo*n* tressor a bandon,
Prendés le tout, n'i avés se v*ous* non,
1195 *Cinc cens* mars d'or vale*n*t b*ie*n li mangon;
Tenés le clef, pendéle a vo geron,
Ja ne verés passer le rovison,

1172 cas*cun*. — 1173 Beneoit. — 1181 Vestu. — h*er*mi. — 1191 valet. — 1195 le mangon.

Que plus arois *que* tout vo *com*paignon,
Mais prendés tost le promesse *et* le don."
1200 „Dame", fait il, „a dieu benëichon!"

XXVI.

Li enfes Bueves a so*n* ostel ala,
Baingnier se fait; q*u*ant lev*er* se q*u*ida,
Et Yo*siane un* drap li envoia,
Q*ue* rois ne quens nul pl*us* riche n'en a;
1205 B*ueves* le vest, u palais s'en ala,
Tout mai*n*tenant sa dame l'adouba,
Çaint li le branc *et* u col le frapa,
Son boi*n* cheval Aro*ndel* li dona.
E vous *un* mes q*ui* p*ar* la porte entra 9d
1210 *Et* dist au roi: „Sirë, entendés cha,
La gaite a mo*n*t de la tor dit n*ous* a
Q*ue*, puis q*ue* dieus le mo*n*dë estora,
Si g*r*ant navie a che port n'ariva
Com il vie*n*t chi, au port les arois ja."
1215 Ole li rois, t*ous* li sans li mua;
Lors s'arme*n*t tout, isneleme*n*t s'arma;
Q*u*ant fu armés, sor son cheval mo*n*ta,
Dehors les murs molt b*ie*n les regarda
Et p*ar* bataille molt b*ie*n les ordena,
1220 Trestout ensi au port les en mena.
Bueves i fu, q*ui* la dame adouba,
Mais tout adés o eus s'achemina,
„*Et*," pensa il, „maleme*n*t estera,
Se jou ne faç de coi on p*ar*lera."
1225 Des esperons le boi*n* cheval hurta,
En petit d'eure trestous les trespassa
Et vint au port, mais pa*ie*ns i trova,
Q*ui* arivé ileuc estoie*n*t ja;
Q*u*ant il le voient, cas*cun*s s'en m*er*vella,
1230 Car ainc mais dieus nul pl*us* bel ne forma.

1205 le] les. — 1206 Dahinter eine Miniatur. — 1229 cas*cun*.

Dist Danemons: „Mah*ons*, q*ui* esse la?
Messages *est* q*ue* li rois t*r*amis a;
Or sa je b*ie*n, sa fille me donra
Et devant tous m*er*chi me crïera.“
1235 Dist Caradoc: „Jou irai savoir ja;
Se il vieut joste, m*o*lt prest me t*r*overa.“
Et dist li rois: „Je quiç q*u*'il s'en fuira.“
Cele part vait, a B*uevon* escria:
„Va, q*ui* es tu *et* q*ui* t'e*n*voie cha?“
1240 *Et* a dit B*ueves*: „Che ne verés v*ous* ja;
Mais, se dieu plaist q*ui* le mo*n*de forma,
Cil fist q*ue* faus q*ui* cha v*ous* envoia,
Car, se je p*uis*, il s'en repentira,
Et s'il v*ous* aime, m*o*lt dolans en sera.“
1245 *Et* q*u*ant chil l'ot, m*o*lt petit le prisa. 10a
Or öés ja, q*ue* li pai*ens* dira:
„Si m'äit dieus, musars v*ous* ensenga,
Q*ue* savés vous, *com*ment il vous kerra?“
Et respont B*ueves:* „Autre savoir n'i a,
1250 Mais je me fi en dieu q*ui* tout cria;
Q*ui* ne le croit, ja dieus ne l'amera.“
Lors laisse aler, des esperons hurta,
La lanche baise, l'escu encantela,
Q*u*an q*ue* il pot, vers le paien en va,
1255 *Et* li pa*iens* ensem*en*t l'aprocha,
Buevon fiert si q*ue* l'escu li percha,
La lanche fraint, ainc B*uevon* n'ap*r*ocha.
Bueves le fiert q*ue* l'escu li percha,
L'auberc li ront, p*ar* le cors le navra,
1260 Si q*ue* un piet d'aut*re* part en passa,
Tout estendu a tere le geta,
Le cheval prent, derier lui regarda,
Voit *un* valet, q*ue* tantost le dona,
Et cil le prist, q*ui* es archons mo*n*ta,

1231 Dist danebur. — 1237 steht hinter v. 1239, ist aber durch das Zeichen = an die richtige Stelle gewiesen. — 1247 musart. — 1250 ie ist übergeschrieben. — 1256 Bueues.

1265 V*er*s la chité tantost s'en retorna
Et dist, q*u'e*ncore aprés lui tornera;
Se b*ie*n le fait, il i gäingera.
Et Yosiane de la tor esgarda,
De la g*r*ant joie q*ue* ele ot fremella,
1270 Ja mais sen cors del sien ne p*ar*tira;
Se il i meurt, p*or* s'amor s'ochira.
Et Danemons ses pa*iens* escria:
„Arengiés vous, car n*ous* les arons ja."
Et il s'aroutent *et* de cha *et* de la;
1275 *Et* Danemons Mah*ome*t en jura,
Q*ue* ensi B*ueves* ja ne s'en tornera,
Il l'ochira, ja mais ne mengera;
Cil ert ses niés, *et* il le vengera.

XXVII.

Danemons hurte le destrier orcanois,
1280 Dist a B*uevon:* „Retorne a moi, François,
Askin as mort, q*ui* tenoit Avalois, 10b
Sous lui avoit *set co*ntes *et deus* rois,
Mes niés estoit; p*ar* le dieu de no loi,
Se jou ja puis, tie*n* en ert li sordois."
1285 Bueves l'öi, ne se tie*n*t mie cois,
Fiert Aro*ndel* des espero*n*s norois,
Le pa*ien* fiert sor l'escu vïenois,
Mais ne li vaut le mo*n*tanche d'u*n* pois,
Ne li aub*er*s vallissant *un* ancrois,
1290 El cors li met le fer tout demanois,
De son cheval l'abat en *un* marois,
Voit le valet, qui ot no*m* H*er*menfrois,
Qui doné ot l'aut*re* destrier norois,
Laisié l'avoit chiés *un* aut*re* borgois,
1295 „Tien encor c*est*," dist B*ueves* li cortois;
Et cil respont, si dist en herminois:

1272 *Et* danebur. — 1275 *Et* daneburs. — 1279 Danebur. — 1283 no lois. — 1286 espero*n*. — 1289 aub*er*c.

„Si m'äit dieus *et* li *sains* Damiois,
Ne vous faudrai, tant q*ue* j'en aie trois."
Lors s'en dep*ar*t si se met en *un* bois
1300 Si le repuis entre *deus* espinois.

XXVIII.

Les os s'en vont molt orgellousseme*nt*,
Parmi *un* plai*n* de la chité vaillant
Venoie*nt* Turc *et* paien chevauchant;
Li rois H*ermins* vait sa gent ordenant
1305 *Et* par eskieles molt tres b*ie*n devissant,
Et Danemons la soie chaelant,
Devant trestous venoit esperonant
Et regardoit, s'il avoit assés gent;
Selonc le roi vait B*ueves* chevauchant,
1310 Voit Danemo*nt*, q*ui* sa gent va guiant,
De lui ferir se va aparellant,
Voile li rois, p*ar* les resnes le prent,
„Vous n'i irois, foi q*ue* doi S*aint* Vincent."
Et respont B*ueves*: „Sire, a vo*s*tre *com*mant."
1315 Si *com* li rois vait aillor entendant,
Et Bueves voit son poindre aperteme*nt*,
Dist, nel lairoit por nule riens vivant 10c
Q*ue* a s'amie ne moustrast son talent;
Point Aro*ndel*, q*ui* les g*r*ans saus porprent,
1320 Vers Danemont s'en va si vistement
Q*ue* li plussor s'en vont esmervellant.
Q*u*ant chil le voit, nel va pas refusant,
Ains li revient q*u*an q*ue* ceva*us* li rant,
Et li François le fiert si roidemant,
1325 L'escu li fraint, son aub*er*c li desmant,
Mais ne l'a pas navré trop malemant;
Li poitraus ront des çaingles enseme*nt*,
Tout estendu a la tere l'estent,

1306 *Et* braidam. — 1313 nirois (—1). — 1319 g*r*ans ist übergeschrieben.

Vint au ceval, *par* le resne le prent,
1330 Voit le valet q*ui* tant le va sivant,
Tout mai*n*tenant p*ar* le resne li rant,
Puis li a dit m*o*lt deboinairemant:
„Se tu nel veus, sel m'amai*ne* en p*re*sant,
Jou t'en ferai doner *vint* ma*rs* d'argant.“
1335 *Et* cil respont: „Tout a v*ost*re *com*mant.“
Et il saut sus si s'en torna fuiant,
Ne doute roi ne duc ne amirant,
Car ja mais povres ne sera so*n* vivant;
Et Danemons sailli en son estant,
1340 Q*ui* sire estoit de cele male gant;
Et Bueves trait le branc molu t*r*anchant,
Ja l'ëust mort par le mie*n* ensiant,
Q*u*ant li pa*ien* s'en vont tout desrengant,
Cele part vont a espero*n* brochant,
1345 Del premerai*n* B*ueves* si se desfent
Q*ue* li plusor s'en tornere*n*t sanglant,
Q*ue* en c*est* mont n'a espee si t*r*anchant.
Et Yosiane fu al fenestrement
Et voit B*uevon* m*o*lt tres apertemant,
1350 De chou q*u*'il fait s'en va esmervellant,
Vers dameldé ses blances mai*ns* e*n* tent,
„E, dieus!“ fait ele, „vivera ge itant,
Q*ue* cis hom m'ait a son *com*mandement? 10d
Ou je, par dieu, le vrai omnipotent!
1355 Ainç m'e*n* iroie avoec lui en enblant,
Se jou devoie aler le pain querrant,
Q*ue* il ne m'ait espousé loiaument.“

XXIX.

Bueves li prous *com*mencha la mellee
V*er*s les pa*iens* d'outre la mer sallee;
1360 Lor signor ont sa plaie rebendee,

1330 suiant. — 1333 veus] vens. — 1339 *Et* danebur. — 1347 mont] siecle (+1). — 1360 Lors.

Toute lor gent *est* cele p*ar*t alee;
Li e*n*fes B*ueves* a s'ensenge escrïee:
„Alons a aus, franche gent honoree,
Ja *con*tre n*ous* n'i aront hui duree.“
1365 Adont lor viene*nt* comme gent honoree,
La vëissiés tante targe fröee
Et tant aub*er*c, tante bronge safree
Et sor ces elmes ferir tant caup d'espee
Et tante sele de cheval delivree,
1370 Q*ui* sans signor vait corant p*ar* la pree,
Tant ch*evalie*r dont l'ame en *est* alee
Et q*ui* träine du cors la bouelee;
Tele destreche ne fu mais esgardee
Ne teus bataille ne si fort äunee.

XXX.

1375 Desous Biaufort, el rivage marin,
En *un* bel plain les *un* marois antin,
U on ne keut ne pai*n* ne car ne vin,
Sont asamblé pa*ien* *et* Sarrasin
Et par bataille *con*tre le roi H*er*min;
1380 Car Danemons, q*ui* face pute fin,
Vieut a sa fille aprend*re* son latin
Et espouser a la loi Apolin,
Mais ele n'a cure de son latin,
Car ne croit dieu ne le cors S*aint* Martin,
1385 Mieus ameroit avoir *un* seul meskin,
L'enfant B*uevon*, q*ui* tant *est* de haut lin,
Q*ui* *est* estrais del lingnage Pepin.
Or vous dirons de cel tornoi la fin:
Li rois Outrant vait ferir Auquetin, 11a
1390 Perche l'escu *et* l'auberc doubletin,
Mort l'abati el l'onbre d'u*n* sapin.
Li rois Braidam feri le roi H*er*min,

1365 comme gent] ome gen. — 1369 cheual und in v. 1370 vait zum Teil verwischt. — 1375 biaufor. — 1380 Car danebur.

Que sans navrer l'a abatu sovin,
Seure li ceure*n*t pl*us* de *vint* Barbarin,
1395 Mout tost l'ëusent mis en malvais t*r*äin,
Q*u*ant il hucha son baron Buevelin:
„B*ueves*," fait il, „je vous tieng a voisin;
Se n'ai secours, mar me levai matin."
Q*u*ant B*ueves* l'ot, s'a juré S*aint* Quentin,
1400 Q*ue* mar i sont asamblé li mastin;
Hauche le branc *et* vait ferir Aikin
Desor son elme, q*ui* fu d'out*re* le Rin,
Ne li valut vaillant *un* angevin,
Tout le porfent enfressi q*ue* el pis,
1405 Si l'atorna *c'on*q*ue*s puis ne but vin.

XXXI.

Q*u*ant B*ueves* voit son signor q*ui* t*r*availle,
Q*ui* *est* a pié, n'a home q*ue* li vaille,
Tant *est* navrés, dont n'*est* riens q*ue* li caille,
Point Arondel, q*ui* est de boine taille;
1410 Q*u*ant il le sent, ne peut müer, ne saille;
Bueves se fiert p*ar*mi cele frapaille,
Si les deront q*ue* tous les esparpaille,
Et fiert Braidam sor l'elme d'Aq*u*itaille,
Mais ne li vaut le mo*n*te d'une paille,
1415 Q*ue* nel porfenge des si en la coraille;
Prent le cheval, au roi H*er*min le baille
Si le desfent de cele gent kienaille;
„Montés or, sire, por chou q*ue* de*us* i vaille."
Li rois monta molt l'*est* tart q*u*'il s'en aille.

XXXII.

1420 Q*u*ant B*ueves* ot son signor remonté
Et ot Braidam, *un* roi pa*ien*, tüé,
Li rois Hermi*n*s a *un* graille sonó;
Son barnage a entor lui asamblé

1394 Seule. — 1398 secour. — 1412 tous le. — 1419 l'] fehlt.

Si lor a dit, ne lor a riens chelé:
1425 „Signor“, fait il, „por s*ainte* carité, 11b
Corons lor sus, ja sero*n*t tout outré.“
Lors lor vont sus *com* vasal aduré;
B*ueves* ataint Danemont en *un* pre
Si le feri de son branc acheré,
1430 Si q*ue* le haume li a tout esfondré
Et le vasal a si fort estoné
Q*ue* il chëi en *un* parfont fossé.
Et Yosiane en a *un* ris jeté,
„Si m'äit dieus, beur v*ous* oc adoubé,
1435 M'amor avés *et* mo*n* cors *con*questé.“
Et li pa*ien* sont cele part alé,
Tant ont sosfert, Danemo*n*t ont monté,
Puis sont trestout a la fuie torné
Droit v*er*s la mer u furent arivé,
1440 Tendu i ot *et* pavellon *et* tre,
Tout lor harnois i ore*n*t destorsé;
La s'en füire*n*t, mais poi i ont duré,
Car li nostre ont tout mort *et* tot tüé
Fors les barons q*ui* so*n*t vif escapé,
1445 Q*ui* es nes sont p*ar* vive forche entré;
Venu i sont tout chil de la chité,
Si g*r*ant avoir ont iq*ui* *con*questé
Q*ue* tout en fure*n*t *et* riche *et* asassé;
Ens es galies so*n*t maintena*n*t entré
1450 *Et* as nes viene*n*t, tant en ont amené,
A plus de m*il* a on le tas esmé;
Plus de m*il* ma*r*s de fin or esmeré
Valent les nes, jou le sai de verté.
H*er*min s'en sont ariere retorné
1455 *Et* les nes metent au port a saveté,
Aprés s'en vont a joie *et* a barné.
Molt ont Buevon tout li baro*n* löé,
Et dïent tout q*ue* il a tout passé

1437 monté] mate. — 1449 maitena*n*t. — 1457 bueues.

De g*r*ant pröeche, de sens *et* de bonté
1460 *Et* de valor, de b*ie*n, de carité;
Au roi ont dit li princhе *et* li casé: 11c
„Sire, por dieu, le roi de majesté,
Car li bailliés de v*ost*re escrin les cles
Et si le faites senescal *et* casé;
1465 Cil gardera si b*ie*n vo roiauté,
Ne troverés ja mais nul si osé;
Q*ui* vous grevast d'un d*enier* moneé,
Tout le sievrons fervestu *et* armé,
Ne douterons home de mere ne."
1470 *Et* il respont: „A v*ost*re volenté."
Lors l'a tantost par devant lui mandé.
Si l'araisone voiant tout son barné;
B*ueves* l'en a douchem*en*t merchïé,
C*ent* mars li a li rois tantost doné,
1475 Dont il fera son voloir *et* son gre;
Ou päis n'a chastel ne fermeté,
Or ne argent ne pai*n* ne vi*n* ne ble
Ne armëure ne ceval sejorné
Q*ue* B*ueves* n'ait tout a sa volenté;
1480 Q*u*ant il chevauce p*ar*mi la roiauté,
Plus de *trois* c*ens*, fervestu et armé,
L'i sieve*n*t tout, puisq*u*'il l'a *com*mandé,
Et q*u*ant il a son g*r*ant esfors mandé,
Vint m*ile* u plus tout a sa volenté;
1485 Le päis tient en si g*r*ant sëurté
Q*ue* il n'i a si fort ne si ossé,
Se il mesfait *un* d*enier* monaé,
Q*ue* il n'amenge u fache tout a gre,
U B*ueves* l'a tantost desherité;
1490 *Et* q*ui* ara *un* seul d*enier* emblé,
P*uis* q*ue* on l'ëust ne ataint ne prové,
Pour c*ent* m*il* mars de fin or esmeré
N'aroit respit *un* seul jor ajorné

1463 les cle.

Q*ue* nel pendist, q*u*ant on l'aroit bendé;
1495 Li marcheant s*on*t si asëuré
Q*ue* aus ne caut, u aie*n*t destorsé,
Soit fors as cans u soit en bois ramé; 11d
Se il i pert vaillant *un* ail pelé,
Tantost li *est* au doublë amendé.
Kap. III. 1500 Molt par a Bueves le päis amendé,
Et Yo*siane* l'a si fort enamé,
Le jor q*ue* ele nen a o lui parlé
Nen a en li lïeche ne clarté;
Plusors fois l'a en sa cambre mandé
1505 *Et* as eskiés *et* as tables jüé,
De boine amor priveem*ent* parlé
Et, sans plus faire, baisié *et* acolé;
Ainc dui amant nen ore*n*t tant lor gre,
Se il vaussisent faire lor volenté;
1510 Mais de tel fait n'i ot onq*ues* p*ar*lé,
Por chou q*ue* il n'estoie*n*t marïé;
Trop par se sont sagem*ent* demené.
Mais a brief tans seront si encusé
Q*ue* chou sera chierem*ent* *com*peré;
1515 Car *doi* baron de molt grant cruauté,
Q*u*i seullent est*re* cremu *et* redouté
Et en la court faire lor volenté,
Or sont trestout ariere dos jeté
Et poi prisié *et* tenu en vieuté,
1520 Or ont sor s*ains* *et* plevi *et* juré
La mort Buevo*n* coiem*ent*, a celé,
Q*u*'il l'ochiront u en bos u en pre
U en dormant d'un coutel afillé
U de veni*n* trestout envenimé;
1525 L'un de ces *deus* apeloit on Foré
Et l'autre Gouse, ensi fure*n*t nomé;
A *un* clerc vont *et* se li ont rové,
Et cil lor a *et* plevi *et* juré

1504 Plusor. — 1513 abries. — 1515 barons.

Q*ue* ja par li ne seront encussé;
1530 Lors li ont tout lor afaire *con*té.

XXXIII.

„Clers," che dist Gouses, „savés q*ue* no*us* ferois?
B*uevon* l'enfant nous enpuisonerois;
Aprés mengier, q*u*ant couchier le verois 12a
Et vous le vin au couchier li donrois,
1535 Veni*n* porri dedens le vin metrois,
Puis li donrés, avoec no*us* en venrois,
C*ent* mars d'argent tout mai*n*tena*n*t arois;
Se v*ous* clers estes, tout chou faire porois,
Tant savés mal, b*ie*n vous en aiderois
1540 *Et* a mo*n* frere en no päis irois,
Ja mais por chou paine ne mal n'arois."
Et cil respont: „Ensi *com* vous vaurois,
Mais mai*n*tenant ichi me jurerois,
Q*u*ant arai fait, q*ue* v*ous* me paierois;
1545 Ains demai*n* nuit tes noveles orois."
Et cil li jurent, car teus en *est* li drois;
Cil rejura mai*n*tena*n*t, demanois.
Or oiés ja du clerc, q*u*i fu cortois,
Mais si vaillant a cort v*ous* ne verois;
1550 Ileuc s'asiet si s'acoste a un dois,
Mengue *et* boit *et* si se tie*n*t tout cois,
Ainc ne dist mot a H*er*min n'a François.

XXXIV.

Or oiés ja du clerc q*u*i fu letrés:
En sa cambre *est* tout mai*n*tena*n*t entrés,
1555 En *un* lit s'*est* asis *et* acostés,
„Las" fait li clers, „kaitis malëurés,
*Com*me*n*t ferai si g*r*ans desloiautés
Del pl*us* vaillant q*u*i de mere soit nes

1531 Clerc. — no*us* ferons. — 1532 enpuisonerons. — 1538 clerc. — 1543 iurois. — 1545 tel. — 1557 grant.

Et del plus bel q*ui* puist estre trovés?
1560 P*ar* le signor q*ui* de mere fu nes,
Mie*us* ameroie avoir les ie*us* crevés,
Q*ue* sifais hons soit ja p*ar* moi tüés;
Ja por tel fait ne serai parjurés:
D'ome mordrir *est* g*r*ans desloiautés,
1565 Ja li pechiés ne seroit p*ar*donés;
Mais les gloutons t*r*äitors parjurés
Träirai jou, b*ie*n m'e*n* sui porpensés,
Sour eus kerra ceste desloiautés."
Lors se coucha, tant q*ue* jors fu finés, 12b
1570 As gloutons vait, molt p*ar* s'en *est* hastés;
Q*u*ant il les treve, ses a araisonés:
„Signor", fait il, „me*n* argent me donés,
B*ueves est* mors, dont tant proié m'avés,
Venés veoir, se v*ous* ne m'en creés".
1575 *Et* dist Fourés: „Por nïe*n*t en parlés,
Jou n'i iroie por q*u*an q*ue* vous avés,
Tout maintenant en seroie apelés;
Tenés ce*nt* mars *et* si vous en fuiés,
Sor vous sera li blames t*ous* tornés."
1580 Tantost li paie, *et* cil s'en *est* tornés,
Ainc p*uis* ne fu el päis retrovés.
Et B*ueves* s'est vestus *et* conraés,
Au mostier vait s'a ces *deus* enc*on*trés;
Q*u*ant il le voie*n*t, este les v*ous* irés
1585 De lor argent q*ue* si lor *est* enblés
Et de B*uevon* q*ui* lor *est* escapés,
Et jurent dieu *et* les soies bontés
Q*ue* ja ensi ne sera delivrés,
Q*ue* il ne soit a coutiaus acorés,
1590 Ocis p*ar* nuit *et* trestout desmenbrés,
„*Con*selliers *est*, mar nous en a jetés
Et de la court eslongiés *et* ostés."

1564 grant. — 1565 p*ar*done. — 1566 t*r*aitor. — 1569 ior. — 1584 les] le. — 1590 desmenbre. — 1591 *Con*sellier.

Pensis s'estut s'a le roi regardé,
P*uis* li a dit p*ar* g*r*ant humilité
Com cil q*ui* a le vis tout enbrasé:
„Sire“, fait il, „por dieu de majesté,
2055 Q*ui* m'a si fort env*er*s vous äiré?
Par le signor q*ui* le monde a formé,
Se jou savoie, q*ui* v*er*s vos m'a iré,
Devant *un* mois seroit ch*ier* *com*peré;
Ne savés v*ous* de fi *et* de verté
2060 Q*ue* les siens f*r*eres li ai mors *et* tüés
Et ses cousi*n*s a mo*n* branc acheré,
Tous les millors de tout so*n* p*ar*enté?
Et lui mëismes ai ens el cors navré
Sel v*ous* rendi pris *et* encaiené,
2065 Dont il v*ous* a molt g*r*ant avoir doné,
Vos hom en *est*, dont ai le ceur iré,
Et vous a il *et* dit *et* creanté,
S'il me tenoit, p*or* *un* val d'or *com*blé
Ne me lairoit, si m'aroit desmenbré; 15d
2070 *Et* vous m'avés *et* dit *et* *com*mandé
Q*ue* jou i voise sans aut*re* sëurté;
Merchi v*ous* pri, q*ue* mais n'e*n* soit parlé,
Jou n'i iroie por nule pöesté,
Mais ne vous griet, se jou l'ai refusé;
2075 Si m'äit dieus, il m'a petit amé
Q*ui* chou vous a *con*sellié *et* löé;
Vous arés tost aut*re* baro*n* trové
Q*ui* chou fera volentiers *et* de gre.
Nul mal n'ara d'ome de mere ne.“
2080 Q*u*ant li rois l'ot, s'a dureme*n*t juré:
„Par le signor q*ui* mai*n*t en trinité,
Se vous nel faites *com* j'ai chi devisé,
Ja mais m'amor n'arois e*n* mon aé.“
Ole dus B*ueves* s'a *un* souspir jeté,
2085 „Sire“, fait il, „q*u*ant il v*ous* vie*n*t a gre,

2079 n'] fehlt.

Jou irai voir, ja ne*n* ert trestorné
Et si sai b*ie*n de fi *et* de verté,
Ne revenrai ja mais a mo*n* aé."
Et dist li rois: „V*ous* i avés fausé,
2090 Il n'oseroit faire tel fauseté
Por a perd*re* toute sa roiauté."
Et respont B*ueves*: „Par dieu de majesté,
Je sai molt bien vo ceur *et* vo pensé,
Ma mort vaurois, car tout *est* atorné,
2095 *Et* vous l'arois; q*u*ant il *est* atorné,
S'irai a lui, ne peut estre veé;
Mais p*ar* Jhesu, q*u*i le monde a formé,
Se jou truis home q*u*i vers v*ous* m'ait iré,
Tel li donrai de mo*n* branc acheré,
2100 Tout li fendrai le pis *et* le costé.

XLVI.

Li enfes B*ueves* maintena*n*t s'atorna,
Onq*ue*s de riens li vasaus ne s'arma,
Ne Aro*ndel* son cheval ne mena,
Car ses sires, li rois, ne li laissa,
2105 Vesti son cors, richem*en*t s'atorna 16a
Et en la cambre Josiane en e*n*tra;
Q*u*ant il le voit, des ie*us* del fro*n*t plora,
Q*ue* tous li vis *con*tre val en molla,
Tout en plorant a dieu le *com*manda;
2110 Cele le voit, q*u*i de fin ceur l'ama
Plus q*ue* ne fait chelui q*u*i l'engenra
Ne q*ue* sa mere q*u'e*n ses flans le porta,
De la dolour t*ous* li sans li mua,
Cele p*ar*t vint, douchem*en*t l'acola
2115 *Et* de fin ceur tenrem*en*t le baisa,
Plorer le voit, ensem*en*t larmoia,
Si *com* el pot, en plorant dit li a:
„Tres dous amis, por dieu, q*ue* che sera?

2101 maitena*n*t. — 2111 lengera.

Lors, s'il vous plaist *et* il b*ie*n *vous* agree,
Leur corons sus p*ar* boine destinee,
1660 *Et* jou me fi en la boinëuree
Q*ue* il aront ancui corte duree;
Lors vera on, q*ui* a b*ie*n faire bee
Et q*ui* vieut d'armes avoir la renomee,
Et vera on, q*ui* aime a rechelee
1665 Bele dame de cambre encortinee."
Ole li rois s'a la chiere levee,
„Si m'äit dieus, boine l'avés löee,
Ensi le faites *com* l'avés devisee."
A ichest mot *est* la gent escrïee,
1670 Au port arive*n*t ceste gent forsenee;
Un cor sona m*o*lt fort a la menee,
Li bruis s'espant m*o*lt tost p*ar* la *con*tree,
Li pasturel ont la proie amenee,
Ainc n'i remest vaillant une denree.
1675 Chil se logierent par la tere planee, 13a
Mainte aigle d'or i ot le jor moustree,
Maint pavellon, mai*n*te tente frumee,
Maint tref tendu, mai*n*te aucupe levee.
Li fourier sont coru par la *con*tree,
1680 Mais il n'i treve*n*t q*ui* vaille une denree;
De si c'as pors n'i ot resne tiree,
Ainc chil dedens n'i ont teste mostree,
Ains furent coi, la porte fu serree;
Cil s'en tornere*n*t a g*r*ant esperonee,
1685 Q*ui* ont lor gent del tout asëuree
Et lor ont dit: „Li chité *est* robee,
N'i a remés home ne feme nee,
Li rois s'en fuit, la chité *est* robee,
Et Yosiane en a o lui menee."
1690 Danemons l'ot, la chiere en a levee,
Car m*o*lt l'avoit en son ceur enamee.

1660 boine euree. — 1676 Maint. — 1678 ancupel. — 1680 deree. — 1683 sereree. — 1690 Danebur.

XXXVII.

Q*u*ant cil se furent a la t*er*re atiré,
De la mer s*on*t travellié *et* pené,
Reposent soi, car form*en*t s*on*t lassé,
1695 Boiv*en*t, mengüe*n*t tout a lor volenté;
Et li rois fu a Biaufort sa chité,
Bueves en a le barnage apelé:
„Or tost as armes! franc ch*evalie*r menbré,
Corons lor sus; p*ar* ma crestïenté,
1700 Devant la nuit sero*n*t a mort livré,
Ichi seront li couart dessevré
Des corageus, q*ui* plus ont de bonté.“
Lors montent sus li jovene *et* li barbé.
B*ueves* s'en ist, li rois l'a *com*mandé,
1705 Q*ui* l'estandart le roi a chaelé,
Dehors as cans l'ont garni *et* levé
Et par bataille se sont b*ie*n ordené,
Puis chevaucier*en*t p*ar* si tres g*r*ant fierté,
Croule li tere *et* de lonc *et* de le;
1710 Q*u*ant cil le voie*n*t, tuit se s*on*t escrïé: 13b
„Or sus, or sus! n*ous* somes afolé;“
Et cil q*ui* porent se sont tantost armé
Et es chevals corans, fors s*on*t monté,
Et no baro*n* ont tant esperoné,
1715 Tout si q*ue* B*ueves* lor avoit *com*mandé;
Parmi les tentes se fiere*n*t tout seré,
Trenchent les cordes *et* q*u*ant q*u*'il ont t*r*ové,
Maint pavelon ont a t*er*re versé
Et mai*n*te loge, mai*n*te tente, mai*n*t tre;
1720 Tant ont de ciaus mort *et* esc*er*velé,
Plus de *set* m*ile* en gisent p*ar* le pre,
Mais cil q*ui* sont gari *et* apresté
Lor keure*n*t sus, de ferir entessé,
Dis m*ile* sont d'armes tout *con*raé;
1725 Enki en ot assés mort *et* tüé,

1700 mor. — 1720 mors. — 1723 Lors.

Tant q*ue* des mors enplisse*n*t li fossé,
Et par les cans en gisse*n*t li navré.
Es vous *un* roi q*u*i ot m*o*lt g*r*ant fierté,
Sarr*asins* fu d'out*re* l'arche Nöé,
1730 As nostres vient si lor a escrïé:
„Fil a putai*n*, mal v*ous est* ajorné,
Malquidas sui d'outre l'arche Nöé
Et frere sui Danemont le sené,
Q*ue* chi vous a cheste gent amené;
1735 Pour chou vous ai mo*n* no*m* ichi nomé
Q*ue* vous sachiés q*ue* jou ai g*r*ant fierté."
Et respont B*ueves*: „Par ma crestïe*n*té,
Jou sarai ja, se chou *est* verité."
Arondel a, le boin cheval, hurté,
1740 Meut al pa*ien*, tant *com* il peut aler,
Chil li revie*n*t p*ar* ire *et* par fierté,
Sor les escus se sont entrasené;
B*ueves* le fiert, q*ue* l'escu a troué
Et le hauberc desrout *et* despané,
1745 Parmi le cors li a le fer passé, 13c
Mort *et* sanglant l'a a tere porté.
Et Yo*siane*, q*u*i fu al fenestré,
Q*u*ant l'a vëu, dieu en a aouré,
Car chou *est* chil q*ue* plus li a grevé.

XXXVIII.

1750 Q*u*ant Danemo*ns* voit so*n* f*r*ere morir,
Tel dolour a, a poi n'esrage vis;
Meut a B*uevon com* ch*evalie*r de pris,
B*ie*n le feri de son fer q*u'*est brunis,
Le glaive fraint, en *deus* pieces l'a mis;
1755 Bueves le fiert sor l'escu a devis,
P*er*che l'escu, li haubers *est* malmis,
Parmi le cors li a le boin fer mis,
Li ceurs li *est* ens el ventre p*ar*tis,

1739 a ist übergeschrieben. — 1744 desront.

Cil chäi mors deva*n*t les Arabis,
1760 P*uis* li a dit: „Fol sens avés enpris,
Q*ui* vieus ma dame avoir o le cler vis;
Failli i as, *uns* autre *est* ses amis,
Q*ue* le aime plus de v*ous,* ce m'*est* avis,
Ja mais, je cuiç, ne serés ses amis.“
1765 *Et* Yo*siane* en a jeté *un* ris,
Lors fu ses ceurs joians *et* esbaudis,
„De*us*, rois poisans“, fait ele, „dols *et* pis,
Quel ch*evalie*r m'a or chi de*us* t*r*amis!
Par le signor q*ui* mai*n*t en paradis,
1770 J'en ferai roi de trestout c*est* päis;
B*ie*n a or moi *et* le roiaume aquis,
Q*u*ant Danemo*nt* le felo*n* m'a ochis,
Q*ui* me voloit mau gre tous mes amis.“

XXXIX.

Q*u*ant Danemo*n*s fu a la mort livrés,
1775 T*ous* ses barnages en *est* molt esfreés;
Se il pëusse*n*t repairier a lor tres,
Li plus ardis fust en fuie tornés.
Et Daneburs lor vie*n*t t*ous* esfreés,
Q*ui* lor a dit: „Ne vous des*con*fortés;
1780 Se Danemo*n*s *est* mors, v*ost*re avöés,
Resuie vis, pres de moi v*ous* tenés; 13d
Par Mahomet, a qui je sui donés,
Jel vengerai, de vos ie*us* le verés.“
Lors met sa main al branc d'ach*ier* letré,
1785 Fiert *un* des nos, de male eure fu nes,
Trestout li fent le pis *et* les costés;
Autre en refiert, tant p*ar* fu forsenés,
Li ciés li *est* des espaules volés,
P*uis* fiert le tierç du branc ki fu letrés,
1790 Q*ue* cil chëi a tere escervelés;
Trestout le fuie*nt,* si *com* il fust dervés,

1762 *un* autres. — 1768 ore. — 1787 fornes. — 1790 escoueles.

Et il les sieut *com*me leus afamés,
Puis escria: „*Bueves*, u es alés?
Tous mes lingages *est par* toi ve*r*gondés,
1795 Mais t'en moras, se peus est*re* trovés.“
Ole dus Bueves, cele p*ar*t *est* alés,
Si le feri de l'espee de les
Desor le hiaume, q*ui* b*ie*n estoit dorés,
Q*ue* ne li vaut *deus* d*eniers* monaés
1800 Ne li haube*r*s nient plus c'uns eus pelés;
Des si q*u'e*s dens li *est* li brans colés,
Cil chëi mors a la te*r*re adentés;
Trestout i keure*n*t, mais n'e*n* fu relevés;
La en ot tant de mors *et* de navrés
1805 Et plus de m*il* ceva*us* fu desfolés,
Q*ue* tous li cans en estoit en*com*brés;
La vëissiés tant des esbouelés,
De det*r*anchiés *et* de tous demembrés;
Et des cheva*us* p*ar* les cans esgarés,
1810 Fors *et* corans *et* molt b*ie*n enselés,
Quin vausist *un*, ja ne li fust veés.

XL.

Grans fu l'estors *et* fierem*en*t dura,
Li rois He*r*mins s'ensengë escria;
Trestout le fuie*n*t, *et* il esperona,
1815 Par aus se fiert, tant en i en*con*tra
Q*ue* li chemins ap*ré*s li en joncha;
Trestout s'en fuie*n*t, poi en i demora, 14a
Vers la g*r*ant mer, q*ui* molt fort ondoia;
Mais ne lor vaut, ja ne les savera;
1820 Cil q*ui* lor nes en la mer aancra
Les mist si lonc q*ue* molt les engigna.
Trosc'a la mer *Bueves* les enchauça,

1794 linganes. — 1800 haube*r*c. — niet. — pl*us*s. — 1804 steht hinter v. 1805. — 1805 Et] De. — 1808 de mebres. — 1810 steht hinter v. 1811. — 1811 Q*ue*n. — 1814 Trestous. — 1820 nef. — 1822 les enmena.

Tant en i chiet q*ue* tout en ondoia;
Enmi sa voie Braidimo*n*t en*con*tra,
1825 Q*u*i de Damas la signoriё a;
Q*u*ant B*uevon* voit, molt haut li escria:
„Par foi, vasals, malem*en*t n*ous* esta;
Se ne fuisiés, ichou n'avenist ja,
Et li diables d'infer chi v*ous* guia
1830 Q*u*i chi de Franche sor nous v*ous* amena;
Chil soit honis q*u*i chi vous ariva,
Q*u*i vous vendi *et* q*u*i vous acata!
T*ous* mes lignages ja mais joie n'ara,
Mort en i a tant *com* de boi*n*s i a;
1835 Mais, p*ar* Mah*om*, ne m'escaperés ja,
L'un de nos *deus* morir en *con*venra."
Chou a dit B*ueves*: „Si soit *com* dieu plaira."
Lors li va sus, le branc molu sacha;
Et Braidimons du sie*n* tel li dona
1840 Desor le haume q*ue* tout li enbara,
Une g*r*ant pieche a la tere en sacha,
Et son escu tout li escantela;
S'ataint l'ëust (mais Jh*es*us le sava),
Il l'ëust mort; mais il s'en vengera,
1845 S'il onq*ue*s peut, molt boi*n* tale*n*t en a;
Fiert Braidimont, q*ue* il gaires n'ama
Sor son escu, q*ue* tout li decaupa,
Et le haub*er*c trestout li decaupa
Et en l'espaule malem*en*t le navra,
1850 Q*ue* li sans clers *con*tre val en raia.

XLI.

Li pa*iens* voit q*ue* B*ueves* l'a navré,
Le ceur en ot courechié *et* iré,
Mah*om* en a, son creator, juré 14b

1822 les en mena. — 1827 vasal. — nous] v*ous*. — 1828 fuises. — 1838 li va] lioues. — 1839 *Et* braidam. — 1843 jh*es*u. — 1844 il] il en. — 1846 Fiert braidam. — 1848 Le haub*er*c *et* tout li.

Q*ue* che sera maintena*n*t *com*peré;
1855 Desor le hiaume li a tel caup doné
Q*ue*, se l'espee ne se fust trestorné,
Mien ensïent mort l'ëust *et* tüé;
Voile dus B*ueves*, m*o*lt par li a pesé,
„Paiens“, dist il, „se dieus me doinst santé,
1860 Or m'as tu m*o*lt malem*en*t carpenté;
Encor n'a jou tel ch*evalie*r trové
Ne q*ui* tant a *con*tre mes cos duré;
Com as tu no*m*? ne me soit pas celé.“
„Braidimons sui, fieus le roi Cordoné,
1865 *Et* si sui rois de Damas la chité;
Tu m'as ochis trestout mo*n* parenté,
Jou t'ochirai, se j'en ai pöesté.“
Et a dit B*ueves*: „Je aie mal dehé,
Se je t'estorç, q*u*ant je t'en sarai gre.“
1870 Lors si hurte Aro*ndel* l'abrivé
Et feri si del boin brant acheré
Desor le hiaume q*ue* tout l'a enbaré,
La coife ront, q*ue* petit a duré,
Un bachinet ot sor son cief posé
1875 De boin achier richem*en*t atempré,
Chou le gari, q*ue* il ne l'a navré;
Mais il l'a si del g*r*ant cop estoné
Q*ue* chou li samble de fi *et* de verté
Que foud*r*es l'ait feru *et* acoré;
1880 De son cheval l'abati tout pasmé;
Q*u*ant chil revie*n*t, si a le cief levé,
A jointes mai*n*s li a merchi crïé;
Bueves fu plains de debonaireté,
Nel vaut touchier, p*ar* le mai*n* l'a *com*bré,
1885 P*uis* l'en mena, voiant tout le barné
Si l'a le roi tout mai*n*tena*n*t livré,
Q*ui* l'envoia tout pris en la chité;

1854 maitena*n*t. — 1855 le aiume. — 1859 Paien. — 1861 Encore. — 1864 Braidam. — 1867 tochirar. — 1871 *Et* fiere si. — bran. — 1882 A iontes.

Si *com*paignon sont tout desbareté,
Mort *et* ochis, pris *et* encäiné; 14c
1890 *Et* as galies en sont li n*ost*re alé
Et as nes vien*en*t ses e*n* o*n*t amené
Et mis au port b*ie*n *et* a saveté,
Et aprés sont a Biaufort retorné;
Li rois en a B*uevon* molt merchïé,
1895 Ochis li a Danemont le maufé,
Q*ui* Yo*siane* voloit outre son gre,
Et tant des autres q*ue* ja mais n'ert conté;
Bien set, par lui a tout le camp outré,
Mais ja li ert m*o*lt mal gueredoné,
1900 Si *com* vous iert *et* dit *et* devisé;
Car li glouto*n* q*ui* se sont acordé
De lui honir *et* de met*re* en vieuté,
Pour chou q*u*'il a tout le los trespassé
Et il sont tout ariere debouté,
1905 Sont anbedoi a p*ar*lement alé.
Gouses a dit son *com*paigno*n* Fouré:
„Fourés amis, c'avés v*ous* enpensé?
Ahi! *com* somes trop vieum*en*t demené
Por cest kaitif d'aut*re* tere acaté!"
1910 Fourés a dit: „B*ie*n en sera parlé;
S'aidier me veus, mal li *est* ajorné."
Et respont Gouses: „Voi me chi apresté."
Lors s'en vont chil el g*r*ant palais listé
Au roi Hermin si l'ont araisoné,
1915 A une part l'ont a *con*sel mené;
Li rois s'asist sor *un* pero*n* plané,
Et chil se so*n*t a genollons geté,
Et a dit Gouses: „Sire, c'est en verté,
Por vous servir sons riche *et* asasé
1920 *Et* par to*us* lieus servi *et* honoré;
Nous vous avons juree fïeuté,

1893 Et] fehlt. — 1895 danebur. — 1900 iert] das Wort ist unleserlich. — 1907 Foure. — 1910 Foure. — 1913 el] en.

P*ar* nous ne v*ous* doit rie*n*s estre celé,
Riens q*u*i vous tort a honte n'a vieuté;
B*uevon* l'enfant, q*ue* tant avés amé,
1925 Avoec vo fille l'avons gisant trové, 14d
Q*u*'il en faisoit toute sa volenté;
Se ele enfante, tout sero*n*s v*er*gondé,
Trop en sera vilaineme*n*t parlé."
Q*u*ant li rois l'ot, tout a le sanc müé,
1930 Plus devi*n*t noirs q*ue* meure de fossé,
„Signor", fait il, „por s*ainte* carité,
*Con*selliés moi, t*r*op ai mo*n* ceur iré;
Se jou l'ochi, trop en sera parlé
Et trop mesdit de ciaus de c*est* resné,
1935 Car trestout l'aim*en*t *et* tien*en*t en chierté."

XLII.

„Sire", dist il, „savés, q*ue* vous ferois?
En la riviere as oisie*us* le menrois
Tout desarmé, mar v*ous* en melerois,
Ochiron le, c'a vos ie*us* le verois,
1940 A g*r*ans couteus le tüero*n*s el bois,
Et puis dirons" (li t*r*äitor revoit!),
„Alés s'en *est*, q*u*ant a fait ses esplois,
Ja mais si bel ne v*ous* en vengerois;
Q*u*ant l'arons mort *et* il sera t*ous* frois,
1945 Reponrons le, ja mar en douterois;
Si le ferons, q*u*ant vous *com*manderois."
Et dist li rois: „Mar v*ous* en mellerois,
Mie*us* le ferons assés q*ue* ne ferois."

XLIII.

Li rois H*er*mi*n*s, q*u*i m*o*lt fait a löer,
1950 Fist Braidimont de la cart*re* jeter,
Par deva*n*t lui *con*duire *et* amener,

1927 tous. — 1937 ioise*us*. — 1940 g*r*ant. — 1941 revois. — 1942 Sen *est* ales. — 1950 Fist braidam.

Lors li a dit, q*ue* ne li aut celer,
Quel raenchon il li vaudra doner,
Ains q*u*'il le fache ochire n'afoler.
1955 „Sire, voir, tele *com* vaudrois deviser:
C*ent* mars d'argent au g*r*ant pois d'out*re* mer
Vous t*r*ametrons, coi q*ue* doive couster,
Et devenrai vos hom sans racater
*E*t ferai chou q*ue* me vaurois rover."
1960 *Et* dist li rois: „V*ous* le me jurerés."
Cil li jura, q*u*ant il pot escaper, 15a
Q*ue* chou tenroit sans gile *et* sans fauser,
Jor li dona de l'argent amener;
Lors li a dit li rois sans demorer:
1965 „Rois Braidimons, je v*ous* voel *con*jurer
De v*ost*re dieu q*ue* v*ous* volés amer,
Se vous teniés B*uevon* che bacheler
En vo päis u vos devés raler,
Q*u*'en ferois vous? Ditele sans fauser."
1970 „Sire," fait il, „ja l'orés devisser:
Par le signor q*ue* devons aourer,
Jou le feroie a chevaus t*r*äiner
Et puis aprés t*ous* les me*m*bres cauper."
Et dist li rois: „Nel devés pas amer,"
1975 Puis dist aprés, q*ue* molt sot d'abeter:
„Poroie lui p*ar* nul engien grever?
Sel v*ous* trameç por mo*n* plaisir mander,
Ochïés le, jel v*ous* voil *com*mander."
„Volentiers, sire, je nel voil refuser,
1980 Car vos hon sui si nel v*ous* voil veer."
Et dist li rois, *c'om* nel pot escouter:
„Si m'äit die*us*, t*r*op m'a fait äirer
Por Yosiane q*ue* il osa amer;
Devant *uit* jors le v*ous* ferai livrer
1985 Por faire chou q*ue* vaurois deviser."

1952 aut] vaut. — 1953 il li] q*ue* il. — 1960 jurerés] das zweite re ist übergeschrieben. — 1965 Roi braidam. — 1968 deuer. — 1980 nel] ne.

Et respont Bueves, q*u*ant ensi l'ot p*ar*ler:
„Rois Braidimons, se dieus me puist saver,
Se jou sëusse chou q*ue* vous oi *con*ter,
Q*u*ant v*ous* laisai de la teste a cauper:
1990 Por vo proiere *et* por m*er*chi crïer
Ja mais en t*er*re ne pëusiés durer."
Lors s*on*t laissié a tant li ranproner,
Et Braidimons fist s'oire aprester
Si s'en ala sans pl*us* de demorer.

XLIV.

1995 Rois Braidimons se met el repairier,
Li rois remest, n'i ot q*ue* courechier;
Tant li ont dit li quiv*er*t losengier, 15b
B*uevon* ne pot amer ne tenir chier;
Dieu a juré q*ui* tout a a jugier,
2000 Q*ue* tous les menbres li fera det*r*anchier.
Un clerc *com*mande q*ui* b*ie*n sot letroier:
„Clers, escrisiés sans nul aut*re* dangier,
Q*ue* jou salu Braidimont le g*er*rier,
Q*ui* mes hons *est* deven*us* tres l'autr'ier;
2005 Savoir li faç *et* se li voil proier
Q*ue* il me venge del t*r*äitor murdrier,
Del fel B*uevon*, q*ui* tant a de trechier,
Q*ui* mo*n* tresor en a fait envoier
En son päis por ses detes paier,
2010 Honte m'a fait, si le voil essillier;
Pense de lui afoler *et* boisier,
Car chou *est* cil q*ui* a son branc d'acier
Li a ochis Danebur al vis fier
Et Caradoc, Danemont le guerier,
2015 Tout son lignage q*ue* il avoit ta*n*t chier
El g*r*ant estor sous Biaufort el gravier;
Or escrisiés, b*ie*n v*ous* sarai ditier."

1987 Rois braidam. — p*u*i*s*st. — 1993 *Et* braidam. — 1995 Roi braidam. — 2002 Clerc. — 2003 Braidimont] braidam. — 2007 a] ist übergeschrieben. — trenchier. — 2011 Penses. — 2017 serai.

„Sire“, fait il, „de gre *et* volentier.“
Cil li escrit, q*u*i b*ie*n s'en sot aidier,
2020 *Et* tant *et* plus, q*ue* ne m'öés no*n*chier.
Q*u*ant chou ot fait, si alere*n*t mengier.
B*ueves* manga, q*u*i ne s'i sot gaitier;
Or le *con*saut q*u*i b*ie*n li peut aidier,
Mien ensïent, q*ue* bien li a mestier.

XLV.

2025 Q*u*ant ont mengié laiens a g*r*ant plenté
Et on lava *et* il orent disné,
Li rois H*er*mi*n*s a Buevo*n* apelé,
Trestout sol l'a en sa cambre mené,
Puis li a dit son ceur *et* son pensé,
2030 La träison *et* sa g*r*ant crualté:
„B*ueves*“, fait il, „je vous ai m*o*lt amé,
Nori vous ai, savoir m'e*n* devés gre,
Senescals estes de trestout mo*n* resné, 15 c
Mieus v*ous* ferai, se dieus me doinst santé;
2035 Vous devés faire m*o*lt b*ie*n ma volenté.“
„Sire“, fait il, „ne sera deveé
Q*ue* jou ne fache vo talent *et* vo gre.“
Et dist li rois: „Or sera esprové;
Je voil savoir q*ue* m'avés en ch*ier*té,
2040 *Et* s'en v*ous* a ardement *et* fierté,
Vous m'e*n* irois a Damas la chité,
A Braidimont, le fort roi coroné,
Q*u*i mes hons *est*, je vos en sai boi*n* gre,
Porterois li *un* mie*n* brief saielé,
2045 Se li dirés salu *et* amisté,
Tant *com* il veut fïer en loiauté
Et sëurté q*u*'il m'a fait *et* juré,
Q*u*'il fera chou q*u*'en l'escrit a trové.“
Un brief li a dedens le mai*n* bouté;
2050 Voile dus B*ueves*, tout a le sanc müé,

2033 Senescal. — 2042 A braidam.

XXXV.

Li rois H*er*mins repaira du mostier,
B*ueves* o lui, q*ui* tant fait a proisier,
1595 Fait en avoit son maistre *con*sellier
Et senescal *et* maist*re* despensier.
A tant e vous venu *un* mesagier,
Devant le roi s'ala agenollier,
„Sire, ascoutés, por dieu le droiturier,
1600 P*uis* q*ue* dieus fist par tere preechier
A ses apostles por le loi assaucier,
Ne vit hon mais sor mer tant maronier
Ne tante nef ne tant dromo*n*t nagier
Ne par dedens tant pa*ien* chevaucier,
1605 Ne tant turcople ne tant arbalestrier, 12c
Ne ne vit hon nul si fellon arcier
Q*ui* vien*en*t chi por vo chit asegier
Et por vo cors ochire *et* det*r*anchier."
Q*u*ant li rois l'ot, n'i ot q*ue* courechier,
1610 „Di moi, amis, ses le me tu no*n*chier,
Q*ui* li roi sont quis ont a justichier?"
„Sire, o je b*ie*n, se dieus me puist aidier,
Quatre roi so*n*t, q*ui* mout font a proisier,
C'est Danemons, q*ui* tant a le ceur fier,
1615 Q*ui* vos*t*re fille vous demande a mollier,
Ne li volés ne doner ne baillier,
Par vive forche le vous vient calengier,
B*ie*n sont o lui plus de *trente* millier;
Et Daneburs, q*ui* se set courechier,
1620 Ja a o lui sa gent a justichier;
Et Malq*u*idars, ses freres q*ui* l'a chier,
Ra de gent tant q*ue* je nes sai no*n*chier;
Et Braidimons d'out*re* le mer Disdier
A fait son ost brandir *et* apoier;
1625 Se vous plaisoit sor cele tor puier,

1606 Tant ne. — 1611 quis ont] q*u*el a. — 1612 p*ui*sst. — 1613 rois. — 1614 Cest daneburs. — 1619 Et] Car. — 1622 je] ies. — 1623 *Et* braidam.

Toute la mer en verés blancoier,
De lor *g*rans voilles q*ue* il ont fait drecier,
Et les banieres i verés blancoier
M*il et cinc* ce*ns* en icel front premier.“
1630 Ole li rois si se prent a saignier,
„Par les sains dieu, or voie foloier
Celui musart *c'om* ne peut castoier,
Trop par peut ore ma fille cale*n*gier;
Mais, se je puis, i le *com*pera chier.“
1635 Par sa g*r*ant tere, fait p*ar* tout e*n*voier,
Q*ue* tuit i vingent duc *et con*te *et* princier;
Tant en i ot a petit de targier,
Vint m*ile* sont, chasc*un*s ot boin destrier,
Et q*ui* ne l'ot, on li a fait baillier,
1640 *Et* q*ui* n'ot armes, on l'a fait atirier — 12d
Par le *con*sel Bueve le droiturier.

XXXVI.

Q*u*ant li rois ot sa gent b*ie*n atornee
Et a B*uevon* sa baniere livree
Et toute s'ost *et* sa gent *com*mandee,
1645 Dist a B*uevon*: „Or n'i ait demoree,
Vous en irés droit a la mer betee
*Et con*duirés nostre gent honoree,
Gardés m*o*lt b*ie*n le rivage *et* l'entree;
S'il i arivent, p*ar* la vierge honoree,
1650 Mal remanoir arois en la *con*tree.“
Et respont B*ueves*: „Fole l'avés pensee,
Pröeche avés, chou me samble, oblïee;
Se ceste cose *est* a mon los menee,
Nous les lairons armer e*n*mi la pree;
1655 Q*u*ant lor navie ert au port arivee,
De lor arnas deskerkie *et* mondee
Et devers n*ous* logie *et* atravee,

1627 g*r*ant. — 1628 blacoier. — 1638 chasc*un*. — 1650 Das zweite r von remanoir ist unterpunktiert.

Por coi plourés? Nel me celés v*ous* ja,
2120 Se jou nel sai, li ceurs me partira;
Estes batus u q*ui* vous laidenga?
Q*ui* vous fait tort *et* q*ui* vous ranprona?
Par le signor q*ui* tout fist *et* cria,
Ne peut durer u on le trovera;
2125 *Et* s'il v*ous* faut avoir, ne doutés ja,
Plus ai d'or fin q*ue* teus le gäigna,
Prendés le tout, dehait q*ui* le laira!
J'arai assés, tant *com* li rois vivra."
Et respont B*ueves*: „Bele, tout el i a,
2130 Aler m'esteut la dont ne venrai ja,
Ja mais mes cors, je cuiç, ne v*ous* vera,
Morir m'esteut, gaires ne demora,
Car v*ost*re pere mout fort äiré m'a;
Ne sai, pour coi u q*ui* m'i encussa,
2135 Mais orendroit *un* saiel me bailla;
Droit a Damas aler me covera
A Braidimont, q*ui* onq*ue*s ne m'ama
Et q*ui* ma mort devant le roi jura
Por ses p*ar*ens q*ue* mes cors li tua,
2140 Jou sai molt b*ie*n c'a ses mai*n*s m'ochira."
Cele l'entent, q*ui* b*ie*n le *con*sella: 16b
„Par foi, amis, *et* se n'i alés ja!
Alés vous ent, millor *con*sel n'i a,
En vo päis, dont on v*ous* amena,
2145 Car, ne sai q*ui*, *com*me fel vos enbla
Q*u'e*n cest päis ichi vous amena,
Q*u*ant li miens peres a li v*ous* acata,
O vous irai, par dieu q*ui* tout cria,
Ja li miens cors sans v*ous* ne demora."
2150 *Et* respont Bueves: „Ce ne m'ave*n*ra ja,
Il m'a nori, ja p*ar* moi mal n'ara;
Chou me req*u*ist *et* il le *com*manda,

2119 choi. — 2122 torp. — 2128 Jarar. — 2135 saiele. — 2137 A braidam. — 2146 cest] ces.

Jou li promis, mo*n* *con*vene*n*t en a;
Se jou li ment, corechous en sera,
2155 Voir li dirai, avienge q*ue* pora,
Et dieus *est* boins, q*ui* b*ie*n me *con*duira,
Q*ui* trestout set q*u*an c'avenir devra;
S'il me träist, *et* dieus li merira,
Et jou arai chou q*ue* jugié sera;
2160 A dieu v*ous* renç, q*ui* tout le mont forma,
Q*ui* me ramai*n*t, q*u*ant ses plaisirs sera."
Lors s'en dep*ar*t, *et* cele se pasma,
Por *un* petit q*ue* l'ame ne s'en va;
Et cil s'en vait, q*ui* forme*n*t souspira,
2165 De son mantel ses bia*us* ie*us* essua,
Sen cheval huce, *et* on li amena,
Il mo*n*ta sus, a dieu se *com*manda,
Droit v*er*s Damas tout droit s'achemina,
Mais sen espee mie n'i oublia,
2170 Q*ue* sages fist, g*r*ant mestier li ara,
Vous l'orois ja, gaires ne demora.

XLVII.

Kap. IV. Or s'en va B*ueves* a la chiere ardie, 16c
Li plus biaus hom q*ui* donq*ue*s fust en vie,
Q*ui* plus avoit sens *et* chevalerie,
2175 B*ie*n *et* valour de toute cortoisie,
Q*ui* donq*ue*s fust sous la dieu *com*paignie;
Plorant remest Yosiane s'amie,
Q*ui* fille estoit le roi de Hermenie;
Mais en verté, si *com* l'estoire crie,
2180 Nen a si bele a Melant n'a Pavie,
En crestïens n'e*n* toute paienie,
Outre les mons enfressi q*u*'en Hongrie,
Longe *est* *et* droite *et* graille *et* escavie
Et blanche *et* freske *com*me rose espanie;
2185 Puchele n'*est* q*ui* si douche*men*t rie,

2170 Dahinter eine Miniatur. — 2178 nermenie.

De li vëoir ne s'asöel'on mie,
Ses biaus canters *est* une melodie,
Seraine n'est *con*tre ses cans öie,
Une raison n'est nus q*u*i mie*us* le die,
2190 Des estrumens set toute la maistrie,
De harpe sot, de route, de nermie,
De la vïele *et* de la chifonie,
D'eskec, de tables set toute la maistrie,
N'ot q*ue quinze* ans, molt fu b*ie*n escevie,
2195 Puchele *est* boine *et* tout sans vilenie,
Ne onq*ue*s n'ot de b*ie*n fairë envie
Fors de *Buevon*, q*u*i ot sa foi plevie,
Ainc ne li quist outrage ne folie;
Mais *doi* glouto*n*, que li cors de maudie,
2200 L'ont encusé de chou q*u*'il n'i a mie,
Ent*re* pa*iens*, en la mahomerie
L'ont envoié p*ar* male trecherie,
Sa mort en porte, mais il ne l'i ot mie.
Et Yo*siane* remest toute esbahie
2205 Dedens sa cambre q*u*i estoit marberine;
Et q*u*ant se lieve, a haute vois s'escrie:
„Dieus, q*ue* ferai, dame S*ainte* Marie!
Tres dous amis, la v*ostr*e *com*paignie 16d
M'a poi duré, dont je sui molt marie;
2210 Se je vous perç, se de*us* me benëie,
Ja nule joie n'arai mais en ma vie."
Lors brait *et* crie p*ar* si g*r*ant aramie
Q*ue* toute en *est* la cambre resortie
Et la g*r*ant sale, q*u*i *est* toute vautie;
2215 Li rois l'öi si ne set, q*u*'il en die,
Chele part vait t*ous* seus, sans *com*paignie,
Et vi*n*t a l'uis s'a la pucele öie,
G*r*ant paour a q*ue* ele ne s'ochie;
Or quida b*ie*n q*ue* nus ne l'ait öie,
2220 Vi*n*t en la cambre s'i torna a folie:

2210 beneir.

Cele part court, as chever*us* l'a sachie,
A tere l'a par devant lui sachie,
D'un bastoncel l'a si fort melbailie,
Toute la car li quist *et* li formie;
2225 Se ne s'en fust de dens ses mai*ns* füie,
Mais ne mengast de pai*n* crouste ne mie.

XLVIII.

Q*u*ant Yosiane fu dou roi escapee,
Ele se trait v*er*s une cheminee,
Puis li a dit a molt g*r*ant alenee:
2230 „Si m'äit dieus, folie avés pensee,
C'a B*uevon* sui otröie *et* donee,
Et il m'ara a mollier espousee,
Il sera rois si serai coronee,
Car a millor ne p*uis* estre donee,
2235 V*ous* serés moines d'une cape afublee,
Et ma mere resoit no*n*ne velee,
T*r*op estes vie*us* a tenir tel *con*tree,
Cil le tenra, q*ui* b*ie*n fiert de l'espee,
Q*ui* tant *est* bia*us* *et* de g*r*ant renomee."
2240 Lors clot *un* huis s'i *est* ens enseree,
Et li rois dist: „Trop v*ous* estes vantee,
Morir l'esteut, sa mort *est* enbrievee,
Et vous serois out*re* mer marïee
A *un* paien q*ui* chi v*ous* a rovee, 17a
2245 Roi Yvori*n* a la chiere enfumee,
Et de ma tere n'averés ja denree."
Lors s'en depart, pl*us* ne l'a ranp*ro*nee.
Et B*ueves* va, sa resne abandonee,
Droit v*er*s Damas, la g*r*ant chité löee,
2250 Mais il n'ot pas alé une jornee,
Q*u*ant il perdi le grant chemi*n* feree,
Es desiers ent*re*, une tere gastee,
Ou il nen a home de mere nee,

2235 V*ous* seres] ist übergeschrieben. — 2250 pas] ist übergeschrieben.

De bestes fu savages si puplee
2255 Q*ue* il ne pot aler une lòee,
Q*ue* il n'i ait u paour u melee;
As fors lions ne pot avoir duree,
Pour chou q*ue* il n'i a fors q*ue* l'espee.
Deus jors ala, c'est v*er*ité provee,
2260 Q*u*'il ne menga casc*un* jor ajornee,
S'il ne quelli le fruit p*ar* le ramee.

XLIX.

Or s'en va Bueves, q*ue* dieus p*uis*t *con*sellier,
Ne se sot preu en son cemi*n* gaitier,
P*ar* le desiert pense du chevalcier,
2265 Mais il n'i treve serjant ne ch*evalie*r
Q*ui* riens li doinst a boire n'a mengier,
Nule viande por or ne por denier,
Ne q*ui* li sache son cemi*n* ensengier;
De fiers lions se voit t*ous* jors cachier,
2270 Ne il n'a cose de coi se puist aidier
Fors sol sa cape *et* s'espee d'achier;
Füir l'esteut *et* reponre *et* muchier,
Ne set, quel p*ar*t il se puist repairier
Fors p*ar* le bos *et* parmi le rochier;
2275 Dieu reclama, q*ui* tout peut j*us*ticier,
Souspire *et* pleure, ne se set *con*sellier;
Sove*n*t dessent por lui agenollier
Por dameldé le glorieus proier
Q*ue* il le gart de mort *et* d'en*com*brier:
2280 „Dieus, rois poissans", dist B*ueves* al vis fier, 17b
„Si voireme*n*t q*ue* tout as a jugier
Ne me laissiés morir ne damagier
Ne de mon cors avoir nul en*com*brier,
Tant q*ue* je puisse ariere repairier
2285 Pour Yo*siane* acoler *et* baisier,
Tant ai de lui veoir grant desirier

2262 p*uis*st. — 2264 desier.

Q*ue* jou ne puis dormir ne somellier;
Fain aie g*r*ant, mais chou n'i a mestier,
Molt par me grieve q*ue* m'esteut eslongier
2290 De son bel cors acoler *et* baisier,
Et jou ne sai verté du repairier,
Las! se le perç, moi *con*vient esragier,
Ochire a mort u en aigue noier,
S'a lui ne p*uis* jüer *un* jor entier
2295 Ne ja sans li ne me laist dieus rangier."
Lors souspira, ne fina de larmier;
Dieus le *con*saut, car b*ie*n li a mestier.
Si *com* il vient a *un* te*r*tre puier,
Entre *deus* bos a vëu *un* rocier
2300 S'i vit *un* ours a *un* tertre puier
Si g*r*ant, si gros, merabellous *et* fier,
Dieus ne le fist fors p*or* esmervellier
Et por la gent q*ue* il veut estranlier;
Q*u*ant voit B*uevon*, le cief prist a drechier;
2305 Q*u*i li vëist ses g*r*ans ongles fichier,
La bouche ovrir *et* les dens eskingier,
Sous siel n'a home, tant fëist a proisier,
S'il le vëist, nel dëust resongier;
*Con*tre Buevo*n* s'en cort tout le sentier,
2310 Bueves le voit *con*tre lui adrechier,
Aresta soi s'i prist a forcelier,
Molt le douta, n'i ot q*ue* esmaier,
Puis s'apensa s'i *com*mence a tencier
Et soi mëismes form*en*t a laidengier:
2315 „Fieus a putai*n*, fel recreans laniers,
N'avés v*ous* los de vaillant ch*evalie*r 17c
Et vous volés por si poi esmaier?
B*ie*n le poroit Yo*siane* songier,
Ne v*ous* aroit ja mais a nul jor cier;
2320 Par le signor q*u*i tout a a jugier
A cest fier ours me vaurai asaier;

2315 recreant lanier.

Se jou l'ochi, plus m'e*n* porai proisier."
De son cheval dessent sans atargier,
Ne le voloit perdr*e* ne mahaignier,
2325 A *un* g*r*ant arbre le courut atachier,
Sa cape trait, prist soi a escourchier,
P*uis* le reprent *et* trait le branc d'achier
Et vi*n*t a l'ors q*ue* il vit aprochier;
Li ours fu pres s'i prist a adrechier,
2330 Saut a B*uevon*, *com* il pot ainç lanchier,
Sa cape prent sel *com*mence a mascier
Et a ses dens trestoute a detranchier;
Et B*ueves* fiert, u il n'ot c'äirier,
P*ar*mi la teste le sot si b*ie*n paier,
2335 Toute li fent *com* *un* feul d'olivier,
L'une moitiet enmi le pre en ciet,
Et la cervele de la teste espancier,
Tout estendu l'abati en l'erbier;
Q*u*ant li ours vit q*u*'il ne pot redrechier,
2340 *Un* brait geta si g*r*ant *et* si plenier,
M*o*lt fu oribles *et* orgellous *et* fiers,
Q*ue* tout le bos en a fait retentier;
Les bestes vien*en*t tres p*ar*mi le ramier,
Tant en i vienent q*ue* jou nes sai no*n*cier;
2345 Si fierem*en*t vien*en*t p*ar* le ramier
Q*ue* tout le bos font dero*m*pre *et* brisier.
B*ueves* tantost met le pié en l'estrier,
Il s'en ala, tant *com* il pot brocier,
But *et* manga çou q*u*'il pot p*or*cachier,
2350 Poires *et* pumes q*u*'il trova el ramier,
Et ses chevals si ala en l'erbier;
Une g*r*ant bove trova en *un* rochier, 17d
Il s'en entra laiens p*or* herbergier
Del herbe kieut *et* si s'ala couchier.

2324 mahaigier. — 2326 escouchier. — 2332 de t*r*achier. — 2341 fier. — 2344 vienent] ne ist übergeschrieben.

L.

2355 Li enfes B*ueves*, si *com* vous ai *con*té,
En la g*r*ant bove e le v*ous* ostelé,
Mais n'i dormist por l'or d'une chité,
Car si avoit son ceur *et* so*n* pensé
En Yosiane, q*u*i l'avoit adoubé,
2360 Q*ue* li avoit *et* ceur *et* cors doné,
Et la plus bele, q*u*i avoit t*re*spassé
Trestout le mo*n*t de sens *et* de bonté;
„He, las!" fait Bueves, „*com est* mal destiné,
Se jou i muir, ains k'aie a lui p*ar*lé
2365 *Et* son bel cors baisié *et* acolé."
Lors a des ieus m*o*lt tenrem*en*t ploré,
Plai*n*t *et* gemi *et* m*o*lt a soupiré.
Ensi s'estent, tant qu'il fu ajorné;
Et son cheval a m*o*lt b*ie*n atorné,
2370 Il mo*n*ta sus p*ar* so*n* estrier doré,
En aventure a so*n* oire aTesté,
Si chevalca l'amblëure *et* le gre
Droit v*er*s Damas, p*or* qui a ta*n*t pené;
Mais il n'ot pas longem*en*t cheminé:
2375 Une fontaine a l'oriere d'u*n* pre
Et un paumier p*ar* deseure acosté,
Q*u*i la avoit son mang*ier* aporté,
Mengier voloit d'u*n* m*o*lt rice pasté
D'un cras capon a *un* lart b*ie*n pevré
2380 *Et* pai*n et* vin a m*o*lt tres g*r*ant plenté
Et d'un paon la quisse *et* le costé,
Une borgoise li ot le jor doné;
Si *com*paigno*n* l'avoie*n*t arieré,
Il les atent, m*o*lt a enki musé,
2385 Sove*n*t disoit: „Vrais dieus de majesté,
Car me tramet aucu*n* boi*n*ëuré
Q*u*i mestier ait de ceste karité;
Si m'äit dieus, il en aroit assés, 18a

2379 capoen.

Tant en i a, n'ert ja *par* moi ussé."
2390 E vous B*uevon*, je quit q*u*'il l'a trové,
Q*u*'il ne menga, il a *trois* jors passés;
Le peleri*n* a tantost salüé,
Et cil saut sus p*ar* l'estrier l'a *com*bré,
„Sire, dessent, dieus te croise bonté,
2395 Mengue *et* boi chou q*ue* de*us* t'a doné,
Dieus n*ous* äit, je l'ai molt dessiré."
Et respont Bueve: „A v*ost*re volenté."
Lors sont assis, q*u*ant il ore*n*t lavé;
Tant ont mengié q*ue* b*ie*n lor a esté;
2400 Aprés meng*ier* li a B*ueves* co*n*té
Tout le mesage *c'om* li a *com*ma*n*dé
Et le saiel *c'om* li a delivré,
Q*ue* il portoit Braidimont le maufé,
Q*u*i plus le het c'*om*me de mere ne,
2405 Car il li a son lignage tüé;
Tout soit en dieu *et* en sa pïeté.
Le paumier a au cors dieu *com*mandé,
Et il se meut, n'i a pl*us* demoré
Trosc'a Damas, la nobile chité;
2410 P*ar* tel *con*vent es le v*ous* ens entré,
N'en istera a trestout so*n* aé,
Si avera tel martire enduré
Q*ue* il vauroit avoir le pui*n* copé
Et le pié destre ausi *et* l'oel crevé,
2415 Preuc c'a Hantone refust a saveté.

LI.

Or s'en va B*ueves*, q*ue* plus ne demora,
En la chité de Damas en entra
Et a l'entrer de sa mai*n* se saina,
A dameldé dou ciel se *com*ma*n*da,
2420 Q*ue* sages fist, car mest*ier* li ara;
Vers le palais tout droit s'achemina

2389 vsses. — 2394 dessen. — 2403 Braidimont] braidam.

Et prist l'ostel, sus el palais mo*n*ta
Et vi*n*t au roi la u il le trova,
De par le roi He*r*min le salua 18b
2425 *Et* maintenant les letres li bailla;
Les letres prist *et* le saiel brisa
Et vit l'escrit q*ue* li rois li manda,
Q*ue* chou *est* B*ueves*, q*ue* il t*r*amis li a
Q*ui* les siens f*r*eres ochit *et* decaupa
2430 *Et* ses neveus, tant q*ue* pl*us* n'e*n* i a,
Q*u*ant a Biaufort si les desbareta,
Et se li mande sor q*u*an q*u*'il onq*ue*s a
Q*ue* il l'ochie, car b*ie*n dese*r*vi l'a.
Li rois le voit, t*ous* li sans li mua,
2435 Rouge devie*n*t, la chiere li canga.
Q*u*ant le voit B*ueves*, *un* petit recula,
Trait soi ve*r*s l'uis, molt p*ar* se redouta;
Li rois le voit, vers la fenest*re* ala,
Vit le portier, a sa mai*n* l'acena,
2440 Q*u*'il cloie l'uis *et* cil n'i demora;
Li rois tantost ses baro*n*s apela,
Et q*u*ant vit B*ueve*, si l'en araisona:
„Vassals," fait il, „gaires ne v*ous* ama
Li rois He*rmins*, q*u*i chi v*ous* envoia,
2445 C'est v*ost*re mors q*ue* chi v*ous* encarga;
Ochirai vous, gaires ne demora,
Ne vous aim pas, che savés de piech'a,
Por g*r*ant anui q*ue* me fëistes ja,
Car v*ost*re cors mo*n* frere me tua
2450 *Et* mes neveus, tant *c'om* pl*us* n'en i a,
Et tous mes homes; p*ar* Mah*om*, q*u*i fait m'a, 18c
Ja mais li deus dou ceur ne m'istera,
Et moi presistes, mais li rois m'e*n* jeta
Et por m*il* mars d'argent me racata;
2455 Par nostre loi, ja ainç n'anuitera

2424 he*r*mi. — 2425 maitena*n*t. — lestres. — Hinter v. 2425 eine Miniatur. — 2426 prist] list. — 2437 Traisoi. — 2443 Vassal. — 2451 tout. — 2454 racatai.

Q*ue* li mie*n*s cors le vos desme*m*bera,
Li rois H*ermins* ensi mandé le m'a,
Buer m'a che fait, m*er*chïé li sera."
Lors s'en torna, ses homes escria:
2460 „Prendés le moi, mar v*ous* escapera."
Et respont B*ueves*: „Tout autreme*n*t ira;
Se dieus m'äit, li premiers q*ui* venra,
Mie*n* ensïent, il s'en repentira."
Voit les escus, cele p*ar*t s'en torna,
2465 *Un* en a pris, a son col le jeta,
G*r*ans fu *et* fors, molt s'en esleeça,
L'espee trait, q*ui* dureme*n*t t*r*ancha,
Q*ue* Yos*iane* li çaint, q*u*ant l'adouba,
Q*u*ant ch*evalie*r le fist *et* l'onera,
2470 Ja de millor laiens nule n'e*n* a,
Saut sor *un* banc *et* au mur s'apoia,
P*uis* escria: „Dans rois, or i para,
Q*ui* sera chis q*ui* ichi m'asaura;
Par le signor q*ui* le mo*n*de forma,
2475 Tant vous ferai, ja ainç n'anuitera,
Q*ue* aprés moi aucuns en *con*tera."
Q*u*ant öent B*ueve* q*ue* ne s'espöenta,
Car il fu g*r*ans *et* si s'esv*er*tua,
Et cil ne sont armé, basto*n* n'i a,
2480 *Et* cil q*ui* l'ot, de lonc a lui rua,
Car pres de lui n*us* traire n'i ossa;
Voile li rois, por poi ne forsena,
En sa court vint, il mëismes s'arma
Et de ses gens, ne sai quans, il mena.
2485 Endementiers q*ue* il i demora,
Bueves s'estut, les aut*re*s esgarda,
Vint fure*n*t b*ie*n, q*ui* adroit les *con*ta, 18d
Li plus ardis de la paor t*r*anbla.
Q*u*ant B*ueves* voit q*ue* nus ne l'asaura,

2462 dieu. — premier. — 2471 au mur] a vn. — 2472 dan. — 2484 quans] *com*.

2490 Vers aus se trait, ainc ne les manecha,
Le premerai*n* q*ue* il treve de la
Fiert si dou branc q*ue* la teste en caupa,
Fiert l'aut*re* aprés, q*ue* l'espaule en vola,
Refiert le tierç, q*ue* il esmïé l'a,
2495 Par les costés *un* autre en asena,
Q*ue* les boieus par le cors li wida,
Mal de celui q*ui* ainc s'en retorna,
Fors q*ue* li *uns* une glaive trova;
B*uevon* fiert si q*ue* il l'agenolla,
2500 La lanche fraint *et* B*ueves* se leva,
Fiert le du branc, issi fort l'asena,
Parmi le cors l'espee li bouta,
Fent li le ceur *et* li glous trebucha;
As autres court, tant *com* il pl*us* ala,
2505 Qui il atai*nt*, ja mais ne me*n*gera,
Les huis a clos *et* si les aclenca,
Onq*ues* des *vint* n*us* ne li escapa,
Fors q*ue* li *uns* de son caup se tua.
Et li vasals sor l'estal retorna,
2510 Enq*ui* atent chou q*ue* dieus li donra.
E vous le roi, q*ui* arier retorna,
O lui tel gent u il molt se fia.

LII.

Rois Braidimons *est* u palais entrés,
O lui ses gens de g*r*ant nobilité,
2515 *Et* B*ueves* ot dedens les huis barés
Fors ke celui dont estoit oblïés;
Voile dus B*ueves*, *con*tre lui *est* alés,
Tel li dona de l'espee de les
Desor le hiaume, q*ui* fu a or gesmés,
2520 Q*ue* li rois *est* si dou cop estonés
Q*ue* il chäi al huis en traversés,

2501 Fier. — 2509 vasal. — 2511 ariere. — 2513 Rois braidam. — 2514 nobilites.

N'ot autre mal, fors *que* il fu navrés;
Et Bueves s'est devant l'uis acostés, 19a
Q*ui* petis *est*, estrois ne gaires les,
2525 Tout a estors i ert li rois entrés,
Q*ui* se gisoit, *com* se il fust finés.
Bueves quidoit q*ue* il fust trespassés,
A *deus* mains tie*n*t le branc, q*ui* fu letrés,
Et jura dieu *et* les soies bontés
2530 Q*ue* li premiers sera ja si frapés
Q*ue* ja mais mires n'i sera apelés;
Et chil s'arestent, casc*uns* *est* esplorés
P*or* lor signor q*ui* la jut adentés.
Es vous ent *un* ki ot no*m* Aristés
2535 Et fu d'aub*er*c de novel adoubés,
M*o*lt se fia en chou q*u*'il fu armés;
„Signor," fait il, „chou *est* g*r*ans lasq*ue*tés,
Q*u*ant *uns* François n*ous* a isi matés,
Laisiés m'aler, ja honir le verés."
2540 Voie li font *et* il fu ja outrés,
Quida ferir B*uevon* par les costés,
Bueves le fiert, issi *est* asenés
Desor la coife de l'aub*er*c, q*u'e*st safrés,
Mais ne li vaut *deus* d*eniers* monaés;
2545 Il s'en torna *et* fu si fort navrés
Q*ue* li ce*r*veus li cäi sor le nes.

LIII.

Li Turc le voient, m*o*lt en fure*n*t dolant,
Il l'asaillire*n*t *et* B*ueves* se desfent;
N'i a si preu, se il se trait avant,
2550 Por tant q*ue* B*ueves* l'atainge duremant,
Que il nel meche a la tere sanglant.
Et li rois jut adens el pavement,
Revenus fu, mais n'e*n* fist pas samblant,

2522 for. — 2524 estroit. — 2525 ert] *est*. — 2532 casc*un*. — 2535 Et fu] fehlt. — 2537 g*r*ant. — 2546 ce*r*uel. — 2547 Q*u*ant le voie*n*t li turc. — 2551 Que il] q*u*il.

Ains se tient cois, car doutance avoit *g*r*ant,
2555 Ne l'ochesist a l'espee trenchant.
Et li pa*ien* s'escrïe*n*t durement:
„Movons a lui, ferés ardïement!"
Adont li lanchent mai*n*t gavelot t*r*anchant,
Mais li escus ot la forche si grant, 19b
2560 *Et* chou q*ue* dieus li estoit a garant,
Ne l'ont navré ne blecié tant ne q*u*ant,
Mais lor fors glaives lor va tout det*r*anchant.
Endementiers qu'i s'aloit desfendant,
Rois Braidimons se leva en estant,
2565 A *un* huis vint se l'ovri mai*n*tenant,
P*uis* s'en füi par mi si sagement,
Si *com* il pot aler tout canchelant,
Vait a ses gens si lor dist en oiant:
„Or cha, signor, corés isnelement,
2570 Entrés v*ous* ens de cha isnelement,
Al huis de cha, overs *est* voirem*en*t;
Ne l'ochïés ne bleciés laidement,
Dedens ma cartre le metrai t*r*op vieument,
Jou ne voil pas q*u*'il muire esraum*en*t;
2575 Ains le ferai languir molt longement
De soif, de fain, de paine *et* de torment,
P*uis* manderai mes amis *et* ma gent;
Et q*u*ant seront venu tout mi parent,
Q*u*i sont por lui courechous *et* dolant,
2580 Lor l'ochirai selonc lor löement;
Or tost alés, prendés le sagement."
Et cil responde*n*t: „Tout a v*ost*re talent."

LIV.

Cil so*n*t tantost de l'aut*re* part alé,
U il trovere*n*t l'uis overt, desfremé,
2585 B*ien* furent c*ent* garni *et* apresté,
Q*u*i sont laiens tout mai*n*tena*n*t entré.

2559 escu. — 2564 Roi braidam. — 2579 courechou.

Bueves le voit, ne li vi*n*t pas a gre,
Or pense b*ie*n, q*ue* de lui *est* alé,
Dieu reclama *et* la soie bonté
2590 *Et* Yosiane regrete en son pensé,
„Bele,“ fait il, „or sai jou de verté,
Or serons nous, moi *et* vo*us*, dessevré,
Ja mais, je quiç, ne serons rasamblé;
A dieu vous renç, le roi de majesté,
2595 Q*u*i vous otroit joi, leeche *et* santé.“ 19c
Lors l'en vie*n*t *uns* ki li a escrïé:
„Vasals,“ fait il, „or *est* de vous alé,
Or morés vous, car t*r*op avés duré,
Mais rendés vo*us*, ferons vous sëurté,
2600 Vous ne morois en trestout c*est* esté,
Mais vous serois mis en kaitiveté
Et en prison, ensi *est* destiné;
Se vo*st*re dieus a si g*r*ant pöesté
Q*ue* on no*us* a sove*n*tes fois *con*té,
2605 B*ie*n vous t*r*aira de cheste ave*r*sité.“
Bueves l'öi si l'en a merchïé,
Et chil l'i a del tout asëuré.
Li rois se jut, si l'avoit atorné
Q*u*'il n'e*n* leva, si ot *un* mois passé;
2610 Q*u*ant le perçut, s'a de paour t*r*anlé,
Puis escria p*ar* sa g*r*ant cruauté:
„Ostés le moi, cest diable malfé;
Se il s'äire, ja seromes tüé,
Metés le en fer, si sera enserés,
2615 Batés li tant les flans *et* les costés
Q*ue* ses cors soit de toutes p*ar*s enflés.“
„Sire,“ font il, „a vo*st*re volenté.“
Adont le prende*n*t si l'ont b*ie*n enseré
Et en la cartre el pl*us* p*ar*font jeté;
2620 Icele cartre, che saciés de v*er*té,
Fu en *un* lieu d'aige trestot rasé,

2595 ioie *et* leeche. — 2596 vient] revie*n*t. — 2597 Vasal. — 2614 ensere. — 2617 volentes.

Grans fu en tor *et* parfons li fossés
Et clos de murs *et* bien haut quartelés
Et en la croute avoit on aporté
2625 Bos *et* culevres a grandime plenté
Por ciaus detraire qui la seront mené
Et un serpent de molt grant crualté,
A *un* seul caup a *un* home tüé,
Mort *et* noié *et* tout envenimé.
2630 La ont Buevon maintenant avalé,
Quatre serjant ont le vasal gardé, 19d
Qui cascun jor li ont du pain doné
D'orge, mal quit, de lescive tenpré.

LV.

Or fu mis Bueves, si *com* m'öés gehir,
2635 Dedens la cartre, dont il ne peut issir,
Se nel fait dieus, qui tout a a baillir.
La grant vermine, qui dieus puist malëir,
Le vont sovent *et* mordre *et* asaillir,
Et quant il l'öent bäillier *et* tousir,
2640 Les grans tortues, qui molt font a ahir,
D'icelë aigue *com*mencent a hisir,
De lor venin font la cartre püir
Et vont Buevon maintenant asaillir;
Li ber ne peut ne coure ne füir,
2645 Dieu reclama, lui *et* le saint espir;
Et li vermine le vait as dens saisir,
En plussors lieus li font le sanc saillir,
Et il des puins *com*mencha a ferir,
Tant en ochist que jou nel sai jehir;
2650 Ne sai, se dieus li vaut amanevir
Un bastoncel que les lui vit gesir;
Quant il le voit, n'i ot qu'esleechir,
Lors se desfent par si tres grant äir,

2622 Grant. — parfont. — fosse. — 2623 quatele. — 2631 In seriant ist i übergeschrieben. — 2637 puisst. — 2640 aihir. — 2647 plus sor.

Le plus en fait de male mort morir,
2655 Les caucatris fait en l'aigue saillir
Et les lasardes en lor g*r*ant creus tapir;
En l'aigue vait p*or* ses plaies garir,
L'aigue li fait le veni*n* departir,
L'aigue l'i saine belem*ent* p*ar* loisir;
2660 Chou *est* tous vors, jel v*ous* di sans mentir,
Aigue ne peut nul veni*n* c*on*sentir.
Se li culevre v*ous* vieut as dens saisir
U li crapaus vous morde a so*n* plaisir,
U li lassarde q*u*i vous voille honir
2665 U li araigne vous morde en vo dormir
U ras pisoit sor v*ous* por v*ous* honir,
Se vous a l'aigue poiés ta*n*tost venir, 20a
Dedens laver *et* g*r*ant pieche tenir,
Mar manderois nul mire p*or* garir,
2670 Car v*ous* garra, v*ous* n'i pöés faillir;
Et se aucu*n*s vous fait veni*n* sentir,
Buvés de l'aigue *et* s'i alés gesir,
Se dieus m'äit, gara v*ous* sans me*n*tir. —
Au franc B*uevon* me c*on*vient revenir,
2675 Or en orois, pl*us* ne m'e*n* voil tenir.

LVI.

Dedens la cartre fu B*ueves* al vis fier,
Molt p*ar* le fait la ve*r*mine angoisier;
Des caucat*r*is ki le voille*n*t mengier
Il se desfent a loi de ch*evalie*r,
2680 Tant q*u*'il les fait morir *et* bäillier
Et par destreche dedens l'aigue muchier;
Q*u*ant chou ot fait, si s'en ala baignier,
Et puis, q*u*ant quide dormir *et* somellier,
Chou ne li vaut le mo*n*te d'u*n* denier,
2685 C'amors li font gemir *et* soupirier

2658 de pertir. — 2665 vous] q*u*i. — dormir] das erste r ist übergeschrieben. — 2670 Car t*ous*.

Et tressaillir *et* müer *et* cangier
Coulor, palir, estraindre *et* bäillier
Et des biaus ieus plorer *et* larmoier
Et regreter la bele au cors legier,
2690 Yosiane, q*u*i tant a le vis fier,
Q*u*i li dona *et* armes *et* destrier
Et son bel cors por lui esbanoier,
Por lui laissa son pere le guerrier.
„He, las!“ fait B*ueves*, „q*u*i me set *con*sellier?
2695 P*ar* le signor q*u*i tout a a baillier,
Se jou avoie cargié d'or *un* somier,
Et Braidimons me vausist respitier
Tant c'une fois m'i alaise acointier
Et son bel cors acoler *et* baisier,
2700 Jou li donroie cargié d'or le somier,
P*uis* me fëist u pend*rë* u noier,
Car por la mort ne donroie *un* denier.

LVII.

Vrais dieus,“ dist B*ueves*, „glorïeus sire fis, 20b
Mora ge dont, q*u*i sui loiaus amis
2705 A la millor, de qui je sui tout fis
Q*ue* on trovast en *cinquante* päis?
Q*u*ant me sovie*n*t de son cors, de so*n* vis,
De ses biaus ieus, de sen amerous ris
Et dou g*r*ant b*ie*n q*u*'ele m'avoit promis
2710 *Et* de s'amor q*ue* onq*ue*s ne li quis,
Q*ue* jou avoie trestout a mo*n* devis,
Sans foloier, dieus en set mo*n* avis,
Nonq*ue*s por chou, p*ar* le cors S*aint* Denis:
Mervelles *est* q*ue* ne m'e*n* sui ochis,
2715 Si m'äit dieus; q*ue* s'amor me fait pis
Q*ue* la priso*n* destraigna*n*t u sui mis
Ne la paour de la mort do*n*t sui fis,
Q*u*i me morai ichi *com*me kaitis.“

2687 baillir. — 2690 Yosiane la bele (+ 2). — 2697 *Et* braidam.

LVIII.

Kap. V. En la prison *Bueves* se dementa,
2720 Soupire *et* pleure, car nul *con*fort n'i a;
La meurt de fai*m*, ja mais n'e*n* istera,
Se dieus nel fait, q*ui* ja ne mentira.
Et Yosiane ausi se desmenta,
Souspire *et* plaint, ja mais joie n'ara,
2725 Tant q*ue* Buevo*n*, son boi*n* ami, ara;
S'ele sëust *com*me*n*t il li esta,
El s'ochesist, mais a tart le sara,
Car sa dolour p*ar* tans eng*r*angera.
Oiés, por dieu, *com*me*n*t li avenra:
2730 Rois Yvori*n*s de Mo*n*branc chevaucha,
Vint a Biaufort, le roi H*e*rmi*n* trova
Et Yo*siane* sa fille li rova,
Li rois Hermins tantost le li dona;
Et q*u*ant le sot, de dolour se pasma,
2735 Tant crie *et* brait, por poi ne se tua.
„He, las!" fait ele, „kaitive, q*ue* sera
Q*ue* mo*n* ami *Buevon* mais ne vera?
Se dieus m'äit, q*ui* le mo*n*de forma,
Se jou nel voi, li ceurs me p*ar*tira." 20c
2740 Devant son pere vint si s'agenolla
Si fort plorant, tous li vis li moilla,
Tout en plorant li dist *et* souspira:
„Sire, me*r*chi, por dieu q*ui* tout cria,
Ta fille sui, li tiens cors m'e*n*genra,
2745 Pere, je muir," fait cele, q*ui* plora,
„Jou muir d'amors, jou esragerai ja;
S'onq*ue*s vos cors de boine amor ama,
*Con*selliés moi, u aut*r*ement ira,
Car devant v*ous* li ceurs me p*ar*tira."
2750 Ole li rois, g*r*ans me*r*velles en a,
Trestous li vis li rougi *et* canga,

2720 *con*for. — 2727 Ele. — 2730 Roi yuori*n*. — 2737 verai. — 2744 tien. — 2747 vos] vo. — 2749 ceur. — 2750 g*r*ant. — 2751 Trestout.

Mervelles ot de chou q*ue* dit li a,
Tous esbahis s'estut *et* s'enbronca,
P*uis* li a dit *et* si le regarda:
2755 „Onq*ues* mais fille so*n* pere ne *con*ta
Chou q*ue* tes cors chi re*con*nëu m'a;
Cui aimes tu? Q*ui* trover le pora,
P*uis* q*ue* tes *est et* a toi afera,
Jou le te doins, nel te veerai ja;
2760 Nome le moi, ja maus ne t'e*n* vera."
Chele l'öi, q*ui* B*uevon* li noma,
„Sire, por dieu q*ui* tout fist *et* cria,
Se n'ai Buevo*n*, ja autres ne m'avra."
Q*u*ant li rois l'ot, molt p*ar* s'en courecha,
2765 „Fille," fait il, „celui q*ui* te donra
Un garçonel c'u*n*s marcheans t*r*ova
Q*ui* a cel port a vend*re* l'amena,
Dieus le maudie q*ui* le *con*sentira,
Car il *est* mors, Braidimons le tua,
2770 Q*u*ant il mes letres, g*r*ant piech'a, li porta;
Donee t'ai Yvori*n*, cil t'ara,
Devens *trois* jors avoec lui t'e*n* me*n*ra."
Q*u*ant cele l'ot, de dolour souspira,
Et li siens peres molt le re*con*forta,
2775 Onq*ues* por chou q*ue* ja mais ne quida 20d
Vëir B*uevon*, si *com* il le verra,
„Fille", fait il, „q*u*ant B*ueves* revenra,
Laisse Yvorin, dehait q*ui* en caura!
Et prent Buevon, q*u*ant li ceurs t'i sera."
2780 Q*u*ant cele l'ot, molt par l'en merchia,
Puis li a dit: „Or ne le doutés ja,
Se il n'*est* mors, por m'amor revenra,
Et por m'amor en cest päis entra,
Ja si parfont devant diu ne sera;
2785 Jou l'ai songiet, tout adés reve*n*ra,

2756 tes] tel. — 2769 Braidimons] braidam. — 2779 ceur. — 2783 ces.

Vous le verois, gaires ne demora;
Rois Yvori*ns* b*ie*n mener m'e*n* pora,
Mais, p*ar* Jesu, ja a moi ne gira,
Et s'il i gist, ja p*ar*t n'i avera."
2790 Q*u*ant li rois l'ot, molt en rist *et* gaba,
Mais ne set pas, *comment* chou ave*n*ra.
Rois Yvori*ns* son afaire esploita,
Dedens *uit* jors la pucele en mena.
Cele sot tant *et* si fort l'encanta,
2795 Toutes les nuis se dormi *et* songa
Q*ue* li faisoit, mais riens ne l'atouca,
Sour toute riens le tint chier *et* ama.
Trestout ensi la bele l'engana,
Le boi*n* ceval Arondel en mena,
2800 Delés sa cambre richeme*n*t l'establa,
Si *com* il guit, trestout l'encortina
Et a mang*ier* cas*cun* jor li dona,
D'u*n* drap de soie ses costés essua,
Et la fontaine fu pres dont l'abevra
2805 A un vaisel d'argent q*u'e*le acata,
Tout pour B*uevon* q*ue* ele tant ama,
Nostre signor de boi*n* ceur depria
Q*u*'il li amaint si *com* pooir end a;
Un prestre tient, q*u*i g*r*ant rente dona,
2810 Q*u*i cas*cun* jor une messe canta
De la röine q*u*i le cors dieu porta, 21a
Q*ue* il li renge B*uevon*, si le prendra,
Car li siens peres, li rois, le *com*manda.
La mere dieu sa proiere escouta;
2815 Or oiés ja, *com*ment en pensera
Et de B*uevon*, *com*ment li aidera;
Puis le prist il, *quatre* rois engenra,
Tout crestïen, q*ue* nostre sire ama,
Molt g*r*ant mervelle v*ous* en *con*terai ja.

2789 avenra. — 2792 Roi yuori*n*. — 2803 soie] e ist übergeschrieben. — 2808 enda. — 2813 peres] ist übergeschrieben.

LIX.

2820 Oiés por dieu, q*u*i nous face pardon,
Com dameldieus ama son *com*paignon;
Q*u*i b*ie*n le sert, ja n'ara se b*ie*n non,
Tout chou di jou por le vasal Buevon,
Q*u*i molt g*r*ant tans fu mis en la prison;
2825 De la v*er*mine ochist a g*r*ant fuison,
Sanglent en a dusc'as poi*n*s so*n* baston;
Se il ëust a mang*ier* a fuison,
La grant v*er*mine ne prisast *un* boton;
Tous jors estoit v*er*s dieu en orison
2830 *Et* a genous *et* en aflicsion
Q*ue* le mesist en boine souspeçon
De Yo*siane* a la clere fachon;
Et dieus öi la proiere al baron,
Car une nuit vi*n*t une avision,
2835 Onq*ue*s si bele ne millor ne vit hon.

LX.

Oiés por dieu, q*u*i tant *est* dous *et* pis,
Q*ue* il songa *et* q*ue* li fu avis:
A une nuit, q*u*ant il fu endormis,
Li vint uns angles d'amo*n*t le p*ar*adis,
2840 Q*u*i li a dit: „Levés v*ous* sus, amis,
Alés vous ent, t*r*op i avés chi sis,
Car Yo*siane*, ki tant a cler le vis,
A tant a dieu *et* proié *et* requis,
Les fers v*ous* ai depechiés *et* finis,
2845 Les huis de fer depechiés *et* malmis,
Et armëures troverés a devis,
B*ie*n vous armés, ai*n*s q*u*'en soiés p*ar*tis, 21b
Car vous serois cachiés *et* asaillis;
A dieu v*ous* rent, en lui soiés tous fis,
2850 Q*u*i b*ie*n le sert, tous jors *est* ses amis.“

2821 dameldieu. — 2824 molt] fehlt. — 2829 Tout. — 2831 soupencon. — 2834 une] en. — 2844 et] ist übergeschrieben. — 2849 dieu] dui. — tou. — 2850 tout.

Lors s'en torna li angles benëis
Si s'en ala la sus en paradis,
Bueves remest joians *et* esbaudis.

LXI.

Kap. VI. Li angles *est* de B*uevon* desevrés;
2855 Il se leva, car dormi ot assés,
De la famine fu si mas *et* lassés,
A molt g*r*ant paine *est* en seant levés,
Dieu reclama, le roi de majesté,
Orisons dist, dont il savoit assés,
2860 *Et* de son songe *est* tantost recordés;
„He, dieus!“ dist B*ueves*, „*com* beur je fuisse nes,
Se li miens songes fust ores averés.“
Lors a ses fers tout belem*en*t tastés
Si les trova desrous *et* dessafrés,
2865 Ses piés a fors des anelés getés;
De la g*r*ant joie s'*est* form*en*t esplorés,
„He, dieus!“ fait B*ueves*, „tu soies aourés,
Encor m'ara Yo*siane* a son les.“
Lors lieve sus, t*ous* *est* revigorés,
2870 Oevre les huis ses trova desfremés
Si en vit *un* dont parut li clartés,
Cele part *est* tout mai*n*tena*n*t alés,
Il s'est saigniés, a dieu s'*est* *com*mandés,
En une cambre *est* mai*n*tenant entrés,
2875 Fu i ot g*r*ant q*ui* estoit enbrassés,
Il a tantost *deus* torti*n*s alumés,
Quatre sergans vit gesir les a les,
Q*ui* se dormoie*n*t, mes nes a pas boutés,
Deriere lui *est* tantost regardés,
2880 D'armes i vit a molt g*r*andes plentés,
S'espee vit, dont il fu adoubés,
On li toli, q*u*ant fu enprissonés,

2862 ore. — 2864 desrout. — 2868 Encore. — 2870 Oeures. — 2877 sergant vit dormir.

B*ie*n le *con*nut, cele part *est* alés, 21c
„Dieus," fait li dus, „*com* buer je fuisse nes,
2885 Or *con*nois jou *et* voi q*ue* vo*us* m'amés."
Lors trait le branc, q*ui* b*ie*n fu colorés,
Et vint a ciaus ses a tous desme*m*brés,
Puis a dedens m*o*lt b*ie*n les huis barés,
Et treve pai*n* *et* vin *et* car assés,
2890 Mengue *et* boit tout a sa volenté;
Q*u*ant ot mangiet longem*en*t *et* assés,
Si s'est m*o*lt b*ie*n *et* richem*en*t armés
Et en l'estable *est* mai*n*tenant alés,
Treve *un* cheval, q*ui* estoit abrievés,
2895 La sele i met; q*u*ant il fu b*ie*n çai*n*glés,
Uns esperons a mai*n*tena*n*t trovés,
Il les caucha, el cheval est mo*n*tés,
Sa lanche el pui*n*, s'en *est* ensi alés
Et de la vile s'en ist parmi *uns* pres,
2900 La clarté luist dou jor q*ui* fu levés,
Chou li fu bel, lors s'est acheminés.
Lors voa il a dieu q*ui* s'*est* donés
Q*ue* il ira, se il peut est*re* asenés,
Droit en la tere u Jh*es*us Cris fu nes;
2905 P*uis* en fu il rois *et* sire clamés,
Vous l'orés b*ie*n, se öir le volés.

LXII.

Or s'en va B*ueves* a la fiere ve*r*tu,
M*o*lt b*ie*n armés sor le ceval g*re*nu,
Sans Aro*ndel* n'e*n* a millor vëu;
2910 Li jors apert, il l'a b*ie*n *con*nëu 21d
Et il se met pa*r*mi *un* gaut ramu
Tout *un* chemi*n* g*r*ant *et* large *et* batu;
Q*u*ant vint a cel q*ue* bia*us* *et* clers jors fu,
Li Sarr*asin* sont en la tor venu,
2915 Tout fu overte s'i ont le sanc vëu,

2902 voa] vea. — 2904 ih*es*u crist. — 2906 Dahinter eine Miniatur. — 2915 ouers.

Virent les mors, tout furent esperdu,
Vinrent au roi, voir li ont connëu
Del crestïen qui si l'a dechëu;
Ole li rois, ainc si dolans ne fu,
2920 Adont s'escrie, com le sens ait perdu:
„Or tost aprés! mal vous est avenu:
Se nel prendés, vous serés tout pendu."
Lors se sont tout armé et fervestu,
Aprés Buevon s'en vont tout esmëu;
2925 Uns Sarrasins, qui molt coragous fu,
C'est Synadoc, qui a le vis pelu,
Niés fu le roi, molt l'avoit chier tenu,
Devant trestous a tant li Turs coru,
Buevon ataint, qui plus coragous fu,
2930 Il li escrie: Crestïens mescrëus,
Se ne m'atens, tu as ton los perdu."
Ole dus Bueves si l'a bien entendu,
Il s'aresta se li a respondu:
„Et tu m'aras, puisque m'as requesu,
2935 Mais, se dieu plaist, le verai roi Jhesu,
Tuit ti ami en seront irascu."
Lors si hurta le ceval, qui boin fu,
Et meut a lui parmi un pre herbu,
Baisse la lanche a un fer esmolu,
2940 Fiert le paien de si tres grant vertu,
L'escu li fent, le hauberc a ronpu,
Parmi le cors li a le fer cousu,
Mort et sanglant l'a a terre abatu,
Puis li a dit: „Fol plet avés mëu,
2945 Vous n'en avés encore connëu."

LXIII.

Quant Bueves ot le Sarrasin ochis, 22a
Sa glaive trait, a la voie s'est mis,

2916 Der Vers steht am Schluß der Seite, d. h. hinter v. 2945, ist aber durch ein Zeichen an seine richtige Stelle verwiesen. — 2919 dolant. — 2928 De vans. — 2929 Bueues. — coragous] a ist übergeschrieben. — 2930 crestien mescrev. — 2937 si] li.

Car il voit ciaus q*ui* vien*en*t a devis,
B*ie*n furent c*ent* sor boins chevals de pris,
2950 M*o*lt boi*n*s chevals a la loi du päis;
Q*u*ant le voit B*ueves*, n'i ot ne ju ne ris,
Dieu reclama, le roi de paradis:
„He, dieus!" fait B*ueves*, „sire q*ui* me fesis,
Tu me desfens, q*ue* ne soie malmis
2955 Ne destorbés ne arestés ne pris,
Tant q*ue* jou aie vëu a mo*n* devis
Yo*siane*, la bele o le cler vis,
Q*ui* m'apeloit tant doucem*en*t „amis";
Q*u*ant me sovie*n*t de sen amerous ris,
2960 De son bel cors *et* de son tenre vis,
Des ieus rians, de boine amor espris,
G*r*ans mervelle *est* co*m*m*en*t je sui or vis;
Las! por coi sui de son päis banis?
N'i ira jou? Oie, par S*aint* Denis,
2965 Se jou quidoie estrë en pieces mis
Et en ynfer est*re* a tous jors t*r*amis;
*Com*me*n*t peut nus en ynfer avoir pis
Com jou ai? las! cis dolerous kaitis,
Q*ui* *com*me fol me sui de li partis!
2970 P*ar* le signor a qui me sui t*r*amis,
De ces paiens dont je sui e*n*väis
Por soie amor en ochirai ja sis."
Vers les pa*iens* a retorné so*n* vis
Et les atent *com* hom maltalentis,
2975 Mais ses chevaus li estoit ja faillis,
Aler ne peut, m*o*lt en estoit maris.

LXIV.

Bueves atent sos *une* ente novele
Selonc *un* g*u*é, sor le blance g*r*avele,
Voit les pa*iens* el font d'une vaucele,

2962 mervelle] das r ist übergeschrieben. — 2966 estre] ent*re*. — tout. — 2972 soi. — siis. — 2977 sor. — 2978 gues.

2980 B*ie*n fure*n*t *cent*, tout en une tropele,
N'i a celui, n'ait destrier de Castele
Et glaive fort *et* t*r*anchant alemele, 22b
Et voit le roi, q*ui* devant aus sautele
Sor *un* ceval q*ui* court *com*me arondele,
2985 L'escu au col, q*ui* fu fais a Tudele,
La lanche el pui*n*, dont li pigno*n*s ventele;
U voit B*uevon*, molt dureme*n*t l'apele:
„Torne de cha, Yo*siane* la bele
N'ora ja mais de toi boine novele,
2990 Fille *est* de roi de la gent de Tudele,
Marie toi en une pasturele,
A toi n'afiert de riens tel damoisele,
Tu fus trovés en une g*r*ant bargele
Et acatés *com*me sers en cordele,
2995 Fel desloials, retorne en ma t*r*aviele,
U se chou non, j'e*n* t*r*arai la böele."

LXV.

Q*u*ant B*ueves* s'ot si vieume*n*t ranproner,
Se il li grieve, n'e*n* fait mie a blamer,
Dieu a juré, q*ui* tout a a sauver,
3000 Q*u*'il li fera chiereme*n*t *com*parer;
Point le cheval, tant *com* il pot aler,
Et Braidimons li vint a l'en*con*trer,
Sor les escus s'en vo*n*t g*r*ans cos doner;
Li rois failli *un* petit al jouster,
3005 B*ueves* le fiert, b*ie*n le sot asener,
L'escu li fait *et* perchier *et* trauer
Et le auber*c* desmaillier *et* fauser,
Parmi l'espaule li fait le fer passer
Et del cheval a la te*r*re pasmer,
3010 Le cheval vait par le resne *com*brer
Et monte sus *et* laise l'aut*re* aler

2986 pigno*n*. — 2987 uoi. — 2988 Ursprünglich Torna, dann ist a in e geändert und s darüber geschrieben. — 2995 desloial. — 3002 Et braidam. — 3003 g*r*ant.

Et lait le roi a la tere pasmer,
Si fu bleciés q*ue* il ne pot aler.
B*ueves* li dist: „Or me pöés gaber,
3015 Jou m'e*n* irai, q*ue* plus n'i p*uis* durer;
Q*ue* passions v*ous* puisse*n*t acorer!“
Son cheval fait *un* petit galoper;
Si le sent fort, se il le laist aler, 22c
N'en prendroit l'or q*ui* est out*re* la mer.
3020 Q*u*ant cil le voie*n*t, b*ie*n quident forsener,
Trestout dessende*n*t por le roi retorner
Et pour sa plaie loier *et* rebender;
Mont*er* le font, si le font retorner;
„Signor“, fait il, „laisiés B*uevon* aler,
3025 Par Mah*omet*, q*ui* je croi sans fauser,
Si vaillans hom devroit tous jors durer;
N'ara mais mal dont le puise garder.“
Cil s'en retorne*n*t, B*ueves* prent a esrer
Vers Jher*usa*lem le sepulcre aourer;
3030 Mais q*u*ant il vi*n*t a *une* aige passer,
Deus des paiens vit d'aut*re* p*ar*t ester,
Q*ui* l'atendoie*n*t por la teste cauper.
B*ueves* les voit, nes vaut pas refuser,
Ains jura dieu q*ui* tout a a saver
3035 Q*u*'il lor fera lor boieus träiner.
Cil li ont dit: „Chi vous *con*vie*n*t ester
Et en la cartre ariere retorner.“
B*ueves* l'entent, le sens quide derver,
Baise le fer, lait le ceval aler,
3040 Fiert le premier sans poi*n*t de demorer,
Fent li l'escu, l'aub*er*c li fait fauser,
Parmi le cors li fait le f*er* passer,
Et dedens l'aigue le fait tout plat v*er*ser,
P*uis* li a dit: „Baigniés v*ous* i assés,
3045 Trop se peut on de folie vanter.“

3016 passion. — 3018 Sil le. — se] q*ui*. — 3023 Das zweite le ist übergeschrieben. — 3026 tout. — 3039 lai.

LXVI.

Li autres voit so*n* *com*paign*on* morir,
B*uevon* ala sor so*n* escu ferir,
L'escu fausa, la lanche fait croisir,
Ainc n'e*n* ot mal, car dieus nel vaut sofrir;
3050 B*ueves* le fiert, q*ui* n'ot soi*n*g de faillir,
L'escu li frai*n*t, l'aub*er*c li fait sartir,
Parmi le cors li fait le fer sentir,
Jus a la t*er*re le fait tout plat gesir,
Retrait sa lanche beleme*n*t p*ar* loisir, 22d
3055 „Lanche", fait il, „dieus te puist benëir,
C'ainc mais si fort ne poc des ie*us* vëir."
Lors chevalcha dusq*ue*s a l'avesprir,
Onq*ue*s ne sot aut*re* voie tenir
Fors *un* sentier *et* cil le fist venir
3060 P*ar*mi *un* bos, jel v*ous* di sans me*n*tir,
Ja ne sera al tant au repentir.

LXVII.

Bueves ensi en cel bos en e*n*tra,
Par *un* sentier, tant q*ue* il l'amena
A *un* castel mervellous q*u*'il i a,
3065 Ja mais de teu chastel n*us* nen ora,
Tant p*ar* fu fors k'home ne redouta,
Fossé i ot q*ui* tout l'avirona,
De peus agus plus de *cinc cens* i a;
Devant la porte ens en *un* pre fica
3070 Une m*o*lt bele dame, q*ue* salua,
Et ele lui, en*con*tre se leva;
B*ueves* l'ostel tantost li demanda,
Et la dame mai*n*tena*n*t dit li a:
„Sire, merchi, chi ne girés v*ous* ja,
3075 Car *uns* gaians tout mai*n*tena*nt* venra,
Q*ui* che chastel basti chi *et* forja,
Et moi tient prisse, m*o*lt t*r*avellie m'a,

3056 forte. — 3067 Fosses. — 3069 porta.

Et deus valés crestïens q*ui* sont cha;
Se il v*ous* treve, assés tost m'ochira
3080 *Et* vous ausi, n'e*n* escaperois ja;
Mais alés ent, por dieu q*ui* tout forma."
Et respont B*ueves*: „Dehait q*ui* s'en ira!
Ne pour paour de mort aillors ira,
J'ai a morir, q*u*ant destiné sera."
3085 Respont la dame: „*Et* il v*ous* mengera,
M*il* en a mors, q*ue* il trestous me*n*ga."
A tant e vous le gaiant, q*ui* cria,
Quatre mors homes a so*n* col aporta;
Q*u*ant le voit B*ueves*, molt s'e*n* esme*r*vella;
3090 Ainc ne dist mot ne ai*n*c nel desfia, 23a
Ses homes mors de son col descarga,
Vint a *un* caine, de t*er*re l'aracha,
Les g*r*andes brances en son en debrisa,
Vint a B*uevon*, q*ue* ferir le quida;
3095 Bueves le voit, tantost l'araisona:
„Q*ue* es chou, ostes? chou q*ui* v*ous* ensenga?
Se m'ochïés, vilonie sera;
H*er*bergiéme, dieus le v*ous* merira."
Dist li gaians: „Ja chou ne m'avera,
3100 Ochirai vous *et* si vous salera,
Sor *un* des peus la teste remanra."
Lors laise aler, son g*r*ant fust amai*n*ta,
Cuida ferir B*uevon*, il s'eslancha
Deriere *un* pi*n*, u se mist *et* mucha,
3105 *Et* cil i fiert, si q*ue* ses fus brissa,
Et il chëi, si q*ue* tout esdenta,
A *un* pero*n* ses g*r*ans dens asena,
Si q*ue* li sans *con*tre val en raia.
Voile d*us* B*ueves*, q*ui un* ris en jeta;
3110 De chou q*ue* il a paumes se leva,
Tout esraum*en*t le boi*n* cheval hurta,

3078 crestie*n*. — 3089 esmervella] es ist übergeschrieben — 3098 dieu. — 3100 salerai.

La lanche forte belem*en*t paumoia,
P*ar* les costés si g*r*ant caup li dona
Q*ue* plus d'u*n* piet d'aut*re* p*ar*t en pasa;
3115 Cieus le senti, *un* si g*r*ant brait jeta
Q*ue* li g*r*ans bos trestout en resona,
Lors lieve sus, *un* g*r*ant pero*n* jeta,
Q*ui* b*ie*n le some d'u*n* g*r*ant asne pessa,
Rue a B*uevon*, *et* B*ueves* guenchi a,
3120 *Et* li perons a la t*er*re hurta
Si durem*ent* q*ue* trestout desrocha;
Et li gaians trestout adés sanna,
Si q*ue* li cors molt l'en afebloia;
Tant perdi sanc q*ue* tout en aveula,
3125 Ne vit B*uevon* ne sot, u il ala;
Bueves le voit, le bra*n*c molu sacha, 23b
Eskeut le branc, si g*r*ant cop li dona
Q*ue* li espaule du cors li dessevra;
Et li gaians son g*r*ant pui*n* aesma,
3130 Quida ferir, *un* g*r*ant arbre en*con*tra,
Si i feri q*ue* son puin i brisa;
B*ueves* en rist, q*ue* il pas n'anuia,
Li gaians chiet, d'angoise se pasma,
Bueves li saut, tant de pres li ala
3135 C'a *un* seul caup la teste li caupa,
Puis dessendi, u chastel en entra
Et son cheval establer *com*manda,
Et p*uis* la dame g*r*ant honor li porta,
Et li vasal, cas*cun*s molt l'onera.

LXVIII.

3140 Bueves en vait el chastel h*er*bergier,
Vespre fu ja, si *com*menche a mengier;
Et li valés q*ui* servoit du mengier
A mis la nape sor *un* g*r*ant eskekier
Et pai*n* *et* vi*n* du millor du celier;

3127 brac. — 3139 li] le. — cas*cun*.

3145 Dont ont lavé, sor *un* g*r*ant siege entier
S'asist la dame jouste le ch*evalie*r,
Li pains fu boi*n*s si *com*menche a machier;
D'u*n* cras paon c'on a fait graalier
Li aporte on devant lui *un* quartier,
3150 De l'aut*re* part vont li valet ma*n*gier;
Li ceurs li prist tantost a engroisier,
Ne mengast p*uis* por les menbres t*r*ancier.
Q*u*ant il fu nuis, si alere*n*t couchier;
Et la dame s'i quida acoi*n*tier,
3155 Cors *et* avoir *et* so*n* castel baillier,
Et il li dist, q*ue* chou n'i a mestier,
N'i remanroit, ja n'e*n* covie*n*t plaidier;
Onq*ue*s n'i ot parlé de donoiier.
Al matinet se fait aparellier;
3160 Q*u*ant fu armés, si mo*n*ta el destrier,
*Con*gié a pris si prent a chevalcier
Vers la sepulcre por dameldieu proier, 23c
Mais ains s'ira el flun Jordan baignier,
U Jh*es*us Cris s'avoit fait baptisier;
3165 P*uis* en*con*tra *un* pelerі*n* paumier,
Q*u*i devant lui s'ala agenollier,
„Sire, merchi, por dieu le droiturier,
Quatre laro*n* m'ont ichi despoullié,
Tout m'ont tolu, n'i a remés denier."
3170 Lors li moustra le voie *et* le sentier
Par u s'en vont li t*r*äitor mordrier,
Et B*ueves* court tant *com* il pot brochier,
En *un* g*r*ant bos les a öi tenchier,
Cele part vait *et* trait le bra*n*c d'ach*ier*,
3175 Les *trois* ochist *et* le quart fist noier,
La robe prent si le rent le paumier.
Kap. VII. Vers le sepulcre se prent a adrechier,
Del Temple voit la sale flanboier,

3147 machier] das a ist übergeschrieben. — 3148 gralier. — 3149 aport. — 3151 ceur. — 3159 matine*n*t. — 3163 iordaen. — 3164 jh*es*u crist.

Por l'esgarder i ot maint *chevalier*,
3180 Doné li ont largement a mangier
Et vers le Temple l'ont mis el droit sentier,
Il i ala si entra el mostier,
S'orison fait s'i vait l'autel baisier,
Tout sen avoir *et* sen corant destrier
3185 Ofri trestout por dieu le droiturier;
Cil li ont fait *un* mulet tost baillier
Et sen despens a *un* mois tout entier,
„He, dieus!" fait B*ueves*, „q*ui* tout as a baillier,
Se jou pooie a Biaufort chevalcier
3190 Veoir chelui dont j'ai tel dessirier,
C'est Yosiane, q*ui* tant fait a proisier,
Q*ui* pl*us* *est* bele q*ue* on sache nonchier,
En tant q*ue* dieus a tere a justicier,
En mi n'aroit ja mais q*u'e*sleechier;
3195 Par le signor q*ui* tout peut justicier,
Ne finerai ja mais de l'encerkier,
Tant q*ue* jou voie son cors q*ue* tant ai chier;
En Hermenie irai sans delaier, 23d
Se ne le truis, bien porai esragier."
3200 Lors s'en vient B*ueves* tout le cemin plenier
Selonc le mur *con*treval le gravier;
De ses jornees ne v*ous* sai je nonchier,
Mais, si q*ue* dieus fait sa gent avoier,
Ainc ne s'i sot ne garder ne gaitier,
3205 Tant c'a Monbranc le fist dieus herbergier,
Rois Yvorins q*ue* a a justichier,
Q*ui* Yosiane avoit prise a mollier;
Öi en a B*ueves* assés plaidier.
A son ostel estoit sor le solier,
3210 As grans fenestres s'*est* alés apoihier,
Et de la bele q*ue* tant peut avoir cier
Li ramenbra si prent a larmoier

3205 dieu. — 3206 q*ue* la a. — 3208 zwischen assés und plaidier ist a mit anderer Tinte übergeschrieben.

Et de ses ieus plorer *et* sospirier,
„Bele,“ fait il, „*com* j'ai g*r*ant dessirier
3215 De vous veoir, acoler *et* baisier;
Dieus li poissans, il me puist *con*sellier,
Me doinst q*u'e*ncore m'i puisse racoi*n*tier,
U se chou no*n*, je sai b*ie*n sans quidier,
Riens ne me peut de la mort respitier.“

LXIX.

3220 Ensem*en*t B*ueves*, *com* il se dementa,
Sospire *et* plaint *et* mai*n*t sospir jeta,
Ne set, u *est* ne u il le querra;
En la prison dont Jh*es*us le jeta
Dit li ot on q*ue* on le maria;
3225 Q*u*ant l'en sovie*n*t, por poi ne forsena,
Car il ne set, q*ue*l part il le querra;
„He, dieus!“ fait B*ueves*, „chis dolans q*ue* fera?
Se ne le truis, morir m'e*n* cove*n*ra;
Et se le voi, por tant pis me sera,
3230 Car jou sai b*ie*n, ja ne m'adaignera;
Mais, par cel dieu q*u*i la loi me dona,
Jou m'ochirai, q*u*ant me despitera,
Ja li miens cors ensi ne le laira.“
Lors se tient cois, m*o*lt g*r*ans sospirs jeta, 24a
3235 La gent öi q*u*i g*r*ant noise mena,
Li uns dansoit *et* li aut*re* canta;
Et une vois si tres bel s'acorda
*C'on*q*ue*s mais hom si t*r*es bel n'escouta,
Et puis voit B*ueves*, si *com* il regarda,
3240 Une dansele q*u*i aprés chevauca
Un palefroi, ainc pl*us* bel n'avisa,
Sol li lorains plus de c*ent* ma*r*s costa,
Et li sanbue par tere träina,
De bendes d'or plus de c*ent* en i a,
3245 Vestue fu, q*u*i v*er*té en dira,

3216 p*ui*sst. — 3223 steht hinter v. 3224. — jh*e*su. — 3237 Et] En.

D'u*n* drap si chier q*ue* cil q*ui* l'acata
B*ien* *cinc* *cens* *livres* *et* *cen*t mars i dona,
Cote et sercot et vert ma*n*tel en a,
De cel ma*n*tel sa teste acoveta,
3250 *Et* par desous molt tenreme*n*t plora,
Q*ue* li sorcos *con*tre val en molla;
Si g*r*ande route de ch*evali*ers i a
Q*ue* li g*r*ant rue trestoute en resona.
Q*u*ant le voit B*ueves*, molt p*ar* s'en me*r*vella,
3255 Del chevauchier s'amie li sanbla,
Trestous li sans el cors li remua,
Vit *un* valet, q*ui* *un* cheval mena
P*ar* devant lui, ainc pl*us* bel n'avisa,
Enselés fu, cove*r*ture porta,
3260 Un drap a or, q*ui* molt bel li esta;
„He, dieus!" dit B*ueves*, „che cheval q*ue* voi la,
C'est Arondiaus, de coi on m'adouba,
Q*ue* Yos*iane* nori, q*ue* tant m'ama;
He, las!" fait B*ueves*, „cele q*ue* je voi la,
3265 Q*ui* si bel cors *et* si g*r*ant biauté a,
En' es çou chele q*ui* s'amor me dona,
Q*ui* par amor tante fois me baisa?
Honis soit il de dieu q*ui* tout forma,
Icil q*ui* si du mantel l'afubla;
3270 Se ne le voi, jou esragerai ja." 24b
Kap. VIII. Oiés, pour dieu, *com*me*n*t li avenra:
Li palefrois la damë abuissa,
Et li mantiaus de son cief li vola;
Q*u*ant le voit B*ueves*, reco*n*nëue l'a,
3275 De la destreche a tere se jeta;
„He, dieus!" fait B*ueves*, „ichou q*ui* fait li a
Q*ue* ele pleure *et* q*ue* le corecha?
Par la röine q*ui* le cors dieu porta,
Si riches hom ne poissans ne sera,

3261 dit b. ist übergeschrieben. — 3262 arondel. — 3268 il] ist übergeschrieben. — 3269 Celui. — lafuble. — 3273 mantel. — 3279 Ja si riche home ne poissant.

3280 *Que* il ne muire, se trover le pora."
Lors lieve sus, de maltalent sua,
Son oste voit *et* si en demanda,
Qui estoit cele *qui* issi˙ fort plora.
„Sire," fait il, „*un* ch*evalie*r ama,
3285 *Un* haut baro*n*, c'u*n*s ch*evalie*rs enbla,
Au roi H*er*min a Biaufort l'amena,
Li rois le vit, g*r*ant avoir l'acata
Et Yosiane sa fille le bailla,
Q*ui* *un* cheval avoit si le garda,
3290 Tant le vit bel *et* si le covoita
Q*ue* ch*evalie*r le fist *et* p*uis* l'ama,
Fors q*ue* a li onq*ue*s nen adessa,
Li rois le sot, tant lonc l'e*n* envoia
Q*ue* onq*ue*s puis ne vi*n*t ne repaira,
3295 A nostre roi Yvori*n* le dona,
Q*ui* ja de li lïeche n'e*n* ara,
Tant li a fait *et* si encanté l'a,
Onq*ue*s n'i jut ne enfant n'e*n* ara,
Buevo*n* atent, car tout *con*té le m'a;
3300 Se il ne vie*n*t, ja mais joie n'ara;
C'est ses chevaus q*ui* deva*n*t li ala,
Tous tans i vait, ja cele p*ar*t n'ira,
Tout por B*uevon*, q*ue* ele tant ama;
Qui*con*q*ue*s caut, ja ne s'esjöira,
3305 Mais tous jors pleure, ja cele part n'ira."
Ole dus B*ueves*, trestout en abosma, 24c
Retorne s'ent, autre part en ala.

LXX.

Q*uant* B*ueves* ot Yo*siane* trovee,
La mere dieu en a molt aouree;
3310 Li vasaus a l'esclavine afublee,
Tient le bordo*n*, l'escerpe ot acolee,
De laiens saut sans pl*us* de demoree,

3280 porai. — 3286 bieufort. — 3305 tout. — 3308 yo. und am Rande = yosiane.

En *un* gardi*n* en ent*re* a rechelee
Derier la tour, q*ui* haute fu fremee,
3315 Pour regard*er* cele q*ue* a tant amee,
S'il le veroit ja a la fenestree.
La röine *est* sor son palais montee,
Seule s'en *est* dedens la cambre e*n*tree,
Ens est de soie trestoute encortinee,
3320 A la fenest*re* en *est* tantost alee
Et devers Franche a la chiere tornee,
B*ueves* li vie*n*t tantost en remenbree,
De la destreche d'amors *est* esploree,
B*uevon* regrete *et* dist en sa pensee:
3325 „He! douche Franche, te*r*re boinëuree,
De cele part vi*n*t en la nef velee
Mes dous amis en qui j'ai ma pe*n*see,
Pour cui je plour *et* soir *et* matinee;
Tant m'a s'amor anguisie *et* penee,
3330 Ne m'a savor ne poivre ne pevree
Ne venison, tant soit b*ie*n atornee;
Oevre son sain si s'*est* eschevelee,
Reçoit le vent q*ui* vi*n*t de sa *con*tree,
„Vens saverous, cose b*ie*n atenpree,
3335 Ja reviens tu de la douche *con*tree
Dont mes amis vint en ceste *con*tree,
Q*ue* ne m'as tu tel novele aportee
De coi ma joie fust crëue *et* doblee?"
Lors pleure *et* brait, a vois *est* escrïee:
3340 „B*ueves* amis, por v*ost*re demoree
Me fent li ceurs; p*ar* la vierge honoree,
Se ne venés, j'avrai corte duree." 24d
Bueves l'öi s'a la teste levee,
Q*ui* se gisoit sous *une* ente ramee
3345 En *un* gardi*n* desous la cheminee,
Regarde a mont a la tour fenestree,
Voit Yosiane si l'a bel salüee:

3314 Deriere. — freme. — 3315 q*ue* tant a. — 3330 Neme sauere. — 3347 Dahinter eine Miniatur.

„Dame,“ fait il, „la boine destinee
Vous soit anqui otröie *et* donee.“
3350 Cele respont, q*ui* b*ie*n estoit senee:
„Dieus v*ous* äit *et* la virge honeree;
Dont estes v*ous*? dites v*ost*re pensee.“
„Par ma foi, dame, de France l'alosee,
D'une *con*tree de m*o*lt g*r*ant renomee,
3355 Pelerins sui s'ai faite ma jornee,
Hui ne mengai, la fain m'*est* m*o*lt p*r*ivee,
Secourés moi de ceste ore disnee,
Demai*n* irai me*n* g*r*ant chemi*n* feree.“
Cele l'öi, de joie s'*est* levee,
3360 „Amis, alés al pont sans demoree,
La me verois garnie *et* aprestee,
De v*ous* servir sui m*o*lt entalentee.“
Il i ala, cele s'est acorchiee,
La porte ovri p*ar* la cäine lee,
3365 M*o*lt li ert tart q*ue* il l'ait en*con*tree
Por demander noveles a celee
De lui mëisme, de qui *est* esploree.

LXXI.

Bueves s'en vint, q*ui* m*o*lt fu resjöis, 25a
Droit a la porte volentiers, no*n* envis,
3370 Cele le voit, q*ui* m*o*lt ot cler le vis,
Q*ui* li a dit: „B*ie*n viegniés, biaus amis.“
B*ueves* l'öi s'en a jeté un ris,
Et sen amie l'a p*ar*mi la mai*n* pris,
Mais nel *con*nut, m*o*lt estoit bru*n*s *et* bis,
3375 En une robe de pelerin fu mis.
Dedens sa cambre, q*ui* fu de marbre bis,
L'en a mené, selonc li l'a assis,
Et uns siens keus, q*ui* ot no*m* Malnoris,
Li aporta a meng*ier*, non envis,
3380 Car *et* poison, venison *et* pertris,

3361 me] le. — 3363 acorchee. — 3378 sien keu.

Vin fort et boi*n*, u q*ue* il fuisse*n*t pris.
Q*u*ant ot mangié trestout a son devis,
Sa colour prent mai*n*tena*n*t a rougir,
Et li visages l'en *est* tous esclaircis.
3385 La bele l'a tantost a raiso*n* mis,
Demande lui, dont il estoit nasquis;
„Dame", fait il, „assés pres dou päis
U il arive*n*t g*e*nt de lontai*n* päis
Et d'Engletere li *con*te *et* li marcis
3390 *Et* de Hanstone *et* li vair *et* li gris."
Q*u*ant cele l'ot, tous li cors li fremi,
Rouge devie*n*t, *com* fust carbo*n*s espris,
Tant par li plot, tous en *est* esjöis.

LXXII.

Q*u*ant la bele ot de Hantone parler,
3395 Toute tresaut, color prist a müer,
Tout mai*n*tenant li prist a demander:
„Del duc B*uevon* avés öi parler
Q*u*i fu d'Ansto*ne*, q*u*i siet joste la mer?"
„Öil voir, dame, b*ie*n vous en sai *con*ter,
3400 Mes parens *est*, je le doi m*o*lt amer,
Il n'*est* nus hon q*u*i tant en p*uis*t *con*ter;
Se mere fist le sie*n* pere tüer;
Q*u*ant ochis fu, si se vaut marïer
Et prist celui a qui le fist tüer 25 b
3405 *Et* vaut B*uevon* son fil desheriter,
Pour chou q*ue* il n'i voloit acorder,
Si le fist lonc out*re* la mer mener,
Vend*re* le fist *et* por d*eniers* doner;
Dieus le *con*saut *et* le puist ramener,
3410 Car ainc de li ne*n* öi mais parler."
Q*u*ant ele l'ot, si *com*menche a plorer,
„Si m'äit dieus, je sai aprés *con*ter,

3390 anstonge. — li gis. — 3392 carbo*n*. — 3396 a] ist übergeschrieben. — 3401 p*uis*st.

Car a mo*n* pere le fist on amener,
Q*u*i l'acata, p*uis* le me fist livrer,
3415 Jou le retieg pour *un* cheval garder,
Tant amenda q*ue* le fis adouber,
P*uis* l'enamai tant q*ue* jel n'os *con*ter;
Li rois le sot si l'en a fait aler
En sifait lieu q*u*'il ne peut retorner;
3420 *Un* sien cheval me laissa a garder,
Pour soie amor l'ai m*o*lt fait honorer,
Ainc de millor n'en öistes p*a*rler;
S'il v*ous* plaisoit, b*ie*n le v*ous* puis mostrer."
„Dame", fait il, „b*ie*n m'i voil acorder."
3425 „Or venés dont, se dieus me p*uis*t saver,
De vous veoir ne me p*uis* söeler,
Onq*ue*s mais home ne vi mie*us* resambler
Q*ue* vous samblés B*uevon* q*ue* seul amer."
Un huis ovri, laiens l'a fait aler,
3430 *Et* Arondiaus le *con*nut au parler,
Henist si fort, la t*er*re fait croler;
Q*u*i le vëist des piés estampiner,
De boi*n* cheval l'i pëust rame*m*brer.
Et Yosiane en *com*menche a parler:
3435 „He, dieus!" fait ele, „q*ue* peut che deviser?
Ainc tant ne soc cel cheval escouter
Q*ue* jou l'öisse sifaitem*en*t crïer,
Si estanpir ne si fort demener."
Et respont B*ueves*, q*u*i m*o*lt fist a löer:
3440 „M*o*lt g*r*ant mervelle en peut on esgarder, 25c
Q*ue* une beste set mie*us* home aviser
Et lui *con*noist*re et* joie demener
Q*ue une* feme, b*ie*n le peut on prover."
Et q*u*ant la bele li ot chou deviser,
3445 Sel re*con*nut; lors le vait acoler
Et en plorant li va m*er*chi crïer:

3425 p*uis*st. — 3430 arondel. — 3431 steht hinter v. 3432. — 3432 estapiner. — 3435 peut] seuc. — 3436 cel cheval] ceheual.

„Sire, por dieu, q*u*i tout a a saver,
Q*ue* chest corouç me voilliés p*ar*doner;
Se il te plaist, otroie moi to*n* gre,
3450 A tous jors mais m'e*n* veras m*er*chïer."
Tantost s'en va agenollons jeter,
Et li vasaus le corut relever;
De lor g*r*ant joie ne *vous* sai re*con*ter
Q*ue* il se fissent a icel asambler.

LXXIII.

3455 La lor g*r*ant joie ne v*ous* sai reno*n*chier
Q*ue* il demai*nen*t a icel acointier.
Ens en sa cambre l'en a fait repairier;
Q*ui* l'i vëist acoler *et* baisier
Et li *uns* l'aut*re* esgard*er* *et* muchier,
3460 Plorer des ieus, de joie souspirier,
Dur ceur ëust, ne fesist larmoier.
„Tres dous amis", dist cele, q*ui* l'ot cier,
„Or n'i a plus fors de l'aparellier,
Car trové ai t*re*stout mo*n* dessirier,
3465 Ensamble o v*ous* me metrai el sentier,
D'or *et* d'avoir cargerai mai*n*t somier,
En vo päis irons sans delaier,
La vous prendrai a per *et* a mollier;
Jou en ai *un*, b*ie*n le puis afïer,
3470 Sarr*asins est*, dieus li doinst en*com*brier,
Et jou li dis m*o*lt b*ie*n al *com*menchier,
Ja n'i giroit, se li voil avoier."
„Bele", dist il, „b*ie*n le voil otroier,
Mais v*ost*re cors ëusse m*o*lt pl*us* chier,
3475 Se d'autrë home n'i ëust reprovier,
Car le mie*n* ai gardé sans foloier 25d
Pour v*ost*re amor, b*ie*n le voil afïer."
„Sire," fait ele, „pour dieu m*er*chi te quier,

3469 en] ist verwischt, fast unleserlich. — 3472 zwischen se und li steht *ne* mit einem Strich darunter und darüber. — 3473 otroier] avoier. — 3476 gard*re*.

Sor le cors dieu le te di sans boisier,
3480 Onq*ue*s a moi nel laissai atouchier;
Se ne m'e*n* crois, b*ie*n le peus asaier
(Vois chi *un* lit tres enmi le solier),
Q*ue* ja vers toi n'e*n* quier faire dangier."
„Bele", fait il, „b*ie*n fait a otroier;
3485 Nous en irons, q*u*ant v*ous* plaist otroier,
Mais atornés v*ous*, *com* il *est* mestier,
A l'ostel vois po*r* mon cors aaisier."
„*Et* alés dont, dieus n*ous* puist ava*n*cier,
La hors irai querë *un* messagier,
3490 *Un* franc se*r*jant q*u*i j'aim molt *et* tieng chier,
Q*u*i b*ie*n sara n*ost*re afaire esploitier;
Et li mie*n*s sires doit aler ostoier
A *un* paien de sa ge*r*rë aidier;
Q*u*ant v*ous* verois ceste maiso*n* widier,
3495 Si en irons en*con*tre *un* anuitier."
Au dep*ar*tir li dona *un* baisier,
Et li vasaus se met el repairier
A son ostel, p*uis* s'*est* alés couchier.
Et Yo*siane* li a fait envoier
3500 Dras a parer *et* mai*n*t bessa*n*t d'or mier;
Puis se fait b*ie*n ventouser *et* sainier
Et b*ie*n vestir *et* richeme*n*t cauchier.
A tant e vous venu *un* mesagier,
Q*u*i vie*n*t al roi *un* message no*n*cier.

LXXIV.

3505 Li messag*ier*s u palais e*n* entra,
Le roi salue *et* p*uis* se li *con*ta,
Q*ue* li fors rois Aristés le manda,
Or le secoure, se il onq*ue*s l'ama;
Car Synados de Palerne de la
3510 *Et* Ysobars li rois asegié l'a,
Et Ysorés de *Con*ni*m*bre vera.

3486 v*ous* ist verwischt. — 3490 iam.

Rois Yvori*n*s le message escouta, 26a
Tout mai*n*tenant so*n* barnage manda
Et asambla *et* pu*i*s s'achemina;
3515 *Et* a Garsile sa tere *com*manda
Avoec sa fe*m*me, q*ue* molt mal gardera,
Se ele peut, si *com* vous orois ja.
Q*u*ant ele sot, Yvori*n*s s'en ala,
Son camberlenc Boinefoi apela,
3520 Q*u*i d'Ermenie estoit si l'amena,
Molt creoit b*ie*n Jh*es*u Crist *et* ama:
„Bia*us* amis dous, ne v*ous* celerai ja,
Cis peleri*n*s q*u*i ier a moi p*ar*la,
Ichou *est* B*ueves*, q*u*i tant amee m'a,
3525 Q*u*i pour m'amor en cest päis entra,
Ensamble o lui aler m'e*n* *con*vendra;
Vous en vendrois, car b*ie*n v*ous* en ve*n*ra.“
„Dame“, fait il, „ensi *com* vous plaira,
Mais, par mo*n* cief, ja chi ne rema*n*dra
3530 Li g*r*ans tresors k'Yvori*n*s asambla;
Les cles avés, car il les v*ous* bailla.“
Ele respont: „Deait q*u*i li laira!“
Et Boinefoi dedens la tor entra,
Tout le tresor esrant cha fors bouta,
3535 D'or esmeré *dis* m*i*l*e* mars i a;
P*uis* kuist chevals, a meng*ier* lor dona
Et Arondel de bel jor establa,
Entendant fait a qui il le laisa,
C'aprés le roi ira, cor dit li a,
3540 Dras a p*ar*er es coffres portera
Et aut*re* avoir q*ue* on li *com*manda;
Q*u*ant il fu nuis, le paum*ier* amena
Avoec sa dame, car o li soupera.
Et Garsilies, q*u*i la dame garda,
3545 A Boinefoi du paumier dema*n*da,

3512 Roi yvori*n*. — 3518 yuori*n*. — 3525 en ces. — 3530 tresor kyuori*n*. — 3534 for.

Que vieut, *que* quiert *et* quel *par*t en ira;
„Sire", fait il, „avoec n*ous* soupera,
Ma dame dist que aumoines sera." 26b
Lors l'en mena, dedens la tor entra;
3550 Q*u*ant sont entré, l'uis p*ar* dedens sera,
Ne sont q*ue trois* dedens l'uis q*ui* fe*r*ma;
Q*u*ant mangié ont, *et* li portiers cria,
Q*ue* tuit s'en voisent q*ui* a faire n'i a;
Et Boinefoi l'esclavine afubla
3555 *Et* le bordo*n*, dont b*ie*n s'atapina,
Ist de laiens, *et* B*ueves* remest la,
Et li portiers a dieu le *com*ma*n*da;
A l'ostel vi*n*t *et* l'esclavine osta,
P*uis* s'en revie*n*t, en la cambre en e*n*tra.
3560 B*ueves* s'asist, la bele s'acosta,
Plus de c*ent* fois la bouce li baisa,
De boine amor li uns l'aut*re* esgarda,
Vin ont *et* fruit autant q*ue* dieus naga;
Endormis *est* cis q*ui* tale*n*t end a,
3565 Mais ce fu poi, car la lune leva,
Et B*ueves* saut, q*ui* richeme*n*t s'arma,
Le haub*er*c vest *et* so*n* elme lacha
Et çaint le branc q*ue* on li aporta;
Et Boinefoi a la porte s'en va,
3570 Vint au portier, la goule li caupa,
P*uis* li a dit, q*ue* il n'e*n* parot ja;
Le boi*n* cheval Aro*ndel* ensela,
As coffres vi*n*t, a l'ostel les porta,
Adont ses ostes a carg*ier* li aida,
3575 Q*u*'il ne set pas, quel part il s'e*n* ira.
Et Yo*siane* molt b*ie*n s'aparella,
Arondel prent *et* B*uevon* le mena,
Il monta sus *et* ele remo*n*ta,
Le g*r*ande porte ovri *et* desfrema,

3548 caumoine. — 3550 steht hinter v. 3551. — sont entré] ont mengie. — 3552 ont] ist übergeschrieben. — 3557 portier. — 3562 vn. — 3564 en da.

3580 Lors s'en vait B*ueves*, si *com* dieus le guia,
Et Boinefoi devant lui s'arouta,
Q*ui* les somiers l'u*n* a l'aut*re* acoupla,
Par devant lui beleme*n*t les cacha;
Vers *un* g*r*ant bos, q*ui* *set* lieues dura, 26c
3585 S'est adrechiés, m*o*lt b*ie*n s'i asena,
Pres de la mer une roche trova,
Une g*r*ant bove q*ue* m*o*lt parfont i a;
Q*u*ant sont devant, adont si ajorna;
Dist Boinefoi: „Sirë, entendés cha,
3590 *Uns* sains h*er*mites ichi se herberga,
Or n'i a mais, jou le sai, de piech'a,
Nous i irons, tant q*u*'il anuitera,
Car jou sai b*ie*n q*ue* on n*ous* cachera.“
Et respont B*ueves*: „Ensi *com* vous plaira.“
3595 Lors si dessendent, cor il le *com*manda,
Et Boinefoi les chevals destorssa,
Laiens les mist *et* si les atacha,
Del h*er*be qieut, assés lor en dona.
Et Garsilies, q*ui* la dame garda,
3600 Q*u*ant fu levés *et* il ne le trova,
Pour *un* petit de deul ne forsena,
Un cor a pris, a forche le sona,
Les gens i vinrent *et* il lor escria:
„Or tost aprés, car ma dame s'en va;
3605 *Uns* ch*evalie*rs q*ui* paumier resambla
En ceste nuit enblee le n*ous* a.“
Lors s'arme*n*t tuit, tant *com* de gent i a,
Plus de *trois cens* es chevals en mo*n*ta,
Et cil Garsiles q*ui* tous les kaiela,
3610 Cha *vint*, cha *dis*, par tout les envoia,
As pors de mer il mëismes ala,
Par tous les bos les quist *et* les cerka,
M*o*lt fu dolans, d'ichou ne doutés ja,
Trestoute jor ceste coite dura. —

3605 *Un* ch*evalie*r. — 3612 le quist. — 3613 d'ichou] ichou.

3615 Q*u*ant vint al jor *et* il m*o*lt escaufa,
Et Yo*siane* de fai*m* m*o*lt bäilla,
N'ot fors q*ue* pai*n*, form*en*t se dementa;
Q*u*ant le voit B*ueves*, *un* arc d'aubor p*r*is a,
Q*ue* Boinefoi li valés aporta,
3620 Trait as oiseus p*ar* le bos q*u*'il trova — 26d
Et Boinefoi Yo*siane* laisa;
He, las, dolans! por coi s'en dessevra!
Car il ja mais de ses ieus nes vera,
Tant q*ue* del sanc de son cors t*r*overa;
3625 P*ar*mi le bos s'en va *et* cha *et* la.

LXXV.

Bueves en vait, a dieu le *com*mander*en*t,
Parmi le bos, q*ue* m*o*lt se redouter*en*t;
Trait as oiseus q*u*i par le bos alerent,
Et cil remess*en*t, q*u*i m*o*lt se redouter*en*t,
3630 Car la g*r*ant noise *et* li brui s'estonerent,
Et vinr*en*t ors as cans q*u*i verdoierent
Les olifans *et* les cors q*u*i sonerent;
De la paour de ceus qui les c*er*kierent
N'e*n*mervelliés, se il se redouterent,
3635 Ne q*u*'en la bove el p*ar*font reculer*en*t;
Mais ne lor vaut, car b*ie*n ne s'i ga*r*der*en*t,
Car doi lion d'u*n* te*r*tre devalerent,
Tant ont alé q*ue* la t*r*ache troverent,
La sont venu, g*r*ant joie demener*en*t,
3640 Ens en la bove oscure ent*r*er quidier*en*t,
Mais Boinefoi lor saut, si l'en*con*trer*en*t,
Prend*re* le vont, tantost le desme*m*brer*en*t,
Si gros, si cras, si refait le t*r*over*en*t
Q*ue* de son cors m*o*lt b*ie*n se söeler*en*t,
3645 Laiens e*n* entrent, Yo*siane* trover*en*t,
Trestoute vive as dens le t*r*äiner*en*t,

3618 dauborc. — 3619 li] le. — 3630 brui] das r ist übergeschrieben. — 3633 steht vor v. 3630. — 3635 Ne] mais. — 3640 quider*en*t. — 3645 e*n*] ist übergeschrieben.

Son vestem*en*t trestout li desq*u*irere*n*t,
P*ar*mi les rains mai*n*te pieche e*n* laisiere*n*t;
Trestout ensi au tertre le portere*n*t,
3650 En *un* bel plai*n* sor l'erbe le posere*n*t,
Dont se couchiere*n*t *et* p*uis* se reposere*n*t,
Entr'aus *deus* fu, onq*ue*s ne l'adesere*n*t
N'ainc de li sanc de son cors ne*n* ostere*n*t,
Fors q*ue* des roisses q*ui* molt le g*r*atinere*n*t;
3655 Tant so*n*t saol q*ue* enq*ui* somellierent.
Vous l'orés b*ie*n, se il la estranlere*n*t, 27a
Se il l'ochisent u il la devourerent.

LXXVI.

La bele fu ensi *com* je vous chant,
Pasmee jut sor l'erbe v*er*doiant
3660 De la paour, onq*ue*s mais n'ot si g*r*ant;
Si drap so*n*t rout *et* deriere *et* devant,
Et li lion s'i jure*n*t boinement,
Tant ont mengié, ne li font pas samblant
De faire mal, ains dorment coiement.
3665 Or v*ous* dirons de B*uevon* le vaillant,
Q*u*i par le bos as oiseus va t*r*aiant;
Q*u*ant en ot pris assés a son tale*n*t,
Si s'en revie*n*t deve*r*s la bove esrant;
Q*u*ant il fu pres une hucie g*r*ant,
3670 De la vesture la bele au cors vaillant
Treve *un* g*r*ant pan de la plice devant;
Q*u*ant il le voit, s'en ot mervelle grant,
„He, dieus!“ fait B*ueves*, „par ton *com*mandema*n*t,
Ci q*u*i a mis ces dras sifaitemant,
3675 Si desciré *et* si vilainemant,
U il a tant bendes d'or reluisant?
M*o*lt ore sont as dras b*ie*n resamblant
Dont Yo*siane* a si boi*n* vestement.“
Q*u*ant chou ot dit, si s'en torne aspreme*n*t,

3648 piere. — 3655 Tant se so*n*t sol. — 3657 la] fehlt. — 3674 Cil. — 3677 M*o*lt sont ore. — 3678 a] ist sehr undeutlich, könnte auch fi sein.

3680 Trestous li sans li mua a itant;
N'ot pas alé avant m*o*lt longem*ent*,
C'une autre pieche en trova ensem*ent*;
Q*u*ant il le voit, pour poi de deul ne fent,
„He, dieus!" fait B*ueves*, „q*u*i fëistes la gent
3685 *Et* desferés al jor dou jugement,
Est chou des dras la bele au cors vailla*n*t
Q*u*i pour m'amor a fait mescief si g*r*ant,
Q*u*i a guerpi pour moi *un* roi poissant
Et si en vie*n*t avoec moi en enblant
3690 Q*u*i n'ai avoir *et* de terë itant
U jou pëusse couc*ier* mon auferant?
Las! se le pert, t*r*op m'ira malem*ent*, 27b
Car ja mais joie n'arai a mo*n* viva*n*t."
Lors vait avant, a *un* rai*n* vit penda*n*t
3695 Son ma*n*tel gris desciré *et* sanglant,
Q*u*i par le sanc a esté träinant
De Boinefoi, q*ue* mangiere*n*t avant;
Q*u*ant il le voit, t*ous* li cors li esprent,
Lors s'aresta *et* souspire forment,
3700 „He, dieus!" fait B*ueves*, „q*u*i me dira, *com*me*n*t
Est avenu de sifait garnim*ent*?
Or *con*nois jou *et* voi certainem*ent*,
Cis *est* ochis q*u*i s*on*t chil garnime*n*t;
Dieus glorious, m'amie re*com*mant,
3705 Or me criem plus q*ue* je ne fis deva*n*t."
Et vit sa pliche en *un* rochier penda*n*t,
De coi les bendes fure*n*t d'or *et* d'arge*n*t;
Q*u*ant il le vit, a la tere s'estent,
Pasmé chëi sor l'erbe v*er*doiant,
3710 A g*r*ant dolour i gut t*r*op longement;
Q*u*ant se leva, si cria hautement:
„Ja, dieus, morai, se toi pitié n'e*n* prent,
Desfent moi, sire, de mort tant seulem*ent*,
Tant q*ue* je sache de fi, chertainem*ent*

3682 Cun. — 3688 pour moi] fehlt. — 3702 *con*noi. — 3704 re*com*manc.

3715 Trestout le voir de *cest* avenem*ent*."
Lors lieve sus m*o*lt tenrem*ent* plorant,
Droit ve*r*s la bove dont je v*ous* dis avant
S'en *est* alés, ses *deus* paumes batant,
De Boinefoi vit la teste esraum*ent*,
3720 Devens la bove s'en ent*re* vistem*ent*
Et Yo*siane* apela boinement,
Cele n'i fu, ne respondi nïent;
Q*u*ant il voit çou, t*r*ait l'espee t*r*anchant
Si se quida ochire mai*n*tena*nt*,
3725 P*uis* s'apensa, car dieu vie*n*t a tale*n*t,
Et jure dieu, le pere omnipotent,
Q*ue*, se il treve ne liepart ne se*r*pent
Ne ours ne beste ne nule rie*n*s vivant, 27c
Q*ue* tout sera decaupé mai*n*tenant.
3730 Il vest l'aube*r*c, çaint l'espee t*r*ancant
Et lacha l'elme, q*u*i reluist durema*nt*;
Q*u*ant fu armés del tout a son tale*n*t,
Le frain a mis Aro*ndel* mai*n*tenant
Et il saut sus, c'a estrier ne se prent,
3735 *Et* prent l'escu *et* a son col le pent
Et prent sa lanche, de laie*n*s saut a tant
Et vait aprés, tant *com* chevaus li rent,
Sicut les esclos par l'estampelem*ent*
Parmi le bos m*o*lt äireement;
3740 Mais q*u*ant il fu en *un* haut despendant,
Les esclos pert, q*u*i li vont defallant,
„He, dieus!" fait B*ueves*, „isi tres vraiem*ent*,
Com tu fesis *et* le mer *et* le vent
Et chiel *et* tere *et* tout le fiermament,
3745 Tu doinses moi trover prochainem*ent*
Chelui pour cui sui mis e*n* tel torm*ent*,
Por qui je muir *et* morai vraiement,
Dieus, rois poissans, se toi pitié n'e*n* pre*n*t.

3715 auenaum*ent*. — 3717 di. — 3720 s'en] se. — 3726 o*m*mipotent. — 3745 trover] doner.

LXXVII.

Dous dieus," fait *Bueves*, „q*u*i tout dois gov*er*ner,
3750 Q*u*i en la crois laisas ton cors pener
Pour le tie*n* pule garantir *et* tenser,
U porai jou Yosiane trover,
Le plus t*re*s bele q*u*i soit decha la mer,
Q*ue* jou tant p*uis* dedens mo*n* ceur amer?
3755 Se ne le truis, n'i a q*ue* forsener,
Chi me *con*vie*n*t le ceur el cors crever;
Dieus, je morai, ne p*uis* ava*n*t aler."
Lors se tient cois si *com*menche a plorer
Et Yo*siane* plai*n*drë *et* regreter,
3760 De toutes p*ar*s *com*menche a regarder,
Ne set, quel p*ar*t il se puisse torner,
Tout *un* lairis *com*me*n*che a regarder,
Quiert les esclos, mais n'i pot asener.
La g*r*ant dolour ne v*ous* sai a*con*ter 27 d
3765 Q*ue* il mena a *un* tertre monter;
Q*u*ant fu a mont, si pre*n*t a escouter
Et öi cheus *et* hucier *et* crïer
Q*u*i le querroient de la teste a cauper,
Par devant li en voit *dis* trespasser
3770 Sour g*r*ans chevaus u il n'ot c'äirier,
B*ie*n les öi manechier *et* jurer,
Se il le treve*n*t, q*ue* „mar l'osa penser
De n*ost*re dame fors du päis jeter."
Il se tient cois, il n'osa mot soner
3775 Si les laissa tout beleme*n*t aler,
Trop a il mal, ne veut pl*us* endurer,
Mais ne li vaut: ai*n*s solail esconser
Ja si tres b*ie*n ne s'en sara garder
Q*ue* ne le truise *uns tous* seus bacelers
3780 Q*u*i tout le cors li fera tresüer.
Cil pasent outre *et* il dou ceminer,
Tout *un* sentier se prent a regarder,

3760 *com*meche. — 3770 g*r*ant. — cairer. — 3779 baceler.

Voit les lions dormir *et* reposser,
Entr' aus *deus* fu la pucele al vis cler,
3785 Pasmee jut, ne s'osa relever;
Se ele osast, b*ie*n en pëut aler,
Mais ne s'en a por itant apensé.
Q*u*ant le voit Bueves, do*n*t n'i ot c'äirier,
Car b*ie*n quida q*u*'il n'i ot q*ue* tüer;
3790 Tenreme*n*t pleure, ne s'en pot *con*sirier,
„He, dieus!" dist B*ueves*, „q*ui* tout as a saver,
Jou m'ochirai de mo*n* branc d'ac*ier* cler,
Q*u*ant voi celui q*ue* je tant p*uis* amer
Morte gesir, je n'i puis recovrer;
3795 Par le signor q*ui* tous n*ous* peut saver,
Ne m'ochirai, si sera *com*peré
A ces lions q*ue* jou voi la ester;
Se jou le puis ors de che bos porter,
A *un* moustier le ferai enterer
3800 *Et* le serviche *et* la messe canter, 28a
Puis revenrai ichi por demorer,
De cest avoir q*ue* je faç amener
Une abëie en ferai estorer
Et treize moines i ferai generer,
3805 Jou m'i rendrai pour mes peciés saver,
Q*ue* dieus me doinst en p*ar*adis entrer.
Mais as lions ne le voil pardoner,
Nel pardonrai, foi q*ue* doi S*aint* Omer,
Jou lor ferai chiereme*n*t *com*perer,
3810 U jou morai, ains q*ue* doie avesprer."
Chele part vait, tant *com* il pot aler;
Q*u*ant il fu pres, si *com*mence a hüer,
Et cil se lieve*n*t, q*ui* molt font a douter;
Q*u*ant il le voie*n*t vers aus esperoner,
3815 Les g*r*ans cheveus prene*n*t a hureper
Et bäillier *et* la chiere lever
Et estanpir *et* les g*r*ans dens mostrer,

3788 cairer. — 3790 s'en] se. — *con*sirer.

Vers lui en vont, n'o*n*t soign de reculer;
Et il a l'*un* vait si g*r*ant caup doner
3820 De son espiel a *un* fer d'achier cler,
P*ar*mi le cors li fait le fer passer,
Q*ue* d'aut*re* part en parut li fers clers;
Et li lions *com*mencha a crïer,
Q*u*ant se senti *et* plaiet *et* navré;
3825 L'autre le voit, molt p*ar* li pot grever,
Mais nel vaut pas touch*ier* ne adeser,
Car *doi* lion ne voile*n*t asambler,
Cas*cun con*vie*n*t p*ar* lui seul governer;
Cil fu plaiés, n'i ot q*ue* forsener,
3830 As piés deriere se *com*me*n*che a lever
Et voit B*uevon,* as piés le vaut *com*brer,
Onq*ue*s dus B*ueves* ne se sot si aster
De so*n* boin branc sach*ier et* desforer
Q*ue* li lions ne l'alast acoler;
3835 Si le sacha, si fort le fist pener,
Vausist le bien a la tere porter, 28b
Mais de la sele ne le pot remüer;
Ronpent les çaingles, le poitral fist torner,
Sor son escu le fist j*us* craventer,
3840 L'escu a pris sel prent a devourer;
Et B*ueves* saut, prent le branc d'ach*ier* cler,
Parmi les temples li va g*r*ant cop doner,
Si q*ue* l'orelge destrë en fist voler.
Et Aro*ndiaus* tant par fist a löer,
3845 Q*u*i tant par pot son boi*n* signor amer
Q*ue* de la plache ne se vaut remüer;
L'autre lions, q*u*ant il le voit müer,
Vers li se trait si le quide haper
Et de ses piés trestout vif desme*m*brer,
3850 Mais Aro*ndiaus* ne le vaut endurer,
Torne le crupe *et* lait les piés aler,

3818 soign] cure. — 3822 li fer cler. — 3827 lions. — 3836 le bien] v no*n*. — 3844 tant par] q*u*i tant. — 3847 lion. — 3848 trait] met.

Parmi le pis b*ie*n le sot asener,
Tout estendu le fist out*re* voler,
A *un* pero*n* le fist si ahurter
3855 C'u*n* oil li fist de la teste voler,
G*r*ant pieche jut, q*ue* ne se pot lever.

LXXVIII.

Li lions jut, q*ue* ne se remua,
Si fu blechiés, a paines se leva,
Et ses *com*pains a B*uevon* se lancha,
3860 P*ar*mi l'espaule si a*con*sëu l'a,
Ront le haub*er*c, q*ue* tout le descira
Et en l'espaule *un* petit le navra,
Tout estendu a t*er*re le jeta,
As dens le prent, le hiaume li osta;
3865 Bueves saut sus, q*ue* pas ne s'esmaia,
Hauche le branc, si g*r*ant cop li dona
Parmi le col q*ue* la teste en vola,
So*n* caup estort, li lions trebucha,
L'aut*re* lions en estant se leva,
3870 Vint au ceval, q*ue* il gaires n'ama;
Et li chevaus, tantost q*ue* vëu l'a,
Torne sen dos, des *deus* piés l'asena 28c
Parmi les flans, q*ue* le ceur li creva,
Molt lonc de lui tout env*er*s le rua,
3875 B*ueves* i vait, q*ui* la teste en caupa,
Prent le cheval, a *un* fust l'atacha
Et vers la bele tout mai*n*tena*n*t ala,
Q*ui* se seoit, revenue fu ja;
Q*u*ant le voit B*ueves*, Jhesu en aoura,
3880 Aro*ndel* prent, ses resnes renoa,
Monte la sus, ariere retorna
Droit a la bove, u son tresor laisa,
Oste la sele, a mang*ier* li dona,
Mais ne li vaut, ja repos n'i ara,

3857 lion. — 3868 lion. — 3869 lion. — 3881 la] le.

3885 Car Garsilies, a qui on *com*manda
La soie dame, q*ue* B*ueves* li embla,
La faisoit querre o sa ge*n*t q*ue* il a
Par bos, p*ar* plains, p*ar* q*u*an ke onq*ue*s a;
Un messag*ier* a pris si l'envoia
3890 A son signor, q*u*i son ost chaela;
Q*u*ant chil l'öi, a poi ne forsena,
Un sien serjant mai*n*tenant apela,
Mais onq*ue*s mais n*us* de tel ne canta.
Car venus *est* de la tere de la,
3895 D'out*re* *trois* mers, u dieus noia*n*t nen a.
Uns g*r*ans diables q*u*i d'infer escapa,
Q*u*ant chil fu enfes, en *un* bos le trova,
A lui mëisme dist q*u*'i le feera
Por faire mal, a plus ne servira,
3900 *Et* pour honir q*u*an q*ue* il trovera.
Oiés, por dieu, *comme*nt il l'atorna:
Une aigue voit, tout le de*com*pisa,
P*uis* prent celui, par les piés l'i rua,
Par les cheveus mai*n*tena*n*t l'en sacha;
3905 Q*u*ant il fu fors, diable resambla,
Si hideus home ja mais n*us* ne vera:
G*r*ans fu *et* fors *et* *quatre* cornes a 28d
Et tous velus d'u*n* g*r*ant poil q*u*i flota,
Li nes fu g*r*ans, la bouche li passa,
3910 La bouche ot g*r*ant q*ue* baee porta,
Des dens devant ronchi*n* feré sambla,
De ceus deriere sanglers q*u*i escuma,
Tous corvés fu *et* l'espaule corva,
Et li mentons au pis li atacha,
3915 Haus fu li frons, q*u*i les ie*us* eng*r*osça,
Et li sorcieus plaine g*r*ant paumë a,
G*r*ans ot les bras *et* as mai*n*s ongles a,

3886 La soie] Yo*siane* sa. — 3896 g*r*ant. — 3897 enfef. — 3899 a] ne. — 3903 par les piés] sor les ieus. — Hinter v. 3903 noch einmal v. 3901. — 3913 corue. — 3914 menton. — 3915 Haut. — 3916 sorcieu. — g*r*ant plaine paume a. — 3917 G*r*ant.

Q*ue* ja lions si fiers ne les avra,
La cringe ot g*r*ant, q*ui* a tere coula,
3920 Cors si velu, *et* tant de poil i a,
Si b*ie*n se cevre, ja tant ne plovera
Q*ue* il le sente, ja mar en doutera,
Robe n'ot nule fors le poil q*ui* flota,
Car chil des rains as piés li atacha;
3925 Les piés ot durs, ja si n'abuisera
Q*ue* il le sente, ja si fort n'i fera.
Li anemis tantost l'en apela:
„*Com* as tu non?“ *Et* cil mot ne sona,
Tant par fu fiers q*ue* p*ar*ler ne daigna;
3930 „Valés,“ fait il, „tu me vergonges ja,
Baptisié t'ai, mes no*n*s te remanra,
Q*ue* Açopart cas*cun*s t'apelera,
Tes parins sui; q*ui* honte te fera,
Plain t'ent a moi, cor il le *com*pera;
3935 Jou te faç chou q*ue* molt b*ie*n te vaura,
Tant seras fiers q*ue* home ne douteras,
Ne ja chevaus devant toi ne cora,
Qui q*ue* tu fiers, ja n'e*n* escapera,
Tant seras fors q*ue* tout debriseras,
3940 Se nel fait dieus, q*ui* tout le pooir a.“
Lors l'encarga, a Mo*n*branc le porta
Et sor la rive de la mer le porta,
Torne le dos, deriere le saina: 29a
„Va t'ent a mont, cil q*ui* t'en*con*tera
3945 Istra dou sens, tantost q*u*'il te vera.“
Et cil s'en vait, en la chité entra,
Un bastoncel el pui*n* destre porta
Q*ui* *un* qui*n*tal de plonc *et* pl*us* pesa;
Le premier home q*ue* il onq*ue*s en*con*tra,
3950 Che fu *uns* prestres, q*ui* tantost esraga;
Il vint al roi *et* si le salua,
Cil le reti*n*t, g*r*anment i demora.

3920 Cors] dieus. — 3930 Valet. — 3936 home] hon.

Q*u*ant il öi çou q*ue* cieus li *con*ta
Q*ue*, on ne set q*ui*, sa mollier enbla,
3955 Son Açopart mai*n*tena*n*t apela:
„Or tost, amis, mar v*ous* escapera
Li desloiaus q*ui* Yo*siane* embla;
Se nel prendés, par Mah*om*, q*ui* fait m'a,
Ja mais mes ceurs le v*ost*re n'amera."
3960 „Sire," fait il, „or ne le doutés ja,
S'en tere n'*est*, ne m'escapera ja;
En tout le mo*n*t, tant *com* il durera,
Se jou nel truis, mar m'esparngerois ja;
Issi g*r*ant gent ja les lui ne sera
3965 Q*ue* ne l'ochie, escaper ne pora."
Q*u*ant li rois l'ot, tout s'en esleecha.

LXXIX.

Dans Açopart n'i vaut pl*us* demorer,
A Monbranc vi*n*t, demanda a disner,
Et on li fait largem*en*t aporter
3970 Q*u*ant q*ue* il vaut ne osa deviser
Et vin si fort *com* osa demander;
Q*u*ant ot mengié, s'i pre*n*t a regarder
Et vit la gent par la dedens crïer
Por la röine, trop se faisoit amer,
3975 Car ja mais tele ne pora on t*r*over.
Dist Açop*art*; „Trop pöés gaimenter,
Par cest Mah*om* q*ui* tout a a saver,
Decha *cent* lieues sel p*uis* de chi t*r*over,
Le rarés v*ous* enq*ue*nuit au souper; 29b
3980 Estre ne peut en lieu decha la mer,
Q*ue* jou n'i sache mai*n*tena*n*t asener;
Mais soiés lié, ja me verés torner,
Ma dame au col, *et* celui träiner,
Q*u*'*e*n nule tere ne poroit il durer."
3985 Ist de laiens si *com*menche a troter;

3954 set] seut. — 3962 dura. — 3963 mesp*ar*engerois.

Q*u*i l'i vëist son g*r*ant poil hoketer
Et bauloier, al vent recercheler
Et puis ses cornes en*con*tre mo*n*t lever,
La bouche ovrir *et* les g*r*ans dens mostrer,
3990 De molt fier home li pëust ramenbrer.
Q*u*ant fu as cans, q*u*i l'en vëist aler!
Si fort s'esmeut, b*i*en le v*ous* puis jurer
Q*ue* nus oiseus ne peut si tost aler.
Ançois q*ue* on ëust none soné,
3995 Ot Açopart *et* cerkié *et* esré
Quatorze pors del rivage de mer,
Pl*us* *c'om* ne peut en *quinze* jors aler;
Ains n'i laissa vilete a trespaser,
Bos ne buison q*ue* il pëust trover,
4000 Par tout en va a la gent demander,
S'il ont vëu *un* pereri*n* passer
Et *un* valet une dame mener
„Q*u*i plus *est* blance, por voir le p*uis* *con*ter,
Q*u*i soit el mont, tant *com* il peut durer."
4005 Cil q*u*i le voient n'i osse*n*t demorer,
Tant par *est* lais *et* fist a redouter
Q*ue* tout le fuie*n*t si le laisent aler,
Ne trova home q*u*i ost a lui p*ar*ler,
Car ses parins le fist lui resambler;
4010 P*ar* les moustiers fait on les s*ains* soner,
Si g*r*ant paour ont tout de tempester;
Et q*u*ant il voit, nel voilent asener,
A son baston en fait tant craventer
Q*ue* grant mervelle estoit de l'esgarder;
4015 *Et* q*u*ant il voit q*ue* nes pora trover, 29c
De mautalent *com*mence a escumer,
Mah*om* jura, q*u*i tout a a sauver,
Q*ue* ja ensi nes en laira aler,
Ançois fera la t*er*re remüer

3996 del] de. — 4010 moustiers] das erste s ist übergeschrieben. — les] le.

4020 *Et* retorner *et* pescier en la mer;
A son parin les ira demander,
Cil l'en sara b*ie*n noveles *con*ter.

LXXX.

Dans Açopart ne se vaut atargier,
Tout le päis *com*mencha a cerkier,
4025 Bos ne buison n'i laise a revertier
Ne bourc ne vile ne maiso*n* ne mostier,
Q*ue* tout ne voist gard*er et* espïer;
Tant resambla le diable aversier,
Les gens le voie*n*t, ne l'osse*n*t ap*ro*cier,
4030 Tout le päis fait bruire *et* esmaier;
Et q*u*ant il voit, nes pora re*n*tercier,
De mautale*n*t quide vis esragier,
Mah*om* jura, q*u*i tout peut j*us*ticier,
Q*ue* ja mais jor ne s'en ira arier,
4035 S'ara trové le t*r*äitor paumier,
Q*u*i tant set mal *et* ta*n*t set de boisier
Q*ue* sa dame en a fait forvoier
Et son signor roi Yvori*n* laisier,
„Se je le truis, nus nel pora aidier
4040 Q*ue* ne li fache tous les os esfroisier."
Lors s'apensa d'u*n* g*r*ant bos *et* plenier
De Noires-*Com*bes, ensi l'öi nonchier,
B*ie*n *set* lieuees, ensi l'öi no*n*chier;
Set jors i fu o le roi pour cachier,
4045 C'ai*n*c dieus ne fist ne masti*n* ne levrier,
Si b*ie*n sëust *un* g*r*ant lievre cachier
Ne prend*re* as dens ne mordre ne sacier,
Com il faisoit, molt s'en savoit aidier.
Vers che g*r*ant bos se pre*n*t a adrecier;
4050 Es roches g*r*ans, es boves por muchier,
U cil laro*n* soloie*n*t enbuisier, 29d
La pensa il q*ue* il iroit gaitier;

4033 i*us*sticier. — 4043 lieuees] iornees. — 4044 jor. — 4046 seust] zweimal, das zweite Mal unterstrichen. — 4050 es] fehlt.

S'il ne sont la, mes nes q*u*ide baillier;
La s'en ala, dieus li doinst en*com*brier!
4055 La les vera sos *un* arbre onbroier,
Deduire entr'aus, acoler *et* baisier;
Illeuc se jure*n*t des si a l'anuitier,
Q*u*'il se metront en voie *et* en sentier.

LXXXI.

Dans Açop*art* par sa male aventure,
4060 Q*u*i nen avoit ne cote ne çai*n*ture,
Fors q*ue* le poil q*u*i fu de tel mesure,
G*r*ans *est et* noirs *com*me pois q*u*i'st de pure;
G*r*ans cornes ot *et* sor le front la hure,
Parmi la goule li saut si g*r*ant ardure,
4065 N*us* fus nen *est* de si caude nature;
Ainc dieus ne fist si laide creature;
Fors fu *et* fiers, de repos n'avoit cure,
Car ses p*ar*ins li dona tel fäure,
Ains p*uis* ne fu sans ire *et* sans rancure.
4070 Vers le forest q*u*i s*et* lieuees dure,
U molt avoit foilles, flors *et* verdure,
S'en vait pl*us* tost q*ue* beste de pasture;
G*r*ant ot le cors *et* large forchëure,
Ainc dieus ne fist si tres laide figure
4075 Ne tel diable *con*trefait en pointure,
Lait ot le cors *et* laide engorgëure.
Il a juré celui q*u*i fist la nue
Q*ue*, se il treve le paumier a droiture,
Q*u*i tant li fait de honte *et* de laidure
4080 Q*ue* il en maine si bele creature
Com Yo*siane*, q*u*i tant est bele *et* pure,
Ja nel gara haub*er*s ne coverture,
„Tel li donrai de ma g*r*ant mache dure,
Ja mais n'ara de bele dame cure,

4055 sos] sor. — 4063 G*r*ant. — 4068 li dona] zweimal, das zweite Mal unterstrichen. — 4082 haub*er*c.

4085 *Et* chou sera dedens la nuit oscure."
Vers le forest s'en va g*r*ant alëure.

LXXXII.

Dans Açop*art* a la courte eskinee, 30a
Au cors velu, a la mache quaree,
Q*ue* li avoit li diables donee
4090 Q*ui* le fea outre la mer betee,
Cil s'en entra en la forest ramee,
Q*ui* tant estoit g*r*ande *et* parfonde *et* lee,
Et il tantost l'a outre trespassee,
Car plus tost court une boine jornee
4095 C'uns aut*r*es hon aroit une lieuee,
Ja n'e*n* aroit la chiere tressüee;
Tant a coru q*ue* la roche a trovee,
Q*ui* par dedens estoit toute cavee,
De feulle i vit une loge levee,
4100 G*r*ant fu *et* large *et* molt b*ie*n atornee,
Et vit laiens la röine honoree
Es bras Buevo*n*, q*ui* l'avoit acolee;
Voile li glous s'a la color müee
Se li a dit a molt g*r*ant alenee:
4105 „P*ar* ma foi, leres, t*r*op vous *est* savoree,
Ja vous sera chierem*en*t *com*peree."
Avant ala, la dame a salüee:
„Dame," fait il, „la boine destinee
Vous soit anqui otröie *et* donee,
4110 *Et* v*ous*, biaus sire, q*ui* l'avés amenee,
Aiés mal jor *et* la corte duree,
Si arois v*ous*, p*ar* la vierge honoree
Q*ui* Mah*omet* ot a une ventree. 30b
De c*est* basto*n* vous donrai tel colee,
4115 Espandrai v*ous* del cief la cervelee."
B*ueves* l'entent, le mai*n* met a l'espee

4087 court. — 4090 bestee. — 4091 entra] zweimal, das zweite Mal unterstrichen. — 4095 lieuee] iornee. — 4101 Dahinter eine Miniatur. — 4113 Mahomet] die Abbreviatur für Mahom.

Et saut en piés, del feure l'a jetee,
Prent son escu s'a la guiche acolee,
Puis li a dit: „Fole l'avés pensee,
4120 *Et* la röine c'avés ichi t*r*ovee,
Je ne l'ai pas encor q*u*ite clamee,
Ne l'arois pas, se je p*uis*, sans melee;
Ains q*ue* l'aiés, sera ch*ier* *com*peree."
Ole li glous s'en fist une risee,
4125 P*uis* li a dit p*ar*ollë apensee:
„Si m'äit dieus, fole l'avés trovee,
De cel branc nu dont fais tele posnee
Se m'e*n* avoies feru une jornee,
Nel cremiroie une pume paree."
4130 „Saches," dist B*ueves*, „q*ue* li caup de m'espee
Ne samblent pas cia*us* de ceste *con*tree;
Se ne m'en crois, ja te sera mostree."
Dist Açop*art*: „Or oi plait q*u*i m'agree,
Trai toi ariere de ma dame honeree,
4135 Ne voil q*ue* soit de toi ensanglentee."

LXXXIII.

Bueves fait chou q*ue* cil li a rové,
De laiens saut, el puin le bra*n*c letré,
*Con*tre chelui, q*u*i resamble malfé,
D'infer diable q*u*i soit descäinés;
4140 *Et* la röine, q*u*i tout ot trespassé
Trestout le mo*n*t de b*ien* *et* de bonté,
Vint a chelui si l'a araisoné:
„Bia*us* dous amis, por s*ainte* carité
Et por mai*n*t don q*ue* je v*ous* ai doné,
4145 Or *et* argent a si tres g*r*ant plenté,
Quatre soumier que tout en sont torsé,
Jou les te doins volentiers *et* de gre,
Mais laise nous aler a saveté;

4121 encore. — 4127 tel. — 4131 *con*tre. — 4135 ensangletee. — 4139 Diable dinfer. — descaine. — 4146 que] q*u*i.

Et se nel fais, je te di en verté 30c
4150 Q*ue* nost*re* dieus a si g*r*ant pöesté
Et la röine q*ui* son cors a porté
Q*ue* ja t'ara a *un* caup afolé,
Et s'espee *est* de si tres g*r*ant bonté
Q*u*'*e*le plus t*r*anche d'u*n* rasoir afilé,
4155 Reliques fors i a a g*r*ant plenté
De S*aint* Germai*n* *et* de S*aint* Honeré,
Encor n'a nie*n*t *con*tre so*n* cop duré,
Tout a ochis q*u*an q*u*'il a adessé,
Et tu moras, ains q*ue* soit avespré,
4160 Se tu ne fais chou q*ue* je t'ai löé."
Q*u*ant chil l'öi, s'en a *un* ris jeté,
P*uis* li a dit: „Or m'avés v*ous* gabé;
Par Mah*omet*, q*ui* je doi aourer,
N'en prenderoie *un* tonel d'or *com*blé,
4165 Q*ue* jou nel renge mo*n* signor Yvoré,
Vostre signor, le fort roi coroné,
Q*ui* le pendra, q*u*ant l'ara träiné,
Et vous serois mise en caitiveté
Et en priso*n*, ensi *est* devisé."
4170 La dame l'ot s'a tenreme*n*t ploré;
Et Açopart a Buevon apelé:
„Sire vasals, jou v*ous* ferai bonté
Por Yo*siane*, dont jou ai g*r*ant pité:
Aidiéme tant q*ue* je l'aie torsé,
4175 Puis monterois a v*ost*re volenté
Sor Arondel, q*ui* tant a de bonté,
P*uis* vous metrois au deva*n*t p*ar* ches pres
Vers mo*n* signor, q*ui* jou ai creanté,
De v*ous* fera toute sa volenté;
4180 *Et* n'aiés ja en ceur ne en pensé
Q*ue* vous fuiés demi piet mesuré:
A *un* seul caup v*ous* aroie aresté,
Mort *et* ochis *et* tout escervelé;

4157 Encore na. — 4164 prenderoi. — 4172 vasal.

Mais faites chou, *et* n'i ait demoré,
4185 U mai*n*tena*n*t sera de vous alé." 30d
Et respont B*ueves*: „Tu m'as m*o*lt en vieuté,
Par le signor q*ui* m'a fait *et* formé,
Mieus ameroie, l'en m'ëust est*r*anlé
Q*ue* ja por toi fache tel lasqueté."
4190 *Et* Açopart durem*en*t a juré,
Q*u*'il le fera *et* ja n'e*n* ara gre.
Vers li s'esmeut s'a le basto*n* levé,
Ja l'ëust mort *et* tout escervelé,
Mais q*ue* la bele *est* a l'en*con*tre alé,
4195 Q*ue* son basto*n* a par devant *com*bré,
Agenollons li a me*r*chi crïé.

LXXXIV.

Agenollons la dame se jeta
Devant celui *et* tenrem*en*t plora,
Tout en plora*n*t merchi li depria:
4200 „Bia*us* dous amis," fait cele q*ui* ama,
Por cel signor q*ui* le monde forma,
Q*ui* tere fist *et* q*u*an q*ue* il i a,
Ne m'ochi pas mo*n* ami q*ue* voi la,
Et se l'asaus, p*ar* dieu, qui tout cria,
4205 De cel branc nu si g*r*ant cop te donra
Q*ue* dusq*u*'en tere t*re*stout te porfendra;
Mais fai le b*ie*n, car b*ie*n t'en avenra,
Vien *en*t o nous *et* B*ueves* t'amera,
En son päis riche home te fera,
4210 *Et* croi en dieu q*ue* la vierge porta,
Et sor les autres dieus si g*r*ant pooir a."
Dist Açop*art*: „Chou ne queraie ja,
Se jou ne voi q*ui* le m'aprovera
Et s'il n'est chi q*ui* le me mostera."
4215 *Et* respont B*ueves*: „V*ous* le troverois ja,
A c*est* branc nu, de coi on m'adouba,

4188 l'en] leu. — 4208 Vien*en*t. — 4213 uoit.

Jou te desfi de dieu, q*ui* tout cria,
Q*ue* dehait hui q*ui* plus v*ous* prïera!“
Lors vait avant, si g*r*ant cop li dona
4220 Desor la teste, q*ue* si cornuë a,
Q*ue* les *deus* cornes devant li esracha   31a
Et la teste un petit li navra,
Tout estendu a tere le jeta,
Hauche le branc, ochire le quida,
4225 Mais q*ue* la bele le vasal enbracha,
„Sire, merchi, pour dieu q*ui* tout cria!
Se il escape, avoec n*ous* en venra
Et kerra dieu, car mestier n*ous* ara.“
„Dame,“ fait il, „ensi *com* v*ous* plaira.“
4230 Açopart l'ot, q*ui* respondu li a:
„*Et* jou l'otroi, dehait q*ui* n'i kerra!
A dieu me doins q*ui* pl*us* g*r*ant pooir a,
B*ie*n l'ai prové *et* b*ie*n mostré le m'a:
Onq*ue*s mais hom tel cop ne me dona
4235 Ne sanc de moi par forche ne jeta
Ne me feri ne hon ne m'adesa,
Ne me blecha n'e*n* car ne me toucha;
Mais torsés tost *et* n'i arestés ja,
Gent veront chi; qui chi v*ous* t*r*overa,
4240 Tuit serons mort, ja n*us* n'escapera;
Tenés ma foi, je ne vous faurai ja,
Un batel sai, q*ue* orai*n*s ariva,
N*ous* irons ens; q*ui* le nous veera,
Si m'äit dieus, de male mort mora.“
4245 *Et* Yosiane sa plaie li benda,
Et il saut sus, les chevals ensela,
L'avoir torsere*n*t, Yo*siane* i monta,
Vers la mer vont u li batieus flota,
Dedens se mete*n*t, Yo*siane* i entra,
4250 *Un* pescheour i ot q*ui* en groucha,
Et Açopart en la mer le rua,

4222 li] le. — 4232 doins] dois. — 4236 Ne ne. — 4239 qui] q*ue*. — 4246 il saus.

Lieve le tre, le voile desploia,
Li vens i fiert, *qui* molt tost les porta
Assés pl*us* tost q*ue* oiseus ne vola;
4255 Enmi la mer *un* marcea*n*t trova,
Q*ui* en sa nef les mist *et* he*r*berga,
B*uevon* co*n*nut, por s'amor les mena 31b
Droit a Coloinge *et* ileuc ariva.

Kap. IX. Li archevesq*ue*s g*r*ant honor li porta,
4260 Ses oncles *est*, g*r*ant avoir li dona
Et q*u*ant q*u*'il ot tout li abandona;
Et Yo*siane* a Coloigne laissa,
En une tor Açop*art* le garda
Et son avoir *et* q*u*an q*u*'il aporta;
4265 C*ent* ch*evalier*s ses oncles li bailla
Et tout l'avoir q*u*an q*ue* despendera,
Parmi le Rin en la mer en entra,
Dist a celui q*ui* la nef governa
Une porolle, oiés q*ue* dit li a:
4270 „Bia*us* dous amis, entendés en en cha,
A Hanstone, de coi on me jeta,
Q*u*ant ma mere prist Doon *et* ama,
Q*ui* le mie*n* pere m'ochist *et* me tua
Et moi fist vend*re*, rois He*r*mins m'acata,
4275 Bia*us* dous amis, la n'arivés v*ous* ja,
Car mes pa*r*astres, molt t*re*s g*r*ant gent i a,
Ochira moi, cor onq*ue*s ne m'ama,
Molt b*ie*n se gaite *et* molt g*r*ant paor a,
Car dans Sobaus, q*ui* söef nori m'a,
4280 Li fait g*r*ant ge*r*re, ja mais ne l'amera,
La me me*n*rés, car b*ie*n v*ous* en venra.“
„Sire,“ fait il, „ensi *com* vous plaira.“
Cele p*ar*t vait, mais *uns* g*r*ans vens leva,
Q*ui* au droit port de Hanstone en ala;
4285 Endroit midi, si q*ue* on le sona,
La lor navie droit al port ariva.

4268 la nes. — 4274 roi he*r*mi*n*.

Kap. X.

Bueves le voit, molt s'en espöenta,
Por m*il* mars d'or ne vausist est*re* la;
„Signor," fait il, „por dieu, q*u*i tout cria,
4290 Ne m'encusés, car q*u*i m'e*n*cusera,
Jou serai mors, q*u*ant li d*us* le sara,
Dedenș la m*er* reget*er* me fera
Et vous ausi, q*u*i me süistes cha." 31c
Lors s'atorna *et* si de deguisa,
4295 Son Açopart molt form*en*t regreta,
Q*u*ant a Cologne remest *et* le laisa,
Molt s'en repent *et* molt fort s'e*n* blama,
„He, las!" fait *Bueves*, „p*or* coi nel menai cha!
Tout ochesist q*u*an q*u*'en la vile end a;
4300 Mais, se dieu plaist, p*ro*çainem*en*t venra,
Et dieus *est* g*r*ans, q*u*i de chi me traira;
Si voirem*en*t q*ue* tout le mo*n*t forma
Me savë il, car le pooir end a."
De laiens saut, en la vile en ala
4305 Ciés *un* borgois, u il se h*er*berga,
Davit ot no*m*, molt g*r*ant richesë a.

LXXXV.

Or se fu *Bueves* a Hantone arivés
Et li baro*n* q*ue* il a amenés,
Dolans en fu *et* molt espöentés.
4310 Si *com* il fu en la vile ostelés,
Dos de Maienche *est* d'a mo*n*t devalés,
Q*u*i devant lui les a tantost mandés;
Bueves i vait o *vint* de ses privés,
De ses plus sages *et* de ses pl*us* amés;
4315 Dieus le ramai*n*t, q*u*i en crois fu penés,
Car, s'il i *est* co*n*nus ne ravisés,
Tontost sera en la priso*n* jetés,
Dont il n'istra, si sera desmenbrés,

4296 coligne. — 4298 amenai. — 4299 enda. — 4303 en da. — 4306 et] fehlt.

Mors u ochis u en aigue jetés;
4320 B*ie*n fu vestus *et* pl*us* bel atornés
De dras de soie a boto*n*s d'or fresés,
Cote *et* mantel, d'*er*mine fu forés,
Et la çainture, q*ui* fu a claus clöés,
A claus b*ie*n fais, luisans, t*ous* esmerés,
4325 B*ie*n fu cauchiés de cordouans solers,
G*r*ans fu *et* gros *et* menbrus *et* q*u*arrés,
Bel vis, bel cors *et* b*ie*n fu colourés,
Blons les ceva*us*, menus, recercelés
Et les bras gros, les ieus vairs, droit le nes, 31d
4330 Si tres bia*us* hom ne sera ja mais nes.
Ses *com*paigno*n*s a les lui apelés,
Devant Doon s'en vi*n*t si acesmés
Com li plus bia*us* q*ui* puist estre trovés
En tout le mo*n*t, tant *com* il *est* puplés.
4335 Q*u*ant Dos le voit, tous en *est* trespensés,
Cil, q*ui* estoit ses anemis mortés,
*Trois con*tes a selonc lui acostés;
„Veés, signor, por dieu de majesté,
En quele tere fu teus ch*evalie*rs nes?
4340 C'est amirals u c'est rois coronés."
Molt hauteme*n*t *est* a l'en*con*tre alés,
Puis li a dit: „B*ie*n soiés v*ous* trovés."
B*ueves* respont *et* fist *com* fols prouvés:
„Dieus v*ous* doinst chou q*ue* deservi avés."
4345 Q*u*ant Dos l'öi, m*o*lt *est* espöentés,
M*o*lt i pensa, mais tost *est* oblïés,
Puis li a dit, ensi *com* vous orés:
„Dont estes v*ous*, biaus sire, dont venés?
Com avés no*m* *et* quel part en alés?"
4350 *Et* respont B*ueves*: „Proçaineme*n*t l'orés,
De Hongherie *est* tous mes p*ar*entés,
Äimers sui par droit no*m* apelés,
Mais tant doi jou q*ue* tout sui endetés,

4321 boto*n*. — 4324 A] De. — 4325 cordeuaen. — 4326 G*r*ant. — 4338 Ves. — maiestes. — 4339 ch*evalier*. — 4340 amiral. — roi.

Ne puis paier b*ie*n a mes volentés,
4355 Por gäignier me sui abandonés;
Se il v*ous* plaist *et* vous me retenés,
Servirai v*ous*, si *com* öir porés;
Riens ne ferai fors c'a mes volentés
Et vous ausi a vo*st*res volentés."
4360 Q*u*ant Dos l'öi, s'en a *un* ris jeté,
„Par foi," fait il, „volentiers *et* de gre,
Servés moi b*ie*n, boi*n* loier en avrés,
Servés moi mal *et* mal en porterés."
Et dist uns quens: „Sire, v*ous* ne savés,
4365 Si m'äit dieus, v*ous* estes desfïés, 32a
Chou *est* g*r*ant guerre q*ue* v*ous* ent*re*prendés."
Dos li respont: „V*ous* estes fols provés,
Chou n'*est* fors jus de q*u*an q*ue* vous öés;
Il m'aidera, jou li donrai assés;
4370 Li vieus Sobaus *est* en mal an entrés,
Jou le pendrai, ains q*ue* past li estés."
Dist a B*uevon*: „Alés a vo*st*re ostel,
Faites venir de q*u*an q*ue* v*ous* volés,
Tout paierai quan q*ue* despenderés;
4375 Ains q*ue* soiés de cest mang*ier* levés,
Vous trametrai *vint* destriers sejornés,
Vint palefrois richem*en*t enselés
Et vint ostoirs *et vint* fauc*on*s müés
Et vint levriers, *vint* brakés acoplés
4380 *Et vint* pucheles, a qui v*ous* deduirés,
Dont vous ferés toutes vos volentés;
Guerre ai m*o*lt g*r*ande; se v*ous* b*ie*n en pensés,
Au departir or *et* argent arés."
Et respont B*ueves*: „V*ous* en dites assés;
4385 Faites le b*ie*n, vous le retroverés;
Se vous sor aus a armes me menés
Et mes barons q*ue* chi ai amenés,

4359 vo*st*re. — 4360 ietes. — 4361 gres. — 4367 fol. — 4368 for ju. — 4378 fauc*on*.

Q*u*ant les verois sor les cheva*us* montés,
Haub*er*c vestu *et* les elmes gesmés,
4390 Les escus g*r*ans, u li ors *est* possés,
Et les lances as espiels nöelés,
Se ja si preus *est* Sobaus *et* osés
Q*u*'il vigne as chans u je serai armés,
Vous verois b*ie*n, quel sodoier arés."
4395 *Et* Dos respont: „*Cinc* ce*ns* merchis *et* gres."
B*ueves* s'en *est* a son ostel alés,
M*o*lt par fu liés, q*u*ant il fu escapés.
Li mengi*er*s fu b*ie*n *et* bel atornés,
Q*u*ant ont lavé, s'asïent les a les,
4400 De mes i ot tant de boi*n*s aportés,
Plus bia*us* mengiers ne sera mais donés; 32b
Q*u*ant ont mengié tout a lor volentés,
Uns messagi*er*s *est* la dedens entrés,
Devant B*uevon* est a genous getés,
4405 „Venés ava*n*t, vos presens rechevés
De coi mes sires s'*est* deva*n*t v*ous* va*n*tés,
D*us*c'a la porte les v*ous* ai amenés."
B*ueves* tantost de la table *est* levés,
Cele part vi*n*t, ne fu pas esfraés,
4410 Les chevaus ont mai*n*tena*n*t establés
Et les oiseus sor les perces posés
Et les puceles ont ava*n*t amené,
Les chiens a on as veneors livrés.

LXXXVI.

Les damoiseles sont m*o*lt b*ie*n acesmees,
4415 Tant par sont b*ie*n de riches dras parees,
Blances de vis *et* b*ie*n encolorees,
Chou samble b*ie*n q*ue* dieus les ait faees;
Dedens les cambres les a on amenees,
B*ueves* a dit q*ue* b*ie*n soie*n*t gardees,

4392 Se] sa. — 4395 cinc cens] $\overset{c.}{\mathrm{d}}$ — 4412 amenes. — 4414 acesmes. — 4415 dras] s ist übergeschrieben. — pares. — 4417 faees] das zweite e ist übergeschrieben. — 4418 menees.

4420 „Si m'äit dieus, q*u*ant Dos les m'a donees,
Eles seront richem*en*t marïees,
Ja ne sero*n*t de folie blamees,
Toutes seront Yo*siane* livrees
Sel serviro*n*t, b*ie*n sero*n*t marïees."

LXXXVII.

4425 Q*u*ant B*ueves* ot cel mervellous present,
M*o*lt en fu liés por amor a sa gent,
Tous les chevaus lor dona mai*n*tenant,
Tant *com* il fure*n*t, s'il en i avoit cent;
Q*u*i n'ot cheval s'i ot *vint* mars d'argent,
4430 *Et* a son oste en dona tantost cent,
Et li ostesse ot m*o*lt boi*n* vestiment,
Q*ue* nul si riche nen ot a son vivant;
Laiens nen ot puchele ne sergant,
N'ëust *un* ma*rc* *et* l'enfes *un* bessant;
4435 „He, dieus!" fait l'ostes, „par to*n* *com*mandem*en*t,
Ainc ne vi home q*u*i fust de tel samblant,
Si bel, si simple, si dous ne si riant, 32c
Se che n'est B*ueves*, par le mie*n* ensiant,
Mes boi*n*s sire, q*ue* je dessire tant."
4440 Lors se ploura tant angoisseusem*en*t
Q*ue* tout s'en vont entor lui mervellant.
B*ueves* le voit, cele part vint esrant,
Puis li a dit m*o*lt deboinairement:
„Q*ue* avés, ostes, por dieu omnipotent?"
4445 Lors replora l'ostes pl*us* durem*en*t,
Q*ue* la grant sale u il fu arestant
Retenti si q*u*'il s'en vont mervellant,
N'i a celui q*u*i pitié n'e*n* ait grant.
B*ueves* tantost s'en vait aperchevant
4450 Q*ue* le *con*nut, parmi la mai*n* le prent;
Ens en la cambre q*u*i estoit p*ar* devant

4427 Tout. — 4436 Ainc mais ne. — 4439 Mon boi*n* signor.

L'en a mené, *puis* clot l'uis mai*n*tenant,
Puis li a dit m*o*lt deboinairement:
„Ostes, c'avés, nel me celés noiant.“
4455 Q*u*ant chil l'öi, si brait pl*us* durem*en*t,
A genous chiet, par la gambe le prent,
Puis li baisa le pié m*o*lt doucem*en*t,
„Sire,“ fait il, „jou sai certainem*en*t,
Mes sires estes, pitiet en ai si g*r*ant,
4460 Q*u*ant me sovient du mal *et* du torm*en*t
Q*ue* on te fist, q*u*ant je te vic enfant,
C'om te bati *et* descira vieument,
Et decacha de tout to*n* tenem*en*t;
Si *com* dieus fu vendus dechevaum*en*t,
4465 Fus tu vendus *et* donés p*or* argent,
P*uis* espousa ta mere *un* souduiant
Q*u*i ton pere t'avoit mort morteum*en*t;
Q*u*ant m'en souvie*n*t *et* je te voi si grant
Et si b*ie*n fait, si sage *et* si poisant,
4470 Tel pitiet ai, se dameldés m'ament,
Por *un* petit q*ue* li ceurs ne me fent.“
Lors s'esplora m*o*lt angoiseusem*en*t,
Ensi q*ue* *Bueves* en ala larmoiant; 32d
Et respont *Bueves*: „Dites moi mai*n*tenant,
4475 Ques hon v*ous* estes *et* q*u*i sont vo p*ar*ent.“
„Sire, niés sui dan So*baut* le vaillant,
Le boi*n* vasal, q*u*i vous a ploré tant;
Pour v*ost*re amor guerroie durem*en*t
Vostre parastre, q*ue* dameldés c*r*avent,
4480 Neve-Freté, le manage al gaiant,
A tout garni s'i mai*n*tie*n*t m*o*lt g*r*ant gent.“
Et respont B*ueves:* „Faites le sagement,
Nous en irons a la lune luisant,
Venés o nous, laisiés cest tenem*en*t,
4485 Plus v*ous* donrai en *un* jor seulem*en*t,

4452 clot] das l ist übergeschrieben. — 4470 damelde. — 4471 ceur.
4479 damelde. — 4483 luitant.

N'aiés *con*quis en trestout vo viva*n*t."
Et dist Davis: „Sire, a vo*st*re talent,
Riens ne dessir en c*est* siecle vivant
Fors q*u*'estre o vous *et* servir loiaum*en*t;
4490 J'ai *cinc* ce*ns* muis de vi*n* fort *et* prenant
Et autr*e*tant d'avaine *et* de forment,
D'Auchoire vint li vi*n*s novelem*en*t,
Et li bles *est* en *un* autre tenant,
Amené l'ont ichi mi marcheant;
4495 Vo*st*re parastre, q*u*i ait en*com*brement,
En a ëu *trois* toneus voirement,
Nous le prendrons si en iro*n*s avant
Et s'en fero*n*s a dan Sobaut present;
Atornés v*ous* tost *et* isnelement,
4500 Il sera nuis assés prochaineme*n*t,
Chou *est* tout prest," dist Davis, „voirem*en*t,
Ainc hon ne sot les nes apertement."
Q*u*ant B*ueves* l'ot, s'en fist joie molt grant,
Il s'en reva ariere avoec sa gent
4505 *Et* de tout chou ne fist ainq*ue*s samblant,
Tant q*ue* il orent soupé a l'anuitant,
En une nef vont ensi *con*duisant,
La lune luist, *et* il ore*n*t boi*n* vent,
Prende*n*t les nes si les vo*n*t *con*duisant, 33a
4510 Drechent les voiles *et* il ore*n*t boi*n* vent,
Dedens la mer se metent vistem*en*t.
Et li siens ostes si refist ensement,
En sa nef sont sa feme *et* si enfant
Et ses avoirs *et* si cheval corant;
4515 Ensi en vont g*r*ant joie demenant,
A la ferté viene*n*t al coc cantant
Et arivere*n*t tout lié *et* tout joiant.
Q*u*ant Dos le sot, s'en ot le ceur dolant
Si le sofri, ne pot est*re* autrement.

4487 dauit. — 4490 penant. — 4502 apertement] alles hinter dem r befindliche ist zerstört. — 4504 Ariere sen reua. — 4510 steht hinter v. 4511.

LXXXVIII.

4520 Chou fu en mai, q*ue* on dist en esté,
Foillisse*n*t bos, rave*r*dissent li pre,
Et li oisel cantent cler *et* söef,
Q*ue* Bueves ist de Hanto*n* la chité,
Venus en *est* a la Neuve-Ferté;
4525 Tant ot li ber viandes amené,
Quatre vaissel en estoient *com*blé,
Despendu n'ert en testout c*est* esté;
Si *com*paigno*n* li ont tantost juré
Q*ue* ja de lui n'i ara mot soné,
4530 *C'om* nel *con*noisse son voil en son resné,
Tant *com* il ait aucu*n* poi achievé
De soi veng*ier* par molt g*r*ant crualté
Del felon Do, q*ui* l'a desherité
Et q*ui* sa mere a prise out*re* son gre.
4535 A la porte ont mai*n*tena*n*t apelé;
Sobaus i vint si lor a demandé:
„Q*ui* estes vous *et* c'avés en pensé?"
Davis respont, q*ui* premier a parlé:
„Jou sui Davis, v*ost*re niés, en ve*r*té,
4540 Q*ui* v*ous* ai chi bel secors amené,
Des ch*evalie*rs d'un estrange resné
Et lor signor, q*ui* plus a de bonté,
De sens, de b*ie*n, d'onor, d'umilité
Q*ue* nus q*ui* soit en la crestïenté;
4545 Si vous ai chi a meng*ier* amené, 33b
A tout *un* an *et* car *et* vi*n* *et* ble,
Mais ovrés tost, *et* n'i ait demoré,
Et si sarois, se je v*ous* di verté."
Q*u*ant l'ot So*baus*, s'a de joie canté,
4550 Il lor ovri *et* il i sont entré,
A molt g*r*ant joie s*on*t laie*n*s ostelé.
On dist a Do q*ue* laiens s*on*t alé,

4533 Q*ue* li fel dos. — 4534 son] mo*n*. — 4536 Sobaut. — 4538 *Et* respont B*ueves*. — 4540 secor. — 4550 entré] estre.

Poi en failli, le sens n'e*n* a d*er*vé;
Il *et* ses gens se so*n*t tantost armé
4555 *Et* jura dieu *et* la soie bonté
Q*ue* il sero*n*t mai*n*tenant estriné.
Pl*us* de *cinc* ce*ns* sont mai*n*tena*n*t mo*n*té
Sans cieus a pié, q*ui* laiens so*n*t armé,
Q*ui* tuit s'en vont v*er*s la boine chité;
4560 Voile la gaite, q*ui* a *un* cor soné,
La gent So*baut* se so*n*t tantost armé,
Cil fure*n*t prest q*ui* se fure*n*t armé.
Tuit cil a pié se jetent el fossé
Et ont al mur *uns* engie*ns* acosté
4565 Q*ui* les defende*n*t de ça*us* q*u*'i o*n*t rüé;
A g*r*ans picois ont tant le m*ur* havé
Et depechié, desrout *et* despané
Q*ue* ja par moi ne v*ous* sera *con*té;
Poi s'en failli q*ue* il ne l'ont outré
4570 *Et* abatu *et* deseur enversé.
Q*u*ant le voit B*ueves*, molt p*ar* li a grevé,
„He, dieus!“ fait il, „*com* jou oc mal pensé,
Q*ue* jou laisai Açop*art* l'aduré;
Se jou l'ëusse avoec moi amené,
4575 Tout en ëust le päis delivré;
Tant i ferist de son basto*n* q*u*arré
Q*u*e li avoit li anemis doné
Q*ue* tuit en fuisse*n*t li camp ensanglenté,
Mais jou lairai a brief t*er*më ester.“
4580 Puis dist as siens: „Or i a lasqueté,
Alons o aus la fors enmi le pre; 33c
Si m'äit dieus, tout sero*n*t vergondé.“
Et q*u*ant il furent d'aler fors aresté,
Et on lor a le portal desfremé,
4585 Il s'en issirent *et* rengiet *et* seré;
B*ueves* en a dan Sobaut apelé:
„Sire So*baus*, on m'a chi amené

4558 laies. — 4564 murs. — *un* engie*n*. — 4566 g*r*ant. — 4577 anemi. — 4578 ensanglete.

Pour *vous* servir *et* j'*en* ai volenté,
Si m'äit dieus, de *vous* ai *grant* pité;
4590 Or me moustrés, se il *vous* vie*n*t a gre
Ciaus q*ui* vous ont *vostre* signor tüé,
Le duc Guion, dont n*ous* avés *con*té,
Q*ui* pere fu Buevon, *vostre* avöé."
Et dist So*baus*: „Se dieus me doinst santé,
4595 Jel vous dirai volentiers *et* de gre,
Ves ent chi *un* sor cel blanc pumelé
A cel g*r*ant cors pa*r*crëu *et* molé,
Fouq*ue*s de Bai, si l'a on apelé,
Niés *est* Doon, le träitor prové;
4600 Lors q*u*ant Dos ot le duc a mort jeté,
Cil li t*r*ancha la teste al branc letré."
Q*u*ant B*ueves* l'ot, s'a tenreme*n*t ploré,
„Si m'äit dieus, ch*ier* sera *com*peré."
Des espero*ns* a le cheval hurté,
4605 La lanche baisse, l'escu encantelé,
A *con*tre lui m*o*lt tost esperoné;
Et cil le voit, en*con*tre ra alé,
Sor les escus s'en sont entr'asené,
Q*ue* il sont frai*n*t *et* fendu *et* quassé;
4610 B*ueves* le fiert de si tres g*r*ant fierté,
L'aub*er*c li a desrout *et* despané,
Le fer li met tres p*ar*mi le costé,
Le ceur li a ens el ventre crevé,
Mort *et* sanglant l'a a tere porté.
4615 Voile So*baus*, q*ui* de joie a ploré,
„He, dieus!" fait il, „or ai ma volenté;
Se B*ueves* fust en vie *et* en santé 33d
Et il ëust ceste boine chité,
M*o*lt en fust liés tous jors en son aé."

LXXXIX.

4620 Dos de Maienche voit so*n* neveu ochis,
Tel doel en a, a poi n'esrage vis,

4592 Del duc. — 4619 tout.

Dieu a juré, le roi de p*ar*adis,
Cil q*ui* l'a mort ne s'en ira ja vis.
Lors a hurté le boi*n* cheval de pris,
4625 Vers B*uevon* vait, de maltale*n*t espris;
Et Bueves meut *con*tre lui ademis,
Del glaive fort u li boi*n*s fers fu mis
Le vait ferir, de maltalent espris,
L'escu li ront, li haub*er*s *est* malmis,
4630 Parmi l'espaule li a le boi*n* fer mis,
Mais t*r*op fu poi, ne l'en fu gaires pis;
Lors trait le branc, q*ui* b*ie*n estoit forbis,
Si le requiert, de mautale*n*t espris,
Ja l'ëust mort, ensi *com* je devis,
4635 Q*u*ant au secors li vi*n*t de ses amis.
Adont fu B*ueves* de tous sens asaillis
Des trâitors desloiaus *et* mentis;
Sobaus i vint li vieus *et* li q*ue*nus
A tout *trois cens* de ch*evalie*rs ardis;
4640 Lor fu l'estors fierem*en*t esbaudis;
La vëissiés *un* si g*r*ant folëis,
Si g*r*ant hustin, si g*r*ant abatëis,
Tant ch*evalie*r a tere mort sovin,
Tant boi*n* cheval p*ar*mi ces pres floris;
4645 Li vieus So*baus est* un poi resortis
Devers la porte p*ar* dev*er*s *un* postis.

XC.

Devant la porte *est* Sobaus arestés,
B*ueves* le voit, cele p*ar*t *est* alés,
„Sire So*baus*, por dieu, cor me mostrés
4650 *Un* des larons dont n*ous* avés *con*té,
Q*ui* vo signor a si debareté.“
Et dist So*baus*: „A v*ost*re volenté,

4625 maltele*n*t. — 4627 boi*n* fer. — 4635 secor. — 4637 del loiaus. — 4638 Sobaut — 4640 lestor. — 4650 *con*tes. — 4651 de baretes. — 4652 volentes.

Ves la Haston, qui vient tous abrivés, 34a
Il et Fromons, uns träitres provés,
4655 Vendi Buevon a deniers monaés,
Dont je sui molt coreciés et irés."
Bueves l'öi, cele part est alés
Et fiert le si du branc, qui fu letrés,
Perche l'escu, li haubers est fausés,
4660 Le fer li met par andeus les costés,
Ne fu pas mors, mais il fu bien navrés
Et a la tere cäi tous adentés.
Quant Dos le voit, a poi n'est forsenés,
„Dieus," fait li glous, „chis vasaus est faés;
4665 Se longes vit, a honte sui livrés."
Es vous Fromont, qui au port est armés,
Parmi l'estor es les vous abrivés;
Cil voit Buevon, vers lui est retornés,
Qui le vendi comme fel parjurés.
4670 Bueves le voit, car il li fu mostrés,
Point le cheval des esperons dorés,
Del riche branc, qui tant fu redoutés,
Si le feri, li aubers est fausés,
Dusc'al cervel li est li brans colés;
4675 Li glous fu si del grant cop estonés
Que il ne set, quel part il est alés.
Bueves le prent, qui qu'en fust äirés,
O lui en est ens el chastel entrés,
La le laisa, puis s'en est retornés,
4680 Guillame encontre, qui d'Ardane fu nes,
Niés fu Doon, chevaliers alossés;
Bueves le fiert, si i est assenés,
Li ciés li est des espaules volés;
Quant Dos le voit, s'est en fuie tornés,
4685 Il dist ses homes: „Ves chi uns forsenés,
Tuit estes mort, se vous plus l'atendés."
Lors s'en vont tout contre val par les pres,

4655 denier] das zweite e ist übergeschrieben. — 4681 chevalier.

Bueves li preus les encaucha assés,
Garnier ataint dou brant, q*u*i fu letrés, 34b
4690 De son branc nu li fent les *deus* costés,
Et chil s'en vait, ses boieus atorsés.
Li vieus So*baus* a pris ces du fossé,
Çaus de Hantone a t*ous* vis desmenbrés
Et tous les autres a en prison jetés,
4695 Ariere en vont, es les vous ostelés;
Et li mengiers lor fu b*ie*n atornés,
Puis vont couchier; q*u*ant cas*cun*s fu levés,
B*ueves* en a ses barons asamblés
Et dans So*baus*, q*u*i preus fu *et* senés,
4700 „Sire Sobaus, envers moi entendés,
Jou sui cis Bueves q*ue* vous tant desirés,
M*o*lt g*r*ant anui por moi sosfert avés,
Chi vous en renç *cinc cens* merchis *et* gres."
Lors l'acola *com* vasaus alossés;
4705 Q*u*ant So*baus* sent q*ue* il fu acolés,
Entre ses bras *est* de joie pasmés;
Q*u*ant s'esperi, si fort *est* esplorés,
B*ueves* en *est* de plorer abosmés
Et tout li autre, dont il i ot assés;
4710 „Dieus," fait So*baus*, „vous soiés aourés,
Q*u*ant mo*n* signor B*uevon* rendu m'avés;
Dos de Maienche *est* en mal an entrés,
Pendus sera *et* a honte livrés."

XCI.

Sobaus fu liés, m*o*lt g*r*ant joie mena
4715 Por son signor, q*ue* dieus rendu li a;
„Sire So*baus*," fait B*ueves*, „oiés cha,
Jou ai mollier, nel v*ous* celerai ja,
Ja mais n*us* hom pl*us* bele ne verra
Ne plus sachant del jove*n*t q*ue* ele a,
4720 S'est a Coloinge sor le Ri*n* par decha,

4688 esses. — 4697 cas*cun*. — 4705 sent] sot. — 4707 fors. — esplorer.

Li archevesq*ue*s Mori*n*s le m'espousa,
La se sejorne, car il le me loa,
Mes oncles *est*, g*r*ant honor me porta;
Un mie*n* serjant ensamblë o li a,
4725 Q*ue* ja mais teus sor tere ne sera, 34c
Tous est velus *et quatre* cornes a,
Tant par *est* fiers q*ue* paor nen ara
Et tant ardis, ja ne reculera,
Ja devant lui nus chevau*s* ne corra;
4730 Q*u*ant home fiert, ja n'e*n* escapera;
Tant par *est* lais, q*u*i le regardera,
M*o*lt sera fiers q*u*i paour n'e*n* ara;
Uns des diables d'infer le baptisa,
Son no*m* li mist *et* issi le fea,
4735 Q*u*ant s'en p*ar*ti, diables resambla;
Jou le trovai out*re* la mer de la,
Tant li proiai q*ue* o moi en vi*n*t cha;
Droit a Coloinge m'ate*n*t *et* m'atendra,
La u ma feme laisier le me rova;
4740 Or *est* ensi, aler m'e*n* covendra,
Car *uns* mie*n*s songes d'anuit m*o*lt m'esfrea,
Q*ue* a mesaise le vic, che me sambla.
Ne le lairoie pour q*u*an q*ue* dieus cria
Q*ue* jou n'i voise *et* si l'amerai cha,
4745 *Et* vous di b*ie*n, q*u*ant chi venu*s* sera,
Q*u*'il sera faus q*u*i le corechera,
Car de sa mache si g*r*ant cop li donra,
Duskes en tere trestout l'esmïera."
Q*u*ant l'ot So*baus*, molt s'en esleecha,
4750 „Sire, por dieu, or l'amenés do*n*t cha,
Cil sera boi*n*s en*con*tre ciaus de la;
Se il teus *est*, tous les des*con*fira."
Et respont B*ueves*: „Vous n'i faurés voir ja."
Lors s'atorna, en la nef en entra,

4742 steht hinter v. 4743. — 4743 lairoi. — 4751 caius. — 4752 *est* steht vor teus, ist aber durch Zeichen dahinter verwiesen.

4755 *Soissante* sont q*ue* il o lui mena,
Tuit ch*evalie*r, nul couart ne*n* i a;
Ains q*u*'il revienge, g*r*ant mest*ier* li ara,
Cil sero*n*t preu, b*ie*n les esprovera,
Vous l'orois b*ie*n, gaires ne demora,
4760 Ja si g*r*ant ire a nul jor nen ara,
Ne tel anui, *com* li avenra ja. 34d

Kap. XI. Li enpereres *un* damoisel laisa
Droit a Colonge q*u*i la vile garda,
Q*ue* Yosiane, por qui Bueves ala,
4765 Q*u*i sa feme *est*, cor espousee l'a,
Dedens son ceur si t*re*s fort l'enama
Q*ue* g*r*ant tans a q*u*'il ne but ne manga
Et plussors fois de s'amor li pria
Par les messages q*ue* il i envoia,
4770 Car a *con*sel pres p*ar*ler n'i ossa
Pour Açopart, q*u*i si pres le garda;
Et cele molt li dist *et* li blama,
Q*ue* por niant ja mar en parlera,
Ja son signor de lui tort ne fera.
4775 *Et* q*u*ant cil voit q*ue* riens n'esploitera,
D'un g*r*ant barat mai*n*tenant s'apensa
Et l'archevesq*ue* par deva*n*t lui manda,
Il i ala, car veer ne l'ossa,
„He, archevesq*ue*s," fait cia*us*, q*u*i souspira,
4780 „B*ueves* vos niés, q*u*i l'autr'ier en ala,
Mors *est* por voir, q*ue* recovrier n'i a,
Vausist u no*n*, a Hanstone ariva,
Car *uns* fors vens mau g*re* sien l'i mena,
La le prist Dos, en la mer le noia."
4785 *Un* faus gara*n*t mai*n*tenant li mostra,
Q*u*i devant tous li dist *et* li jura
Q*ue* il le vit, ja mais ne mengera;
„Drois archevesq*ue*s, aut*re* cose n'i a,
Sa feme avés, car il le v*ous* bailla;

4767 tans] tant. — 4768 plus sor. — 4780 vo.

4790 Donés le moi, car b*ie*n v*ous* en venra,
N'i demorés, jou l'espouserai ja,
Li enp*er*eres boi*n* gre vous en sara,
Mes oncles *est*, che savés v*ous* piech'a."
Li archevesq*ue*s la p*ar*ole escouta,
4795 Des ieus du front molt tenrem*en*t plora;
„Sire," fait il, „ja chou ne m'avenra;
Q*u*ant *uns* messages de mo*n* neveu venra 35a
Q*ue* il *est* mors, *et* q*ue* on le sara,
Lors ferai chou q*ue* on me löera."
4800 Adont s'en torne, *et* li glous en ala,
Un brief a pris *et* si le saiela;
L'archevesq*ue*s de dolour souspira.
Et Audemers tantost le lossenga,
Puis li a dit, q*ue* fera q*u*'il vaudra,
4805 Mais, se dieu plaist, il n'i avenra ja,
Car Açop*art* voir li calengera,
A qui ses sires B*ueves* le *com*manda,
Et de sa mache si g*r*ant cop li donra
Q*ue* ja a tans nus mires n'i venra.
4810 *Et* cil respont, q*ue* b*ie*n s'en aidera,
Ja Açop*art* en*con*tre n'e*n* sera.
Lors s'en meut cil, q*u*i molt de mal pensa,
Et dist molt b*ie*n q*u*'il le cunchïera,
Cil Açopart ja ne li veera;
4815 *Et* il si fist, ensi *com* orés ja.
La u il fu s'en vi*n*t *et* apela,
Cil ovri l'uis, q*u*i nul mal n'i pensa;
Q*u*ant il fu ens, la bele salua,
Molt douchem*en*t li dist *et* li pria
4820 Q*ue* Açop*art* li prest, q*ue* ja l'ara,
Riens ne le veut fors q*u*'il le mostera
Un sien ami q*u*i molt prïé l'en a.
Cele l'öi, volentiers li presta,
Folie fist, el s'en repentira,

4802 Larcheuesq*ue*s le voit (+2). — 4811 sara. — 4824 ele.

4825 V*ous* l'orois b*ie*n, gaires ne demora.
Et li t*r*äitres Açop*art* en mena;
Or orés ja, *côm* le baretera:
A une tor g*r*ant *et* fort q*u*'il i a
L'en a mené *et* la tor desfrema,
4830 „Dans Açop*art*," fait il, „entréme la,
Un eskekier g*r*ant *et* fort q*u*'il i a,
Tous *est* d'or fi*n*, mai*n*t d*enier* me cousta,
Aportéle, g*r*ant mestier v*ous* avra, 35b
Et a vo dame l'aportés, siens sera,
4835 Jou sai molt b*ie*n, q*ue* boi*n* gre m'e*n* sara."
„Sire," fait il, „ensi *com* vous plaira,
Mais jou ne sai, se il li grevera."
„Ne*n*nil," fait il, „car dema*n*dé le m'a."
Et Açopart la dedens en entra;
4840 Cil fu dehors, q*ui* l'uis clost *et* fe*r*ma,
P*uis* prent la clef, en son sai*n* le bouta.
Cil fu dedens, q*ui* forment anoia,
Ne set, u *est,* forment s'en mervella;
Il huche *et* brait, mais che mestier n'i a,
4845 *Et* cil s'en vait, q*ui* la clef en porta.
Et Açop*art* cercha tant *et* sacha
Q*ue* al huis vint, depechier le quida
As ongles g*r*ans, cor oribles les a,
Il huche *et* boute *et* forme*n*t gratina,
4850 Mais tout ichou ja riens ne li vaudra,
Il *est* de fer, ja nel depechera;
Q*u*ant a vëu q*ue* riens n'esploitera,
Lors crie *et* brait, si g*r*ant noise mena
Q*ue* li g*r*ans tors trestoute en resona,
4855 Treve le cercle, en*co*ntre mo*n*t ranpa,
Vint as crestiaus, trestous les desrocha
Et jura dieu, q*ui* le monde forma,
Q*ue* toute jus a tere l'abatra.
He, las, dolans! *com* g*r*ant deul il i a!

4831 *Un* eskier. — 4840 clost] das l ist übergeschrieben.

4860 Tant par *est* g*r*ans q*ue* to*us* i demora;
Se ne fust chou q*ue* Mah*om* renoia,
Q*u*ant el g*r*ant bos a B*uevon* s'acointa,
Ja cil diables q*u*i ensi le fea,
Q*u*i en son no*m* ensi le baptisa
4865 *Et* le fist tel *et* son no*m* li dona,
Cil l'en jetast, il ne demorast ja,
Et abatist q*u*an q*ue* onq*ue*s i a;
Mais chou *est* fait, ja n'i recovera,
S'il ne guerpist celui q*u*i tout forma. 35c
4870 Vers le maiso*n* l'archevesq*ue* esgarda
Et vit sa dame q*ue* li glous e*n* mena,
Q*u*i de dolour toute se deskira,
M*o*lt fiere gent aprés lui chevalcha,
Tout sont armé, q*u*an q*ue* il en i a.
4875 *Et* Açop*art*, q*u*ant il chou esgarda,
Por poi de deul trestous ne forsena;
Lors q*u*i öist, *comment* il desfroissa
Cele g*r*ant tor *et* desor depecha
Et le mortier *et* la piere en osta!
4880 M*o*lt en abat *et* m*o*lt fort abaissa.
Li genti*us* B*ueves*, q*u*i au port ariva,
La noise öi q*ue* la gent demena,
Lors demanda, b*ie*n fu qui li *con*ta.

XCII.

Bueves li preus, dont v*ous* m'öés *con*ter,
4885 Q*u*ant s'en entra ens el Rin de la mer
Et a Coloinge fist sa nef ariver,
Laiens öi m*o*lt g*r*ant noise mener,
Harpes *et* routes, vïeles vïeler;
A *un* bourgois *com*menche a dema*n*der:
4890 „Quel noisse essou q*ue* jou oi demener?“
„Sire,“ fait il, „ja l'orés deviser,

4863 Ja] *com.* — diable. — 4876 trestou. — 4883 qui] q*ue*. — 4886 colinge. — 4890 Que.

Novelem*en*t *est* venus d'out*re* mer
Uns ch*evalie*rs, q*u*i molt fait a löer,
B*ueves* a no*m*, ensi l'öi nomer,
4895 *Et* une dame li vit on amener,
Q*ue* de si bele n'oroit n*us* hom p*ar*ler,
Il le laissa ichi por sejorner,
Or *est* il mors, ensi l'öi *con*ter,
Q*ue* ses parastres l'a noiet en la mer;
4900 *Uns* molt haus hom q*u*i a no*m* Audemer,
Fie*us est* de roi, molt fait a redouter,
Ichi repaire pour la vile garder,
Cil le vieut prend*re* a moll*ier* mal so*n* gre,
Et Açopart, q*u*i le devoit garder,
4905 Ont fait molt b*ie*n en la tor enfremer, 35d
Q*u*'il ne se peut issir ne escaper,
(Cor il n'oissasent env*er*s la dame aler,)
La tour abat, tant *com* il peut miner,
Et il l'en voit v*er*s le mostier mener,
4910 Devant lui voit mai*n*t jougleor aler."
Et respont B*ueves*: „Se dieus me p*uis*t sauver,
Jou lor serai deva*n*t a l'en*con*trer,
La me verois danser *et* espri*n*ger,
Savoir, se ja m'i vauroit on doner."
4915 Lors fait sa gent isnelem*en*t armer;
Dont vëissiés ces aub*er*s endosser
Et çaindre brans *et* ventailles f*er*mer,
Elmes lachier *et* es cheva*us* mo*n*ter,
Lor lances prende*n*t *et* lor escus bouclés;
4920 *Et* a dit B*ueves*: „Or n'i a q*ue* d'esrer,
Vers le mostier n*ous con*vie*n*t cheminer
Et tel osfrande quiç au prest*re* doner,
Mieus li venist ses livres esgarder;
Mais d'Açop*art* me peut form*en*t peser
4925 Q*ue* il n'*est* chi, car b*ie*n set orgener,
Il aideroit b*ie*n la messe a canter."

4893 *Un* ch*evalie*r. — 4900 *Un* molt haut. — 4903 mal] out*re*. — 4904 Et] *un*. — 4907 steht hinter v. 4908. — 4911 p*uis*st. — 4919 escu boucle.

Lors vëissiés ces boins chevals hurter
Vers le mostier, tant *com* pore*n*t aler;
Q*u*ant cil les voie*n*t en*con*tre aus festeler,
4930 S'il ont paour, ne fait a demander.
Bueves les voit si *com*menche a crïer:
„Fil a putai*n*, je le v*ous* voil veer;
Si m'äit dieus, d'el v*ous* *con*vie*n*t p*ar*ler.“ 36a
Lors vait ferir le glouto*n* Audemer
4935 De la fort lanche a *un* fer d'ach*ier* cler,
Q*ue* il li fait le ceur el cors crever,
Sache le branc, *un* aut*re* en va fraper,
Le cief li fait des espaules voler;
Si *com*paigno*n* revont a l'asambler,
4940 Tant *com* il porent en*con*tre aus reveler;
La vëissiés tant fort escu tröer
Et tante sele de cheval desevrer.
Açopart ot la g*r*ant noise mener,
Q*ui* ne se peut de la tor remüer;
4945 Q*u*ant il lor voit si ruistes cos doner,
Tant ch*evali*er a la tere pasmer
Et tante sele de cheval delivrer,
De g*r*ant envie quide vis forsener;
Lors cort la tour p*ar* dedesous trouer,
4950 Tel trau i fait q*ue* b*ie*n i pot passer,
De laiens saut, q*u*ant il pot escaper,
Mais son basto*n* n'i vaut pas oblïer,
Par tout se fiert si *com*me*n*che a crïer,
Q*ue* le mostier en fait tout resoner;
4955 Q*ui* li vëist ces elmes esfondrer,
Perchier escus *et* ch*evali*ers verser
Et ces chevaus desro*m*pre *et* deçai*n*gler,
De fier malfé li pëust rame*m*brer;
N*us* hon ne pot fors sor le mort aler,
4960 *Et* des vis fist la plache remüer,
Tant que sëust de t*ous* sens regarder;

4928 *com* il. — 4931 Dahinter eine Miniatur. — 4932 Fieus. — 4945 il] fehlt. — cop. — 4956 ch*evalie*r. — 4961 Tant seusent.

Il n'e*n* vit nul q*ui* en pëust aler
Fors sol B*uevon*, q*u*'il ne vaut adeser.
Et Bueves vait Yo*siane* acoler,
4965 Que de paour le veoit la plorer,
„Bele," fait il, „ne v*ous* caut a douter,
B*ie*n sai q*ue* v*ous* n'e*n* faites a blamer."
Li archevesq*ue*s *est* venus descoper,
Pour pais avoir li fait m*il* ma*rs* doner, 36b
4970 Puis le retient cele nuit au souper.
A *un* mati*n*, q*u*ant s'en dure*n*t aler,
Fist Açopart baptisier *et* lever,
Au Rin en vinre*n*t, en lor nef vo*n*t entrer;
Si les sot dieus *et* c*on*duire *et* mener
4975 C'a la ferté se fire*n*t ariver;
Mais la g*r*ant joie ne v*ous* sai devisser
Q*ue* fist So*baus* a la dame al vis cler;
Mais d'Açop*art*, q*u*ant il le vit entrer
Si g*r*ant, si gros *et* sen basto*n* quarré,
4980 Q*ue* uns seus hom ne pëut solever,
Les ie*u*s veoit *et* le fro*n*t enfossé,
Les *quatre* cornes en*co*ntre mo*n*t lever,
Vit le nes lonc en*con*tre val leprer,
La bouche g*r*ant *et* les g*r*ans dens mostrer
4985 *Et* le g*r*ant poil en*co*ntre val floter,
Q*ui* tant fu lais q*ue* je nel sai *con*ter,
Et il le vit le diable sambler,
Courre *et* saillir *et* le teste lever,
S'il ot paour, ne fait a demander;
4990 A haute vois *com*mencha a crïer:
„Or cha le prestre," fait il, „p*or* *con*fesser,
Tuit somes mort, ne poons escaper."
B*ueves* s'en rist sel prent a acoler,
„Sire So*baus*, ne vous caut a douter,
4995 Chou *est* uns hons q*ui* molt fait a löer;
Se Dos nous vieut chi ses orgieus mostrer,

4965 Q*ui*. — 4981 Les oie*u*s auoit.

Vous verois b*ie*n as ruistes cos doner
Q*ue* chis sara vos anemis grever,
Et se il vie*n*t a vos por asambler,
5000 De cest basto*n* le verois si fraper,
Cui il pora a plain cop asener,
M*o*lt fors sera, s'il li peut escaper,
Et cort si tost, b*ie*n le v*ous* puis jurer,
Chevals nen *est*, tant sache fort aler,
5005 Q*u*'il ne li soit devant a l'en*con*trer." 36c
Ole So*baus et* dist sans demorer:
„Si m'äit dieus, chestui doit on amer;
Se jou ja puis, demai*n* a l'avesprer
Droit a Hantone l'irai Doon mostrer,
5010 Mais ja de chou ne le *con*vie*n*t douter;
Q*ue* ja si main ne s'en sara lever,
Q*ue* Dos venra a la porte hurter
A trestous cia*us* q*ue* il pora ma*n*der,
Deus m*ile* u plus en i pora trover,
5015 La porai je Açopart esprover,
Se chou *est* voirs q*ue* j'ai öi *con*ter."

XCIII.

Kap. XIIa. M*o*lt a Sobaus envie *et* dessirier,
Com il pëust Açop*art* asaier.
Q*u*ant ont soupé, si alere*n*t coucier;
5020 Au mati*n* fist sa gent aparellier,
Dist a B*uevon*, son signor droiturier:
„Sire," fait il, „s'il v*ous* plaist otroier,
Nous en irons ens el g*r*ant bos plenier,
Si i ferés v*ost*re agait enbuissier,
5025 *Et* a Hantone en iront no forier."
Et respont B*ueves*: „Açop*art* ai m*o*lt cier,
Dan Açop*art* ferai *con*fanonier,
Deva*n*t ira por la proie cacier,
Pour aquellir *et* por met*re* el sentier,

5007 chestuit. — 5013 trestout. — 5014 U *deus* m*ile*. — 5015 La pora il. — 5017 sobaut. — 5027 Dans.

5030 Millor de lui n'i poons envoier."

. . . .

„Molt par seroit orgellous li laniers,
Se il n'e*n* fait *quatre vins* eslegier."
Et a dit B*ueves*: „B*ie*n s'en sara aidier,
La moie p*ar*t lor irai calengier,
5035 Ainc mais nen ore*n*t si felo*n* p*ar*çonier."
Lors s'arme*n*t tout li vailla*n*t ch*evalie*r,
Vestent haub*er*s *et* font elmes lacier,
Cas*cun*s monta sor sen cora*n*t destrier,
B*ie*n sont *cinc* ce*nt*, u il n'ot c'äirier;
5040 Onq*ue*s n'i ot ne sergant ne archier,
Q*ue* il n'ëust cheval fort *et* corsier. 36d
Droit a Hantone prene*n*t a chevalcier;
Ichi orois si mervelleus tenpier
C'ainc mais de tel nen öistes plaidier.
5045 En *un* g*r*ant bos sor la rive el g*r*avier
Fissent lor gent en boine pais muchier.
B*ueves* hucha Açop*art*, q*u*'il ot chier,
Et cil i vie*n*t, q*ui* b*ie*n samble aversier.

XCIV.

„Sire Açop*art*," fait B*ueves* li senés,
5050 „Droit a Hantone, s'il v*ous* plaist, en irés,
Deus ce*ns* barons ensamble o v*ous* menés;
Q*u*ant vous serois p*ar* cha dedens as gués,
Laissiés So*baut* a ce*nt* de vos armés,
Alés avant, les autres en menés,
5055 Trestout entor la chité me corés
Et bués *et* vaches *et* chevals amenés,
Les pastureus, gardés, v*ous* n'adessés,
Mi home sont, si en ai g*r*ant pité,
Cia*us* a cheval mar v*ous* esparngerés,
5060 Ochïés tout q*u*an q*ue* vous *con*sivés;

5031 lanier. — 5034 La moi. — 5037 elme. — 5038 Cas*cun*. — 5045 rive] das i ist übergeschrieben. — 5046 ge*n*nt. — 5058 Mes homes. — pites. — 5059 esp*ar*engeres.

Q*u*ant arois tout, p*ar* chi v*ous* en venés."
„Sire," fait il, „si *com* vous *com*mandés,
P*ar* le signor q*ui* de vierge fu nes,
Mar i vi*n*t Dos, de coi v*ous* nous parlés;
5065 Se je le truis, a hontë ert livrés,
A cest basto*n* q*ue* vous ichi veés
Li froisserai les flans *et* les costés."
Q*u*ant Bueves l'ot, s'en a *un* ris jeté,
Et Açopart *est* arier regardés,
5070 Dist a Sobaut: „Aprés moi en venés,
Se v*ous* volés, u ichi remanés;
De bestes *est* tous li päis puplés,
Ja mar p*or* chou de chi v*ous* crolerés,
Tout amenrai, q*ui* qu'e*n* soit äirés,
5075 P*uis* prendés tout, se prend*re* le volés,
Q*u'e*ndroit de moi en arai jou assés."
Lors q*ui* vëist, tout *contre*val les pres 37a
Com il se meut *et com* s'*est* abrivés!
Ne l'atainsist *uns* chevals sejornés
5080 Ne uns levriers, tant fu b*ie*n acorsés;
Ains *c'om* ëust *quarante* saus *con*tés,
Ot tous les cans *et* tous les po*n*s passés;
Trestout entor la chité *est* alés
Par les chemi*ns et* p*ar*mi les fossés,
5085 Ne treve home, s'a cheval *est* mo*n*tés,
Tant soit haus hom ne prest*re* coro*n*nés,
Riche borgois ne ch*evalie*rs armés,
Ne soit tantost ochis u afolés.
Parmi la vile en *est* li cris levés,
5090 Frem*en*t les portes si ont les s*ains* sonés,
Cas*cun*s escrie: „Fuiés, fuiés, fuiés,
Uns des diables *est* d'infer escapés,
Q*ui* ochist tout, ensi *com* vous öés."
Et Açop*art* ne s'est pas arestés,
5095 As pastoureus s'esmeut *com*me d*er*vés;

5066 vou. — 5068 ietes. — 5069 ariere. — 5079 *un* cheual. — 5080 acores. — 5087 ch*evalie*r. — 5091 Cas*cun*.

En cel päis, q*ui* estoit g*r*ans *et* les,
N'estoit remés n*us* hon krestïenés
Q*ui* beste ëust, la ne fust amenés,
S'en i avoit pl*us* de *deus* ce*ns* armés;
5100 Tant par estoit dans So*baus* redoutés,
Q*ui* les avoit soventes fois penés,
La se tenoie*n*t p*or* les g*r*ans fremetés;
Et Açop*art*, q*u*ant les a avisés,
Cele p*ar*t vint si les a escrïés;
5105 Li plus ardis *est* en fuies tornés,
Cil se fist lié q*ui* li *est* escapés
Et cil q*ui* fu vistes *et* adurés;
Vaches *et* beus *et* ceva*us* ah*er*bés
Et cras moto*n*s cornus *et* encornés,
5110 Trestout akieut *con*tre val, p*ar* les pres;
Q*u*ant les a t*ous* en *un* mo*n*t asamblés,
A *set* milliers les a on b*ie*n esmés,
Vaches *et* beus *et* chevals ah*er*bés; 37b
Lors vint So*baus* a *set vins* d'adoubés,
5115 A tout s'esmeut *com* vasaus adurés;
Dos l'a vëu, q*ui* fu as fenestrés,
Tout mai*n*tenant *est* a vois escrïés:
„Or tost as armes! mors sui *et* afolés,
Se dans So*baus* m'est ensi escapés."
5120 Lors s'arme*n*t tout, n*us* n'i *est* arestés.

XCV.

Dos li felons tout mai*n*tena*n*t s'arma,
Trestout s'armere*n*t, q*u*ant il le *com*manda,
Au *con*te Hervil sa baniere dona
Par tel *con*vent, mais ne le baillera
5125 Se petit no*n*, ensi *com* orés ja.
Do lor a dit: „Signor, or i para,
Q*ui* sera preus *et* q*ui* me vengera
De cel vielart q*ui* ensi paiet m'a;

5100 dan. — 5109 moto*n*. — 5114 a] ist übergeschrieben. — 5121 felon. — 5123 co*n*te heuil.

Se il m'escape, jou esragerai ja."
5130 Lors a hurté, tant *com* chevals ala,
Et cil q*ui* peut aprés li arouta;
Et dans So*baus* sa proie trespassa
Outre le bos u son signor laissa;
Q*u*ant il fu outre, ileuq*ue*s s'aresta,
5135 Dos de Maienche o les siens le cacha,
Trestout devant ses *com*paigno*n*s ala;
Q*u*ant le voit B*ueves*, q*ui* gaires ne l'ama,
Del bos sailli *et* si le desfia;
Dos s'esbahi, q*u*ant re*con*nëu l'a,
5140 Car al joster une fois le navra,
Et Bueves saut, q*ui* tost esperona
Son boi*n* cheval, q*ui* molt tost le porta,
Hauche l'escu *et* la lanche baissa,
Sor son escu si g*r*ant cop li dona
5145 Q*ue* li a frait *et* l'aube*r*c li faussa,
Pres du costé le boi*n* fer li bouta,
Si q*ue* le sanc *con*tre val en raia,
Tout estendu a te*r*re le porta,
Sa lanche fraint, *et* il le branc sacha 37c
5150 *Et* voit He*r*vil, q*ui* l'ensenge porta,
Cil fiert B*uevon*, q*ue* sa lanche brisa,
Et B*ueves* lui del branc q*ue* il porta,
Q*ue* l'une espaule del cors li dessevra;
Ses gens i vi*n*rent, si ert secorus ja,
5155 Parmi le plai*n* li estors *com*mencha
Si mervellous q*ue* tel n'e*n* orois ja:
Tout la u B*ueves* li boi*n*s vasa*us* torna,
Sachiés m*o*lt b*ie*n, la presse esclaroia,
Car il feri du branc, q*ui* b*ie*n t*r*ancha,
5160 Onq*ue*s de droit ch*evalie*r n'asena,
Ne l'ochesist u il nel mahaignast;
Trestout li fuie*n*t *et* il les encaucha;
Cui il ataint, ja mais ne mengera;

5132 *Et* daus. — 5155 estor. — 5161 mahaiga.

Si g*r*ant hustin *et* si g*r*ant noise i a,
5165 Tout li päis en bruit *et* resona;
Et si le font *et* de cha *et* de la,
Li *uns* feri *et* li aut*re* capla,
Li uns fu sains *et* li aut*re* sanna;
Q*ui* la chëi ainc pl*us* ne releva,
5170 Mais il trova q*ui* b*ie*n le defola;
Si b*ie*n le fist B*ueves* *et* s'i aida,
Cil q*ui* le voit m*o*lt s'en esmervella;
Mais tant i ot de t*r*äitors de la,
Vausist u no*n*, vers So*baut* recula;
5175 *Et* Açopart la proië en mena
En lor castiel, u il b*ie*n l'ostela,
Et jure dieu, q*ui* le mo*n*de forma,
Q*ue* ja ensi Dos ne retornera;
Se il l'ataint a l'ire q*ue* il a,
5180 A *un* seul caup les os li froisera,
„Si *com*paigno*n* q*ui* o lui vinre*n*t cha,
Se jou les truis, si les *con*fessera
Q*ue* ja mais prestre a tant n'i avenra."
Il se dist voir, ensi *com* orois ja;
5185 Mais il ot soif, a boire demanda, 37d
B*ie*n a trové q*ui* tost l'en aporta,
Cervoise fort, la millor q*u*'il t*r*ova;
Et Açop*art* *un* petit en tasta,
Desor la teste ausi tost li rua,
5190 Fiche dou pié, por poi ne le creva,
„Fieus a putai*n*, chou q*ui* v*ous* ensenga?
Aportés vi*n*, mal ait q*ui* v*ous* porta,
Et cil si ait q*ui* cestui gäigna."
Et cil courut, *un* sestier l'en dona,
5195 *Et* cil ot soif, q*ui* trestout l'englouta,
Hauce le front, de laie*n*s s'eskiepa;
Q*u*ant cil fu fors, si visteme*n*t ala
Q*ue* n*us* chevals isi tost ne*n* ala,

5165 steht hinter v. 5166. — bruist. — 5172 voie*n*t. — 5182 *con*fesserai.

Vint a l'estor, *par* trestout esgarda,
5200 Ne les *con*nut ne de cha ne de la,
Pleure des ie*us*, molt *par* se gramoia,
Car il ne set, as ques il aidera;
Si g*r*ant envie *et* tel tale*n*t en a,
P*or* *un* petit q*ue* il ne marvoia.
5205 Es v*ous* Turquant, q*ui* fu de cia*us* de la;
Q*u*ant il le voit, molt *par* s'en mervella
Et tout adés al basto*n* s'apoia,
„Por le s*aint* dieu,“ fait il, „q*ui* voie la?
C'est *uns* diables, ichi q*ui* l'amena
5210 Si g*r*ant, si gros *et* q*ui* si lait cors a?
Dort il enki ne se movera ja?
Honis soit il q*ui* ne l'esvellera!“
Lors laise aler, tant *com* cheva*us* ala,
Vint li detrier, q*ue* ne s'en regarda,
5215 *Et* de la lanche, q*ue* il base porta,
Le feri si, ainc mot ne li sona,
Tout estendu a tere le porta,
Li peus fu fors, onq*ue*s ne l'enpira,
Doné li ot cieus q*ui* si le fea,
5220 Mais il saut sus, les sorcieus souleva,
Tel cri a fait *et* si g*r*ant brait jeta, 38a
Moustre les de*n*s, fiereme*n*t eskinga,
Li pl*us* ardis de la paour t*r*anbla;
Cil ot paour, a la fuite torna,
5225 Mais ne li vaut, ja ensi n'e*n* ira,
Car Açop*art*, q*ui* de corre passa
Tous les cheva*us* q*ue* il onq*ue*s trova,
Ataint Turq*u*ant, si q*u*'il ent*re*r quida
Entre les autres, u il pl*us* se fia,
5230 Desour le hiaume si a*con*sëu l'a,
Tout le debrise, le cors li esmia
Et le cheval *par* l'eskine froissa;
Lors les aqieut, q*u*an q*ue* il en trova,

5211 il] ist hier und in v. 5212 übergeschrieben. — 5220 les] lor. — 5226 Car] mais. — 5232 *Et* li cheuals.

Ne set, q*u*'il sont n'o*n*q*ue*s nes avisa;
5235 Lors s'apensa, cil q*ui* l'atendera
Sera des siens *et* q*ue* il l'amera,
Ja nus des siens devant li ne fuira.
Lors laisse aler *et* le basto*n* leva,
Q*ue* ses parins el g*r*ant bos li dona,
5240 Q*u*ant le fist fort *et* ensi le fea,
Fiert a *deus* mai*n*s, car g*r*ant maltale*n*t a;
Q*ui* l'atendi, onq*ue*s ne l'atoucha,
Q*ui* s'en füi, ja si tost ne corra,
Ne ses chevals ja si tost n'e*n* ira,
5245 Ne l'atainsist, tout le cors li brisa;
Pl*us* de *deus* ce*n*s ensi en atira;
Do vait querra*n*t, mais il ne le t*r*ova
N'il nel *con*nut, car li glous se mucha
En *un* g*r*ant bos q*ue* pres de lui trova.

XCVI.

5250 G*r*ans fu l'estors *et* dure la mellee,
So*baus* li vieus a sa gent asamblee
As gens Doon de Maienche la lee
En *un* bel plai*n* desous une ramee,
Desor *une* aigue, q*ui* *est* Brieve apelee;
5255 La vëissiés une fiere mellee,
Mai*n*t escu frai*n*t, mai*n*te bronge safree
Et mai*n*te sele de vasal delivree; 38b
Si vont corant *com*me beste *der*vee
Dont li signor gisent, goule baee,
5260 Escrevelé *et* cuisant la coree;
La vëissiés doner tant cop d'espee,
Tant elme frai*n*t, tante bro*n*ge safree,
De coi li piache estoit ensanglentee;
Mais tant ot Do de sa gent amenee
5265 Q*ue* la B*uevon* n'i pot avoir duree,
Retrait se sont el font d'une valee,

5245 tous. — 5247 Dos. — 5250 Grant. — lestor. — 5260 cui saut. — 5263 ensangletee.

Fuiant en vont droit v*er*s la m*er* selee;
Q*u*ant le voit B*ueves*, la color a müee,
Le mere dieu a sove*n*t reclamee,
5270 Cele part vint s'a s'ensenge escrïee,
Et dans So*baus* le li a aportee
Et a s'ensenge a sa gent äunee,
Dont se recevre*n*t *com*me gent honoree;
B*ueves* se fiert p*ar* la gent parjuree,
5275 Tant en abat en une randonee
Q*ue* m*o*lt en fu sa pröeche adoublee,
Mais che ne vaut une pome paree,
Des*con*fis fust *et* sa gent afolee,
Q*u*ant Açop*art* ot la roche passee;
5280 Toute la gent q*ue* il avoit trovee,
Q*u*i s'en füi sor la roche cavee,
Testoute l'a dedens l'aigue jetee;
Et q*u*ant il vit sa gent desbaretee
Et voit la gent q*ue* on li a mostree,
5285 Dieu a juré *et* la vertu nomee
Q*ue* ains la nuit sera ch*ier* *com*paree
Li g*r*ans orgeus *et* la fiere posnee
Q*ue* cist ont hui en*con*tre aus demenee.
Lors se dessent p*ar* si g*r*ant alenee
5290 C'onc arondele q*u*i b*ien* *est* enpenee
Ne vait si tost, q*u*ant ele *est* envolee;
Par mi se fiert *com*me beste dervee,
Tant en abat de sa mache q*u*aree 38c
Q*ue* la g*r*ant plache en *est* toute en*com*bree.
5295 Q*u*ant le voit B*ueves*, g*r*ant joie en a menee,
Dist a So*baut*: „Or voi chou q*ue* m'agree,
Ja n'aro*n*t mais en*contre* nous duree.“

XCVII.

Q*u*ant Açop*art* fu d'a mo*n*t dessendus,
Parmi aus *est* tout mai*n*tena*n*t ferus;

5268 le] la. — 5287 g*r*ant. — 5290 *Com* a.

5300 G*r*ans fu *et* gros, par deseure crëus,
Li nes li pent *et* mal fais *et* cornus,
Et li mento*n*s li *est* au pis cousus,
Le cors ot g*r*ant *et* si fu t*ous* velus,
Onq*ue*s ne fu d'aut*re* cose vestus
5305 Fors de son poil, q*ui* fu gros *et* velus;
Tint le basto*n*, q*ui* fu gros *et* agus,
Si lais malfés ne fu ai*n*c mais vëus;
Cui il ataint, il *est* si mal venus
Q*ue* ja mais d'ome ne sera secorus.
5310 Es v*ous* ent *un*, q*ui* fu de g*r*ans vertus,
Q*ui* en saudees estoit Doon venus,
Voit Açop*art*, q*ui* estoit arestus
Au cief d'u*n* pont, q*ui* en mi ert ro*m*pus,
„Dieus," fait il, „rois, q*ui* el ciel fait v*er*tus,
5315 Se cis pl*us* vit, cist siecles *est* perdus,
Jou l'ochirai, se dieu plaist de la sus."
Point le cheval, cele p*ar*t *est* venus,
Fiert Açop*art* du branc, q*ui* fu molus,
Li peus fu fors, li fers ne dura pl*us*;
5320 Dans Açop*art* se fu mal porvëus,
Ronpi li pons *et* il *est* volés jus,
En l'aigue ciet, t*ous* *est* dedens chëus,
Mais il saut sus, il fu t*ous* esperdus,
A tere vie*n*t, q*u*ant il fu revenus,
5325 *Et* jure dieu a qui il s'*est* rendus
Q*ue* cis fiers cos sera molt ch*ier* vendus.

XCVIII.

Q*u*ant Açop*art* fu levés en estant,
Il se rescout, tout aloit degoutant;
Selonc la mer, a *un* pre verdoiant 38d
5330 *Il* voit chelui q*ui* s'en aloit fuiant,
Tant *com* chevals peut aler randona*n*t;
Dieu a juré, le pere raiemant,

5302 mento*n*. — coufus. — 5307 malfe. — 5310 de] ist übergeschrieben. — g*r*ant. — 5319 pl*us*s. — 5330 Il] eine Abbreviatur, ähnlich wie die für et.

Q*ue* ja ensi ne s'en ira gabant;
Aprés s'esmeut *com* foud*re*s q*ui* dessent;
5335 Q*ui* dont vëist, *com* il va sautelant
Et son basto*n* fiereme*n*t paumoiant,
Mervelle ëust, onq*ue*s ne vit si g*r*ant;
Autres n'ëust pas corut *un* arpent,
Q*u*ant il ataint le gloto*n* souduia*n*t,
5340 Hauche le fust *et* fiert si dureme*n*t
Sor l'elme a or q*ue* tout li va fendant,
Trestout le cors *con*tre val dessendant
Et le cheval vait ausi afondrant,
Tout chil de la s'en vont esbahisant,
5345 N'i a chelui q*ui* paour n'e*n* ait g*r*ant;
Et Açop*art*, q*u*ant les vait regardant,
Cele p*ar*t court, mais no*n* pas enteme*n*t;
Q*u*ant il le voie*n*t, tout s'en torne*n*t fuiant
P*ar*mi les pres v*er*s Hantone le grant;
5350 *Et* Açop*art* en vait *un* ataingant,
Q*ui* s'en aloit sor *un* cheval corant,
De son baston le fiert si roideme*n*t,
Froisse l'escu, le c*er*vel en espant,
Tout estendu l'abat en *un* pendant,
5355 P*uis* court as autres *et* abat ensement
Le tiers, le quart *et* le quint enseme*n*t,
N'en atai*n*t nul, n'en ait son paieme*n*t;
S'il les t*r*ovast ensamble en *un* tenant,
Tuit fuisse*n*t mort *et* livré a torment;
5360 Mais quant s'en vont *un et un* esp*ar*gant,
Cha l'u*n*, cha l'aut*re* les va tous esmia*n*t,
Et il s'en fuient, tant *com* chevals lor rant,
P*ar* bos, p*ar* plains, p*ar* roches ensement;
Et Açop*art* les vait si festinant
5365 *Com* li brakés vait le lievrier sivant; 39a
Cui il *con*sieut, s'*est* a so*n* jugeme*n*t,

5334 fond*re*s. — 5337 Meruelles. — 5346 les] das s ist übergeschrieben. — vait] vont, und dann ist der eine Balken von n wegpunktiert, also voit. — 5356 Li tier. — 5365 braket. — suiant. — 5366 *con*sieust.

Il n'en prendroit *set* m*ile* ma*rs* d'argent;
So*baus et* B*ueves et* trestoute sa gent
Coille*n*t aprés testout le remen*a*nt,
5370 Dedens la cart*re* en envoiere*n*t cent
Des plus proisiés *et* de lor millor gent;
Et Açop*art* cacha tant longement
Q*u*'il fu as murs de la chité vaillant,
Et cil fremere*n*t le porte mai*n*tenant,
5375 *Et* il rua de pieres laiens tant
C'uns mangoniaus n'e*n* i ruast itant;
Deprés le mur unë hucie g*r*ant
N'i a remés ch*evalie*r ne sergant;
Et q*u*ant il voit q*u*'il n'istero*n*t niant,
5380 Arier s'en vait tost *et* isnelem*en*t.

IC.

Dans Açop*art* se mist el repairier,
Cia*us* a pié voit p*ar*mi le pre aler,
Q*u*i se quidoie*n*t muchier *et* trestorner;
Dieu a juré, q*u*i tout a a sauver,
5385 Q*ue* ja ensi nes en laira aler,
Tant lor fera a poi de demorer,
Ja a l'ostel nel saro*n*t re*co*nter;
Lors *est* corus tant *com* il pot aler;
Q*u*i le vëist saillir *et* randoner,
5390 De fier malfé li pëust ramenbrer;
En molt poi d'eure lor vie*n*t a l'en*co*ntrer,
Et cil füire*n*t por lor vies sauver,
Mais ne lor vaut füir ne reculer,
Metre a genous ne la m*er*chi crïer,
5395 Cui il atai*n*t, b*ie*n le v*ous* puis jurer,
Ja mais a mire nel *co*nvenra p*ar*ler,
Dusq*ues* as dens lor fait les os fröer;
Tant en ochist, b*ie*n le v*ous* puis jurer,
Q*u*ant le voit B*ueves*, molt *par* li pot grever;

5368 *Bueves et* so*baus*. — 5380 Ariere.

5400 Si home sont, b*ie*n les pooit amer,
Cele part vait, tant *com* il pot aler, 39b
Tant *com* il pot, li court m*er*chi crïer:
„Frere Açop*art*, por dieu, ne les tüer,
Mais pren les tous, si les fero*n*s rüer
5405 En la prison *et* b*ie*n encaiener;
Lors q*u*i vëist Açop*art* sauteler
A cia*us* devant si les fait retorner
*Et com*me bestes trestous amoncheler
Et tous ensamble en lor castel entrer
5410 *Et* en la tour el pl*us* p*ar*font rüer!
Desarment soi s'asïent au disner;
Q*u*ant ont mengiet *et* il se so*n*t levé,
Et Açop*art* vait sa mache *com*brer;
Bueves li dist: „U devés v*ous* aler?“
5415 Dist Açopart: „Ja l'orés devisser.

C.

Sire,“ fait il, „savés, q*ue* jou ferai?
Droit a Hantone mai*n*tena*n*t en irai,
Sor la chité ensi *com* jou passai,
Une quarriere, une bove i trovai;
5420 Si m'äit dieus, la dedens m'e*n* irai,
Q*u*i en istra, de mes ie*us* le verai,
Pl*us* q*ue* lions au deva*n*t li irai,
Ja tant de gent au plai*n* n'e*ncon*terai
C'a *cest* basto*n* tous les esmïerai
5425 *Et* tous les os je lor desfroiserai,
Ja mais ent*re*r home n'i laiserai,
Tous les chemi*n*s *et* les pors garderai,
En itel guise les i afamerai,
Soiés sëur, car si esploiterai
5430 Q*ue* la chité env*er*s v*ous* renderai.“
Q*u*ant B*ueves* l'ot, molt en eut le ceur gai
Et dans So*baus*, q*u*i le ceur ot molt vrai.
Et cil s'esmeut mai*n*tena*n*t sans delai,

5433 deslai.

„Signor,“ dist il, „ja mais ne revenrai,
5435 Q*ue* tant de b*ie*n chaiens v*ous* amenrai,
Despendus n'ert en fevrier ne en mai,
Et trestout seus si les asegerai, 39c
De fain moront u je les ochirai;
Mais despendés *et* jou gäingerai,
5440 A dieu m'e*n* vois pl*us* ne v*ous* en dirai,
Vous verois b*ie*n, *com*ment esploiterai.“
Il se dist voir, si *com* vous *con*terai.

CI.

Dans Açop*art* vers la chité ala,
Le pel au col, le diable sambla
5445 Q*ue* tel le fist *et* itel le fea,
Si lait, si fort *et* si le baptisa,
Ses parins fu *et* sen no*m* li dona
Se li promist *et* se li otria,
Trestous les jors q*ue* Açop*art* levra,
5450 Li premerai*n*s q'al mati*n* en*con*tra
Istra dou sens, a chou ne faura ja.
Les cours s'en vait, la chité aprocha;
Q*u*ant il i vint, ileuq*ue*s s'aresta,
Les gens le voie*n*t, *et* la noise leva,
5455 Li uns s'en fuit *et* li aut*re*s mucha;
Cui il ataint ja mais ne me*n*gera.
Adont la gaite a Hantone corna,
Il fu molt b*ie*n q*u*i la porte garda;
Et Açop*art* g*r*ans pieres lor rua,
5460 Par la defors tant fort en i rua
Q*ue* cil fu liés q*ue* il nen afondra;
Dont traient tout, mais rie*n*s ne les douta,
Car tant fu durs q*ue* q*u*arel ne douta;
Q*u*ant a vëu q*ue* il n'i entera,
5465 Vais'ent au port, a la navie en va,
Perche les toutes *et* si les afondra,

5449 leua. — 5450 Le premerai*n*. — 5459 g*r*ant. — 5463 q*u*arel] das r ist übergeschrieben. — 5466 toutes] coutes.

Abat le pont, si fort les atrapa
Que ja mais nes au port n'arivera,
Dusq*ues* *cent* ma*rs* d'arge*n*t coustet avra;
5470 Viandes prent, a mo*n*t les aporta
En la quarriere, ileuq*ues* h*er*berga
Et jura dieu, q*ui* le mo*n*de forma,
Q*ue* ja mais jor aillours ne demorra, 39 d
S'ara mort Do, *et* la chité rendra;
5475 Ensi s'atent tant q*ue* *uns* en venra;
Onq*ue*s nus hom hors de laiens n'ala,
Q*u*'il ne fust mors, se il ne s'en enbla;
Nus n'i issi ne autres n'i entra,
Ne nus viande ne vi*n* n'i aporta.
5480 Q*u*ant chou voit Dos, q*ui* la vile garda,
Dolans en fu, molt s'en espöenta
Et la ducoise fiereme*n*t en blama.
Or oiés ja, q*ue* li glous li dira:
„Dame," dist il, „chier vendus n*ous* sera
5485 La t*r*äison q*ue* vo cors me loa
De vo mari q*ui* mai*n*t jor v*ous* ama,
Q*ue* jou ochis, vos cors le me loa,
Et de vo fil, q*ui* vendus fu piech'a;
Se il revie*n*t, maintena*n*t m'ochira."
5490 Ele respont: „Dehait q*ui* en chaura!
Se v*ous* morés, *uns* autres m'avera,
Plus l'avrai chier, cor pl*us* noveus sera."
Q*u*ant Dos l'entent, as cheve*us* le *com*bra,
Tant le bati *et* tant le träina
5495 C'un oil li trait *et* le braç li brissa;
Puis atendi tant c'Açop*art* ala,
A la ferté un g*r*ant avoir porta.
Kap. XII b. Q*u*ant le voit Do, lui *tren*tisme monta
Et vint a Londres *et* au roi se clama
5500 Del viel So*baut*, q*ui* si travellié l'a
En träison, onq*ue*s nel desfia,

5470 Viande. — 5473 aiolours. — 5475 sestent.

A son cors, dist, q*ue* il le provera.
Q*u*ant li rois l'ot, le viel So*baut* manda,
Il vie*n*t a cort, g*r*ant gent i amena
5505 *Et* son signor B*uevon*, q*ue* il chela,
Nus nel *con*nut ne nus nel ravisa,
Mais tant fu bia*us* *et* tant bien s'aporta
Q*ue* tous li mons de lui se mervella,
Tous li regars sor son bel cors torna, 40a
5510 Ne rois ne que*n*s ne s'i aparella;
Le viel So*baut* tantost en apela.

CII.

Sobaus öi q*ue* il fu apelés,
Devant le roi en vi*n*t tous äirés,
Et dist li rois: „So*baus*, or entendés,
5515 Dos de Maienche *est* chi a v*ous* clamés
Q*ue* tort li faites; dites, q*ue* v*ous* volés."
B*ueves* l'öi, cele part *est* alés,
Devant le roi s'en *est* en piés levés,
Cor si biaus hom ne sera ja mais nes,
5520 Les chevés ot blons *et* recerchelés,
Plus reluissans q*ue* n'est ors esmerés,
Bia*us* fu de vis *et* b*ie*n encolorés,
Les bras ot gros *et* les piés b*ie*n tornés,
Gros p*ar* le pis, grailles p*ar* les costés,
5525 Plus c'autres hom fu gros *et* lons assés,
B*ie*n fu vestus *et* molt b*ie*n atornés
D'u*n* riche drap, q*u*i fu a or bendés;
A g*r*ant mervelle fu de tous esgardés,
Car jovenes *est* *et* bia*us* *et* drois assés;
5530 En haut parla, ensi *com* vous orés:
„Sire," fait il, „So*baus*, q*ue* chi veés,
Q*u*i est preudom, ensi *com* vous orés,
Apele Do, ichi q*ue* vous veés:
So*n* boin signor, q*u*i Guis fu apelés,

5507 bien] ist übergeschrieben. — 5524 graille. — 5525 cautres] das e ist übergeschrieben. — 5529 drois] das i ist übergeschrieben.

5535 Il li ochist *com* t*r*äitres provés
En la forest, u fu cachier alés,
Jou sui ses fieus, q*u*i fui noier portés
Par son *con*sel, che sache dameldés,
Por moi noier fu g*r*ans avoirs donés,
5540 So*baus* en ot, q*u*i encore *est* senés,
P*uis* me sauva, dieus l'en sache boi*ns* gres;
Et ichis Dos, q*ue* v*ous* ichi veés,
Ma mere prist out*re* mes volentés,
Sot q*ue* je fui de noier escapés,
5545 Vend*re* me fist a d*eniers* monaés, 40b
Si *com* dieus fu vendus *et* acatés;
Chou me fist Do *com*me fel p*ar*jurés,
Et se il dist q*ue* che ne soit vertés,
Jou sui tout pres, q*u*ant je serai armés,
5550 Q*u*el mosterai a l'espee de les;
Mon gage tent, sire, or le rechevés."
Li rois le prent, q*u*i n'e*n* fu pas irés,
Dist a Buevo*n*: „B*ie*n soiés v*ous* trovés,
Si estes vous, se mo*n* *con*seil creés."
5555 P*uis* dist a Do: „*Et* vous, quel le ferés?
Desfendrés vos u vous l'otrïerés?"
Q*u*ant Dos l'entent, m*o*lt en *est* trespensés,
M*o*lt se repent q*ue* il s'en *est* mellés,
Vers la gent *est un* petit reculés,
5560 Ja s'en alast, se ne fust escolés;
Li rois le voit, a vois *est* escrïés:
„Par foi, dans Do, ensi pas n'e*n* irés,
Vous dirois voir u v*ous* *com*baterés,
Trop me redout q*ue* n'e*n* soie blamés;
5565 Venés avant *et* se li respondés."
Il ne dist mot, tant p*ar* fu t*re*spensés,
Et si estoit ch*evaliers* alossés
Et sor tous autres sëurs *et* redoutés,
Mais il savoit q*ue* cil disoit verté;

5540 en] len. — 5541 dieu. — 5549 prest. — 5554 *con*sail. — creés] das r ist übergeschrieben. — 5562 dan. — 5567 ch*evalier*. — 5569 vertes.

5570 Lors, v*ous* di jou q*ue* il fu b*ie*n hüés,
Uns siens *com*pains en *est* ava*n*t alés,
„Sire,“ dist il, „m*o*lt g*r*ant tort en avés,
Desfendés vous, t*r*op estes aveulés,
U vous serois ja pris *et* arestés.“

CIII.

5575 Q*u*ant Dos öi q*ue* il n'e*n* pot aler,
Se p*ar* le camp ne s'en peut delivrer,
Il vait ava*n*t son gage presenter,
„Sire,“ fait il, „ne quier pas refuser
De moi desfend*re*, se il m'ose apeler,
5580 Mais *un* petit m'aloie apenser,
Mieus aim ge taire q*ue* folem*en*t p*ar*ler, 40c
Jou me desfenç; se dieus me vieut sauver,
Jou le ferai recreant *et* mater,
De q*u*an q*u*'il dist ne me soc apenser,
5585 Ves me chi prest, n'e*n* quier ava*n*t aler.“
Et dist le rois: „Alés v*ous* dont armer.“
Lors apela Sanso*n* *et* Guinemer
Et Aumenfroi *et* son frere Äimer:
„Faites Doon m*o*lt richem*en*t garder
5590 *Et* les ostages prendre boi*n*s *et* livrer,
Q*u*'il ne se puist füir ne escaper;
Par cel signor q*u*i tous n*ous* peut saver,
Se icil B*ueves* le peut en camp mater,
Jou le ferai pendrë *et* träiner,
5595 Mar i passa de cha out*re* la mer,
Et se cis enfes peut vivre ne durer,
M*o*lt sera boins por mes g*r*ans os guier,
Mo*n* oriflambe li ferai jou porter,
C'ainc mais ne vi *un* si bel baceler.“
5600 *Et* Dos tramist le *con*te Guinemer
Au roi tantost *con*sellier *et* parler,
S'il li voloit *uit* jors respit doner,

5571 *Un* sien. — 5585 Vees.

Qu'il li feroit *cent* mars d'argent doner;
Li rois jura *tous* les *sains* dameldé
5605 Que pour niant quidë a chou baer,
Car n'en prendroit plus que ne peut esmer,
Mais arme soi por son cors aquiter,
„U se chou non, je le ferai bender,
Comme mordreur a cheval träiner
5610 *Et* puis as forques *et* pendre *et* encrüer;
Mais faites chou sans plus de demorer,
Li drois vaintra, je le voil esgarder.
Li gentieus hom faisoit molt a löer;
S'il l'a ochis, bien le doit *com*perer,
5615 Si fera il, se le puis assener."
Et chil s'en torne, qui chou li vait *con*ter.
Et Bueves fait ses armes aporter, 40d
A une part s'est alés adouber,
Lache les cauches, l'auberc va endoser
5620 Isnelement, que n'i vaut demorrer;
Sobaus li court la ventaille fremer,
Puis çaint l'espee, dont je puis bien jurer
Qu'en ces päis ne trovissiés son per,
Car Yosiane, qui tant le pot amer,
5625 La li dona, quant le fist adouber,
Uns fiers gaians le soloit molt porter
A sa coroie por la gent devourer;
Bien s'en gart Dos, si l'en peut assener,
Que ja ses hiaumes ne le pora tenser
5630 Que la cervele ne l'en fache voler
Et tous les menbres de son cors desmenbrer;
Un helme fort vait lachier *et* fremer,
Que nul millor ne *con*vient demander,
Puis li ont fait Arondel amener,
5635 Le plus corant que on pëust trover
En tout le mont, tant *com* il pot durer;
Trestout ensi *com* il quida monter,

5610 puis] fehlt. — 5621 Sobaut. — 5626 *Un* fier gaiant. — 5627 devaurer.

Uns quens li dist: „Ne *vous* caut de haster,
Dos vait encore le roi m*er*chi crïer;
5640 Se pour avoir se pooit racater,
Ja mais en camp ne le poriés trover.“
Et respont B*ueves*: „Se dieus me p*ui*st sauver,
Ne peut garir dela ne decha mer,
Q*ue* ne li fache le cief du bu sevrer.“

CIV.

5645 Dos ne peut rie*n*s v*er*s le roi respitier,
Il en apele so*n* maistre despensier
Arestëu *et* son f*re*re Gautier:
„Alés, signor, por la v*er*tu dou chiel,
Faites ma gent armer *et* haubergier,
5650 *Et* soient c*ent*, cas*cun*s ait boi*n* destrier,
Hiaume *et* escu *et* boi*n* aub*er*c doublier,
En cel g*r*ant bos *vous* alés enbuissier;
Devant cel bos sous Tamisse el g*r*avier — 41a
Nous *com*batrons moi *et* cis ch*evalie*rs,
5655 Jou recriem molt *cest* diable aversier,
Ainc mais ne vi si tres bel pautonier,
Secorrés moi por dieu, s'il m'*est* mestier;
Se a Maienche *puis* arier repairier,
Les ie*us* del front me fachë on sachier,
5660 Se decha mer vienç t*er*re calengier;
Faites le b*ie*n, *vous* arés boi*n* loier.“
„Sire,“ font il, „de gre *et* sans dangier.“
Lors s'arme*n*t tout li quiv*er* losengier;
Q*u*ant sont monté, pense*n*t du cevalcier
5665 Si se sont mis el bos sous le g*r*avier,
Dieu ont juré li quiv*er* losengier,
Se B*ueves* vie*n*t a Doon caploier,
Q*u*'il li fero*n*t la cervele espanchier.
Dieus, cor nel set Açop*art* al vis fier!
5670 S'il le sëust, a petit de targier

5642 p*ui*sst. — 5650 cas*cun*. — 5654 ch*evalie*r.

N'en pëust riens sauv*er* ne respitier,
Ne lor fesist la c*er*vele espancier.
Dieus li äit, q*u*i tout a a jugier,
Car a B*uevon* aroit molt g*r*ant mestier,
5675 Mais ne set pas c*est* mortel e*ncom*brier,
Q*u*'il *est* alés Hantonë asegier;
Si lor est pres *et* si les set gaitier,
N'i a si os q*u*i ossast chevalcier
Hors del resné *une* lieue, *un* q*u*artier,
5680 Q*ue* riens n'i vie*n*t a boire n'a me*n*gier,
Ne peue*n*t preu si longem*en*t rangier,
Voille*n*t u non, lor *con*vendra laisier,
Et la chité *et* livrer *et* baillier.
Or me *con*vie*n*t a B*uevon* repairier
5685 *Et* a Doo*n*, le t*r*äitour mordrier.
Q*u*ant a vëu q*ue* ne li pot aidier
N'avoir respit por or ne p*or* denier,
Tantost s'ala armer *et* aubergier,
Cauches de fer court esraum*en*t lachier 41 b
5690 *Et* vest l'aub*er*c, q*u*i fu boins *et* legiers,
L'espee çaint, q*u*i molt fist a proisier,
Millor de lui ne pëust on baillier;
Q*u*ant çainte l'ot, si va l'elme lacier,
Fort *et* espés, de l'oevre Berengier,
5695 *Un* molt boi*n* fevre, q*u*i molt b*ie*n sot forgier;
P*uis* est mo*n*tés sor *un* cora*n*t destrier,
Fort *et* cora*n*t, mervellous *et* plenier,
Et il saut sus, gre n'e*n* sot a l'estrier,
A son col pent *un* escu de q*u*artier,
5700 *Et* lanche forte li corut on baillier
A *un* lonc fer, q*u*i tout estoit d'acier,
Le cors ot gent *et* lonc *et* fort *et* fier,
En nule t*er*re n'ot millor ch*evalie*r,
Mais dieu n'ama ne lui qui l'ëust chier,
5705 Tous jors beoit a la gent engingier.

5679 q*u*atier. — 5690 legier. — 5699 q*u*atier. — 5703 nule] vne. — 5704 dieus. — 5705 Tout.

Son cheval fait p*ar* le camp asaier,
Bel li ala *et* b*ie*n sot repairier,
Porter l'escu *et* le lance baissier;
Q*ui* caut, des armes se savoit b*ie*n aidier
5710 *Et* sor tous aut*re*s en faisoit aproisier?

CV.

Kap. IIIc. Dos fu armés, deva*n*t le roi ala,
Devant trestous a vois li escria:
„Sire," fait il au roi, „or i para,
Q*ui* sera chis q*ui* *contre* moi venra;
5715 U *est* alés cil q*ui* or m'apela
De t*r*äison *et* q*ui* or s'en vanta
Et devant v*ous* el camp me mostera?"
Et respont B*ueves*: „Vos le troverois ja,
Q*ui* recreant *et* mat v*ous* en fera."
5720 *Uns* prestre vi*n*t q*ui* *un* livre porta;
Bueves desse*n*t *et* si s'agenolla
Et sor le livre sa dest*re* mai*n* possa,
„Sire," fait il au roi, „entendés cha,
Par les s*ains* fons u on me baptissa
5725 Ne p*ar* le foi q*ue* Jh*es*us me donna, 41c
Q*ui* en la crois por n*ous* mort endura,
Q*u*ant li Jüis ens el cors le navra,
Dos, q*ui* chi *est*, mo*n* pere me tua
En t*r*äison, onq*ue*s nel desfia;
5730 Se chou desdist q*ue* ensi n'en esra
Et q*u*'il Guio*n* mo*n* pere ne tua:
Jou sui cis B*ueves* q*ui* li mosterai ja
*Con*tre son cors, ja autres n'i ara;
En dieu m'afi, q*ui* le monde forma,
5735 Tant en ferai, q*u*ant il m'escapera,
Q*ue* devant toute la gent le *con*nistra;
Se il nel fait, de male mort mora."
Puis s'abaissa *et* le livre baissa.

5725 jh*es*u. — 5726 Ne q*ue*n. — 5728 Dahinter eine Miniatur. — 5737 mal.

Dos vait avant, p*ar* le mai*n* le leva,
5740 Q*ui* parjuré devant t*ous* l'apela,
„Sire, je jur p*ar* dieu, q*ui* tout cria,
Et par le mort dont dieus resussita,
Cil a menti de q*u*an q*ue* dit i a,
Onq*ue*s mes cors son p*er*e n'adesa;
5745 Jou m'en desfent voille q*u*ant il n'avra,
Dieus set le voir, q*ui* le droit mostera."
Q*u*ant li rois l'ot, de sa mai*n* le saina,
Car il set b*ie*n q*ue* il se parjura.
Li rois monta *et* el camp les mena
5750 Lonc la forest, mais pas ne s'i garda
Des t*r*äitors q*ue* Dos i enbuissa; 41d
Juré li ont q*ue* mar s'en doutera;
S'il li meskiet, ja B*ueves* n'en ira,
„Ochiron le, ja n'e*n* escapera,
5755 Ja pour le roi remanoir ne pora."
Cil li ont dit, cas*cun*s s'en aficha,
Mais pas ne seve*n*t, *com*me*n*t il avenra.
Dans Açopart, q*ui* mai*n*tena*n*t venra,
Q*u*ant ens el camp avoec B*uevon* sera,
5760 (Je vous di b*ie*n q*ue* cil q*ui* l'asaura,
A mon espoir, il s'en repentira)
Droit a Hantone, la u il sejorna,
Q*ue* la chité trestout seus asega,
Prist *un* vilain *et* se li demanda,
5765 Q*ue* Dos faisoit, se la chité rendra
Et q*ue* il pense *et* se il en venra,
Garir ne peut ne füir ne pora,
Car se il fuit, tantost atai*n*t l'ara;
„Sire," fait il, q*ui* de paor t*r*anla,
5770 „Dos n'i *est* pas, ava*n*t-hier s'en ala,
En la chité de Londres s'en ala
Et vait au roi, de So*baut* se clama,
Ainc p*uis* nel vi, ne sai q*ue* il fait a."

5741 jure. — 5756 cas*cun*. — 5766 se] q*ue*.

Açop*art* l'ot, por poi ne forsena,
5775 Dieu a juré, q*ui* le monde forma,
Riens ne li vaut, ja ensi ne gara,
Ja rois ne dus ne le garantira,
Q*ue* mors ne soit, tantost *com* le verra;
Puis prent sa mache, q*ui* durem*en*t pessa,
5780 *Et* li vilai*n*s le chemi*n* li mostra,
Et il s'eslaisse, el chemi*n* en entra;
Lors q*ui* vëist, *comment* il s'en ala!
Ainc plai*n* ne bos ne buiso*n* n'i garda,
Aigue ne gué ne de cha ne de la,
5785 Mais le pl*us* droit cele p*ar*t s'en ala,
Pour chou q*ue* il diables resambla
Q*ui* faet l'ot *et* issi l'atorna — 42a
Ne onq*ue*s home el ehemi*n* n'e*ncon*tra,
N'issist du sens u de paor t*r*anblast;
5790 Q*ui* por füir a gariso*n* torna,
M*o*lt par fu liés cil q*ui* li escapa,
M*o*lt sont joiant de chou q*ue* il en va;
Tant a alé *et* si b*ie*n esploita,
A Londres vi*n*t, sor Tamisse de cha,
5795 *Et* vi*n*t el camp, u les baro*n*s trova,
Doon *et* Bueve q*ue* on i amena,
G*r*ans gens i a *et* de cha *et* de la;
Q*u*ant sont el camp, *et* li rois s'aresta,
Plache lor font, car on le *com*manda;
5800 B*ueves* *et* Do l'uns l'aut*r*ë eslonga,
Et Dos tous jors ve*r*s le bos s'aprocha,
M*o*lt se fioit, chou ne doutés v*ous* ja,
Por son agait q*ue* en la forest a,
M*o*lt s'i atent *et* molt si i fia,
5805 Mais chou ne vaut, car petit li vaura,
Car Açop*art* *com* oiseus q*ui* vola
Vi*n*t cele part, li vens tel bruit mena,
Li pl*us* ardis de la paour t*r*anla;

5788 hom. — 5789 t*r*anbla. — 5800 lun. — 5807 brut.

Voille li rois *et* se li demanda:
5810 „Quel vif diable esse q*ue* je voi la,
Q*ui* *est* si noirs *et* tele samblanche a
Et si corn*us* *et* si vistem*en*t va?
C'est *uns* diables, ce ne doutés v*ous* ja,
Fuions nos ent, car il n*ous* me*n*gera.“
5815 Ja s'en alast, q*u*ant B*ueves* l'aresta.

CVI.

Q*u*ant Açop*art* vit li rois si fraé,
Si g*r*ant, si noir, si cras *et* si molé,
A tele goule *et* si *est* endentés
Et si velus *et* si estrumelés
5820 *Et* si hideus, *com* che fust *uns* malfés,
Com cil q*ui* *est* dou diable escapés,
Q*ue* si tost vait *et* si *est* abrivés,
Ne pour nul home ne peut est*re* matés 42 b
Ne recreans ne vencus ne matés,
5825 Fumant aloit, car il fu escaufés,
Et fu corn*us* *et* trestout hurepés;
Q*u*ant il le voie*n*t q*ue* il fu abrievés,
Li plus ardis *est* en fuies tornés;
Voile li rois, a vois *est* escrïés:
5830 „Fuiés, signor, c'*est* diables maufés,
Q*ui* d'infer *est* mai*n*tena*n*t escapés;
Cil sera mors q*ui* sera chi trovés.“
Q*u*ant B*ueves* l'ot, ses a asëurés,
Q*ui* lor a dit: „Signor, ne v*ous* movés,
5835 Cist *est* a moi, ja mar en douterés,
Dela mer est avoec moi arivés,
Sarr*asins* fu, or *est* crestïennés,
Ja mal n'arois, se v*ous* ne l'adessés,
Q*ue* pl*us* cortois ne sera ja mais nes.“
5840 A tant e vous u vie*n*t t*ous* espossés

5816 fraes. — 5817 g*r*ans si noirs. — 5818 endente. — 5819 velu. — estrumele. — 5820 malfe. — 5821 escape. — 5822 abriue. — 5824 vencu. — 5825 escaufe.

Ses salua issi *com* vous orrés:
„Dieus saut t*ous* ciaus do*n*t B*ueves* *est* amés,
Ses anemis soit en mal an entrés,
Si sera il, s'il peut est*re* trovés."
5845 *Et* dist li rois: „B*ie*n soiés v*ous* trovés;
P*uis* q*u'e*nsi *est* q*ue* vous en dieu creés,
Soiés en pais, se v*ous* le *com*mandés;
Cis *est* dus B*ueves*, q*ui* a Hantone fu nes,
Sor cel cheval q*ue* v*ous* ichi veés,
5850 Q*ui* ve*r*s Doon de Maienche *est* irés,
Il l'apela *com* träitres provés,
Il s'en desfent, por chou *est* chi armés,
Li cans *est* ja fianciés *et* jurés,
Il sont el camp, ves les la t*ous* armés,
5855 Tenés v*ous* coi *et* si les regardés,
Jou v*ous* di b*ie*n, cil q*ui* sera matés
Sera pend*us* *et* as fourq*ue*s livrés."
Et cil q*ui* garde le camp *est* escrïés:
„Bia*us* sire B*ueves*, q*ui* Doon apelés, 42c
5860 Alés ava*n*t, cor *con*giet en avés."
Ole dus B*ueves*, es estriers *est* molés,
De b*ie*n ferir s'*est* molt b*ie*n acesmés
Et Dos ausi, q*ui* b*ie*n fu alossés;
Les chevals ont des esp*e*rons hurtés
5865 *Et* les escus molt b*ie*n encantelés
Et les fors lances p*or* cas*cun* desmo*n*ter;
Tant *com* chevals les a onq*ue*s portés,
Se vont ferir sor les escus listés,
Les escus ont *et* perciés *et* traués;
5870 *Et* Bueves fiert Doo*n* molt äirés,
Li haube*r*s *est* ronpus *et* despanés,
Par les costés li *est* li fers passés,
Outre s'en passe *quatre* arpe*n*s mesurés,
Sa lanche fraint, li esclat so*n*t volé;
5875 *Et* Dos chäi a la tere adentés,

5857 pend*us*s — 5872 fer. — 5874 les esclas so*n*t uoles.

Mais il saut sus si *est* esver*t*üés
Et trait le branc, q*ui* b*ie*n fu ace*r*és;
B*ueves* le voit, s'*est un* poi reculés,
Crient son cheval q*ue* ne soit afolés,
5880 Ja mais si boi*n*s ne sera recovrés.
Bueves desse*n*t, li genti*us et* li ber,
Et trait le branc, del feure l'a jeté,
Dist au cheval: „Ichi v*ous* remanés,
S'o*n* vous asaut, m*o*lt b*ie*n v*ous* desfendés,
5885 Si ferés vous, se v*ous* onq*ue*s pöés."
„Par foi," fait Dos, „por noia*n*t en p*ar*lés,
Jou l'ochirai, ja mais n'i mo*n*terés."
Et respont B*ueves*: „Ançois a*con*terés
Chou q*ue* Hantone a g*r*ant tort detenés."

CVII.

5890 Q*u*ant Dos öi q*u*'i le va manechant
Et voit le sanc de so*n* cors desse*n*da*n*t,
S'il li greva, ne m'e*n* vois mervella*n*t;
V*er*s Bueve vie*n*t m*o*lt äireem*e*nt
Et de s'espee le va si arguant
5895 Sor son escu q*ue* li peçoie *et* fent 42d
Et de son elme une g*r*ant pieche prent;
Se li espee n'alast hors en tornant,
Mais ne mengast *par* le mie*n* ensia*n*t;
B*ueves* ala trestout escanchelant,
5900 A genous fu, mais il saut en estant,
Vergoigne en ot, s'e*n* fist b*ie*n le sanbla*n*t,
Il le feri sor son elme luissant,
Pieres *et* flors en va j*us* abatant,
Tout li desront *com* foille d'abilant,
5905 Ne li valu la coiffe *un* bougerant,
Et de la teste une g*r*ant piece prent,
Q*ue* l'os voit on t*r*estout apertement,
Desor l'espaule va li cos avalant,

5880 boi*n*. — 5886 Dos] il.

Tant q*u'e*n la car li a mis le taillant;
5910 Se *un* petit alast l'espee avant,
Mais ne mengast p*ar* le mie*n* ensiant.
B*ueves* le voit, le ceur en ot joiant,
Puis li a dit: „Fel quiv*er*s souduia*n*s,
Mon pere as mort, che seve*n*t li auquant,
5915 Mar l'ochesis, se dieus m'ava*n*che tant.“

CVIII.

Dos voit B*uevon*, q*ui* t*r*op lait l'a feru,
Sainier se voit, ai*n*c si dola*n*t ne fu,
Hauche le branc, q*ue* il tenoit tout nu,
B*ueves* li tent en*con*tre son escu,
5920 *Et* cil i fiert, q*ui* tout li a fendu,
Q*ue* demi piet li en *est* remasu,
Outre se met, pl*us* n'i a arestu,
Car dieus ne vaut, q*ue* ne li a plëu;
A *deus* mains prent le branc d'ach*ier* molu,
5925 Fiert ent Doon, le quiv*er* mescrëu,
Desor le hiame, q*ui* tous depeciés fu,
De l'une p*ar*t l'a tout des*con*nëu,
L'espee fiert sor le pan de l'escu,
Sor le haub*er*c *est* li caus dessendus,
5930 Ausi li t*r*anche *com* un rai*n* de sehu,
El braç le fiert, q*ue* tout li a ronpu, 43a
A tout l'escu li ciet el pre h*er*bu,
P*uis* li a dit: „*Un* en avés ëu,
Devant la nuit v*ous* sera ch*ier* vendu
5935 Çou q*ue* m'avés mo*n* boi*n* pere tolu.“
Q*u*ant Dos le voit, tout a le sanc mëu,
Dist a B*uevon*: „Ne m'avés pas vencu,
Ja v*ous* sera molt chierem*en*t vendu,
Dedens la nuit en arés tel trëu
5940 Q*ue* v*ous* serés a *un* gibet pendus.“
Q*u*ant Açop*art* a ces mos entendu,

5913 quiv*er* souduia*n*t. — 5929 dessendu. — 5930 rai*n*s. — 5940 pendu.

Poi s'en failli, seure ne li coru,
Por lui tüer es le *vous* esmëu,
Voile li rois si l'en a retenu;
5945 Cil de l'agait se so*n*t ape*r*chëu,
Trestout l'afaire en ont mo*l*t b*ie*n sëu
Par *un* garchon q*ui* sor *un* arbre fu,
Q*ui* tout lor a dit *et* reco*n*nëu
De Do, ensi *com* a le braç perdu;
5950 Si *com* il sont mo*n*té *et* fervestu,
Sont tuit esmut, pl*us* n'i o*n*t atendu;
Ne seve*n*t pas d'Açop*art* le velu,
Le fier, le g*r*ant, le corvé, le cornu;
Se il i viene*n*t, il sero*n*t mal venu,
5955 Vous l'orés b*ie*n, ja ains n'aro*n*s bëu.

CIX.

Q*u*ant voit li glous q*ue* le braç a copé,
Dieu a juré *et* la soie bonté
Q*ue* chou sera chiereme*n*t *com*peré;
Vint a B*uevon*, g*r*ant caup li a doné
5960 Desor le hiaume, q*ue* tout l'a enbaré,
De cel cop l'a mai*n*tena*n*t estoné,
Mais dieu ne plot q*ue* Dos l'ëust navré;
Et B*ueves* l'a si tres droit asené
P*ar*mi l'espaule de son branc acheré,
5965 Le haube*r*c a desrout *et* despané,
P*ar*mi l'espaule li met le fer letré,
Tout estendu l'a a tere porté; 43b
Chil sent le cop si a *un* brait jeté;
Ses gens l'öire*n*t si en sont äiré,
5970 Entr'aus en ont *un* sifait plor mené
Q*ue* li plussor en sont tout abosmé,
Et Açopart en a *un* ris jeté;
Li t*r*äitor ont le bruit escouté,
Cil q*ui* estoie*n*t ens el g*r*ant bos ramé,

5965 desront.

5975 *Et* dist li uns: „*Tr*op avo*n*s demoré,
Or au secors por s*ainte* carité!"
Lors si s'esmeve*n*t p*ar*mi le gaut ramé,
V*er*s le camp vont issi *com*me dervé,
B*uevon* vauro*n*t ochire *et* afoler;
5980 Voile li rois, a vois a escrïé:
„Träi, träi! a mort somes livré!"
Dist Açop*art*: „Or n'i ait poi*n*t douté,
Laissiés venir, car p*ar* ma loiauté,
Il sero*n*t ja si batu *et* frapé
5985 Q*ue* tout li mieudres vauroit avoir doné
C*ent* mars d'arge*n*t, s'i fust a sauveté."
Les gens B*uevon*, q*u*i estoie*n*t mo*n*té,
Q*u*ant il le voie*n*t, si s*on*t tout asamblé
Entor B*uevon*, q*ue* il ont tant amé,
5990 Poi en i ot, b*ie*n se sont adoubé,
En *un* tropel se sont tout asamblé
Si ont chevals corans *et* abrivés,
P*uis* chevalciere*n*t p*ar*mi Do le navré,
Poi s'en failli, le ceur n'e*n* a crevé;
5995 *Et* Açop*art*, q*u*ant chou a esgardé
Q*ue* cil sont lonc de cel g*r*ant bos ramé,
Lors dist a tous: „Soiés asëuré,
Tuit sero*n*t mort, mar ont ensi esré."

CX.

Quant Açop*art* cele gent regarda,
6000 Il dist au roi, q*u*i molt se redouta:
„Sire," fait il, „ne v*ous* esmaiés ja,
Mais soiés cois, car j'e*n* abatrai ja
Tant q*ue* li cans testout e*n* jonchera." 43c
Lors q*u*i vëist *com*me*n*t il s'en ala
6005 *Et* le baston au col, q*u*i molt pessa,
Plus tost s'esmeut q*ue* oiseus ne vola,
Dev*er*s le bos *con*tre aus s'achemina,

5976 secor. — 5993 dos.

La coue ava*n*t, le col estendut a;
Q*u*ant fu deriere, molt haut lor escria,
6010 Q*ue* li g*r*ans bos trestout en resona;
Et q*u*ant l'öire*n*t, casc*un*s se regarda,
Li plus ardis de la paor t*r*anbla,
Füir se quident, mais rie*n*s ne lor vaura,
Car ja chevals devant lui ne corra;
6015 *Un* en ataint, q*u*i aler s'en quida,
Desor le hiaume si g*r*ant cop li dona,
Ront li le cief, li cervels en vola,
Un autre ataint, q*ue* ensi atorna,
Le tierç, le quart *et* le qui*n*t asena,
6020 Trestout le fuie*n*t *et* il les e*n*caucha;
Qui il atai*n*t ja mais ne me*n*gera;
Açopa*r*t fiert *et* B*ueves* l'enco*n*tra,
Tous les ochist a sa mache q*u*'il a;
Li vieus So*baus* mie ne s'oublia,
6025 Point le cheval *et* la lanche baissa;
Un en enco*n*tre, si g*r*ant cop li dona,
Perche l'escu, le haube*r*c li faussa,
Parmi le cors la lanche li baigna,
Del boi*n* cheval a te*r*re le porta;
6030 Voile d*us* Bueves, q*u*i *un* ris en jeta,
P*uis* li a dit: „Sobaus, or i para,
Car ja mais Dos ge*r*re ne v*ous* fera.“

CXI.

Q*u*ant Açopart vit cele ge*n*t venue,
Q*u*i por Buevo*n* t*r*äir est esmëue,
6035 Tel duel en a, tous li cors li t*r*essue,
Dieu a juré *et* la vierge assolue,
Li t*r*äisson lor sera chier vendue;
Cele pa*r*t vi*n*t, de tost corre s'argue
Et vait plus tost q*ue* ne vole une nue, 43d
6040 Tient son basto*n*, de ferir s'esvertue,

6011 casc*un*. — 6017 les ceruels (r ist übergeschrieben). — 6031 sobaut. — 6034 est] sont.

Un en ataint, q*ui* crioit: „Dieu, aiue!“
Mais chou ne vaut vailla*n*t une cëue,
Il le feri ou cief de sa machue,
L'elme li frai*n*t, sa targë a fendue,
6045 Froisse le cors *et* l'eskine a ronpue,
Tout abati lui *et* la beste mue
Devant le roi, q*ue* joie en a ëue;
Et dist li rois: „Boine l'a rechëue,
B*ie*n ait or chil q*ui* tel li a rendue.“

CXII.

6050 Açopart cort p*ar*mi le pre flori,
Un en ataint, q*ui* fuioit devant lui,
Pl*us* tost l'ataint assés q*ue* je ne di,
Desor le hiaume si g*r*ant cop le feri,
Froisse l'eskine *et* le quir li ronpi
6055 *Et* son cheval deva*n*t lui abati,
Dïe*n*t lor gent: „Chi a dieu anemi.“
Et dist li rois: „Il n'i a pas failli,
Et b*ie*n ait ore q*ui* tel home nori.“
Es vous ent *un* c*'om* apele Teri,
6060 De Poitieu fu, dieus ne fist pl*us* ardi,
Et fu armés sor *un* cheval flori,
„Signor,“ fait il, „n*ous* somes tout honi
Par c*est* glouto*n*, t*r*äitor dieu-me*n*ti,
U ne trovo*n*s ne pitiet ne m*er*chi;
6065 Se il ne fust, che saciés b*ie*n de fi,
Nous ëusso*n*s no signor garanti;
Mais, foi q*ue* doi au cors S*aint* Waleri,
Jou l'ochirai, n'e*n* ira pl*us* ensi.“
Poi*n*t le cheval *et* la lanche brandi,
6070 Aussi trestost *com* chevals li rendi,
Dant Açop*art* parmi le pis feri,
Li fers croissi *et* la lanche ro*m*pi;
Mais q*ue* vaut chou? Onq*ue*s ne s'e*n* senti,
Car ses p*ar*ins l'avoit faé ensi

6060 Di. — 6072 Li fer.

6075 Q*u*'il ne cremoit cop de mache ne pi 44a
Ne nule glaive, tant ait le fer bruni,
Ne cop d'espee q*u*i a le poi*n* forbi;
Molt fierem*en*t de *cest* cop s'irasqui,
Lieve le front *et* les g*r*ans ie*us* ovri
6080 *Et* voit chelui q*u*i si tost s'en füi
Sor son cheval, q*ue* on noma B*r*andi,
Dist Açop*art*: „N'e*n* irés mie ensi,
Nous *con*tero*ns*, se dieu plaist *et* je vi,
Tu m'aras ja, garde, je te desfi.“
6085 Lors q*u*i vëist, *com*me*n*t il tressailli
Et cort *et* saut p*ar* *un* pre enverdi!
Li espreviers q*u*i vole a la pertri
Ne vait si tost, p*ar* ve*r*té le vous di.
N'ot pas coru *un* arpent *et* demi,
6090 Q*u*ant il ataint le t*r*äitor failli.

CXIII.

Q*u*ant Açopart ot atai*n*t le glouton,
Q*u*i la estoit venus *con*tre Buevon
Et mai*n*tenoit le t*r*äitor Doon,
Sor l'elme a or le fiert de son baston,
6095 Ne li valu le pris d'u*n* esperon,
Ne li haube*r*s le pris d'u*n* auq*u*eton,
Froisse le cors, le pis *et* le me*n*ton,
Fent li le ceur, le pis *et* le pomon,
Le fort destrier atai*n*t p*ar* le crepon,
6100 Tout abati en l'onbre d'u*n* buisson,
Dist Açop*art*: „Or avés livrisson,
Cis n'*est* pas sages q*u*i mai*n*tie*n*t t*r*äison,
Car en la fin en a son gueredon;
De mai*n*tenir träitor *et* felon
6105 Ne peut venir rie*ns* se damages non.“
Lors les rakieut p*ar* molt g*r*ant *con*te*n*çon,
Cui il atai*n*t ja n'ara garison,

6087 espreuier. — 6092 venu. — 6096 haube*r*c. — 6100 en lonbre] zweimal, beim zweiten Mal mit zwei Strichen darunter. — 6105 damage.

Q*ue* ne soit mors a g*r*ant destruission;
Les gens le roi revien*en*t de randon,
6110 Si i fu B*ueves et* tout si *com*paignon,
Tant lor donere*n*t en tor *et* en viron 44b
Q*ue* tuit sont mort *et* jeté en prisson.

CXIV.

Q*u*ant tout sont mort li felo*n* souduiant,
A Doon vont de Maienche le grant,
6115 Q*u*i reco*n*nut devant toute la gent
Q*ue* il ochist Guion le *com*batant
Et q*u*'il vendi Buevelin son enfant,
Sa mere prist sor son desfendeme*n*t.
Et dist li rois: „Ce fu fait folement,
6120 Si en arois p*ar* tant vo paiement."
Au g*r*ant gibet le maine*n*t t*r*äinant
Si l'ont pendu si le laisse*n*t a tant.
Li rois en vait si en maine sa gent,
Ensamble lui B*uevon* le *com*batant;
6125 *Et* q*u*ant il fu el palais reluissant,
De son roiaume le ravest mai*n*tena*n*t,
„B*ueves*," fait il, „je v*ous* faç chi pressent:
Toute ma te*rr*e *et* m'onor v*ous com*mant,
Mes senescaus soiés d'ore en avant;
6130 Q*u*i ne fera v*ost*re *com*mandeme*n*t,
Si *com*me rois en prendés vengem*en*t,
Guiés mes os *et con*duissiés ma gent,
C*ent* mars v*ous* doins a cel *com*menchem*en*t,
De droite rente v*ous* en aserai cent."
6135 B*ueves* l'öi, *cinc* c*ens* merchis l'en rent,
A genous chiet deva*n*t lui en pressent,
Il l'en ravest p*ar un* gant q*u*'il li tent.
Kap. XIII. Q*u*ant chou fu fait, p*ar*mi la mai*n* le prent,
„Ichi vous lief p*ar* itel *con*venent,
6140 Vous me donrois Açop*art* le vaillant."

6128 *com*manc.

Et respont B*ueves*: „Je l'otroi *et* creant.“
Lors apelere*n*t Açop*art* le vaillant,
„Frere Açop*art*,“ fait li rois en riant,
„Je vous donrai la fille a *un* sergant,
6145 En ceste tere n'en a pas si vaillant,
Mors *est* piech'a, dont ai le ceur dolant,
Le boin manage *et* tout le caseme*n*t 44c
Et trois cens mar*s* de rente, q*ui* i apent,
Et de la moie v*ous* raserai autant,
6150 Tout vous otroi, prendés le lïement.“
„Sire,“ dist il, „a dieu *com*mandement.“
Et la pucele li amaine*n*t plorant,
Il le reçoit, cor joie en ot si g*r*ant,
Car ja pl*us* bele, de fille a päissa*n*t,
6155 Ne trovast on par le mie*n* ensia*n*t;
Il l'espoussa, onq*ue*s n'i ot parent,
Les noces so*n*t el palais reluisant;
Et si v*ous* di, ja n'en soiés doutant,
Icil Englois coué *c'om* va dissant
6160 Sont d'Açop*art*, des le *com*menchem*en*t
Coué estoient, si fure*n*t si p*ar*ent,
Et au lignage *est* encore aparant,
Q*ue* ceues ont, je n'e*n* douç de niant;
Mais de biauté fure*n*t rec*on*nissant
6165 A la lor mere, q*ui* biauté avoit g*r*ant. —
Mais or oiés *un* enc*om*brier molt g*r*ant;
Se dieus nel fait par so*n* *com*ma*n*dem*en*t,
Petit de cose fait g*r*ant enuiement,
Vous l'orois ja assés prochainem*en*t.

CXV.

6170 Oiés, signor, por dieu le droiturier,
Com g*r*ant anui *et com* g*r*ant enc*om*brier
Avie*n*t por poi a mai*n*t boi*n* ch*evalie*r.
Bueves ala a Hantone aaisier,

6141 creanc. — 6150 prendés] das r ist übergeschrieben. — 6159 Cil. — ceue. — 6160 des] de. — 6162—63 stehen hinter v. 6165.

Dont il estoit sires *et* iretiers,
6175 O lui estoit Yosiane al vis fier,
La soie feme, q*ui* forme*nt* l'avoit chier;
G*r*ant joie i ot de mai*nt* baro*n* princhier,
Jüent *et* salent chil bacheler legier,
As eskiés jüe*nt* sergant *et* ch*evalie*r.

Kap XIV. 6180 N'ot pas tenue sa te*r*re *un* an entier,
Q*u*ant vie*nt* a paskues, q*ue* tout e*n*fant o*n*t cier,
Dont fist li rois de son fil ch*evalie*r;
Uns siens amis li t*r*amist *un* destrier, 44d
De nul plus bel ne *con*venroit plaidier;
6185 Li fieus le roi, pour chou q*ue* il l'ot cier,
Dist q*u*'il l'iroit hors as cans assaier;
Defors as cans a fait *un* pel fichier,
Molt g*r*ant avoir i fist metre *et* coucier,
Pl*us* g*r*ant assés q*ue* je ne sai nonchier,
6190 Aprés a fait *et* crïer *et* huchier
Q*ue* trestout chil q*ui* voille*nt* gäignier
Et lor chevals prover *et* asaier
Viengent as cans por aus esbanoier;
S'il i a cel q*ui* se puist avanchier
6195 Par devant lui a son cheval corsier,
L'avoir ara si s'en pora proisier
Et sor tous homes le vaura essaucier.
B*ueves* estoit venus por cortoier,
Arondel fait tantost ap*ar*ellier.

CXVI.

6200 G*r*ans fu la joie a Londres la chité,
Q*u*ant B*ueves* ot son parastre tüé,
La u li rois eut son fil adoubé;
Mandé i fure*nt* li baro*n* du resné,
Venu i fure*nt* li duc *et* li cassé,

6174 iretier. — 6183 sien ami. — 6200 Von hier auch in C und T. — 6201 fehlt T. — 6202 Li rois i ot lour enfant a. C. — eust P[1], ot T. — 6203 regne CT. — 6204 Venu] mande T. — furent] so*n*t C.

6205 Betent ces ors, cis saingler s*on*t bersé,
S'ont ces pucheles trechié *et* carolé,
Et ont cist maist*re* toute jor vïelé;
Dieus! tant bel don i ot le jor doné.

Kap. XV. On a le roi *un* destrier pressenté,
6210 *C'om* eut par mer d'oria*n*t amené,
Il n'eut pl*us* bel en la crestïenté;
Li rois *com*mande *c'om* le voist esprover,
Por le destrier fist *un* cours deviser
De Ondresore tout le chemi*n* feré
6215 Des si c'a Londres, l'amirable chité,
La fist porter le faudesteul doré,
Couv*er*t d'u*n* paile d'u*n* sidonie ovré;
La g*r*ant corone de fin or esmeré
A fait li rois el faudesteul posser, 45a
6220 Puis fait li rois p*ar* tout so*n* ban crïer:
„Cil q*ui* pora tous les aut*re*s passer
Et la couronne porra devant lever
Avra *cent* li*vres* d'esterlins d'arge*n*t cler."
Q*ui* dont vëist ces destriers aprester,
6225 Tant richeme*n*t covrir *et* enseler!
Molt ot g*r*ant joie q*ui* pl*us* bel pot mostrer.
Et Bueves fait son destrier amener,
Sor Arondel fait la sele poser.
Li rois en ist por le cours esgarder,
6230 Ces riches dames s'i faissoie*n*t porter

6205 Betent] batent T, b*r*ise*n*t C. — hors P[1], ours CT. — cil sengler T, ci cengler C. — bete T, tue C. — 6206 Fo*n*t C. — treskie T, trechier C. — caroler C. — 6207 cil CT. — menestrel T. — 6208 tant] com T. — i ont P[1], on a C. — le] cel T. — 6210 par mer] le iour C. — 6212 uoit C. — 6213 cour P[1]. — 6214 Des T, dez C. — huidesore T, or sen uo*n*t C. — 6215 c'a] a T. — 6216 faudestuef CT. — 6217 fehlt in T. — Chou ert P[1]. — paille P[1]. — d'un sidonie] galacie*n* C. — 6219—20 j fait porter p*us* fait so*n* ban crier C. — 6219 faudestuef T. — 6220 Puis] a T. — 6221 Cil] chis T. — 6222 fehlt in P[1]. — coure deua*n*t porra C. — 6223 cent] XX T. — destrelins T, desterlinc P[1]. — de fin arge*n*t pese C. — 6226 fehlt T. — peust P[1]. — pot pl*us* haut mo*n*t*er* C. — 6227 aprester P[1]. — 6228 caingler P[1]. — 6229 les P[1]. — cil li amainnent qui le durent garder T. — 6230 mene*r* C.

Et ces pucheles caroier *et* mener;
Tout i coururent chil legier bacheler,
Le fil le roi welent veoir monter;
Sous Ondersore font lor homes serer
6235 *Et* arengier *com* por esperoner.
Li fieus le roi a fait *un* cor soner,
Che senefie q*ue* cas*cuns* laist aler.
La vëissiés les frains abandoner
Et ces chevals des esperons doner!
6240 Lors fu molt liés q*ui* plus tost pot aler.
Li fieus le roi pense d'esperoner,
Car molt dessire les autres apasser,
Q*u*'il s'en pëust en plaine cort vanter,
Devant son pere *et* les autres gaber:
6245 A son cheval ne puet nus abiter;
Et ses destriers fu dessirans d'aler.
Mais l'enfes B*ueves* lait le cheval aler
Les galopiaus, sor frainc, sans desraer,
De tous les autres ne fait fors q*ue* gaber;
6250 Derier le cours se tient por regarder,
Voit ces chevals estanchier *et* lasser
Et les auq*u*ans estraier demorer;
G*r*ant joie en fait B*ueves et* rist söef,
Car, q*u*ant vaura le sien laisier aler
6255 *Et* tout en fin le resne abandoner,
Ja tout li aut*re* ne s'en poront löer. 45b

6231 caroler P¹. — si faisoient guier C. — 6232 fehlt T. — tuit C. — couroient C. — 6233 Li fiex P¹. — welent veoir] voient uo gent C, vaura vairon P¹. — mostrer P¹. — 6234 hondersore P¹, huidesore T, widesore C. — fait ses P¹. — 6235 fehlt C. — 6237 cas*cun* P¹. — 6238 les] le P¹, ces T. — 6239 hurter C. — 6240 plus tost pot] pot dauant C. — 6242 fehlt C. — 6243 s'en] se C. — 6244 et le P¹, tous les T. — 6245 steht hinter v. 6246 P¹ CT. — pot P¹. — n*us* ne puet C. — 6247 le cheval] aron. T. — Hinter v. 6247: La veissies ces frains abandonner T. — 6248 Les] sz C. — sor frainc, sans] de sous lui P¹, sans cengles C. — desnouer C. — 6249 Buc ne fait fors des autres g. T. — 6250 Deriere le cour sestent P¹. — se tint CT. — resgarder T, esgarder C. — 6251 Vait P¹. — estainchier C. — crever T. — 6252 auquns estraiers C. — 6253 Bueves et] et si en T. — rit C. — molt cler T. — 6255 la regne T, la resne C. — 6256 tuit C. — löer] va*nter* C, gaber T.

CXVII.

Par desous Londres en *un* pre v*er*doiant
Fure*nt* li cours des ch*evalier*s vaillans,
Li auq*u*ant lié *et* li auq*u*ant dolant;
6260 Crieve*nt*, estance*nt* cil dest*rier* aufera*nt*.
Li fieus le roi fu el cief de devant,
De son cheval a mout le ceur joiant.
Et li dus B*ueves* s'en vait dou cors gabant:
Q*u*ant esperone Aro*ndel* le corant,
6265 Q*u*ant vieut, deriere, *et* q*u*ant il vieut, devant.
De la corone so*n*t ja aprociet tant
Q*ue* il coisire*nt* l'escarboucle luisant
Et la corone clere reflanboiant,
Le roi de Londres, q*u*i illeuc les atent;
6270 Q*u*ant le voit B*ueves*, s'ot m*o*lt le ceur joiant,
Lasque le resne, lait aler l'auferant,
Et Aro*ndiaus* li done *un* saut si grant,
Laisse les autres, si tost vait randona*nt*,
Ne s'i tenist *uns* levriers en corant.
6275 Le fieu le roi *est* venus ataigna*nt*,

6257 Hier beginnt V. — desous] deuers V. — ens es pres verdoians T, le chiteit fort et grant V. — 6258 La fu CV. — cour P¹. — chevaliers] dest*er*iers C. — vaillant P¹V, m*o*lt grans T, aufera*nt* C. — Hinter v. 6258: Li cheual sont estanciet et senglant V (v. 6260). — 6259 fehlt C. — auquant] un sont V, aucun furent T. — auquant] autre V. — 6260 fehlt CV (vgl. 6258). — auferant] li auquant T. — 6261 fu el chief de] fu ens el cief P¹, el cief *par* de T. — 6262 dolant T. — Hinter v. 6262: Ke nus des autres ne le vat trespassant V. — 6263 s'en] se T. — dou] des P¹. — dou cours se ua g. C, ne se vat atargant V. — 6264 Quant] tost V. — mouuant T. — 6265 fehlt V. — deriere] est deriere P¹. — il veut] i vieut C, vieut est P¹. — 6266 la corone] lescarbocle V. — il ia aprochant T. — 6267 coisirent] *con*nut C. — l'escarboucle] les carfaut dor T, le coron*ne* V. — deuant P¹. — 6268 Les chieres pieres dont il i auoit tant V. — 6269 fehlt V. — Li rois P¹. — qui] q*ue* il T. — 6270 Quant] b. V. — vit T. — s'ot] sa P¹. — le cuer e*n* ot j. C, si en ot joie grant V. — 6271 lez resnez C, les rennes V. — dar. le corant V. — 6272 si] m*o*lt C. — sat si durement V. — 6273 fehlt TV. — 6274 s'i tenist] latai*n*sist C. — beste ta*n*t fust curan*n*s C. — Hinter v. 6274: Ne nus oisia*us* ta*n*t fust inia*us* volans C, tos les trespasse quant li vient a talant V.

Q*ue* le jor eut mené joie si g*r*ant,
En poi de t*er*me le fera ja dolant.
Tant esperone B*ueves* q*u*'i fu devant,
Puis li a dit: „Sire, a dieu v*ous* co*m*mant,
6280 Riches hons estes, n'avés mest*ier* d'arge*n*t,
Je vois au roi prend*re* mon *con*venant."

CXVIII.

Bueves chevalche, q*ui* molt b*ie*n fu mo*n*tés,
Tous les destriers d'Englet*er*re a passés,
Nes le cheval q*ui* au roi fu donés, 45c
6285 Q*ui* d'Oriant fu p*ar* mer amenés.
Cel jor fu B*ueves* de gent b*ie*n regardés,
Et Arondiaus et prisiés et löés.
Des si c'al roi ne s'*est* mie arestés,
Prist la corone se s'est haut escrïés:
6290 „Rois d'Englet*er*re, c*ent* li*vres* me donés
D'esterlins blans, car jes ai t*ous* passés."
Et dist li rois: „Volentiers les arés."
Li rois *et* B*ueves* chevalce*n*t les a les,
Li fieus le roi *est* avoec acostés,
6295 De lui fu B*ueves* molt sove*n*t acolés;
„B*ueves*," dist il, „molt boin cheval avés,

6276 fehlt C. — Ki TV. — si] mut V. — 6278 qu'i] q*ui*l P[1], in V ist q*ui* aus li verbessert. — fu] vint V. — 6279 Et C, Q*ui*l P[1]. — dieu vous] vous me T. — 6280 Rice sereis de grant terre tenant De gaangnier naueis ore talant V. — 6281 vois] voi V. — mon] le TV. — paieme*n*t C, uengement V. — Hinter dem Verse in P[1] eine Miniatur. — 6282 chevalche] sauan*c*e C. — molt b*ie*n *est* P[1], molt fu b*ie*n C, bien estoit V. — 6284 Et li cheuaus V. — 6285 Qui] *et* P[1]. — p*ar* mer fu C. — 6286 de gent] dez ge*n*s C, de la gent T. — bien] molt V. — esgardez C. — 6287 fehlt in P[1]. — löés] b*ie*n loez C. — 6288 Dusq*ue*s C. — c'al] au CTV. — s'est mie] si est V. — 6289 Prent C. — ne s'est mie (si est V) arestes P[1]V, de fin or esmere Se a dit b. au corage adure C. — 6290 Et dist au roy V. — XX T. — deues T. — 6291 De tout en to*n*t les ai ge C. — 6292 Respont V. — Hinter v. 6292: Lors deskendi do fadestuef doreis Ses palefrois li astoit ameneis Monte li rois si sest achemineis V. — 6293 Lui et bo. V. — 6294 sest T. — aroutez C. — 6295 li V. — sovent] forme*n*t C. — 6296 destrier T.

Vendés le moi u cangiés u donés,
De Colecestre *vous* renderai les cles,
Par signorie en arés m*il* fievés
6300 S'arés *cent* li*vres* de deniers monaés,
D'or en avant serés mes pl*us* privés,
Devens mes cambres *et* se*r*vis *et* amés,
B*ie*n ert servis q*ue* vaurés amener
Et mal venus q*ui* äir i volés,
6305 Car je sui jovenes *et* novel adoubés;
Dedens Illande so*n*t ja mi brief porté,
N*ost*re message ont le roi desfïé;
Il nous ont molt t*r*avelliés *et* penés,
Mes peres *est et* ken*us et* barbés,
6310 Or lor vaurai mostrer mes pöestés."
„Sire," dist B*ueves*, „autre cosse rovés,
C'a mo*n* destrier avenir ne pöés;
Jou n'e*n* prendroie l'onor de *cinc* chités
Ne les castiaus ne trestous les fievés;
6315 Donés me fu, q*u*ant je fui adoubés,
Sel me dona Yo*siane* al vis cler,
*Con*quis en ai toutes mes iretés
Et mai*n*t glouto*n* en bataille maté

6297 Vende V. — 6298 Golecestre C, cloencestre T, tour celiestre V. — renderai] en donrai T, en aueres C. — 6299 En C. — Et p*ar* desoure V. — en arés] en aroies T, vous rendrai P¹V. — mil] c. P¹. — armez C, ferteis V. — 6300 cent] mil T. — de deniers] destrelins T. — 6301 Et a tos iours mes amis p. p. V. — 6302 fehlt V. — Dede*n*s no cha*m*bres C, Ens en ma court T. — das erste et fehlt C. — honorez C. — 6303 cui i porez mene*r* C, cil q*ue* vos amereis V, qui chierir i vaures T. — 6304 mal venus] molt hais T. — volés] vaures T, uorez C. — tot cilh ke vous haeis V. — 6305 novel] nouuiax CTV. — 6306 portes P¹, portez C. — ferai mes bries porteir V. — 6307 Li mie*n* C. — desfies P¹. — De moie p*ar*t iert li rois defieis V. — 6308 nous] v*os* C. — ont] a V. — t*r*auillie *et* pene C. — Hinter v. 6308: Par mainte fois et nos pais gasteis V. — 6309 Viex est mes peres V. — 6310 Si V. — ma poeste C. — 6312 fehlt V. — Car au C. — 6313 n'en prendroie l'onor] nel donroie por lor V. — mie quanques vous aues (+1) T. — 6314 castiaus] chiteis V. — trestout P¹, toutez C. — fertez C. — les castias fermeis V. — 6316 al] a V. — vis] vif T. — 6317 Sen ai *con*q*u*ises C. — 6318 c. glotons V. — mates P¹T, tues V.

S'ai sus vencu mai*n*t fort estor canpel.
6320 P*uis* q*ue* je sui fervestus *et* armés
Et q*ue* je sui sor Aro*n*d*el* mo*n*tés, 45d
Et que il *est* b*ie*n covers *et* selés,
Puis ne redout home nul q*ui* soit nes."
Li fieus le roi s'en *est* dolans tornés;
6325 Li rois de Londr*e*s dessendi as degrés,
Et Bueves *est* a son ostel alés,
Arondiaus fu mai*n*tena*n*t establés;
Ou voit T*ierri*, se li a *com*mandé:
„Tierris," dist B*ueves*, „enve*r*s moi entendés,
6330 Je vous *com*manç, Aro*n*d*el* me gardés,
Q*ue* il ne soit a nul home mostrés,
Tant soit haus hom *et* de g*r*ant p*ar*enté;
Quatre sergans avoec v*ous* apelés,
Jou vois a cort, car je i sui mandés."
6335 Dist Tieris: „Sire, si *com* vous *com*mandés."
B*ueves* mëismes a tous les huis fe*r*més,
Sobaus ses maistres *est* avoec li alés,
Dusc'a la cort ne s'*est* mie arestés,
Avoec lui vont *soissante* baceler,
6340 Ne de sa te*r*re q*ue* il doit m*o*lt amer;

6319 fehlt T. — Sen ai V. — vencu] conquis V. — fort] grant CV. — 6321—22 fehlen T. — 6321 que je] ie me C. — 6322 que] fehlt CV. — enselez CV. — 6323 Lors T. — redoute CV. — nul (nus T) homme CT. — home de mere neis V. — 6324 fehlt V. — dola*n*s sen est C. — 6325 as] a C, au V. — 6327 Arondel P¹, arond. C. — erraument TV, dureme*n*t C. — enserrez C, descaingles P¹. — 6328 fehlt TV. — IIII sergant esraume*n*t *com*mandes P¹. — 6329 Thierri TV, Terri P¹, t. C. — Bueves] il C. — envers moi entendés] fehlt C. — 6330 Je vous commanç] fehlt C. — quarondel T, mo*n* dest*r*ier C. — 6331 fehlt C. — ne] ni TV. — 6332 fehlt C. — parentes P¹. — et bien enparenteis V. — 6333 sergant P¹. — auecq*ues* v*os* pe*r*nez C. — 6334 car] que V. — je i sui] gi sui ia T, ia ere P¹. — 6335 fehlt C. — thierri T, tieri P¹. — Et dist soib'. V. — 6337 fehlt T. — Soi. C, soib'. V, Sobaut T. — armeis V. — 6338 Jusqua CT. — s'est mie] sest bue T, si est V. — Hinter v. 6338: Bueues li dus q*ui* tant fist a loeir Dusca le cort ne se vot aresteir V. — 6339 vont] mainne T. — bacelers TV. — 6340 fehlt T. — Nes CP¹V.

Metent les tables, assis sont au diner.
Cel jor mëismes servi Bueves dou cler,
Bien fu vestus d'un paile d'outre mer,
A grant mervelle fu biaus a esgarder;
6345 La le regardent d'Engleterre li per,
Li rois mëismes le corut acoler,
„Bueves," dist il, „je vous voil molt amer,
J'ai fait mon fil de novel adouber,
Or le ferai en Illande passer
6350 Sor une gent que je ne puis amer,
Ja les ai fais par mes briés desfïer,
Doné vous ai m'oriflambe a porter
Por mes grans os et ma gent a guïer,
Tous les vaurai essillier et gaster
6355 Si les ferai en ma prison jeter,
Mar i quidierent contre moi reveler."
„Sire," dist Bueves, „dieus vous laist si ovrer! 46a
Se jou le puis en bataille trover,
Contre mes armes ne pora il durer."
6360 Li rois l'em prist forment a merchïer,
De son tressor li fist les cles porter;
Or li commande sodoihiers a louer,
Qui avoec lui en passeront la mer.
Dieus! quel damage avint au bacheler

6341 fehlt TV. — sasient les a les P[1]. — 6342 meisme C. — servi] sert C. — b. do clare C, il du clare T, bue li beir V. — 6344 meruelles T. — pour esgarder CV, pour resgarder T. — 6345 Si T, Mut V. — len esg. C. — li demainne et l. p. V. — 6346 meisme C. — commenche a loer T, prist a regarder V. — 6347 molt] plus V. — 6349 islande T. — 6350 Cest V. — unes gens T. — 6351 Je CV, La P[1]. ai fais] ai fait V, fait C. — desreer V. — 6352 vous] li V. — 6353 ma gent a] *conduire et* CV. — guïer] meneir V. — 6354 gaster] tueir V. — 6355 Et lor castias abatre et crauenteir V. — 6356 Car molt bien cuident C. — 6357 laist si ovrer] en lait ouurer C, puist honnerer T, en sace gre V. — 6358—60 fehlen in T. — 6358 bataille] champaigne C. — a plain chans encontreir V. — 6359 porroit V. — il] nus V, *uns* C. — 6360 fehlt in P[1] (und T), Li rois lentent se li uint molt en gre C. — 6361 steht in T hinter v. 6363. — fist] fait T, laist P[1]. — les clers li fist C. — porter] doner TV. — 6362 On li C, Ou li V, Bue T. — louer] mander P[1]. — 6364 auit C, avient P[1].

6365 P*ar* *un* glouto*n*, q*ue* dieus puist mal doner!
Niés fu Doo*n* si ne le pot amer,
Cil le vaura au fil le roi meller.

CXIX.

G*r*ans fu la cors, molt i ot ch*evalie*rs,
G*r*ant joie fissent cel jor a cel me*n*gier;
6370 En la court ot *un* gloto*n* losengier,
Non ot Rohart, fils He*r*taut le Pohier,
Parens Doon si l'avoit form*en*t chier,
Car li d*us* Dos li ot doné mollier;
Dou roi Guillame le fist tant acointier
6375 Q*u*'il en ot fait son maist*re* consellier.
Del filg le roi se prist a aprocier,
„Sire," dist il, „poi v*ous* a B*ueves* chier,
Q*u*ant il v*ous* a esc*on*dit son destrier;
Mais, p*ar* cel dieu q*ui* tout a a jugier,
6380 Jou le prendroie, q*ui* q*u*'en doie anoier,
Et s'il s'en vieut en*con*tre vous d*re*chier,
Si l'ochïés a l'espee d'achier;
En son lignage ne sai jou ch*evalie*r
Q*ui* *con*tre vous en ossast g*er*roier."
6385 Li fieus le roi crëi le losengier,
Ne se sot mie de t*r*äison gaitier;

6365 II glotons V. — 6368 et molt fist a prisier V. — 6369 Grans joie i T. — cel] le C. — a cel] apres T. — cil jouene ch*evalie*r V. — 6370 fehlt V. — 6371 rochars C, roh'. T, hohart V. — fils] nies CT. — hertau P^1. — ponhier V. — ertaut de peniers T, ertaut le bouch*ier* C. — 6372 fehlt T, — pare*n*t P^1. — si l'avoit] et si lot V. — *et* forment lauoit c. C. — 6373 do C. — 6374 guill'. CTV. — ta*n*t le fist C, lot fait si V. — ap*r*ocier P^1. — 6375 ot] a V. — ca[n]berier P^1. — 6376 Du fil CT, Deuant V. — se] le V. — arainier V. — 6378 son] le P^1. — 6379 cel dieu] celui C. — 6380 Jel prenderoie TV. — qui qu'en] qui que T, cui C, qui li en V. — doie] deust CP^1T (vgl. v. 6410, 6480). — 6381 si sen T, sil en P^1, cil sen C, si se V. — vous] moi V. — 6382 Jo lochiroie V. — a l'] dune P^1. — 6383 jou] nul V. — 6384 ossast] vingne T. — 6385 fehlt V. — Hinter v. 6385: car il *est* enfez *et* bachel' legiers C; souente fois dist on en reprovier V. — 6386 fehlt T. — Nus ne se puet V.

P*ar* le glouto*n* mut si g*r*ant en*com*brier
Q*u*'il en morut p*or* le cop del destrier,
Et li maus glous, q*ui* dieus doinst e*ncom*brier,
6390 En fu ochis a *un* caup d'u*n* levier.
Li fie*us* le roi se prist a aprochier,
Au duc B*uevon com*mencha a broier,
„Sire, d*us* B*ueves, com* avés boi*n* destrier!
Se le volés doner u escangier, 46b
6395 De Colecestre v*ous* en donrai le fié,
Serviro*n*t vous de fief c*ent* ch*evalie*r."
„Sire," dist B*ueves*, „laissiés ent le plaidier,
Jou nel donroie p*or* plai*n un* val d'or mier;
Donés me fu, q*u*ant je fui ch*evalie*rs,
6400 Sel me dona Yo*siane* al vis fier,
*Con*quis en ai mes te*r*res *et* mes fiés."

CXX.

Li fieus le roi fu forment äirés,
Q*u*ant il ne puet enve*r*s B*uevon* finer;
Le glot*on* fait deva*n*t son cors ma*n*der,
6405 „Rohars," dist il, „m*o*lt me p*uis* äirer,
Jou voil B*uevon* Colecestre doner,
Dont m*il* vasaus peut en estor mener;

6387 glouton] destrier V. — mut] meut T. — mut si grant] li vint teis V. — 6388 Dont il morurent V. — p*ar* C. — plus de m. ch*evalie*r V. — 6389 cui CV q*ue* T. — 6390 fu ochis] morut puis T. — a un] p*ar* le T. — En fu loies au col dun leurier (—1) V. — 6391—6401 fehlen in T. — 6391 Le filh V. — se] en V. — arainier V. — 6392 Le du bo. V. — proier V. — se p*r*ist a desrainier C. — 6393 dus Bueves] dist il CV. — aueis vous vo d. V. — 6394 voliez C. — 6395 gocelestre C, tour celieste V. — vous abandoin le fies V, e*n* aueries le fiez C. — 6396 fiel m*il* C. — 6397 ent le] vostre V. — proier C. — 6398 Jel nel C. — 6399 fui] fu C. — ch*evalie*r P^1 V. — 6400 jo. CV. — 6402 ot le ceur m*o*lt ires P^1. — 6403 pot P^1. — 6404 Les gloutons T. — fait] a TV. — p*ar* deua*n*t lui ma*n*der C, p*ar* devant lui mande V, maintenant apeles T. — Hinter v. 6404: *Et* il li ui*n*t diex li puist mal do*n*ner C. — 6405 Roars C, Rohart P^1, Hohart V, Baron T. — dist] fait V. — puis estre aires T. — 6406 voil] vauc T. — cloencestre T, torcelieste V. — 6407 vasaus] baro*n* C. — peut] p*uis*] C. — en estor p. v. m. V.

Mais, p*ar* cel dieu q*u*i je doi aourer,
P*uis* q*ue* ne puis en*con*tre lui finer,
6410 Jou le prendrai, q*u*i q*u*'en doie pesser."

CXXI.

Li fieus le roi ot molt le ceur felon,
Form*en*t li poisse d'Aro*ndel* l'aragon,
Q*u*ant il ne peut finer al duc Buevon.
Par desirier en entre en tel friçon,
6415 Roh*art* apele, u molt ot träison;
„Roh*ars*," dist il, „je sui en g*r*ant fri*ço*n,
Q*u*ant d'Aro*ndel* ne puis avoir le don,
Ne p*uis* finer enve*r*s le duc Buevon;
Mais, p*ar* l'apostle *c'om* quiert en pre Noiron,
6420 Jou le prendrai, q*u*i q*u*'en poist ne q*u*i non."
Et dist Roh*ars*, q*u*i fu nes de Soison:
„En no*m* dieu, sire, je *con*nois b*ie*n Buevon,
Ains ses linages ne pensa s'orgeul non,
Ja fu che fie*us* al riche duc Guion,
6425 Q*u*i tout le mo*n*t ne prisoit *un* boton;
N'est mie doute, ne dirai mesprison:
Onq*ue*s p*ar* armes ne fu hom si preudom;
Venés v*ous* ent, en vo mai*n* *un* baston,
En vo *com*paigne soient *quatre* baron,

6408 que CT. — on doit CV, je uoil P[1]. — 6409 fehlt C. — 6410 Jel ferai prendre V. — 6411 le ceur molt P[1]. — 6412 steht hinter 6413 in V. — 6412 del laragon (+1) V. — 6413 ne] nen T. — contre bo. V. — 6414 Pour T. — desirrer TV. — entre] est V. — friso*n* C. — 6415 Rochart C, hohart V. — 6416 rochart C, amis V. — grant] tel V. — friso*n* C. — 6417 steht vor 6415 in P[1]. — puis] peut P[1]. — 6418 envers le] au riche T. — 6419 lapostre CTV. — 6420 Jel prenderai V. — poist] poi T. — 6421 rochars C, hohars V. — de] a TV. — daualo*n* C. — 6422 bien] tant T. — 6423 Ainc C. — se mal non C. — 6424 che] il C. — riche duc] orgellous P[1]. — 6425 monde T. — 6426 ne] nen T. — dirai] ferai V. — 6427 Conques V, Car ainc T. — par] por V. — hom si] mais si V, *un* plus C, nus plus T. — Hinter v. 6427: *Com*me fu guis ne de si gra*n*t reno*n* C. — 6428 vos ent] veoir V. — vos mai*n*z C. — 6429 vo] no T. — *trente* baro*n* C, m*il com*paignon P[1].

6430 N'i troverés escuier ne garçon 46c
Q*ui* dou cheval meve v*er*s *vous* tenchon."

CXXII.

Li fieus le roi avale les degrés,
Trois ch*evalie*rs a avoec lui menés,
Et li t*r*äitres Rohars i *est* alés;
6435 Li fieus le roi a fait *com* faus provés,
Par träitor ert ja a mort livrés.
Jusc'a l'ostel ne s'i *est* arestés,
La a Tieri *et* les valés trovés;
Tieris le voit, tant fu espöentés;
6440 „S*ainte* Marie, de la mort me gardés,"
Chou dist Tieris, „cor mes tans *est* alés;
Q*u*ant Hues vie*n*t *et* mes sire *est* remés,
Ja en sera ses boins chevaus menés."
Dedens l'estable en *est* Tieris entrés,
6445 Trait a le bare dont li huis *est* f*er*més.
Li fieus le roi a les autres trovés,
„Or tost!" dist il, „aportés moi les cles,
Ovréme l'uis, la cäine m'ostés,
B*ueves* *com*mande qu'Aro*ndel* me moustrés."
6450 *Et* cil respondent: „En p*ar*don en p*ar*lés,

6430 NeC, Ja ni (+1) T. — Ja ni aura V. — 6431 Ke li cheuas V. — meve] mue V, mainne CT. — 6432 le de grs P¹. — 6433 *Deus* P¹. — auec lui a C. — 6434 rochars C, robaus V. — 6435 com faus] q*ue* fex V. — 6436 traitours T, traison V. — mors *et* tuez C. — 6437 Dusca TV. — ostel] estable V. — s'i est] se sont T. — Hinter v. 6437: Ou li cheuax estoit bien enserres T, luis trait ariere si uaut a li joueir Cant ilh le uoit en haut sest escrieis V. — 6438 fehlt V. — a] ont T. — tierri C, thierri T. — 6439 fehlt V. — Thierris T, Tieri P¹. — le] les T. — tant] tous T, se*n* C. — 6440 gardés] sauuez CT. — et car me socoreis V. — 6441 Thierris TV, Tieri P¹. — car CV, q*ue* T. — uses T, fineis V. — 6442 huges C, hungier P¹. — vient et] uut (—1) V. — mesires (+1) CTV. — tueis V. — 6443 ses] mes V. — 6444 thierris TV, tieris C, tieri P¹. — 6445 Traite CT. — le] la CTV. — ert TV. — 6446 sestoit haut esc*r*ies C. — 6447 aporte V. — 6448 fehlt T. — Oureis moi V, ouurez moi C. — le chaine V, *et* la barre C. — 6449 vos mande V, comma*n*da (+1) C. — qu'] fehlt P¹. — 6450 Es dist tieris C. — por nient en V, de folie C.

Ne v*ous* ne autres Aro*ndel* ne verés
Dusc'a cele oeure q*ue* B*uevon* amenés;
Q*u'e*nsi nous *est* li destriers *com*mandés,
Se ne volomes les ciés avoir copés;
6455 Damoiseus sire, por dieu, cor le ma*n*dés!"
Li fieus le roi en *est* molt äirés,
Q*u*ant il ne vaure*n*t faire ses volentés.

CXXIII.

Li fie*us* le roi p*ar* fu molt coreciés,
Q*u*ant amenés ne li fu li destriers,
6460 Le baston hauce, fiert l'u*n* des escuiers,
Qu'il l'abat mort deva*n*t lui a ses piés,
P*uis* ocist l'aut*re*, *et* Rohars fiert le tierç,
Tout le pourfent d'une espee d'achier,
Li quars s'en fuit v*er*s le palais plenier;
6465 Tieris le voit, le sens quide cangier,
P*uis* ovri l'uis, forme*n*t fu äiriés,
Pris a le bare si l'a del mur sachié, 46d
Le fil le roi n'osa Tieris touchier,
Ains fiert Roh*art*, q*u*'il en*con*tre premier,
6470 Q*ue* la cervele li a fait pechoier.
Li fieus le roi se trait *un* poi arier,
Car de Tieri ne s'osa aprochier;

6451 autre. — 6452 cel P^1. — amenres T, mame*n*rez C, iert retorneis V. — 6454 auoir les chies CV. — 6455—6457 fehlen in T. — 6455 cor] car CV. — mescouteis V. — 6456 en] se*n* CV. — 6457 welent V. — 6458 molt fu P^1. — 6460 *un* CT. — si fiert *un* escuier V. — 6461 Quil CTV. — 6462 ocist] refiert V. — roh. T, rohart P^1, hohart V. — 6463 fehlt P^1. — deuant li a ses pies V. — 6464 planier V, arier T. — 6465 Thierris TV, t. C, tieri P^1. — cuida C. — 6466 fehlt CT, Luis at ouert trestot de plain arier V. — 6467 Keurt T. — Si vat V. — La barre tint C. — molt tost de mur sachier V, si le keurt errachier T, *com*me preus *et* legiers C. — Hinter v. 6467: amo*n*t la lieue q*u*il se*n* uora aidier C. — 6468 Li P^1. — t. CP^1, thierri T, il pas V. — 6469 kencontra tot V. — premiers TV. — 6470 Ens en la teste ne le vot esp*ar*gnier Le test li froisse la ceruele li chiet C. — 6471 traist CT. — 6472 Q*ue* C, Ains T. — de] a T. — ne nosa C, nosat ains V.

S'o lui ne fuisse*n*t li aut*re* ch*evalie*r,
N'alast avant por l'or de Mo*n*pelier.
6475 Mais il se prist por aus a hontoier;
Cascuns tenoit *un* baston de pumier,
Tieri asaille*n*t *et* deva*n*t *et* derier,
Molt b*ie*n se quide enve*r*s aus esligier;
Tant i feri li vasaus del levier,
6480 *Deus* en ochist, q*ui* q*u*'en doie anoier.

CXXIV.

Bien s'est Tieris enve*r*s aus esprovés,
Deus en a mort, Roh*ar*s est afrontés;
Li fie*us* le roi *est* en l'estable entrés,
Del cheval quide faire ses volentés,
6485 Mais ne set mie *com*me il *est* desraés;
Voile Aro*ndiaus* si s'*est* mout äirés,
Trepe des piés si a fronchi del nes;
S'or le tenist, ja l'ëust estranlé,
Mais il estoit molt fort encäinés;
6490 Des piés deriere a si fort regeté,
Le fil le roi a molt b*ie*n asené,
Le pis li froisse le ceur li a crevé; 47a
Cil chëi mors, q*ui* n'a brait ne crïé.

6475 prent V. — a auanchier V. — 6476 fehlt T. — *Et* casc*uns* eut P^1. — tenoit] avoit C. — baston] escut V. — pumier P^1, quarrier V. — 6477 assalent CTV. — 6478 Mais b*ie*n C, Mais m*o*lt T. — quide] viut T. — alegier C. — Il se defent a guise dauersier V. — 6479 fehlt V. — 6480 cui q*ui* C. — 6481 Biens P^1. — s'est] est. — thierris TV, teri P^1, t. C. — vers les engles proves CT, vers les enfans p. V. — 6482 mors TV. — Rohars est] *et* rohart C, th'. est T, li tiers est V. — afro*n*te C, afontres P^1. — 6483 l'estable] la sale P^1. — entre T. — 6485 comme il] *com*ment P^1. — 6486 Voit le CTV. — s'est] fu V. — forsenes T, en effreeis (+1) V. — 6487 Trespes P^1, tripe V, trempe T, grate C. — dou pie C. — fronchie CTV. — 6488 errant fust estranles (afines V) TV. — 6489 si fort T, forme*n*t C. — 6490 Dou piet V. — regetes P^1, regibe V. — 6491 molt] si CV. — Zwischen 6491 und 6492 eine Miniatur in P^1. — 6492 pis] cuer V. — a froissie (+1) C, crieue V. — ceur] pis T. — li ceur li *est* creues P^1, et si lat tot froe V. — 6493 Si quil est m. T, Si quoi labat V. — qui n'a] ni a T, quil nat V. — cries P^1.

Kap. XVI. Si ch*evalie*r sont en fuies torné,
6495 Mal de celui q*ui* l'ait sus relevé!
Ains estormisent en t*ous* sens la chité,
Dusc'al palais en sont andoi alé,
Dalés le roi a on B*uevon* trové,
Molt hautem*en*t sont andoi escrïé:
6500 „En no*m* dieu, rois, malem*en*t ies menés,
Li v*ost*re fie*us est* la jus mors jetés,
Si l'a ochis Arondiaus li müés,
Li maus destriers B*uevon* q*ue* chi veés;
Il n'*est* n*us* hom q*ui* soit de mere nes
6505 Q*ui* la l'ost prendre u il *est* mors jetés."
Li rois l'entent si *est* si äirés,
Ne pot mot dire, ains *est* cëus pasmés,
Plus noirs devie*n*t c'arreme*n*s destenprés,
De toutes pars fu li rois esventés;
6510 Q*u*ant se redreche, s'*est* en haut escrïés:
„Gardés B*uevon*, q*ue* ne soit escapés,
Car, p*ar* l'apostle *c'om* quiert en Noiron pres,
Il en sera pendus *et* träinés,
Se le puis faire, q*ue* n'e*n* soie blamés."
6515 „Sire," dist B*ueves*, „par dieu de majesté,
Jou sui vos hom *et* vos liges fiefés

6494 Li CV. — fuie V. — tornes P[1]. — 4695 releues P[1]. — sus lait releue C, le uait releve V, losast relever T. — 6496 estormirent C. — en] de V. — en tos sens] en tour (—1) C. — chites P[1]. — 6497 Trescau T. — ne se so*n*t areste CV. — alé] monte T. — 6498 La ont le roy et dant V. — a on] en ont C. — 6499 ont le roi escrie C, en o*n*t andoi (a lui T) p*ar*lé P[1]T. — 6500 roi P[1], sire C. — ies mene V, *est* mene P[1], est ale T. — 6501 Car tes fix est lassus tos mors rues V. — mort iete P[1]. — 6502 Q*ui* C. — tue C. — arond' C, arondel P[1]. — maufes V. — 6503 Le mal destrier P[1]. — 6505 la] ja T. — la l'ost] losaist V, lalast C. — u il est] quil ne soit T. — rueis V. — 6506 si] lors C. — si est si] molt en fu V. — si äirés] cheus pasmes T. — 6507 fehlt T. — 6508 Plus deuint noirs CT. — deuint V. — caireme*n*t P[1]. — 6509 auentes P[1]. — 6510 s'est en] si est C. — 6511 que bue ne me V. — que] q*ui* C, quil T. — 6512 fehlt V. — noiro*n*s P[1]. — 6513 Kil V. — et] ou CT. — 6514 fehlt V. — 6515 par] pour CT. — maiestes P[1]. — envers moi entendeis V. — 6516 fieueis V. — vo lige fiefes P[1], li vostre avoues T.

Et de vo cambre vos *con*selliers privés
Et de l'ensenge d'Engleterre cassés,
De vo tresor m'avés doné les cles,
6520 De v*ous* servir sui b*ie*n entalentés,
Ne jou ne sai, se chou *est* verités
Que v*ost*re fie*us* soit ensi mors jetés;
Se chou *est* voirs *et* v*ous* m'e*n* mescreés,
Q*ue* por moi soit de sa vie getés,
6525 Prendés *quatre* homes, t*re*s b*ie*n les adoubés,
*Com*batrai m'ent v*er*s *quatre* fer-armés
P*ar* mo*n* cors seul sans *com*pai*n* *et* sa*n*s per
*C'on*ques p*ar* moi n'e*n* fu *con*saus donés;
Et se vous faire *com*batre ne volés, 47b
6530 Prendés jüise tel *com* deviserés."
Et dist li rois: „De folie parlés,
Pour tout l'avoir q*ui* *est* en Durestè
En*con*tre moi respitiés n'e*n* serés."

CXXV.

G*r*ans fu li deus la sus el pavement,
6535 Aportés fu li fieus le roi sanglans
Et fu covers d'u*n* paile d'Oriant.

6517 fehlt T. — vos V. — cha*m*bres CV. — vo *con*sellier P[1]. — 6518 fehlt V. — cassés] fieuez C. — 6519 vos tresors C. — rendu V. — 6520 fehlt T. — bien] tous C. — 6521 ce se C. — 6522 Se P[1]. — mort P[1]. — 6523 fehlt C. — m'en] me T. — ne men cr. V. — 6524 fehlt CT. — 6525 quatre] *trois* V. — *et* tres b. l. armez CV. — 6526 *Com*baterai moi (+1) C. — vers] a C. — fer] fers P[1] tous C. — a plain champ adureis V. — 6527 fehlt TV. — bataille *et* sa*n*s pers P[1]. — 6528 steht in V hinter v. 6524. — 6529 vos] fehlt (—1) P[1]. — ne] nes P[1]. — Et se combatre faire ne mi TV. — 6530 com] q*ue* vous (+1) T. — Hinter v. 6530: de feu ou diaue q*ue* faillir ni poez C, de fou ou dyaue gel ferai en son gre V. — 6532 Je nel feroie por lor de d. V. — 6533 respitiés] reproue P[1]. — n'en] ne C. — juise ne fereis V. — 6534 G*r*ant P[1]. — mandement V. — Hinter 6534: Pleurent puceles *et* dames pl*us* de c*ent* C. — 6535 sanglant P[1], sanglent T. — Aporteit ont le rice roi sanglent V, Le cors aporte*nt* ou palais arraume*nt* C. — Hinter v. 6535: Illeuc la portent (le portent V) li baro*n* *et* sa (la V) gent P[1]V. — 6536 Ilh. V. — paile d'Oriant] v*er*meil bouq*ue*ra*nt* C.

Li rois saut sus, q*u*i le ceur ot dolant,
Lieve le paile, q*u*i fu tissus d'argent,
Et vit son fil, q*u*i le cors ot sanglant,
6540 Ens en la bouche le baisse doucem*en*t,
„Bia*us* fieus,“ dist il, „*com* ai le ceur dola*n*t,
N'ai pl*us* d'enfans, t*r*op me va malem*en*t,
Vieus sui *et* frailes, ne vivrai longem*en*t,
Ja mais doutés ne serai de ma gent,
6545 Ne ne feront le mie*n* *com*mandem*en*t.“
„Sire,“ dist B*ueves*, „ne soigniés de niant,
Car, p*ar* l'apostle q*ue* requiere*n*t la gent
En pre Noiron p*or* le lor savement,
Sous ciel n'a home, tant ait forté de gent,
6550 Se il de riens en*con*tre vous mesprent,
Et vers moi vieut esrer cortoisement,
Q*ue* de la mort ait vers moi tensem*en*t,
Se por merchi a tes piés ne s'estent.“
Et dist li rois: „Tout chou ne vaut niant,
6555 Ains enprendrai si crüel vengement
C'a g*r*ant mervelle en p*ar*leront la gent.“
Bueves l'öi si s'äira forment.
„Prendés le tost,“ dist li rois a sa gent,
„Jou ne voil pas q*u*'il vive longem*en*t.“

6537 ot le cuer CT. — 6538—39 fehlen in TV. — 6538 a fin or leluisant C. — 6539 qui le cors ot] ens el vis to*n*t C. — Hinter v. 6539: Li rois le*n*brace e*n*tre ses bras le pre*n*t C. — 6540 M*o*lt doucem*en*t C. — baisa V. — to*n*t sa*n*gla*n*t C. — 6541 fieus] dex V. — iai CTV. — 6544 de] par T. — ma gent] niant P^1. — 6545 fehlt T. — le mien] jamais V. 6546 soigniés] doutez C. — 6547 q*u*iere*n*t penant C. — 6548 fehlt T. — noiro*n* pre C. — 6549 Soussiel P^1. — forté] effort T, effor V. — effo . . em*en*t (ausgewischt) C. — 6550 vous] toi P^1. — 6551 Se vieus errer v. m. c. T, *Et* il en v. e. mavesem*en*t C, Et senvers vos mouoit corocement V. — 6552 steht in C hinter 6553. — 6552 Ki V. — Q*ue* il ait ia de la mort C. — ait vers moi] vers toi aie (+1) T. — 6553 Se] cil C. — merchi] mamour V. — se rent V. — 6554 ne] fehlt V. — 6555 crieus P^1. — 6556 meruelles T. — la] ma P^1. — 6557 fehlt C. — Hinter v. 6557: M*o*lt fu dolans nel mescrees noiant P^1. — 6558 steht in V vor 6557. — Prende V. — tost] moi T. — Dist a ces ho*m*mes pe*r*nes le erraum*en*t C. — 6559 Il ne wet pas q*ue* V.

6560 B*ueves* saut sus, q*u*ant il le roi entent,
Et fu vestus d'un riche garniment,
Prist le mantel p*ar* le taisel d'argent,
Q*u*i fu de soie a fin or d'Oriant, 47c
Par ire faite le jete el pavem*en*t,
6565 Voit *un* baston, a ses *deus* mai*n*s le prent,
Celui en jure q*u*i fist le fiermam*en*t,
Ne rois ne autres, tant soit de haute ge*n*t,
Se p*or* lui prendre son bras vers li estent,
Q*ue* de sa mort ait ja nul tenseme*n*t.
6570 Ens en la sale ot B*ueves* mai*n*t p*ar*ent,
Por s'amistié en lieve*n*t tel *trois cent*,
Q*ue* duc, q*ue con*te, q*ue* princhе, q'aut*re* gent,
Tous li pl*us* povres tint tour *et* casem*en*t,
Et castelain en i eut pl*us* de cent.
6575 Li quens Engrés p*ar*la premierem*en*t,
Cousi*n*s germai*n*s fu B*uevon* au cors gent,
Fieus de s'antai*n*, la bele Belissent;
U voit le roi, se li dist autement:
„Rois d'Englete*rr*e, refraingiés vo talent,
6580 Perdut avés vo fil, n'e*n* peut noiant,
Ne vengiés mie a lui vo maltale*n*t;
De ceste mort somes n*ous* tout dola*n*t,
B*ueves* vous osfre assés cortoisem*en*t,

6561—64 fehlen in T. — 6561 Ki V. — bru*n* paile aufriqua*n*t C. — 6562 mantel] cheual V. — taisel] tascel C, chafrain V. — 6563 fla*m*boiant C. — 6564 faite] fait C, fraite P[1], forte V. — 6565 gesir el pauement T. — 6566 Deu en jura V. — firmam*en*t CTV. — Hinter v. 6566: Se*n* i a *un* ta*n*t ait de hardeme*n*t C. — 6567 fehlt in V. — roi C. — haute] aut*re* P[1]. — 6568 Se il p*or* lui P[1]. — lui] moi CT. — son] ses P[1], le TV. — vers (a) moi e. CT. — enve*rs* li tent P[1]. — 6569 sa] la CV. — ja nul] ve*rs* li P[1]V. — 6570 Dedens C. — Ens] fehlt, dafür maint bon V. — 6571 sen T. — saillirent t. c. C, plorent plus de cent V. — 6572 fehlt T. — *con*tes C. — prince q*ue* conte V. — 6573 Tout P[1]. — tient P[1]. — tour] court P[1], fies V. — u V. — 6574 chastelainz CTV. — i ot ilh V. — eut] a C. — 6576 Cousi*n* germai*n* P[1]. — ert TV. — 6577 fehlt T. — Fil C. — santin la ge*n*til C. — 6579 Roi P[1]. — 6580—81 fehlen in C. — 6580 vo fil] huon bue (+2) T, bue V. — puis V. — 6582 mort] chouse V. — to*n*t C, tous P[1], molt V. — 6583 offre TV, dist C.

Ne v*ous* faura en t*re*stout so*n* viva*n*t;
6585 S'il *est* nus hom q*ui* env*er*s v*ous* mespre*n*t,
Q*ue* il n'e*n* prenge as armes vengem*en*t.
Et no*n*porq*u*ant B*ueves* a mai*n*t parent,
Nel souffero*n*t a mener laidem*en*t;
Se nel volés otroier aut*r*ement,
6590 Menés le duc B*uevon* par jugem*en*t."

CXXVI.

Q*u*ant li rois ot le *con*te Eng*r*iés öit,
„Amis," dist il, „j'ai m*o*lt le ceur marit,
Q*u*ant devant moi voi chi mo*n* fil gesir,
Q*ue* li destriers le dansel m'a ocis,
6595 *Et* si a B*ueves un* escuier Tieri, 47d
Mort m'a Roh*art*, q*ui* fu nes de Senlis,
Mon *con*sellier, q*ui* m*o*lt ert mes amis,
Demandés li, si le tient a son pris,
Ne le cheval ne l'escuier Tieri,
6600 Q*ui* m'ont mo*n* fil *et* mes homes ochis."
„Sire", dist B*ueves*, „par le cors S*aint* Denis,
Ja mes chevals n'ert renoiés p*ar* mi,
Il fist q*ue* beste, se il vo fil ochist,
Enfrumés ert *et* en cäines mis,

6584 fehlt CT (vgl. v. 6585). — son] vou V. — 6585 Ke sil est nus V. — e. v. mesp*r*ena*n*t C. — Hinter v. 6585: B. v*os* offre a faire b*ie*n serme*n*t (f. sairement T) Ne v*os* faura e*n* trestout so*n* uiua*n*t CT. — 6586 fehlt T. — aus armes V, p*ar* armes C, *com*me rois P[1]. — 6587—89 fehlen in V. — 6587 quant] ce C. — 6588 fehlt CTV. — 6589 nel] ne C. — 6590 bue. le duc T. — 6591 rois] dus V. — ot] a TV. — engres CTV. — 6592 j'ai molt] iu ai C. — 6593 voi chi] ie voi C. — murdri mon fil V. — 6594 destrier P[1]. — Arond' C. — m'a] at V. — 6595 thierri TV, tieri P[1]. — 6596 a hohart V, a rochars C. — de] a TV. — cenlis C, s'. lis V. — 6597 Mes conseilliers T. — q*ui* (m*o*lt T) estoit m. a. CT. — 6598 lui CTU. — son pris] soi pris V, ami T. — 6599 nescuier (—1) C. — thierri TV, tieri P[1]. — 6600 m'ont mon fil] mo*n* fil ma C, mes ho*m*mes T. — mes homes] mes amis V, mon enfant T. — 6601 felis T, feliz C. — 6602 denoies V. — 6603 que] com CT. — se il] sil a T. — ochis T, feri V. — 6604 Enfremes TV, enfernes C. — est C. — chai*n*ne C, kaine T, cha aine V.

6605 N'en *con*nut mie, q*u*ant p*ar* lui fu requis,
Form*en*t *est* fiers, por itant le feri,
Si m'äit dieus, che ne fu pas p*ar* mi;
Et se vo gens ont Tieri asailli,
Benois soit il, se b*ie*n se desfendi."
6610 Li rois l'entent, a poi n'esrage vis.

CXXVII.

Molt fu li rois v*er*s Buevon äirés,
„B*ueves*", dist il, „ostages me donés
Que le mati*n* a ma cort revenrés;
La cors ot b*ie*n q*ue* le destrier clamés
6615 Par qui mes fis Hues *est* mors jetés."
„Sire", dist B*ueves*, „si *com* v*ous* *com*mandés."
Ses pl*us* prochains amis a apelés,
En pleges entre Engriés *et* Äymers,
Li quens Garniers, q*u*i de Comar fu nes,
6620 *Et* dans Robers, de Marmo*n*de li ber.
B*ueves* avale del palais les degrés,
Dusc' a l'ostel en *est* dolans alés,
Trova *Tieri*, molt ert espöentés,
Ses escuiers ochis *et* afrontés.
6625 Q*u*ant le voit B*ueves*, si s'en *est* äirés
Q*ue* por *un* poi q*ue* n'*est* a cort alés;

6605 Nel CT. — 6606 est] iert C, fu V. — fiers] fel T, fos V. — et por tant l. f. V. — 6608 ge*n*t C. — asailli tieri P[1]. — 6609 Benoit C, Beneois V. — il se] ki V. — se b*ien*] q*ua*nt il C. — 6610 fehlt CP[1]. — a poi dou sens nisi V. — 6611 b. C, bue T, bueves P[1]. — 6612 ostage V. — 6613 Q*ui* P[1]. — a] en P[1]. — 6614 ot] oit CT. — 6615 hugez mes fix C, hu*n*giers mes fis P[1]. — mort P[1]. — 6617 a amis T. — 6618 fehlt C. — Es P[1]. — plege laisse V. — engres TV. — d*us* ames P[1]. — 6619 Le P[1]. — garnier P[1], garin V, guill'. CT. — Comar] romart C, romac T, romain V. — 6620 Et dan P[1]V, Et danz C, Li quens T. — robert P[1]V. — marimon T, morimon V, marreme*n*t C. — bers T. — 6621 desgres P[1]. — 6622 A so*n* C. — Dusca barlete V. — dolans] b. C. — nest li dus arrestes T, ne si est arrestes V. — 6623 fehlt T. — T. trouua C. — ert] fu C, est V. — 6624 Voit ses serians T. — ochis] *et* mors P[1]. — afoles TV. — 6625 si s'en] molt en TV, forme*n*t C. — en fu irez C. — 6626 Por un petit T. — que] quil CT. — rales T.

S'il ne dëust v*er*s le roi fëuté,
Il se fust ja ens el palais mellés.

CXXVIII.

G*r*ans fu li deus la sus el pavement,
6630 Li rois Guill*aumes* se pasme molt sove*n*t,
G*r*ant deul demai*n*ent enviro*n* lui sa ge*n*t
Dusc'al demai*n* endroit l'esclairement,
Q*ue* li s*aint* sone*n*t al mostier hauteme*n*t;
So*n* filg en porte*n*t el mostier S*aint* Vince*n*t,
6635 La l'enfouire*n*t a deul *et* a torme*n*t,
Et li dus B*ueves* les siens trois enseme*n*t. 48a
Li rois *com*mande a adouber sa ge*n*t,
Et il si fissent tost *et* isneleme*n*t,
Bue*von* manda q*u*'il vienge al jugem*en*t.
6640 Bueves i vint, *et* il *et* si p*ar*ent,
Del g*r*ant palais monta le pavem*en*t,
B*ie*n resamble home q*u*i ait le ceur dola*n*t,
Ne se *con*tient mie t*r*op lïement,
L'aige del ceur p*ar* les ie*us* li dessent,
6645 Parmi la fache li ciet el pavem*en*t.
Le roi salue un peu basetement;
Li rois le voit, m*o*lt grans pitiés l'en prent,
En*con*tre t*er*re broncha m*o*lt longem*en*t;
Au redrech*ier* a dit, oiant sa gent:
6650 „B*ueves*", dist il, „j'ai perdu durem*ent*,

6627—28 fehlen in V. — 6627 feutes P¹, feautez C. — 6628 ens] fehlt C. — el] u T. — remo*n*tez C. — 6629 Grant P¹. — mandement V. — 6630 rois] quens V. — forment T. — 6631 demaine CT. — sa gent] seriant V. — 6632 fehlt in V. — Dusq*u*a C. — lesclariment P¹, laiourneme*n*t C. — 6633 fehlt in V. — 6634 en portent] port on T. — el] au CTV. — 6635 lenfuet on T. — 6636 trois] *quatre* P¹. — 6637 Li dus P¹. — 6639 Bue commande V, Li rois li mande P¹. — al] a V. — 6640 *Et* il CV. — vient P¹. — il et] o lui C. — 6642 Bien resamble home] Bue resamble T. — le cuer ait T. — 6643 Il ne (+1) CT. — contint V, contit C. — nobleme*n*t P¹. — 6644 a ses ieus V. — 6645 espessement CT. — 6646 bel et basetement V, m*o*lt aireement P¹. — 6647 fehlt in P¹. — grant pitie C. — 6649 Quant se redrece V. — a] sa V. — a dit] p*ar*la T. — 6650 ia m*o*lt le cuer dola*n*t *Et* si ai p*er*du certez m*o*lt dureme*n*t C.

Jou n'ai perdu ne or fi*n* ne argent,
Je nel prissaise le mo*n*te d'u*n* sarme*n*t,
Mais mo*n* enfant; j'ai si le ceur dola*n*t
Q*ue* por *un* poi q*ue* ne m'art *et* esprent;
6655 Vous en avés esploitié foleme*n*t.
Se le cheval ne clamissiés niant,
Si q*u*'il me fust rendus a mo*n* talent,
Par cui jou ai rechëu tel torme*n*t,
Q*ue* jou pëusse prendre mo*n* vengeme*n*t:
6660 Tout ëussiés brisié mo*n* mautale*n*t,
J'en esploitaisse v*er*s v*ous* molt simpleme*n*t;
Vous en avés demandé jugeme*n*t;
Vous savés b*ie*n, or jugero*n*t ma ge*n*t
Q*ue* jou p*uis* faire de v*ous* tout mon talent
6665 Por le destrier q*ue* clamés foleme*n*t."
„Sire", dist B*ueves*, „ne peut est*re* aut*re*me*n*t;
Se m'ochïés, che sachiés vraieme*n*t,
Vous ne pöés p*uis* vivre longeme*n*t."

CXXIX.

Molt fu li rois v*er*s B*uevon* äirés
6670 *Et* regarda p*ar*mi *uns* fenestrés,
Voit *un* mostier del tor S*aint* Honoré;

6651 Si T, Mais C. — ne] fehlt V. — fin or CT. — ne blanc a. V. — 6652 Se cou p*er*disse T. — ne (neis V) cu*n* rain de s. CV, nel prisasse noient T. — 6653 j'ai si] sai si C, dont ai TV. — le] mo*n* C. — 6654 que] quil CT. — que li cuers ne me fent V. — 6655 malement V. — 6656 le] el V. — clamesies V. — 6657 Sil P¹. — Q*ue* cil C, Se ilh V, P*ar* quoi T. — 6658 De T. — Por coi V. — rechëu tel] resut si fait C, rechiut si grant T. — voi venir cest grant t. V. — 6659 jou] ien CT. — poisse V. — 6660 Tost en aroie V, Ensi eusse T. — 6661 Jou TV, Et C. — molt] plus CT. — ducement V. — 6662 le jugement (+1) C. — 6663 or] com V, quel T. — iugegero*n*t P¹. — 6664 faire] fache P¹. — tout] fehlt P¹. — 6665 Ke V. — que] vous V. — Le destrier a clame molt T. — 6666 por le cors s. vincent V. — Dahinter in V 16 Verse (s. Anm.). — 6667 fehlt in V. — Je lai molt chier T. — che] b*ie*n C. — 6668 fehlt in V. — Si nen T. — puis] pas T. — 6669 vers] por V. — 6670 Il T. — un fenestre CTV. — 6671 fehlt in P¹T; *Et co*ntre oriant a li rois regardez.

La tent sa mai*n*, s'*est* a genous alés,
„Bueve“, dist il, „ma te*r*re widerés,
Par icés *sains* vers qui je sui tornés, 48b
6675 Ja mais Hantone a nul jor n'averés
Ne l'oriflamble dont v*ous* estes fievés,
Dont le quartier d'Englete*r*re tenés,
Se par ma bouche n'i estes rapelés.“
B*ueves* l'entent, molt en *est* äirés,
6680 Devant le roi s'*est* a genous getés,
„Sire“, dist il, „teus *est* vo volentés,
V*ostr*e merchi, q*u*ant v*ous* ne m'ochïés;
De moi n'*est* riens, je sui *uns* bachelers
Preus *et* ardis; q*u*ant je sui b*ie*n armés,
6685 P*uis* q*ue* je sui sor mo*n* cheval mo*n*tés
Et de mes armes garnis *et* *con*raés,
P*uis* ne douç home q*u*i de mere soit nes.“

CXXX.

Bueves voit b*ie*n, c'*est* ve*r*ité provee,
Q*u*'il li *con*vient issir de sa *con*tree:
6690 De Yosiane, la röine honoree,
Li ramenbra, s'a la color müee,
L'aigue del ceur li *est* as ie*us* mo*n*tee,
P*ar*mi la fache li *est* a val colee,
Moullie en fu la porpre a or fressee,

6672 Puis T. — sez mains CV. — alés] ieteis V. — p*ar* mi le fenestrel T. — 6673 ma] la V. — gardereis V. — 6674 icel sai*n*t C, icel deu V. — vers] a CV. — je] me P^1. — tornés] donnez CV. — 6675 ne tenrez CT, ne viereis V. — 6676 Ne] De P^1. — loriflambe CTV. — 6677 lez q*u*atiers C. — 6678 n'i] nen V. — apeles P^1. — 6679 en] se*n* C. — est] fu T. — si est en pies leueis V. — 6680 fehlt in V. — s'est] est CT. — alez CT. — 6683 n'est riens] ne mest T, ne chaut V. — nos q*ue* *deus* oef peles T. — 6684—87 fehlen in T. — 6684 bien armés] adoubez C. — pour mes armes porteir V. — 6685 fehlt in C. — 6687 dout C, dote V. — 6688 voit] uut V. — veritez C. — 6689 Qu'il] Ne q*ue* (+1) T. — li] le C. — sa] la V. — 6690 De] Et T, Dist V. — Hinter v. 6690: Ke deuenra ceste malawiree V. — 6691 fehlt in V. — 6692 a ie*us* C, au vif T. — 6693 fehlt in V. — aual li est c. C. — 6694 fu] at V. — la] le V, li P^1, sa C. — porpe C. — safree CV.

6695 Basset p*ar*olle *com* pucele esgaree:
„Sire," dist il, „j'ai mollier espoussee,
Molt gentil feme *et* de haut p*ar*entee,
Fille del roi d'*Er*menie la lee,
P*or* m'amor a laissie sa *con*tree,
6700 P*ar* haute mer *est* p*ar* de cha passee;
La dame *est* grosse *et* d'enfant enblaee;
Se jou le mai*n*g p*ar* estraigne *con*tree,
Trop ert la dame t*r*avellie *et* penee;
Ele ert douee de Hantone la lee,
6705 V*ous* l'en donastes vo cart*re* saielee,
P*ar* moi li fu otröie *et* donee;
Laissiés le, sire, tena*n*t de sa *con*tree,
Jou m'e*n* irai *com*me beste esraee,
Aucu*n* haut home s*er*virai en saudee;
6710 Se jou truis g*er*re ne estor ne meslee, 48c
Tant i ferrai *et* de lanche *et* d'espee
Q*ue* ma g*r*ant forche ert molt b*ie*n esprovee."
Lors l'en proiere*n*t la gent de sa *con*tree,
Lors a li rois la dame asëuree,
6715 Toute sa t*er*re li a quite clamee,
Et Bueves a la g*r*ant sale avalee.
La vëissiés tante larme ploree,

6695 esgaree] senee P¹V. — 6696 il] bue V. — 6697 fehlt T. — gentie*us* P¹. — dame V. — et b*ie*n enparentee V, b*ie*n *est* enparentee C. — 6698 del] de P¹, a *un* C, est au T. — dout*re* la m*er* salee C. — 6699 m'] moie TV. — m'amor] mamistie C. — 6701 et d'enfant] denfant est T. — e*n*blauee C, enchintee V. — 6702 lamain C, len mainne TV. — 6704 est doee CV, est duchoise T. — 6705 l'en] li P¹, en V. — vo] vos V. — saielee] celee (—1) C. — 6706 Pour TV. — donee] graee TV. — 6707 le] li C. — sire, tenant] femme ioir V. — sa] la T. — 6708 esgaree CTV. — 6709 A *un* V. — servirai en saudee] ne estor ne m*er*lee (cf. v. 6710) C. — 6710 jou] ge*n* C. — g*er*rre P¹, ho*m*me C. — ne estor ne meslee] seruirai e*n* sodee (cf. 6709) C. — 6711 ferai P¹. — lanche] poi*n*g C. — au trenchant de mespee V. — 6712 Si que ma f. V. — molt] fehlt (—1) C. — 6713 l'en] en V. — lez ge*n*z C. — sa] la V. — 6714 fehlt in T. — *Et* li rois a C. — la] le V, sa P¹. — araisonee V. — 6715 sa] la P¹. — quite clamee] abandonnee V. — 6717 De*us* tante larme i at le ior p. V.

Tant puing hurté, tante teste tiree
Et tante robe de soie deskiree;
6720 M*o*lt fu la cors por le dansel torblee.

CXXXI.

Bueves s'avale, li d*us,* del pavem*ent*,
Maint ch*evalie*r fure*nt* por lui dolent;
Li rois l'esgarde, q*ui* l'amoit durement,
L'aigue del ceur p*ar* les ie*us* li dessent,
6725 Mollié en fure*nt* si riche garniment;
„B*ueves*," dist il, „*com* tu me fais dolent,
Q*u*ant tu depars de moi sifaitement!
Ainc hom ne fu de ssi g*r*ant hardem*ent*.
Ahi! Roh*ars*, li cors dieu te cravent!
6730 Car p*ar* toi ai c*est* dolerous torment.
Dos de Maienche *et* v*ous* estiés p*ar*ent,
Par ta häine *et* p*ar* ton mautalent
M'as tu tolu mo*n* fil premierement
Et de B*uevon* m'as fait dessevrem*ent*;
6735 Or n'a li dus ne coussi*n* ne parent
Q*ui* m'aint ja mais en t*re*stout so*n* vive*nt*,
Et tes me het q*ue* n'i mo*n*te nïent;
Vieus sui *et* frailles, ne vivrai longement,

6718 fehlt V. — hurter CT. — teste] temple T. — 6719 ta*n*tez robez C. — 6721 avale CTV. — li dus] atant T, parmi V. — del] le V. — 6722 p*or* lui fure*nt* C. — 6723 ducement V. — 6724 des ie*us* u visage d. V. — 6725 fehlt in T. — 6726 *com*me (+1) C. — 6727 depars] te pars V. — 6728 ainz C, ains T. — ne fu hons CT, ne vi home V. — 6729 rochart C, hohart V. — graue*nt* C. — Hinter v. 6729 in C: P*ar* toi p*er*dis lamistie de ma ge*nt*. — 6730 und 6731 stehen in C hinter v. 6732. — 6730 *Et* si en ai C. — cest] ce TV, si C. — dolerous] doel et ce V. — 6731 Do C. — maence V. — cui iesties parenz C, cui testoies parens T, cil astait ton parent V. — 6732 Pour T. — ta] ce V. — par ton] pour le T. — 6733 P*er*du e*n* ai C. — 6734 me fais CT. — desertemen*t* C. — 6735 perent P[1]. — 6736 Kil V. — mait P[1]. — Q*u*il iamais mai*n*t C. — en trestout] iamais e*n* C. — son] mon V. — Hinter v. 6736: Q*ue* tuit so*n*t riche asase *et* mana*n*t C, Q*ui* tout so*n*t riche de gringor caseme*nt* P[1]. 6737 que n'i] cui ne*n* C. — quil ne li est n. V. — He las pour quoi fis iou le sairement T.

P*ar* lui perç si l'amistiet de ma gent,
6740 Ja mais en pais ne tenrai tenem*en*t;
En *deus* manieres i perç m*o*lt laidem*en*t."
Li quens Eng*r*iés p*ar*la premierem*en*t:
„Sire," dist il, „ne t'esmaier niant,
Car tu n*ous* brisses auq*ue*s no maltalent,
6745 *Et* por itant q*ue* te voi si dolent, 48d
Bueves s'en va p*ar* v*ost*re löem*en*t;
P*uis* q*u*'il *est* fors de v*ost*re tenem*en*t,
Q*u*'il vous ara a*com*pli vo talent,
Ne l'i lairés, se dieu plaist, longem*en*t,
6750 Q*u*'il n'a nul terme en v*ost*re sairem*en*t.
P*uis* q*ue* il fait v*ost*re *com*mandem*en*t,
Nous remanrons p*or* faire vo talent
Et servirons trestout m*o*lt boinem*en*t
Por le racat de son repairem*en*t."
6755 *Et* dist li rois: „A dieu *com*mandem*en*t."

CXXXII.

Vais'ent d*us* *Bueves* a la chiere menbree,
Por lui demeure form*en*t la cort torblee.
A lor osteus en vont la gent armee;
La sale wide, q*u*i m*o*lt fu ample *et* lee;

6739 P*or* C. — perç si] perdi C. — si] iou TV. — 6740 ne] nen CT. — narai mon t. V. — 6741 molt] iou T. — durement T. — 6742 engres TV, engrez C. — par le mien ensient V. — 6743 t'esmaier] tesmais (—1) V. — 6744 nos brisses] ne prises V. — 6745 te] nos V. — voi si] ueons C, somes V. — 6746 B. en ira T, Se*n* ira b. CV. — par] pour CTV. — sairement CT, mandement V. — 6747 Puis] *et* C. — est] iert C. — fors] hors CT, oirs V. — de] q*ue* T. — 6748 Ke V, Et CT. — ara] aueis V. — 6749 fehlt in T. — lairés] areis. — 6750 fehlt in T. — sauement V. — 6751 steht in C hinter v. 6746. — Por (et T) quil en fait TV. — le v*ost*re (+1) P[1]. — 6752 reme*n*ro*n*z C. — *com*mant C. — 6753 Szuiro*n*z v*os* C. — trestout molt] de cuer *et* C. — loiaume*n*t C, doucement TV. — 6754 le racat] lata*n*da*n*ce C, le ratente TV. — de vostre seriment V. — Dahinter: Kaies merchit de b. vo parent V. — 6755 dieu] vou V. — 6756 chere TV, chire P[1]. — 6757 Forment d. pour lui T. — demeure] remest C. — la (li V) cours f. t. CV. — 6758 A lor ostel C, A lostel vat V. — en vont] reuo*n*t C. — et se gent toute a. V. — 6759 *est* hinter sale C. — wident V. — molt fu ample] ample fu C. — que ni font demoree V.

6760 *Et* li rois sist en sa kaiere ouvree,
Poi de sa gent a o lui demoree,
Car ele en *est* aprés B*uevon* alee.
Et B*ueves* mo*n*te en la sele doree,
Sor Aro*ndel* fu la sele çainglee;
6765 Entor B*uevon* i ot g*r*ant asamblee,
De gentie*us* homes ert la place puplee.
Le roi demande *con*duit p*ar* la *con*tree,
Li rois li carge Gautier de Pierre-Lee
A *deus cens* homes, cas*cun* la teste armee,
6770 Tant le *con*duissent q*u*'il fu en sa *con*tree;
Au dessevrer mai*n*te larme ot ploree;
Et B*ueves* vint a Hantone la lee
Et dessendi sous l'olive ramee,
En*con*tre va sa maisnie privee;
6775 Yosiane *est* de la tor avalee,
Vestue fu d'une porpre fresee,
Ele *est* pl*us* bele q*ue* seraine ne fee;
P*ar* ses bras l'ont dui haut home adestree
(Car ele *est* grosse), q*ue* t*r*op ne soit grevee;
6780 Vint a B*uevon* s'a reçute s'espee,
Molt s'esmervelle q*ue* ne l'a acolee,

6760 Li rois sasist V. — en le chaiere V, dede*ns* sa cha*m*bre C. — ouvree] lee P[1]. — 6761 a] ot V, *est* C. — o] od TV. — 6762 ele] toute C. — aprés] awekes V. — 6763 sale P[1]. — ni a fait demoreie V. — 6764 fehlt in T. — fu] en V. — aournee V. — 6765 La place en est entour li a. V. — fu la place molt lee CT. — 6766 Dez C. — homes] dame V. — ert la place] espessement CT, et couerte et V. — puplee] paree V. — 6767 commande T. — conduit par] congiet en V. — la] sa TV. — 6768 fehlt in CP[1]V. — 6769 *cinc cenz* TV, *set cenz* C. — cas*cun* P[1]. — 6770 *con*duient C, conduist V. — q*u*i C. — fu] vient V. — sa] la V. — 6771 Au dep*ar*tir T. — ot] o*n*t C. — 6772 vient T. — 6773 fehlt in V. — Il C. — 6774 va] vint V, mont T. — 6775 deualee T. — 6776 porpee P[1]. — de purpre a or fresee V. — 6777 Ele est] nestoit C, nule TV. — que] ne CV, nest T. — 6778 ses] lez C, les TV. — adestee T, acolee V. — 6779 Car grosse estoit C. — q*ue* trop ne fust C, kele ne fuist V, ne viut estre T. — 6780 Vient T. — Et vint a b. se li deschaint lespee V. — 6781 se m*er*ueille C. — que] quil T. — que ne] kelle V.

Vit sa maisnie taissant *et* t*re*spensee; 49 a
Voile la dame s'a la color müee,
Por lor samblant fu m*o*lt espöentee.

CXXXIII.

6785 Q*u*ant la röine voit B*uevon* au fier vis,
Q*u*i trespensés estoit *et* entrepris,
„Sire," dist ele, „por le cors S*aint* Denis,
Ja estes v*ous* mes sire *et* mes amis,
B*ie*n a *trois* mois q*ue* de dep*ar*tis,
6790 Encor ne m'*est* v*ost*re bras al col mis."
B*ueves* l'esgarde deva*n*t enmi le vis,
„Dame," dist il, „je sui m*o*lt ent*re*pris,
Aro*ndiaus* a le fil le roi ochis,
Jou l'ai clamet si en sui mal baillis,
6795 Car de ma te*r*re sui cachiés *et* banis,
Ne revenrai, tant *com* li rois soit vis,
S'il n'a de moi *et* manaide *et* me*r*ci;
Vous remanrés tena*n*t de vo päis
En droit douaire, car ja n'e*n* iert desdis."

CXXXIV.

6800 G*r*ans fu li dieus ens el palais pavé,
Et la novele en vait p*ar* la chité
C'Aro*ndiaus* a le fil le roi tüé,

6782 Voit TV. — taissant et] pensant et T, q*ue*st tote V. — 6783 Voit le CTV. — s'a] sot T. — 6784 lor] le. — molt] tote V. — 6785 la röine voit] jo. vit V. — fier vis] vif fier T. — 6786 Que CTV. — 6787 teneis vos a mes dis V. — Denis] feliz C, felis T. — 6788 mesires T, mez sirez C (+1), mes drus V. — 6789 Ilh at *deus* m. V, Demi an a C. — passeis et acomplis V. — 6790 Nencor V. — vos bras a mon V. — Hinter v. 6791 in T 4, in C 3 weitere Verse (s. Anm.). — 6793 au roi T. — 6794 sen sui m*o*lt m. b. CV, sen sui m*o*lt entrepris T. — 6796 Ni re*n*terai V, Ni enterrai TV. — 6797 Se de moi na C. — manaide] pitie C. — mercis P[1]TV. — 6798 reme*n*rez C. — de vo] en cest V. — 6799 car ja n'en iert] ia ne*n* eres P[1]. — desdiz C. — En lou doiaire demeinreis vos delis V. — 6800 Grant doelh i a V. — ens] sus C. — Hinter 6802 in C: *Et* li d*us* b. a le cheual clame.

Li rois a B*ueve* de son päis jeté;
De toutes p*ar*s en sont li cri levé,
6805 Pleure*n*t puceles *et* dames *et* fievé,
Q*u*i ont B*uevon*, lor signor, m*o*lt amé;
M*o*lt sont dolant q*u*'il en sont dessevré.
Et Yo*siane* a B*uevon* apelé:
„Sire," dist ele, „m*o*lt v*ous* voi t*re*spensé,
6810 Ja estes v*ous* de m*o*lt haut p*ar*enté,
Riches hons estes s'avés d'avoir plenté,
Laisiés So*baut* tena*n*t de l'ireté;
Q*u*ant v*ous* arois vo päis atorné,
Cargiés avoir *et* d*eniers* a plenté,
6815 P*uis* meteron*s* nos cors a saveté;
Jou ne quiç home des si en Dureste,
S'il croit en dieu, le roi de majesté,
Q*ue*, se nous somes dedens sa t*er*re entré, 49 b
Et il vous voit de servir aprestė,
6820 Q*ue* ja mais soit *con*tre vo volenté."
„Dame," dist Bueves, „v*ous* tenrés la chité,
Li rois Guill*aumes* vous a le don doné,
Si v*ous* feront v*ost*re home fëuté,
Si v*ous* gardront e*n*sa*m*ble en loiauté;
6825 Dame, t'es grosse s'as le cors enblaé;

6803 fehlt in V. — Et a bue. T, Et li rois la C. — 6804 Par le pais V. — sont] *est* P^1. — li cri en so*n*t l. C. — 6805 fieues T. — dames *et* bacheler C. — 6806 Car b. ont C. — molt] tant V. — 6807 fehlt in V. — Bien T. — dessevré] deliure T. — 6809 Bue V. — molt] trop V. — effree V. — 6810 molt haut] si grant V. — 6811 s'avés d'avoir] dauoir auez C. — 6812 soi. C, soy TV. — tenant de la cité C, tenir tel irete T, par garder lirete V. — 6813 atorné] aquite V. — la vostre oirre apresto T. 6814 P*er*nez C. — 6815 meterons] remanront V. — en le main de V. — 6816 quiç] q*u*ist C, sai V. — 6817 Si C, se il TV. — en] fehlt TV. — 6818 some P^1. — dedens sa] ens en sa V, en sa C, en la T. — passe CT. — 6819 Et si C, Se il P^1, Ne il ne T. — voit] a T. — de seruise esproue CT, et welhe encontreir V. — 6820 fehlt in V. — contre] outre T. — 6821 Bueves] il P^1. — v. ne vos mouereis V. — 6822 vous] men V. — le do*n* v*os* a d. C. — 6824 *Et vos* gardero*n*t (+1) C. — ensamble en] en droite V, v*ost*re home P^1. — volentiers vo fieve T. — 6825 Vous estes g. CT. — sest vos cors e*n*blauez C, saues plains les costes T. — Car denfant sont vostre flanc enblaue V.

Ains q*ue* fuissiens dela la mer passé,
Crien le fais perd*re* q*ue* je tant ai amé.“
„Sire,“ dist ele, „as tu le sens d*er*vé?
J'ai si ton cors de grant amor amé
6830 Q*ue* jou laissai trestoute m'erité,
Le roi Hermin et tout mon parenté,
Le roi d'Aufriq*ue* q*ue* j'avoie espoussé,
Q*ue* li miens peres H*er*mins m'avoit doné,
Et le servoie*nt* *quinze* roi coroné,
6835 *Et* j'ai mo*n* cors decha la mer passé,
Ne jou ne pris vo t*er*re *un* gant paré,
Mais avoec v*ous* aim ge mieus poverté
Q*ue* toute Franche tenir en quiteé;
Ja n'e*n* ferai por v*ous* desloiauté,
6840 Ne, par l'apostle *c'om* quiert en Noiro*n* pre,
N'irés sans moi demi piet mesuré,
Tant *com* jou aie laissour et pöesté.“
B*ueves* l'entent s'en a le sanc müé;
Or set b*ie*n B*ueves* li d*us* p*ar* verité,
6845 Q*u*'ele l'amoit de ceur p*ar* loiauté.

6826 fehlt in C. — fuissies P^1. — 6827 fait P^1, fruit TV. — tant ai] ai tant CT. — tant ai amé] ai desire V. — 6828 dervé] deue C. — par deu de maiste V. — 6829 Jai ton cors si V. — grant] boi*n* P^1. — ien l. TV, iai laissie C. — 6831 fehlt in P^1. — Hermin] mon pere T. — q*ui* a gra*nt* poeste C. — 6833 ermi*ns* C, h*er*min P^1. — hermines mot d. TV. — 6834 Que mi T, si me V. — 6835 fehlt in V. — j'ai] ai C. — de cha] outre C. — 6836 Jou ne pris mie T, Je nel pris mie V, Toutez vo t*er*res C. — vo terre] ne p*r*is C, vallant V. — gant paré] oef pele T. — 6837 Ainz ai*m* ge mieus C, Mies velh anoir V. — aim ge mieus] auec v*os* CV. — Awec vous ainc mix sosfrir p. T. — 6838 quite P^1 tuitee T. — en lige poeste V, e*n* linge cuitez C. — 6839 n'en] ne CTV. — por] vers V. — desloiautez C. — 6840 Mais p*ar* celui q*ui* diex e*st* apelez C. — 6841 sans moi] aua*nt* C. — Hinter v. 6841 in C: ne sans mo*n* cors nisterez de la cite. — 6842 com] q*ue* V. — laissour et] laisie ma P^1, le cors en V, en mo*n* cors C. — 6843 B. loi C, O le li dus V. — s'en] tout C. — sanc] sens CV. — pres na le sens derue T. — 6844 Dont sot V. — li dus par] par fine C. — 6845 Q*ue* elle laime C. — de ceur par] en bone V. — amiste T.

CXXXV.

Dolans fu *Bueves*, n'i ot q*ue* corechier,
Sa mere mande, dont le cors n'ot pas *cier*;
La dame amain*en*t la sus *doi* ch*evalie*r,
Et li *dus* *Bueves* le prist a aresnier:
6850 „Dame", dist il, „je v*ous* ferai jugier,
V*ous* m'avés mut mai*n*t mortel en*com*brier,
Q*u*ant a m*on* p*er*e fesis le cief t*r*anchier
Et espoussas Doon le losengier
Et m'e*n* fesis p*ar*mi mer envoier
6855 Par *deus* glotons, q*ue* dieus doinst en*com*brier, 49c
Q*u*i me vendirent a la gent l'aversier;
Ne fust li cors de ma gentil mollier,
Ja mais d'onor n'ëusse mais mestier;
Ele me fist adouber ch*evalie*r
6860 *Et* si me çainst el flanc le branc d'acier
Et me dona Aro*ndel* le legier;
Amer le doi, q*u*ant tant ot mo*n* cors cier,
Et je vous doi destruire *et* essillier;
Mais, p*ar* l'apostle q*ue* requierent paumier,
6865 S'or n'e*n* quidoie avoir nul reprovier
Ne ne quidoie dameldé corechier,

6846 Dolant P[1]. — li marchis au vis fier V. — 6847 dont] q*ue* V. — not pas le cors chier C, nauoit grant desier V. — 6848 m*il* P[1], *vint* C, *cent* V. — ch*evalie*rs T. — 6849 le] la C. — 6850 il] b. C. — 6851 meut T. — 6853 tespousas T, espousatez C. — 6854 Mit diesem Verse beginnt das Bruchstück von Modena (M). — m'en] me C, moi TV. — fesis] faist M. — parmi la (+1) M, par le V. — 6855 Par] Et TV. — glotons] garchons V. — traitor pantoner M, q*u*i en ont le loier V. — 6856 fehlt in CMV. — 6857 Nen M. — gentil] franke V. — 6858 fehlt in V. — anoirs ne meust nul m. C, naust de nus auoir m. M. — mais mestier] recouurier T. — 6859 Q*ue*le C. — adouber] adonkes V. — 6860 fehlt in M. — caint P[1], saint C, chaint T. — el] au CTV. — Hinter v. 6861 in den andern Hss. 1—3 weitere Verse (s. Anm.). — 6862 le] la C. — Cel doi ameir qu. ot m. c. si chier V. — 6863 je vos] uos en M. — droisture C, ardoir V. — 6864 Ne par P[1], Par cel V. — l'apostle] celui M. — requiere P[1]. — *com* a ro*m*me req*u*iert CM, q*ue* ie doi deproier V. — 6865 fehlt in V. — Se CM. — nul] grant T. — rep*r*ozer M. — 6866 fehlt in V. — Et nen CT, Et non en M. — quidase uers domedex forfer M.

Je vous feroie ardoir *et* essillier."
„Fieus", dist la mere, „je sui en to*n* dangier,
B*ie*n me pöés ardoir *et* essillier,
6870 Ne m'i verrés p*ar* nului respitier;
Car me laissiés entrer en *un* mostier,
En une enclostre por dameldé p*ro*ier."
Si li löere*n*t si baro*n* ch*evalie*r;
„Signor", dist B*ueves*, „laissiés v*ost*re plaidier,
6875 Mon pere fist ochire *et* det*r*anchier
Et p*uis* me vaut enh*er*ber *et* noier;
Par cel apostle q*ue* requiere*n*t paumier,
Jou le ferai servir d'aut*re* mestier."

CXXXVI.

Bueves *com*menche sa mere a regarder,
6880 Form*en*t se prist v*er*s li a äirer,
„Dame", dist il, ne m'i puis acorder
Q*ue* je vous fache *com*me no*n*nai*n* veler
N'en s*ainte* glisse benëir ne sacrer,
Ains vous ferai dedens m*er* enserer;
6885 Por v*ous* i fis cele tor masçoner,
La v*ous* ferai vo provende doner,
Une pucele ferai avoec entrer
Por v*ous* servir *et* vo cors honorer;

6867 ferai V. — ardoir] destruire C. — essellier P1, grailliier V. — 6868 Bia*us* f. d. ele TV. — en] a M. — ton] vo CMTV. — 6869 ardoir] destruire M, ochire V. — essillier] afoler M, detrenchier V. — 6870 me V. — nulieu P1. — 6872 une] I. V. — Ov en I. clostre CMT. — 6873 Se C, Lors TV. — li] len V. — löerent] proierent V. — Tot celi loens M. — si] li CTV, ses M. — 6874 Bairon M. — Bueves] ilh V. — vostre] e*n* le C, ces M. — proier MT. — 6875 detranchier] escillier T. — prist a peir et a molhier V. — 6876 fehlt in M. — 6879 Bueves] Donc M. — resgarder TV. — 6880 prent MV. — vers] a C. — li] lui P1. — vers li a] inuers li M. — 6881 il] b. M. — me CTV. — 6882 no*n*ne CV. — ester M, atireir V. — 6883 eglize CTV. — conduire ne meneir V. — 6884 fehlt in CM. — dedens meir enfermeir V, en *un* mur enmurer T. — 6885 i fis] ai fait CMT. — ceste V, une CM. — maisoun*er* CM. — 6886—89 fehlen in CV. — 6887 doncele M. — avoec] od vous T. — 6888 servir] garnir M. — et vo cors] et pour vous TM.

Une capele i ai fait estorer,
6890 La ert *uns* prestres p*or* la messe canter,
De vos pechiés v*ous* pöés *con*fesser 49d
Et le serviche dameldé escouter."
„Biaus fieus", fait ele, „je nel voil refusser."
A la g*r*ant tor fist sa mere mener,
6895 Vausist u no*n*, l'i *con*vie*nt* a entrer;
Illeuc le fist de son vivre asener,
Puis fist les huis b*ie*n clore *et* machoner;
Une polie fist laiens atorner,
Dont on li puist sa viande doner.
6900 Lors *com*mencha a sa mere a p*ar*ler:
„Dame", dist il, „or v*ous* pöés saver,
N'arés pooir de nului enh*er*ber,
Pensés de l'arme, q*u*ant li cors doit finer,
Dusc'a cele eure q*ue* v*ous* me reverrés."
6905 Tous les baro*ns* de sa t*er*re a mandés
Et vavasors *et* princes *et* cassés,
Tant q*u*'il en ot, pl*us* de m*il* asamblés;
„Baro*n*", dist il, „env*er*s moi entendés,
Jou sui banis *et* de m'onor getés;
6910 Ves chi la dame q*u*i li dons *est* donés,
Faites li tout homage *et* fïeuté;

6890 Ja C. — la] le V. — 6891 no C. — porrez CV, feres T. — 6893 fait] dist CMTV. — je nel voil] iel ne puiz C, ie no*n* pois M, ne le puis T. — 6894 Enz M. — vous hinter tor (+1) T. — sa mere fist M. — 6895 U welle T. — la la (le T) convint e. CT, enz li conuient e. M, li a faite ensereir V. — 6896 Et puis V. — son vivre] sa oure M. — 6897 Et puis b*ie*n luis et V. — les] ses P¹. — machoner] uiroler M. — 6898 laiens fist C. — masoner M. — 6899 La V. — 6900 Puis V, Dont M. — sa mere a V. — apeler CV. — 6901 fehlt in V. — Hinter v. 6901 in M: Dame dist il enzi vos starez. — 6902 Naues T. — pooir] talent P¹. — Pohoir naurez M. — nulieu P¹, nul ho*m*me CMV. — greueir V. — 6903 quant] car CMT, q*ue* V. — doit finer] est ales CT, est fines MV. — 6904 jusq*u*a CMT. — cel P¹. — reuenres MP¹. — Itant com vos poreis illuc esteir V. — 6905 Tuit li baron M. — les] ses T. — a] ot M. — B. a tous ses b. apelleis V. — 6906 nauasor P¹M. — 6907 ot] ere*nt* P¹. — 6908 envers moi] a moi en CM. — atendes M. — 6910 qui] q*ue* V. — Hinter v. 6910 folgt in M und V v. 6913. — 6911 fehlt in M. — li tout] a li V. — feautes T.

Ves chi Sobaut, q*ui* ert ses avöés,
Q*ui* de p*ar* li gardera l'ireté;
Et se li faites hommage et sëurté
6915 A v*os* pooir q*ue* v*ous* li aiderés
De p*ar* la dame, q*ue* v*ous* ne l'en faurés,
Dusc'a cele eure q*ue* vous le reverés."
Et cil responde*nt*: „Si *com* vous *com*mandés."
Les saintuaires lor a on aportés,
6920 Tous les bourgois de la vile a mandés,
Les eskievins, les maieurs, les jurés;
De p*ar* la dame prist So*baus* fëutés:
Premiereme*nt* les reçut des fievés,
Des eskevins, des maiors, des jurés,
6925 P*uis* le jura l'aut*re com*munités.
De ses escrins a pris B*ueves* les cles,
M*o*lt esraum*en*t les a tous desfremés,
Li g*r*ans avoirs en fu m*o*lt tost jetés,
P*uis* a sergans *et* mescins apelés,
6930 „Baro*n*", dist il, „v*ous* q*ui* s*er*vi m'avés, 50a
N'est mie drois, vo service perdés,
Ains v*ous* sera m*o*lt b*ie*n gueredonés."

6912 fehlt in MV. — soy. T, soi C. — est CT. — 6913 steht in MV hinter v. 6910. — Ke V. — liretes P¹, la cite C. — garderai sirete V, gardra ses iretes T. — Q*ue* gardera depart li la cites M. — 6914 fehlt in CMP¹V. — hommages et seurtes T. — 6915 vo TV. — vos pooirz C. — que vous] trestout T, tuit M. — 6916 vous] fehlt M. — ne l'en] ne li C, no*n* li M. — ne l'en faurés] ichi vees T. — 6917 steht in V hinter v. 6918. — Jusqua CM. — cel P¹. — le] me C, moi M, nos V. — Hinter v. 6918 in T: Nous en ferons tout a vo volente T. — 6919 saintuaires] sairemens V. — a on lors T. — Hinter v. 6919 in V: Chieres relikes dont il i ot asseis V. — 6920—21 fehlen in P¹. — 6920 bourgois] barons C. — la vile] hantone CMV. — a] ot M, ont V. — 6921 fehlt in M. — le maieur et T, lez maieus C. — les jureis les fieueis V. — 6922 fehlt in M. — prent V. — feaute V. — 6923 fehlt in MT. — les] le P¹. — 6924 maieus C, maours V. — Et cescun tuit lont iures M. — 6925 fehlt in T. — le] li V. — iure M. — li aut*res com*munez C. — 6926—29 fehlen in C. — 6926 ses escrins] le tresor M. — b. pris V. — 6927 Tot les ot errament d. M. — 6928 Le grant auoir en a M. — auoir P¹. — molt tost] tos hors V. — 6929 P. ot trestuit sa gant apeles M. — 6931 vos c*er*uicez C, q*ue* uos s*er*uise M. — 6932 seroit M. — guerredonne T.

Molt largem*en*t les a B*ueves* löés,
C'ainc ne s'en plaint se*r*jans ne bacelers;
6935 P*uis* est au port desos Hantone alés,
Pelerins treve garnis *et* aprestés.

CXXXVII.

Desos Hantone vi*n*t B*ueves* al fier vis,
Pelerins treve aprestés *et* garnis,
Croisié estoient por l'amor Jesu Crist,
6940 De lor viande fu lor vasiaus garnis;
Molt li fu bel q*u*'il sont de son päis.
A son barnage a B*ueves* co*n*giet pris,
En la nef mist sa mollier al cl*er* vis
Et Arondel, son boi*n* cheval de pris;
6945 *Et* avoec lui li damoiseus Tieris,
Li fieus So*baut*, li preus *et* li ardis.
P*ar*mi Hantone en *est* levés li cris,
Plus d'une liewe fu b*ie*n li deus öis.

CXXXVIII.

Kap. XVII. Q*u*ant Bueves fu sor la nef arestés,
6950 Li g*r*ans barnages fu B*uevon* en tous les,

6933 ot M. — liues T. — 6934 Quains CMV. — seriant T. — 6935 de sor P[1], droit de CM. — 6936 Une zalee trueue garnie M. — Hinter v. 6936 in M: Le q*ue*l ueult aler outre lamer sales; in V: Ja sen deuoient aler outre le mer. — 6937 De sor P[1], U port de M. — uient M. — fier] cler CMTV. — 6938 Pelerin M. — croisies pour ihesu cris M. — 6939 fehlt TV. — Q*ue* autre mer nait M. — eris P[1]. — p. ih*es*u lamour C*r*ist C. — 6940 lor] la CTV, fehlt M. — lor] li MV. — e*m*pliz CM. — 6941 m. en est lies V, B*ie*n voit li e*n*fez C. — qu'il] qu'il] q*ui* C, ki V, que M. — 6942 a] ot M. — consoil M. — 6943 sa mollier] jo. V. — auec lez viz C. — 6944 steht in M hinter v. 6946, fehlt in C. — Et pue ap*re*s M, Et en la neif V. — son] le M. — destrier MV. — i mis M. — 6945 O lui tierri C. — lui] iaus T. — le damoisel thierri T, le damoisel de priz C, Tieri li damoisel de pris M. — 6946 Le fil soi. CT. — le preu et le hardi CT, le preu et les ardis M. — Hinter v. 6946 in C: *Et deus* garso*n*z courtois *et* b*ie*n apriz C. — 6947 en est levés] est enforcies (efforciez CT) CMTV. — 6948 fu bien] en est V. — deus] bruis C, sons V. — 6949 Q. fu dus bue T. — sor] enz M. — nef] riue T, me*r*s C, meir V. — 6950 Ses MV, sez C. — est b. V, li estoit C, estoit M. — fu leis li asenbles V, fu molt pour lui tourbles T. — Dahinter in P[1] eine Miniatur.

Et il les a tous a dieu *com*mandés;
Al *con*giet prendre fu li deus g*r*ans levés,
Li vieus So*baus* ciet a te*r*re pasmés;
Sachent lor ancre, s'ont lor voiles levés,
6955 Li enfes B*ueves* s'*est* en mer eskiepés,
N'a q*ue* Tieri *et deus* garchons menés 50b
Et deus somiers, d'or *et* d'argent torsés,
Et de viande dusc'a *deus* ans passés.
Ne rentera en ses g*r*ans iretés,
6960 S'ert molt de ceur coreciés *et* irés.
Tant ont ensamble *et* nagié *et* singlé,
Uns vens les pre*n*t q*u*i les a tant menés
Q*u*'il vire*n*t d'Acre les murs *et* les pilers;
Mais ains q*ue* B*ueves* li d*us* soit arivés,
6965 Les a *uns* vens del rivage aostés;
Par fine forche les a si reboutés,
Plus de c*ent* lieues fu li dus reculés,
Droit a Aufrike les a li vens menés;
Par *un* mati*n*, ains q*ue* jors pa*r*ust cler,

6951 il] li V. — a] ot TV. — 6952 grans li cris TV, li gra*ns* cris CM. — 6953 vieus] fix V. — soi. C, soy. TV, Soybaut M. — ciet] sest V. — Hinter v. 5953 in T: A icel iour sont pa*r*ti et seure Et sont ensamble ens en la nef entre. — 6954 ancre] voile C. — voiles] voile P¹V. — si so*n*t dezaancre C. — 6955 Et li dus b. V. — Or sen uait B. pa*r* mi la mer sales M. — 6956 Noit M. — grarchon P¹. — 6958 de] bien T. — viandes V. — jusqua CMTV. — *deus* mois C, un ans M. — passer TV. — Hinter v. 6958 in T: Ne il ne set quant porra rapasser. — 6959 Ne retrera C, Ne quant tenra T. — en ses] les siens T. — 6960 Anchois avra T. — corecos M. — le sien cuer molt i. T. — Hinter v. 6960 in T: Que il les rait or le conduie des. — 6961 T. ot le uasel M. — ensamble] nagiet V. — as vens et as oreis V. — 6962 fehlt in T. — les prent] autains P¹, hatains V. — qui] fehlt V. — tant] t*ous* P¹. — ta*n*t lez a guiez (graues M) CM; a molt fort guieis V. — 6963 vi*n*rent T. — pilers] fossez C, pales M. — les has m. cresteleis V. — 6964 li dus] fehlt M. — soit] fust T. — 6965 ot M. — vent MP¹. — acostes T, boutez CM. — hatains si eskipeis V. — 6966 AC. — fine] une M. — reboutés] demeneis V. — si les a (ot M) atournez CM. — 6967 fu] est CV. — li dus] b. CTV. — sunt asez le retornes M. — 6968 a] en CMTV. — a] ot M. — 1. vent P¹. — botes M. — 6969 ior MP¹. parut P¹T. — clers T, clez C. — fust esclares (+1) M. — q*ue* solias fu leueis V.

6970 Fu li vaisaus sous Mo*n*branc arivés;
Getent lor ancre, es les v*ous* aancrés.
Li aube crieve, li solaus *est* levés,
De Monbranc vire*n*t les tours *et* les pilers,
Les g*r*ans murailles *et* les palais listés.
6975 B*ueves* le voit sel re*con*nut assés,
Li cors li t*r*anble, si fu espöentés,
N'i vausist est*re* por l'or de *dis* chités;
„Ha, dieus!“ dist B*ueves*, „vrais dieus, *com* me haés!
Ains p*uis* cele eure q*ue* de mere fui nes
6980 Ne q*ue* mes peres, li d*us* Guis, fu tüés,
N'oc se mal no*n* *et* dolor *et* durtés;
Sor tout le mo*n*de sui pl*us* durëurés;
Or quidoie estre de prison escapés,
Or sui pl*us* pris c'ainc mais ne fui d'assés.“
6985 De la röine fu B*ueves* apelés,
„Sire“, dist ele, „or ne v*ous* dementés,
Sor toutes coses en dieu v*ous* enfïés;
Se dieus v*ous* aime, ja n'i serés grevés;
Tout esraum*en*t l'or *et* l'argent torsés,
6990 Laissiés la mer, p*ar* tere v*ous* prendés,

6970 vasaus P[1]. — mo*n* bra*n*z C. — 6971 ancre] cordes P[1]. — es le P[1]TV, ez le M. — arilues P[1]. — 6973 uit M. — tours] murs P[1]. — piler P[1], pales M. — les has murs creteleis M. — 6974 Et lez C — me*r*uelles P[1], muma*n*dez C, torneles M. — listés] pauez CT. — Et les palais les turs et les ferteis V. — 6975 le] la C, les TV. — si la (le M, les V) *con*nut CMV, se les connoit T. — 6976 fu] ert V. — 6977 Non M. — dis] *cent* TV. — 6978 He C, e T. — Bueves] il V. — vrais rois com tu me heis V, peres *com* tu me hez C, biax pere *com* hor me het M. — 6979 Ainc T, Da M. — cel P[1]. — fu P[1]. — 6980 dus] q*ue*ns C, cont M. — finez CM. — 6981 Noi CV, Neuc T, Nai M. — mals M. — dolors TV, doloros M, pai*n*nez C. — endures M. — 6982 fehlt in CM. — Sor tous les autres T, Desor tos homes V. — dur] mal T. — seureis V. — 6983 Et V. — prison] doleur CM, le mort V. — 6984 pris] prez C. — quai*n*z C, q*ue* M, conkes V. — asseis V, ases M. — 6985 la röine] jo. V. — bue est T. — 6986 desmentes P[1]. — 6987 Sor toute rien CM. — en] a C. — afiez C. — est di*us* vos avoues TV. — 6988 n'i] no*n* M. — 6989 steht in V hinter v. 6990. — esraument] mantena*n*t M. — ont leur auoir troussse C. — 6990 tere] decha V. — metez C, aprenes (+1) M.

Par seche tere al Saint Sepucre irés;
Se vous estiés Noires-Conbles passés, 50c
Puis ne doutriens nul home qui soit nes.“
„Dame“, dist Bueves, „si com vous commandés.“
6995 L'or et l'argent ont molt estroit torsés,
Et la dame est, il et Tieris montés,
Li cors la dame d'une cape afublés,
Arondel cevrent, que ne soit ravissés;
Tieris et Bueves çaingent les brans letrés,
7000 Cascuns fu bien desous la cape armés,
Les deus garçons ont avoec aus menés;
Estes les vous a Monbranc aroutés,
Et ont les rues et les marciés passés,
C'ainc ne fu Bueves aresniés n'arestés;
7005 Passent les pons, la riviere et les pres,
Par Mont-de-Glere en sont el bos entré,
Par Noires-Combles se sont acheminé,
Plus de set liewes ont par le bos alé.

6991 seche] ceste P¹. — al] a V, el P¹. — Saint] fehlt C. — ales MV, en alez C. — 6992 nos estiens CMV. — noire conble P¹, noires (noire M) combes CMT. — passe C. — 6993 Nariemes garde V. — douterienz C, doterons M, doutries T. — homme (homes M, dome V) de mere ne (nes MV) CMV. — 6994 Bueves] il T. — 6995 Lors et largens T. — ont] fu T, fait M, steht vor trousse C. — molt estroit] erraument CTV, aisemant M. — trousse C. — Hinter v. 6995 steht in M: Pue fait traire lor ciuals aloses. — 6996 Il et l. d. CM, La d. et il T. — il] ele P¹, li V. — tieri P¹. — et th. est m. T, et tierri sont monte C, et Teris fu montes M. — 6997 d'une] a une (+1) P¹. — est tantost arees T. — 6998 cueure CMTV. — que] que il M, quil TV, qui C. — fust CM. — auises V. — 6999 B. et Tieris soi chaint M. — 7000 la] sa M. — 7001 auec en ont mene C. — Hinter v. 7001 in T: Li pelerin sont arrier rotourne. — 7002 Estes les vos V, Estez lez vos C, Estes le uos M, Este le v. P¹, Et bue va T. — a] par TV. — ariues M. — dedens monbrans entrez C. — 7003 Si T. — les marces T, les merchie M, le marcie P¹. — 7004 Qainz ni CV, Que ainz non M. — connus ne rauises V, de nului auises T, ni nuls rauises (—1) M. — 7005 Passe T. — les rivieres MTV. — et] fehlt V. — 7006 A le non dex M, isnelement V. — Mont-de-Glere] le mont gloire C, liaue gloire C. — en sont] et sont C. — el] es V. — entres MP¹V. — et les bos ont passes T. — 7007 Noires combes P¹, noire combres T, noire comble V. — achemines P¹M. — 7008 sis MTV. — ont] sont CMV. — par] par mi (+1) C. — ales MP¹, erre T.

La dame ot m*o*lt le ceur espöenté,
7010 Li sans li mue s'a de paor t*r*anblé,
Li eure aproche del fais q*u'e*le a porté;
Tant a soufert q*u'e*le a *un* cri jeté.
B*ueves* l'entent s'a son resne tiré,
La dame esgarde q*u*i le vis a müé;
7015 P*ar* le destreche du mal c'a enduré
Devi*n*t si ve*r*de *com* foille en gaut ramé;
B*ueves* li a son braç au col jeté,
„Dame“, dist il, „or sai de ve*r*ité
Q*ue* n*ost*re afaire res*on*t pl*us* enc*om*bré“.
7020 „Sire“, dist ele, „voir, j'ai tant enduré
Q*ue* jou criem m*o*lt avoir le fais g*r*evé.“
Estes les v*ous* dedens le bos entré,
Le fons d'u*n* val s*on*t le cemi*n* torné;
En une bove, q*u*i fu el gaut ramé,
7025 Uns peneans i ot m*o*lt *con*versé,
Pl*us* de *trente* ans i ot son tans usé,
Aut*re* föie i ot B*ueves* esté
Et maint anui soufert *et* enduré, 50d
Q*u*ant ot le roi de sa mollier praé.

7009 M*o*lt ot la dame V. — molt] fehlt M. — espoentes MP^1. — 7010 Sez C. — de paour a (ot M) CMT. — 7011 Et lore V, Le termen M. — fais] enfant (+1) M. — a] ot CMV. — 7012 a] ot M. — 1. cris MTV. — q*ue* un cri a j. C. — 7013 sa sa regne C, sa regne ot M. — 7014 a] ot CM. — tourble T. — qui ot le uis m. V. — 7015 steht in C hinter v. 7616. — Pour la CMTV. — du mal k'a] q*ue*le auoit CV. — k'a] cot T, coit M. — 7016 Deuient M. — Pl*us* d. v. C, Devint plus v. (uert M) MTV. — com] q*ue* MT. — gaut] bois MT. — q*ue* nule (nest V) he*r*be de pre CV. — 7017 fehlt in CM. — 7018 il] b. CM. — sa ge (+1) T. — 7019 De v*ost*re CM. — nostre] vostre V. — resont] ne soit V. — *est* vo cors e*n*co*m*brez C. — 7020 voir, j'ai] je ai CTV. — tant] trop CM. — 7021 les fais avoir g. CT. — le fais] lenfant M. — 7022 les] le P^1. — re*n*trez C. — 7023 font P^1. — sont le] sunt au M, ont lor TV. — torné] entres M. — se s*on*t achemine C. — 7024 une bove] 1. bouel C, un broil M, une gote V. — el gaut] u bos T. — 7025 i ot molt] m*o*lt i ot M. — molt conversé] lo*n*c ta*n*s este C. — — 7026 tant P^1. — La auoit dieu serui *et* honoure C. — 7027 Une autre fois V, Autre fois (—1) P^1T. — esté] entre V. — 7028 Et maitin et nuit i ot mesais estes M. — 7029 prae] pere P^1. — Q. dou roi sa fame ot portes M.

CXXXIX.

7030 Or *est* li enfes Bueves el gaut foilli,
De sa mollier voit enforc*ier* les cris;
D'une foillie s'*est* du faire entremis,
Ens en la bove ont le cors de li mis,
Q*ue* on n'entenge p*ar* le forest les cris;
7035 Por sa mollier *est* form*en*t esbahis,
N'a nule feme avoec lui pl*us* q*ue* li;
N'il n'afiert mie a home q*ui* soit vis
Q*ue* feme aproche q*ui* *est* en tes delis;
Ele l'apele p*ar* angoisse a haus cris:
7040 „He! B*ueves* sire, gentie*us* d*us*, dous amis,
Ber, car m'äie s'aies de moi m*er*chi."
„Dame," dist B*ueves,* „li rois de p*ar*adis
Vous en *con*saut, car molt sui ent*re*pris."

CXL.

Li frans d*us* B*ueves* ot sa mollier crïer,
7045 Molt p*ar* li voit g*r*ant angoise mener;
Ne set q*ue* faire, ains li *con*vient plorer,
„Seur," che dist B*ueves,* „je n'os a v*ous* aler

7030 bue li dus T, li dus b. M. — el gaut] enz au gaut M, u bos T. foillis P¹M. — 7031 voit] oit C, ot M. — efforcier TV. — li cris M, le cri CT. — 7032 folie P¹M. — du] de CMT. — entrepris T. — 7033 fehlt in T. — Dede*ns* la CM. — ont] ot CM. — 7034 nentende de V. — le] la CTMV. — le cri T. — 7035 fehlt in V. — esbahis] entrepris M. — ot le cuer esmari T. — 7036 Nait M, Not C, A P¹. — avoec] fors q*ue* V. — lui] li CMTV. — fors q*ue* MT, awec V. — li] lui T. — 7037 Ne il nafiert C, Ne il no*n* safait M. — 7038 Kil V. — est] soit TV. — tels delis] tel peril TV. — 7039 les apelle (+1) M. — angoisse] amor P¹. — en aut c. M, a haut c. P¹, a grans c. V, a haut cri T, le fist C. — 7040 E T. — dus] hon M, ho*ns* C. — frans damoisias de pris V. — 7041 car] cor V. — maidiez CV. — saiez C, aies M. — merchis P¹M. — 7042 li rois] por deu V. — 7043 en consaut] en ait V, aie (—1) M. — car] fehlt M. — sui] sunt M. — *et* li s*ains* espris (—1) C. — 7044 Li gentix T, Li enfez C. — ot] oit CT. — fame M. — 7045 par li] li p*ar* P¹T. — angoise] dolor V. — demener V, endurer CMT. — 7046 set] sot C, soit M. — ains] si C. — le*n* *conuint* C, commenche a TV. — crieir V. — 7047 Dame d. B. M. — n'os] welh V. — n'os a vous] men uois (—1) M. — aler] parler V.

Ne vos dolors vëir ne esgarder
Ne de mes mains toucier ne adeser."
7050 „Sire," dist ele, „faites vos ieus bender,
Rechevés chou que ne pöés fausser,
Li eure aproche, pres sui dou delivrer,
Mais si sui feble, ne puis sor piés ester."
„Dame," dist Bueves, „che ne puis je veer;
7055 Par cel signor qui tout a a sauver,
Mieus ameroie en un camp a entrer
Contre deus homes por ma vie saver,
Qui me häissent de la teste a coper."
Quant le par ot si aigrement crïer,
7060 Sainte Marie douchement reclamer,
Tant a d'angoisse c'a paines pot parler,
Que la ducoisse estoit pres de pasmer,
Lors ne pot plus ses anuis endurer,
Comment qu'il praingne, que il n'i doive aler 51a
7065 Celi secore que il tant doit amer;
De son blïaut fist les pans deskirer,
Ses ieus en fist estroitement bender,
D'un drap de soie se fist envoleper,

7048 Nos vos V. — ni endurer C, ne remireir V. — Je non pois mais uos dolor e. M. — 7049 fehlt in C. — de mes mains] me de ues mais P[1]. — nadeser P[1]. — Hinter 7049 in C: Car il nafiert a nul homme charnel. — 7050 faites] doies M. — 7051 Retenes P[1]. — chou] ie moi M. — 7052 dou] de CTV. — 7053 sui] sunt M. — floibe V, preste M. — 7054 Bueves] il V. — puis] doi MV. — doige graer C. — 7055 qui] fehlt M. — tot oit bailler M. — 7056 dedenz un champ e. CMV. — 7057 deus] quatre CM. — saver] garder C. — 7058 de] pour T. — trencer M. — Hinter v. 7058 in CM 3 Verse (s. Anm.). — 7059 Tantost loi V. — le par] b. CM. — par ot] lot M, loit C, oit T. — si] molt V. — durement T, griement (—1) M. — 7060 douchement] formant (—1) M. — regreter C. — 7061 a] ai V. — Tant angoisseuse CM. — a painne CM. — puet T, poit M, pus V. — durer V. — 7062 Car T. — roine C. — pres estoit CM. — 7063 puet C, poit M. — plus] mie V. — ses] teis V. — anuis] amis MP[1]T, amiz C. — 7064 Que ment il voisse P[1]. — n'i] non M. — doive] ueille CMT. — il li convient a. V. — 7065 Celle C. — que il] cil que M. — doit tant CMT, puet tant V. — 7066 D'une touaille CMT, Dune tiralhe V. — bliau P[1]. — deseurer V. — 7067 Les T. — 7068—69 fehlen in P[1]. — 7068 le fist T, sa fait V.

En sa main tint de fin or *un* boucler,
7070 En la bove entre la dame *con*forter.
Q*u*ant il l'aproche, si *com*menche a plorer,
Ele li vait les bras au col geter;
N'en sot mot B*ueves*, s'öi l'enfant crïer,
Entre ses bras le corut relever,
7075 Tieri le done sel *com*mande a laver,
Fors de la bove le fait T*ieri* porter.
Or li a dit, *com* vous öir porés:
„Gardés, bia*us* frere, q*ue* dieus me vieut doner."
Dist Tieris: „Sire, b*ie*n devés dieu amer,
7080 T'as *un* bel filg, molt te dois b*ie*n löer,
Car a l'espaule li voi le crois porter."
„He! dieus," dist B*ueves*, „v*ous* en doi aourer."
Q*u*ant li d*us* Bueves quida en pais ester,
Et la röine re*com*menche a crïer,
7085 Une autre angoise li *con*vie*n*t endurer.

CXLI.

Q*u*ant li dus Bueves ot crïer sa mollier,
Les dens estraindre *et* les ie*us* larmoier,
„He! dieus," dist B*ueves*, „ne me sai *con*sellier,

7069 tien M, prist T. — 7070 la dame] pour celi V. — o la dame au uis cler CM. — 7071 l'aproche] se aproce M. — 7072 les] ses CMTV. — 7073 Ainc (Ains V) nen sot mot TV. — si oit CM, si ot V. — 7074 A ces (ses M) *deus* mains CM. — len cort (—1) M. — 7075 le] len M. — commande a] *com*mence a C, corut (—1) T. — leueir C. — 7076 Hors CTV. — fait] vat V. — Tieris M, tiris V, b. C. — 7077 fehlt in CMT. — 7078 Garde T. — Gardés, biaus] Esgardes V. — biaus frere] amis C. — frere] fi*us* T. — doner] aider M. — n*ous* a do*n*ne C. — 7079 tieri CP[1], th. T. — de*us* en soit aoreis V. — 7080 *Un* bel fil as (ai V) CMV. — molt] si V. — te] en TV. — dois] doi V. — bien] diu TV. — b*ie*n dois dieu aourer CM. — 7081 la crois li voi C. — vois la T, ueiz la M. — 7082 Ha TV. — doi] wel T. — tu soiez (soies V) aorez CV, toi doi mercier (—1) M. — 7083 q*ui*doit M. — 7084 *com*me*n*sa CV, *com*menche P[1]M. — 7085 Un P[1]. — *con*ui*n*t CV. — 7086 oit CT. — Hinter v. 7086 in T: Et de destreche le franc duc enbrachier. — 7087 estaindre M. — larmoier] reoill*ier* C, roelhier V. — 7088 Ha TV. — men M.

Glorïeus pere, savés moi ma mollier,
7090 De cel malage ne me sai preu aidier."
Tant i *con*vient la dame *tr*avellier,
P*ar* le *con*fort de B*uevon* le guerrier
Et la v*er*tu le glorïeus del ciel
Q*ue* dieus renvoie la dame *un* hiretier,
7095 Bel *et* cortois si *com* fist le premier;
Crois ot vermelle, si l'ot B*ueves* molt cier,
Tieri l'a fait *et* laver *et* couchier,
Et il le set gentieum*en*t aaisier;
Et B*ueves* va *un* lit aparellier,
7100 La dame i couche, q*u*i en ot g*r*ant mestier,
Les *deus* enfans fait delés lui couchier; 51b
Mais il n'avoit cuve p*or* li baingier
Fors la froide eve qui cort p*ar* le gravier.
El duc B*uevon* avoit molt boi*n* archier,
7105 *Et* prist son arc s'*est* alés archoier,
Car des oiseus vieut avoir a mengier;
Et li garço*n* vont del h*er*be soier

7089 peres CT, sire V. — savés] gardes T, aidier M. — moi] fehlt M. — Hinter v. 7089 in P[1]: Al s*aint* sepulcre v*ous* en irai proier. — 7090 fehlt in V. — cel] ce C, tel T. — ces malaiges M. — ie ne li (no*n* le M) sai a. CMT. — 7091 Molt M. — en conuient M, en convint CT, convint ilh V. — 7092 steht in T hinter v. 7093. — Et pour bue T, Molt le conforte M. — confort] congiet V. — de] dant CMV. — de Buevon] conforter T. — 7093 P*ar* T. — le] au CM. — ihesu le droiturier V. — 7094 Dieus lor T. — enuoie CTV. — a la dame M, encore T. — 7095 si] ausi (+1) M. — com fist] comme V. — 7096 La crois CMTV. — si l'ot Bueves] q*ue* b. ot V. — seur lespaule li siet C, sor le destre spaile li sie M. — 7097 Ha Teris (+1) M. — l'a] le C, les T. — couchier] torchier CM. — T. les a et leueis et couchies V. — 7098 il] cil M. — le sot M, les sot T, les out V. — gentiexm*ent* P[1], gentemant M, molt tres b*ie*n V. — aisiers M, atiries V. — 7099 va] fist V. — un lit] lenfant V. — Hinter 7099 steht in V: *Un* lit a fait por le dame cuchier. — 7100 couchent T. — 7101 fait] fist V, a M, fehlt C. — dales li TV. — acouchier C, couzies M. — 7102 n'avoit] not CV, nont TM. — li] la dame CMVT. — 7103 fehlt in MP[1]. — froide eve] fontaine V. — cort par] ki siet V. — qui desce*n*t do*n* roch*ier* C. — 7104 avoit molt] ot molt tres TV. — boin] b*ie*n C. — 7105 Il CTV. — prent VM. — 7106 Char M. — a] au CMTV.

Por les chevals en la bove aaisier;
Et T*ieris* garde la cortoisse mollier.
7110 Le jor atende*n*t des si a l'anuitier,
Le fu esprende*n*t s'i vont le bos couchier,
A mang*ier* fait atorner sa mollier;
Dieus! *com* T*ieris* le set b*ie*n aaisier!

CXLII.

En la forest fu B*ueves* li vaillans,
7115 M*o*lt paourous *et* d'aut*re* p*ar*t joians
De chou q*ue* marle treve andeus les enfans,
As crois roiaus *com*me rois ap*ar*ans,
Mais m*o*lt redoute Sarr*asins et* Persans
Q*ue* ne li tollent sa femme et ses enfans;
7120 D'endroit sen cors ne les prise *deus* gans.
T*ieri* apele, q*ui* m*o*lt p*ar* fu vaillans:
„Tieris," dist il, „entendés mo*n* sanblant,
Escuiers estes cortois *et* avenans
Et latiniers estes m*o*lt b*ie*n parans,

7108 en la bove] quil welent V. — aaisier] me*n*gier CM. — 7110 a l'anuitier] le matinet V. — 7111 Le] Au M. — fu] boiz CM. — esprendent] ont fait V. — vont le] font le V, ont del T. — couchier] trenchie T, trenchier V. — le feu i fo*n*t fich*ier* CM. — 7112 Au M. — Mangier atornent le cortoise molhier V, Bue commande a haster le mangier T. — Hinter v. 7112 in T: Tout pour sa femme qui en ot grant mestier. — 7113 la seut C, le sot M, les at V. — aiessier C, aaisies V. — Hinter v. 7113 in V: En le forest est b. a vis fier. — 7114 fehlt in V. — vaillant P¹. — 7115 peneureus T, coureciez CV. — ioiant P¹. — est b. et dolans V. — 7116 Por V. — q*ue* mallez C, q*ue* nascuz M, quil trouue TV. — a trouue ses e. C, sunt andos li e. M, ambe*deus* ses e. T, en malluel *deus* e. V. — 7117 A C, Et M. — ap*ar*ant P¹. — 7118 Car V. — Molt p*ar* CM. — redoutent V. — persant P¹. — 7119 fehlt in V. — toille C. — an*deus* lez siens e. C, sarr*asin* mescreant P¹, maleoite gans (—1) M. — 7120 Deuant V. — prise] doute T. — un gans M, *un* besa*n*t C. — 7121 vaillant P¹, sachans M. — au corage vaillant C. — 7122 Tieri P¹. — 7123 Escuier P¹M. — cortois] m*o*lt preus T. — auenant P¹, m*o*lt vaillans T, e*n*te*n*dans C. — et c. et vallant V. — 7124 latinier P¹. — parant P¹. — estes et m. b. parlans (+1) T, estes m*o*lt auenant V, estes *et* auenans C, p*ar* estes m*o*lt ualans M.

7125 V*ous* en irés a la chit de Monbranc
Si m'aportés de la chire *et* ençans,
Vin *et* claré, bougerastre *et* pima*n*t,
Poivre *et* coumi*n*, s'aporte del pai*n* blanc."
Et dist T*ieris:* „Tout a v*ost*re commant."
7130 La nuit atende*n*t, tant *com* jors fu parans.

CXLIII.

La nuit atendent, tant qu'il fu ajorné,
Que Tieris a *un* destrier enselé,
M*o*lt richeme*n*t li a mis le poitré,
Torse sa male, estes le v*ous* mo*n*té;
7135 Bessans porta de fin or esmeré,
C'atre monoie ne cort en la chité.
B*ueves* l'en a le fons d'u*n* val mené, 51c
Tout coieme*n*t ont p*ar* tout escouté
Et ont le bos *et* plaisiet *et* nöé,
7140 Tant q*ue* T*ieris* vient au chemi*n* feré;
Le cheval broche si l'a esperoné,
Trusc'a Mo*n*branc n'i ot resne tiré;
Q*u*ant q*u*'il vient querre a T*ieris* acaté,

7125 Ales me tost V. — a] en CT. — chit] ciste C, citez M. — Hinter v. 7125 steht in C: Chiez bere*n*gier desse*n*drez le norma*n*t, Courtoiz ho*n*s *est et* de la t*er*re as frans. — 7126 Et ap. V. — de la chire] et ch. V, de lesche CM. — et del T (+1) CM. — e*n*sans M. — 7127 et claré] bagraste V. — bongraste T, borgerasse C, boguerase M. — piument CTV, pimans M, puma*n*t P[1]. — 7128 saportes T, si aportez M. — Hinter v. 7128 steht in P[1]: *Et* aut*re* cosses q*ue* ne de mant noiant. — 7129 fehlt in MV. — commant] talent P[1]. — 7130 fehlt in CV. — com] q*ue* MT. — parant P[1]. — 7131 tant qu'il] tant q*ue* ior (+1) M, q*ue* ior P[1]. — aiornes P[1]. — de chi a laiorneir V. — 7132 *Et* tieri P[1]. — a] ot M. — 7133 fehlt in CMTV. — 7134 sa] le V. — male] baile M. — este V. — montez C. — 7136 Kautre T, chatre M, q*u*atrez C. — monoies CMP[1]T. — ne cort] corent CP[1]V, coroit M. — en] p*ar* CV. — 7137 l'en] les M. — font P[1]. — 7138 fehlt in CMTV. — 7139 Tot le bos ont V. — plaisiet] ploie CMT, passeit V. — nöé] outre V. — 7140 que] fehlt M. — vient au] vi*n*t au C, vint u V, est u T. — 7141 si at V, et fort M. — 7142 Jusq*ue* M, Dusqua CTV. — n'i ot] ni a T, non (—1) M, li ot P[1], est ses V. — rennes tireis V. — 7143 Quanque T. — vient] vint C, va T. — Quant querir ueult M, Quanque il viut V. — a] ot M. — at illuques troue V. — Hinter v. 7143 steht in T: Ainc ne finna si est u gaut entres.

De la vile ist, s'a so*n* chemi*n* trové,
7145 Des si al val ne s'i *est* arestés,
Si *com* il ore*n*t *et* plaisié *et* nöé;
Vint a la bove si a B*uevon* trové,
Tieris dessent s'a m*o*lt tost desto*r*sé.
Or a B*uevon* molt b*ie*n asëuré,
7150 „Sire,“ dist il, „or sachiés de v*er*té,
P*uis* q*ue* je sai la voie a la chité,
Ja p*ar* nul home ne sero*n*s mais t*r*ové,
Trop somes b*ie*n en c*est* bos destorné;
Form*en*t me poisse d'Aro*ndel* le müé
7155 *Que* il a tant d'avaine jüené;
Je l'en donrai demai*n* a g*r*ant plenté,
Car jou vaurai raler a la chité.“
„Amis,“ dist B*ueves*, „il m'*est* m*o*lt b*ie*n en gre,
D'or en avant faites vo volenté,
7160 Jou *et* mi fil so*n*t tout a v*ous* livré.“
Cele nuit ont a g*r*ant joie soupé
Trosc'al demai*n*, q*u*'il vire*n*t la clarté,

7144 q*ue* ni est arestez C, q*ue* no*n* sest areste M, si sest achemines T. — Si sen retorne duskes el gaut raine V. — 7145 fehlt in V. — al] qual T. — areste P[1]. — Ens en *un* v. C. — a (ot M, sa T) son chemin troue (tourne CM) CMT. — 7146 orent] ot M. — *Et* entre ou bos C. — et] quot C. — plaisié] ploiie CT. — esploitie et noe M. — 7147 steht in T hinter v. 7148. — Uient M, Droit T, Dusqu C. — ni si est arestez C. — Hinter v. 7147 in C: La a la dame *et* so*n* signour trouue Mist pie a te*r*re dou dest*r*ier seiourne C. — 7148 Tieri P[1]. — dessent] destrousse CM. — q*ua*nq*u*il ot achete CM. — M*o*lt belement en fera destorres V. — 7149 Et si a b. V, Or ot le duc M, P*uis* a le duc C. — molt bien] b. C. — 7150 de] p*ar* V. — ve*r*ite (+1) C. — 7152 Mais M. — ni TV. — greue V. — maiz ni (no*n* M) serez trovez CM. — Hinter v. 7152 in V: Se poursiwis ne sui de la chite. — 7153 cel TM. — bos] gaut V. — demore V. — 7154—57 fehlen in V. — 7155 Quant MT. — pour av. T. — ieune CTV. — 7157 aler T. — a] e*n* C. — Hinter v. 7157 in C: En chiez v*ost*re oste cui die*us* croisse bo*n*te. — 7158 Bueves] il V. — il m'est molt] il (che T) me vient CMTV. — bien] m*o*lt CM. — en] a MV. — 7159 fehlt in V. — faites] ferez CM. — volentes T. — 7160 a vous sommez CM, sommes tout a vous (+1) T, somes a vous V. — do*n*ne C, remeis V. — Hinter v. 7161 in C: *Et* puis ap*r*es salere*n*t reposer C. — 7162 Dusquau C, Tresqual TV, Jusq*ue* M. — quil vinrent T, q*ue* on voit V. — q*ue* il fu aiourne C, que il uirent aiorne M.

Que Tieris *est et* li garç*on* monté,
Dusc'a Monbranc n'i o*n*t resne tiré,
7165 Avaine acatent, ne quiere*n*t aut*re* ble;
Isneleme*n*t sont arier retorné,
Li troi valet sont ens el bos entré
Dusc'a la loge s'i descarge*n*t lor ble. —
A molt g*r*ant joie sont el bos sejorné,
7170 Tant q*ue* lor faut *et* lor pains *et* lor bles.
Dist T*ieris*: „Sire, trop avo*n*s sejorné,
Jou m'e*n* vaurai raler a la chité
Querre viande tant q*u'e*n aions plenté.“ 51d
Or *est* Tieris *et* li garç*on* monté.

CXLIV.

7175 Vais'ent Tieris li preus *et* li legiers
Et li garç*on* maine*n*t les *deus* somiers.
Si *com* T*ieris* issi dou gaut foillié,
A en*con*tré les *quatre* forestiers,
Nes *con*nut mie si ne s'en *est* gaitiés,
7180 Anqui sera p*ar* aus b*ie*n espiés.
Jusc'a Monb*r*anc ne s'*est* mie atargiés,

7163 fehlt in C. — *Et* tieri P¹. — 7164 Jusq*ue* a M. — ont] ot T, at V. — n'i ont] no*n* i ot M. — 7165 Viande V. — achate V, q*u*iere*n*t CM. — ne vele*n*t C, ne ueulent M, ni ot quis V. — 7166 ariere tourne CM. — Mit diesem Verse endet das Bruchstück von Modena (M). — 7167 valle TV. — ens el] en cel V, ens u T. — rentre T. — 7168 A. b. vinrent V. — si descharchant soeif V, sont tantost destrouse T, ne se so*n*t areste C. — Hinter v. 7168 in CTV ein Vers (s. Anm.). — 7169 Molt liement V. — ont TV, fehlt (—1) C. — converse V. — 7170 quil TV. — et li pai*n*z *et* li blez C, et li pains et li ble V, et lor pain et lor ble P¹T. — 7171 demore V. — 7172 aler TV. — en CV. — 7173 via*n*dez C. — plenté] asses T. — que*n* aions a p. V. — Hinter v. 7173 in C: B. respo*n*t si soit *com vous* volres C. — 7174 Dont C. — tieri P¹. — garcons CV. — montes CV. — 7175 tieri P¹. — li] ki est V. — li] fehlt V. — senes P¹. — 7176 garco*n*s C. — somers P¹. — ont mene les s. V. — 7177 plenier T, plainier C. — 7178 Sat V. — Si en*con*tra C. — forestier V. — 7179 Nen CT. — mie] nul CT. — est] seut C. — gaitier C, gardes P¹. — 7180 apaies V. — 7181 si est a. V, sest t. targiez C. — Hinter v. 7181 in C: Ne li garco*n*s q*u*i maine*n*t lez soum*ie*rz C. — que li fu] q*u*il li est C.

T*ieris* acate chou q*ue* li fu mestiers:
Le bogerastre, le claré, le vi*n* viés
Et le poisson *et* l'avaine al destrier
7185 *Et* le pain blanc, p*uis* en *est* repairiés.
T*ieris* repaire baus *et* joians *et* liés,
Par Noires-Combles *est* remis el sentier.

CXLV.

Vais'ent Tieris si *est* ou bois entrés,
Des forestiers fu u bos ren*con*trés;
7190 Il les salue si *est* outre passés,
Mais ne s'*est* mie de t*r*äison gardés.
Dist l'uns a l'aut*re*: „*Est* cis vasa*us* dervés,
Q*u*i a cest' eure *est* ens el bos entrés?
Q*ue* ne s'*est* il a Mo*n*branc ostelés?"
7195 *Et* dist li autres: „Anqui ert desrobés."
Chou dist li tiers: „De folie p*ar*lés,
Mien ensiant il *est* leres provés,
Si *com*paigno*n* sont ens el bos remés;
Ves *com* en va de viande torssés,
7200 Plai*n*s g*r*ans barieus de vi*n* *et* de claré,
S'en porte avaine *et* blanc pai*n* buleté."
Et dist li quars: „Se croire me volés,
N*ous* le sievro*n*s, s'ert ja araisonés."
Respont uns aut*re*s: „De folie parlés,

7183 De bougeraste T, La bourgerasse C, Les boens beurages V. — 7184 lez poisso*n*s C. — et l'avaine] le viande V. — as destriers T. — 7185 blanc pain CV. — en] sen CT, si V. — 7187 noire V. — *com*ble P[1]. combes CT. — sest TV. — venus V. — est t. repairiez C. — 7188 tieri P[1]. — ou] u T, el C. — rentres T. — ne si est aresteis V. — 7189 Les V. — fu u bos] refu lorz C. — a autrefois toueis V. — 7190 si] puis T. — 7191 des traitors T. — 7192 l'uns] li uns C. — chis v. est V. — deuez C. — 7193 ens el] en ce CTV. — 7194 Ke il ne sest V, Q*u*il ne sest mie C. — 7196 tiers] autres V. — 7197 il est] cest *uns* T. — 7198 ens el] en cel V, en ce CT. — 7199 Veis V, Vees (+1) T. — comme V. — en] sa C. — 7200 *deus* b. V, lez boucia*us* C. — et] ou C. — clares P[1]V. — 7201 pai*n* bla*n*c C, grans pains T. — buletes P[1]TV. — 7202 men V. — 7203—04 fehlen in V. — 7203 si iert ja (+1) T, si iert C. — 7204 uns] li C.

7205 Il s*on*t il troi *et* li *uns* b*ie*n armés;
B*ie*n pöés croire, se v*ous* l'araisonés,
Et se ch'est cose q*ue* v*ous* lui arestés,
S'il est preudom, tost en ert delivrés,
Car il me samble molt richem*en*t mo*n*tés. 52a
7210 Jou ne quiç mie q*u*'il ait *set* jors passés
K'Yvori*ns* fu v*er*s nous molt äirés,
Car il i eut *vint* homes desrobés;
Et por itant q*ue* v*ous* che bos gardés,
Tenés v*ous* coi, onq*ue*s mais n'e*n* p*ar*lés,
7215 T*r*osq*ue* sachons, se che *est* verités."
Et T*ieris* s'est *un* petit regardés,
Les forestiers voit t*ous* *quatre* asamblés;
Il n'estoit mie del tout asëurés,
Por *un* petit q*ue* il n'*est* retornés
7220 *Et* q*u*'il nes a trestous *quatre* tüés;
Cil s'en perçoive*n*t, es les v*ous* destornés,
Vers Mo*n*branc torne*n*t tout le cemi*n* feré.
Et T*ieris* *est* dusc'as loges alés,
Les somiers ont erraument destorsés.

CXLVI.

7225 Or *est* li dus en la selve ramee,
Et sa moll*ier* *est* auq*ue*s repassee.

7205 Ja V. — il] i T. — et] sest CT. — li uns est V. — mo*n*tez C. — 7206 porres perdre TV. — 7207 Ou C. — lui] les V. — laraisonnes T. — 7208 est] ert T. — B*ie*n puet ce estre V. — tost] toz C. — en] sen CTV. — *est* V. — 7210—13 fehlen in C. — 7210 quiç] crois V. — ait] ert P[1]. — *cinq* V. — 7211 Ke V. — äires] ireis V. — 7212 steht in P[1]TV hinter v. 7213. — 7213 Que T. — 7214 coi] pais V. — conques T, q*ue* ia C. — 7215 Tres- T, Dus- CV. — sarons V. — iert V. — de li la verite C. — 7216 est V. — resgardes TV. — 7217 voit] uut V. — aresteis V. — 7218 Il ne fu T, Et il nest V. — 7220 qu'il] ki V. — 7221 s'en] se CT, le V. — les] le P[1]T. — retornes P[1], deseures TV. — 7222 es les achemineis V. — 7223 iusqua la loge T, droit a la boue C. — 7224 Lors TV. — Les lors somiers P[1]. — erraument] to*n*t erra*n*t C, molt tost P[1]. — 7225 li dus] dus bue T. — en la] ens el T. — selve] foret C. — 7226 sa mollier] go. V. — auques] awec V. — respassee T.

Or entendés le mortel destinee
P*ar* coi la dame fu p*uis* enprisonee,
Ele *et* si fil devens la tor muree.
7230 B*ueves* se lieve p*ar* une matinee,
T*ieri* apele, a la chiere menbree:
„Metés vo sele sans nule demoree,
Dusc'a Mo*n*branc acoilés la feree,
Des si au port n'i faites demouree,
7235 Savoir, s'en *est* encor la nef alee
Q*ui* de Hantone ert decha m*er* passee."
T*ieris* l'entent s'a g*r*ant joie menee,
Car molt dessire q*ue* la nef ait t*r*ovee.
Tost mist la sele s'acoilli la feree,
7240 Jusc'a Mo*n*branc n'i a fait demoree
Et vint au port, s'en ert la nef alee;
C'est une cose q*ue* pas ne li agree,
Mais n'ose dire nul home sa pensee;
De vi*n* a plain sa boistele torsee,
7245 V*er*s la forest a sa resne tiree,
De Mo*n*branc p*ar*t *un* poi aprés disnee. 52b
Si com il ot une angarde mo*n*tee,
Li forestier erent en la valee,

7227 fehlt in V. — escoutez C. — la T. — 7228 fehlt in C. — enpoisonnee V. — 7229 ses fi*us* T, si frere V. — dedens la T, en le grant V. — quarree TV. — 7232 vos selez V. — nule] point de T. — 7233 Jusqua TV. — vo*st*re estree (erree V) CV. — 7234 fehlt in P[1]. — port] pont V. — n'i] ne T. — arestee C. — 7235 s'en est encor] sencor en est T. — encore (+1) P[1]. — alee] ralee C. — Savoir poreis dont teil neif est pasee V. — 7236 Et V. — decha meir eskipee V. — 7237 Tieris] B. V. — l'entent] loi C. — 7237—38 lauten in C zusammengezogen: T. loi molt desire la m*er* auoir passee. — 7238 desirent V. — ait] ai T, soit V. — 7239 Mist tost C. — la] sa TV. — ci acuelli lestree C, sat aquilli lerree V. — 7240 Dusq*u*a C. — a] ot C. — n'i a fait] ne fera V. — arestee CV. — 7241 Il V. — ert] fu T, *est* P[1]. — ralee C. — 7242 Ciert V. — qui CTV. — pas] poi*n*t C, molt V. — ne li agree] li desagree V. — 7243 nus homme T, a nului V. — 7244 plaine C. — boutaille T, boucele C, boutele V. — trouuee C. — 7245 a aquilli lentreie V, a sa uoie tournee C. — 7246 part] ist V. — ni a fait arestee C, a aspre destineie V. — 7247 Adonc auoit C, Cil lont veu P[1]. — 7248 fehlt in P[1].

Cui on avoit la forest *com*mandee;
7250 Enbuissié sont en la selve ramee,
Voient T*ieri* venir p*ar*mi l'estree,
Et dist cas*cuns:* „Ves chi bele mostree,
Or le sievons p*ar* la forest ramee."

CXLVII.

Q*u*ant Tieri ont coisi li forestier,
7255 Dist l'uns a l'aut*re*: „Pensons de l'esploitier;
Ves chi chelui q*u'*en*con*trames l'autr'ier,
Anqui saromes, u il doit h*er*bergier."
Passer laisiere*n*t le cors de l'escuier,
Del bos s'en issent tout *un* gaste sentier;
7260 Li bos fu haus *et* clers por chevalcier.
Tant ont süi dan T*ieri* le legier
Q*ue* li valés *est* venus au sentier,
La u devoit le g*r*ant chemi*n* laisier;
Li doi dessendent cas*cun*s de son destrier,
7265 A pié corure*n*t por T*ieri* espïer,
Tant q*u'*il le vire*n*t dessend*re* del destrier
Devant la loge la cortoisse mollier;
Voie*n*t Buevo*n* a Tieri *con*sellier,

7250 Enbuchie C. — sont] furent V. — 7251 lentree V, la pree T. — 7252 chascun V, li *uns* T. — ves chi] si a C. — bele] bone V. — 7253 le] les T. — Alons ap*re*s C. — forest] selue C. — 7254 Tieri ont] ont choisi C. — coisi li] t. li C, veu le T, connut le V. — 7255 pensez C. — 7256 steht in V hinter v. 7257. — Veez (+1) C. — celi V, cestui T. — q*ue* enc. CT. — l'autr'ier] ier CT. — 7257 repairier C. — 7258 laissierent] le laissent T. — cors del'] courtois CV. — quil ne lont araisnie T. — 7259 El V. — s'en issent] se*n* buche*n*t C, senbusce V, se cueurent T. — tout] en V. — gaste] antiu T. — e*n* *un* secre s. V. — 7260 haus] g*ra*ns C. — clers] hauz C. — 7261 le cors du ch*evali*er CT, le cortois escuier V. — 7262 au] el P[1]. — sentier] cuchier V. — Kil est v. a cel antiv s. T. — 7263 fehlt in T. — On il C, La on V. — 7264 de lor ceua*us* corsiers T, dez b*ie*n cheua*us* courcier C. — 7265 Apres lui keurent T, Ap*re*s lui vo*n*t C, Apres sen tornent V. — Tieri] son cers C. — 7266 vinrent T. — 7267 la] le V, del T. — Hinter v. 7267 in P[1]: Sen vie*n*t t. li vaillans escuier. — 7268 t. et b. V. — a] *et* C.

Les *deus* garço*n*s establer le destrier;
7270 Dist l'u*n*s a l'aut*re*: „Ves la le lossengier
Q*u*i fait cestui le chemi*n* espïer;
Alons le tost a Yvori*n* noncier."
Li doi gloton sont mis el repairier
Et vont les aut*re*s lor novele no*n*cier.
7275 Isneleme*n*t sont mis el repairier,
Des esperons point cas*cuns* le destrier,
Dusc'a Mo*n*branc ne fine*n*t de coitier.
Q*u*ant il i vinre*n*t, s'ere*n*t alé couchier;
A la g*r*ant cort Yvori*n* le guerrier
7280 En sont venu s'apelent le portier; 52c
La gaite l'ot, al mur vait apoier,
P*uis* lor demande: „Q*u*i sont li ch*evalie*r
Q*u*i a cheste eure viene*n*t çaiens hucier?
Viene*n*t n*ous* il cha dedens espïer?
7285 Par Mah*omet*, q*u*i nous doit j*us*ticier,
A poi ne lanche a v*ous* un dart d'acier."
Et dist li maistres: „Nous somes forestier
Q*u*i revenomes de la forest gaitier,
Faites n*ous* tost ce g*r*ant pont abaissier,
7290 Le roi volomes *un* affaire no*n*chier
Dont li rois a al ceur g*r*ant dessirier."

7269 les (lor V) destriers TV. — Hinter v. 7269 in P[1]T zwei Verse (s. Anm.). — 7270 veis la V, veschi T. — 7271 Car cestu fait V. — cestui] celui C. — les cemins T. — 7272 le] les T. — 7273 el] u T. — 7274 les] as T. — Aus autres vont V. — lor] la T, le C, les V. — nouelez C, querelle T, message P[1]. — 7276 poit P[1]. — 7277 coitier] cointier P[1], brocher T. — ne se s*on*t atargie C. — 7278 Q*ue* C. — s'erent alé] sert on alez CT. — 7279 En C. — cort] tour C. — 7280 A luis en vinent V. — 7281 as murs V. — vint au m. a. C, sest au mur apoiies T. — 7282 li] cil CTV. — 7283 chest P[1], celle V. — n*ous* vienent esveillier C. — 7284 Nos v. ilh V, V. il nous T, Venez n*ous* v*ous* C. — 7285 mahoumet CV, mahon (—1) T. — a cui ie dois p*r*oier C. — 7286 poi] pou V. — vous] aus V. — un dart] dun dart V, du*n* darc P[1]. — darc*ier* P[1]. — 7287 maistres] aut*re*s CP[1], uns V. — somes] sons li T. — forestiers C. — 7290 Nos vos V. — mesage CTV. — 7291 Dont il en est T, Dont au cuer ai V, Joie e*n* aura C. — en m*o*lt g. d. T, souent g. destorbier V, a celer ne v*ous* quier C.

La gaite dist: „Vous le *con*vie*n*t laissier,
Or vous alés anuit mais h*er*bergier,
Li rois mëismes s'en *est* alés couchier."
7295 *Et* dist li maistres: „Parlés au canborier,
Q*u*'il voist le roi en sa ca*m*bre no*n*cier
Q*ue* nous venons des larons espïer
Q*u*i desrobere*n*t les marcheans l'autr'ier,
Le lieu savomes u il sont h*er*bergié;
7300 Fache me tant de ses homes cargier
Q*ue* je les puisse p*ar* forche justicier;
Jou li rendrai ains demai*n* l'anuitier,
Ses fache pendre, destruire *et* essillier."
Et dist la gaite: „Che ne doit on noier,
7305 Atendés moi, je l'irai nonchoier."
Del g*r*ant palais a monté le plancier,
D*us*c'a la cambre ne se vaut atargier,
L'anel *com*menche baseme*n*t a hochier,
Tant q*u*'il esvelle le maistre canberier;
7310 *Et* cil afuble un mantelet legier,
Dist a la gaite: „Q*ue* me vieus tu noncier,
Q*u*i a ceste eure m'es venus esvellier?"
Et cil li *con*te trestout sans delaier;
Et cil s'en va a Yvori*n* le fier,
7315 „P*ar* Mah*om*, sire, no *quatre* forestier

7292 Li TV. — Vous le] il vous V. — gaitier V. — 7293 anuit] a hui C. — 7294 Le roi P[1]. — mëismes] mesires TV. — s'en] en C. — 7295 maistres] autrez C. — parler T, ales P[1]. — chambrier CT. — 7296 Q*u*i voit C. — le] au V. — 7299 doit herbegier V. — 7300 me] n*ous* C. — 7301 Q*ue* lez puisso*ns* C. — 7302 li] les P[1], le V. — 7303 Sel V. — pendre] ardoir TV. — destruire] u pendre V. — et] ou TV. — graellier T. — 7304 fehlt in V. — la] li T. — laissier CT. — 7305 je l'] je li V, et jou l' T. — nonchier CTV. — 7306 est montes V, e*n* mo*n*ta C. — plancie P[1]. — 7307 Jusq*ue* C. — 7308 Vint a le chambre V. — basement] belement C, souuent (—1) T, lanel prist V. — 7309 cambrier T. — 7310 un] le P[1]. — 7311 vieus] vois V. — 7312 cest P[1], tel T. — mi ez v. C, m*est* v. P[1], me venes T. — espiier V. — 7313—14 fehlen in CTV (s. hinter v. 7323). — 7315 no] li C.

Sont revenu de la forest gaitier, 52d
Tant sont pené des la*ro*ns espïer
Q*ui* desrobere*nt* les marcheans l'autr'ier
Q*ue* le lieu seve*nt* u il vont h*er*bergier;
7320 Faites lor gent isneleme*nt* cargier
Tant q*u*'il en puissent les la*ro*ns justichier,
Prendre les vuelent, ains q*u*'il soit esclarié,
Ains q*u*'il s'espargent por aler gäingier."
Li rois l'entent, n'i eut q*u'e*sleechier;
7325 Mais, s'il sëust le voir de sa mollier,
Ne fust si liés por l'or de Monpelier,
Ja se corust armer *et* aubergier.
Cia*us* *com*manda *com*paignes a cargier,
Son provost fist arm*er* *et* aubergier
7330 *Et* de ses gens fist tant ap*ar*ellier,
Quatre vint furent, q*ue* sergant, q*ue* archier.
De la vile issent coieme*nt*, sans noisier,
B*ie*n les *con*duissent li *quatre* forestier;
Ne vaure*nt* mie le chemi*n* chevalcier,
7335 Ains s'adrechiere*nt* p*ar*mi *un* val plenier
Ent*re* *deus* landes tout *un* gaste sentier.
Dieus gart B*uevon*, q*ui* tout a a jugier,
Q*u'e*n poi de terme ara g*r*ant en*com*brier.

7317 Tot ont annuit les l. espiiet V. — 7319 fehlt in T. — Que il b*ie*n s. V. — so*n*t he*r*begie CV. — 7320 cargier] baillier C. — tant de lor gent envoier V. — 7321 Tant qu'il] Ke il V. — qu'il en] q*ue* il T, q*u*il (—1) C. — espiier V. — 7322 P. le voillent P[1]. — qu'il] q*ui* C. — puist esclairier V. — 7323 qu'il] ke V, q*ui* C. — s'espargent] sespa*n*de*n*t CV, se prendent T. — calengier V. — Hinter v. 7323 in CTV: Et cil le va roy (len mainne a V) Yv. nonchier. — 7324 q*ue* eslessier C, ke esleschier V. — 7325 Tant ke il seut V. — le voir] lauoir C. — 7326 por m*il* li*vres* dor mier T. — 7327 fehlt in C. — corut V. — 7328 compaignons T, *com*paignie C. — 7329 fait CT. — tantost aparelhier V. — 7330 sa gent TV. — fait CT. — ahernisier V. — 7331 vint] cent C, mil T. — furent] fehlt P[1]. — 7332 corant s. atargier V. — 7333 *con*duie*n*t C. — 7334 mie] pas V. — 7335 planier V. — 7336 tout] en C, par TV. — gaste] antiu T. — 7337 O gart die*us* b. C. — a a jugier] puet iustic*ier* C. — de mortel encombrier T. — 7338 Ka T, En C. — destorbier T.

CXLVIII.

Par le *con*giet Yvori*n* de Monbranc
7340 Se sont armé li *quatre vint* sergant;
Li forestier chevalciere*nt* avant,
Q*ui* par les landes les en vo*n*t *con*duissant;
Tant chevalciere*nt* a espero*n* brochant
C'u*n* petitet deva*nt* solail levant
7345 Sont aprochié de l'ostel al duc tant
Q*ue* en la bove vire*nt* le fu ardant.
Lors s'arestere*nt* cil q*ui* ere*nt* devant;
Dist li provos: „Entendés mo*n* samblant,
Tenés v*ous* coi *et* s'atendomes tant
7350 Q*ue* nous sachons, s'il s*on*t auq*ue*s de gent;
Cil robeor sont m*o*lt ardi sergant,
Q*u*'il se *com*batent sor vie racatant.“ 53a
Les autres fissent raval*er* el pendant,
Dis en demuere*nt* la sus el desrubant
7355 Por esgarder la jus le *con*venant.
Les destriers vont l'u*n* de l'aut*re* eslonga*nt*,
Q*u*'il ne regetent *et* ne voissent noissant.
B*ueves* se lieve s'*est* drechiés en estant,
Dist a T*ieri:* „Or tost! montés esrant
7360 Si en irés a la chit de Mo*n*branc;
Jou ne voil pl*us* sejorner longem*en*t,

7339 congiet] *con*sail C. — 7340 li] bien CTV. — 7341—52 fehlen in C. — 7341 deuant TV. — 7342 Ke V. — 7343 esperons V. — 7344 Ke un petit V. — luisant TV. — 7345 aprocies V. — al] le TV. — 7346 Que en] Cant en V, Quens (—1) T. — 7349 Tenons nous T. — si atendeis itant V. — 7352 Ki V. — sor] a V. — raiemant T. — 7353 firont V, font T. — aveller le p. T. — P*ar* mi *un* val se*n* vont soudaineme*nt* C. — 7354 Dis en] Li dis T. — Ses en menerent V. — sus] ius V. — el desrubant] ens el pendant P¹. — Hinter v. 7355 in P¹: *Com* se *con*tient b. li *com*batans. — 7356 destriers] teriers V. — de l'autre] des lautre TV. — enloniant V. — 7357 regetent] retornent V, hennissent T. — et] ne CTV. — 7358 s'est drechiés] erra*m*ment V. — 7359 or mo*n*tez maintena*nt* C. — 7360 en] men CT. — Aleis men tost V. — e*n* la ciste (+1) C. — 7361 steht in V hinter v. 7362. — 7361 Chi T. — plus] pas V, fehlt (—1) C. — sejorner] demourer CV.

Et me sachiés d'Yvorin de Monbranc;
Que se il *est* en la chit arest*an*t,
Dites mo*n* oste, Berengier le Norma*n*t,
7365 *Qui* molt *est* preus s'a molt le cors vaillant,
Gessir i voil anqui a l'anuitant
Se li donrai mo*n* bon mulet amblant,
*Con*duira moi p*ar* le fié l'amirant;
S'il me *con*duist, je ne doute niant."
7370 „Sire," dist il, „tout a vo*st*re commant."
T*ieris* se haste, mist le sele el bauçant,
Et Bueves fu dalés lui en estant,
B*ie*n fu furnis, molt p*ar* ot le cors gent.
Et li provos en apela sa gent:
7375 „Voiés," dist il, „p*or* l'amor Tervagant,
Or esgardés, *com* la en a *un* g*r*ant;
Se il estoit desor *un* auferant,
Ne douteroit *vint* homes *un* bessant."
Et T*ieris* monte s'en *est* tornés a tant,
7380 B*ie*n fu armés *et* si ot çai*n*t le branc,
En ses bras porte une hache t*r*anchant.
A Beren*gier* vait p*ar*ler, le Normant,
Se li raconte trestout le convenant.

7362 fehlt in P[1]. — de Monbranc] le tirant V. — 7363 Que il ne fust (soit V) P[1]TV. — en la chite noiant P[1]TV, en la chite de mo*n*bra*n*c arest*an*t C. — 7364 Jou ai *un* o. P[1]T, Gi ai losteil V. — q*ui est* preus *et* vaillai*n*z C (s. v. 7361). — 7365 fehlt in C (s. v. 7364). — et si est molt v. V. — Hinter v. 7365 in V: Anuit avant ke soit laiornement V. — 7366 Girai ancui C. — anqui] gezir C. — a lavesprant CT. — 7367 Je V. — mon] *un* V. — mulet] cheual V. — 7368 Conduirai T. — fies V. — 7369 Si C. — moi TV. — *con*duit C. — ne] nel T. — je ne le prise *un* gant V, je nai de mal gara*n*t C. — 7370 commant] talent P[1]. — 7371 el] sor P[1]. — bauçant] b*ie*n coura*n*t (+1) C. — 7372 delez C, deuant V. — 7373 Bien fu] Baus et T, Biaus fu V. — furnis] et grans V. — par ot] a (—1) C, avoint V. — gent] grant C, grans T. — 7374 apelle V. — 7375 l'amor] le cors C, mon diu TV. — 7376 Com il lesgardent li petit et li g. V. — 7377 Sestoit (Sil ert TV) armez CTV. — desor un] desore l' V. — 7378 bessant] pain blanc T. — Il ne donroit de v. home un b. V. — 7379 tornés] aleis V. — 7381 so*n* bras C, son brac T, sa main V. — lance pesant V. — 7383 fehlt in P[1]. — B. li at conteit son c. V, li pre*us* le *con*duit lo*n*guement C.

CXLIX.

Tieris s'en torne si broche le destrier,
7385 A Mo*n*branc va p*ar*ler a Berengier,
*Comme*n*t* dus B*ueves* i pora esploitier.
Et li d*us* B*ueves* est alés archoier,
Ens en la loge a laissié sa mollier,
Li garço*n* dorme*n*t andoi les le destrier. 53b
7390 *Et* li provos a dit al forestier:
„Cil la s'en va le chemi*n* espïer,
La ne peut mie m*o*lt g*r*ant gent repairier,
Jusc'a la loge ne me voil atargier.“
Lors avalerent le pendant d'u*n* rochier,
7395 Cas*cuns* a fait amener son destrier,
Jusc'a la loge n'i vaure*n*t atargier;
Dormant t*r*overent la cortoise mollier,
Dejouste lui ere*n*t si iretier,
Envolepé cas*cun* d'u*n* paile cier.
7400 Li lis la dame fist form*en*t a proisier,
Ne samble mie fille de pautonier;
La coute estoit d'u*n* drap galasïen,
Li covertoirs d'un riche paile chier,
D'or *et* de soie fure*n*t li orellier,
7405 *Trois* en i eut a bouton*ç*a*us* d'or mier,

7384 Tieri P^1. — 7386 fehlt in CTV. — i] il P^1. — 7387 fehlt in C. — au rochier V. — 7388 Ens en] Dede*n*s C. — la] sa V. — loge] boue T. — a laissié] laissere*n*t C. — 7389 andoi] chascu*n*s C. — le] les V, son CT. — somiers V. — 7390 au foretiers C. — 7391 fehlt in C. — Cil la] Et chis V. — les chemins TV. — 7392 grant] de C. — 7393 Dusq*ue* C. — loge] boue C. — me] mi T, se V. — voil] uot V. — 7394—96 fehlen in C. — 7395 son] un P^1V. — 7396 loge] boue TV. — n'i] ne se (+1) T. — ne finent de koitier V. — 7397 trouua C. — yo. a vis fier V. — 7398 De coste C. — li CTV. — erent si] furent si V, gissent si T, si petit C. — 7399 Cas*cun* envolepe P^1, Cascu*n*s estoit C, Cascuns en faisse T. — cascun d'un] couu*er*t dun C, dun noble T, dun riche V. — crier P^1. — 7401 fehlt in V. — Ne sambloit pas T. — 7402 La couce P^1. — coute estoit] kiute fu T, koete fu V, couureture C. — estoit du*n* drap m*o*lt ch*ier* C, ouree p*ar* dangier V. — 7403 fehlt in V. — couertoir P^1. — dun b*ie*n bru*n* p. roie C, dun brun p. m*o*lt ch. T. — 7404 de soie] dazur V. — 7405 Quatre V. — boustontiaus T, botenchias V.

Entor lui voie*n*t les escri*n*s arengier,
Q*ui* ausi luise*n*t *com* or fin en brasier,
Laiens estoient si or *et* si denier;
As perces pende*n*t li drap al ch*evalie*r,
7410 Les rices robes la röine al vis fier.
Et li provos se prist a aprochier
De la röine, q*ui* gist el lit d'or mier,
Le drap *com*menche coieme*n*t a haucier
Et reco*n*nut la bele al cors ligier
7415 *Et* achena les lui le forestier;
B*ie*n le *con*nurent si se sont trait arier,
Q*u*'il n'i ossere*n*t adesser n'esvellier.
Fors de la loge so*n*t alé *con*sellier;
Dist li provos: „Il m'esteut envoier
7420 A mo*n* signor *cest* afaire nonchier
Q*ue* j'ai trové sa cortoise mollier,
De *deus* enfans gist en cel gaut ramier,
Mais jou ne l'osse adesser ne toucier
Ne dessevrer son avoir ne carcier,
7425 Ses baillieus sui si ne l'os corechier; 53c
Mais il i vienge, il *et* si ch*evalie*r,
Prenge sa feme si le fache jugier.“

7406 lui] li CTV. — les] ses TV. — arengiez C, aormier P¹. — 7407 ors fin T, fait orz C. — com il fuisent dor mier V. — 7408 Laienz auoit C, La est enclos T, Ou elle met V. — ses ors T. — son or et ses deniers V, assez or *et* deniers C. — 7409 A C. — draps CV. — al] du T. — as ch*evaliers* V. — 7410 fehlt in C. — al] a V. — vif T. — 7411 prist] prent V. — 7412 el] u T. — sens point de latargier V. — 7413 commenche] de soie CTV. — c. (commenca T) a souhaucier CT, prennent a son couchier V. — 7414 fehlt in V. — la courtoise moill*ier* CT. — 7415 Il V, Dont C, Lors T. — asena C. — 7416 le] la C. — *con*nut P¹. — si] dont T. — sont trait] traient V, traierent C. — 7417 ne l'oserent CTV. — ne touchier CV. — 7418 Hors CTV. — se sont (+1) T. — 7420 cest (cel T) message TV, sez noulez C. — 7421 j'ai] ia T. — trouuee C. — 7422 OV. — cel] cest CV. — plenier CV. — se gist en son bos plenier (+1) T. — 7423 los C. — 7424 steht in V hinter v. 7425, fehlt in T. — dessevrer] destoner C. — Ne son auoir remueir ne touchier V. — 7425 baillies V, p*re*vos C. — 7426 a touz sez ch*evalie*rs. — 7427 fehlt in V.

Il *com*manda, s'i vont li messagier,
Il fure*n*t *quatre*, cas*cuns* ot boi*n* destrier;
7430 Q*ui* les vëist des esperons coitier!
N'avoie*n*t cure de cheva*us* esp*ar*ngier;
Jusc'a Mo*n*branc ne se vaure*n*t targier,
Yvorin vont le message no*n*chier.
Et li provos remo*n*ta le rochier,
7435 *Et* li sergant monterent le plancier,
Y*vorin* treve*n*t, q*ui* s'estoit fait cauchier,
A Mah*ome*t voloit aler proier.
Et li messages se vait agenollier,
„Sire," dist il, „m*o*lt devés avoir cier
7440 Trestous les dieus u v*ous* devés p*ro*ier,
Trovee avons ta cortoise mollier,
De *deus* enfans gist en cel gaut plenier,
Ne li provos n'ose a lui atouchier;
Venés i, sire, v*ous et* vo ch*evalier*."
7445 Li rois l'entent, n'i ot q*u'e*sleechier,
P*ar*mi Mo*n*branc fait si forme*n*t noisier,
Soner ces cors *et* ces tronpes tentier,
As armes core*n*t serjant *et* ch*evalie*r.

7428 Lors T. — Il le *com*ma*n*de C. — si vont li] errant as T. — messagiers T, feretier C. — Icest mesage feront li forestier V. — Hinter v. 7428 in T: Ales me tost a yv. nonchier Que iai trouuee sa cortoise moillier. — 7429 Quatre home furent V. — ot] a V. — si eure*n*t bo*n* destrierz C. — 7430 fehlt in V. — les] lor T. — cointier P^1. — 7431 des CT. — esp*ar*engier P^1. — 7432 Dusq*u*a C. — vont atargier V. — 7433 steht in V hinter v. 7431. — Kyv. V. — 7434 remonte TV. — le] el C. — 7435 sergant] message TV. — remonte*n*t le plancie P^1. — 7436 faiz CTV. — cuchier V. — 7438 message CTV. — vont CTV. — 7439 dist] font T. — il] luns V. — nos venons anonchier V. — 7440 u] q*ue* CV. — Hinter v. 7440 in CV ein weiterer Vers (s. Anm.). — 7442 cest gaut C, che gaut V, che bos T. — foillie V. — 7443 Mais T, Et V. — lui] li V. — touchier C. — ni osa a. T. — 7444 et vost*re* ch. C. — 7445 l'entent] loi C. — kenleeschier V, q*ue* eslessier C. — Hinter v. 7445 in C: Dont fait sa ge*n*t arm*er et* hauberg*ier*. — 7446 montbrant T. — noisier] huchier T. — fist forment a n. V, oissiez gra*n*t te*m*pet C. — 7447 tronpes tentier] tabours noisier T. — Cors *et* buisinez so*n*ner *et* grailoier C. — 7448 corent] sallent T.

T*ieris* parole al Norma*n*t Bere*n*gier
7450 S'entent la noise *et* voit ap*ar*ellier,
Le gent paiene armer *et* haubergier;
Dist a son oste: „U doive*n*t chevalcier?"
Et dist li ostes: „Ja le v*ous* quier no*n*cier."
De son huis ist *et* voit le forestier,
7455 Q*ui* le message estoit venus noncier.
Il li demande, cil ne li vaut noier,
Tout li *con*ta le mortel en*com*brier.
Li ostes l'ot, n'i ot q*ue* corecier,
Car il avoit m*er*velles B*uevon* cier,
7460 Tout en plorant le vait T*ieri* no*n*cier:
„Damoiseus sire, pensés de l'esploitier, 53d
Rois Y*vorins* vous a fait espïer,
Ces gens en vont requere sa mollier,
Li rois mëismes, armés sor so*n* destrier;
7465 Dieus gart B*uevon*, q*ui* tout a a jugier,
Car de sa vie ne me sai *con*sellier;
S'en sa saisine le peut li rois baill*ier*,
Tous l'ors del mont ne li poroit aid*ier;*
P*or* l'amor dieu, pensés de l'esploitier."
7470 Tieris l'ente*n*t si se prist a l'estrier,
Les le marine s'en vait tout le g*r*avier,
Q*ue* molt redoute la gent a l'av*er*sier;

7450 Oient V. — La noise e*n*te*n*t C. — noise] vois P[1]. — et le cri enforchier V. — 7452 Et dist tiris V. — u] on C. — doit ce cheuauch*ier* C, doit ce ch*eval*i*er* T. — 7453 fehlt in V. — Ja le] ie nel C. — quier] sai C. — 7454 huis ist] huist C. — 7455 fehlt in T. — ot raporteit arier V. — 7456 vaut] vieut C. — sens point de delaier V. — 7457 oste CT, contes V. — l'ot] loit CT. — 7460 le] li V. — vait] court T. — 7462 Roi P[1]. — vous] les V. — 7463 Ses P[1]. — en vont] en voie P[1]TV. — requere P[1], pour querre V. — 7464 fehlt in V. — meisme arme C. — son] le T. — 7465 garst V. — q*ui* to*n*t puet iusticier C, de mort et dencombrier V. — 7466 me sai] sai que V. — 7467 Se li roiz puet sa fame ad poi*n*z b. C. — 7468 Tous lor P[1], Tout lor C. — ne li] ne la C, nel V. — respitier V. — Hinter v. 7468 in C: Q*ue* il ne la face ho*n*nir *et* essillier C. — 7469 Tiris bias frere V. — du ch*eval*i*er* T. — 7470 Tieri P[1]. — se prist] sest pris T, met pie C, monta V. — en lestrier C, au (el V) destrier TV. — 7471 se*n* ua touz eslessiez C, co*m*mence a cheuauchier V. — v. 7472—74 fehlen in V.

Vers Noires-*Com*bles se p*r*ist a ad*re*cier,
Les esperons fist privés al destrier,
7475 Pl*us* tost q*u*'il pot s'*est* ens el bos plongiés.
Ainc ne seut tant ne poind*re* ne coitier,
Si *com* T*ieris* se regarda arier,
Q*ue* il ne voie les elmes flanboier
Et les ensenges vent*er* *et* ondoier
7480 *Et* les g*r*ans routes des pa*iens* cevalcier;
L'ensenge au roi fu ens el cief p*re*mier.
Et Tieris broche le boi*n* cora*n*t destrier.

CL.

Vais'ent Tieris, n'i ot q*u'e*spöenter,
Dusc'a la loge ne se vaut arester,
7485 Son signor treve, ven*us* *est* de berser
S'avoit la dame atorné a disner.
T*ieris* dessent, u il n'ot c'äirer,
B*ueves* li vient, li d*us*, por demander:
„Q*ue* dist mes ostes? porons n*ous* ent aler?
7490 Aidera n*ous* la *con*tree a passer?"
„Öil," dist il, „se v*ous* pöés voler;
On fait por v*ous* les passages ga*r*der;
Isnelem*en*t pensés de v*ous* armer,
Faites ma dame isnelem*en*t lever
7495 *Et* les somiers a vos ga*r*çons torser

7473 Combles] *com*bes C. — prist] pre*n*t C. — 7474 fist] fait T. — 7475 qu'il] q*ue* CT. — s'est ens] sestoit C, se va T, se fiert V. — bos] gaut V. — plugiez C, plongier T, planier V. — 7476 steht in V hinter v. 7478. — Ains V. — das erste ne fehlt in C (—1). — coi*n*tier P[1]. — 7477 Li quens t. V. — regarde P[1]. — 7478 Quil (—1) T. — Si at veu ces elmes f. C, Si uoit il ia sez escus f. C. — 7479 venter] fermir C. — Ke ne veist ensengnes balaier V. — 7480 fehlt in V. — cevalcier] ondoiier T. — 7482 tieri P[1]. — 7483 tieri P[1]. — 7484 Jusqua TV. — loge] boue T. — 7485 Voit s. s. qui revint V. — 7486 la dame] sa fame C. — atorner P[1]. — 7487 il n'ot] nauoit C. — 7488 B. le voit T, B. li dus C, A li vint b. V. — li dus por] va t. C. — sel prent a apeller T. — 7489 e*n* porro*n* nous a. C, i poriens nos a. V. — 7490 A. moi TV, Maidera il C. — 7491 Respont t. C. — pöés] poies TV. — 7492 Or C. — 7494 i. mo*n*ter CV, molt trestot atourner T. — 7495 a vos] et les T. — isneleme*n*t t. C.

Et Aro*ndel* covrir *et* enseler
Et la röine isnelem*en*t monter, 54a
Savoir, se dieus n*ous* vauroit tant amer
Q*u'e*n pëussomes p*ar* autre voie aler
7500 Et vo moillier et vos *deus* fieus mener;
Ves ci le roi ou vient a v*ous* p*ar*ler
A *vint* m*ile* homes, c'a fait o lui mo*n*ter."
„He! dieus," dist B*ueves*, „q*u*i tout n*ous* peus saver,
Or voi ge b*ie*n q*ue* ne puis escaper,
7505 Tous mes afaires *con*vie*n*t hui aciever;
Röine dame, *com* dolant dessevrer!
He! bel enfant, tant v*ous* q*u*idai garder,
Que vous pëusse en molt g*r*ant pris mo*n*ter.
He! dieus de gloire, por coi volsis mostrer
7510 Crois sans roi est*re et* corone porter?
D'or v*ous* quidai vos bia*us* ciés coroner.
Or di folie, si m'e*n* doit on blamer;
Q*u*i q*ue* les ache, dieus les peut b*ie*n sauver."
Isnelem*en*t s'en va B*ueves* armer
7515 *Et* la röine fist vestir *et* lever.
Q*u*i dont vëist la dame espöenter!
De la paour le *con*vie*n*t a t*r*anbler;

7497 fehlt in CV. — 7498 dieus] ia P[1]. — ta*n*t v*ous* vauroit a. C. — 7499 Que CTV. — poissiens V. — 7500 fehlt in P[1]. — *Et* voz *deus* fie*us et* vo moill*ier* m. C. — 7501 ou] or P[1]. — 7502 fehlt in V. — *dis mile* C. — o] od T. — 7503 Ha T, hei V. — dieus] fehlt (—1) T. — nous peus] poez CTV. — 7504 voi] o P[1]. — 7505 fehlt in V. — me convient (+1) T. — afiner C. — 7506 com] si T. — dolant] t*r*istre C. — Hinter v. 7506 in V: Et dist t. malement sui menes Plus de mil homes fait awec li aleir. — 7507 quidoie P[1]. — amer P[1]TV. — 7508 vous] ie*n* C. — De (Je V) vous quidai P[1]TV. — molt] si P[1]T. — grant pris] haut pas T. — en haut o moi meneir V. — Hinter v. 7508 in C vier, in T zwei Verse (s. Anm.). — 7509 A TV. — volsis] vous fist P[1]. — 7510 Crois sans] Poisant V. — san P[1]. — rois CTV. — et] ne C. — 7511 fehlt in V. — vos biaus] lez vos C. — 7512 Oi P[1]. — dis V. — si me doi m*o*lt b. T. — 7513 que] ki P[1]. — me hace T, ie hace V. — Car damo d. C. — peut] puist V. — ameir V. — le p. molt b*ie*n ga*r*der C. — 7514 s'en] se CV. — 7515 fist] fait CT. — 7517 *con*vi*n*t CV. — le convint il pasmer T.

Tel paor a, a paines peut p*ar*ler.
T*ieris* se painne de B*uevon* aprester,
7520 Lache unes cauches, chieres s*on*t a ovrer,
Quarra*us* ne lanche n'en peut nule fauser;
Vest *un* haub*er*c q*ui* m*o*lt fist a löer,
Fees le fissent en *un* isle de mer,
D'or sont les mailles, d'arg*en*t s*on*t li clavel,
7525 *Et* çai*n*t l'espee, q*ui* fu al roi Omer,
Et lache l'elme, q*ue* form*en*t doit amer,
Q*ue* Salemo*ns* li sages fist fonder;
Aro*ndel* fist covrir *et* enseler
Et sa mollier isnelem*en*t mo*n*ter,
7530 Les garço*ns* aide a vistement t*r*osser;
Mais ains q*ue* B*ueves* li frans d*us* soit mo*n*tés,
Vait ses enfans baisier *et* acoler,
„Enfant," fist il, „Jh*esus* v*ous* puist sauver,
Car je criem m*o*lt le n*ost*re dessevrer." 54b
7535 A ces p*ar*olles corut B*ueves* monter,
La lanche fait *et* l'escu aporter.
Q*ui* li vëist l'escu al col lever,
Par les enarmes deva*n*t le pis to*r*ner,
Le roide lanche sor le fieut*re* posser,
7540 Par tel äir paumoier *et* b*r*anler,

7518 fehlt in C. — qua p. T. — pot V. — 7519 painne] pense P[1], haste C. — del duc b. armer C. — 7520 unes] les V. — cauche P[1]. — gries furent al o. T, dont la malhe luist cleir V. — 7521 la*n*cez C. — n'en] ne P[1]. — pue*n*t C. — nule] maille CTV. — 7522 fehlt in V. — fist] fait CT. — 7523 une i. TV. — 7524 li clavain (clauuin C) dargent cler CTV. — Hinter v. 7524 in V: Et chaint lespeie que molt deuoit ameir V (vgl. 7525). — Et lace lelme C. — Omer] guimer T. — 7526 Et saint lespee C. — doit] dut T. — qui fu roy otouer V. — 7527 fehlt in C. — psallemons T. — 7530 a vistement] asnelem*ent* P[1]. — Les g. a aidies a (—1) T, Et les g. fist lez so*m*mierz t. C, Li garchon sont vistement atorneis V. — 7531 frans dus] marchis V. — doit mo*n*ter P[1], vosist monter (+1) C. — 7533 Enfans C. — fist] dist CTV. — 7534 je dout C, jaimme V. — le] de CT. — u*ost*re CP[1]. — 7536 Et P[1]. — escu P[1]. — 7537 lever] poser CT, sereir V. — 7538 le] son CTV. — 7539 posser] porter V. — e*n*tre sez poi*nz com*brer C.

Jusq*ue*s en son en fait le fer t*r*anler!
Li forestiers l'en prist a regarder,
Dist au provost: „Cist fait m*o*lt a douter;
Par Mah*omet*, q*ui* je doi aourer,
7545 N'a si fort Turc ens en l'ile de mer,
S'a lui assamble, nel tienge a fol prové.“
Dist li provos: „V*ous* dites v*er*ité,
Car jou le voi sor Aro*ndel* mo*n*té,
Q*ue* ma dame eut d'*Er*menie ȧmené.“

CLI.

7550 Bueves chevalce, mais paor avoit g*r*ant,
Il *et* Tieris, li somier vont devant
Et la röine al gent cors avenant,
Sor les somiers ere*n*t li doi enfant;
Jusc'al chemi*n* en so*n*t venu poignant,
7555 Mais li provos le vait de pres sivant,
N'osse forfaire v*er*s lui ne tant ne q*u*ant
Trosqu'a cel' eure k'Yvori*ns* le *com*mant.
Es vous le roi, le chemi*n* chevalchant.
G*r*ant fu la route q*ue* l'i va porsivant,
7560 D'or *et* d'asur va li bos reluissant, 54c
Lanches levees chevalce*n*t cil devant.

7541 Dusques V. — Dusqual debout T. — fait] fist V. — le fer] lachier T. — branler V. — Q*ue* to*n*t le fer e*n* auoit fait croler C. — 7542 fehlt in V. — forestier P[1]. — le pre*n*t C. — 7543 fehlt in V. — cis T, cil C. — 7545 Turc] tur C, home V. — ens en l'ile] e*n* nul ille C, dusken ille V. — 7546 ne le doie verseir V. — 7547 provost P[1]. — ie nel quier adeseir V. — 7548 voi] vois C, sai P[1]. — Arondel broce q*ui* tant fist a loeir V. — 7549 Kil fist sa dame V. — ameneir V. — 7550 mais] car C, qui V. — avoit] ot m*o*lt CT. — 7551 Il] Et il (+1) T. — tieri P[1]. — 7552 fehlt in V. — 7554 dus- C. — en] sen C. — erra*n*t C. — 7555 le] les TV. — de p*r*es lez va s. C. — 7556 lui] eus C. — 7557 Trosquau P[1], Tresqua T, Dusq*u*a C, Duskes V. — cel'eure] adont V. — q*ui* v*ous* le conua*n*t C. — le commant] de monbrant V. — 7558 E C. — Lait commandeit este le vos avant V. — Dahinter in P[1] eine Miniatur. — 7559 Grans CTV. — que l'i] qui le TV. — q*u*apre le va sivant C. — 7560 d'asur] darge*n*t C, dachier T. — va] vont T. — verdoiant T. — 7561 fehlt in T. — Lanche P[1]. — Lance leuee V. — vo*n*t pa*ie*n cheuauchant C, en sont venu poragnant V. — Hinter v. 7561 in V: Cil de la rote q*ui* erent p*ar* deuant V.

Si *com* vint B*ueves* al chemi*n* assamblant,
Garde en t*r*avers les chemi*n*s, q*ui* s*on*t g*r*ant,
Et voit venir Y*vorin* de Mo*n*branc,
7565 El p*re*mier cief tant ve*r*t elme luissant;
B*ie*n reco*n*nut l'ensenge l'amirant,
Sel tient Garsiles, q*ui* le poil a ferrant,
C'ert *uns* des homes q*ui* plus haioit l'enfant,
Car il ga*r*doit la dame de Mo*n*branc,
7570 Q*u*ant li d*us* B*ueves* le toli l'amirant.
B*ueves* le va molt b*ie*n reco*n*nissant;
Q*u*ant il le voit, molt le va redoutant,
De sa mai*n* destre croisa son pis deva*n*t,
„Vrais rois," dist il, „a ton cors me *com*mant;
7575 Si vraieme*n*t q*ue* nasquis dignement,
Gari mon cors ve*r*s che roi souduiant
Et mes enfans *et* ma moll*ier* avant."
Lors en apele sa moll*ier* en oiant:
„Seur, douche amie, a cel dieu v*ous* *com*mant
7580 Q*ui* de la vierge nasq*ui* en Belleant,
Car jou ne sai, se v*ous* ne mi enfant
Me verés mais en trestout mo*n* vivant;
Mais je v*ous* pri q*ue* chevalciés avant,

7562 convint T, connut V. — a chiere et a senblant. — 7563 en] a TV. — le chemi*n* C, au chemin V. — sont] ert C, fu V. — 7564 Si T. — 7565 Et ap*re*s lui C. — ve*r*s P[1]. — elme ve*r*t C. — 7567 steht in V hinter v. 7569. — Tie*n*t la C, Ce ert V. — garsile P[1], garcilez C, garsille V, garl'. T. — a] ot TV. — 7568 *Uns* de ce*us* ert C, Car cil le porte V. — des homes] de chiaus T. — haoit plus T, haoit molt V. — 7569 jo. a m. V, jo. au cors franc C. — 7570—71 fehlen in V. — 7572 molt] si T. — Hinter v. 7572 in V: Bien le connut si le hait forment V. — 7573 croisa] saingna T. — pis] vis V, vif T. — 7574 dieus CTV. — il] b. C. — cor P[1]. — commanc P[1], rent (—1) C. — mon cors a toi c. V. — 7575 que] *com* CV. — Hinter v. 7575 in CT: De sainte vierge p*ar* dehors beliant (bellea*n*t C) Si vraiement com gi croi vraiement. — 7576 mon] me P[1]. — vers che] de cel V. — mescreant T. — 7577 Et ma moillier et mez petis e*n*fans C. — avant] vaillant TV. — 7578 en oiant] auena*n*t C. — 7579 comanc P[1]. — a celui te c. CTV. — 7580 belliant V, belia*n*t C, biauliant T. — 7581 se vous] ne iou T. — 7582 Nous verrons m. T, Se vos verrai V. — a trestous no v. T, jamais a m. v. V. — 7583 devant T.

Tant *com* porai, v*ous* porterai garant;
7585 Car, p*ar* l'apostle q*ue* quiere*n*t peneant,
Ains q*ue* vous lais, i qui ge faire tant
Q*ue* jou ferai roi *Yvorin* dolant."
A tant e vous le riche roi poigna*n*t,
A vois escrie: „Baro*n*, poigniés avant,
7590 Ves la chelui q*ui* mes ceurs p*ar* het tant,
Rendés le moi, car je le v*ous* commant,
Ne l'ochïés, s'il ne meurt en jostant,
Mais prendés le sel me rendés viva*n*t;
Si en prendrai venganche a mo*n* tale*n*t."
7595 *Et* dist Garsiles: „Jel v*ous* rendrai esrant, 54d
Form*en*t le haç, t*r*op m'ara fait dolant,
Q*u*ant il m'enbla la röine vaillant,
Q*ue* jou gardoie a la chit de Mo*n*branc."
A ces parolles a brociet l'auferrant,
7600 Brandist l'ensenge des armes l'amirant,
Et B*ueves* point Aro*ndel* le movant.
A la ravine que keurent li bauchant
Vont les ensenges al vent tel bruit menant,
A vis resamblent doi esfoud*re* tonnant;
7605 Ne faille*n*t mie, ains se vo*n*t asena*n*t;

7584 ie v*ous* serai g. C. — 7585 fehlt in C. — 7586 laisse CTV. — faire] ferir C, ferit T. — 7588 e] es TV. — roy yv. p. T. — 7589 poigniés] nireis V. — 7590 qui] q*ue* CTV. — 7591 car] q*ue* V. — je] fehlt (—1) C. — commanc P¹, demant T. — 7592 Ne*n* lociez C, Nel tueis pas V. — cil nez muer e*n* fuia*n*t C. — 7592 prende V. — le prendes T. — sel] cuer C. — rende P¹. — Hinter v. 7593 in P¹: P*ar* maites fois mara il fait dolant (vgl. v. 7596). — 7594 fehlt in T. — Jen (—1) V. — 7595 Garsiles] garl. T. — jel] ie le (+1) T. — vous lauereis e. V. — 7596 has CV. — trop m'ara] car il ma T, car molt ma (me C) CV. — fait] fist C. — 7597 vaillant] au cors gent V. — 7598 a] en CTV. — ciste (+1) C. — 7599 le bauchant TV. — 7601 fehlt in V. — point] broche C. — Hinter v. 7601 in T: Brandist lespiel au fer dachier trenchant T, in C: P*ar* tel v*er*tu va c*er*tez le coura*n*t Desouz lui vait la t*erre* to*m*buissa*n*t C. — 7602—4 fehlen in C. — 7602 ravine] roine V. — keurent] mainne V. — che uire*n*t li auq*u*ant P¹. — 7603 tel bruit menant] devolepant V. — 7604 fehlt in V. — resamble P¹. — esfond*re* P¹, effrondre T. — 7605 ains] bien CTV. — assaia*n*t C.

Garsiles fiert si B*uevon* le vaillant
En l'escu d'or au brun lion ranpant,
Fort fu v*er*nis, li ais s*on*t d'olifant,
N'i peut forfaire *un* denier valissant,
7610 Brisse sa lanche, li fust en vo*n*t froissant.
B*ueves* fiert si Garsile le ferrant,
L'escu li perche *et* l'aub*er*c jaserant,
Parmi le cors li met le f*er* t*r*anchant,
N'ot si g*r*ant toisse des si en ocident,
7615 Q*ue* d'aut*re* p*ar*t en *est* li fers parant,
De la baniere s*on*t li pingo*n* sanglant,
Et mort l'envoie sor l'erbe v*er*doiant.
De cel cop fure*n*t Sarr*asin* molt doutant,
Rois Y*vorins* en maine *un* deul si g*r*ant,
7620 Pl*us* de c*ent* fois en maudist T*er*vagant
Et Maho*me*t *et* Apolin le grant;
Rois Yvori*ns* les va molt manechant,
L'arme son pere e*n* va forme*n*t jurant
Q*ue*, s'il revie*n*t en la chit de Monbranc,
7625 Q*ue* d'u*n* levier les debatera tant,
Ja mais honor n'aro*n*t a lor vivant.
Li rois s'escrie: „Mar s'en ira gabant."

7606 Garsile P¹, Garcilez C, Garsilles V, Garl' T. — 7607 En son escut V. — boi*n* lion P¹, lioncel CV. — ranpant] pendant V. — 7608 Forz C, Fors TV. — vernis] lescus V, ne froisse C. — les ais P¹, lais ai*n*z C. — vont derompant V. — 7609 N'i] Ne V. — peut] pot TV. — 7610 fehlt in V. — sa] la C. — li trons vollent au vent (aua*n*t C) CT. — 7611 gacille C, garl'. TV. — vaillant P¹. — 7612 le hauberc T, et lauberc V. — 7613 met] mist CV. — le fer] lespiel TV. — 7614 Na C. — oriant V. — 7615 Et TV. — est] sont T. — fer P¹. — ne*n* soit li ferz p. C. — 7616 pingon] pano*n* C. — 7617 Que T. — Mort labati CV. — 7618 cel] ce TV, fehlt (—1) P¹. — dolant CTV. — 7619 Roi P¹. — maine] demainne V. — un] fehlt C. — si] molt CT, fehlt V. — 7620—22 fehlen in C. — 7621 mahon (—1) T. — 7622 Roi P¹. — le P¹TV. — 7623 en va] va molt T. — forment] souuent TV. — molt *con*iurant C. — 7624 ciste (+1) C. — 7625 les] le TV. — batera sez die*us* t. C. — 7626 narat V. — a] en CV. — lor] son V. — j. naront honnour en son v. T. — Hinter v. 7626 in T: Li sien ami ne si ap*ar*tenant. — 7627 escrie TV. — s'en] en CTV. — ireis avant V.

Et Bueves broche, vait ferir Cäimant,
Riches hons ert, coussi*ns est* l'amira*nt*;
7630 Onq*ue*s ses armes ne li fure*nt* garant,
Devant le roi l'abati mort sangla*nt*. 55a
Voile Y*vorins* s'en ot *un* deul si g*r*ant,
Ja se pasmast de deul sor l'auferant,
Q*u*ant il s'ahert a son arço*n* devant.

CLII.

7635 Q*u*ant Bueves ot Cäima*nt* abatu,
Lors sont a presse pa*ien* sor lui venu;
Rois Yvori*ns* s'escrie p*ar* vertu:
„Signor baron, t*r*op avés atendu,
Q*u*ant ne m'avés cel ch*evalie*r rendu,
7640 Q*u*i de mes homes m'a la flor abatu,
Ainc ne vic home de ssi ruiste v*er*tu;
S'ensi m'escape, trop a son pris crëu.
Mais, p*ar* Mah*om*, a qui me sui rendus,
N'arai mais joie, s'arai a lui feru."
7645 Le destrier broche, q*u*i fu de g*r*ant v*er*tu,
B*ueves* le voit s'a son chemi*n* tenu;
Li rois le sieut tout le chemi*n* h*er*bu,
A vois escrie: „Tornés a moi l'escu,

7628 tainant C, kainant T, gaimant V. — 7629 ert] fu CV. — cousins fu T, *et* co*n*sinz CV. — 7630 furent] fire*nt* C. — varent *un* gant V. — Hinter v. 7630 in P¹: Par mi le cors li mist le f*er* t*r*anchant (= v. 7613). — 7631 mort] tot V. — gisant T. — 7632 Voit CTV. — s'en] si CT, si en V. — si] m*o*lt T, fehlt V. — si e*n* ot dolour g. C. — 7633 Ja chaist ius pasmez del a. C, Ke ja chaist jus de son a. V. — 7634 il s'ahert] se retint V. — 7635 cainnant T, saina*nt* C. — 7636 fehlt in C. — sont] son P¹. — A *un* fais sont V. — corut V. — 7637 Roi P¹. — s'escrie] at crieit V. — 7638 S. dist il V, Baro*n* dist il C. — avons T. — 7639 fehlt in C. — ce TV. — pendu V. — 7640 fehlt in V. — home P¹. — la] le T. — ma hui la f. tolu C. — 7641 Ains V, ainz C. — ssi ruiste] si tres grant V, la soie C. — 7642 Cil n*ous* e. C. — trop] b*ie*n CV. — a son] ai mon V. — pris] los TC, tens V. — perdu V. — 7643 me sui] nous sons T. — rendu P¹TV. — 7645 Point le d. V, Le b*o*n d. C. — qui randone menu V, a brochie p*ar* v*er*tu C. — 7647 sieut] uoit V. — ne sest mie teu V. — 7648 sescrie V. — torne T, tourna C. — a moi] vers moi V, de ca C. — cel e. T.

Ne m'aiés mie p*or* chou des*con*nëu,
7650 Se m'as le cors de ma mollier tolu;
Or asaions, q*ui* a plus g*r*ant ve*r*tu,
Q*ue* de ses ie*us* soient no cop vëu."
Tant füi Bueves c'a so*n* harnas vëu,
Lors guenchi B*ueves*, q*ue* n'a pl*us* atendu;
7655 Or voit le roi loins de sa gent venu
Pl*us* q*ue* p*ui*st t*r*aire *uns* arciers p*ar* ve*r*tu
A *quatre* fois d'u*n* q*u*arrel esmolu,
Si q*ue* la dame a Y*vorin* vëu.
Et B*ueves* a enbrachiet son escu,
7660 Ele le saine de la sai*n*te ve*r*tu,
Del roi son pere, le gloriëus Jh*es*u.
Li rois *et* B*ueves* se sont entrecoru,
Si roidem*en*t se s*on*t entreferu
Q*ue* l'amiraus a son espiel ronpu;
7665 *Et* Bueves a si Yvorin feru,
De cief a autre li porfent son escu,
Haub*er*c ot boi*n*, le cop a retenu; 55b
Mais li d*us* B*ueves* a le roi abatu,
L'arço*n* deriere brisié *et* coronpu;
7670 Si roidem*en*t l'a B*ueves* estendu

7651 essaions V. — 7652 ses ieus] la dame V. — no] ne P^1, uo TV. — 7653 füi] corut V. — q*ue* a son h*er*nois fu C. — 7654 guencist TV, genchist C. — que n'a] ni a TV. — pl*us* na a. C. — 7655 Et CTV. — loins] lonc P^1, fehlt V. — de sa gent tot issu V. — 7656 fehlt in TV. — Q*ue* ne traissist C. — arcier P^1. — *quatre* arcu P^1. — 7657 fehlt in P^1TV. — 7658 dama P^1. — Hinter v. 7658 in TV: Le roy daufrike (yv. T) qui ses espouses (cui esposee V) fu (vgl. hinter v. 7661). — 7659 renbrachiet T. — 7660 Et ele (+1) P^1. — sengne V. — sainte] soie C. — 7661 fehlt in T. — son pere] le sengne V. — le glorieu P^1, *con* apele C. — Hinter v. 7661 in C: Li rois daufriq*ue* cui espousee fu. — 7662 Et il C. — entreferu CP^1T. — 7663—65 fehlen in T. — entrevenu C. — 7664 Et V. — lamiral P^1, lamirant V, y. C. — espie C. — tenu V. — 7665 a] la C. — Yvorin] roidem*en*t C. — 7666 a] en C. — porfent] deront V. — 7667 retenu] recheu V. — si a lachier tenu T, ne la mie ro*m*pu C. — 7668 a si le r. feru T. — Hinter v. 7668 in T: De plain ne lance la a terre abatu T. — 7669 steht in V hinter v. 7670. — coronpu] pourfendu CT. — li a p*ar* mi fendu V. — 7670 et de si grant vertu V.

Que por *un* poi *que* n'a le col ronpu;
Au retorner a trait le branc tout nu;
Li rois saut sus si enbrache l'escu;
B*ueves* le fiert p*ar*mi son elme agu,
7675 Aussi li t*r*anche *com un* rain de sëu,
A genollons a le roi abatu;
Ja l'ëust mort, ocis *et con*fondu,
Q*u*ant si baro*n* i sont poigna*n*t venu,
Par droite forche l'ont B*uevon* retolu.
7680 *Et* li d*us* B*ueves* a son chemi*n* tenu.
Es vous Tieri au poi*n*gëis venu
Et vait ferir Fortibranc de Mo*n*mur,
L'escu li perche *et* le haub*er*c menu,
Parmi le cors li met le f*er* molu,
7685 Il l'abat mort, si q*ue* tout l'o*n*t vëu;
Fiert Galïen de la hace esmolu,
Jusq*ue*s es dens l'a trestout p*or*fendu,
Il l'abat mort p*ar* dalés son escu;
Voile d*us* B*ueves*, ainc si joians ne fu,
7690 Fiert Floradas del branc d'ac*ier* molu,
L'aub*er*c li a faucé *et* dero*m*pu,
P*ar*mi le cors li *con*duit le bra*n*c nu,

7671 que] quil CT. — n'a le] nel a V. — col] tot V. — 7672 trestorneir V. — molu CV. — 7673 sa embracie l. T. — 7674 Tant le f. bien T. — parmi] desor CV. — liaume T. — Hinter v. 7674 in V: Ke flors et pieres en ot jus abatu V. — 7675 fehlt in C. — Lescut V. — li] le T. — comme T. — Hinter v. 7675 in P¹V: Li cos dessent p*ar*mi son elme agu (vgl. 7674). — 7676 roi] turc T. — lat el pre a. V. — 7677 Bien T. — 7678 si] li V. — poignant] corant V. — feru T. — 7679 droite] finne TV, viue C. — ont bue. retenu V, ont le roi secouru C. — 7680 fehlt in V. — 7881 fehlt in C. — a poignant p*ar* vertu T. — 7682 sortibra*n*c de mo*n*bru*n* C, sortibran de monnu T, sor tiebaut le chanu V. — 7683 fehlt in V. — perche] fauce C. — et lauberc qot vestu C. — 7684 met] mist C. — le fer] lespie C, lespiel TV. — 7685—86 fehlen in TV. — 7685 Mort labati C. — tout] tuit C. — 7686 Puis f. *un* autre fie*us* so*n* frere si fu C. — 7687 fehlt in V. — Desci qua d. T, Jusque*n*s espaulez C. — 7688 fehlt in CTV. — 7689 fehlt in C. — Voit TV. — dus Bueves] li dus V. — sen a grant ioie eu T, grant ioie en at eu V. — 7690 Et C. — floridas CTV. — 7691—92 nur in C, dafür in P¹TV: Dessi q*ue*s (Duskes es V) dens la t*r*anchie *et* fendu (la trestout pourf. TV), vgl. 7687.

Dalés son f*re*re l'abat mort estendu;
Li rois le voit s'a le ceur irascu,
7695 Remonté l'ont li pa*ien* mescrëu,
Recovré ot roide lanche *et* escu,
Aprés B*uevon* vint le sentier batu,
Et li dus Bueves a so*n* chemi*n* tenu.

CLIII.

Li frans d*us* Bueves s'en vait lanche levee,
7700 Forche li fait deguerpir la mellee,
Et Yvori*ns* le sieut de ra*n*do*n*nee,
De pres le sieut la gent de sa contree;
Trop a li dus poi de gent amenee; 55c
Se cil n'e*n* pense q*ui* fist ciel *et* roussee,
7705 Ja ne verra le fin de la mellee,
S'ara perdu le riens q*ue* a tant amee
Et les *deus* fie*us* de sa gente espousee,
Et il mëisme l'ara chier *com*peree,
Sa car en ert froissie *et* mal menee
7710 Desos la maille del blanc haub*er*c betee.

CLIV.

Vais'ent d*us* Bueves, sa lanche paumoiant,
Paien le vont de mo*l*t pres encauchant;

7693 Jus del cheual V. — l'abat] lauoit C, le ra T, la tot V. — abatu CV. — 7694 s'a] sot C. — sen est mo*l*t i. T. — 7695 li] si T. — 7696 Sot recouure C. — roide] *et* fort C. — 7697 vint] va C. — sentier] chemin V. — 7699 Or sen ua b. li dus V. — 7700 sa contree V. — 7701 siet V. — lanche leuee P[1]. — 7702 le sieut] le sieue*n*t CV, siuoit T. — sa] le V. — de randonee P[1]. — 7703 li dus] dus b. TV. — Peu a de ge*n*t dus b. C. — 7704—7 fehlen in C. — 7704 cil] cis TV. — 7705 le] la T. — vespree T. — 7706 le] la T. — riens] gent V. — que a sant] cat plus V, q*ue* tant a (+1) P[1], que il a tant (+1) T. — 7707 sa france T, songnant V. — 7708 meismes TV. — Mo*l*t chiereme*n*t C. — l'ara] la si V. — l'ara chier] aura or C. — chier] si T. — Hinter v. 7708 in C: La ge*n*til dame q*ue* ta*n*t iour a amee. — 7709 La V. — chars CT. — ert] fu C, ot V. — 7710 De sor CP[1]V. — les mailles CT. — de la broigne saffree CTV. — Hinter v. 7710 in CP[1]TV ein weiterer Vers (s. Anm.). — 7711 dus B.] li dus V. — 7712 vont] siuent V. — aprochant P[1].

Devant les autres Yvori*ns* de Monbranc;
Form*en*t le crie entre lui et Corsant:
7715 „Torne, François, ne va mie fuiant
Devant cheli q*ue* tes ceurs aime tant,
Vois chi ta mort en c*est* espiel t*r*anchant,
Ja ne veras le soleil escouchant.“
B*ueves* l'ente*n*t s'en ot le ceur dolant,
7720 „Vrais dieus,“ dist il, „v*ous* en trai a gara*n*t.“
Dist Tieris: „Sire, q*ue* co*n*sentés v*ous* tant?
Ferés le roi sor son escu devant,
Je ferai l'aut*re*, ki si se va vantant.“
Et respont B*ueves*: „Je l'otroi *et* creant.“
7725 Cas*cuns* retorne le cief de l'auferant;
Li frans d*us* B*ueves* vait ferir l'amirant
Et li rois lui, q*ui* ne l'aime noiant;
De tel ravine les portent li bauchant,
Ne s'i tenist *uns* levriers en corrant.
7730 Li amiraus fiert B*uevon* le vaillant
Sor son escu, q*ui* fu a or luissant;
Lanche ot molt roide, cheval fort *et* cora*n*t,
Mais n'i forfist *un* d*enier* vaillissant;
Et li d*us* B*ueves* refiert si l'amirant

7713—14 In P[1]: Forment le crie yvori*n*. de monbranc. — 7713 autres] siet V. — 7714 lescrie CT, lehrent V. — entre lui et Corsant] hauteme*n*t e*n* oia*n*t C. — 7715 Tournez C. — François] franc dus T, v*er*s moi C. — ne va] nalez C, ne muert T. — fuiant] en f. T. — Deuant les siet yv. de monbranc (= v. 7712) V. — 7716 steht in C hinter v. 7717. — tes] mes CV. — aime] p*ar* het C. — 7717 Veci C. — en] de V. — cest] cel T, mo*n* CV. — espie C. — 7718 soliel P[1]. — esco*n*sa*n*t CV, escoussant T. — 7719 l'entent] loi C. — 7720 fehlt in V. — il] b. CT. — ie v*ous* trai C, vous atrai T. — 7721 tieri P[1]. — Hinter v. 7721 in CTV: Ja aues vous destrier si (bien V) remuant (remouuant T). — 7722 sor] en CT. — son] cel P[1]. — 7723 ferrai TV, fairai C. — 7724 B. respont C. — 7726 Li e*n*fez C, Si fort P[1]. — 7727 qui] quil V. — ne le ua esp*ar*na*n*t C. — 7728 les portent] len porte P[1]V. — lauf*er*ant P[1]. — 7729 lieuvres CT. — fuiant C. — 7732—37 Die Reihenfolge der Verse ist in C: 7732, 34, 35, 36, 37; in P[1]: 7735, 36, 32, 34, 33; in V: 7732, 34, 35, 36, 33. — 7732 cheval] destrier C. — destrier molt remuant T. — 7733 fehlt in C. — Ne li P[1]. — Ne poit forfaire V. — 7734 si refiert T.

7735 *Que* il li perche sen fort escu pesant,
L'aub*er*c rompi, qui molt estoit tenant,
Mais en la char ne l'empira noiant;
Mais p*ar* la forche Aro*ndel* le cora*n*t
Et p*ar* le deul q*u'*en son cors ot si g*r*ant
7740 Tout v*er*sse a tere *et* lui *et* l'aufferant; 55d
Et T*ieris* fiert le pa*ien* souduiant,
El cors li mist le f*er* d'ach*ier* t*r*anchant,
Q*u*'il l'abati p*ar* devant l'amirant;
Et li d*us* B*ueves* a trait tout nu le branc,
7745 Fiert Fausabro*n*, le f*re*re Murgalant,
Desor le hiaume cler *et* reflanboiant,
Li Turs s'enbronche, li cos vait dessendant,
L'espee fiert en l'aub*er*c jaserant,
Le braç li va *et* l'espaule rasant,
7750 Q*u*'il li chëi a tout l'escu el camp;
L'aut*re* p*ar*tie del cors remest seant
Ens en la sele, mais de mort n'a garant,
Li ceurs li part, *et* il ciet p*ar* devant.

7735 sen] le CV. — 7736 rompi] ot boin P[1], trallis V. — ot b*ie*n fort et tenant V, *et* traillie *et* poissant P[1]. — 7737 fehlt in P[1]V. — en] a C. — noiant] *un* gant C. — 7738 dar. CT. — mouuant T. — 7739 par] pour T. — deul] cuer V. — cors] ventre V. — q*ue* il ot itant g. T, que a so*n* cuer a g. C. — Hinter v. 7740 in CTV 1—2 Verse (s. Anm.). — 7741 seur so*n* escu luisant C, desor lescut luisant V, le fort roy claboclaut T. — Hinter v. 7741 in CTV 3 Verse (s. Anm.). — 7742 Par mi le c. CTV. — le fer d'achier] le fer CV, lespiel T. — 7743 fehlt in T. — Q*ue* mort labat C. — Hinter v. 7743 in T: Puis kai mors sor lerbe verdoiant Molt p*ar* en fu rois yv. dolans T. — 7745 faussabrun CT, fasaron V. — frerez iert lamira*n*t C, le neueu lamirant T. — 7746 fehlt in C. — Desor son T, Parmi le V, P*ar* le (—1) P[1]. — quil ot cler et luisant T. — Hinter v. 7746 in T: Laciers fu listes et lespee trenchant Ne li fourfist *un* d*enier* vaillisant. — 7748 De sous lespaule T. — en] de T, seur C. — Hinter v. 7748 in T: Que li desront et depiece et desmant De tel rainne li bons brans va coulant. — 7749 caupa*n*t CT, trenchant V. — 7750 fehlt in V. — A terre chiet CT. — el camp] luisant C. — Hinter v. 7750 ein Vers in P[1]TV. (s. Anm.). — 7751 del cors remest] est remese V. — 7752 En en P[1], Dedens CP. — sale C. — m. na (not CT) de mort g. CTV. — 7753 fehlt in V. — part] faut T, via C. — li foies li desmant T, lame reuait ata*n*t C.

Et Sarr*asin* remontent l'amirant,
7755 A sa vois clere vait li rois escriant:
„P*ar* Mah*ome*t! mar en ira gabant."
Pa*ien* l'entende*nt*, lors vont esperona*nt*
Aprés B*uevon*, le riche duc poissant.
Or voit li dus q*u*'il n'i ara garant,
7760 Prist p*ar* la resne le destrier l'amirant,
Tieri le baille et il i monte errant;
Aprés la dame en vont esperona*nt*,
Et li pa*ien* les vont p*re*s encauchant,
Ta*nt* q*ue* li d*us* vint sa feme ataigna*nt*.
7765 Sove*nt* rasamble as Turs en retornant
Por detrïer ciaus q*ui* viene*nt* devant;
Qui il ataint, il n'a de mort garant;
B*uevon* vont molt Sarr*asin* redoutant;
S'il ne doutaisse*nt* Y*vorin* de Mo*n*branc,
7770 Q*ui* de si pres les aloit escriant,
Tout s'en alaissent p*ar* le mie*n* ensiant;
V*er*s qui il torne, cil le vont defuiant,
Li pl*us* ardis vait p*or* lui gue*n*chisant.
As somiers viene*nt* Sarr*asin* li auq*u*ant,
7775 Les *deus* garçons ochïent mai*n*tena*nt*. 56a

7756 mahon (—1) T. — en] sen V. — 7757 late*n*de*nt* C. — lors] los T, si V. — 7758 duc] d*us* P[1]. — 7759 li dus] b*ien* b. C, bue (—1) T. — 7760 Al resne (Aus rengnes V) dor prist son (prent le V) cheual corant P[1]V. — 7761 errant] atant T. — Dist a t*ieri* alons n*ous* ent esrant P[1] V. — 7762 en vont] sen uat V. — andoi poignant T. — 7763 les] le C. — les vont pres] von a pres V. — 7764 fehlt in T. — Q*u*ant li dus (—1) P[1]. — 7765 rasamble] trestorne V, refiert CT. — a turs C, li d*us* P[1], bue T. — en trestornant CT, et as persant V. — 7766 Par derier T. — ciaus] cil P[1]. — q. plus v. de T. — 7767 atait C. — 7768 vont] vait P[1]. — damagant P[1]. — 7770 si] molt CT. — enchauchant V. — Hinter v. 7770 in T 8 Verse (s. Anm.). — 7771—73 fehlen in T. — 7771 s'en] en T. — Tuit retornasse*nt* C. — ne fuissent arestant T. — 7772 fehlt in V. — il le ua d. C. — 7773 pour] v*er*s C. — Hinter v. 7773 in C: *Et* sarr*azin* cui li cors dieu craue*nt*. — 7774 sarr*azin* et persant V, tost *et* isneleme*nt* C. — Hinter v. 7774 in C: Lez e*n*fans ont saizis to*nt* erraume*nt*, in T 26 Verse (s. Anm.). — 7775 Les g. ont ochis de m. V, Et *deus* g. vo*nt* erra*nt* os siuant C, Des *deus* g. vous dirai erraument Pa*ien* les ont ochis a duel et a tourment T.

Lors ot la dame paor de ses enfans,
Ele s'escrie hautem*en*t en oiant:
„Par cel signor q*ui* mai*n*t en Belliant,
Gardés, q*ue* faites; il n'i a si vaillant
7780 De vous trestous, tant çaigne haut le b*r*anc,
Nes Y*vorins,* li sires de Monbranc,
Se il m'avoit a mort t*r*ais mes enfans,
Q*u*'il n'e*n* morust a honte molt t*re*s g*r*ant;
Ce ne sont mie enfant a päissant,
7785 Mais de ce siecle trestout li pl*us* vaillant;
Q*ui* que les hace, je os b*ie*n dire en oiant
Q*ue* encor seront roi corone portant."
Dist a B*uevon:* „D*us*, c'atendés v*ous* tant?
Alés vous ent p*or* vo vie garant,
7790 Ves chi le roi u vient esperona*n*t
A *trois* m*il*e homes el p*re*mier cief devant,
Et cas*cuns* vient sa lanche paumoiant,
Vous n'averiés duree ne garant;
Jou nes pris tous *un* d*enier* valissant,
7795 Tant *com* vous sache sai*n* *et* sauf *et* viva*n*t;
V*ous* n'arés garde, ne v*ous* ne vo enfant."

7776 La C, Dont T. — paor la dame (+1) T. — 7778 cel] le P[1]. — biauliant T. — e*n* cui sui crea*n*t (—1) C. — 7779 que] quen TV. — il] q*ue* CV, car T. — a] ait C. — 7780—81 fehlen in T. — 7780 trestout tant C, trestot cant V. — tant riche ne vailla*n*t C. — 7781 fehlt in C. — Ne yv. vou sires lamirant V. — 7782 Sil a la mort auoit trait T. — trait a mort C. — Sil lor auait fait mal ne tant ne kant V. — 7783 a une h. g. CT. — Kal bran forbi nen fuist pris vengement V. — 7784 mie] pas T. — 7785 fehlt in V. — ce] cest C. — siecle] mont CT. — a tout le plus v. T, trestouz lez p. vaillans CP[1]. — 7786 que] q*ui* P[1]. — ios C, ie los (+1) P[1]. — je os bien] iose T. — je os bien dire] je vos di V. — 7787 Kencor TV. — encore (+1) P[1]. — roi] roi *et* (+1) C. — roi ambedoi mi enfant (+1) T. — 7788 Puis dist T, Et dist V. — or en ales atant CT. — 7789 fehlt in V. — 7790 Vez yv. CT. — u] q*ui* V. — de la cist (ciste C) de monbranc CT. — 7791 A *vint mile* V, Et *dis mile* C. — cief] fro*n*t C. — 7792 fehlt CT. — 7793 ni ariez CT, nauereis V. — 7794 nes] ne les (+1) T, nel C. — Jou ne les prise un V. — 7795 sache*n*t C. — sain] sarr*azin* (+2) C. — Hinter v. 7795 in CT: Vez ci le roi ou vie*n*t esperouna*n*t (vgl. 7790). — 7796 Nareis vos V, Vous naves P[1]. — vo] vostre V. — sachiez (sa ciel T) de voz enfans CT.

„Dame,“ dist *Bueves*, „*par* le cors *Saint* Vincent!
Tant m'ont batu Sarr*asin et* Persant,
Li cors me dieut sous l'aub*er*c jasera*n*t,
7800 Mi coup en vont form*en*t afebloiant,
Jou ne garç l'eure, li cors me voist failla*n*t;
Et s'il m'abate*n*t, *Yvorins* me het tant,
Tous l'ors del mo*n*t ne me seroit garant.“
De sa moll*ier* se dep*ar*ti plorant,
7805 Estraier so*n*t demoré si enfant.
On les rendi *Yvorin* de Mo*n*branc,
Dont la röine p*ar* ot *un* deul si g*r*ant,
Q*u*'*e*le se pasme sor le mulet anblant
Ens en l'arço*n* de la sele luissant;
7810 Cëue fust sor l'erbe v*er*doiant, 56b
Q*u*ant le redrecent Sarr*asin et* Persant,
Q*u*i vont la dame *con*fortant li auq*u*ant,
Ses *deus* enfans li aporte*n*t devant.
Q*u*ant pot p*ar*ler, si crie a ceur dolant:
7815 „Enfant sans pere, cil dieus v*ous* soit garant
Q*u*i de la vierge nasqui en Belleant.“
Dist li rois: „Dame, v*ous* venrés a Mo*n*branc,
Aporté ere*n*t avoec v*ous* vo enfant;

7797 Bueves] il C. — Vincent] ama*n*t C. — 7799 me] men V. — sous] de T. — Hinter v. 7799 in P¹: Q*ue* jou ne p*uis* ne arier ne auant. — 7800 fehlt in CT. — *Et* tieri va P¹. — 7801 li cors] q*ue* il T. — va tremblant V. — 7802 s'il] cil C, si T. — pa*ien* me heent t. T. — 7803 Tout lor C, Tous lor P¹. — me] mi C. — Hinter v. 7803 in C: Q*ue* ie ne fusse ocis *et* liurez a tourme*n*t C. — 7804 departi] depart en TV. — Hinter v. 7804 in CT: Il et t. li damoisiaus vaillans. — 7805 Esbahi sont morne pour les enfans T, Esbahi so*n*t li damoisel vailla*n*t Esbahi so*n*t morne p*our* le*n* enfans C. — 7806 Or C. — Lun en rent on T. — 7807 Et C. — Quant la r. a ap*er*cut lenfant Si nen voit plus dont ot T. — 7808 Elle V. — Pasmee chiet T. — le] son V. — 7809 fehlt in T. — Ens en] Dede*n*s C. — l'arçon] la selle V. — de son archon deuant V. — 7810 sor l'erbe] ens el pre V. — 7811 le] la C, len TV. — redrecent] retire*n*t C. — 7812 Ki (Car CT) la roine amoient CTV. — Hinter v. 7812 in CTV 1 Vers (s. Anm.). — 7813 On li aporte deuant lui son enfant T. — 7815 Enfes T. — sans] sainz C. — peres T. — cil dieus] e dius C, icis T, ihesus V. — 7816 belliant V, biauliant T. — Hinter v. 7816 in T 5 Verse (s. Anm.). — 7817 Dist yv. T. — 7818 fehlt in V. — vo] vos*tr*e C. — A vous sera aportes vostre e. T.

Jou v*ous* vaurai men*er* par jugem*ent*,
7820 De vo serviche avrés vo paiem*ent*.“
Et dist la dame: „*Et* je mie*us* ne dema*nç*,
Car j'ai v*er*s dieu esploitié loiaum*ent*,
Q*ue* chelui serf q*ue* j'ai plevi avant.“
Li rois l'entent, m*o*lt ot le ceur dolant,
7825 Il le *com*mande Fröimont le tirant,
Q*ui* sieut gard*er* la cartre de Mo*n*branc,
N'a si felo*n* en c*est* siecle vivant,
„Amis,“ dist il, „la dame v*ous* *com*manç,
Li *et* ses fieus sor vie racatant,
7830 Ses garderés p*uis* c*est* jor en avant.“
Et la röine en ot paour si g*r*ant;
Mes *un* serviche q*u'e*le fist au tirant
En son venir q*u'e*le fist a Mo*n*branc
Por *un* sien frere, Butor de Val-dorma*nt*,
7835 Q*ue* resproia de mort a l'amirant,
Q*u*ant l'amena d'*Er*menie le g*r*ant;
Encor l'en aime Fröimons li tirans,
Rend*re* l'en vieut une merite g*r*ant,
N'avera mal, s'il puet, en son vivant.
7840 Garit en fure*nt* de la mort si enfant,

7819 vaurai] ferai CT. — 7820 fehlt in CT. — Lou vou deserte V. — 7822 j'ai] ja C. — Je ai ver vos C. — 7823 Quant V. — Et sai celui T, Je p*r*is celui C. — jou plevi TV, fia*n*cai C. — 7824 Quant l. r. lot V. — l'entent] loit C, loi T. — 7825 le] la CTV. — commande] liura T. — froimo*n*, fernamont CT, fiuimont V. — 7826 fehlt in T. — Ken soit g. V. — 7827 Not V. — si] plus CT. — de ci e*n* oriant C, iusquen lisle morant T. — Hinter v. 7827: Ne na nul home li rois q*u*il aime tant P¹ (= v. 7842). — 7828 vous] te C. — 7829—30 fehlen in CT. — 7829 racatant] jusca tant V. — 7830 Si les gardeis V. — desormais en a. V. — 7831 Mais P¹. — ot] at V. — si] m*o*lt CTV. — 7832 au] le C. — quele li fist len rent T. — 7834 steht in CP¹V hinter v. 7835. — frere] fil T. — bautor de val bruia*nt* C. — 7835 Qui (Q*ue* C) respita CTV. — 7836 fehlt in T. — Lon V. — l'amena] laporta CV. — Hinter v. 7836 in C: Rois y. li amira*ns* p*ar*la aus. — 7837 fehlt in T. — Encore laime C. — fernamo*nt* le tira*nt* C, li vie*us* froimo*ns* tirant (+ 1) P¹, m*o*lt li fel durement V. — 7838 la m. molt g. C. — 7839 mal] garde T. — s'il puet] qu'il puist P¹. — se il puet ta*nt* ne qua*nt* C, ele ne son enfant T. — 7840—42 fehlen in T. — 7840 Gardeit V. — si] li C.

Car tant *est* b*ie*n del *con*sel l'amirant,
Et li rois n'a home q*u*'il croie tant.
Dieus! cor ne set B*ueves* al cors vaillant
De la röine, *com* li *est* covenant!
7845 L'aut*re* damage ne prisast mie *un* gant. 56c
Yvori*ns* crie: „Sarr*asin*, or avant!
Si me rendés cel gloto*n* souduiant;
S'ensi m'escape, p*ar* mo*n* dieu T*er*vagant!
Jour de ma vie n'arai le ceur joia*nt*."
7850 Lors vont aprés pa*ie*n esperonant;
Es vous Butor d'Aufalerne le g*r*ant,
Cil tient la t*er*re dusc'a l'arbre q*u*i fent,
Si *com* la mer vait en tor torniant,
Fieus fu del f*r*ere Y*vorin* de Mo*n*branc,
7855 En paienie n'ot pa*ie*n si vaillant,
Ch*evalie*rs jovenes, de novel çai*n*t le branc,
Au roi, sen oncle, se vait esbanoia*nt*,
En sa *com*paigne en viene*nt* m*il* esra*nt*,
B*ie*n fu armés, destrier ot molt vailla*nt*;
7860 *Et* il le broche des espero*ns* trenchans,

7841 Cant V. — tant est] point nest C. — consel] neueu V. — 7842 fehlt in C. — Ke V. — croie] ai*m*me V. — 7843 ne] nel TV. — b. le *com*bata*nt* C. — 7844 la röine] jo. V. — 7845 damage] dame P[1]. — un besant C. — Hinter v. 7845 in T 2 Verse interpoliert (s. Anm.). — 7846 Et li rois c. C, Et li baron V. — baron poigniez a. CT, crient poignies a. V. — 7847 me] fehlt in C. — cel gloton] ce cuivert T. — 7848 m'escape] sen va T. — 7849 le] mon C. — dolant T. — Narai mais joie en trestot mon viuant V. — 7850 pa*ie*n apres CT. — Hinter v. 7850 in T eine Interpolation von 24 Versen (s. Anm.) — 7851 douliferne la g. T, dafenie la g. V. — 7852 tient] tint CV, ot T. — iusq*u*a C. — labre V, laub*r*e C. — 7853 com] q*ue* V. — mers TV. — 7854—56 fehlen in V. — 7854 *Et* fu dou frere C, Et sest dou fie T. — 7855 paienine C, painime T. — si] plus CT. — 7856 Ch*evalie*r P[1]. — iouene P[1], iosne C. — cainst T. — 7857 Au roi] a yv. (+2) T. — se vait] venoit CTV. — de maintenant T. — 7858 en vienent] estoient CT. — esrant] persant CT. — *mil* ch*evalie*rs errant V. — 7859 molt vaillant] remuant T, si corant V. — si ont espie tra*n*cha*nt* C. — Hinter v. 7859 in C: Et bon dest*r*ier arabi *et* coura*nt*. — 7860 Quant CTV. — trenchant CV. — p*ar* ambe*deus* les flans T. — Hinter v. 7860 in C und in T 2 Verse (s. Anm.).

Doi ch*evalie*r le vont aprés sivant,
Li *uns* el bai, li aut*re*s el bauçant.
Tieri ataigne*n*t, b*ie*n ot dieu a garant,
Tout reve*r*sserent *et* lui *et* l'auferant;
7865 *Et* T*ieris* torne a estal l'auferant,
C'a son signor ne dist ne tant ne q*u*ant.
Q*u*ant il öi escrïer l'amirant,
O lui son f*re*re Salatïel le grant,
Aprés B*uevon* en vont esperonant,
7870 Ne s'i tenist *uns* levriers en corant,
G*r*ans *quatre* lieues vont le duc po*r*sivant,
Tant q*u*'il issire*n*t d'u*n* g*r*ant pre ve*r*doiant,
A la campaigne deve*r*s Mont Auf*r*iquant
Et avalere*n*t d'un lairis *un* pendant,
7875 *Une* aigue passent ravinosse *et* corant,
Par d'aut*re* p*ar*t sont li lairis m*o*lt g*r*ant;
Desous T*ieri* vait ses chevals lassa*n*t,
Ne peut tant poind*re* des espero*n*s t*r*anchans
Q*ue* il le pëust esforch*ier* tant ne q*u*ant;

7861 fehlt in V. — Li (Cil T) doi pa*ien* CT. — aprés] si p*re*s C. — de pres les vont s. T. — 7862—63 fehlen in V. — 7862 Luns (lun T) fiert t. CT. — et laut*re* (lautres T) le b. CT. — 7863 ataignent] not garde CT. — Hinter v. 7863 in C und T 5 Verse (s. Anm.). — 7864—66 fehlen in CTV. — 7867 il öi] bue oit T. — escrïer] le neueut CT. — Hinter v. 7867 in V 8 Verse (s. Anm.). — 7868 steht in V hinter v. 7869. — salachiel V. — Hinter v. 7868 in V: Not si fellon dusken lile morgant. — 7869 fehlt in T. — en] sen CV. — vont] va V. — 7870 fehlt in CT, steht in V hinter v. 7860. — 7871 Grant P[1]. — *Deus* m*o*lt grans l. V. — vont] ont V. — enchachant V. — Hinter v. 7871 in V: lor gent lor siewent bien furent *quatre cent*. — 7872 qu'il] que V. — issirent] il furent V, le vire*n*t C. — dun vert CT, hors dou V. — 7873 fehlt in V. — Hinter v. 7873 in T: Voient bue. qui le cuer ot dolant T. — 7874 Si kavalerent V, Quot aualle T. — d'un] du P[1], le CT. — un] le V, dun CT. — 7875 passent] passe T. — Passeit avoient ja une iawe c. V. — Hinter v. 7875 in V: Or entendeis *un* grant encombrement. — 7876 De laut*re* C. — molt grant] pendant T. — Hinter v. 7876 in CT: Apres b. sen (en T) ua t. poignant. — 7877 Sz cheuaux *est* desous lui recreant C, Mais ses destriers desous lui va m*o*lt lent T. — 7878 peut] seit V. — ne (ni T) ariere ne (ni T) auant CT. — 7879 Que il le] Ke il se V, Quil le T. — pëust] puist CTV. — esforchier] remueir V.

7880 Ne s'en gardoit B*ueves* li *com*batans,
Car tout adés vait est*r*aier devant, 56d
Et la g*r*ant noisse q*ue* faissoie*n*t P*er*sant
Ne lait öir B*uevon* le *com*batant.
Et T*ieris est* saillis en son estant
7885 *Et* tient l'espee, dont b*ien* t*r*anche li brans,
Et enbracha le boi*n* escu luissant
Par les enarmes desor son pis deva*n*t,
Et li pa*ien* li vinre*n*t apoignant,
Salatïel li *est* ven*us* devant,
7890 *Et* fiert T*ieri* sor l'escut p*ar* devant,
Et li valés li done *un* cop si g*r*ant
A mont en l'elme cler *et* reflanboia*n*t
Q*u*'il abat jus l'esclarboucle luissant,
Q*u*i se seoit sor le nassal devant;
7895 Li Turs enbronche, li cos vait avala*n*t
Desour l'espaule el haub*er*c jaserant,
Onq*ue*s l'aub*er*s ne li valut *un* gant,

7880 li combatant CT, ne tant ne cant V. — 7881 fehlt in CT. — Ke V. — v. arondel corant V. — Hinter v. 7881 in V 11 Verse (s. Anm.). — 7882 fehlt in T. — Car C, Mais P¹V. — que pa*ien* vont faisant V. — 7883 fehlt in CT. — b. ne tant ne kant V. — Hinter v. 7883 in T 4 Verse, in C 5 (s. Anm.). — 7884—87 fehlen in V, 7885—90 in C zweimal. — 7884 resaillus en e. C, molt tost saillis auant T. — 7885 Et tint CT. — clere et (fehlt T) reflamboiant CT. — 7886 Et lors enbrace T. — 7887 fehlt in TV. — 7888 vinrent] venent T, reuint C. — Et cil li saillent chascun ot chaint le brant V. — 7889 Et salaties (+1) V. — laloit si pres coitant V, li cuiuers mescreans (sousduiant T) CT. — 7890 fehlt in V. — Cil T. — A t. saut P¹. — par itel convenant CP¹. — Hinter v. 7890 in C 5 Verse (s. Anm.). — 7891 Tiris le fiert V, Au sarrazin C. — li done] e*n* do*n*na C. — si] molt T, fehlt C. — de le hace trenchant V. — 7892 De sus son e. T. — resplendisant T. — Hinter v. 7892 in T: Tel li donna de le hache trenchant (cf. v. 7892 in V). — 7893 Quil len abat T. — luissat P¹, ardant TV. — *Que* flourz *et* pierrez e*n* va ius abata*n*t C. — 7894 fehlt in CT. — se] li V. sor le] ens el V. — nasel V. — 7895 Le tourc T. — se*n*bro*n*che C. — le cop T. — dessendant CTV. — 7896 Desus T. — l'espaule] lauberc CT. — cler et resplendisant T, do*n*t la *maille* resple*n*t C. — 7897 Ainz li haubers C, Ke onques tot V. — lauberc P¹T. — un gant] noiant T. — ne li fist te*n*seme*n*t C.

Le cief en porte a tout l'elme luisant,
Si q*u*'il chëi sor l'erbe verdoiant.
7900 Or peut noveles port*er* a l'amirant,
Le roi son oncle, q*u*'il a esté devant.
B*ueves* entent T*ieri* le *com*batant,
Le ruiste cop q*u*'il ot doné si g*r*ant,
Dont ot ochis le neveu l'amirant;
7905 Lors a guenchi Aro*ndel* le movant
Et voit T*ieri* ester en son estant;
Aro*ndel* broche *et* met l'escu avant,
Brandist le hanste del boi*n* espiel t*r*anchant,
Sor son escu feri le fil Braimant,
7910 Ainc p*ar* ses armes n'ot vers B*uevon* garant,
Le ceur li t*r*anche, la poitrine devant,
Si q*u*'il l'envoie *con*tre te*r*re gissant;
P*ar* les *deus* resnes a saisi l'auferant,
T*ieri* le baille, q*ue* il p*ar* amoit tant,
7915 *Et* il i monte, m*o*lt ot le ceur joiant,
Nel rendist mie por tout l'or d'oriant;
Et Sarr*asin* viene*n*t esperonant, 57a

7898 bras CTV. — en porte] li cope C. — de lespee tre*n*cha*n*t C, a tout le branc tenant T, et le poing et le gant V. — 7899 Si q*ue* il chiet C, Si que tout vole (volent V) TV. — ens el pre TV. — 7900 porter novelez (nouele V) CTV. — a] fehlt T. — 7901 Dou preu t. q*ui* li fu au d. CT. — qu'il] qui V. — Hinter v. 7901 in T 5 Verse, 7 in C, 2 in V (s. Anm.). — 7902 enten P[1], lentent V, oi C. — si se ua regardant V. — 7903 Les ruistez cox C, Et voit le cop V. — ot] a TV. — dene P[1]. — *com* li do*n*ne si gra*n*s C. — 7904 fehlt in C. — Quant T, Kil V. — ochis] paiiet V. — 7905 guenchi] brochie T. — coura*n*t C. — 7906 fehlt in C. — ester] a piet V. — en mi le champ V. — 7907 Des esp*er*o*n*s le ua forme*n*t coita*n*t C. — 7908 le hanste] la la*n*ce C. — del] de P[1]. — au fer dacier t. TV, *et* met lescu auant C. — 7909 Et fiert butor V. — va ferir *un* p*er*sant (berinant T) CT, en lescut dolifant V. — 7910 Ainz C, Ains TV. — vers] p*ar* P[1]. — garont P[1]. — vers bue not g. T, ne pot auoir g. CV. — 7911 ceur] cuir T. — devant] li fent T. — 7912 Si q*ui* C. — contre] a la T. — Mort le trebuce ens ou pre verdoiant V. — 7913 a saisi] asailli C. — le bauchant V. — 7914 que] et TV, fehlt C. — par amoit] i (li T) monte (monta V) CTV. — ita*n*t C, errant V. — 7916 Nel] Nen T. — p*our* la ciste de mela*n*t C. — 7917 i viene*n*t (+ 1) C. — Hinter v. 7917 in T 10 Verse (s. Anm.).

Bueves le voit s'en *est* tornés a tant
Tout le chemi*n* deve*r*s Mo*n*t Aufricant.
7920 *Et* pa*ien* treve*n*t lor signor mort gissant,
A lui arestent, n'alere*n*t pl*us* avant;
Li cris enforche, g*r*ant deul en vo*n*t mena*n*t
Si l'en reportent ariere a l'amirant.
B*ueves* s'en torne tout le chemi*n* ferant,
7925 Hui mais ne doute tous les Turs *un* besa*n*t.

(Kap. XVIII fehlt.) CLV.

Kap. XIX. Or s'en va B*ueves* tout le chemi*n* ferré,
Et pa*ien* sont ariere retorné,
Le lor signor ont l'am*irant* porté.
Tieris et Bueves ont tant esperoné
7930 Q*ue* les tors voie*n*t d'une g*r*ant fermeté;
Un tert*re* monte*n*t s'ont *un* val avalé,
Mont Aufricant *et* le pont o*n*t trové,
N'avoit si riche des si en Duresté;
Ja ert bas vespre *et* il so*n*t molt lassé,
7935 Jusc'al rivage ne se so*n*t aresté,
P*ar* mi la porte sont en la vile entré,
Ciés *un* borgois andoi so*n*t ostelé.

7918 fehlt in C. — Tourne sa resne T. — si sen dep*ar*t a t. T, si sen torne a itant V. — 7919 deleis V. — Mont] mo*n* P[1]. — Hinter v. 7920 in T: Salatiel le glouton sousduiant. — 7921 plus] mie V. — 7922 efforce T. — Li rois et foukes V. — deul en] joie V. — *et* deriere *et* deua*n*t CT. 7923 Si renporterent V. — Hinter v. 7923 in T: Pa*ien* sen tournent tout le chemin brochant. — 7924 torne] va TV. — ferant] pongnant V. — le chemin a ita*n*t C, or li sot di*us* aidans T. — Hinter v. 7924 in C: O lui t. so*n* escuier vailla*n*t C. — Hinter v. 7926 in C: O lui t. le vasal adure. — 7928 Son grant damage CTV. — porté] conte CT. — Hinter v. 7928 in V: Salasiien enmenerent naure, in C 4 Verse, 98 in T (s Anm.). — 7929 Tiris et b. V, Tieri en b. P[1], Il et th. T. — 7930 Q*ue* (Q*u*il T) la tour voient CT. — dune (de la T) bo*n*ne cite CT. — 7931 si ont C. — un] le T. — aule P[1], passe C. — 7932 trové] passe C. — Maint aferrant i auoit enselle V. — 7933 si] tant T. — de ci C, deschi V, dusques T. — 7934 fehlt in T. — Vesprez estoit C, Il iert li as vespres (+1) V. — 7935 dusqual TV. 7936 steht in CP[1]V hinter v. 7932. — 7937 Chief C. — andoi sont] sont la nuit CTV.

A tant es v*ous* *un* vasel arivé
Q*ue* de Siviele ont François amené,
7940 Viande acatent, on a le ban crïé
P*or* une dame q*ui* par aus a mandé,
Car *quatre* roi ont sen cors desfïé,
Q*ui* venir doive*n*t a *un* jor denomé;
„Q*ui* vieut sodees, b*ie*n li *est* en*con*tré,
7945 Car en Siviele sero*n*t p*ar* mer mené,
Et de viande avoec a*us* grant plenté,
Et s'i seront richeme*n*t asené."
Dusc'al vaisel sont venu abrivé,
Isneleme*n*t so*n*t el vaisel entré.
7950 Dieus! q*ue*l damage q*ue* B*ueves* ne le set,
Il *et* T*ieris*! mais il so*n*t si lassé
Q*ue*, p*uis* q*u*'il ore*n*t as cheva*us* doné ble,
Mal soit de cel q*ui* p*uis* i ait soupé! 57b
Ains se couchiere*n*t ambedoi tout armé
7955 Trosc'al demai*n* q*u*'il vire*n*t la clarté.
Cil de Siviele fure*n*t desaancré,
Boin vent avoie*n*t, en mer so*n*t eskiepé.
Mais li borgois de la boine chité

7938 es] e C, en P^1. — vaisel V, varlet C, vallet T. — 7939 Q*ui* CTV. — sieuele C, sevile P^1, siuele TV. — ot chascun a. V, estoit de la (cha T) passez (passe T) CT. — 7940 acatent] querre CT. — Vente ont huciet V. — on a] si ont V. — ban] banc C. — 7941 par] por P^1. — aus] lui C. — a] la CT. — Ki at grant ricete V. — Hinter v. 7941 in V: Et vaselage et honor et bonte V. — 7942 P*ar* C. — roi ont sen] rois *est* sez C. — desfies C. — 7943 denomé] q*ue*st no*m*mez C. — sor li a iour nomme TV. — Hinter v. 7943 in T: P*ar* mi la vile a on le ban crie. — 7944 bien li] bon leu V. — 7945 en] a CV. — siuele TV, viele C. — seront] poroit V. — par mer] pour nient (+1) TV. — meneir V. — 7946 avoec aus] aront a V. — 7947 fehlt in CTV. — 7948 Jusqual TV. — abrivé] ariue P^1, li arme TV. — ne se so*n*t areste C. — Hinter v. 7948 in C: Li soidoierz de p*ar* tout le regne C. — 7949 fehlt in C. — D. ke nel seit b. au cors mele V. — 7951 il] fehlt (—1) P^1. — 7952 as] ad C. — 7953 soit de cel] de celui C. — cel] ce T, chose V. — qui puis i ait] q*ue* riens (il V) aient TV. — q*ui* peust ainz souper C. — 7954 tout] tuit C, sont T. — 7955 Tres- T, dus- CV. — 7956 civiele P^1, siuele CTV. — furent] se font V. — 7957 en mer] si se V. — esq*u*ipe C.

En vaiseus mete*n*t baco*n*s *et* vi*n* *et* ble.
7960 Ses ostes l'a al duc B*uevon* *con*té,
B*ueves* l'entent, s'a g*r*ant joie mené,
Mais m*o*lt li poisse q*ue* p*r*emier ne le set;
Lors a cas*cuns* son destrier enselé,
*Con*giet ont pris a lor ostë Yré,
7965 Isnelem*en*t sont anbedoi mo*n*té,
Des si al port ne se so*n*t aresté,
Un vaissel treve*n*t garni *et* aprestė;
Il n'i ont mie longem*en*t demoré,
Car m*o*lt se doute*n*t q*u*'il n'i soie*n*t t*r*ové;
7970 Le vaisel ont isnelem*en*t löé,
T*ieris* en a son boi*n* cheval doné;
Mais q*ue* li ostes lor a tant amendé
Q*ue* il lor a *trente* besans doné
Et de viande tant q*u*'il fure*n*t passé,
7975 Autres sergans en saudees assés,
Este les v*ous* en la mer eskiepés.
Oiés por dieu, le roi de majesté:
Dev*er*s Siviele va li vaseus söef;
Jou ne quit mie q*ue* B*ueves* li me*m*brés
7980 Fust *quatre* arpens eslongiés la chité,
Q*ue* li bans fu en Aufrike crïés;

7959 vaisel C. — bacons] et pain CT, chascun V. — 7960 Li CV. — 7961 l'entent] loi V. — gra*n*t ioie en a m. C. — 7962 q*ue* (qua T) premiers CT. — con li at tant celle V. — 7964 a] sont T. — Yré] vre C, senne V, louet T. — 7965 sont] fehlt (—1) T. — 7966 Duq*ue*s a C. — porc TV. — 7967 trevent] virent V. — 7968 seiourne C, deuise T. — 7969 se doutent] redoutent V. — que il C. — n'i] ne CTV. — tue C. — 7970 Isn. ont un v. V, liue T. — 7971 cheval] dest*r*ier C. — 7972 li] lor T. — li ostes] de ta*n*t C. — lor] les T. — lor a tant] le*n* a on C, li a dit V. — amendes T, entendeis V. — 7973 Tant quil V. — il] on C. — dones T. — 7974 viandes V. — tant quen orent asses T. — 7975 Autre P[1] V. — en saudees] *et* (com T) sodoiers CTV. — plante V. — 7976 Estez C, Estes TV. — esq*u*ipez C. — 7977 por] de V. — Or escoutez C. — le roi] p*our* dieu C. — 7978 siuele TV. — söef] feres T, fere V. — 7979 q*ue* li vaissiaus dales T, q. il soit lonc alle V. — 7980 Nait V. — *quinze* liues T. — eslongiés in P[1] verwischt, enlongiet V. — 7981 Quant CTV. — ban P[1]. — li bans fu] en le ville V. — en Aufrike] en aufriquant T, p*ar* la uile C, furent li ban V. — crie V.

Dieus! de *Buevon,* se il i fust trovés,
A forche fust ariere ramenés.

CLVI.

Vais'ent la nef q*ui* fu desaancree,
7985 *Uns* vens les lance de molt g*r*ant randonee,
A double voile ont haute mer passee,
Dusc'a Siviele n'i ont voile avalee,
El port entrere*n*t endroit *une* avespree,
Pres de la chit fu la nef aancree, 57c
7990 En la nef jurent jusc'a la matinee,
As barges ont lor viande amenee,
Fors al rivage l'ont a la chit menee.
T*ieris* se lieve, q*u*ant l'aube fu crevee
Et est entrés en la chité löee;
7995 Voit la chité q*ui* molt *est* anple *et* lee
Et tante sale de fin or painturee,
Voit tant escu, tante targe listee
Et tant ve*r*t elme, tante bro*n*ge safree,
Tante baniere al ve*n*t desvolepee;
8000 Si ert la vile d'armes enluminee,

7982 Du duc b. T, Tout pour b. C. — se il] q*ue* sil T, q*u*il ne C. — trovés] eschapez C. — Ke se dus b. i puet estre troue V. — Hinter v. 7982 in C 5 Verse (s. Anm.). — 7983 A fine force C, Ke il ne soit V. — a. tournez (—1) C, a force (a siuele C) remenes TV. — 7984 la nef] li nes T. — qui] quant CT. — desacatree C. — 7985 les] le V. — lance] cacha (+1) T, siut C. — Un vent avoient V. — 7986 ont] p*ar* CTV. — haute] mi la C. — salee CTV. — 7987 Jus- TV. — siuele TV, siuelle C. — ont] ot CTV. — 7988 Au C. — porc T. — ariue*n*t C. — droit a une vespree V. — 7989 Pre P[1]. — chit] cist T, court V. — Enp*r*es de la cite (+2) C. — fu] est TV. — la nes T, li gent V. — acrauee C, ostelee V. — 7990 jurent] jut V. — 7991—92 fehlen in C. — 7991 Mais as bargeles T, En le bargele V. — lor] ont V, ont la T. — amenee] menee P[1], ostee T. — 7992 Hors as riuages T, Fors a le rive V. — en la cite m. T, sachie et amenee V. — Hinter v. 7992 in V: Dedens le vile et conduite et menee. — 7993 quant] q*u*a C. — 7995 Et voit la ville V. — molt] tant TV. — anple] grans V. — 7996 de] a V. — esmeree P[1]. — 7997—99 fehlen in V. — 7997 listee] roee C. — 7999 al] a C. — 8000 Toute est V. — envolepee T.

Çou ert avis, toute fust sororee;
N'i a maison *que* ne soit asenee
Fors seulem*en*t une g*r*ant tor q*u*arree.
Et Tieris a la vile poralee
8005 De rue en rue la chaussie pavee,
Tant q*ue* il a cele tor esgardee,
D'or *et* d'argent en resclarcist l'entree;
T*ieris* i entre s'a la porte passee.

CLVII.

En T*ieri* ot molt cortois escuier,
8010 Le cors ot molt *et* furni *et* plenier,
Dedens Siviele n'ot si g*r*ant ch*evalie*r
Ne pl*us* ardi por son droit desraisnier;
Peliço*n* ot d'u*n* fresc h*er*mine chier
Et par deseure *un* blïaut de q*uar*tier,
8015 En sa mai*n* tient *un* basto*n* d'olivier.
De la g*r*ant tor a monté le plancier,
Le borgois treve *et* sa france mollier,
As eskiés jüe*n*t sor *un* lit a or mier.
T*ieris* par*o*le, q*ui* b*ie*n s'en sot aidier,
8020 Molt gentieum*en*t *com*mencha a plaidier:
„Dieus v*ous* saut, sire, q*ui* tout a a jugier,

8001 fehlt in V. — Sestoit a. C, Q*ue* ciert auiere (verwischt) T. — fust] soit T. — 8002 q*ui* CTV. — 8004 tieri P[1]. — 8005 chaussie] vile (—1) P[1]. — pauee] a pacee C, esgardee P[1]. — 8006 que il] kil (—1) V. — cele tor] bien le ville V. — resgardee T, poralee P[1]. — la gra*n*t maiso*n* trouuee C. — Hinter v. 8006 in V: Et le grant tour choisie et auisee. — 8007 fehlt in C. — resclarcist] reluisoit V. — l'entree] la pree P[1]. — 8008 s'a] si a (+1) C. — 8010 molt] ge*n*t C, grant TV. — frarui et entier V. — 8011 siuele CTV. — 8012 plus] si V. — droit] cors C. — 8013 Pliso*n* (—1) C. — Vestus est tos V. — fresc] fres TV, fehlt C. — chier] molt tres ch. (+1) C. — 8014—15 fehlen in T. — 8014 desour V. — bliau P[1]. — 8015 Et en s. m. V. — tient] tint C, fehlt V. — de pomier CV. — 8016 a monté] est montes V, e*n* mo*n*te C, a t*our*ne P[1]. — 8017 et] a TV. — france] ge*n*til V. — Der zweite Halbvers ist mit dem von v. 8018 vertauscht in TV. — 8018 iue CTV. — 8019 q. sen sot bien a. V, ou il not que*n*saignier C. — 8020 fehlt in CTV. — 8021 saut] gart CTV. — a a jugier] puet iusticier C.

Li gloriëus, li pere droituriers!“
Et li borgois se regarda arier
Si a vëu le cortois escuier,
8025 Cortoisem*en*t respondi sans noisier: 57d
„Dieus te gart, f*r*erre, q*u*i tout a a jugier,
Dont estev*ous*? nel me devés noier.“
„Sire,“ dist il, „porés v*ous* h*er*bergier
En v*ost*re ostel *un* cortois ch*evalie*r
8030 Preu *et* ardi *et* coragous *et* fier,
Si *est* gentie*us*, a celer nel v*ous* quier?“
Dist li borgois, q*u*i molt ot le ceur fier:
„Amis, bia*us* frere, n'i voil nului laisier;
Onq*ue*s n'i vauc ch*evalie*r herbergier
8035 Ne duc ne *con*te, vavasor ne pri*n*cier
Ne nesun home, a cele*r* nel v*ous* quier;
Si m'äit dieus, n'ai soi*n*g de gäignier,
Molt priseroie petit v*ost*re loier,
J'ai *quatre* nes cora*n*t *par* le g*r*avier
8040 *Et* toutes *quatre* vont p*or* moi gäignier;
Tant ai d*eniers et* arge*n*t *et* or mier,
Une *con*tet en poroie esligier.“
Dist T*ieris:* „Sire, por dieu le droiturier,
Aiés pitié del millor ch*evalier*
8045 C'ainc portast armes ne mo*n*tast en destrier;
De sifait oste a mes sires mestier,
Car il n'a pl*us* q*ue* lui *et* son destrier,

8022 fehlt in CTV. — droiturier P[1]. — 8023 sest resgardes a. T. — 8024 Courtoizeme*n*t regarda l'e. C. — 8025 fehlt in C. — sans noisier] lescuier TV. — 8026 vos garst V. — toute P[1]. — baillier C. — q. bien te puet aidier T. — 8027 fehlt in CTV. — 8028 pories vos V, me porries T, voriez vos C. — 8029 vostre] cel V. — cortois] gentil T. — 8030—31 fehlen in CTV. — 8033 biau f. T, dist il V. — n'i] ne P[1]. — 8034—36 fehlen in CTV. — 8037 soing] besoi*n*g P[1]. — Hinter v. 8037: Jou ai asses *et* argent *et* or mier P[1] (vgl. v. 8041). — Statt v. 8039—68 in C nur 5 Verse (s. Anm.). — 8039 corans V. — 8040 Qui TV. — por moi] *par* meir V. — 8041 deniers] auoir V. — 8042 Cune TV. — enligier V. — 8045 Kains V. — en] el T. — 8046 a mes sires] auoir ares V. — 8047 fehlt in V.

Ne n'a vaillant, palefroi ne somier."
Et la borgoisse regarde l'escuier,
8050 Molt le voit bel *et* plaisant *et* plenier,
De cleres larmes li voit les ie*us* mollier;
De son signor se prist a aprochier,
En *con*sellant *par* les flans enbracier;
„Sire," dist ele, „por dieu te voil proier
8055 *Que* tu he*r*berges c*est* povre ch*evalie*r,
P*uis* q*ue* l'oc si aloser *et* proisier;
Encor te peut avoir molt g*r*ant mestier
Et te peut molt durem*en*t essauchier."
Dist li borgois: „Refusser ne le quier."
8060 Li borgois monte sor *un* cora*n*t destrier, 58a
A T*ieri* preste *un* boi*n* mulet corsier,
B*uevon* envoie *un* palefroi molt cier,
Ne vieut de lui avoir nul rep*ro*vier;
Des si au port ne se vaut atargier,
8065 *Et* li borgois vait aprés l'escuier.
T*ieris* apele son signor droiturier,
Et il se fait a la rive nagier.
Encor ot Bue*ves* vestu l'auberc doublier,
Mais son vert hiaume ot il fait deslachier;
8070 Aprés lui font son dest*rier* envoier.
Et li borgois resgarde le destrier,

8048 vailla*nt*] varlet V. — somier] destrier V. — *un* trestout seul d*enier* T. — Hinter v. 8048: Desrobeit lorent traitor avantier V. — 8049 La damoisele V. — resgarda TV. — 8050 vit TV. — bel] gent T. — et bel et afaitie T, si len prist grans pities V. — 8051 fehlt in V. — Des P[1]. — 8053 fehlt in V. — 8054 te voil proier] le droiturier Et por sa mere te vauroie proier V. — 8055 Que herbegies V. — cest] ce TV. — 8056 loi T, los V. — 8058 molt] fehlt P[1]. — assauchier P[1], ensauchier V. — 8060 borgois] ostes V. — 8061 Et TV. — preste] done V. — boin mulet] aufricant V. — 8062 envoie] amainne T. — 8063 vaut V. — auoir de lui T. — auoir de nului r. V. — 8064 port] po*n*t V. — vaurent targier T. — 8065 fehlt in T. — ne se vot delaier V. — 8068—69 fehlen in P[1]. — 8068 ot] a T. — 8069 fehlt in V. — 8070 fehlt in T. — Apre P[1]. — Hinter v. 8070: Toutes les armes th. son escuier (vgl. 8072) T. — 8071—74 fehlen in P[1]. — 8071 regarda V.

Toutes les armes et la sele a or mier
Et si resgarde le cors dou ch*evalie*r,
Il n'ot si bel de ci a Monpellier,
8075 A g*r*ant mervelle l'en ot li borgois chier,
Il li bailla le palefroi legier,
B*ueves* mo*n*ta, T*ieris* li tint l'estrier.

CLVIII.

Bueves mo*n*ta el palefroi anblant,
Et T*ieris* prist Aro*ndel* le corant,
8080 En la chité en s*on*t entré esrant,
Et T*ieris* porte le v*er*t elme luissant,
Le roit espiel *et* l'escu d'olifant;
A g*r*ant m*er*velle ot B*ueves* le cors gent,
La le regarde*n*t ch*evalie*r *et* sergant,
8085 Dames, puceles, q*ui* se vo*n*t apoiant
As g*r*ans fenestres por esgard*er* l'enfa*n*t.
Li borgois va les B*uevon* chevalcant,
De sa maisnie o lui *quatre* sergant.
Jusc'a la tor s*on*t venu chevalcant,
8090 B*ueves* dessent au pero*n* p*ar* devant;
La dame avale *con*tre lui molt esra*n*t,
Il le salue cortois *et* avenant.

8072 Hier beginnt C wieder. — Der Vers fehlt in V. — et la sele a or mier] a b. le g*uer*rier C. — 8073 *Et* resgarda C, Sen vat apres V. — bue. molt volentiers T. — 8074 Quil not (nat V) TV. — iusquen lisle autibier T. — 8075 meruelles T. — l'en ot] le uot C, lot T. — chier] c*r*ier C. — tres chier T. — Hinter v. 8075 in C 3 Verse (s. Anm.). — 8076 Statt dieses Verses in C deren 3 (s. Anm.). — 8077 B. i monte T. — tie*n*t P[1]. — le destrier (+1) V. — 8080 entré] venu TV. — e*n* e*n*trere*n*t mai*n*tena*n*t (+1) C. — 8082 steht in C hinter v. 8079. — roit] bon V. — espie C. — 8083 meruelles T. — grant T. — 8084 Ja C, Mut V. — le] le*n* C. — chevalier] escuier CV. — 8085 *Et* d. *et* (+2) P[1], Dames et (+1) T. — pucele C. — 8086 A ces T. — A grant meruelle esgardent tuit l. V. — 8087 va] vo*n*t C. — 8088 fehlt in C. — od TV. — serians T. — 8089 steht in P[1] hinter v. 8091, fehlt in C. — Dusqua TV. — en sont v. errant V. — 8090 fehlt in CV. — 8091 avale] va C. — contre] e*nco*ntre CV. — molt esrant] riant C, atant V. — 8092 fehlt in C. — Ele (+1) T. — bel et cortoisement T, hautement en oiant V.

Tieris li ot *con*té le *con*venant
Que p*or* la dame en fait li borgois tant.
8095 „Dame,“ dist B*ueves*, „li rois de Belleant
Gart vostre cors p*ar* so*n* digne *com*mant
Et vo mari q*u*i d'onor m'a fait tant
Q*u'e*ncor li puisse merir a so*n* vivant.“
P*ar*lant mo*n*terent en la tor esraum*en*t.

CLIX.

8100 Q*u*ant Bueves fu ens e*n* la tor mo*n*tés,
Dont li palais fu molt amples et les,
A oevre d'or richement painturés,
Molt ot fenestres, a mervelles fu clers,
Li enfes Bue*ves* resgarda les biautés,
8105 Sor *un* biau lit s'est li dus akeutés;
S'or ëust joie, molt fu bien ostelés,
De son cors *est* del tout assëurés;
Mais form*en*t *est* por sa moll*ier* irés
Et ses *deus* fieus, dont il *est* dessevrés; 58b
8110 V*er*s tere bronche *com* hom molt t*re*spensés,
B*ueves* li d*us* n'*est* pas t*r*op enparlés,
Il ne dist mot *com* hon enprisonés.
Et Tie*ris* a les destriers establés,

8093 Tieri. P^1. — ot] at V. — le] so*n* C. — 8094 fehlt in P^1. — por] par T. — 8095 Bueves] il T. — li rois] cil dix V. — biauliant CTV. — 8096 vostre] le vo P^1. — 8097 m'a] me CTV. — 8098 commant CT, talent V. — Hinter v. 8098: B. descent au p*erro*n p*ar* deua*n*t C. — 8099 Puis e*n* mo*n*ta C. — monterent] en vont V. — en] ens en TV. — esraument] mai*n*tena*n*t C, errant TV. — 8100 ens] sus C. — 8101—6 fehlen in P^1. — 8101 fu molt] estoit CV. — 8102 ovrez C. — 8103 Monte a f. C. — a] fehlt V. — clers] lez C, leis V. — 8104 la biaute C. — 8105 Deseur *un* banc C. — biau lit] bliaut V. — sest lenfes acosteis V. — 8106 Sil C. — fu] est C. — Sil orent joie kil est b*ie*n acousteis V. — 8107 raseurez C. — 8108 Mais il est si de s. V. — 8109 De CTV. — 8110 *com*me ho*n*s C, come hon V, com li ons T. — 8111 Mais li dus b. nastoit mie V. — 8112 fehlt in V. — *com* fust C, nes cuns T. — Hinter v. 8112: So*n*gis q*u*i fust dout*re* mer amenez C, Songe quil fuist de prison ameneis V. — 8113 a] fait C, laisse P^1. — les destrier P^1, le destrier C. — estable P^1, establer C.

P*uis* *est* esrant ens u palais entrés;
8115 B*ueves* le voit s'*est* *con*tre lui levés,
Et T*ieris* a *deus* sergans apelés,
Bueve desarment; q*u*ant il fu desarmés,
En la chemisse *est* tous sengles remés,
N'ot tant de dras dont il fust aornés.
8120 *Et* T*ieris* *est* del blïaut desfublés,
A B*uevon* dist: „Sire, cestui prendés
Et, se dieu plaist, encor meillor arés."
L'ostes fu preus *et* cortois *et* senés,
Et sa moll*ier*, qui en prist g*r*ans pités,
8125 A B*uevon* a *uns* garnimens prestés
D'or *et* de soie molt richem*en*t ovrés
Et peliçon d'u*n* h*er*min engoulé,
N'en ot si riche des si en Duresté;
Et dist la dame: „Sire, tenés, vestés,
8130 S'en v*ous* ne peke, b*ie*n serés ostelés."
„Dame," dist B*ueves*, „*cinc* *cens* mercis *et* gres."
B*ueves* se vest, q*ui* molt ot g*r*ans biautés,
N*us* plus bia*us* hom ne fu de mere nes.

8114 esrant] en haut V. — ens u] suz el (en V) CV. — palais] la tor V. — montez CTV. — 8115 fehlt in V. — encontre l. T. — 8116 *trois* TV. — sergans] dansiaus T. — 8117 le ch*evalie*r loe C. — 8118 En sa CV, Kensa T. — est] fu T. — saigles P¹. — est li siens cors remez C. — 8119 drap P¹. — acemmes V, aombres T. — 8120 sest T. — de blieut P¹. — 8121—22 fehlen in P¹T. — 8121 B. le do*nn*e q*ui* forme*nt* fu irez C. — 8122 fehlt in C. — dix V. — 8123 fehlt in V. — Loste P¹. — cortois et acesmez C. — 8124 Lostes loi V. — qui] si V. — en] il en CT. — prent V. — g*r*ant P¹, fehlt CT. — pite C. — Hinter v. 8124: La dame lot sat dou cuer sospire Elle at tantost ses escrins defermeis V. — 8125 Ele a bue. T. — uns] fehlt T. — garneme*nt* C. — donneis V, do*nn*e C, p*r*osentes T. — 8126 ovrés] aorne (+1) C. — 8127 fehlt in T. — *Et un* pliso*n* C. — engoules P¹. — 8128 fehlt in CTV. — durestes P¹. — 8129 A b. at dit V. — sire] signor P¹. — tenés] cestui V. — bia*us* sire ostes tenes T. — Hinter v. 8129 Il mest avis q*ue* mestier en aues T. — 8130 fehlt in V. — Si ne v*os* poise C. — serés] estes T. — 8131 m*er*ci C. — et gres] de ce T. — 8132 se] se*n* C. — ot grant P¹TV, p*ar* eut C. — biaute T. — 8133 Onques plus biaus V. — de mere ne fu nez C, de lui nest figures T. — Hinter v. 8133: Cleir le viaire et b*ie*n enlumineis V.

Une chainture a membres d'or ovrés
8135 Li done l'ostes, li dus la prist en gre
S'est d'u*n* mantel d'ingolai*n* afublés,
Des armes fu *un* petit camoisés,
Cauche de paile de cordoan solers.
Et li dus B*ueves* s'en *est* en piés levés,
8140 A g*r*ant mervelle fu B*ueves* b*ie*n formés,
Gros p*ar* le pis, p*ar* les espaules les,
Gent ot le cors *et* traitis les costés,
G*r*ant forchëure *et* de jambes plenté,
Les ie*us* ot vairs *com*me fau*cons* müés,
8145 Les ceveus blons, menu recercelés.
As g*r*ans fenestres en *est* li dus mo*n*tés,
Molt basset s'*est* d*us* B*ueves* dementés: 58c
„He! dieus," dist B*ueves*, „*com* or sui reseulés
Et com je sui de douche amor sevrés!
8150 E! Yosiane, *com* sui por v*ous* irés!
Röine, dame, ja mais ne me verés,
Car Yvori*ns est* tant desmesurés,

8134—35 fehlen in P[1], stehen in V hinter v. 8137. — 8134 me*m*bre C, ambre T. — 8135 Li a baillie CT. — gres C. — Die Verse 8136—41, 8144—46 bringt V in folgender Ordnung: 8144, 8145, 8141, 8137, 8136, 8138, 8139, 8140, 8147 (v. 8141—42 fehlen). — 8136 Sa *un* m. C, Sot un m. V, Il ert du*n* paile P[1]. — dingolai T, dingorin V, de*n*goulais C. — afuble CV. — 8137 camossez C, camousez T, chamoseis V. — 8138 steht in C hinter v. 8136. — Chaussez CV, Cauches T. — pale V. — soleir V. — 8139 Et] Quant V. — s'en est en] sest (fu V) sor ses TV. — 8140 A grans meruelles T. — Bueves] li dus T. — quarres CT. — fu biaus et ace*m*meis V. — 8141 le pis] espalles V. — par les] et par CT. — graile *par* le baudre V. — Hinter v. 8141 in V 3 weitere Verse (s. Anm.). — 8142 fehlt in V. — traiti P[1]. — Hinter v. 8142: Graile *par* jambes graille *par* les costes P[1], Grailez *par* lez fla*n*s molt b*ie*n figurez C. — 8143 fehlt in V. — Gra*n*de e*n*fourcheure (+1) C. — de] fehlt C. — iambe plentes P[1]. — 8144 vairs] vaire V. — comme] com uns T. — 8145 menus P[1]T. — 8146 As] a CP[1]. — Au fenestrage T. — en] se*n* C. — alez CT. — sest aleis acousteir V. — Hinter v. 8146 in P[1] ein weiterer Vers, in T und V je zwei (s. Anm.). — 8147 Basetement sest li dus d. TV, Baseme*n*t sest dus b. demenez C. — 8148 Bueves] il V. — or sui esseulez C, sui ore esseules T, je sui aseuleis V. — 8150 He CTV. — 8152 tant] trop C.

Bien sai que m'a mes *deus* enfans tüés;
Mais, par l'apostle *c'om* quiert en Noiron pre,
8155 Se je vif tant c'aie *dis* ans passé,
Et s'avient cose qu'il les ait decolés,
Bien devra dire, de mal' eure fu nes,
Ne li lairai ne chastel ne chité;
Et s'il mëismes poroit estre encontrés,
8160 Bien poroit dire, ses tans seroit finés."
Et Tieris *est* ens el marchiet alés
Et a tant chines *et* paons acatés
Et cras capons *et* venison assés,
Bien en ëust cent homes conraés
8165 *Et dis* valés *et* cargiés *et* trossés;
En la cuissine *est* li fus alumés,
La table *est* misse *et* li vins aportés;
Bueve *et* la dame s'asïent les a les,
Et li borgois s'asist les ses costés.

CLX.

8170 Quant li dus Bueves fu assis al mengier,
Voit la viande, dont ot grant dessirier,
Tieris le sert, qui qu'en doive anoier;

8153 que] quil TV, qui V. — m'a] a V. — 8155 vif] vis V. — c'aie dis] que soit *un* V, quil ait *deus* C. — que soies retournes T. — 8156 fehlt in T. — Et avient V. — qu'il] ki V. — 8157 fehlt in TV. — devera (+1) C. — 8158 fehlt in V. — chites P¹. — 8159 fehlt in V. — pooit CT. — trouuez C. — 8160 pora V. — finés] usez CT. — de male hore fui nes V. — 8161 entres V. — 8162 Si C. — sinez C, chiues V, cignes T. — 8163 capons] paons C. — venison (venisons T) et lardes TV. — 8164 en] fehlt in P¹. — ëust] essent C, fuisent V. — homes] vassaus T. — saoleis V. — 8165 Et dis] Quatre T, Vint C. — *Uns* grans soumers fu V. — et] tous T, a et C. — Hinter v. 8165: Dusca losteil ne si est aresteis V. — 8166 est] fu CTV. — Hinter v. 8166: *Dis* chapons a en craine getez (en deus espeis buteis V) CV, und dahinter: Quant li mengiers fu cuis *et* aprestez C. — 8167 est] ert V. — li vins ert apresteis V. — 8168 La dame *et* b. C. — B. sasiet et la d. V. — sassissent T, se sistrent C. — a son leis V. — 8169 se sist C. — s'asist les ses] droit dales lor T. — 8171 il eut desirer CV. — 8172 Tieri P¹. — ou il not quensaignier C, qui bien sen sot aidier T, ses vallans escuiers V.

Q*u*ant li dus B*ueves* se dieut mie*us* aaisier,
Dont li ramenbre de sa gentieu mollier,
8175 Q*ue* li toli rois Y*vorins* l'autr'ier;
Lors ne mengast por l'or de Mo*n*pelier,
Une fois but, p*uis* c*om*menche a bro*n*cier,
Prist *un* coutel a viroles d'achier,
Desor *un* pain *com*menche a capuier.
8180 *Et* l'ostes prist B*uevon* a rehaitier,
„Sire," fait il, „cor pensés dou mengier."
„Sire," dist B*ueves*, „je pens de mo*n* destrier,
C'un poi bleçai au puier d'u*n* rochier." 58d
Dist T*ieris:* „Sire, chi n'a nul recovrier,
8185 Alons a cort as barons acointier."

CLXI.

Entre Buevo*n* *et* so*n* valet Tieri
Et avoec aus son bon oste Amauri
Et trois danseus q*ue* ot ses cors nori
A la cort viene*n*t molt richem*en*t garni;
8190 Molt i trovere*n*t *con*tes, dus *et* marcis,
Assés salüent les baro*n*s du päis;

8173 dieut] dut CT. — fu assis au mangier V. — 8174 Lors TV. — gentil C, france TV. — 8175 fehlt in T. — yv. li guerrier V, y. le ge*n*til g*uer*rier (+2) C. — Hinter v. 8175: Et sez *deus* fiex q*ue* il auoit ta*n*t chier (dont il la fait irier V) CV. — 8176 fehlt in T. — 8177 but] a boire C. — puis] lors T, si V. — a broncier] bro*n*che C. — 8178 fehlt in V. — coutel] costele C. — avirole dor mier T. — 8179 pain] os V. — capuisier T, chapuisier V, b*er*q*u*illier C. — 8180 Sostesse T, Lostesse V. — prist] fist V. — b. a reshaitier T, b. un poi reshaitier V, b. a aregnier C. — 8181 fait] dist CV. — ele TV. — car C. — Hinter v. 8181 in V noch 6 Verse (s. Anm.). — 8182 Dame T. — Mais je pensoie *un* pou V. — de] a CTV. — 8183 Ke ie V. — blesa C. — au mo*n*ter dou r. C, al (a T) metre en la nef ier TV. — 8184 chi] ni T. — n'a] a P[1]. — 8185 as] lez C. — iuer esbanoier P[1]. — 8186 son valet] le cortois V. — 8187 Et lor biaus ostes V. — son] leu C. — bon] fehlt in P[1]. — amorri C. — q*u*i ot non a. V. — 8188 donsel V, valles C. — quot en (a C, de V) sa (la V) court n. CTV. — 8189 steht in C zweimal. — vinent V, vinrent CT. — vesti TV, vestu C. — 8190 steht in P[1] hinter v. 8191. — Asses i treuuent CTV. — contes, dus] et contes V, dus et contes (+1) T. — 8191 fehlt in C. — Trestout sallirent V. — li baron TV.

L'ostes B*uevon* i fu m*o*lt *con*jöis,
Ains n'i fu B*ueves* salüés n'ava*n*t mis;
A la fenestre del palais s'est assis
8195 *Et* dalés lui ses escuiers Tieris,
Illeuc regrete Y*osiane* au cler vis,
Sa mollier france et avec ses *deus* fis,
„He! dieus," dist B*ueves*, „vrais rois de p*ar*adis,
Com est p*ar* tout povres hom entrepris!
8200 P*uis* q*u*'il *est* povres de parens *et* d'amis,
En toutes t*er*res *est* tout p*ar* tout häis.
La voi la dame q*ui* mai*n*tient c*est* päis,
Sor qui fianche je me sui de cha mis,
Com en sui ore salüés *et* jöis!
8205 Mais, p*ar* l'apostle c'ai a Rome requis,
N'enterai mais en cest palais vautis,
S'iere p*ar* lui a mo*n* ostel requis."

CLXII.

Li frans d*us* Bueves ot m*o*lt le ceur dolant,
Sus u palais se drecha en estant,
8210 Des ch*evalie*rs l'esgardent li auquant;
A tant es vous *un* gloto*n* mesdisant,
Haut en la cort a parlé en oiant:
„Car vous dreciés," dist il, „mavaise gent,

8192 Loste T, Li ostez C, Li ostes V. — forme*n*t i fu iois C, et m*o*lt i fu iois T, fu m*o*lt a cort iois V. — Hinter v. 8192: A (l. Et) saluez de ceus de sel pais C. — 8193 ne aua*n*t C. — 8194 En T. — del palais] de la tour TV, dus b. P^1. — 8195 P*ar* de lez lui C, Deleis lui est V. — ses] li V. — 8196 regretent T. — 8197 T. le feme et b. P^1, Th. la f*em*me et bue. T, t. sa dame *et* b. C. — ses] les P^1. — 8198 Ha TV. — vrais] bia*us* C. — rois] dius T. — 8199 *Com*me C. — pouers P^1. — 8200 de parens] et davoir (davoirs T) TV. — 8201 häis] honnis V. — est en trestous honnis T, est p*ar* tout e*ntre*prin*s* C. — 8203 qui] sa V. — 8204 Mult pou en sui V. — et jöis] nauant mis V. — 8205 fehlt in V. — c'ai] qui T, q*ua* C. — est requis T, est benis C. — 8206 cest] son T. — 8207 li TV. — 8209 se drecha] sest drechies V, est montes T. — 8211 es] e C. — un garchon auenant V. — 8212 en] seur T. — Emmi la sale C. — a parlé] apele C. — en oiant] hautement V. — 8213 dist] fait V.

Et faites feste *con*tre cest amirant.“
8215 B*ueves* l'esgarde, mais ne respo*n*t noiant
Et no*n*porq*u*ant s'ot *un* tel maltalent,
Pl*us* devint rouges q*ue* ne fust fus ardans;
Mais li boins ostes li *est* venus devant,
Vers le glouto*n* est venus aprochant, 59a
8220 Hauce le paume se li done *un* cop g*r*ant,
Tous li planciés en vait retentissant,
Q*ue* l'abati a ses piés mai*n*tenant;
Puis a juré le vrai cors S*aint* Vincent,
Ains i metra de son or sen pessant
8225 Q*ue* ne l'i fache de ses menbres perdant.
Avoec B*uevon* s'en departi a tant,
Tout *sis* avalent du palais mai*n*tenant,
Tieris *et* Bueves, il *et* si *trois* sergant,
Jusc'a l'ostel en so*n*t venu esrant. —
8230 *Et uns* messages vint a la cort poignant
Et dessendi sor l'erbe verdoiant,
Ens el palais en *est* venus esrant;
U voit la dame, se li dist en oiant:

8214 festes V. — cel V. — 8215 B. resgarde T. — ne respondit n. V, ne dist mot ta*n*t ne qua*n*t C. — 8216 neporquant C. — un] il TV. — se*n* not le cuer dola*n*t C. — 8217 nest li fus CT, nul carbons V. — ardant CP[1]. — 8218 ses biaus o. T, amauris T. — sen est passeis auant V, ses ostes passe auant T. — 8219 apassant T, mai*n*tena*n*t C, a itant V. — 8220 le] la CT. — paume] poing V. — si len done CT, done li V. — un cop] une CT. — 8221 planciés] palais CTV. — 8222 Q*u*il C. — Si quil labat TV. — *par* deuant CT. — 8223 uicent P[1], vinchant T. — le cors de s. amant V, ihe*s*u le tout puissa*n*t C. — 8224 Cainc T, kains V, quai*n*z V. — i metra] en aura V. — son] fin T. — mil besa*n*t C. — 8225 fehlt in T. — l'i] le C. — de ses] du*n* des C. — 8226 Et li dus b. V. — se departent P[1], sen repaira T. — sen depart a itant V. — 8227 Tos V. — *Et* aualere*n*t C. — sis] *set* P[1]. — du] le CT. — les degres V. — 8228 fehlt in C. — Tieri *et* bueue P[1], Bue th. T, Tiris et b. V. — *et* il *et* si *quatre* sergant (+2) P[1], lor ostes et *trois* serians T, et tot li *trois* enfant V. — 8229 fehlt in C. — atant V. — 8230 Es T, Ve C. — Uns messagiers V. — a] en V. — errant V. — qua la court vie*n*t mai*n*tena*n*t (+1) C. — 8231 sous larbre T, sous le pin C. — 8232 Sus C. — U palais entre T. — tost et isnelement T, en monta aitant V. — 8233 *Et* C. — Vat a V. — dit C. — maintenant V.

„Dame, je vieng de la te*rr*e Escorfaut,
8235 Le riche roi de Magorge le grant,
Tant s*on*t o lui Turc *et* Lutisiant
Et Moriart, Piconart *et* Persant,
De Finepole dusc'a l'ille al gaiant
Nen a laissié Turc ne popelicant
8240 C'o lui n'amai*n*t p*ar* aute mer nagant;
Desous Beorges a li rois de gent tant,
Nel diroit clers en gramaire lissant;
Garnisiés v*ous* *et* d'avoir *et* de gent,
V*ous* arés l'ost devens *uit* jors passant;
8245 Car Escorfaus p*ar* a de paiens tant,
Desous Majorge sont li orgeul si g*r*ant,
Tant riche tref *et* tant riche brehant
Et en la mer tante nef, tant calant."
La dame l'ot s'en a müé le sanc.
8250 *Et* dist ses oncles, q*ui* tenoit Mo*n*mirant:
„Nieche," fait il, „trop vas outrequidant,
Q*ue* tu ne prens Escorfaut l'amirant;
Riches hons *est*, ne ne sai pl*us* poissant,

8234 escorfant CV. — 8235 malogre V, meorge T, maigoire C. — le] la C. — 8236 sont] at V. — o] od TV. — Turc] rois V. — luticiant T, veniciant C, popelicans V. — 8237 *Et* morauis C, Amoraui T, *Et* moriens V. — pincenart C, pinchenart T, pichenars V. — persans V, sergant P^1. — Hinter v. 8237: Et sont cinc roy en mahommet creant T. — 8238 De finne pople T, De ferme pole C, De si en pulle V. — iusquen lisle TV, dusq*ue* lile C. — al] a*n* C. — 8239 Ni at V, Ne nont P^1. — Nont laissie homme CT. — Turc] turs C, noir T. — 8240 Que il CTV. — namainnent T. — 8241 baiorge T, malogre V, maiorgue C. — a t. l. r. d. g. V. — 8242 Ne C. — cler P^1. — ne gra*n*s maist*re* lisa*n*s C. — 8243 d'avoir] dor fin V. — dargen*t* CV. — 8244 dedens *uit* TV, iusqua *trois* C. — 8245 Cil V. escorfaut P^1. — 8246 De sor P^1. — maiorgue C, malogre V. — est li orgiex CV. — gra*n*s C. — 8247 brechant C. — 8248 tant nef *et* P^1. — tant bon escoi courant Et tante nef tant dromon tant calant T. — 8249 tous len mue T, si li mua C. — li sans CT. — si a le cuer dolant V. — 8250 Lors T. — mon ioiant T, meniant V. — q*ui* la tie*n*t mai*n*tena*n*t C. — Hinter v. 8250 in CTV ein weiterer Vers (s. Anm.). — 8251 dist il CV, font cil T. — que vastu seiornant V. — 8252 Quant TV. — le tirant V. — 8253 R. *est* ho*n*s C. — ie ne CTV. — plus] si V. — vaillant CT.

Tant s*on*t pa*ien* envers lui apendant,
8255 Ja de ta tere ne te laira plai*n* gant; 59b
Q*u*ant il l'ara gastee a son *com*mant,
Tes homes pris *et* ochisse ta gent,
P*uis* te prendra en Siviele le g*r*ant,
Ne te sera fortereche garant,
8260 En songentage t'ara a son *com*mant,
Ja mais honor n'aras en to*n* vivant,
Tuit ti ami seront de toi dolant."
Ole la bele si respont en plorant:
„Oncles," dist ele, „or tost! je v*ous* *com*mant,
8265 Alés v*ous* ent s'en remenés vo gent;
Ne m'alés mie d'Escorfaut manechant,
Car jou proi dieu, q*ue* je trai a garant,
Q*ue* il m'envoist un secors avenant;
Si fera il, b*ie*n me vient en pensant,
8270 Si voirement com jou li acreant
Q*ue* ja sa loi ne lairai mo*n* vivant;
Tant q*ue* jou voie ceste tor en estant
Ne q*ue* jou aie *un* d*enier* valissant,
Ne kerrai jou Mah*om* ne T*er*vagant."

CLXIII.

8275 En la röine n'ot le jor c'äirer,
Les portaus fait de la vile enterer

8254 Tout cil despaigne sont a l. a. TV. — 8255 lairai T. — plain] *un* V. — 8256 Que V. — l'ara gastee] tauera trestoute C. — 8257 pris] mors TV. — 8258 en] a C. — siuele la CTV. — 8259 te] ti C. — Ne ti porra fortreche nul g. T, Ja forterece ne te sera g. V. — 8260 te tenra son viuant V. — 8261 naras honor V. — 8262 de toi sero*n*t C. — 8263 Od TV, Oit C. — 8264 Oncle P^1 V. — je vous commant] ales v*ous* ent P^1. — 8265 Rales TV. — s'en] si CV. — 8266 d'Escorfaut] de secor P^1, tout ce C, mes enfans V. — 8267 que] cui CTV. — trais C. — 8268 Q*ue* il me lait auoir (+2) C. — secor P^1. — 8269 en pensant] a talent TV. — mes cuers le va p. C. — 8270 fehlt in P^1. — vraiement T. — *com* sui e*n* lui crea*n*t C. — 8271 ja] ie C. — 8272 que] com CT. — voie] aie P^1. — 8273 que jou] ta*n*t *com* C. — *un* seul pain vaillisant T, *un* seul d*enier* vallant V, *un* d*enier* vailla*n*t (—1) C. — 8274 fehlt in P^1. — 8275 c'äirer] queffreer T. — 8276 Les portes CTV. — enterer] t*er*rer C. — vorent et les postis sereir V.

Et les torelles *et* les murs b*ie*n garder
Fors *trois* posternes, q*ui* so*n*t devers la mer,
Par la peut on *et* venir *et* aler;
8280 Es tors deseure fait les homes ester.
Et B*ueves* fait Aro*ndel* sejorner,
P*or* esclarcir fait son haub*er*c roller.
Les trieves fale*n*t, li rois vieut passer mer,
Son g*r*ant barnage fait es vaseus entrer,
8285 Escus *et* hiaumes *et* viande porter;
A Butentor fait sa tere garder;
En mer s'eskiepe*n*t *et* font desaancrer
Et font ces voiles enson ces mas tirer.
Or les *con*duisse li diables malfés!
8290 *Uns* vens les cache p*ar*mi la haute mer,
P*ar* devers Lorce les prent a acoster;
A forche nagent *et* pensent de sigler,
A poi li vens ne les fait reverser.
De lor jornees ne v*ous* sai a*con*ter, 59c
8295 A un mati*n*, q*u*ant solaus dut lever,
Les virent cil de Siviele ariver,
Si q*ue* la gaite q*ui* le tor dut garder

8277 tournelez CT. — fermeir V. — 8278 Fors *deus* tornias V. — devers] de la P^1. — 8279 venir] issir P^1V. — aler] entrer V. — 8280 Et tout V. — fait] font V. — les] ses CT. — ester] mo*nter* C. — 8281 Dant amauris fait b. V. — 8282 les habers V. — 8283 Li P^1. — Ses gens fera V. — passeir le meir V, viut mer passer T, vieut pass*er* (—1) C. — 8284 barnage] harnas T. — Et si les fait ens es V. — 8285 hiaumes] armes P^1T. — viandez C. — fait avec li porter V. — 8286 Et C. — bucentor T, buchidor V, tout e*n* tour C. — 8287 sespaignent T, se*n*paigne*n*t CV. — si font desa*n*crer (—1) C, lors fait desancrer (—1) T. — 8288 font] fait P^1T. — enson] amont TV. — ces mast V, les ma*us* C. — porter P^1. — 8289 fehlt in CTV. — malfe P^1. — 8290—91 fehlen in P^1. — 8290 boute et demaine p*ar* m. C, cache molt durement par m. V. — 8291 lorse C, lorche V. — les] se V. — aco*n*der C. — 8292 forche] orche T, orges V. — pensent de] prendent a CT. — 8293 Qua CV. — li] *uns* P^1. — Si fort vent on T. — a fait v*er*ser C, fait ens verser V. — a poi ne sont uerse T. — 8294 ra*con*ter C, deuiseir V. — 8295 P*ar* V. — Au matinet C. — quant] q*ue* V. — dut lever] fu leueis V. — 8296 virent] firent V. — siuiel P^1, siuele CTV. — arester C. — Hinter v. 8296 in P^1: *Et* lor nes misent p*ar* font ens en la mer. — 8297 Et lescargaite V. — le] la CTV.

Le vait sa dame en sa cambre *con*ter.
Q*u*ant cele l'ot, color prist a müer,
8300 Ele le vait de la tor esgarder,
Tante baniere vit sus al bort porter.
Et Escorfaus a fait sa gent armer
Et en bargeles a la rive mener,
Et les chevals lait on aprés aler;
8305 *Et* paien vont isnelem*en*t monter,
P*ar* gra*n*s compaignes vont la t*er*re gaster,
De toutes p*ar*s en fo*n*t le fu voler.
Q*u*ant la röine vit sa t*er*re gaster,
De ses bia*us* ie*us* *com*me*n*cha a plorer,
8310 „He! dieus," dist ele, „*com* devroie d*er*ver,
Q*u*ant jou voi si ma t*er*re deserter,
Ma gent ochire *et* ma proie mener,
Ardoir mes viles, mes moust*iers* violer
Et jou nes p*uis* garantir ne tenser!
8315 Je sui pucele, ne p*uis* armes porter,
He! Escorfaus, dieus te p*uis*t mal doner,

8298 La P[1]. — 8300 fehlt in CTV. — Et se V. — le] les CT. — la] sa V. — 8301 Ta*n*tez banierez C. — vit] voit T. — bort] vent T. — voit a vent venteleir V, so*n*t au porc seur la me*r* C. — 8302 escorfaut P[1]. — ses gens T. — 8303 en] as P[1], les V. — bargeles] gra*n*s bargez C, varles V. — a] font a V. — mener] aleir V, porter P[1]. — 8304 lait] fait V. — aler] meneir V. — fist ap*re*s aus a. C. — 8305 Et pa. sont C, Paien a fait P[1], Lors veissies T. — i. monte C, ens es cheuas monteir V, ces sarr. m. T. — Hinter v. 8305 in T: Et ces cheua*us* corent fait ensele T. — 8306 fehlt in P[1]. — Par] a C. — grant TV. — gaster] garder V. — 8307 fehlt in P[1], steht in T hinter v. 8308. — en] il C. — voler] leuer T, bouter C. — 8308 Et T. — vit] voit CV. — gaster] essorber C. — les prist a resgarder T. — 8309 ieu*us* P[1]. — Lors c. tenrement a p. T. — Hinter v. 8309: *Et* damedieu de cuer a reclamer C. — 8310 Ha TV. — *com* deueroi desuer C, com ie doi foursener TV. — 8311 je vois ci C, ensi voi TV. — des herter P[1]. — 8312 mez gens C. — mes proies CT. — honir et vergondeir V. — 8313 les eglises violer (+1) T, *et* ma t*er*re gaster P[1]. — Et ces eglises ardoir et violer V. — 8314 *Que* C. — jou nes] ne les T, ie ne C, je nel V. — 8315 fehlt in V. — puis] sai T. — armez ne puis C. — 8316 E TV. — escorfaut CP[1], escorfal V. — p*uis*st P[1]. — mal doner] crauanter T.

Q*u*ant tu me quides issi deshonerer!
Fors c'a Jesu ne me sai u clamer.“
Lors *com*manda ses homes a armer
8320 *Et* les cheva*us* covrir *et* enseler;
Et cil si fissent, ne l'ossere*n*t veer;
Mal soit de cel q*u*i la ors ost aler!
Ançois se vont p*ar* les rües mostrer,
Et li auq*u*ant les posternes garder;
8325 Les sergans font p*ar* deva*n*t a*us* aler,
Les lices gardent a val devers la mer,
Q*ue* nus ne puist es posternes e*n*trer;
Mais s'il s'osassent as Sarrasins mesler,
Tant i fist gent la röine asambler,
8330 Q*ue* bien pëussent Escorfaut desriver.
Et Escorfaus fait se gent ordener,
Devant Siviele reng*ier* *et* arester.

CLXIV.

Desous Siviele fu la gent sarrasine, 59d
La vëissiés tante targe yvorine;
8335 De la *con*tree ont fait g*r*ant desepline.

8317 on me cuide V. — issi] ensi CTV. — desiret*er* C. — 8318 c'a] a T. — me] men CTV. — sai u] voi ge V. — 8319 Dont T. — 8320 les] sez C. — 8321 *Et* il si C, Ensi le T. — 8322 Mar T. — Mal de celui CV. — cel] chia*us* T. — ors] fors V. — ost la hors T, hors e*n* oze C. — 8323 Francois sen V. — mostrer] monteir V. — 8324 Et les akans V. — 8325 Les] Et V. — deuant aus aroter V. — 8326 fehlt in P^1. — Des liches V. — 8327 puist] puet C. — es posternes] de dens la meir V. — 8328 fehlt in P^1, steht in V hinter v. 8329. — Con V. — s'il] cil V. — osase*n*t C. — 8329 Tant en i fist P^1, Tant ot de gent V. — la röine] fait la dame V. — Molt i eut grant gent a la sanler (—1) T. — 8330 Ki T. — bien] il P^1. — poisse*n*t C. — Ke laens puisent V. — E. desseurer P^1, E. atrapeir V, roi E. greuer C. — 8331 fehlt C. — Èt] fehlt T. — escorfaut P^1, escorfal V. — se] sa grant T. — 8332 siuele CTV. — arester] osteler T. — et r. et sereir V, trestuit re*n*gie es p*re*s Fure*n*t li tur q*ue* die*us* puist mal do*nner* C. — 8333 Deuant CTV. — 8334 targe florie P^1, la*n*ce fraisnie C. — Hinter v. 8334 in C und T je ein Vers, in V deren zwei (s. Anm.).

Et Escorfaus en jure sa poitrine
Et tous les dieus u la soie arme acline,
N'en p*ar*tira, s'avera la meskine.
Et Bueves *est* en la g*r*ant tor perine,
8340 Al g*r*ant cretel de la tor il s'acline
Et vit l'orgeul de la gent sarrasine,
„He! dieus," dist B*ueves*, „a q*ui* tous b*ie*ns acline,
Com est p*er*due t*er*re q*ue* tie*n*t meschine!
Se ceste tere fust ore en ma sasine,
8345 Ains en brissase mai*n*te lance frainine
Et tresperchaisse mainte targe ivorine
Et ochesisse de la gent sarrasine,
Ains q*ue* la rive refust en lor saisine."

CLXV.

Q*u*ant gent pa*iene* fu out*re* mer passee,
8350 Desous Siviele ont porprisse l'entree;
Le tref le roi tendirent en la pree,
Et l'autre gens s'est en tour ostelee;
La vëist on tante tente fressee,
Tant pumel riche. et tante aigle doree,

8336 Et] fehlt CTV. — escorfal V. — en] fehlt CTV. — sa poitrine] lez die*us* (le deu V) ou il (a cui T) sacline CTV. — 8337 fehlt in CTV. — 8338 si ara V. — la meskine] la t*er*re p*ri*nse C. — Hinter v. 8338: *Et* la roine essilie *et* mal misse C. — 8339 est] fu T. — marbrine CTV. — 8340 A un crestel (crenel C) CTV. — tor il] grant tour CT. — tot maintenant s'a. V. — Hinter v. 8340: *Et* vit la gent de le g*ra*nt tor antiue P[1]. — 8341 Et voit l'o. TV, Le g*ra*nt o. P[1] (vgl. v. 8340). — de] *et* P[1]. — 8342 A TV. — bien T. — q*ui* to*n*t as e*n* saisine C. — 8343 fehlt in P[1]. — 8344 tere] ville TV. — sasine] baillie C. — a moi acline C. — 8346 ivorine] florie P[1]. — maint escut sor poitrine V. — 8347 fehlt in V. — de la] m*o*lt de C, mainte T. — Hinter v. 8347: *Et* des pa*iens* i fust g*r*ant dessepline P[1]; Quil presist terre cha defors la marine V. — 8348 fehlt in V. — la] ma T. — refust en] fust toute e*n* (en la) CT. — saisie T, a*n*zine C. — 8349 fu outre] orent la CTV. — 8350 Deuant T. — la pree CT. — 8351—52 fehlen in C. — 8351 Les treis V. — portendent V. — en lestree T. — 8352 fehlt in P[1]. — autre gent est V. — 8353 La veissies CTV. — fressee] or fresee V, leuee T. — Der zweite Halbvers fehlt in C. — 8354 Der erste Halbvers fehlt in C. — riche] dor V. — et] fehlt in P[1]. — tant T. — aigle] targe C.

8355 D'or *et* d'argent esclarcist la *con*tree;
Sa gent repaire q*ui* fu forer alee.
Et li dus B*ueves* a la sale avalee,
T*ieri* apele a la chiere menbree:
„Amis,“ dist il, „aportés cha m'espee,
8360 Toutes mes armes sans nulle demoree.“
T*ieris* l'entent, mervelles li agree,
Il li aporte sans pl*us* de demoree;
Sor une kieute d'or *et* de soie ovree
S'asist li dus, blans q*ue* noif sor gelee;
8365 Isnelem*en*t a sa pel desfublee,
Lache ses cauces s'a sa bronge endossee,
A son flanc çaint B*ueves* sa boine espee,
Lache le hiaume Hector de Valfondee;
En piés se dreche en la sale pavee,
8370 Molt fu bia*us* hom, q*u*ant ot sa car armee; 60a
Isnelem*en*t sa targe a demandee;
Sor Aro*n*del fu la sele posee,
Sa coverture fu toute a or ovree,
Molt richem*en*t fu toute faillolee.
8375 *Et* B*ueves* a la gr*a*nt tor avalee
Et est sallis en la selle doree;

8355 steht in T hinter v. 8356. — d'argent] dachier T. — De lor *et* de lacier (+2) C. — resclarcist TV, e*n* reluist C. — 8356 La CV. — fu foree P^1, fu fourrer V, est fourrer T, fu e*n* fuerre V. — 8357 sale] tour TV. — 8358 menbre P^1. — 8359 Amis] *Et* P^1. — Or cha mes armes T. — si map. mesp. T, car map. mesp. C, ni faites demoree V. — 8360 fehlt in P^1T. — Aportes moi mes armes et mespee V. — 8361 mervelles] forment (—1) T. — agreie P^1. — 8362 Lors V. — plus] point T. — ni a fait CV. — arestee C. — 8363 coute C, tente V. — de soie ovree] dasur crossee V. — 8364 que] com TV. — sorjalee V. — a la chiere me*m*bree C. — 8365 a ses pia*us* P^1, sa chape a C. — Puis a se robe isnelement ostee V. — 8366 ses] les T. — sa] la T. — sa broigne a e. C. — 8367 flanc çaint] col pent V. — sa] la T. — 8368 Puis l. lelme V. — fondee] penee C. — al boi*n* cercler doree P^1. — 8369 sanz nulle demouree C. — 8370 sa] le V. — sa char ot T, ot la teste C. — 8371 fehlt in CTV. — 8372 Sus V. — la] li V. — posee] doree P^1. — 8373 La V. — 8374 fehlt in CTV. — 8375 fehlt in V. — Dont a li d*us* C. — desualee C. — 8376 fehlt in P^1. — Puis T.

T*ieris* li a la *gr*ant targe donee;
Et li dus Bue*ves* l'a a son col posee
Et prist l'ensenge, q*ui* fu b*ie*n enfressee
8380 *Et* B*ueves* l'a au vent desvolepee,
De son ostel issi, lanche levee;
Et T*ieris* prist une hace aceree,
Aprés B*uevon* en vait sans demoree
Trestout a pié la cauchie pavee;
8385 Voile li ostes, dist p*ar*olle menbree:
„T*ieris*," dist il, „por la v*er*tu nomee,
Prent mo*n* destrier, q*ui* cort de randonee,
Q*ue* la p*ar*olle ne soit la sus *con*tee
A la röine q*ui* tient ceste *con*tree."
8390 Dist T*ieris:* „Sire, c'*est* choze trespassee,
Ne plache dieu, q*ui* fist ciel *et* rossee,
Q*ue* reprovier en aie en me *con*tree,
Jou ne li dus de Hantone la lee,
Q*ue* ja p*ar* moi soit vo beste enpruntee;
8395 Je croi en dieu, q*ui* fist ciel *et* rossee,
Se gent pa*iene* s'en *est* fuiant tornee,
J'arai destrier ançois no*n*ne passee."
A tant en torne sans pl*us* de demoree;

8377 la] sa TV. — aportee T. — 8378 fehlt in P¹V. — a son col la C. — 8379 fehlt in V. — Puis T. — pre*n*t C. — l'ensenge] la lance T. — q*ui* b*ie*n fu e*n*fresee C, q*ue* bien fu acheree T. — 8380 fehlt in V. — Si a lensegne T. — au vent] aual C. — Hinter v. 8380: Saina son vis de la v*ir*ge honoree P¹. — 8381—82 fehlen in V. — 8383 va coura*n*t p*ar* lestree C, se mist p*ar* mi lestree T, sen cort de randonnee V. — 8384 pavee] a passee C. — 8385 fehlt in V. — Voit CT. — li] sez C. — 8387 destrier] cheval V. — randone P¹. — Hinter v. 8387: Sies mon signor car tot ensi magree V. — 8388 la] sa V. — ne] nen CTV. — la sus] dite et T. — 8390 Et dist t. C. — ceste choze *est* (+1) C. — 8391 a dieu C. — 8392—95 fehlen in C. — 8392 Ja T. — contree] duree T. — 8393 Que ja V. — hanstonne TV. — 8394 Que ja vo beste T, Que vostre beste V. — par moi e. (esprouee V) TV. — enpre*n*tee P¹. — 8395 B*ie*n croi quil fist ciel et terre et r. V. — 8396 gens T. — s'en] nen P¹, en T. — fuians T. — fuie*n*t ne*n* *est* t. C, soit de la fors t. V. — 8397 Dest*ri*er aurai C. — ainsoiz C, ains la TV. — 8398 en] sen CTV. — sans point de T, ni a fait V. — moree P¹.

„Aiüe, dieus, p*ar* ta v*er*tu nomee!“
8400 B*ie*n fu l'ensenge au franc duc escrïee,
P*ar* ces soliers ensengie *et* mostree.
B*ueves* chevalce belem*en*t a celee
Toute la rue, la cauchie pavee;
A la posterne dev*er*s la mer salee
8405 Ent*re* la mer et la chité muree
Est venus B*ueves* a la chiere menbree,
Lanche sor fieut*re* s'en issi a celee. 60b
Es v*ous* Prinsaut, q*ui* fu de Valfondee,
Riches hons *est et* de g*r*ant renomee,
8410 Niés l'amir*al*, si *est* de sa *con*tree,
B*ie*n fu armés, la ventaille ot frumee,
A son flanc ot çainte sa boine espee,
Ses destriers fu devant lui en la pree,
B*ie*n fu covers, le sele fu çainglee,
8415 N'ot plus isnel des si en Galilee;
Et voit B*uevon* devant lui en la pree,
Q*ui* tient l'ensenge au vent desvolepee;
M*o*lt a Prinsaut sa joste demandee.
Li pa*iens* saut en la sele doree,
8420 Lacha le hiaume, la targe a demandee,

8399 fehlt in CTV. — 8400 fehlt in C. — au franc duc] aus fran*cois* V. — resgardee T. — 8401 Dez gra*n*s soliers C. — ensengie] veue C, escriee V. — esgardee C. — 8403 fehlt in CTV. — 8405 fehlt in CV. — mer et] vile de P[1]. — 8406 Sen issi b. T, En est issuz C. — beleme*n*t sans ponee C, deuers lost en la pree T, de le chite loee V. — Hinter v. 8406: B. li enfez a la chiere me*n*bree C, P*ar* le chemin sens nule demoree V. — 8407 sen va la teste armee (p*ar*mi lestree T, de randonee V) CTV. — 8408 Princhias len mainne V. — Es] e C. — prisant C. — fu de] tenoit V. — valpenee C. — Atant es vous p*r*issant de val penee T. — 8409 steht in CTV hinter v. 8410. — est] fu CV. — e*n* la soie *con*tree C, par verite prouee V. — 8410 si est] et mies V. — fiex sa sereur lai*n*nee CT. — 8411 fehlt in V. — ot] fehlt P[1]. — fermee CT. — 8412 A] et a T. — flanc ot çainte] col at pendu V. — ot] fehlt T. — sa] la CT. — 8413 Tint son destrier V. — 8414 covers] chengleis V. — la sele i TV. posee V. — 8415 en toute la contree V. — 8416 Lors T. — la pree] estree T. — 8417 tint CTV. — 8418 M. p*ar* a b*ie*n C, M. a la ioste TV. — sa] la C. — sa joste] vers bue TV. — desirree T. — 8420 Lace TV. — le] son V. — So*n* elme lace C. — la] sa CTV.

Pa*ien* li ont p*ar* la guiche donee,
Et li pa*iens* l'a a son col jetee,
En son pui*n* prist une lanche planee,
Par les enarmes a la targe combree
8425 Si l'a devant son pis encantelee;
Et B*ueves* a sa maniere esgardee,
Il ne le prisse une pume paree,
Dist a T*ieri, qui* fu de sa *con*tree:
„Jou te promet ceste beste e*n*selee."
8430 Dist T*ieris:* „Sire, ceste cose m'agree."
P*ar*mi Siviele en *est* la vois alee,
Uns saudoiers *est* issus en la pree
*Con*tre la gent de Majorge la lee
Et a la joste v*er*s pa*iens* demandee.
8435 Toute la gent en *est* as murs alee,
Et mai*n*te dame en haute tor montee;
La p*ar*olle *est* la röine *con*tee,
Et ele monte en la g*r*ant tor quarree;
B*ie*n fu la joste d'ambes pars esgardee.

CLXVI.

8440 Q*u*ant B*ueves* voit le neveu l'amiral
A plains eslais venir p*ar*mi l'ingal,
Lanche levee, m*o*lt ot isnel cheval, 60c
Ses elmes fu d'or fin costentinal

8421 guinche T, guige V. — 8422 a son col la C. — posee CTV. — 8423 prist] prent V. — planee] acheree TV. — 8424 la] sa C. — targe combree] guice acolee P[1]. — 8425 pis] vis V. — escantelee V. — Deua*n*t so*n* p. la li pa. serree C. — 8426 maniere] mainie V. — 8427 le] les V. 8429 p*er*met C. — beste] selle V. — 8430 ceste cose] tes p*ar*oles T. — cose] raison V. — 8431 est la nouele a. CTV. — 8432 fehlt in T. — Cuns CV. — issus] lassus V. — 8433 fehlt in CT. — malogre V. — 8434 Et] *com* T. — 8435 gens TV. — as murs e*n est* a. C. — montee V. — 8436 Et pluziurs damez am*ur*s e*n* so*n*t montez C. — 8437 parolle] roine TV. — röine] parole T, nouelle V. — 8438 As crestiaus est TV, Isneleme*n*t C. — de la g. t. alee T, de sa tour acoustee V, as murs e*n* est alee C. — 8439 daube pars C, danbedeus P[1]V. — resgardee T. — 8440 lamirant P[1]. — 8441 plain CTV. — l'ingal] le val C, la gent P[1]. — 8442 fehlt in V. — 8443—45 fehlen in T. — 8443 d'or fin] a or CV. — *et* a esmal C.

Cler reluissant, a pieres de cristal,
8445 En son venir bien resamble vasal.
Voit la röine ens en la tor roial
Et mainte dame, vestue de cendal,
Et d'autre part la gent a l'amiral,
Tes *dis* mile homes, cascuns sist sor ceval,
8450 L'escu au col, cascun lance en poignal;
Mais ne les prisse le monte d'un cendal,
Ains vait ferir le neveu l'amiral,
Si que li fent son escu a esmal,
L'aubers n'i vaut le monte d'un cendal,
8455 Le ceur li fent, ne li fait autre mal,
Molt laidement l'envoie du cheval.
Es vous Tieri, u vient parmi l'ingal,
Saut en la sele, pointuree a esmal.
De cel cop poisse molt le roi Escorfal,
8460 Si en jura Mahomet le loial
Qu'il li fera encore molt grant mal.

CLXVII.

Grant doel demainent Sarrasin *et* Persant
Del roi Prinsaut, le signeur d'Abilant;

8444 Cler i reluisent C, Li ors reluist V. — a] lez C. — piere V. — 8445 fehlt in P[1]. — resenble bien V. — 8446 ens] sus T, fehlt C. — principal C. — Hinter v. 8446: Et voit as murs apoiiet (A lor osteis vont espoir) maint vassal TV. — 8447 maintez damez vestues C. — Hinter v. 8448: Sex (Cix V) de maiorge (malogre V) la gent roi escorfal CV. — 8449 Tes trente mile C, Il ot mil homes V, Teuls *quarante* mil hommes (+2) T. — sist sor] fu a T, seur son C — 8450 fehlt in T. — c. ot boin cheual P[1], si ont lancez poignal C. — 8451 Mais] il T. — ne les] il ne C. — le] la C. — 8453 steht in V hinter v. 8455. — que] qui C, quil T. — esmail P[1]. — 8454 Lauberc T, Hauberc P[1]. — ne C. — n'i vaut] li trence V. — le] la T. — cendal] vies sac P[1]. — ne *que un* viez cendal C, com *un* pou de cendal V. — 8455 fent] trence TV. — fist CV. — 8456 Mort le trebuce V. — lenvoia C, a terre V. — 8457 E C. — u vient] courant TV, poignant C. — legal C, *un* val V, le val P[1]. — Hinter v. 8457: Par le frain dor a saisi le cheual V. — 8458 selee P[1]. — painturee CTV. — 8459 cest T. — Hinter v. 8459: Et malcuidant son frere le vassal TV. — 8460—61 fehlen in CTV. — 8462 de maienent P[1]. — 8463 prisant C, prissant T, persant V. — le] lor C.

Rois Escorfaus demaine *un* deul si g*r*ant;
8465 Il *et* ses freres i s*on*t venu poignant,
Prinsaut t*r*overe*n*t en son escu gissant;
Et l'enfes B*ueves* en *est* tornés a tant,
Pl*us* de m*il* Turc vont le duc encauchant,
Destrier ot boin, q*ue* millor ne demant,
8470 Ne s'i tenist *uns* levriers en corant,
Lor ahatie ne prisse mie *un* gant.
Et T*ieris* sist sor le bai d'Abilant,
N'ot si corant d*us*qu'en l'ile Morant;
B*ie*n fu armés a guisse de sergant,
8475 En sa mai*n* tient la danoise t*r*ancant;
Dist a B*uevon:* „Por coi fuiés v*ous* tant?
Ja te regardent ch*evalie*r *et* sergant,
Dames, puceles de murs *et* de haus bans,
Nes la röine de Siviele le g*r*ant 60d
8480 Est as cresteus de la tor la devant
Por esgard*er* l'evre *et* le *con*venant;
A ceste fois en devés faire tant
C'om en parot en b*ie*n tout vo vivant;
Ber, car te menbre de ta moll*ier* vaillant,
8485 Q'Yvorins tient en la chit de Monbranc,
Q*ui* por toi *est* en *un* dangier si g*r*ant

8464 fehlt in V. — Roi escorfaut P[1]. — en mainne T, en demaine C. — un] fehlt T. — si] fehlt C. — 8465 si frere TV. — 8466 fehlt in V. — Prisant C, Prissant T. — en] seur CT. — sa targe T. — 8467 en] sen CTV. — 8468 turs CV. — lenfant V, le turc T. — 8469 ot] a T. — que] nul CV, ainc T. — demanc T. — 8470 tenroit T. — nus lieurers T, *uns* leurier P[1]. — 8471 fehlt in V. — aatiez C, aathines T. — mie] pas C. — 8472 bai] vair TV. — atangnant V. — 8473 si corant] plus isnel CTV. — iusquen TV. — morgant TV. — 8475 tint CTV. — la danoise] une lanche V. — 8476 Et dist a b. V. — 8477 te] vous TV. — chevalier] escuier C. — 8478 haut P[1]. — des m. et des haus b. T, o le cors auena*n*t C, et li petit enfant V. — 8479 Et V. — le] la CTV. — 8480 cresteus] creniau*s* C, fenestres V. — la] cha TV. — auant V. — 8481 resgarder T. — le vostre c. V, tout vostre c. T, v*ost*re *con*teneme*n*t C. — 8483 parot] parrat V, parole C. — en bien] a tres V. — 8484 car] cor T. — 8485 Ki yv. T, Q*u*ivirins C, qyuorin P[1]. — Kest en la tour yv. de m. V. — 8486 toi] vous T.

En sa prisson *et* andoi ti enfant,
Et poverté, q*ue* nous avons si g*r*ant
Q*ue* vous n'avés *un* denier valissant."
8490 B*ueves* l'entent, lor guenchi l'auferant,
Brandist le hanste *et* met l'escu avant
Et voit pa*iens* q*ui* le vo*n*t encauchant,
Q*ue* si g*r*ant noisse vont aprés lui menant,
Cors *et* araines *et* calemeus sonant.
8495 *Uns* Sarr*asins* vait encaucant devant
Pl*us* k'arbalestre gete quarrel t*r*anchant;
Et B*ueves* broche Aro*ndel* le movant,
Fiert le pa*ien* sor sen escu devant,
Ne li valut *un* d*enier* vallissant,
8500 Ront *et* desmaille le haub*er*c jaserant,
P*ar*mi le cors li met le fer t*r*anchant,
Tant *com* tient anste, l'abati mort sa*n*gla*n*t;
P*ar* les *deus* resnes a saissi l'auferrant,
T*ieri* le livre, puis s'e*n* tourna a tant.
8505 Bueves repaire a espero*n* brochant;
A tant es vous le frere l'amustant,
Le roi de Cordes, c'om clai*m*me Maucuidant,
En toute Espaigne nen ot nul issi g*r*ant,

8487 sa] la C. — ti] si C. — 8488 pouretes T. — 8489 nous nauons TV. — 8490 l'entent] trestourne C. — lor] ains V. — guencist TV. — q*ua*nt il t. e*n*tent C. — 8491 le] la CTV. — hanste et] lance si C. — met] mist C, trait TV. — 8493 Quissi TV. — lui] eaus V. — faisant CTV. — 8494 araines] buisinez C. — calimeu P[1], busines V, olifant C. — 8495 *Et* sarr*azin* C, *Et* baufume P[1]. — voit encauchier d. T, laloit si encauchant V, q*ui* le uo*n*t e*n*chausant C. — Hinter v. 8495: Deuant les autres sor *un* ceual brochant V. — 8496 carbaistre T, quarbalaiste V. — gete] ne trait T. — ne traieroit a plai*n* champ C. — 8497 movant] corant V. — 8498 le] un C. — sor] en C. — 8499 le pan dun bongerant V. — R. li les mailles del V. — 8501 met] mist CV. — lespie C, lespiel TV. — 8502 tint TV. — lanste TV, la*n*ce C. — mort gissant T, ens el camp P[1]. — 8503 l'auferrant] le bauchant TV. — 8504 livre] baille T. — puis] si TV. — aitant V. — p*ar* le resne a argent P[1]. — 8505 fehlt in V. — Bueve P[1]. — as esp*er*ons C. — 8506 es] e C. — lamirant C, lamiraut TV. — 8507 Li rois de cotes V. — le f*r*ere lamirant P[1], le neueur lamista*n*t C, une conbree grant V. — 8508 not sarr*azin* si g. C, not ch*evalier* si g. T, nen at *un* si poisant V.

Si orgellous ne si outrequidant,
8510 Ne prisse dieu ne sa loi *un* bessant,
B*ie*n fu armés sor le bru*n* d'Abilant;
Aprés B*uevon* en vait esperonant,
A sa vois clere li crie auteme*nt*:
„Vassaus, car torne, ja moras en fuiant,
8515 Ja a en toi de vaselage tant, 61a
Tu m'as hui fait *un* damage si g*r*ant,
Ja restorés ne sera mo*n* vivant,
Mort m'as *un* roi, dont ai le ceur dolant,
Le roi Prinsaut d'Abilant le vaillant,
8520 *Et* si m'as mort le sien f*re*re Estorgant;
Rois sui de Cordes si sui frere Escorfaut,
Pour ta pröeche la joste te demant
Contre mon cors en cest pre verdoiant
Devant la dame de Siviele le g*r*ant,
8525 Q*ui* la t'esgarde de cel mur la devant;
Se tu me vains, saches a ensiant,
Honor aras de cest jor en avant.“
„Paiens,“ dist Bueves, „je voi de ta gent tant,
Pl*us* de m*il* sont p*ar* le mien ensiant,

8509 ne nul si sorfaisant T. — 8510 ne sa loi] vallissant P¹. — 8511 le] un V. — brun] bai T. — baligant TV. — 8512 sen ua C, sen vint TV. — 8513 li cria en oiant T, li alat escriant V, se va haut es-*criant* C. — 8514 vassal P¹V. — car] cor V, cha T. — tornes V. — 8515 Il at V. — en toi] tes cors T. — 8517 Ja nestera restoreis V. — restore C. — ne sera] nen ere en T. — mon] e*n* mon (+1) C. — 8518 fehlt in V. — trop men as fait d. T. — 8519 prinsant V, prisant C, prissant T. — le (un V) seignor dabilant TV, freres estoit lamira*nt* C. — Hinter v. 8519: *Et* alori q*ui* sire ert dochident *Et* marolet le neuev lamirant P¹. — 8520 m'as] as C. — le] un T. — 8521 cordres V. — si] et TV. — sui frere] frerez sui C, freres V. — escorfant V. — 8522 P*ar* C. — Retorne a moi P¹. — demanc P¹. — 8523 mon] ton C. — ce TV. — U se chou no*n* tu moras en fuiant P¹. — 8524 le] la CTV. — 8525—27 fehlen in T. — 8525 regarde V. — ces murs V, sez murs C. — 8526 me vains] mabas C. — saichiez C. — ensieant P¹. — Se me pues vaincre de cest jor en avant V. — 8527 ce jor C. — a trestot ton uiuant V. — Hinter v. 8527 in C 3 Verse (s. Anm.). — 8528 Paien CP¹. — ie voi ta*nt* de ta ge*nt* C. — 8529 fehlt in T. — so*nt* de mil C, de m*il* turs V.

8530 (N'i a celui q*ui* n'ait boi*n* jaserant,)
Q*ue* tout te sieve*nt* a espero*n* brocant;
Tu aras jouste p*ar* itel covenant
C'ariere faites retorner v*ostr*e gent,
Q*ue* n'aie garde q*ue* de vous seulement."
8535 Dist li pa*iens*: „*Et* je le vous creant."
Li rois *com*mande arier torner sa gent
Et a juré Mah*om* *et* Tervagant,
Mar li feront ne secors ne garant.
Pa*ien* n'ossere*nt* trespasser son *com*mant,
8540 *Et* si savoie*nt* en li pröeche tant
Q*ue* ne quidoie*nt* el siecle si vaillant.
Bueves brocha Arondel le movant,
Et Malcuidans point le brun Baligant;
Andoi s'i fiere*nt* p*ar* itel *con*venant
8545 Q*ue* andoi brissent li boi*n* espiel t*r*anchant,
Et li baro*n* remessent en seant,
L'u*ns* ne forfist enve*r*s l'aut*re* un bessant;
Mais li d*us* B*ueves* savoit de guerre tant,
N'estoit nus hom q*ui* en sëust autant;

8530 fehlt in CTV. — 8531 Qui CTV. — tos V. — esp*er*ons CV. — 8532 La iouste auras CV. — ie te di vraieme*nt* Si laueras p*ar* itel *con*uenant C. — 8533 Carier torneir faites le v. g. V, Q*ue* tu fachez ariere traire ta g. C. — 8534 n'aie] narai P¹. — que] forz C, fors TV. — vous] toi C. — 8535 Et je le vous] ie lotroi *et* C. — vous] te T. — Et dist li rois gel ferai vraiement V. — 8536 ariere t. P¹, a retourner TC, a trestote V. — 8537 et mahon (+1) T. — 8538 feront] portront T. — secor P¹. — Hinter v. 8538 Tant com me voient (q*ue* il soit V) en ma (le) sele seant TV. — 8539 Li pa. nose V. — 8540 Car il C. — savoient] il auoit V. — li] lui TC. — p. grant TC, poure garant V. — 8541 Quil CTV. — quidoit V. — el] a T, mie el (+1) C. — siecle] monde V. — puissant T. — Hinter v. 8541: De lui seslonge (Lors senlongierent V) une archie grant (si grant V) TV. — 8542 Et bue. broche TV. — movant] corant V. — 8543 fehlt in P¹. — Baligant] atangnant V. — *Et* li pa. so*n* bon dest*rier* courant C. — 8544 se] le C. — Li uns fiert (vers V) lautre TV. — 8545 Cambedoi b. C, ambedoi b. C, Kandoi brisierent V. — boin] roit T. — lor *deus* espiez t. C, les boens espies t. V. — 8546 seant] estant C. — Hinter v. 8546: Et tout entier (entierc T) li escut dolifant TV. — 8547 un] *et* P¹. — Lun ne f. laut*re* un d*enier* vaillisant C. — 8549 autant] auant C.

8550 Torne le resne d'Aro*ndel* le corant; 61b
Ains q*ue* li rois ait gue*n*chi l'auferrant,
L'enbrace B*ueves,* q*ui* m*o*lt ot hardeme*n*t,
Le roi adente seur so*n* arso*n* devant,
Ne s'en drechast por tout l'or d'Abilant;
8555 B*ueves* l'en maine a espero*n* brochant,
Et T*ieris* cache le boin destrier corant.
Es vous son oste venu esperona*n*t,
Passa la route, u ot mai*n*t bel s*er*jant,
B*uevon* encontre *et* T*ieri* le vaillant,
8560 En sa *com*paigne fure*n*t *quatre* sergant.
T*ieris* lor baille le boi*n* destrier corant
Q*ue* li d*us* B*ueves* ot gäignié devant.
Es v*ous* pa*iens* u viene*n*t apoignant,
Por lor signor estoie*n*t m*o*lt en g*r*ant;
8565 Li mie*us* monté se desrenge*n*t avant,
Car B*ueves* va m*o*lt les murs aprochant.
T*ieris* le voit, lors torne l'auferrant
Et a brandi le g*r*ant hache t*r*ancant
Si en fiert *un*, q*ui* chevalcoit devant,

8550 Tornes les resnes T. — Tire V. — le] la C. — ar. T. — mouuant T. — 8551 rois] quens V. — guenchi] tourne C. — 8552 Lenbronce V. — qui] q*ue* T. — hardement] ot le cors grant (grans T) TV. — Li a done *un* cop issi tres g*r*ant P[1]. — 8553 Trestot l'ad. V. — son arson] larchon par V, son escu T. — Q*ue* del cheual a la t*er*re lestent P[1]. — 8554 s'en] se CTV. — d'Abilant] doriant V. — 8555 lemporte T, lenchauce V. — as espero*ns* C. — 8556 cache] prent T. — 8557 Es] e C. — venu] ou vie*n*t C. — a esp*er*on (esperons V) brochant TV. — 8558 steht in C hinter v. 8556. — Passe C. — Passe les routes (le rue V) TV. — ou auoit m. s. C, u il ot m. s. T, u il ot de gent tant V. — 8559 fehlt in CV. — encontrent P[1]. — 8560 Ensa*m*ble o lui C, Li ostes ot T. — furent] ere*n*t C, auoit V, od lui T. — serians T. — Hinter v. 8560: Chascun tenoit une mace pesant V. — 8561 lor] li CV. — destrier] cheual V. — 8562 fehlt in TV. — auant C. — 8563 u vienent apoignant] a esperon brochant T. — Atan e v*os* sarr*azin* acoura*n*t C. — 8564 De V. — estoient] se uoient T, venoie*n*t C, rescore V. — molt] sont V. — molt en grant] apoigna*n*t C. — 8565 fehlt in CT. — monteis V. — se derote deuant V. — Hinter v. 8565: B. e*n*chauce*n*t *et* t. le vaillant C. — 8566 Bueves va molt] molt aloie*n*t ia C. — les murs molt T. — 8567 le] lez C. — voit] point T. — 8568 brandi] leuee CT, hauciet V. — la danoise (danoie C) t. CTV. — 8569 p*ar* si grant matalant V.

8570 Non ot Ausart de Sebille le *g*rant,
Tel caup li done sor so*n* hiaume luisant,
D'issi q*u'e*s dens le va tout porfenda*n*t,
Estort son cop, mort l'abat del bauchant;
P*ar* les *deus* resnes a saissi l'auferant,
8575 Aprés B*uevon* en va esperonant;
Et Sarr*asin* le vont molt p*or*sivant,
Dusq*ue*s es liches ont encauchié l'enfant.
Devens Siviele vont le roi adestrant
Dusc'a la tor Amauri le vaillant,
8580 Dont le dessende*n*t au pero*n* la devant;
G*r*ant fu la plache *et* coverte de gent,
Molt i assamblent ch*evalie*r *et* sergant.

CLXVIII.

G*r*ant fu la joie en Siviele la lee,
Pris *est* li rois de Cordes la löee;
8585 A mont le meine*n*t en la sale pavee,
L'iaume li ostent, sa car ont desarmee, 61c
Isneleme*n*t li deschaingnent s'espee,
Fors de son dos li ont sa bronge ostee,
Li frans dus B*ueves* l'a son oste donee,

8570 Not ot P¹, Nies ert V. — aufars CT, aufin V. — siuele V. — la T. — si ot le poil fera*n*t C. — 8571 sor son] desor le T. — hiaume luisant] escu devant P¹. — 8572 dusque*n*s es C, jusques es TV. — 8573 mort] si P¹. — del] de V. — 8574 Isnelement V. — le s. maintenant T. — 8575 fehlt in V. — en] sen CT. — 8576 apres (de pres V) siuant CT. — molt pre le vo*n*t s. C. — 8577 Jusques TV. — vont sen tot enchauchant V. — 8578 Dedens CT. — Et li seriant V. — vont] e*n* vont C. — le vont tot a. V. — mena*n*t C. — 8579 Jusqua TV. — lostel C. — amaura P¹, amorri C. — 8580 La desce*n*dirent CV. — au p. dor luisant TV. — trestout de mai*n*tena*n*t C. — 8581 steht in C hinter v. 8582. — Grans TV. — La place ert bele C. — *con*verte T. — gens T. — *et* si fu auq*ue*s gra*n*s C. — 8582 i] si T. — assamblent] auoit C. — chevalier] *et* bourgois C. — sergans C, p*er*sant V. — 8583 Grans CT. — fu] est V. — joie] noise TV. — 8584 est] fu C, ont V. — le roy de cordres V. — corde C. — 8585 le] len T. — lamaine*n*t C. — 8586 Lelme C, Li haume P¹. — li ostent] deslacent T. — 8587 fehlt in P¹. — 8588 fehlt in T. — Hors C. — sa bonge P¹, la broigne C, le brongne V. — 8589 so*n* oste la C. — liuree T.

8590 Toutes les armes, dont forment li agree,
Et le destrier a la crupe triulee,
La coverture q*ui* d'or fu clavelee.
Et sa moll*ier* refu m*o*lt b*ie*n löee
D'u*n* boin destrier a la sele doree,
8595 Dont Estorgant geta mort en la pree.
La dame fu m*o*lt preus *et* m*o*lt senee,
Une peliche a le roi pressentee,
Blanche d'*er*mine, menüem*en*t ovree,
Et une jupe a fin or estelee,
8600 Li rois le prent, q*ui* il form*en*t agree.
P*ar*mi Siviele en *est* la vois alee,
A la röine la parole est contee
Q*ue* Malq*ui*dans, q*ui* menoit tel posnee,
Li frerre au roi de Majorge la lee,
8605 Est en prison en la g*r*ant tor quarree
Dant Amauri la desous en l'estree.
La dame l'ot s'a g*r*ant joie menee,
De la g*r*ant tor *est* a val avalee,
P*ar*mi Siviele a sa gent asamblee,
8610 Les pl*us* haus homes de toute sa *con*tree;

8590 fehlt in P^1. — les] sez C. — 8591 li destriers V. — trileie V, thiulee T. — 8592 fu dor C. — painturee V. — 8593 Et] a V. — moill*er*s T. — refu] e*n* fu C. — löee] liuee T. — p*ar* bone amur dounee V. — 8594 Du bon T, Et le V. — a la] a le T, et le V. — crup truilee (—1) P^1. — 8595 escorgant P^1, estorgaus C. — Dor et dargent V. — ieta m*o*lt V, chai mors C. — 8596 Lostesse V. — 8597 au roi C, li rois T, b. V. — 8598—99 fehlen in T. — 8599 pourpe C, purpre V. — esmeree P^1, tregetee C. — 8600 fehlt in V. — le] la C. — prent] voit P^1, vest T. — car f. li TC. — Hinter v. 8600 finden sich in P^1 und V zwei weitere Verse, in C einer (s. Anm.). — 8601 siuile P^1, siuele CTV. — est la nouuele CTV. — 8602 est] fehlt T. — *est* en (+1) C, en *est* novele alee P^1. — 8603 malq*ui*das P^1, malquidant CV. — tant menoit T. — 8604 La fille V. — frerez (+1) CT. — malogre V. — de cordez la loee C. — 8605 Ot V. — en] el P^1. — la] se V. — 8606 amorri C, a malaise V. — deseure C. — lestre P^1, lentree V. — Hinter v. 8606: Nen istera en toute la anee P^1. — 8607 loit g. j. e*n* a m. C. — 8608 la] se V. — 8609 *Et* puis si a C, P*uis* a m*o*lt tost P^1. — a sa] sa (—1) P^1, m*o*lt gra*n*t C. — avoit sa g. mandee V. — 8610—12 fehlen in T. — 8610 Des V. — sa] la V.

Et il monterent en la sale pavee,
Entor la dame fu molt grant l'asamblee.
Et la röine *est* sor ses piés levee,
Son oncle apele, Disdier de Valfondee:
8615 „Oncles,“ dist ele, „molt sui asëuree
De ceste guerre, dont molt ere esfraee;
Qui en dieu croit, molt *est* assäuree;
Or m'a Jhesus auques reconfortee;
Mandés chelui qui ma guere a finee,
8620 *Et* Malquidant a la ciere menbree
Si l'amenés en la sale pavee; 61d
Toute ma terre li ert abandonee,
Bien peut tes estre, c'*est* verité provee,
Que de son cors vaurai estre espossee,
8625 Si en ara la teste coronee;
Bien a por moi sa pröeche esprovee,
Qu'en *dis mile* homes, cascun la teste armee,
Le vic ferir tout seul, lanche levee,
Trois en versa d'une lanche planee
8630 *Et* le signor, qui chëi de volee,
Et l'amena en Siviele la lee
Ens en la tor Amauri de l'estree;

8611 Et il entrerent V. — 8612 fu grans li a. C. — 8613 sest T, fu V. — si *est en* C. — 8614 didier V, otran C. — val penee T. — 8615 Oncle P[1]TV. — 8616 gerrre P[1]. — molt ere] iestoie C. — sui enfreee V. — dont ere tant effree (+1) T. — 8617 ne puet estre esgaree (dompnee V) CTV. — 8618 ihesu P[1]. — belemont confortee TV. — 8619 Mal de c. V. — Hinter v. 8619: Ke il mara sens nule demoree V. — 8620 Rois V. — a la barbe mellee T. — 8621 Si len menerent V. — la] ma T. — 8622 ert] *est* C, ont V. — 8623 tes] ce V, rois C. — verites TV. — 8624 Que vaurai (vauroie V) estre de son cors (mere V) mariee TV. — 8625 Si auera C, Sen ara dor T, sil auoit dor V. — Hinter v. 8625: Rois en sera par la verge honoree Toute ma terrre li ert abandonee P[1]. — 8626 Molt a hui bien C. — mostree CT. — 8627 En *vint mile* C, ca vint mile V. — cascuns CTV. — 8628 Li vi V, Ala C. — tos seus V, de la C. — planee C. — 8629 Quatre V. — chascun iambe leuce C. — 8630 Mais T. — malquidant V. — qui sa la amenee C, cui que il desagree T, qui mena teil ponee V. — 8631 En amena CT, en enmena V. — 8631 fehlt in CTV.

Bien l'esgardai de cele tor quarree,
La u j'estoie as cretiaus acostee."

CLXIX.

8635 La dame apele Ernaut de Monpellier,
Guion le conte et son frere Garnier
Et Herkenbaut et Huon et Renier,
„Alés moi querre le gentil soldoiier,
En vo compaigne quarante chevaliers,
8640 Dites c'a moi se viegne esbanoier,
Car jou le voil de mon cors acointier."
Et cil s'en tornent, cascun sor son destrier,
Jusc'a l'ostel ne finent de brochier.
Et li dus Bueves ert assis al mengier,
8645 Crolent l'anel s'apelent le portier,
Et li valés les corut ens laissier,
De le grant tor monterent le plancier,
Buevon troverent, qui seoit al mengier
Et fu vestis d'un garniment molt chier.
8650 Bueves se dreche, l'aige lor fait baillier,
Mervelles ot en lui bel chevalier,
Laver commande et si vignent mengier;
Mais li quens Guis, u il n'ot qu'ensengier,
A respondu le vaillant chevalier:

8633 lesgarda V. — 8634 fehlt in V. — estoie C. — a creniaus C. — acoutee C, akeutee T. — 8635 hertaut P[1]. — 8636 Gerart P[1]. — gautier P[1]. — 8637 erkenbaut T, erchaubaut C. — Huon] doon V, droon T, ernoul C. — garnier P[1]. — 8638 chevalier CP[1]. — 8639 fehlt in C. — chevalier P[1]V. — 8640 c'a] quo C. — se] fehlt P[1]. — 8641 ie me CTV. — a son CTV. — acoitier P[1]. — 8642 tournerent (+1) C. — chascuns CT. — sor son] ot bon TV. — 8643 Dusqua CTV. — finent] cessent T, finerent (+1) C. — coitier CTV. — 8644 ert] est V. — 8645 Lanel crolerent V. — si prisent a hucier P[1]. — 8646 les] sen V. — ens le courut C. — lanchier V. — 8647—48 fehlen in C. — 8647 ont monte V. — 8649 steht in C hinter v. 8644, fehlt in T. — Et] ki V. — vestus V. — 8650 se lieue C. — le vin TV. — quant les vit aprochier C. — 8651 bel] bon V. — 8652 commandent T, lor rueue V. — Puis leur a dit C. — et si] que il T. — signeur venez m. C, por seoir au m. V. — 8654 au CV. — gentil ch. CTV.

8655 „Sire," dist il, „m*o*lt faites a proissier, 62a
Salus v*ous* mande la röine al vis fier
Et dist c'a v*ous* se vaura acoi*n*tier,
Se li rendés Malq*u*idant al vis fier."
B*ueves* l'entent, le sens q*u*ide cangier,
8660 Par mautalent *com*mence a röellier;
Cil l'esgardere*n*t; onq*ue*s n'i ot si fier,
Ne vausist est*re* en son palais arier;
„Baro*n*," dist B*ueves*, „vous estes messagier,
On ne v*ous* doit adesser ne touchier
8665 Ne de vo cors nule riens mahai*n*gier;
La v*ost*re dame ne me tient gaires ch*ier*,
A marceant me tient *et* a paumier;
Ainc n'oc del sien valissant *un* denier;
En son palais l'alai veoir l'autr'ier,
8670 Ne me daigna *un* sol mot arainier;
A cel gloton m'öi b*ie*n laidengier,
De sa folie nel daigna castoier;
Ele ert aloe, jou ai pris l'esprevier,
Et cil l'avoit enclosse en *un* ramier,
8675 Prisse l'ëust dedens *un* mois entier,
Ne li fessissent secors si ch*evalie*r,

8655 dist] fait C. — a] fehlt P[1]. — 8656 al] a V. — vis] vif T. — al corz chier C. — 8657 c'a vous se] guions le V. — 8658 malq*u*idas P[1]. — le guerrier CT, le legier V. — Hinter v. 8658: De vo seruice ares mout bon loiier P*ar quatre* fois son contrepois dor mier T. — 8659 cuida C. — 8660 röellier] roioier V. — p*ri*st le chief a hocier C. — 8661 Cil le resgardent TV, Milo*n* regarde C. — 8662 Ne ci vossit C. — en son] ens el (u T) CT, sus el V. — 8663 dist il P[1]. — vous estes messagier] nobile ch*evalie*r CP[1]. — 8664 blameir ne laidengier V. — 8665 fehlt in TV. — mal mal dire ne boisier (+1) C. — 8666 Li V. — tint C. — gaires] pas pour T, pas trop V. — 8667—70 in C: 8670, 8669, 8667, 8668. — 8667 et] ou T. — me tint *un* pautoun*ier* C, me tint on a promier V. — 8668 fehlt in V. — Ainz noi C. — 8669 alai C. — l'alai veoir] la me carcha V. — 8670 un sol] neis dun V. — 8671 cel] ce C, *un* V, son T, ses P[1]. — glotons P[1], garchon V. — 8672 daignai T. — De leur folies nes d. P[1]. — 8673 est a. CT, est laloie V. — et jou pris (sui T) TV. — 8674 Et cil lauoie*n*t P[1], Q*ue* il auoit C, Que cis lauoit T, Qui chi auoie V. — enclos V. — v*er*gier C. — 8675 leusse*n*t P[1]. — 8676 secor P[1], socourt V.

Q*ue* jou veoie en lor osteus muchier;
Dites vo dame, q*ue* b*ie*n gart so*n* loier,
Moi *et* li rois prendero*n*s l'eskekier
8680 Si jüerons por n*ous* esbanoier,
Enq*ui* au vespre en irons en gibier;
Jou ne sai mie as dames donoier;
Mais viegne avant q*ui* de moi a mestier."
Et cil avalent les degrés du plancier,
8685 Chascu*n*s mo*n*ta erraume*n*t el dest*ri*er,
Arier retornent lor message noncier,
Au g*r*ant palais dessent Guis du destrier
Et entor lui li baro*n* ch*evalie*r,
P*ar* les *deus* mains prist Ernaut et Renier,
8690 Dusc'a la dame ne se vaut atargier;
Voile la dame, *con*tre aus se fait d*r*ecier,
Guio*n* le *con*te vait la dame enbrachier, 62b
„Sire," dist ele, „p*or* le cors S*aint* Richier,
Q*ue* n'amenastes o v*ous* le saudoier
8695 *Et* Malq*ui*dant de Cordes, le guerrier?"
Q*u*ant cil l'entent, vis q*ui*da esragier,
„Dame," dist il, „poi prisse vo dangier,

8677 en lor] par les TV, par sez C. — couchier P¹. — 8678 q*ue* g. b. s. l. V, cor g. son bon l. T. — A ite*us* gens doit on b*ie*n souloier C. — 8679 le roi CP¹T. — p*re*imez C. — 8680 fehlt in C. — 8681 Ancui a C. — Jou et li rois V. — me*n* isterai au g. C. — 8682 dame joueir nesbanoier V. — 8683 avant] a moi V. — q*ui* a de moi m. V, sele a de moi m. T, p*or* moi q*ue*n a m. P¹. — 8684 plancie P¹, sollier T. — 8685 fehlt in P¹. — errant sor son d. T. — 8686 retornent] repairent TV. — noncier] conter TV. — Li ch*eualie*r s*on*t retorne arier P¹. — 8687 Du V. — dessendent dez destriers (de derier P¹) CP¹, en montent le planchier V. — 8688—90 fehlen in C; in V: 8691, 8688, 8689, 8690. — 8688 lui] li V. — En tor aus vont P¹. — li autre ch. V. — 8689 A lor main prenent et guion et r. V, Premiers la dame prist guis a aresnier P¹. — 8690 Jusqua TV. — vaut atargier] vaurent targier V, sont atargie T. — 8691 steht in V vor v. 8688. — Voit les CT. — contre] vers CTV. — se fait] prist a C, prent a V. — 8692 Et guis li quens V. — 8694 nameneis V. — ch*evalie*r C. — 8695 malq*ui*dars P¹. — corde P¹, cordres V. — 8696 cil] il V, guis T. — lentendent P¹. — q*ui*dent P¹. — le sens cuide (cuida C) cangier CTV. — 8697 dist il] fait guis P¹. — vostre (+1) T. — do*ngier* C, loier V.

Il vint l'autr'ier a v*ous* esbanoier,
V*ous* le laissastes deva*n*t v*ous* laidengier
8700 A *un* garçon fel, gloto*n*, pautonier,
Ainc nel daignastes enve*r*s li respitier,
Mais por se honte ne le daigna toucier;
Il n'*est* pas chi venus por v*os* loier,
Mais por äie dont v*ous* avés mestier
8705 *Et* por sen cors prover *et* essaier;
Tu es aloe, il a pris l'esprevier
Q*ui* chi t'avoit enclos' en *un* ramier,
Prisse t'ëust dedens *un* mois entier,
Ne te pëusse*n*t trestout ti home aidier;
8710 Tous les veoit p*ar* les osteus mucier,
P*ar* couardie füir *et* corpellier,
Il *et* li rois jüent a l'eskekier;
Q*u*ant li osfri de p*ar* vous le loier,
Jou li vi si ses ie*us* esröellier
8715 *Et* enve*r*s moi irier *et* corecier,
N'i vausisse est*re* por l'or de Mo*n*pellier;
Ains p*uis* cele eure q*ue* çains le branc d'ach*ier*
N'oc tel paor p*or* cors de ch*evalie*r;
En mo*n* eage ne vi home si fier
8720 N'en nule te*r*re nul pl*us* bel ch*evalie*r,

8698 Laut*ri*er vi*n*t ci C. — o vous V, por soi C. — 8700 A un musart V, De sa parole T, Il lapela P[1]. — fel] un T. — fel, gloton] felon et V. — losengier T. — 8701 Ainz C, Ains TV. — dengna V. — envers li] riens celui V. — lui CT — rapaier V. — 8702 Ne V. — se] son CT. — honte] oste C. — 8703 vos] vo CT, vou V. — 8704—12 fehlen in T. — 8705 prover] pe*n*neir V — essaucier C, ensauchier V. — 8706—7 Dafür: Se il ne fuist bien le puis afichier V. — 8707 encloze C. — ve*r*gier C. — 8708 steht in V hinter v. 8709. — fuisies V. — dedens] aincois C. — 8709 te] ti C, vos V. — trestuit C. — ti home] vou de*us* V. — 8710—12 fehlen in V. — 8710 Trop C. — 8711 Par couardise gerpir lestour plen*ier* C. — 8712 ses ostes seoie*n*t au me*n*gier C. — 8713 p*ar* v*os* mau loier (—1) C. — Q. de p*ar* vous li ofrimes l. V. — 8714 li] le T. — ses] les CTV. — enroelhier V. — 8715 moi] vos V. — 8717 fehlt in C. — cel P[1]. — cain P[1], trais V. — 8718 fehlt in V. — Neus C. — 8719 Ne ens mon age T. — home] onques T. — 8720 fehlt in V. — nul] na T.

Bia*us* *et* boins *est* *et* si fait a proisier.
Plëust a dieu, q*ui* tout a a jugier,
Q*ue* vo*us* ëust espossee a mollier,
Mais n'ëussiés des baro*n*s reprovier:
8725 En poi de te*r*me feroit Turs deslogier.
Molt *est* g*r*ant chose de cuer de ch*evalie*r
Env*er*s pucele por g*r*ant g*er*re asaier;
Alés i, dame, o vo oncle Disdier, 62c
En vo *com*paigne mai*n*t baro*n* ch*evalie*r,
8730 Les pl*us* haus homes, q*ui* pl*us* fo*n*t a p*r*oisier."

CLXX.

Par le *con*sel le preu *con*te Guion,
Disdier, son oncle, *et* Ren*ier* *et* Sanson
Et Erkenbaut *et* Garnier et Doon,
En lor *com*paigne pl*us* de *trois* *cens* barons,
8735 Est avalee la dame del dongon
Et est montee sor *un* mul aragon;
Ses oncles mo*n*te *et* si aut*re* baron,
A *trois* *cens* ho*m*mes vont a l'ostel Buevon,
Devant en vont *dis* message baron
8740 Por le message *con*ter le duc Buevon.

8721 et boins est] est et bons (blons V) CTV. — et si fait] si fait molt CTV. — 8722 jugier] iusticier (+1) C. — 8723 Q*ui* C, Kil TV. — esposee] a per *et* C. — 8724 Mais] mais que (+1) CP¹T. — del baron CV. — Mais ki vousist folement otroier V. — 8725 feroit Turs] les feroit P¹TV. — dezrochier C, enlòngier V. — 8726 grans chose TV, g*r*ant ioie P¹. — deur de ch. (—1) C, de cors de ch. V, dun si fait ch. P¹. — 8727 Auec C. — puceles P¹. — enbrachier V, essauchier T. — 8728 A. ensambles V. — et vos oncles T, a vo*st*re oncle C. — didier CV. — 8729 menes maint ch. V, de vo fra*n*z ch*evalie*rs C. — 8730 Dez C, Vos V. — 8731 au preu C, au franc T. — 8732 Didier C. — Renier] rich*ier* P¹. — 8733 herkenbaut V, herche*n*baut C. — Garnier] gerard P¹. — et droon TV, le baron P¹. — 8734 trois cens] dis m*il* P¹. — baron P¹T. — b*ien* *trois* *cent* compagnon V, ont plus de *cent* baro*n*s C. — 8735 Avalee est V, En *est* alee C. — 8736 Puis T. — *une* mule P¹. — 8737 La dame V. — Si oncle montent T. — si] cil C. — 8738 vont] vint T. — A lostel viene*n*t CP¹. — a *trois* *cens* *com*paignon P¹, a tout *cent* *com*paigno*n*z C. — 8739 en] se*n* CV. — messaigez C, ch*evalie*r V. — *Dis* messagiers deuant envoia on T. — 8740 le] au CTV.

Bueves l'entent, ainc si liés ne fu hon,
*Con*tre la dame *est* venus al peron.
Es la röine brocant a esperon,
D'ambes *deus* pars l'adestre*n*t li baron,
8745 Ains ne fina, si s'en vie*n*t au p*er*on,
Andeus ses bras avancha au baron,
Bueves l'enbrache sel mist jus de l'arçon,
Main a main mo*n*tent *contre*mo*n*t le dongon
Et sont assis sor *un* lit d'auq*ue*ton;
8750 La dame esgarde de *Buevon* la fachon,
N'ot pl*us* bel home d*us*k'en Carfanaon;
„Sire," dist ele, „*comment* avés a non?"
„Dame," dist il, „on m'apele Buevon."
„Estes de Franche?" „Dame," dist *Bueves*, „non,
8755 Mais d'Engletere, de la chit de Hanton,
Nes de Hanto*n*, fie*us* fui al duc Guion."
„Sire," dist ele, „vous estes genti*us* hom,
Bien ai öi p*ar*ler du duc Guion;
Mors fu vo peres p*ar* mortel t*r*äisson,
8760 Tu le vengas *con*tre le duc Doon,
Ki le mourdri et si estoit ses hom,
Tu le pendis a guisse de larron

8741 ainc si] ausi C. — 8743—45 fehlen in T, 8743—44 in C. — 8744 Danbe V. — li] si V. — 8745 si e*n* vint C. — si vint de leis bo. V. — 8746 fehlt in V. — Ans*deus* T. — li baron P[1], vers bueuon T. — 8747 et mist V, mist la C, sest mist T. — des archons TV. — 8749 en *un* l. dauauco*n* C. — 8751 plus] si CT. — iusken TV, iusq*ua* C. — carphanaon T, carfaraon P[1], carfanon (—1) C. — 8752 avés a] aues vous V, *est* vo*st*re C. — 8753 fehlt in C. — 8754 fehlt in V. — 8755 Jou T, neis V. — de la] dune P[1]. — ciste (+1) C. — le signori roion V. — 8756 Neis sui (+1) T, Droit V. — hanstonne TV. — fui] sui TV. — al] le V. — Mes p*er*es fu li richez dus guio*n* C. — 8757 steht in P[1] hinter v. 8763, und die folgenden Worte (v. 8759—63) werden dort dem Bueve in den Mund gelegt. — 8757 richez ho*n*s C. — jou b*ie*n vostre raison Quant ses fi*us* fustes molt estes gentis hon V. — Dist la puchele a la clere fachon P[1]. — 8758 fehlt in CP[1]V. — 8759 fehlt in V. — Mors *est* mes p. P[1], Ki ochis fu T. — 8760 le] len T. — Jou le vengai P[1], U*os* g*er*roiastez C. — 8761 fehlt in CP[1]. — 8762—63: Par de uant lond*re*s a guisse de baron P[1]. — 8762 Et C. — le] len T.

Par devant Lond*re*s, q*ue*l vire*n*t mai*n*t baron;
A dieu en rent m*er*chi *et* guerredon.
8765 Q*u*ant en ma t*er*re *est* venus si preudom,
De moie p*ar*t vous otroi si bel don:
Toute ma t*er*re *vous* met en abandon.“ 62d
Et dist la dame: „Venés avant, baron,
Si faites tout fëuté a Buevon,
8770 Ne li faurés por nule raenchon.“
Et cil respondent: „Dame, tout a bandon.“

CLXXI.

Q*u*ant la röine de Siviele le g*r*ant
Set q*ue* c'*est* B*ueves*, q*ui* le cors ot vaillant,
Ainc mais tel joie nen ot a so*n* vivant.
8775 El faudesteul de fin or reluisant
Sont les reliques del baro*n* S*aint* Vincent;
Illeuc jura li rois Disdiers avant
Et si haut home, duc *et* prince *et* poissant,
Q*ui* de la dame estoient fief tenant,
8780 Q*ue* ne fauront B*uevon* le *com*batant
*Con*tre nul home de c*est* siecle vivant,
Et aprés jurent ch*evalie*r *et* sergant

8763 devant] desous T, defors V, deut C. — a un fort chaignon (arbre reont T) TV. — 8764 rent] renge V. — De so*n* seruice eut cruel g. C. — 8765 en] de T. — est venus] maidera T. — V*os* garderez ma t*er*re *com*me p. C. — 8766 otroi si bel] e*n* ostroie le C. — 8767 mech V, iert C. — 8769 Et T. — faites tuit C, faitement V. — feute P[1], feance C. — au baro*n* C, aueron V. — 8770 farrons V. — 8771 cil] il CV. — respondent] ont dit V. — badon P[1], vo bon T. — v*ost*re plazir ferons C, a deu beneichon V. — 8772 le] la CTV. — 8773 Sest C, Sot TV. — c'est] cert TV. — o le c. auenant V, li hardis *com*batans C. — 8774 Onques V. — nen ot a] not mais a V, not en tout T. — a] e*n* C. — 8775 El (Ou V, En T) faudestuef CTV. — de] a C. — relussant P[1]. — 8776 Sou C. — reluques T. — vincant P[1]T, amant V. — 8777 disdier P[1], de deu V. — rois didier tout a. C. — 8778 si] li CT. — Et conte et duc V. — duc et] duc T. — et poissant] p*er*sant T, vailla*n*t C. — et haut home p. V. — 8779 fie C, fies V. — 8780 Kil TV, Q*ue* il C. — fauroie*n*t CV. — 8781 de cest] e*n* ce C. — 8782 aprés jurent] en apres CTV. — chevalier] escuier CT, escuiers V.

Et li borgois de Siviele le g*r*ant.
Or a dus B*ueves* esploitié sagement,
8785 Q*ue* la röine *est* tout a sen *com*mant
Et tout si home, ch*evalie*r *et* sergant;
Et le mati*n*, q*u*ant l'aube *est* ap*ar*ant,
Q*u*ant li dus B*ueves* sonera l'olifant
Et p*ar* Siviele fera crïer son ban,
8790 Movront por lui *trente* m*il com*batant,
Ne li fauro*n*t por les menbres perdant.
Q*u*ant la röine a livré Malq*u*idant,
Ele l'envoie en cele tor pl*us* g*r*ant,
La le gardoient *vint et quatre* sergant;
8795 Es piés ot boies *et* ens el col carcant;
B*uevon* en maine la sus el palais g*r*ant,
Lors desfrema son t*r*essor maintenant
Se li e*n*saigne *et* l'or fin *et* l'argent;
„Sire," dist ele, „ves chi de l'avoir tant,
8800 Ne l'en meroie*n*t *quatre* car caroiant;
Ja fu che tout mo*n* pere Möysant;
As sodoihiers en donés largeme*n*t,

8783 le] la CTV. — 8784 dus] li dus T, li e*n*fez CV. — sagement] tant CTV. — 8785—86 fehlen in TV. — 8786 tuit C. — chevalier] escuier C. — 8787 Et la P[1], Que le TV. — quant l'aube est] par son (sous T) laube TV. — est] ert C. — 8788 *Que* C. — Quant il oirent p*ar*leir dou bon enfant V. — 8789 fehlt in P[1]. — Quant li dus b. V. — banc CTV. — 8790 lui] li C. — Dont mouerunt por li *mil* c. V. — 8791 menbres] iex (—1) C. — Et li aidront pour sa vie garant T, Ki li feront pour seruice garant V. — 8792 Quant] a CT. — a] on C. — livré] veu V. — 8793 Ele lenserre T, Mest*re* le fist C, Meneir le fait V. — cele tor] son palais V. — ens en une tour g. T, dedens sa tour pl*us* g. C. — 8794 fehlt in C. — La le garderent T, Illuc le gardent V. — vint] *trente* V. — 8795 fehlt in T. — ot] les V. — buies CV. — ens el col] ou col *un* C, es cous les V. — charcans V. — 8796 Buevon] La dame V. — mainent CT. — la sus] b. V. — 8797 Se V. — si desferme C, li deferme V, li desferment T. — son t. le pl*us* g*r*ant C, son riche t. g*r*ant P[1]. — 8798 fehlt in T. — Si en saisine P[1]. — or C. — argent C. — Hinter v. 8798: Lors lapela se li dist en oiant P[1]. — 8799 avoir] argent T. — 8800 Ne le menroient TV. — quatre] *trente* CTV. — buef traina*n*t C. — 8801 Se fu trestout C, Che fu tresors TV. — pere] signour V. — ioziant C, iosiant V, iosserant T. — 8802 As] a C.

Et l'oriflambe de mo*n* fief v*ous com*mant.“ 63a
Ele li baille, li dus B*ueves* le prent;
8805 *Con*gié a pris si s'en dep*ar*t a tant,
Aval Siviele a fait crïer son ban
Q*ue*, s'il i a ch*evalie*r ne sergant
Q*ui* n'ait d*eniers* ne or fin ne argent,
Meche son gage, despenge largem*en*t,
8810 Racatés ert demai*n* a son *com*mant.

CLXXII.

Parmi Siviele a fait so*n* ban crïer
Q*ue*, s'il i a sergant ne bacheler
Q*ue* li borgois ne veulent osteler,
S'il vuit le t*r*euve, il li fera prester,
8815 A son voloir richem*en*t osteler,
Mais q*ue* il viegne p*or* la vile ga*r*der.
Riche viande fait B*ueves* aprester,
Les plus haus homes a fait B*ueves* mander,
Petit en lait en la cort demorer;
8820 G*r*ant joie mai*n*ent cele nuit al souper;
„Baro*n*,“ dist B*ueves*, q*u*ant s'en durent aler,
„Le matinet faites vo cors armer
Et vos destriers covrir *et* enseler

8803 de] et V. — mon fief] ma ge*n*t C, le cors V. — *com*manc P[1]. — 8804 li] et CTV. — 8805 s'en] se C. — si sen va a itant V, au duc b. le gent P[1]. — 8806 P*ar* mi TV. — a] fehlt V. — son ban] son banc CT, maintenant V. — 8807 Et T. — Q*ue* il ni ait escuier ch*evalie*r ne seriant C. — 8808 Sil na deniers C. — 8809 Mette C, Mete TV. — despende CV. — Hinter v. 8809: Et doinst asseis dou tout a son talent Mut en son liet li ch*evalie*r vallant V. — 8810 fehlt in TV. — commant] tale*n*t C. — 8811 Puis a fait b. CT, Li frans dus b. V. — a fait] erra*n*t C, encor T. — 8812 bacheler] cheualier T. — 8813 Cui T. — veille*n*t C. — 8814 vuit] voit C, ne P[1]. — Ne lit ni veie V. — il] con T. — li fera] lor face C. — 8815 Tout p*or* noie*n*t *et* ne mie louer C, Tot por noient sil ne le uet loueir V, Trestout pour nient nait cure de liurer T. — 8816 que il] quil i TV, q*u*'o lui C. — la vile] sa vie C. — 8817 viande] mengier CTV. — fait] fist CTV. — atorneir V. — 8818 fist auec li soup*er* C. — 8819—20 fehlen in T. — 8819 lait] fait V. — en] a TV. — 8820 la nuit apres s. V. — 8822 vo cors] vos tot V. — 8823 vo dest*r*ier C.

Et vo barnage garnir *et con*raer;
8825 Q*u*ant isterons dou se*r*viche escouter,
Et arai fait les portes desterrer,
La fors irons a Escorfaut p*ar*ler,
Se il voloit la röine amender
Chou q*ue* a fait sa contree gaster,
8830 Ses gens ochire, ses glises violer.
Se vausist dieu servir *et* aourer
E en s*ains* fons son cors regenerer,
P*uis* l'en lairo*ns* en son päis raler
Et son barnage ensamble o lui mener,
8835 Se la röine ne le veut espousser,
Et s'il se peue*n*t entr'aus *deus* acorder;
Il *est* haus hon s'a gra*n*t te*r*re a garder.
Et s'il nel veut otroier ne graer,
N*ous* l'i irons demai*n* sor jor blamer
8840 A tant de gent *com* nous poro*ns* mener; 63b
Se jou l'en*con*tre cors a cors, per a per,
Jou cuiç ma dame b*ie*n sa te*r*re aq*u*iter."
Q*u*ant cil l'öire*n*t, n'ore*n*t soing de ca*n*ter,

8824 fehlt in T. — Vo*st*re b. C. — conraer] asprester C. — 8825 isteront C. — Cant nos arons le s. escute V. — 8826 fehlt in V. — Et i T. — arai] arons C. — desterier P[1]. — Der Schluß des Verses ist in T unleserlich. — 8827 hors C. — a] *et* a (+1) C. — escorfal V. — 8829 que] q*u*il CV. — a] li T. — sa] le V. — 8830 Sa gent T. — ochisses P[1]. — sez moust*ie*rs C, eglises T. — 8831 Et C, Puis V. — aourer] honerer C. — et s. et amer TV. — 8832 fehlt in T. — sains] sait C. — re*n*generez C. — baptisir *et* leuer P[1]. — 8833 N*os* le (len V) lairiens CTV. — en son päis] a sauete V. — aler C. — 8834 fehlt in CT. — 8835 le veust P[1], voloit C. — 8836 fehlt in T. — Ensi V. — se] se*n* C. — puelent V. — 8837 fehlt in T. — grans C. — *et* de g. p*ar*ente P[1]. — 8838 steht in T hinter v. 8835, fehlt in P[1]. — *Et* cil ne C, Et sil ne le T. — ne] et TV. — 8839 l'i] nos V. — demain sor jor] de mai*n*tena*n*t C. — sor] so*m* P[1]. — sor jor blamer] a lui meleir V. — 8840 fehlt in T. — de gent] ge*ns* C. — nous] n*os* i C. — mener] nomer P[1]. — 8841 Et T. — lencontrons V. — cors a cors] seul a seul T, le mati*n* C. — 8842 Li cuige (—1) V. — q*u*iter P[1]. — 8843 l'öirent] lentendent TV. — si nont soing C, nont talent V.

Li plus ardis *com*mencha a tranbler,
8845 Mais sa p*ar*olle n'ossere*n*t *con*trester.

CLXXIII.

De Bueve s*on*t parti li ch*evalie*r
Et sont venu el g*r*ant palais plenier,
A la röine s*on*t alé *con*sellier:
„En no*m* dieu, dame, mal n*ous* volés baillier,
8850 Q*ue* nous avés cargié *un* ch*evalie*r,
Q*ui* tout le monde ne prisse *un* seul denier,
Ains n*ous* *com*mande d'armes ap*ar*ellier;
Le matinet, q*u*ant v*er*ro*n*s esclairier,
Q*ue* nous serons revenu du mostier,
8855 Aler vaura, che n*ous* dit, tornoier
*Con*tre Escorfaut, q*ue* il n'a mie chier;
Les cles vaura *c'om* li fache baillier,
Ovrir les portes *et* les pons abaissier;
Mais Sarr*asin* s*on*t plus de c*ent* millier;
8860 Laissiés premier vo oncle, roi Disdier,
Mener la gent q*ue* il a a justichier,
Il i vaura le matin envoier."
Ole le dame, le se*n*s quide cangier;
„Lasse!" dist ele, „*com* or doi esragier,
8865 Q*u*ant j'ai tel gent por mo*n* droit desrainier
Q*ue* ensi voi füir *et* goupillier

8844 Le plus hardi i couint a (en convint il T) t. CT. — 8845 fehlt in C. — sa] la V. — trestorneir V. — 8847 el] ou C, au TV. — planier V. — 8848 *Et* C. — sont alé] prennent a V. — 8850 Ki V. — avés cargié un] baillies a itel T. — 8851 tout] fehlt (—1) C. — mont TV. — sel P[1]. — 8852—54 fehlen in T. — 8852 Ki V. — 8853 vierons lesc. V, il ert esclairie P[1]. — 8854 fehlt in V. — deuero*n*s reuerir C. — 8855 se a dit C, le matin TV. — 8856 mie] gaires V. — 8857 Leschek V. — q*ue* li faiciez C, q*ue* li faites T. — 8859 Et V. — sont] fehlt (—1) T. — Hinter v. 8859: Nencus porriesmes envers iaus adrechier T. — 8860 premiers TV. — vo] vos*t*re C. — vo oncle, roi] a vo (vostre V) oncle TV. — didier C. — 8861 Mander T. — la] sa C. — q*u*il CT. — iustier (—1) P[1]. — 8862 fehlt in P[1]T. — On li fera V. — 8863 Oit CT. — cuida C. — 8864 com or] comme TV. — doi] puis V. — e*n*ragier C, esmaiier TV. — 8865—67 fehlen in T. — 8865 j'ai] ia C. — 8866 Et mi ensi guenchir V. — copellier P[1].

*Con*tre celui q*u*i me vieut essillier;
De *trente* m*ile* q*ue* j'en ai a baillier
N'ai de fianche q*u'e*n *un* seul ch*evalie*r,
8870 Q*u*i ainc del mien ne*n* ot *un* seul denier;
Mais, p*ar* l'apostle que requierent paumier,
Jou li ferai toutes les cles baillier
De la cité demain a l'esclairier;
Q*u*idastes vous Escorfaut esmaier
8875 Por l'u*n* a l'aut*re* çaiens esbanoier,
D'ostel a aut*re* aler *et* chevalcier
Ne as crestiaus de ces murs apoier? 63c
Pa*ien* se voilent de plus pres aprocier,
Ainc ne s'en vaure*n*t füir ne esmaier;
8880 Or nous a dieus doné *un* ch*evalie*r,
Q*u*i rapre*n*dra a cascu*n* so*n* mestier,
Ke vos quidiés p*ar* mauvaistié laissier;
Il ne veut mie cha dedens somellier,
Tant *com* il voie ma *con*tree essillier,
8885 Ains aprendra cas*cun* a gäingier.
Ne vous fis jou jurer *et* fiancier,
Q*ue* ne fauriés le cortois ch*evalie*r
*Con*tre nul home po*r* les me*m*bres t*r*ancier?

8867 *con*sellier P[1]. — Hinter v. 8867: *Et* aus meismez de la te*rr*e chacier C. — 8868 De *trente cent* V, De *trente* hom*m*es T, De *vint mile* ho*m*mez C. — iou ai au mengier TV, iai a iusticier C. — 8869 de] ge V. — 8870 Kains (Ainz C) not CV. — del mien] de mi V. — nen ot un seul] not vaillant un T, vaillisa*n*t *un* CV. — 8871 *com* a roume requiert (requier C) CP[1]. — 8872 les] ses TV. — 8873 Le matinet q*u*ant il ert esclairie CP[1]. — 8874 Cuidies vous dont V. — 8875 seanz esb. C, jouer et plaidoier V. — 8876 a] en CV. — aler] esrer C. — 8877 Na ces TV. — creniaus C. — de] na V. — Et a ces murs des crestiaus a. P[1]. — 8878 Paiens V. — uelent CTV. — plus pres] *cest* mur P[1]. — 8879 fehlt in T. — Ainz q*u*il se*n* veille*n*t CV. — 8880 nous] *vos* CT. — a dieus doné] aidies envers V. — 8881—82 fehlen in P[1]. — 8882—92 fehlen in T. — 8882 Ke vos] Ki nos V. — Trop vos veoit m. avancier C. — 8883 mie] fehlt (—1) C. — 8884 com] que V. — il voie] me voi P[1]. — ceste te*rr*e C. — 8885 aprendeis V. — 8886 Ja V. — fis] ui V. — Dont ne *vos* vi ge C. — 8887 farreis V. — cors dou ch. CV. — 8888 nul home] *mil* homes V. — Hinter v. 8888: *Et* or *vos* voi vo serme*n*t brisier (—1) C.

Soiés preudome, pensés de lui aidier,
8890 Il en promet cas*cun* cortois loier;
Issiés la fors demai*n* por tornoier,
Q*ue* n'i aiés honte ne reprovier;
Car jel sai b*ie*n tant orgellous *et* fier
Q*u*'il vaura estre a l'estor *com*menchier,
8895 De la bataille ferir le cop premier.
Se dieus che done, q*ui* tout a a jugier,
Q*ue* puissiés tant Sarr*asins* esmaier,
Molt vous devrés alosser *et* prisier."
Dist Disdiers: „Nieche, molt avés le ceur fier,
8900 Il n*ous con*vient t*ous* vos bons otroier.
Baro*n*," dist il, „pensés de l'esploitier;
Le matinet, q*u*ant verés esclairier,
Aprés le messe, a l'issir del mostier
Faites vos cors molt b*ie*n ap*ar*ellier,
8905 Droit a ma nieche, p*ar* le cors S*aint* Legier;
S'irons la fors no pr*ö*eche essaucier;
Il n'afiert mie a cors de ch*evalie*r
Q*ue* si se doive tout adés aaisier,
Q*u*ant avient cose *c'om* a de lui mestier;
8910 Il doit l'onor son signor desrainier
*Con*tre chelui q*ui* le veut g*er*roier
Et q*ui* le quide de sa t*er*re cachier."

8889 proudon V. — 8890 premet V, promec P¹. — 8891 demain] chascu*ns* C. — 8892 aiés] areis V. — 8893 jel sai] tant le V. — b*ie*n tant] tant et CT, sai et V. — 8894 l'estor] estour V. — 8895 fehlt in C. — ferir] doneis V. — 8896—98 fehlen in T. — 8896 Et se de*us* V. — baillier C. — 8897 Ke tant puissies V. — Q*ue* puissez faire s. traire arier C. — Hinter v. 8897: Ke les fachies dou champ torneir arier V. — 8898 B*ie*n C. — deuerez C, devies P¹, deueis V. — 8899 disdier P¹, didiers TV. — *Et* dist cez onclez C. — 8900 nous] v*ous* P¹. — bons] b*ie*n P¹. — 8902 matine*nt* P¹. — 8903 penses del esploitier T. — 8904 vou cors V, vo gent P¹. — molt bien] darmes TV. — 8905 fehlt in P¹. — ma nieche] maienche T, ma dame C. — Me nieche a droit V. — richier V. — 8906—12 fehlen in T. — 8906 fehlt in C. — 8908 Q*ue* il C, Kensi V. — doie CV. — aizier C, eslaiscier P¹. — 8909 Q*u*ant cauie*nt* C, Cant il avient V. — 8911 qui] kil V. — g*er*rroier P¹. — 8912 quide] welt V.

Et cil respondent: „Prest sons de l'otroier;
Le matinet les irons asaier
8915 El no*m* chelui q*ui* tout a a jugier,
Q*ue* il nous viegne *con*tre Escorfaut aidier.“ 63d

CLXXIV.

Q*u*ant la parolle fu la dame graee
Des gentie*us* homes tena*n*t de sa *con*tree,
*Con*giet ont pris, la sale ont avalee,
8920 *Et* la röine *est* la sus demoree.
La nuit atendent d*us*c'a la matinee,
Q*ue* li s*aint* sone*n*t tout droit a l'ajornee,
Et q*ue* li prestres ot la messe cantee.
Li gentie*us* B*ueves* de Hantone la lee
8925 A le jor messe tout armés escoutee
Et li baro*n*, li mie*us* de la *con*tree,
Et avoec lui la röine honeree.
B*ueves* *com*mande q*ue* sa gent soit armee,
Ele si fu molt tost sans demoree;
8930 Mai*n*te bele arme i ot le jor mostree,
Tant blanc haub*er*c, tante targe doree
Et tant vert elme a l'or de Galilee
Et tante ensenge au vent desvolepee
Et tant vasal, çainte sa boine espee.

8913 b*ie*n *est* a o. C, pres somes do. V. — otroier] asaiier T. — Hinter v. 8913: Si maist die*us* q*ui* tout a a iugier C. — 8914 fehlt in T. — essaier C, ensaier V. — 8915 En non de (+1) C. — baillier T. — 8916 fehlt in C. — Que cil vos V. — viegne] welle TV. — contre] vers T. — de lestor a. (—1) V. — 8917 la dame fu C. — contee CP¹. — 8918 As C. — tenans T, q*ui* sont V, a cia*us* C. — sa] la C. — 8919 sont la sale a. CT. — 8921 atent P¹. — jusq*u*a C. — 8922 p*ar* toute la contree V. — 8923 Et li preuoire ont V. — 8924 fehlt in T. — 8925 Et b. la T. — touz CT. — tout armés] de bon cuer C. — 8926 od (o C) lui CTV. — la] sa T. — 8928 gens T. — soie*n*t (+1) C. — 8930 ot] fu CV. — moust*r*e C. — 8931 doree] listee CTV. — 8932 fehlt in P¹. — v*er*s C. — a] de CV. — 8933 fehlt in T. — tant P¹. — des (—3) C. — 8934 Sot P¹. — Sor tant ceual chaindre le bone espee (tante sele cenglee T) TV.

8935 D'or *et* d'asur estoit enluminee
La g*r*ant chité de Siviele la lee.
Et la röine est la tor avalee;
Devant le tor Amauri de l'estree
Vint a B*uevon* la röine honeree.
8940 Tout entor lui avoit sa gent armee,
Tout en plorant l'a B*uevon* presentee
Et prist les cles de Siviele la lee,
B*uevon* les done, a la chiere menbree,
Et l'oriflambe p*ar* le hanste planee;
8945 Esraum*en*t l'a B*ueves* desvolepee,
Al g*r*ant barnage l'oriflambe mostree.
Cel jor i ot mai*n*te larme ploree
Et mainte dame dolante *et* esgaree,
Mai*n*te pucele de ceur espöentee
8950 P*or* tant de gent q*u'e*les voient armee.
Et Bueves a l'ensenge regardee,
La röine a m*o*lt bien assëuree; 64a
„Dame," dist il, „honor m'avés donee,
Mais, se dieu plaist, ele ert m*o*lt b*ie*n gardee;
8955 Montés la sus en cele tor quarree
Si ne soiés de noient esgaree,
Jou vois la fors as pa*iens* en la pree

8935 steht in T hinter v. 8936. — d'asur] dachier T, darge*n*t CV. — estoit] est toute TV. — 8936 grans chites TV. — 8937 sen est as murs alee V, est sor les murs montee CT. — 8938 le] la CTV. — amori C. — lentree V. — 8939 fehlt in T. — Hinter v. 8939: Monter deuoit en la sele doree P¹. — 8940 li] lui P¹. — Toute sa ge*n*t CTV. — vient apres li a. T, Vit deuant li a. V, est auec lui alee C. — 8941 fehlt in C. — l'a] sa P¹. — prousentee T, commandee V. — 8942 prist] tint C. — 8943 les] le V. — 8944 par] a V. — le] la CTV. — 8945 Et b. T, Maintena*n*t C. — Bueves] au vent T. — 8946 l'oriflambe] la mai*n*tena*n*t C, la dus b. V. — 8947 paume hurtee C. — 8948—50 fehlen in T. — 8948 Mainte pucele V. — 8949—52 fehlen in C. — 8949 Tante V. — 8950 q*ue* illuc est a. V. — 8951 resgardee TV. — 8952 molt bien] dou tout V. — *un* poi espoentee P¹. — 8953 il] b. C. — 8954 di*us* C. — b*ie*n iert ge*r*redo*n*nee C. — 8956 fehlt in T. — esfraee C, enfraee V. — 8957 Girai l. f. V, Jou isterai la hors T. — as] ad C. — a la gent desfaee T.

*Con*tre Escorfaut *et* sa gent desfaee;
Demandés, dame, a cia*us* de vo *con*tree,
8960 Au roi vo*st*re oncle, dont v*ous* estes amee:
Se cil vieut croire n*ost*re loi honoree
Q*u*i tient Majorge, la g*r*ant chité löee,
Vauriés v*ous* estre de son cors marïee?
Il tient g*r*ant gent *et* molt riche *con*tree."
8965 *Et* dist la dame: „Onq*ue*s n'e*n* oc pensee,
Ja por lui n'ere enve*r*s dieu p*ar*juree
Ne ja sa car nen ert p*ar* moi amee;
J'ai m'amistié en autre liu donee,
Ja, q*ue* je puisse, n'en sera remüee."
8970 *Et* B*ueves* l'a en riant acolee,
*Con*giet a pris, la dame *est* demoree,
Tout en plorant *est* en la tor mo*n*tee.
Et B*ueves* broche de plaine randonee,
Sa gent le sieut et rengie et seree,
8975 Jusc'a la porte n'i ot resne tiree,
Quatre en desteren*t* sans pl*us* de demoree;
Et B*ueves* a cascune desfremee,
Trois en lait closses, sa gent *est* demoree
Devens la vile fervestue *et* armee,
8980 Une en ovri s'a la käine ostee,

8958 fehlt in T. — C. son frere q*u*i ait corte duree V. — 8960 vostre] vo T. — dont pl*us* CV, de cui T. — p*r*iuee CV. — 8961 Sescorfaus croit T, Sil voloit c. C. — vostre V. — 8962 fehlt in CT. — malogre dedens le meir salee V. — 8963 de son cors] a honte V. — 8964 gent] te*r*re C. — 8965 oi V, eus C, euc T. — 8966 fehlt in T. — por] p*ar* C. — Ja ne serai V. — dieu parjuree] li mariee V. — 8967 chars. — Ja sa chars niert T. — niert de la moie amee CV, de la moie priuee T. — 8968 mamiste TV. — liu] ho*m*me C. — por lui autrui d. P[1]. — 8969 fehlt in T. — La ou V, Si *com* P[1]. — nen iert ja renomee V, ne nere autrui donee P[1]. — 8970 B. len at V. — 8972 en] fehlt (—1) C. — 8973 de] a T. — 8974 fehlt in T. — le sieut] e*n* guie C. — q*u*i b*ie*n estoit armee C, de plaine randonee P[1]. — 8975 ni a rengne t. V, ni ont fait arestee C. — 8976 Trois C, Une P[1]. — desseren*t* C, passerent V. — point de T, nule V. — 8977 fehlt in P[1]. — 8978—79 fehlen in CT. — 8978 Quatre P[1]. — closse P[1]. — 8979 Dedens les portes V. — 8980 Lune T. — Käine] cemle V. — sa le*n*seigne moustree C.

Par chelui fu l'oriflambe mostree,
Puis le *com*mande Gerart de Pierelee,
Cil l'a molt tost au vent desvolepee; 64b
Pa*ien* le voient, lors fu l'os esfraee,
8985 As armes sallent sans nule demoree;
Cel jor i ot mai*n*te araine sonee,
Mainte buisine, q*u*i estoit virelee,
Mai*n*t olifant, mai*n*t graile a la menee;
Issi g*r*ant noisse ont pa*ien* demenee,
8990 Plus de *deus* liewes en tentist la contree.
La vëissiés tante bronge endossee,
Tant elme a or, tante lanche fressee
Et tante beste coverte *et* enselee
Et tante ensenge au vent desvolepee.
8995 Rois Escorfaus a la barbe mellee
Saut el destrier s'a s'ensenge levee,
Butor d'Arames l'a en son pui*n* donee;
„Tenés, biaus niés, mai*n*t jor l'avés portee,
Ainc ne füi p*ar* vous une hantee,
9000 Onq*ue*s m'onor ne fu p*ar* v*ous* faussee,
Ch*evalie*rs estes de molt g*r*ant renomee."
Et Butors l'a al vent desvolepee,

8981 fehlt in C. — cheli TV. — Hinter v. 8981 in P[1] eine Miniatur. — 8982 Ilh V. — le] la CTV. — Gerart] guio*n* C, gautier T, piere V. — Hinter v. 8982: Li dus li baille p*ar* le hanste planee V. — 8983 Cis T. — Et cil la t. V. — 8984 lors] dont T. — lost V. — 8985 steht in V hinter v. 8988. — ceure*nt* CV. — cele gent desfaee (gens esgaree T) CT. — 8986 mai*n*t P[1]. — araine] trombe V. — 8987 fehlt in CTV. — 8988 fehlt in T. — olifant] oriflambe P[1]. — a la mellee P[1], alemenee C. — 8989 Si tres C. — G. n. i ont V. — ont paien] sarr*azin* V, fu illuec T. — 8990 liewes] lius T. — contree] valee P[1]. — 8991 endossee] saffree T. — 8992 tante targe listee CTV. — 8993 fehlt in CTV. — 8994 tant C. — 8995 escorfaut P[1]. — 8996 lensegne TV. — sans longe demoree P*uis* a sensenge au vent des volepee P[1] (vgl. v. 8994, 9002). — 8997 daraine C, de raim*m*es T, darrabe V. — la baillie *et* d. C. — 8998 biau P[1]. — Hinter v. 8998: Ke ains ne fu por me[l]hor enhanstee V. — 8999 fehlt in T. — feistez p*ar* quoi fust avillee C. — 9000 No*n*q*ue*s C. — m'onor] monneurs T, p*ar* v*os* C, pour vos V. — ne fu monor V, mo*n*nos ne fu C. — blasmee TV. — Hinter v. 9000: Ja q*ue* ie puisse ne sera remuee (= 8969) C. — 9001 Ch*evalie*r P[1]. — 9002 butor P[1].

Voiant no gent vait poignan*t* p*ar* la pree;
Dist a son oncle: „Ceste cose m'agree,
9005 Mal dehait ore adés me*ngier* pevree!“
La dame fu ens en la tor quarree
Et regarda a val p*ar*mi la pree,
Voit gent pa*iene* *et* rengie *et* seree,
D'or *et* d'asur esclaircir la *con*tree,
9010 Pl*us* de ce*nt* m*ile* fure*n*t de ge*n*t armee;
Tel paour ot *et* fu si esfraee
Q*ue* por *un* poi n'*est* cëue pasmee;
„He! dieus,“ dist ele, „S*ainte* V*ir*ge honeree,
Com jou doi est*re* dolante *et* esgaree!
9015 Cest hardi home ai ma ge*n*t *com*mandee,
Pa*iens* ne prisse *une* pume paree,
Tant en i vengne vers lui g*r*ant asamblee;
Je l'esgardai ier main a l'ajornee:
Devant *dis* m*ile*, cas*cun* lanche levee, 64c
9020 Ocist Prinsaut deva*n*t lui en la pree,
Et Estorgant a la barbe mellee
Vi gou gesir env*er*s, geule baee.“
A ces p*ar*olles q*u'*ele s'*est* dementee
Es *un* paien poigna*n*t p*ar*mi la pree:

9003 Deuant son oncle V. — vait] vint C, vienent (+1) T. — 9004 cose] raison V, feste T. — 9005 fehlt in V. — ore] ait T, fehlt C. — adés] ioie dada*n* T. — q*ui* me saint hui lespee, Se*n*cor e*n*cui nest molt ch*ier* achetee C. — 9006 La roine est V. — ens en] dede*n*s C. — 9007 fehlt in TV. — 9008 fehlt in C. — Vaisent p. demenant grant posnee T. — 9009 fehlt in T. — d'asur] dargent V, dacier C. — resclarcist V, e*n* reluist C. — 9010 *dis mile* C, m*il* m*ile* V. — chascun la teste a. V. — 9011 *et* si fu esfraez (enfraee) CV, q*ue* toute est effree T. — 9013 Ha TV. — vraie (vrais T) vertus (vertu C) no*m*mee CTV. — 9014 dois C. — esgardee P[1], esfraee C, esploree V. — 9015—22 fehlen in T. — 9015 Cel V. — Ce vaillant h. C. — 9016 Pa*ien* nel p*r*isent C. — 9017 vengne vers lui] vic a lui P[1]. — Enviro*n* lui voit molt g. aunee C. — 9018 fehlt in P[1]. — a l'aj.] la matinee V. — 9019 chascu*n*s la teste armee C. — 9020 O. p*r*isant C. — trez e*n* mi celle p. C. — 9021 Voiant agart V. — 9022 fehlt in V. — envers] sa*n*gla*n*t C. — 9024 Es apoigna*n*t esra*n*t C. — lance leuee V, de randonnee T.

9025 Alis de Cordes venoit, lance levee,
De la seror roi Escorfaut l'ainsnee,
Damoiseus jovenes, novel ot çai*n*t l'espee;
A Escorfaut la joste a demandee
*Con*tre celui q*u*i mai*n*tie*n*t tel posnee,
9030 La mort Prinsaut li ert gueredonee;
Et Escorfaus ne l'a pas refusee,
Ançois li a m*o*lt lïeme*n*t donee.
Alis de Cordes s'en vient, lanche levee,
V*er*s la chité, le resne abandonee;
9035 *Et* nos gens ert dusc'as lices passee,
Outre les lices *et* rengie *et* seree.
Et B*ueves* a toute sa gent outree,
Devant les aut*re*s li vi*n*t, lance levee.
Alis s'escrie a m*o*lt grant alenee:
9040 „Or viegne avant q*u*i no gent a matee,
Ja li sera la raenço*n* donee
De Malq*u*idant a la chiere menbree;
Je sui ses niés de sa seror l'ainsnee
Sel voil vengier de ma lance planee."

9025—33 fehlen in V. — 9025 corde C. — venoit] on vie*n*t C, cis vient T. — Hinter v. 9025: M*o*lt richeme*n*t si ot cai*n*te lespee P[1]. — 9026 lainee P[1]. — Hinter v. 9026: Alis de cordes ert ven*us* en saudee P[1]. — 9027 nouuiaus ot T, de nouel C. — espee CT. — 9028 Rois C. — 9029—30 fehlen in T. — 9029 maintient] mai*n*ne C. — 9030 p*r*isa*n*t C. — gueredone P[1]. — 9031 escorfaut C. — ne li a pas vee CT. — 9032 fehlt in C. — 9033 vint T, ua C. — Hinter v. 9033: A lun des dois en vint de randonnee V. — 9034 le] la CTV. — 9035 ert] est T, erent P[1]. — Et nos gent sont V, No ge*n*s estoient C. — iusqua T. — passees P[1], montee V. de sa liaue p. C. — 9036 fehlt in TV. — Entor P[1]. — 9037 outree] ornee P[1]. — toutes sa gens outrees V, sa gent out*re* guiee C. — 9038 autres] lices V. — li vint] en vient T, li d*us* C. — plus dune arbalestree V. — 9039 A vois escrie V. — grant] haut P[1]. — 9040 matee] tuee TV. — 9041 li] len P[1]. — raenchons TV, re*n*so*n* C. — 9042 a la barbe melle V. — Hinter v. 9042: Mar i fu fait ia iert chiere *com*p*ar*ee C. — 9043 suis P[1]. — sa] la T. — lai*n*nee C, leinee P[1]. — 9044 Sel uelh (vienc T) raembre TV, Sel ve*n*gerai C. — de] a CT. — au trenchant de lespee V.

CLXXV.

9045 *Quant li dus Bueves entendi le dansel*
Que c'estoit niés Escorfaut le bedel
Et Malquidant, que tient ens el chastel,
Molt le voit grant et le ceval isnel,
Devant paiens aporte le cembel:
9050 Saciés de voir, mervelles li fu bel,
Car la bataille dessire au damoisel;
Brandist le hanste, l'escu tient en cantel,
Des esperons a brociet Arondel 64d
Et vait poignant tres parmi un vaucel,
9055 Dieus! com le treve remuant et isnel!
Devers Siviele regarde, le castel,
Voit la röine apöie au cretel
De la tor haute, qui fu del tans Abel,
Plus bele dame n'afubla de mantel;
9060 Ele regarde le cors del damoisel
Qui vers le tor vait porter le cenbel;
Et prie dieu, qui forma Danïel,
Qu'onour li doint, que molt li seroit bel.
Alis de Cordes vint poignant le prael,
9065 Brandist le hanste, destort le pingoncel
Et firt Buevon sor son escu novel,
D'olifant ert, s'ot fait un lioncel,

9046 Qui niez estoit C. — 9047 qui (quil C) tient (est T) en son ch. CTV. — 9048 voit] uit C. — le] son C. — 9049 paiens] b. V. — 9051 fehlt in TV. — damoisel] dansel P[1]. — 9052 la hante C, la lance T. — tint lescut T, trait lescu C. — dont trence li cutel V. — 9053 a brociet] abrandist T. — 9054 fehlt in TV. — tres parmi] par delez C. — 9055 trueuent V. — D. c. la porte *et com* il *est* i. C. — 9056 fehlt in V. — Dedens CT. — resgarda T. — 9057 crestel TV, crenel C. — 9058 fehlt in T. — la] le V, lor P[1]. — Hinter v. 9059: Fors josienne o le courtois apel C. — 9060 resgarde TV. — Qui regardoit P[1]. — le cortois d. C. — 9061 fehlt in T. — Que C. — tor] duc C. — vait porter] voit p. C, aporte V, vait poignant P[1]. — 9062 Et] lors V. — Aiwe dieus P[1]. — 9063 fehlt in P[1]. — que] car T. — li seroit] le seruoit C. — 9064 cordres V. — vint] va V. — le vaucel C, le poitrel P[1], par le prael (+1) T. — 9065 le] la CTV. — 9066 fiert CTV. — sor] en C. — desor lescut n. T, sor lescu de n. P[1]. — 9067—68 fehlen in V. — 9067 ert] fu C. — fait] enz CT.

N'i pot forfaire ne qu'au mur dou castel,
Ronpi sa lanche, li trons vole el praiel.
9070 *Et* li dus B*ueves* refiert le damoisel,
Q*u*'*e*n toute Espaigne nen ot dansel si bel,
L'escu li ront, ne li vaut *un* mantel
Ne li aub*er*s le rain d'u*n* arbrisel;
Le roit espiel, dont t*r*anche li coutel,
9075 Li met u cors, mort l'abat u praiel;
P*ar* les *deus* resnes a saissi le poitrel,
Biau s'en repaire poigna*n*t sor Arondel;
Voile Escorfaus, ne li fu mie bel,
Butor de Rames ne le roi Samüel.

CLXXVI.

9080 En Escorfaut nen ot q*ue* courecier,
Q*u*ant son neveu voit mort sor le g*r*avier;
Et li dus B*ueves* en maine le destrier
Si l'a bailliet au riche roi Disdier,
Oncle la dame de Siviele, al vis fier;
9085 Li rois le prent s'i monte p*ar* l'estrier;
„B*ueves*," dist il, „molt avés le ceur fier;
Se dieus che done q*u*'*e*n puisse repairier,
Q*ue* pa*ie*n*s* puisse de la plache cachier

9068 nes quas murs du c. T, le mo*n*te du*n* c. P¹. — 9069 *Et* ront C. — La hanste ront V. — li tronc P¹. — si vola el p. V. — 9070 referit V, feri si C. — da*n*sel C, donsel V. — 9071 fehlt in TV. — En C. — toutes P¹. — ot dansel] auoit nul C. — 9072 Li escu C. — li ront] dou col CTV. — nauel C, penel T, panel V. — 9073 aub*er*c P¹. — la penne dun mantel (cinel C) CTV. — 9074 espie C. — tra*n*che*n*t C. — 9075 met] mist C. — cors] pis TV. — mort] si V. — dou putrel V. — a tout le pe*n*no*n*cel Estort so*n* cop m. l'a. ou prael C. — 9076 le poustrel C, mirabel V. — 9077 Li d*us* e*n* tourne C. — p*ar* desus a. V. — 9078 Voit le TV, Voit C. — escorfaut CP¹. — 9079 fehlt in V. — El roi fabur C. — le] ou C. — daniel C, fanuel T. — 9081 voit] vit TV. — gravier] prael T. — voit gezir e*n* lerbier C. — 9082 li dus] vit q*ue* C. — le] so*n* C. — 9083 le bailla TV. — au roi riche didier C. — 9084 fehlt in T. — Voiant V. — al vis] le C. — 9085 prent] p*r*ist C. — Et li boens rois V. — s'i] i V. — monta TV. — 9087 q*u*i tout a a baillier (jugier V) CTV. — 9088 puisse] peussiens (+2) T. — Q*ue* puissons turs C. — plache] terre V.

Et Escorfaut retenir prissonier,
9090 De vos *ser*vice arés m*o*lt boi*n* loier.“ 65a
Lors *com*menchieren*t* pa*ien* a desrengier,
Sone*nt* cil graile *et* cil olifant fier,
En l'avangarde en furen*t* *vint* m*ilier*,
Butors de Rames, q*u'e*st ens el cief p*re*mier.
9095 Devant les autres es v*ous* poignan*t* B*er*nier,
B*ie*n fu armés, p*ar* g*r*ant v*er*tu fu fiers,
Niés Escorfaut, m*er*velles l'avoit chier;
M*o*lt *com*mencha sa gent a eslongier,
Devant chevalche le trait a *un* arcier;
9100 *Et* B*ueves* broche Aro*ndel* le legier,
Brandist le hanste del roit *tr*anca*nt* espiel,
Sor son escu ala ferir Bernier
Devant el *com*ble el p*re*merai*n* q*u*artier,
Si q*ue* li fait *et* fondre *et* peçoier,
9105 Le blanc haub*er*c desro*m*pre *et* desmaillier,
Tant *com* tint hanste, le fait j*us* trebucier;
„Hantone!“ crie, „ferés i, ch*evalie*r!“
A tant e vous poigna*nt* le roi Disdier,
En sa *com*paigne *dis* m*ile* ch*evalie*r
9110 *Et* de sa terre b*ie*n *quatre* m*ile* arcier;

9090 De vo CTV. — arés molt] averez CV. — boin] grant T. — 9092 fehlt in CT. — cil o. dor mier V. — 9093 en furent] furent b*ie*n (turc) CT. — furent *cinc cent* m. V. — 9094 Butor P[1]T, Boutor C. — darai*n*ne C, darrabe V. — qu'est] fu TV, i fu C. — ens el] ou CV. — cief] conroy V. — 9095 es] e C. — b*er*gier C, brehier TV. — 9096 fier P[1]. — a guize do*n* ho*m*me fier C, molt p*ar* ot bon destrier TV. — 9097 fehlt in C. — 9098 *com*menche (—1) P[1]. — 9099 fehlt in T. — 9100 legier] destrier T, coursier C. — 9101 le] la CTV. — hanste] la*n*ce C. — au roit V, au fer T. — espiel] dachier T. — 9102 En C. — brenier P[1], bergier C, brehier TV. — 9103 fehlt in T. — el comble] son oncle P[1]. — ens el premier qu. V. — 9104 que] quil TV, q*ue* il C. — le fist C. — et fondre] effondre T, et fendre V, *et* ronpre P[1]. — peçoier] p*er*chier TV. — 9106 tint] ot P[1]. — lanste TV, ha*n*te C. — le fist C, labat V. — jus] mort TV. — del destrier V. — 9107 escrie CTV. — i] il C. — 9108 e] es TV. — didier CV. — 9109 *vint mile* C. — 9110 Neit V. — de sa terre] darbalestres P[1]. — *quatre vint* P[1].

Grant noisse mainent li renc a l'aprocier,
Maint' arbalestre öissiés destoucier;
Cel jor ochissent maint boin corant destrier
Et damagierent maint cors de chevalier,
9115 Molt ot grant noisse as lances abaissier,
Mainte fort lanche i öissiés brissier,
Tant escu fraindre *et* tant arçon widier
Et tant auberc desronpre *et* desmaillier
Et tant vert elme enbarer *et* froussier
9120 *Et* tant vasal a tere trebucier.
Cel jor fist Bueves maint paien esmaier,
Cil de Siviele sont molt boin chevalier,
Aprés les lances sacent les brans d'acier,
Buevon porsievent *et* vont les rens cerchier,
9125 Les abatus des lor vont redrecier.
Es Escorfaut poignant sor un destrier,
Lanche brandie vait joster a Disdier, 65b
Qui Portingal avoit a justichier;
Grant cop li done sor l'escu de quartier,
9130 Si que li fist *et* fendre *et* peçoier,
Vers li quida sa grant honte vengier,
Mais il ne pot le hauberc enpirier;

9111 si prist a a. V, li turc *et* li princier C. — 9112 fehlt in C. — Et arbalaistres veissies V. — descochier TV. — 9113 Illuc V. — ocirent CV. — 9114 cors de] vaillant C. — 9115 Grant noize i eut C. — 9116 forte l. (+1) T, arbalestre C. — oissiez descochier C. — Mut en froissierent de fraine et daliier V. — 9117 Maint V. — i ueissies trenchier V. — 9118 *Et* t. e. *et* frouer *et* percier C. — 9119 fehlt in T. — vert] bon V. — froussier] brisier P[1]. — veissies enpirier V. — 9120 a] *par* T. — 9121 Ce CTV. — 9122 fehlt in C. — sont mon P[1], furent V. — Hinter v. 9122: La veissies tante lance froissier T. — 9123 sacent] traient V. — 9124 vont] font V. — 9125 fehlt in P[1]. — des lor vont] vont le iour C. — Hinter v. 9125: Maiz lez pa. vont trestout detrenchier Ciaus qui trebuchent ne laissent redrechier C. — 9126 un] son C. — Escorfaus broce son bon corant d. V. — 9127 brandist P[1], leuee CV. — didier V. — 9129 Teil V. — sor] en CTV. — 9130 que] qui C, quil TV. — fist] fait V. — perchoier V. — effondrer et perchier T. — 9131 fehlt in V. — li] lui CT. — son lignage v. T. — 9132 steht in V hinter v. 9133. — enpirier] damagier C. — Le bon hauberc ne pot pas e. V.

Mais le roi fist les *deus* arço*n*s widier,
Sor lui retorne *et* t*r*ait le branc d'acier,
9135 B*ie*n li quida t*ous* les me*m*bres t*r*ancier.
Au roi Disdier ot m*o*lt boin ch*evalie*r,
Il sailli sus po*r* son cors desrainier,
L'escu enbrache *et* trait le branc d'achier,
Q*u*'il le quida a Escorfaut paier.

CLXXVII.

9140 Li rois Disdiers fu a piet en estal
Et trait l'espee au poi*n* de boi*n* cristal
Por lui desfend*re* ve*r*s le roi Escorfal;
M*o*lt fierem*en*t li a livré estal,
A haute vois escrie: „Portingal!"
9145 *Et* „Lisebone!" sa g*r*ant chité roial.
A l'escri vinrent apoigna*n*t si vassal;
La vëissiés *un* molt g*r*ant batestal.
Es vous B*uevon* apoigna*n*t tout *un* val,
Lance levee, contre l'enperial,
9150 Desront la presse de la gent desloial,
Sor son escu vait ferir Escorfal,
L'escu li fent, ne li vaut *un* sendal,
Haub*er*c ot boi*n*, ne li pot faire mal;
Mais Escorfaut fait wider le cheval,

9133 au roi CT, il le V. — arçons] estriers T. — a terre trebuchier V. — 9134 retorne] sareste V. — trait] tint C. — 9136 Ov C, Èl TV. — 9137 cors] droit CV. — esligier T. — 9138 trait] tint C. — 9139 fehlt in CTV. — 9140 disdier P^1T, didier C, didiers V. — a piet] el champ V. — en] par V. — lingal (igal V) TV. — 9141 trait] tint CV. — au po*m* dor de crital C, au poing dor a esmal, q*u*i luist comme c. V. — 9142 le] li P^1. — Escorfal] achopart V. — 9145 fehlt in V. — lissebonne T. — Hinter v. 9145: B*ie*n se desfent li rois *et* tint estal C. — 9146 A la rescousse C, A li recoure V. — vinrent] vienent T. — apoignant] i vinrent V. — si] li T, fehlt (—1) C. — vassal] roial P^1. — 9147 fehlt in P^1. — un cruel baptistal V, m*o*lt mortel b. T. — 9148 apoignant] poignant T. — tout un val] dun costal V, tout *un* costal T. — 9149 levee] brandie TV. — contreval le praal T, pengnoncel de cendal V. — lenpereal P^1. — 9152 fent] perce T. — o sa lance poi*n*gnal C. — 9154 escorfal P^1, escorf. TV. — fait wider] fist guerpir CT, abat jus V. — le] so*n* C, dou V.

9155 *Que* les espaules en *tour*nent *con*tre val
Et contre mont li *doi* esperonal;
Li quins de l'elme fiert si a *un* rocal,
Li cercle fendent enfressi *qu'e*l nasal;
Et li d*us* B*ueves* a saissi le cheval,
9160 Au roi le baille Disdier de Portingal;
Q*u*ant li rois fu es arçons a esmal,
Ne fust si liés por d'or fin plai*n un* val;
„B*ueves*," dist il, „en toi a boi*n* vasal,
Preu *et* hardi *et* nobile *et* loial, 65c
9165 Si m'äit dieus, fait avés boi*n* jornal;
Si dieus che done, q*ui con*sent b*ien et* mal,
Q*ue* pa*iens* puisse torner de lor estal,
De ma g*r*ant tere te ferai senescal."

CLXXVIII.

Q*u*ant Escorfaus fu getés el sablon
9170 *Et* voit sor lui retorner duc Buevon,
Q*ui* a Disdier a doné l'aragon,
Form*en*t redoute le nobile baron,
„Majorge!" crie hautem*en*t a cler ton;
A le rescousse vinre*n*t si *com*paignon,

9155 en tournent] e*n* tourne C, tornerent V, fait t*or*ner P¹. — 9156 mont] moi P¹. — les *deus* P¹. — 9157 Li cuins C, Le cuing V. — del lelme P¹. — en *un* rochal CT. — feri si et lingal V. — 9158 Le P¹. — cercles V. — fendent] fent V, en fent P¹, dor T. — ent*re* si cou n. C, fendent tres qual n. T. — 9159 saissi] ge*n*chi C. — Hinter v. 9159: Au dest*ri*er vint le fort roi Escorfal C. — Hinter v. 9160: Quant lot li rois si sailli sor le ceual (+1) T. — 9161 Et g*r*ant il fu C, Ains en la sele T. — es arçons] painturee T. — 9162 fehlt in C. — plai*n* d'or fin P¹. — 9163 Dist a buc. T. — toi] vous CT. — vasal] cheual P¹. — 9164 fehlt in T. — 9165 fehlt in V. — 9167—68 fehlen in T. — 9167 puisse torner] soie*n*t tourne C, puisent issir V. — 9168 te] vos V. — 9169 escorfaut CP¹. — getés] verses T. — 9170 voit] vit C. — Et sor lui vient V. — retorner] repairier CTV. — duc] da*n*t C, dan V. — 9171 didier CTV. — a] ot CTV. — Hinter v. 9171: Ki astoit siens dont cest de la pe*r*chon V. — 9172 redoutent V. — 9173 Maiorne T, Malogre V, Mah*ome*t P¹. — crie] escr*ie* C. — ba*n*tem*en*t P¹, clerem*en*t CV. — cler] haut T, hau C, ha V. — 9174 le] la CTV. — virent CT.

9175 Butors de Rames *et* Amis d'Avengon,
Braimans de Napes *et* Aufars de Lion
Et tel *dis* m*i*le, dont je ne sai le non,
Et d'aut*re* part la gent al duc Buevon;
La vëissiés *un* estor si felon,
9180 Tant escu frai*n*d*re* *et* perc*ier* tant blason
Et desmaill*ier* tant haube*r*c fremillon,
Tant abatu gesir sor le sablon;
Mais de pa*iens* i ot si g*r*ant fuison,
A Escorfaut rende*n*t *un* aragon,
9185 Isneleme*n*t *est* saillis en l'arçon.
A tant e v*ous* poigna*n*t le duc Buevon,
L'espee traite, pl*us* iriés d'u*n* lion,
Et fiert Aufart sor l'elme clarion,
L'elme li t*r*anche, le cief dusc'al me*n*ton,
9190 Il l'abat mort devant lui el sablon;
De cel cop fure*n*t pa*ien* en g*r*ant friçon;
Et Disdiers sone *un* g*r*ant cor de laiton,
Cil de Siviele en issent a ba*n*don,
P*ar* *quatre* portes poigne*n*t a esperon;
9195 Pa*ien* s'en torne*n*t ve*r*s le roce Ga*r*son,
B*ueves* encauche, li fie*us* al duc Guion,

9175 Butor CP¹. — de rame P¹, darainez C, darrabe V. — et Amis] canebors V. — dauegnon T, dauigno*n* C, et corbon V. — 9176 fehlt T. — Braimant P¹, Corsus CV. — naplez C. — aufart P¹V. — 9177 teuls TV. — dis mile] *vint mile* C, dis contes T. — les nons TV. — q*ue* noumez ne sauonz C. — 9178 la] le V. — virent la gent b. T. — 9179 si] molt CT. — 9180 Ta*n*te (tant V) hanste CTV. — fraindre] fraite V. — perchiet V. — 9181—82 fehlen in T. — 9181 desmalliet V. — ve*r*melon C. — 9183 si] molt CT, trop V. — 9185 fehlt in T. — saillus C. — 9186 e] es TV. — poignant le] apoigna*n*t C. — 9187 Espee TV. — 9188 Aufart] ausart P¹. — escorf*aut* (+1) T. — sor lescut a lion V. — 9189 dusc'al] iusq*u*a C, sor le T. — Kil le porfent enfrechi kel m. V. — 9190 Quil TV, *Et* C. — el sablon] del archon V. — 9191 cel] ce CT. — en] a C. — frison C. — 9192 disdier P¹T, didiers CV. — cor] or C. — 9193 en issent] se misent V. — a aba*n*don (+1) C. — 9194 poignent] broche*n*t C, brochant T. — P*ar* une porte sen issent de randon V. — 9195 vers] lez C. — le] la CTV. — Garson] gaidon CT. — 9196 Bien les e. CT. — encauche] les chace V.

Li rois Disdiers, entre lui *et* Sanson,
Et avoec aus lor riche *com*paignon.
Huimais orés tornoiem*en*t felon,
9200 Ne prissent pas q*ui* pris *est un* baston, 65d
C'avoec lui porte toute sa raenchon.

CLXXIX.

Grans fu l'estors sous Siviele en la pree,
Cel jor i ot feru mai*n*t cop d'espee,
Ainc ne vëistes pl*us* crüel asamblee;
9205 Butors de Rames a s'ensenge escrïee,
Et Escorfaus a molt g*r*ant alenee
Crie „Majorge!“ sa g*r*ant chité löee;
Sa gent esparse *est* o lui asamblee,
Il lor aront, je quiç, corte duree.
9210 *Et* la pucele fu en la tor montee,
Des abatus fu la plache puplee:
En *quatre* arciees a val, p*ar*mi la pree
Ne trovast on de t*er*re delivree,
N'i soit haub*er*s u escus u espee
9215 U hons ochis u teste ensanglentee
U boins chevals träinant sa coree.

9197 disdier P^1, didiers CV. — 9198 lor] maint CV. — riche] aut*re* C. — 9200—9201 fehlen in V. — 9200 Son cief ne prise T. — bouton CT. — 9201 Car auec li p. s. r. C. — Hinter v. 9201: Ja nen istront p*ar* autre raenchon Que tout ne p*er*gent les cief sor le menton T. — 9202 Grant P^1. — lestor P^1. — 9203 Ce CT. — maint cop ferut V. — 9204 fehlt in C. — Ains V. — crueuse TV. — 9205 Butor CP^1. — de raimmes T, darai*n*nes C, darrabe V. — s'ensenge] sa ge*n*t C. — 9206 Es escorfaut P^1. — 9207 maiorne T, malogre V. — grant] fort C. — 9208 gens TV. — esperse P^1. — o] a T. — a lui sest C. — o lui] apres V. — rasa*m*blee CT. — 9209 fehlt in CTV. — 9210 fehlt in V. — fu] est T. — montee] quaree CT. — 9211 fehlt in C. — fu] est V, voit T. — plache] terre TV. — 9212 Bien T. — archies CTV. — Hinter v. 9213: Ou une mule peust estre establee T. — 9214 Ne CP^1. — fust escus C. — Kil ni eust V. — escu P^1. — ou haubers ou e. CV. — 9215 V rois ochi P^1. — teste] terre CT. — ensangletee P^1. — 9216 fehlt in V. — V boi*n* cheual P^1, Ou bons dest*ri*erz C. — trainans T. — sa boclee (+1) P^1T.

Par l'ost demainen*t* une si g*r*ant posnee
Q*ue* *quatre* liewes en retentist la pree;
Voile la bele, m*o*lt en fu esfraee,
9220 Tel paor a, a poi ne ciet pasmee;
„Lasse!" dist ele, „de mal' eure sui nee,
P*ar* moi sera tante arme dessevree
Et tante tere e*n* sera desertee
Et tante dame en ert veve clamee;
9225 Mieus me venist q*ue* me fuisse donee
A Escorfaut de Majorge la lee."
Dist Aiglentine, sa nieche, sa privee:
„Ma damoisele, ne soiés esfraee;
Se v*ostr*e gens por v*ous* *est* decolee,
9230 Por l'amor dieu, a qui me sui donee,
Mainte bele arme en ert dieu presentee
Et vrais martirs en s*aint* ciel coronee,
Et Escorfaus a la barbe mellee
Ert des*con*fis *et* sa gent lapidee,
9235 Ja Sarr*asin* n'avro*n*t v*er*s v*ous* duree;
Ja i *est* Bueves, q*ui* si fiert de l'espee, 66a
Q*ui* por vo guerre a decha m*er* passee;

9217 l'ost] los P¹. — une si grant] isi g*r*ande P¹. — huee C, criee TV. — 9218 quatre] *deus* grans CTV. — retentist] font tentir T. — en ot on le huee V. — 9219 Voit CTV. — bele] dame TV. — molt fu espoentee V. — 9220 a] ot CT. — Ke por un pou V. — poi] poin P¹. — nest ceue p. V. — 9221 mal'] fort C, dure TV. — sui] fus C, fui T. — 9222 sero*n*t C. — ame CT, gent V. — enterree V. — 9223 fehlt in T. — Et toute france V. — de molh. d. V, franche des hiretee P¹. — 9224 steht in P¹ hinter v. 9226. — Tant orphenin V. — en ert] tante V. — Et t. d. de segneur esgaree Tant orphenin t. v. cl. T. — 9225 Voir mie*us* v. C. — 9226 maiorne T, malogre V. — 9227 aiglaitine C. — Et dist englente V. — nieche sa] niece *et* sa C, pucele T, mere sa V. — 9228 Mais P¹. — Ma douce dame C. — enfraee V, esgaree T. — 9229 gent C. — est p*or* (p*ar* V, de T) v*os* CTV. — 9230 P*or* amour C, Pour lonnor T, Ce iert por V. — estes vouee (do*n*nee C) CTV. — 9231 ame CT. — 9232 Et vrai martir T, Verais martirs V, Vrais martirs *est* P¹, O lez martis C. — ciel] chies V, chius T. — iert chasscune alouee C. — 9233 a la chiere menbree P¹, q*ui* mai*n*ne tel posnee C. — 9235 Ja] Li V. — vous] aus P¹T. — 9236 est] iert V. si] b*ie*n V. — 9237 Q*ue* C. — a] fehlt (—1) T. — de cha] ceste C, le grant V.

Ne fiert en route, tant i ait *gr*ant mellee,
C'al branc d'ach*ier* ne l'ait tost desevree;
9240 N'aiés paour, ne soiés esfraee,
Par lui sera v*ostr*e tere aquitee,
Et Escorfaus a la barbe mellee
Vous ert rendus en cele tor *qu*arree;
Hui mai*n* sorti, q*u*ant vi*n*t v*er*s l'ajornee;
9245 Mes sors me dist, c'*est* verité provee,
Mors ert v*ostr*e oncles e*n* iceste mellee."
Ole la dame, s'*est* chëue pasmee,
Et Aiglentine l'en a sus relevee.

CLXXX.

Desous Siviele s*on*t li tornïem*en*t,
9250 Sovrees jostes i fait B*ueves* sove*n*t
Et Escorfaus, a q*ui* Majorge apent,
Butors de Rames *et* Balans d'Occident;
Une aut*re* eskiele fo*n*t mander de lor gent,
Vint mile fure*n*t a molt ch*ier* garniment;
9255 A l'estor viene*n*t molt orgellousem*en*t,
Lanche sor fieut*re*, molt vinre*n*t richem*en*t,
D'or *et* d'ach*ier* la g*r*ant place resplent;
A l'asambler i ot si g*r*ant torment

9238 route] guerre V. — Ne fineront T. — grant] ge*n*t C. — 9239 l'ait] laist T. — ne l'ait tost] lez ne lait C. — desueree P[1]. — 9240—42 feblen in T. — 9240 soiez to*n*t asseuree (+1) C, soies asseuree V. — 9242 Vers escorfal V. — q*ui* ait courte duree V. — 9243 R. v. ert V. — en ceste C, en vostre T, ens en la V. — 9244 sorti] senti V, mati*n* P[1]. — vint a C, vin a V, ie vi T. — le jornee V. — 9245 sors] cuers V. — veritez CT. — 9246 vostre] mez C. — oncle P[1]. — asanlee T, iornee P[1]. — 9247 Oit le CT. — dame] bele TV. — 9248 *Et* esclai*n*tine C, Sa niece aiglente T, Sa mere englente V. — 9250 De dures T, De diuers V, Die*us* ta*n*tez C. — fait] fist C. — 9251 escorfaut CP[1]. — maiorne T, malogre V. — 9252 Butor CP[1]. — darai*m*me C, darabe V. — balant P[1], balent TV. — 9253 Un P[1]. — autre] fehlt (—1) C. — fait V. — lor] se V. — 9254 a molt] o maint CT. — chier] bon C. — atorneit belement V. — 9255 vienent] vi*n*re*n*t C, virent T. — 9256 fehlt in T. — vire*n*t C. — tant as cheuas lor rent V. — 9257 d'achier] darge*n*t CV. — 9258 si] molt C.

Qu'il resortirent dan Buevon un arpent;
9260 Escorfaus jure et le ciel et le vent
C'anqui fera le roi Disdier dolent;
Dolans fu Bueves, quant voit füir sa gent,
Vers Sarrasins trestorne molt sovent,
Mal est baillis cil qui a cop l'atent,
9265 Car vasaus est et plains de hardement,
Et par nule arme n'ont vers lui tensement.
Arondel broche, qui grans saus li porprent,
Sor son escu fiert Balant d'Occident,
Oncle Escorfaut, a qui Majorge apent,
9270 L'escu li perche et l'auberc li desment,
Le ceur del ventre en deus moitiés li fent,
Devant ses hommes a la terre l'estent; 66 b
Voile Escorfaus, a poi de deul ne fent,
S'il le peut faire, il le fera dolent;
9275 Le destrier broche parmi toute sa gent,
Brandist le hanste, de coi li fers resplent,
Le roi Disdier, que il n'amoit noiant,
Fiert sor l'escu painturé a argent,
Aussi le perche com feulle de sarment,

9259 Que T. — resortissent CTV. — dant C, les V, fehlt (—1) T. — un] plain CT. — 9260 Escorfaut P[1]. — en iura (+2) T. — das erste et fehlt (—1) C. — 9261 Encui C, ancui T. — sera li rois P[1]. — molt dolent (+1) T. — 9262 vit C. — 9263 molt] menu et (+2) T. — 9264 Mais baillis est cis V. — a] son V. — atent V. — 9265 fehlt TV. — est] fu C. — 9266 Et] Car T, ainz T. — Parmi son arme V. — na vers T, narat V, not vers C. — lui] li C, il V. — 9267 grant P[1]. — qui lez grans saus p. CV. — 9268 balan T. — de caruent V. — 9269 Oncles (+1) T, Voit le C. — escorfal V. — maiorne T, malogre V. — 9270 et l'auberc] le hauberc T. — 9271 Le dart tranchant (dachier T) CT, Le fier trenchant V. — par mi le cors li rent (ment V) CTV. — 9272 a la] contre T. — 9273 Voit le CTV. — escorfaut P[1]. — de deul] dire CV. — si ot le cuer dolent T. — 9274 Si CTV. — il] ia V. — ia en prendra vengement (+1) T. — 9275 parmi] entre V. — sa] la C. — 9276 la hante C, la lance TV. — 9277 fehlt in T. — que il] qui i C. — n'amoit] naime V. — 9278 Et fiert disd. sor lescut a a. T. — 9279 le] li C. — perche] trence V, fent T. — feulle] *un* ram V. — sairment P[1].

9280 Le blanc hauberc li derront et desment,
Parmi les armes la poitrine li fent,
Que l'en envoie sor l'erbe verdoiant;
Li rois saut sus, qui molt ot ardement,
L'espee a traite par molt fier maltalent;
9285 Por lui desfendre a tant e vous sa gent;
Mais cis secors ne li vaura noient,
Li rois rechiet, car la mort le souprent.
Et Escorfaus les grieve durement;
Ja s'en füissent par le mien ensïent,
9290 Se ne fust Bueves de Hantone al cors gent,
Qui vers paiens durement se desfent.

CLXXXI.

Quant Bueves voit navré le roi Disdier,
Si grant deul a, le sens quide cangier;
Forment li poisse, se ne le peut vengier;
9295 Brandist la lanche au fer tranchant d'acier,
Fiert Escorfaut sor l'escu de quartier,
De cief en cief li a fraint *et* percié,
Hauberc ot boin, ne le pot desmaillier,
Mais Escorfaut covient l'arçon widier;

9280 fehlt in P[1]. — Li brans dacier li derront *et* defent C. — 9281 ses armes T, lauberc V. — son roit espie li rent C. — 9282 Quil C. — Que il lenvoie T. — a la terre sanglent T. — Si ka la terre tot maintenant lestent V. — 9283 qui] u V. — qui molt fier matalent C (cf. v. 9284). — 9284 fehlt C. — a] fehlt V. — par fier contenement TV. — 9285 desfendre] esdier C. — e] es TV. — 9286 fehlt in CP[1]. — A le rescouse mais ne lor vaut noent V. — 9287 Av roi C. — rechiet] disdier CP[1]. — Ne puet dureir V. — li mors TV. — 9288 escorfaut P[1]. — Li escorfaut le (li C) grieuent CT. — 9289 essient CTV. — 9290 de Hantone al] qui tant ot le T. — al cors gent] la grant C. — 9291 durement] fierement T. — 9292 voit] vit C. — 9293 fehlt in T. — a] ot C. — Teil dolor a V. — 9294 li] len T. — se] sil CV, sor T. — le] se V. — 9295 lanche] hante C, hanste V. — fer tranchant] branc forbi V. — d'acier] espiel P[1]. — 9296 sor] en C. — 9297 fehlt in T. — en cief] en autre C. — li fait fendre et ploier V, li fist fendre *et* percier C. — 9298 desmaillier] empirier CT. — 9299 steht in V hinter v. 9300. — Vilainnement V. — convint CT, li fait V.

9300 M*o*lt laidem*en*t fist le roi trebuchier,
Sor lui retorne *et* trait le branc d'achier,
Trois cos li done sor son elme v*er*gier;
Si *com* li rois se quida redrechier,
Le fist p*ar* force li ber agenollier,
9305 P*uis* le saisi p*ar* son elme d'achier
Si l'en träine en*con*tre le destrier,
P*ar*mi la presse comme *un* laro*n* fossier.
Butors de Rames i vi*n*t sor son destrier
Et Espanars *et* Ospiniaus del Bier
9310 *Et* avoec aus de pa*iens* *vint* m*ilier*,
Par vive forche l'i *con*vie*n*t a laissier; 66c
S'or ne se peut env*er*s aus esligier,
Mestier d'äie ara ains l'anuitier.
B*ueves* voit b*ie*n le mortel en*com*brier,
9315 M*o*lt vistem*en*t a trait le branc d'achier,
Butor de Rames fiert sor l'elme v*er*gier,
Ne li valut *com uns* rains d'olivier,
En la c*er*vele li fist le branc baignier,

9300 fehlt in T (cf. v. 9302). — Mais a le terre V. — le fait jus t. V, le *con*uie*n*t t. P[1]. — Hinter v. 9300: Li cuins del elme ferit el sablonier V. — 9301 retorne] sen vient V. — trait] tint C. — 9302 cop P[1]. — Teil coup V. — sor le (son V) hiaume dor mier (dachier V) TV, deseur lelme v. C. — Hinter v. 9302: Si fort li fier quile fist trebuschier T. — 9303 fehlt in V. — 9304 li berz C, bue T. — ragenollier CT. — Si quil le fist a f. engenelhier V. — 9305 le] la C. — B. le prist C. — par son elme] le hiaume T, parmi lelme P[1]. — dor mier T. — 9306 traina (+1) P[1]. — encontre le destrier] fehlt T. — 9307 Parmi la presse] fehlt in T; presse in P[1] verwischt. — comme] a P[1]. — fossier] forier P[1]. — 9308 Butor CP[1]. darrainne C, darrabe V. — i] en V. — son] le T, *un* V. — 9309 espanarc P[1], esclamor C, esclamars T, esclamans V. — opinias V. — de bier C, de bies TV. — 9310 vint] d*is* CV. — plus de *treze* milliers T. — 9311 fehlt in T, steht in P[1] vor 9310. — vive] fine CV. — le *con*uint alaschier C, le convint enlaissier V. — 9312 eu*er*s C, encontre T. — enligier V. — 9313 Maluais ostel CTV. — auera C. — ains] a V. — 9314 bien] fehlt (—1) C. — Quant bue voit TV. — 9315 Isnelement T, De mautale*n*t C, En son poing tint V. — le rice b. d. V. — 9316 fehlt in C. — de Rames] darrabe V, de cordes P[1]. — feri alencontrier Desor son hiaume desci el capelier T. — 9317 fehlt in T. — neis cun rain do. V, le rain du*n* o. C. — 9318 Ken T. — fait CV. — be*n*nier C.

L'arço*n* en wide, puis saissi le destrier,
9320 Baill*ier* le vaut au riche roi Disdier,
Mais il ne pot soufrir le cevalcier,
Et il le done Drio*n* de Mo*nt*-Arlier.
Le roi levere*n*t en l'escu de q*uar*tier,
Devens Siviele l'en portent ch*evalie*r
9325 En la g*r*ant tor le fille au roi Gautier,
Illeuc se fist le jor *com*munïer.
Lors vëissiés le g*r*ant deul enforcier,
Le bele pleure, q*u*i m*er*velles l'ot cier;
Molt s'en *com*menchent la gent a esmaier,
9330 Ja s'en füissent a coite de destrier,
Se ne fust B*ueves*, q*u*i molt ot le ceur fier,
Q*u*i les *con*forte al branc forbi d'acier;
V*er*s Escorfaut vaura son deul veng*ier*,
Onq*ue*s si home ne l'i pore*n*t aidier,
9335 Q*ue* nel refache a t*er*re trebuchier;
Et le saissi p*ar* le hiaume d'achier,
B*ueves* escrie por sa gent raloier,
Lors vëissiés la presse renforcier.

CLXXXII.

Deva*n*t Siviele fu molt g*r*ant la mellee,
9340 Cel jor i ot mai*n*t cop feru d'espee;

9319 Les archons V. — puis saissi] bue prent T, et il point V. — 9320 uost C. — 9322 Lors le dona T, Ado*n*t le do*n*ne C. — Drion] doo*n* CV. — Mont] mo*n* P^1. — mont (mon V) armier TV, mont archier C. — 9323 Et il le carcent (undeutlich) sor V. — 9324 Dedens siuele le CTV. — 9325 En] a C. — fille] fil CT. — garnier T, *con*tier C. — se fist li rois cuchier V. — 9326 Aluec T. — se] le P^1. — le jor] li rois TV. — 9327 La C. — le] *un* C, si V. — esforcier T, *com*me*n*cier C. — 9328 La CTV. — mervelles l'ot] molt ot le roi C. — 9329 s'en] se CTV. — commence CV. — sa gent V, p*ar* lost T. — 9330 coi*n*te P^1. — 9331 tant ot V, tant a T. — 9332 Si P^1. — 9333 se doel T, son cors V. — 9334 Conkes V. — l'i] len P^1. — orent mestier V. — 9335 Q*u*il C. — Que ne le face TV. — a] p*ar* T. — 9336 Il C. — saisist TV. — par son h. V, p*ar* mi liaume P^1. — dor mier V. — 9337 sescrie C. — Quant il sescrie T, Hansto*n*ne escrie V. — reshaitier T. — 9338 esforchier T. — 9339 siuele CT. — molt grant] grande V, ruste C. — 9340 Ce CT. — feru maint cop d'e. CT.

Cil de Majorge mai*n*e*nt* m*o*lt g*r*ant posnee,
M*o*lt ont la gent de Siviele enpressee,
Le roi rescoussent dalés une valee,
Il le remo*n*tent en la sele doree,
9345 *Et* li rois broche de plaine randonee,
Une fort lance ot m*o*lt tost recovree 66 d
Et fiert Sanson sor la targe listee,
Un riche *con*te, nes fu de la *con*tree,
L'escu li perce *et* la bronge sasfree,
9350 P*ar*mi le pis li a l'anste colee,
Tant *com* tient l'anste, l'abat mort en la pree.
Q*u*ant le voit B*ueves*, s'a la color müee,
„He! dieus,“ dist il, „vraie v*er*tu nomee,
Com voi ma gent de mellee esgaree!“
9355 Aro*ndel* broche *et* tie*n*t t*r*aite l'espee,
A Escorfaut en a tel cop donee,
Le maist*re* cercle li a p*ar* mi copee,
Et a le roi si sa teste estonee
Q*u*'il se reprist a la sele doree;
9360 *Et* li cheva*us* s'agenolle en la pree,
P*uis* resaut sus *com*me beste d*er*vee,
En fuies torne, la resne abandonee;

9341 Ci C. — maiorne T, malogre V. — demaine*nt* g. ponee C. — 9342 siuele CTV. — apressee C. — 9343 rescouent e*n*mi C. — cauee T. — 9344 Et TV. — remisent TV. — Si lo*nt* remis C. — 9345 de] a T. — 9346 fehlt in T. — ot] a V. — 9347 listee] doree CTV. — 9348 fehlt in T. — la] sa V. — 9349 Perche lescu P[1]. — 9350 pis] cors C. — l'anste] la*n*ce C. — passee T, guiee V. — 9351 tint CT. — la*n*ce C. — Plaine sa lance V. — 9353 A TV. — il] bo C, bue T. — vertus TV. — 9354 Ke V, *Com*me (+1) C. — de mellee] la mellor TV, dureme*nt* C. — esfraee C. — 9355 tient] CT. — de plai*n*ne randonnee V. — 9356 Escorf. a TV. — tel cop] telle C. — teile en lelme d. V, en liaume tele d. (+1) T. — 9357 La CT. — Hinter v. 9357: Dusques en lelme est lespee coulee T. — 9358 Quil T. — a] sa V. — sa] la CV. — Hinter v. 9358: Kil nout ne voit la veue a tourblee Si fu carchies dou grant coup de sespee V, Que il ne seit en demie loee T. — 9359 fehlt in TV. — se] fehlt (—1) C. — 9360 Ke V. — Quel p*ar*t il est T. — sengenolhe V, quil trebuce T. — 9361 esfraee C, esfree T, enfraee V. — 9362 fuie V. — la place a deliuree C.

Tres p*ar*mi l'ost en fu g*r*ant la crïee;
Li auq*u*ant dïent, la bataille *est* finee,
9365 Mors *est* li rois de Majorge la lee.

CLXXXIII.

Gr*ans* fu l'estors *et* fors li poignëis,
Sarr*asin* quident q*ue* li rois soit ochis,
P*ar* les campaignes se so*n*t en fuie mis,
Par *un* seul cop les a B*ueves* conquis,
9370 Des si as tentes les a ariere mis;
A l'estandart q*ui* la estoit bastis
(Chelui gardoit Postamo*n*s d'Orguenis),
Illeuc areste Escorfaus li floris,
Et gens pa*iene* i ont lor ceurs repris;
9375 Quant il ce virent q*ue* lor sire estoit vis,
Casc*uns* en fu pl*us* fiers *et* pl*us* ardis;
B*ueves* enchause les pa*iens* ademis,
Molt les a b*ie*n a l'estandart requis,
Gr*ans* fu l'estors *et* fors li folëis;
9380 Liqués q*u*'i ciet, se molt n'i a amis,
N'en peut lever, q*ue* il ne*n* soit ochis.

9363 *Et* C. — grans T. — de grande randonee V. — 9364 auquant] aucun T. — 9365 maiorne T, malogre V. — 9366 findet sich in C zweimal. — G*r*ant P[1]. — lestor CP[1]. — fors] fiers C, grans T. — 9367 qui li rois] kescorf. T. — 9368 Par (Lez C) grans compaignez CT, A grant compagne V. — se (fehlt T) sont apres lui mis TV, ap*res* li se so*n*t mis C. — 9369 Par] a V. — conquis] ochis P[1]. — Hinter v. 9369: Pour *un* petit les a tous desconfis T. — 9370 as] a C. — ariere lez ont C. — 9371 qui la] la ou T. — assiz CT. — 9372 Si le CV. — pastamons P[1]. — portam*us* (potamars T) dorgenis CT, estorgant de lutis V. — 9373 fehlt in V. — Ilec C, Aluec T. — sareste C. — 9374 De mai*n*t pa. P[1]. — i] si V. — ceur respris P[1]. — ont lors cuers restaudis T. — 9375 il ce] i se C. — virent] sourent V. — *Et* cil voie*n*t (—1) P[1]. — sires (+1) T. — sirez fu C, sires est V. — 9376 fiers] prous V. — 9377 encauchent T, chace V. — drion hernalt et guis T, doon hermens et guis V. — b. (lies et) lez e*n*-chausse b. au bra*n*c fourbi C. — 9378 a] ont CT. — Hinter v. 9378: Lez ge*n*s b. as corages hardiz C. — 9379 lestor P[1]. — Fors est la presse T, Ja est g*r*ans *et* C, Ja iert tantost V. — et] si CV. — fors] fiers T, grans V. — ferreis TV. — 9380 qu'i] q*ue* TV. — chiee C, soit V. — damis CTV. — 9381 Ne C. — Se il i chiet V. — n'en] ne CT. — ilh i serat o. V.

A *grant* mervelle *par* fu *Bueves* hardis, 67a
Si fierem*ent* a pa*iens* enväis,
En la *grant* presse *par* forche dep*ar*tis.
9385 La fu vencus li fors rois pöestis
Et Esclamars *et* Baufumés ochis
Et de paiens fu grans l'abatëis,
Mervelles fu Escorfaus ent*re*pris,
Pa*ien* s'en fuie*nt* *par* puis *et* *par* lairis,
9390 P*ar* forche fu li estandars j*us* mis
Et Escorfaus l'orgellous des*con*fis.

CLXXXIV.

Paien s'en fuie*nt*, la gent a l'av*er*siere,
Bueves encauche de m*o*lt ruiste maniere,
Tient le branc nu, poi treve q*ue*l requiere,
9395 N'en *con*sieut nul en renc q*ue* il ne fiere,
M*o*lt lor en laisse mort p*ar* la sabloniere,
Et voit chelui q*ui* porte la baniere,
C'ert Lucanus *et* siet sor Marcepiere,
Un arabi isnel *com*me levriere;
9400 B*ueves* le fiert devant a l'en*con*triere
Desor la targe, q*ui* luist *com*me lumiere,

9382 grans C. — m*er*ueillez CT. — 9383 les a b. requis V. — Hinter v. 9383: *Que* li pl*us* fierz e*n* *est* espoeris C. — 9384 fehlt in T. — Et en la V, Desro*nt* la C. — sez a tous d. C. — 9385 Auoec aus fu P[1]. — roi P[1]. — Illueques fu rois potamars pris (—1) T, *Quarante* turs i out mauoiz ociz C. — 9386 esclamors C. — baufume P[1]. — ochis] de biz C. — 9387 fehlt in CTV. — grant P[1]. — 9388 escorfaut P[1]. — 9389 li cuiu*er*t maleis C, parmi ces tenteis T, *cinc* et *cinc sis* et *sis* V. — 9390 estandart P[1]. — 9391 escorfaut P[1]. — Hinter v. 9391 in CTV 1—2 weitere Verse (s. Anm.). — 9392 a lauresier T. — de m*o*lt ruiste maniere T. — 9393 les sieut CT, les cache V. — ruiste] fiere T, rice V. — a la hardie chiere C. — 9394 Tint CTV. — nu] fehlt (—1) T. — poi treve] nest nus C. — quel] qui le (+1) C. — qui le quiere V. — 9395 fehlt in T. — Nencontre V. — en renc que il] en rue q*u*il V, q*ue* maintena*nt* C. — 9396 Maint V. — lait V. — mors C. — de mors p*ar* lestraiere T. — 9397 Lors T. — Celui choisist C. — portoit CV. — 9398 fehlt in T. — Cest portamur C, Chiert lincanus V. — et] q*ui* V. — sist C. — 9399 arabi] bon dest*r*ier C. — isnel] q*ui* ceurt C. — plus corant (fuiant T) q*ue* l. TV. — 9400 a la *con*tree C. — 9401 luist comme] resple*nt* *com* C.

Ausi li fent *com* une viés paniere,
L'aub*er*c desront, dont la maille ert doubliere,
Q*u*'il l'abat mort tres p*ar*mi le bruiere,
9405 *Et* fait v*er*ser a tere la baniere,
N'i a pa*ien* q*ui* vers lui la requiere;
P*ar* le caufrain a saisi Marcepiere,
Tieri le baille de Hantone la fiere.

CLXXXV.

Or fu Tieris m*o*lt richem*en*t mo*n*tés,
9410 M*o*lt en fu B*ueves* ses sire aseürés;
La baniere *est et* l'estandars v*er*sés,
Pa*ien* avale*n*t tres p*ar*mi les v*er*s pres,
Li des*con*fit viene*n*t poigna*n*t as nes,
Q*ui* vaisel treve, tost *est* devens entrés;
9415 Li Sarr*asin,* q*ui* tous *con*fonge des,
M*o*lt p*ar* so*n*t lié, q*u*ant il sont escapé;
Et li dus B*ueves* a les siens escrïés:
„Franc ch*evali*er, de b*ie*n ferir pensés! 67b
Des*con*fit so*n*t, es les desbaretés."
9420 Vers Escorfaut *est* li frans d*us* alés,

9402 li] le CV. — comme T. — viés] grant V. — 9403 li ro*n*t C. — est doubliere CV, estoit ciere P[1]. — 9404 fehlt in C. — Mort le tresbuce V. — enmi V. — la quariere T. — 9405 fist C. — a] p*ar* T. — 9406 envers CP[1]. — la] fehlt P[1]. — q*u*iere C. — 9407 cha*n*frain C. — P*ar* mi le frain V. — 9408 baille] do*n*ne C. — hanstonne TV. — 9409 Davor: Grans fu lestors meruellox (perilhous V) et mortes TV. — fu] est C. — tieri P[1]. — Et t. fu V. — armez C. — 9410 fu] est V. — ses] se TV. — sires (+1) P[1]. — 9411 fehlt in TV. — lestandart CP[1]. — 9412 avalent] se (sen V) fuient TV. — aual par mi lez prez (le pre V) CV, aual deuers la mer T. — 9413 desconfi C, des*con*fis P[1]. — vienent] virent CT. — poignant] fuiant T, p*re*miers C. — sen sont fuiant torne V. — 9414 Les vaissiaus (Le vaisel V) trouent TV. — est] sont TV. — entre TV. — 9415 fehlt in CTV. — 9416 par] en V. — Molt e*n est* liez C. — cil q*ui* sont V, cil q*ui* est C. — escapes CP[1]TV. — 9418 Frans chevaliers CV. — de] du TV. — ferir] faire V. — 9419 Car li pa*ien* C. — es] e T. — sont tuit d. C, se vos les encontreis V. — 9420 est] rest C. — tournes T. — Hinter v. 9420: En so*n* poi*n*g tint un espiel acere C.

Brandist le hanste, dont li f*er*s *est* tenprés,
Fiert Escorfaut, q*u*i fu rois coronés,
Devant ses homes le rev*er*se ens es pres,
Aro*n*d*el* torne, sor lui *est* arestés;
9425 Li rois saut sus, m*o*lt *est* espöentés,
B*ue*v*es* s'escrie: „Certes, n'i durerés,
Rendés v*ous* p*r*is ou mai*n*tena*n*t morrés."
Li rois se voit de sa ge*n*t desevrés,
Dist a B*ue*v*on*: „Vasals, ne m'ochïés,
9430 Tenés m'espee, ma vie me savés,
Riches hon sui *et* sui rois coro*n*nés,
P*ar* raenchon g*r*ant avoir en arés."
B*ue*v*es* le prent, mai*n*tenant fu menés
Devens Siviele *et* la dame livrés,
9435 M*o*lt laidem*en*t fu en cartre jetés
Et Postamo*n*s, casc*u*n*s* encäinés,
Et lor barnages fu tous desbaretés.
M*o*lt ont g*r*ant joie chil q*u*i sont eschapé,
Fuiant s'en vont, s'ont lor voilès levés,
9440 Dusc'a Majorge n'i ot voile avalé;
Li remanans fu si mal ostelés,

9421 fehlt in T. — fers fu V. — Fort la brandist ne sest mie arestez C. — 9422 escorfal V. — Si la feru desor lescut boucle T. — 9423 le verse ens u pre (—1) T, la a terre enverse V, *est* a te*r*re v*er*sez C. — 9424 torne] broche C. — li CV. — atornes V. — 9425 molt] tous V. — est] fu CV. — qui m*o*lt fu esfraes T. — 9426 escrie C, li crie V. — Et bue crie T. — certes] par deu V, cuiuers T. — 9427—28 fehlen in P^1. — 9427 maintenant morrez] vous ni duerres Ka ceste espee maintenant mores C. — Hinter v. 9427: Li rois le voit tous fu espoenteis V. — 9428 Tant il V. — desevrés] aseules V. — 9429 vasal CP^1V, sire T. — 9430 fehlt in T, steht in C hinter v. 9431. — ma vie me] *et* ma vie C. — gardeis V. — 9431 Asseis sui rices si V. — Hinter v. 9431: Si tieng assez *et* chastia*us* *et* citez C. — 9432 En C. — 9433 prent] p*r*ist C. — Hinter v. 9433 in P^1 eine Miniatur. — 9434 Dedens siuele CTV. — et] a P^1, fehlt V. — presenteis V. — 9434 steht in C hinter v. 9435. — fu] so*n*t C. — 9435 potamars T, portamur C, iustamort V. — 9436 cascuns] trestot V. — li cuiu*er*s desfaez C. — 9437 barnage fu tout P^1. — fu] tres V. — 9438—42 fehlen in T. — 9438 chil qui sont] q*u*ant il sont (fure*n*t C) CV. — eschapez CV, asambles P^1. — 9439 vont] tornent V. — voile P^1V. — 9440 Jusq*u*a C. — malogre V. — *est* mas auales P^1. — 9441 remanas P^1.

Sanglant en furent li sablo*n* *et* li pre.
*Co*ntes *et* prinches i prissent il assés,
Que en Siviele ont en priso*n* menés.
9445 Q*ui* avoir vaut, il en ot a plenté,
Or *et* argent *et* bons pailes röés 67c
Et murs d'Espaigne *et* dest*rier*s sejornés,
Haube*rs* *et* elmes *et* boi*ns* escus listés;
Et li haut home les tentes *et* les tres
9450 *Et* les ancupes, les pavellons dorés.
Devens Siviele fu li gaains portés,
Et s'en portere*nt* la dedens les navrés,
En simetieres ont les mors enterés;
Les Sarr*asins* sacent p*ar* les fossés,
9455 Illeuc les ont de t*er*re acovetés
Por la puor, dont il i ot assés;
Disdier ovrire*nt* se l'ont enbalsemé,
A Portingal en fu p*ar* mer portés,
A Lissebone fu li cors enterés.
9460 *Et* *Bueves* *est* a l'ostel desarmés,
Molt dureme*nt* travelliés *et* penés,
Molt fu batus, mais ne fu pas navrés.

9442 firent P¹. — pres P¹. — Senglans en fu li sablons et li preis V. — 9443 prissent il] ot il pris V. — ont il prins a ple*n*te C. — Hinter v. 9443: Or *et* arge*n*t *et* dest*r*ier seiourne *Et* mul *et* mulez *et* palefrois *et* trez C. — 9444 Ki T. — siuele CTV. — en prison] prisonniers T. — e*n* ont o iaus portez C. — 9445 Q*ui* vieut auoir C, Ki deniers wet V. — ot] at V. — ot a plenté] a g*ra*nt ple*n*tez C. — bien en fu assasses T. — 9446 Fin or e*n* plate C. — bons] bru*n* P¹. — pailes] pales V. — Der zweite Halbvers fehlt, desgl. der erste von v. 9447 in T. — 9447 murs] muls CV. — v. 9448—50 fehlen in T. — 9448 escus listés] branz acerez C. — Hinter v. 9448: *Et* roiz espiez *et* lez escus litez C. — 9449 Li haut baro*n* C. — 9450 fehlt in CTV. — 9451 Dedens siuele CTV. — gains aportes (+1) P¹, auoirs menes T. — 9452 fehlt in C. — 9453—56 fehlen in T. — 9453 En sime*n*tiere C, Ens en tieres P¹. — mors] cors P¹. — 9454 fehlt auch in V. — les] cez C. — 9456 d. il ot ple*n*tez (—1) C. — 9457 se] puis T, et V. — enbalsemes P¹, abauseme T. — p*or* li e*n*bausumer C. — 9458 En CTV. — par mer] li rois T. — la le*n* fire*n*t porter C. — 9459 lisebo*n*ne C. — fu] en fu V. — enterés] paseis V. — 9460 sest T, fu C. — 9461 fehlt in T. — durement] fu forme*n*t C. — 9462 fehlt in C, steht in V hinter v. 9463. — batus] froissies V. — mais ne fu pas] ai*n*c ne i fu (—1) P¹.

En la *gr*ant tor en *est* li dus montés,
De la pucele fu form*en*t acolés;
9465 „Sire," dist ele, „molt *est* *gr*ans vo fiertés,
P*ar* vo cors *est* no regnes aquités,
De *uit* rois turs avés les *cinc* tüés
Et les *trois* m'as cha dedens enferés,
De coi puis faire toutes mes volentés,
9470 Fors l'aut*re* gent, dont il i a assés."
„Dame," dist B*ueves*, „dieus en soit aourés,
Or *est* b*ie*n drois q*ue* me guerredonés
Si bel serviche dont v*ous* tant v*ous* löés."
Et dist la dame: „V*ous* dites verité,
9475 Bia*us*, tres dous sire, or tost si dema*n*dés,
Jou tieng assés *et* castels *et* chités
Et grant tressor, de coi je gart les cles,
S'en averés tout a vos volentés."
A cest mot s'*est* li d*us* Garins levés,
9480 „Dame," dist il, „env*er*s moi entendés,
*Con*selliés v*ous*, ains q*ue* vous respondés,
A vos baro*n*s, q*ue* faire le devés,
Car nous beons a aut*re* cose assés." 67d
La dame amaine*n*t a *un* des fenestrés,

9463 tor] sale C. — est] rest C. — en est li] est (fu T) li frans TV. — alez C. — 9465 ele] est TV. — 9466 cors seul T, socour V. — no regnes] est mes regnes (+1) TV, no roialme P¹. — li miens aseurez C. — 9467 uit] *set* TV. — Car de *set* roiz C. — as (a T) les *catre* TV, auez les *trois* CP¹. — 9468—70 fehlen in T. — 9468 *cinc* mas P¹, *catre* as C. — ensereis V, amenez C. — 9469 Si q*ue* C, Dont je V. — 9470 Sens V. — 9471 tu en soies aoures (+1) T. — 9472 steht in C hinter v. 9473. — Se ihesu plait C. — que vous T, kel me V, si miert C. — 9473 fehlt in T. — Le V. — De mo*n* C. — vous tant] vos si V, tant si P¹. — 9474 fehlt in P¹TV. — veritez C. — 9475 Bia*us* sire bue TV, Frans ch*evalie*rs. — or tost si] dist elle TV. — 9476 c. et fermeteis V. — 9477 grans tresors V, *gr*ans managez C. — de coi] dont V. — gart] garde V, tieng P¹. — 9478 fehlt in T. — Si e*n* CV. — areis V. — tout a vo V, a vostre C — 9479 s'] fehlt T. — garniers T, garnis V. — 9480 envers moi] a moi en C. — bon conseill demandes T. — 9481 fehlt in T. — vous] nous P¹. — vous respondés] vos li donnez C. — 9482 que] car T. — 9483 fehlt in T. — Ke V. — 9484 e*n* mai*n*ne*n*t C. — fenetres P¹. — En une cambre lont li baron mene T, La dame avalle kest a *un* fenestres En une cambre ki gete grant clarteis V.

9485 Tous ses *con*saus *est* aprés lui alés,
*Con*tes *et* dus, dont i ot g*r*ant plenté
Et vavasors *et* princes *et* cassés;
Gari*n*s p*ar*la, q*u*i fu li plus senés,
Li pl*us* cortois *et* li plus enp*ar*lés,
9490 „Dame,“ dist il, „g*r*ant joie avoir devés
De tel bataille do*n*t v*ous* l'onor avés;
Par *un* seul home *est* li cans afinés,
C'est li d*us* B*ueves*, molt *est* g*r*ans sa fiertés;
Laissiés l'avoir q*ue* vous li presentés,
9495 Prendéle, dame, si soit vos avöés,
Gentie*us* hons *est*, s'*est* molt g*r*ans sa biautés,
A g*r*ant mervelle *est* de vo gent amés,
Tous vos päis en *est* asëurés,
Tant *com* il vive, garde n'i averés;
9500 Mais sachiés b*ien*, s'il en estoit tornés
Fors de vo t*er*re ne p*ar*tis ne alés,
Ja ne verois *quarante* jors passés,
Q*ue* v*ous* le siege de Majorge ravrés:
Rois Butenbor, q*u*i molt *est* desfaés,
9505 Q*u*i de son oncle Escorfaut *est* irés,

9485—87 fehlen in T. — 9485 aprés] auec V. — li CV. — 9486 dont il i ot CV. — plentes P[1], asseis V. — 9487 vauasor P[1]. — chaseis V. — 9488 Garniers T. — senés] ainnes T. — 9489 fehlt in T. — Et V. — enparlés] alozez C. — 9491 fehlt in T. — Ditel C. — q*ue* lonor e*n* aues P[1]. — 9492 est vostre cans fines V, est tous cis cans finnes T. — 9493—94 fehlen in T. — 9493 li dus Bueves] p*ar* b. CV. — g*r*ant P[1]. — q*u*i tant a de fiertez C. — 9494 prosentes P[1], prometeis V. — Hinter v. 9494: *Et* lez chastia*us* lez bourz *et* lez citez C. — 9495 P*er*nez le C, Prendes le TV. — soit] iert V. — vost*r*e C. — 9496 g*r*ant P[1]. — molt est grans sa b. TV, *et* de g*r*ant p*ar*entez C. — 9497 fehlt in T. — m*er*ueillez C. — gens C. — 9499 fehlt in T. — Tant q*ue* V. — mais garde nauerez C, nule garde nareis V. — Hinter v. 9499: *Et* tant *com* iert trouez *en* cez regnez C. — 9500 Et T. — bie*n* sachiez C. — se ilh V. — sen CV. — est V. — ales TV, ralez C. — 9501 fehlt in T. — Hors CV. — vo] la C. — et p. et seureis V, p*ar*tiz *et* deseurez C. — 9503 maiorgne T, malogre V. — aueres P[1]. — 9504—9 fehlen in T. — 9504 Roi P[1]. — bouche e*n*tour C, buchitor V. — dereeis V. — 9505 escorfal V.

Q*u*i tost ravra Espai*n*gnois ramenés,
Tost ert p*or* voir decha la mer passés,
Asera v*ous* p*ar* vive pöesté;
Et se li dus *est* de v*ous* dessevrés,
9510 U ert li hom de qui secors arés?
Prendés B*uevon* si v*ous* i marïés,
U se chou no*n*, vo tere perderés,
Ja demi an Siviele ne tenrés."

CLXXXVI.

Q*u*ant la bele ot la gent de sa *con*tree,
9515 Q*u*i si dessire*n*t q*u*'ele soit marïee
Al duc B*uevon*, q*u*i si fiert de l'espee,
Ent*re* ses homes *est* sor ses piés levee,
„Baro*n*," dist ele, „je sui molt esgaree,
Mors *est* mes oncles, seule sui demoree 68a
9520 Si *com*me beste fors de bos escapee;
P*uis* q*u*'il vous plaist q*ue* soie marïee,
Or pensés dont q*ue* si soie asenèe
Q*ue* jou n'i aie honte ne reprovee."
Lors issent fors de la sale pavee,
9525 *Et* doi *con*te ont la röine adestree,
B*ueves* se dreche, a la chiere menbree,
Vint a la dame, p*ar* le mai*n* l'a *com*bree,
Q*ue* pl*us* *est* blanche q*ue* seraine ne fee;

9506 fehlt auch in V. — Qerro*n*t q*u*il ert despaigne retornes P¹. — 9507 por voir] erant P¹, a nage V. — la mer passés] m*er* rapassez C. — 9508 Asaurra CV. — vive] une V. — poestez CP¹V. — 9509 dessevrés] mariez C. — Hinter v. 9509: Tous vos pais e*n* iert aseurez C. — 9510 fehlt in C. — Ou est TV. — de] p*ar* T. — 9511 fehlt in CV. — se il li vient en gres T. — 9512 fehlt in V. — 9513 fehlt in T. — siuele CV. — 9514 bele] dame CV. — 9516 Dou CT. — 9517 fehlt in T. — Isnclement sest V. — 9518 Signeur C. — je sui molt] forment sui V. — 9520 fehlt in T. — horz C. — deseuree C. — 9522 pensés] gardes T. — q*ue* si soie atournee C, q*ue* soie asseuree V, ni a reprouuee (—1) T. — 9523 fehlt in T. — 9524 horz C, hors TV. — chambre CTV. — p*ar*ree C. — 9525—30 fehlen in T. — 9525 Li V. — ont doi *con*te P¹. — 9527 Vie*n*t C, Vat V. — 9528 Ki V. — ert V. — Hinter v. 9528: *Et* assez pl*us* q*ue* roze couluree Fors yozienne ne fu pl*us* bele nee C.

Sor une couche galatïens ovree,
9530 Q*ui* fu coverte d'une porpre röee,
S'est dalés lui assise *et* acostee,
B*uevon* regarde, lor fu si alumee
Et de l'amor del duc si enbrasee,
Pl*us* devi*n*t rouge q*ue* rose encoloree;
9535 Ele p*ar*la, b*ie*n fu enlatimee:
„Biaus sire B*ueves*, entendés ma pensee,
Molt m'avés b*ie*n ceste g*er*re afinee
Vers Escorfaut, q*ui* m'avoit enseree,
Si en *est* molt ma gent asëuree;
9540 Or me requiere*n*t la gent de ma *con*tree
Q*ue* mari prenge a poi de t*er*minee;
Jou v*ous* requier p*ar* boine destinee
Devant ma gent q*ue* chi *est* äunee
Q*ue* me prendés a mollier espoussee,
9545 Corone d'or v*ous* ert el cief possee
De mo*n* roialme *et* de ma g*r*ant *con*tree,
Dont dame sui *et* doi estre döee."
B*ueves* l'entent, molt l'en a enamee,
P*uis* li a dit sans nule demoree:
9550 „C*er*tes, ma dame, n'i a mest*ier* celee,
Iceste cose ne peut estre acievee,
Car j'ai moll*ier*, q*ui* m'amor ai donee,
Fille de roi, de molt g*r*ant renomee;
Ja, se dieu plaist, q*ui* mai*n*te ame a sauvee,
9555 Ne fauserai ja mais la bele nee, 68b
Deus fieus en ai, c'est v*er*ité provee,

9529 coute C, kuete V. — galatïens] galasiiene V, menuement C. — 9530 röee] sasfree C. — 9531 deles li V. — *Par* deles bue est la dame a. T. — 9532 resgarde TV. — lors CV, de lors (+1) T. — 9533 fehlt in T. — Et de samour V. — au duc C, auec V. — enbrasee] atournee C. — 9534 devint rouge] fu coulourge T, fu colorie P^1, ot colour V. — coulouree C, enluminee T, en matinee V. — 9535 fehlt in CT. — 9536 B. dist elle C, Dist a bue T. — or oiez CV. — 9537 terre T. — acuitee TV. — 9538—39 fehlen in T. — 9538 escorfal V. — 9539 gent] t*er*re C. — 9540 la gens T, tuit cil V. — 9541 Von hier an nur in P^1. — 9556 auch in T. — c'est] p*ar* P^1. — verites T.

Ja nost*re* amor ne sera dessevree."
Cele l'entent, a poi n'*est* forssenee,
Chelui en jure q*ui* fist ciel *et* rosee
9560 Q*ue* mar l'i a orendroit refussee,
„B*ueves*," dist ele, „n'i a mestier celee,
Tres b*ie*n sachiés p*ar* v*er*ité provee,
Q*u*ant je v*ous* ai si g*r*ant honor donee
C'a vous me sui oströie *et* graee
9565 Si *com*me fole *et* *com*me malsenee,
Corone d'or v*ous* avoie donee;
P*ar* le signor q*ui* fist ciel *et* rousee,
Ne sera mais de cele teste ostee;
Se vous sera p*ar* le col tronchonee,
9570 Se vous ne faites mo*n* boi*n* *et* ma pensee;
Prendés me a feme, si sero*ns* acordee,
U vos arois cele teste caupee."

CLXXXVII.

„Dame," dist Bueves, „p*or* l'amor dieu, m*er*chi!
Por le signor q*ui* onq*ue*s ne menti,
9575 Jou ai mollier, p*ar* v*er*té le vous di,
Fille de roi, ainc pl*us* bele ne vi;
P*or* li laisier, p*ar* v*er*té le v*ous* di,
Ne prenderoie tout le t*r*essor Davi,
P*ar* coi n*ous* doi fuissiemes departi."
9580 „Certes," fait ele, „n'e*n* irés mie ensi,
La v*ostr*e amor a si mo*n* cors saisi
Et li besoins q*ue* j'ai de boin mari,
Se tant p*uis* faire *et* dieus l'a *con*senti
Q*ue* jou v*ous* aie a per *et* a mari,
9585 P*ar* vous seront destruit mi anemi;
Et q*u*ant ch'avie*n*t q*ue* jou v*ous* ai ichi,
N'escaperés, de tant soiés v*ous* fis,
Si m'averés vo sairem*en*t plevi;
Trop v*ous* aim jou, p*ar* v*er*té le vous di;

9567 auch in T. — le] cel. — 9582 besoin. — 9587 fi.

9590 Se ne fuisiés, li quiver dieu-menti
M'ëussent tout mo*n* roialme honi, 68c
Toute ma gent en fuissent mal bailli;
Rescous lavés, la v*ost*re g*r*ant m*er*chi,
Et il *est* drois q*ue* b*ie*n vous soit meri,
9595 Mon cors v*ous* doins *et* le roialme ausi,
Prendés moi, sire, por dieu je v*ous* en pri;
Se ne le faites, tout somes mal bailli;
Sire, por dieu, aiés de moi merchi,
Je vous requier, ne me soiés faillis,
9600 *C'onques* mais feme ne pria home ensi."
A genollons p*ar* devant lui chëi,
Lors souspira *et* si cria merchi,
Mervelle en ont cil q*ui* s*on*t entor li.
B*ueves* le voit, form*en*t s'en esbahi,
9605 P*ar*mi la mai*n* le leva *et* saissi.

CLXXXVIII.

Bueves a fait la pucele lever,
Pitiet en ot, q*u*ant il le voit plorer,
„Bele," fait il, „q*ue* v*ous* vaut li celers?
P*ar* le signor q*ui* tout a a sauver,
9610 Jou ai moll*ier*, q*ui* molt fait a löer,
Fille *est* a roi, g*r*ant tere a a garder,
Deus fieus en ai, b*ie*n le v*ous* puis *con*ter,
*Con*tre la loi ne p*uis* je pas aler;
Mais laissiés m'ent anuit mais po*r*penser;
9615 S'il estre peut, je nel quier refusser."
„Sire," dist ele, „che fait a creanter,
Tout en ferai q*ue* vaurés deviser."
Et li baro*n*, q*ui* molt font a löer,
Prissent B*uevon* form*en*t a doctriner:
9620 „Sire, por coi nous volés refusser?
Les nos homages rechevés sa*n*s fausser;
Ja cele riens ne sarés *com*mander,

9597 faites] das s ist übergeschrieben. — 9599 failli. — 9608 celer. — 9620 choi.

Q*ue* ne soit faite, coi q*ue* doive couster."
A tant laverer*n*t s'asïent au disner,
9625 Aprés mang*ier* font les p*r*isso*n*s ma*n*der,
Trois rois i ot, q*ue* il ont fait jurer,
Dis m*ile* mars casc*un* por lui doner, 68d
De chou lor font boins ostages livrer,
*Con*giet ont pris si mo*n*tere*n*t par mer
9630 Atout lor gent, q*ue* dieus p*uis*t v*er*gonder.
Et la röine fait les chemi*n*s garder,
Q*ue* ses amis ne s'ent puist escaper;
B*ueves* le sot, vis quida forsener,
Et Tierions li *com*menche a blasmer:
9635 „He! B*ueves* sire, m*o*lt faites a blasmer,
Prent l'a moll*ier*, dieus li p*uis*t mal doner;
P*uis* en alons, q*u*ant en poons aler,
Car autreme*n*t ne poons escaper."
„Certes," dist B*ueves*, „m*o*lt me p*uis* äirer,
9640 Q*u*ant moi esteut tel cosse creanter
Q*ue* a g*r*ant blasme me poroit atorner."
La franche dame revait a lui p*ar*ler,
Tant li a dit, q*ue* ele, q*ue* si per,
Q*u*'il le feront dureme*n*t merchïer;
9645 „Signor," dist il, „moi l'esteut creanter."
Dont öissiés g*r*ant joie demener;
La dame fissent richeme*n*t atorner,
De dras de soie richeme*n*t atorner,
P*uis* le menere*n*t al mostier S*aint* Omer,
9650 La le prist B*ueves* a moillier *et* a per;
G*r*ant fu l'osfrande, n*us* ne le pot esmer,
Aprés la messe so*n*t mis al retorner
Al g*r*ant palais, c'ore*n*t fait atorner,
Fissent les noches li demaine *et* li per. 69a
9655 G*r*ant tans le tient B*ueves*, li gentie*us* ber,
Mais onq*ue*s tant nes sot cele pener

9626 *Cinc.* — 9630 p*uis*st. — 9632 s'ent] sens. — 9635 blasmer] amer. — 9636 p*uis*st. — 9639 p*uis*s. — 9640 cranter. — 9649 al mostiers s. germain. — Hinter v. 9650 eine Miniatur. — 9651 dosfrande. — 9656 nes] nel.

Q*ue* a son cors se vausist deporter;
Q*u*ant se coucoit les li a l'avesprer,
Son branc faissoit joste lui acoster.
9660 Cele tous jors ne finoit de plorer,
Mais ne li vaut, q*ue* ne pot oublïer
La bele nee q*ue* tant pooit amer,
C'iert Yosiane, q*u*i molt ot le vis cler.
Kap. XX. Mais Y*vorins*, q*u*i b*ie*n le sot garder,
9665 A *un* sergant l'ot faite *com*mander,
Tres b*ie*n li dist, nel meche en oublïer,
Q*ue* ele ne puist riens nule demander
Q*ue* ele n'ait, coi q*ue* doie coster.

CLXXXIX.

Bueves fu rois, q*u*i la bele espoussa,
9670 Mais ainc ne jut a li ne abita,
Si boine foi Yo*siane* porta,
Q*ue* ses enfans nori *et* alaita
En la prisso*n*, u ele les garda
Quatre ans entiers, onq*ue*s dieus ne forma
9675 Si bia*us* enfans ne ja mais ne fera,
Molt les chieri la dame *et* honora;
S'or le savoit B*ueves*, q*u*i tant l'ama,
Molt seroit liés; tout p*ar* tans le sara,
Com vous orois, gaires ne demora,
9680 *Comment* dieu plot q*ue* il les asambla,
Car q*u*i dieu aime ja honis ne sera.
A Bar-sor-Able ve*r*s Troie p*ar* de la
Mest *uns* sergans q*ue* B*uevon* tant ama,
Form*en*t li poisse de chou q*ue* perdu l'a;
9685 Dieu a juré, ja mais ne finera,
S'ara B*uevon*, u es voies mora;
Sa voie akieut *et* si s'achemina,
P*ar* ses jornees cas*cun* jor tant ala,
Vint a Hantone sor le me*r* p*ar* de la,

9660 tout. — 9667 p*ui*sst. — de morer. — 9668 Q*ue* le. — 9683 *un* sergant. — 9688 jornees] das s ist übergeschrieben

9690 Le sien serouge, dant Sobaut, i trova 69b
Et sa seror, q*ue* durem*en*t ama,
De son signor B*uevon* li demanda;
So*baus* li dist q*ue deus* ans *et* pl*us* a
Q*ue* ses chevals le fil le roi tua,
9695 Banis en fu, dou päis en ala,
Ainc p*uis* nel vit, „ne sai, u il ala."
Et dist Bertram: „P*ar* dieu, q*ui* tout cria,
Jou irai tant q*ue* mes cors l'avera
Sel s*er*virai, car molt de b*ie*n fait m'a,
9700 *Et* Yo*siane*, q*ui* o lui en ala."
Q*u*ant So*baus* l'ot, molt tenrem*en*t plora,
Dist a Bertram: „B*ie*n ait q*ui* te porta,
O toi irai se ne te faurai ja,
Tant q*ue* la vie el cors me durera;
9705 Mes fieus T*ieris* avoec lui en ala,
Tant le querro*ns et* de cha *et* de la
Q*ue*l troverai, q*u*ant dameldé plaira."
Lors s'atorna *et* si s'aparella,
Monte sor mer, tantost *com* vens end a,
9710 A la chité de Mo*n*branc ariva,
U li d*us* B*ueves* Yo*siane* laissa
En la priso*n*, q*u*ant la m*er* trespassa.
Sobaus tantost en la vile ostela;
Oiés p*or* dieu, *com* Jh*es*us l'asena,
9715 A *com* droit port dans So*baus* ariva:
Devant son huis *un* franc borgois t*r*ova,
Por dieu de gloire l'ostel li demanda,
Et li borgois tantost le h*er*berga,
Car crestïen home li resambla;
9720 Li vieus So*baus* son oste demanda,
Quel vile essou u dieus h*er*bergié l'a;
„Chou *est* Mo*n*branc," ses ostes dit li a,
Yvori*n est*, q*ui* ja b*ie*n ne fera,

9690 dant] fehlt. — 9704 Tan. — durera] re ist übergeschrieben. — 9705 Mo*n* fil. — 9708 Lore satorne*n*t. — 9709 vent en da. — 9713 Sobaut. — 9714 jh*es*u. — 9715 dant. — 9720 vieus] d*us*.

Joie *et* deduit a tous jors tolus m'a;
9725 *Cinc* ans a b*ie*n q*ue* ma dame espoussa,
Crestïene ert, de Biaufort l'amena, 69c
Mais ains assés q*ue* ele venist cha,
Un damoisel la pucele enama,
B*ueves* ot no*m*, sove*n*t le me *con*ta;
9730 Ains puissedi q*ue* on l'amena cha
Ne fu jor lie, tant *c'om* le n*ous* enbla:
Uns peleri*ns*, q*ui* par ichi passa,
Le re*con*nut, a celi *con*sella,
Tant c'a B*uevon* ariere l'en mena;
9735 *Un* an aprés me sire le trova
Devens *un* bos, u ele t*r*avella,
Amena l'ent *et* si le *com*manda
A *un* sergant, q*ui* b*ie*n gardee l'a
Et ses enfans, pl*us* bia*us* ne verois ja.
9740 Or dïent tout q*ue* mes sires venra,
Li *et* ses fieus en *un* feu ardera;
Si m'äit dieus, q*ui* le mo*n*de forma,
Che poisse moi, ne v*ous* me*n*tirai ja."
L'ostes souspire *et* dureme*n*t plora,
9745 Voile So*baus*, de ses ie*us* larmoia,
Son *com*paigno*n* Be*r*tram en apela,
Voile li ostes, molt s'en esmervella.

CXC.

Q*u*ant voit li ostes da*n*t So*baut* larmoier,
Lors s'aperçoit q*ue* cil l'avoit molt cier,
9750 Cel damoisel dont a öi plaidier;
Tantost se prist a lui a acointier,
„Dites, bia*us* ostes, ne me devés noier,
P*ar* quel besoi*n*g estes mis el sentier
Et u devés aler *et* chevalcier?"
9755 Chou dist So*baus*: „Je vois por espïer,
U troveroie Buevo*n* *et* sa mollier."

9724 tout. — 9726 Crestiens. — 9727 q*ue* le. — 9732 *Un* peleri*n*. — 9744 Loste.

Ole li ostes si l'en ot molt pl*us* chier,
P*uis* li a dit: „Ne v*ous* caut d'esmaier,
Se boi*n* v*ous est*, ains demai*n* l'anuitier
9760 Me meterai avoec v*ous* el sentier,
Et s'en menro*ns* la dame al cors legier,
C'ert Yo*siane*, q*ue Bueves* ot si chier; 69d
G'irai a lui p*ar*ler ains l'anuitier
La u ele *est* ens el palais plenier,
9765 Tant li vaurai *et* dire *et* acoi*n*tier
Q*u*'ele en ira, se je p*uis* esploitier,
P*uis* en irons le sien signor cerkier,
Jou li vaurai en boine foi aidier,
Car Yo*siane* si me fist baptisier
9770 *Et* croire en dieu, le pere droiturier,
Maint b*ie*n me fist, or li voel repairier,
Fors de laiens le vaurai je jetier,
Ne li faurai, tant q*ue* j'aie *un* denier."
Ole So*baus* si le cort enbrachier,
9775 La soie fache li *com*mence a baissier.
Et li boins ostes ne se vaut atargier,
Sus en la sale *com*mencha a puier,
A Yosiane s'en ala *con*sellier
Et de So*baut* le prist a acointier;
9780 „Dame," dist il, „je m'e*n* irai arier,
Et v*ous* pensés de vous ap*ar*ellier;
Q*u*ant chou venra a*n*qui a l'anuitier,
P*ar* la fenest*re* v*ous* salés el v*er*gier,
Et vos enfans n'i devés pas laissier,
9785 Le mur ferai de cel gardi*n* percier,
Moi *et* So*baus*, q*u*i forme*n*t v*ous* a cier,
Q*u*i de Hantone v*ous est* venus cerkier;
Se dieus del ciel v*ous* laissë esploitier,
Je cuiç tant faire devens *un* mois entier
9790 Q*u*'entre les bras B*uevon* v*ous* quiç couchier,
Et le porés sentir *et* enbrachier,
Ensamble o lui jüer *et* donoier."

9758 Or ne v*ous* (+1). — 9763 ap*ar*ler (+1). — 9788 dieu.

La dame l'ot sel corut enbracier,
De la *gr*ant joie *com*menche a souspirier.
9795 *Et* cil a fait son oire ap*ar*ellier,
Q*u*ant fu tornés a son ostel arier:
De son avoir fait une nef cargier,
Et dist a tous, q*u*'il le vieut envoier 70a
A une feste as puis de Mo*n*gibier.
9800 Q*u*ant il fu vespre, prisse*n*t a esploitier,
Le gardi*n* fissent *et* tröer *et* percier.
Et Yo*siane* n'ot soing de detrïer,
Chou q*ue* dut faire ne mist en respitier;
Q*u*ant ele vit le maisnie acoisier,
9805 Dist a sa garde, q*ue* ele vieut couchier;
Et cil va l'uis fremer *et* verellier,
Q*ue* a sa cambre ne peut n*us* repairier;
Et Yo*siane* nel mist en oblïer,
Par le fenestre se laisse a val glacier,
9810 O ses enfans s'en entra el v*er*gier,
P*uis* vi*n*t au trau si se fist fors muchier,
Vient a l'ostel, ne se vaut atargier,
Et voit So*baut* si le cort enbrachier,
L'oste *et* Be*r*tram, q*ue* forme*n*t avoit cier.
9815 De la *gr*ant joie ne v*ous* puis tout no*n*cier
Q*ue* il se fissent entr'aus a l'acoi*n*tier,
Vont en la nef s'i font le tre d*re*cier.
Le voile font sus al vent desploier,
Fiert i li vens, q*u*'il ore*n*t droiturier;
9820 Si b*ie*n les sot de*us*, no*st*re sire, aidier,
Devens *trois* jors arive*n*t el *gr*avier
Devant Hantone s'i font lor t*re*s baisier,
En*con*tre vont borgois *et* che*valie*r.

CXCI.

Vaissent la nef, ne s'aresta noiant, 70b
9825 Car le vent ore*n*t trestout a lor talent,

Hinter v. 9809 eine Miniatur. — 9811 fist] fehlt. — 9815 *tous*. — 9819 vent. — 9824 Die Anfangsmajuskel fehlt.

Droit a Hantone arivent esraument,
Devens la vile la novele en espant,
Encontre vont et borgois et sergant
Et chevalier qui la furent manant,
9830 Il le convoient sus el palais plus grant;
Et ele va molt tenrement plorant,
Quant de Buevon li vont tout demandant,
Ele n'en sot respondre tant ne quant;
Vers le palais s'en va tout belement,
9835 Devant li vont si doi petit enfant,
Tout li plus bel de che siecle vivant,
A Buevon vont si tres bien ressamblant
Com cil qui sont de sa car engenrant;
Chou vous di jou de fi et vraiement:
9840 Puis furent il anbedoi roi poissant,
Boin krestïen, de grant terre tenant.
La dame a fait mander isnelement
Tous ciaus qui sont a son signor parent,
Tant en i vient que il furent bien cent,
9845 Que duc, que conte, que princhе, c'autre gent,
S'i vient li rois d'Escoce le vaillant.
Quant venu furent cil de son tenement,
Et Yosiane se drecha en estant
Si comme chele qui son cors ot dolant,
9850 „Signor," dist ele, „a tous vous vois contant
Por le signor qui forma toute gent
Qu'ensamble o moi vous en venés esrant."
Et il li dïent: „Dame, a vostre commant."
Adont s'esmevent li petit et li grant,
9855 Des si a Londres ne se vont arestant
Devant le roi, qui joie lor fist grant;
Et li doi fil Buevon le combatant,
Qui sont a pié et bien fait et plaisant,
Blanc et vermel, amorous et riant,
9860 Si tres bien furent l'uns l'autre resamblant, — 70c

9843 Tout. — 9860 lun.

La u il vire*n*t le roi tout seul seant,
Main a mai*n* vont cele p*ar*t simplem*en*t
M*o*lt pres de lui; q*u*ant li fure*n*t deva*n*t,
Agenollons se metent mai*n*tenant,
9865 P*uis* li ont dit douchem*en*t en plorant:
„Sire, m*er*chi, por dieu le raiemant,
Entendés nous, s'il v*ous* vie*n*t a *com*ma*n*t.“
Voile li rois si ot mervelle g*r*ant,
Q*u'e*nfans si bia*us* ne vit en se*n* viva*n*t,
9870 „Dieus,“ dist li rois, „p*ar* le tie*n* *saint com*mant,
Sont che chi angle deva*n*t moi en presa*n*t?
Q*ue* quiere*n*t il *et* q*ue* vont demandant?
Jou lor otroi q*u*an q*ue* vont dema*n*dant,
N'e*n* p*ar*tiront sans faire lor talent.“
9875 *Uns* ch*evalie*rs se drecha en estant,
Devens la cort l'apeloit o*n* Jarant,
Des enfans sot t*r*estout le *con*vena*n*t,
Et dist au roi: „Biaus sire, c*est* enfant
Sont fil *Buevon*, le ch*evalie*r vaillant,
9880 Le boi*n* vasal q*ue* v*ous* a servi tant,
De lor chier pere te vo*n*t m*er*chi criant,
L'aut*re* an p*ar*ti de vous p*ar* maltalent,
Or *est* perdus, si n'e*n* set on noiant;
S'il v*ous* plaissoit *et* venoit a *com*ma*n*t,
9885 Q*u*'il revenist en v*ost*re tenement,
S*er*viroit v*ous* tout a v*ost*re talent;
On le querroit tant arier *et* avant
Q*u*'il revenroit, je quiç, prochainem*en*t;
Ves chi sa feme o le cors avenant
9890 *Et* ses enfans deva*n*t v*ous* en estant;
Et nous trestout en somes si aidant
Si v*ous* prions p*or* dieu le raiemant,
Pardonés li v*ost*re ire mai*n*tena*n*t.“
Li rois les garde si mua son talent,
9895 M*o*lt douchem*en*t respo*n*di en plorant:

9875 *Un* ch*evalie*r. — 9878 biau. — 9887 *et* arier (+1). — 9892 priont. — 9895 douchemm*en*t.

„Or escoutés,“ dist il, „sire Jorant, 70d
Se il m'avoit de teus ochis *un cent*,
Se li ert il pardoné mai*n*tenant
Por Jh*es*u Crist, le pere raiemant,
9900 Q*u*'il ait merchi de l'arme mo*n* enfant,
Et por ces angles q*u*i chi vont larmoia*n*t,
Dont ai pitié, onq*ue*s n'e*n* oc si g*r*ant.“

CXCII.

Q*u*ant Yosiane a tout chou escouté,
Au roi s'en vint *et* si l'a salüé:
9905 „Sire,“ dist ele, „por dieu de majesté,
Je vous dirai mo*n* ceur *et* mo*n* pensé,
Comment avons esploitiet *et* esré:
Si *com* nous fumes de c*est* päis jeté,
N*ous* en alames p*ar* estraigne resné,
9910 J'estoie grosse, s'ot dieus de moi pité,
En *un* g*r*ant bos fure*n*t mi doi fil ne,
De Sarr*asins* fumes ileuc trové,
En lor prison a p*uis* lonc tans esté,
Encor ne s*on*t mi fil crestïenné;
9915 Or en soit fait a v*ost*re volenté.“
Et dist li rois: „B*ie*n en sera pensé.“
A *un* mostier en s*on*t ensamble alé,
U li s*aint* fure*n*t p*or*saignié *et* sacré,
Baptesme fissent de p*ar* la trinité,
9920 *Et* li rois a *un* des enfaus levé,
Son no*m* mëismes li a li rois doné;
Q*u*ant fu vestus, p*ar* le mai*n* l'a *com*bré,
„Filleus,“ dist il, „beur v*ous est* ajorné,
Jou n'ai nul oir, tout s*on*t mort *et* alé,
9925 Aprés ma mort v*ous* doins ma roiauté,
Ja n'e*n* perdrés plain *un* pié messuré
P*ar* nes *un* home de tout mo*n* parenté.“
L'enfes fu sages, au pié li *est* alés,
„Parins,“ dist il, „dieus v*ous* en sache gre.“

9898 pardones. — 9923 Filleul. — 9928 ale — 9929 Parin.

CXCIII.

9930 De cel bel don fu la joie m*o*lt g*r*ans;
Li rois Oudars d'Escoce, *uns* rois poissans,
Cil leva l'aut*re* baus *et* liés *et* joians, 71a
He*r*mins ot non, li siens reno*n*s fu g*r*ans,
P*uis* li a dit devant toute sa gent:
9935 „Filleus," dist il, „de trestous mes p*ar*ens
Fu v*ost*re pere de tous li pl*us* vaillans;
Jou n'ai nul oir q*ui* de moi soit tenans,
Aprés ma mort v*ous* doins mes remana*n*s,
Rois en serés, iteus *est* mes *com*mans."
9940 Il l'en ravest se li baille ses gans;
L'enfes fu sages, preus *et* aperchevans
Si le reçoit baus *et* liés *et* joians,
Puis dist en haut, q*ue* l'öire*n*t auq*u*ant:
„Dieus le v*ous* mire, sire, li rois poissans."

CXCIV.

9945 G*r*ans fu la joie, ne v*ous* me*n*tirai ja,
Cas*cun*s des rois son filleul honora,
Ravesti fure*n*t, car on le *com*manda,
L'aigue fu preste, cil q*ui* vaut si lava,
P*uis* so*n*t assis, de mes assés i a;
9950 Q*u*ant mengié orent, *et* cas*cun*s se leva,
Et Yo*siane* le *con*giet requis a,
Aler s'en vaut, li rois li otria
Et so*n* filleul a Jh*es*u *com*manda,
Avoir le vaut, mais ele ne laissa,
9955 De Lond*r*es ist *et* si s'achemina
Et ses *deus* fils avoec lui en mena
Et ses baro*n*s, q*ui* alé fure*n*t ja;
De lor jornees ne v*ous* *con*terai ja,
Vint a Hantone *un* jor q*u*'il avespra,
9960 Dieu a juré q*ue* mais ne finera,
Tant q*ue* B*uevon* son signor trovera.

9930 grant. — 9931 *un* roi poissant. — 9935 Filleul. — 9936 li] les. — 9943 auq*u*ans. — 9946 Cas*cun*. — 9950 cas*cun*. — 9960 Dieus.

Al matinet, q*u*ant li solaus leva,
A Godefroi le Gris, q*u*i l'escacha
Et de peril arier le ramena,
9965 De l'Yvorin, q*u*i ardoir le quida,
C*ent* ma*rs* d'argent de rente li dona,
Lui *et* Bertram la tere *com*manda
Et ses *deus* fieus, q*ue* ele tant ama. 71b
Lors si s'atorne, toute se trescanga,
9970 D'erbe se frote, toute se tremua,
Une vïele çaint *et* se trescorcha,
So*baus* li vieus une arpe q*u*is a,
Avoec se met, en une nef ala
Et Yosiane, q*u*i a dieu *com*manda
9975 Ses *deus* bia*us* fieus, dont tenrem*en*t plora,
Or *et* argent a plenté en porta,
Passent la mer, si *com* dieus les mena,
Devens la tere de Giopé en ala
Et Normendie *et* F*r*anche trespassa,
9980 Toute Borgonge, tant q*u'e*le fu de la,
Vint en Provence, u S*aint* Gille aoura,
A Valvenisse Yo*siane* rala,
Li que*n*s Raimo*n*s sa feme i espoussa,
As noches fu, *et* q*u*ant ele menga,
9985 Uns menestreus mai*n*tena*n*t li *con*ta
Teles noveles q*ue* molt li agreva,
Dont t*ous* li cors, li sans li formia,
Car li jogleres li dist *et* ra*con*ta
Q*ue* onq*ue*s mais teus noches n'atoucha
9990 Ne mais q*ue* une out*re* la mer de la,
Droit a Siviele, q*u*ant B*ueves* espoussa
Une röine q*u*i s'amor li dona,
Jurer le fist, si t*re*stot l'encanta
Que a Hantone ja mais ne tornera.
9995 *Et* Yo*siane*, q*u*ant ichou escouta,

9964 ariere. — 9965 Del roi yuoire. — 9971 *et* si se. — 9982 steht hinter v. 9983. — 9983 raimo*n*. — 9984 noche. — 9985 Un. — 9993 t*re*stost. — 9994 Ca hantone.

Pasmee chiet, a poi ne devia;
Sobaus le voit, tantost saisie l'a,
M*o*lt douchem*en*t si le re*con*forta,
„Dame," dist il, „ne v*ous* esmaiés ja,
10000 La irons n*ous*; tantost q*u*'il n*ous* vera
(Il *est* si dous q*ue* dous *et* pius sera),
Sachiés de fi, la dame guerpira,
Q*u*ant de ses fie*us* ra*con*ter v*ous* orra."
A tant le laissent, des si q*u*'il ajorna; 71c
10005 La bele nee toute la nuit pensa
Des si au mai*n*, q*ue* li jors esclaira;
Entrent en mer, le voile a mo*n*t leva,
S'orent boi*n* vent, cele p*ar*t les guia,
Tant ont singlé q*ue* li nef aresta,
10010 Li maroniers a Siviele aancra;
Issent del nef, q*ue* pl*us* n'i aresta,
Ens en la vile Yo*siane* ostela,
La nuit i guit *et* l'endemai*n* leva,
Vint a la loge, as fenestres esta
10015 *Et* vit B*uevon*, q*ui* en gibier ala
Sor Arondel, b*ie*n re*con*nëu l'a,
Desor son pui*n* *un* bel fau*con* porta,
B*ie*n le *con*nut, tous li sans li mua,
„He! dieus," dist ele, „li lasse q*ue* fera?
10020 C'est mes amis B*ueves* q*ue* je voi la,
Tant p*ar* sui laide, q*u*ant me regardera,
Mo*n* ensiant ne me re*con*nistra;
Se jou li di, por sote me tenra
Et assés tost sa dame le dira;
10025 S'ele le set, ochire me fera;
Or voist en dieu! celé ne li sera,
Au revenir tout autrem*en*t ira,
Ja mes amis si ne m'escapera,
Q*ue* jou tant aim *et* il tant amé m'a;
10030 Q*u*ant de ses fie*us* la novele sara,

9997 Sobaut. — 10006 jor. — 10010 maronier. — 10011 des nes.

Et la lor mere devant ses ie*us* venra
Crïer me*r*chi *et* s'agenollera
Et en plorant ses piés li baisera,
Molt sera durs, se il pitié n'e*n* a."
10035 Ele sospire *et* Bueve chevalca,
Tant q*u*'i li plot *et* il s'en retorna.
Et Yosiane b*ie*n garde s'en dona
D'unes fenestres hautes, u ele esta;
Q*u*ant ele voit q*ue* la vile aprocha,
10040 Prent sa vïele, de l'ostel s'en torna, 71 d
Vient as estaus, u ele s'asieta,
Toute la gent entor lui äuna;
Q*u*ant voit Buevo*n*, a cant*er* *com*mencha
Sifaitem*en*t q*ue* je vo*us* dirai ja
10045 Des aventures, q*ue* lor avient piech'a.

CXCV.

Q*u*ant Yosiane o le cors eschavi
Coisi Buevon, le ch*evalie*r ardi,
Trait sa vïele, durem*en*t s'esjöi,
Si haut canta q*ue* trestout l'ont öi,
10050 *Et* dist cestui q*ue* molt li abeli:
„Oiés, signor, por dieu, q*ui* ne menti,
Boine cancho*n*, dont li vers so*n*t furni,
C'est de Buevo*n*, *un* ch*evalie*r ardi:
La soie mere, e*n* qui flans il nasqui,
10055 Li porcacha mortel plait *et* basti,
Vend*re* le fist, che sa ge b*ie*n de fi,
Al roi He*r*min, q*ui* söef le nori;
Cil damoiseus a sa fille servi
Se li garda *un* destrier arabi,
10060 Molt me resamble celui q*ue* je voi chi,
C'est Arondiaus, onq*ue*s millor ne vi,
Si l'apeloient cil q*ui* l'ore*n*t nori."
Et Aro*ndiaus*, q*u*ant il nomer s'öi,

10033 piex. — Hinter v. 10050 eine Miniatur. — 10052 ver. — 10054 e*n*] ist übergeschrieben. — 10061 arondel.

Le re*con*nut tantost *et* entendi
10065 (Nori l'avoit *quatre* ans *et un* demi),
Estraint le frai*n* si vaut aler a lui; 72a
B*ueves* le sent, el costé le feri,
Et il regiete *et* des piés estanpi,
Lieve le cief *et* dureme*n*t heni,
10070 Si fort q*ue* B*ueves* trestout s'e*n* esbahi;
„Signor, pour dieu, oiés q*ue* je v*ous* di,"
Dist Yosiane, „cha entendés a mi,
Cis damoiseus, dont je v*ous* cante chi
Devant Biaufort *un* behordiç venqi,
10075 Sor tous en ot *et* le los *et* le cri,
Et Yo*siane*, q*ue* il avoit servi,
L'enama tant q*u*'ele en fist son ami;
Doi träitor l'en encuserent si
Q*ue* rois He*r*mins dureme*n*t l'en häi,
10080 Q*u*i devant l'ot *et* amé *et* cieri,
Out*re* la mer l'envoia *et* bani
A Braidimo*n*t, *un* paien mal nori,
Se li manda p*ar* letre *et* p*ar* escri,
Q*ue* l'ochesist, car molt l'avoit laidi;
10085 *Et* Yo*siane*, cele reprist mari
Tout mau gre sien, pas ne li abeli,
Roi Yvori*n*, ensi l'a jou öi,
Paiens estoit, mais ainc ne gut a li;
Et Bueves fu out*re* la mer ravis
10090 *Et* mis en cart*re*, molt de mal i sosfri,
Par aventure li vasa*us* en issi,
Vint a Mo*n*branc *un* jor ai*n*s l'avespri,
T*r*ova s'amie, molt en fu esjöis,
A li p*ar*la, tant q*ue* il le ravi,
10095 Vint a Colonge, si l'ai en mo*n* escri,
La l'espoussa, la soe g*r*ant me*r*chi,
P*uis* ot sa tere, dont il p*r*emiers issi,
Tant mai*n*te paine cis B*ueves* i sosfri,

10068 regiete] regrate. — 10079 he*r*min. — 10086 pas] mie. — 10088 ainc] fehlt. — 10089 raui. — 10093 esioi.

*B*ien lor estoit, la dameldé m*er*chi,
10100 Q*u*ant mescheance m*o*lt dure lor sailli,
Q*ue* Aro*ndiaus* le fil le roi feri,
L'enfes morut, *et* il fure*n*t bani 72b
Si en alerent *com*me povre mendi,
Ençainte estoit la dame do*n*t je di,
10105 *Un* valet orent, *c'om* apele Tieri,
Avoec aus fu, boineme*n*t les nori,
Despäisiet fure*n*t si *com* je di,
Tant q*ue* il ore*n*t si longeme*n*t füi,
Pres de Mo*n*branc en *un* bosket peri
10110 Se deslivra la dame a *un* jeusdi
De *deus* bia*us* fieus, q*ui* m*o*lt so*n*t signori,
B*ie*n so*n*t gardé *et* genteme*n*t nori,
Encor sont il a Hantone tout vi,
Doi g*r*ant roialme lor so*n*t ja establi,
10115 Roi en seront, tant en sai jou de fi."
Q*u*ant B*ueves* l'ot, forme*n*t s'en asoupli,
De g*r*ant dolor en son ceur se grami,
Point Aro*ndel*, adont s'en *est* partis,
Sus el palais adont en reverti.

CXCVI.

10120 Q*u*ant Bueves fu el palais principer,
Cele cançon ne pot pas oblïer,
Ens en la cambre s'en va p*or* recorder,
Tieri a fait m*o*lt b*ie*n les huis fremer,
Desor *un* lit *est* alés acoster,
10125 Lors *com*mencha si tres fort a plorer,
Q*u*i li vëist sa dolor demener,
Dur ceur ëust q*u*i n'e*n* presist pité;
„He! las," dist il, „*com* devroie derver,
Del sens issir *et* forme*n*t forsener,
10130 Q*u*ant jou ne sai tant faire ne penser
Q*ue* jou ne p*uis* ceste feme escaper,

10113 Encore sout. — 10114 g*r*ans roialmes. — 10118 parti.

S'ere o chelui q*ue* je tant p*uis* amer,
C'est Yosiane, la belë al vis cler;
Mais, se dieu plaist, q*ui* se laissa pener,
10135 Jou li ferai chierem*en*t *com*perer,
*Com*ment q*u*'il soit aprés del retorner;
Tieris," fait il, „faites moi apeler
La damoisele q*ue* j'öi la canter, 72c
S'aucune riens me poroit a*con*ter
10140 Q*ui* me pëust aucu*n* *con*fort doner
De cele riens q*ue* je p*uis* tant amer,
Q*ue* jou ne puis onq*ue*s entroublïer;
Par cele foi q*ue* je doi dieu porter,
Onq*ue*s n'öi mais home devisser,
10145 *Com* ele cante, b*ie*n le set deviner."
T*ieris* i vait, q*ui* nel vaut refusser,
As estaus vint, u le vit vïeler,
„Dame," fist il, „venés sans demorer
La sus al roi, q*u*'il vieut a v*ous* p*ar*ler,
10150 Öir v*ous* vieut por sen cors deporter."
Q*u*ant ele l'ot, prist soi a p*or*penser
Q*ue* devant lui ne se poroit celer;
A T*ieri* prent la merchi a crïer:
„Merchi, amis, n'i poroie monter,
10155 Mal ai ou pié, n'i poroië aler,
Mes sire i voist, q*ui* b*ie*n i peut aler,
Q*ui* molt set b*ie*n fabloier *et* harper."
Et dist So*baus*: „B*ie*n m'i voil acorder."
Lors s'en ala avoec le baceler.
10160 Si *com* il fure*n*t pres du degré mo*n*ter,
T*ieris* ses fieus l'en prist a regarder
Sel re*con*nut al vis *et* al p*ar*ler.

CXCVII.

„Sire preudom," dist Tieris li legiers,
„Dites moi voir, ne me devés noier:

10137 Tieri. — 10144 home] fehlt. — 10147 v il le vit viler. — 10154 moter. — 10163 tieri li legier.

10165 Dont n'estes *vous* dans Sobaus al vis fier
Q*ui* m'engenra en sa franche mollier?"
Ole So*baus*, prent soi a mervellier,
Q*u*ant il le vit g*r*ant *et* gros *et* plenier;
Tantost le cort acoler *et* baissier,
10170 „Bia*us* fie*us*," dist il, „or ai mon dessirier."
„Pere," dist il, „ne v*ous* caut a noisier,
Car se ma dame s'aperçoit du solier
Q*ue* vous venés por Bueve calengier,
Trestous les menbres v*ous* feroit det*r*anchier; 72d
10175 *Et* q*ui* *est* cele, nel me devés noier,
Q*ui* la vïele? molt s'en set b*ie*n aidier,
Molt set tres b*ie*n canter *et* envoisier."
„Par foi, bia*us* fieus, a celer nel v*ous* quier,
C'est Yosiane, q*ui* tant fait a proisier,
10180 Q*ui* si se set müer *et* trescangier."
Q*u*ant il l'öi, si se prist a seinier,
Son pere mai*n*ne sus el palais plenier,
A son signor en la cambre derier,
U il le voit plorer *et* larmoier;
10185 Q*u*ant furent ens, si vait l'uis v*er*ellier,
Chou dist T*ieris* a B*uevon* le guerrier:
„Sire," dist il, „ne v*ous* caut äirier,
*Con*fortés vous p*or* dieu le droiturier,
Ves chi mo*n* pere, q*ui* form*en*t v*ous* a chier,
10190 *Et* el bourc *est* v*ost*re france mollier."
Q*u*ant B*ueves* l'ot, n'i ot q*u'e*sleechier,
Il sailli sus tantost sans delaier,
So*baut* corut acol*er* *et* baissier,
Les lui le fait seoir *et* apoier.

CXCVIII.

10195 Bueves li rois g*r*ant joie demena,
Sobaut acole *et* sove*n*t le baissa,
De Yosiane esrant li demanda,

10165 dan sobaut.

Sa douche amie, q*ui* s'amor li dona;
„Savés v*ous* ent? nel me celés v*ous* ja.“
10200 *Et* dans So*baus* mai*n*tenant li *con*ta,
En quele guisse as Sarr*asins* l'enbla,
Et des enfans q*ue* li rois baptissa,
Si l'a fait oir de la te*r*re q*u*'il a,
Aprés sa mort corone portera,
10205 Li rois Oudars l'aut*re* enfant fievé a
De son roialme, car otroié li a,
Rois ert d'Escoce *et* le tere tenra;
Li n*ost*re rois p*ar* nous v*ous* salua,
Son maltalent tout p*ar*doné vous a;
10210 Venés v*ous* ent, por dieu, q*ui* tout forma, 73a
Car Yo*siane* onq*ue*s puis ne fina
De vous a querre, tant q*ue* t*r*ové v*ous* a,
El bourc remest, q*u*ant cha sus m'envoia;
Or li mandés chou q*ue* il v*ous* plaira.“
10215 B*ueves* l'entent, de joie fremeilla.

CIC.

Q*u*ant Bueves ot cele p*ar*olle öie,
De Yosiane ra*con*ter cele vie,
De ses enfans, q*ui* ont g*r*ant signorie,
S'il en fu liés, che ne dema*n*dés mie;
10220 Dist a So*baut* a la chiere ardie:
„Amis,“ dist il, „or ne v*ous* griet il mie,
Vous en irés a l'ostel sans detrie
A v*ost*re dame, q*ui* j'ai ma foi plevie
Et ele moi, q*u*ant me fu oträie,
10225 *Et* dites li q*ue* ne soit pas marie,
Car, p*ar* le cors al fil S*ainte* Marie,
Des p*uis* q*ue* ele fu de me*n* cors p*ar*tie,
Nen oc a feme solas ne drüerie;
Ne quidiés pas q*ue* je l'aie t*r*äie
10230 Ne devers li pensasse trecherie;

10200 dan. — 10229 quides.

Que, *par* la car *que* dieus ot martirie,
Ens en la crois penee *et* *tr*avellie,
Se t*ous* li mons estoit en ma baillie
Et tere *et* mer fust en ma *com*mandie,
10235 Ors *et* argens *et* toute manandie,
Que ja fors moi n'i ëust hon partie,
Et *que* je fuisse en la dieu conpaignie
En p*ar*adis, u tous ses amis guie:
Si dessendroie, fust savoir u folie,
10240 Por acoler Yosiane m'amie;
Demai*n*, je croi, ains eure de *com*plie
Orois tel cose, *qu*'encore n'est öie."
Lors s'enbroncha, de plorer s'atenrie,
Et Sob*aus* ist de la cambre vautie,
10245 Jus dou palais a sa voie aquellie,
T*ieris* ses fieus a son ostel le guie, 73b
U sa dame a Yo*siane* coisie,
Cele le voit, *qu*i n'*est* pas esbahie;
*Qu*ant le *con*nut, si fu toute esjöie,
10250 Estroiteme*nt* ses bras au col li lie;
Dist T*ieris:* „Dame, soiés toute haitie,
B*ueves* mes sires p*ar* amor le v*ous* prie."
*Qu*ant cele l'ot, dameldé en merchie;
Et cele nuit fu richeme*nt* servie
10255 *Et* repossa par molt g*r*ant signorie
Jusc'al demai*n*, *que* l'alöete crie,
Qu'il se levere*nt*; *qu*ant ele fu vestie,
Por messe öir vont a une abëie.

CC.

Al matinet, p*ar*son l'aube crevee
10260 S'est la röine de Siviele levee,
A *un* mostier a la messe escoutee,
P*uis* s'en repaire, *qu*ant ele fu cantee,
Devens sa cambre *est* toute seule entree,

10235 Or *et* argent. — 10245 Sus v palais. — 10251 tout.

B*ueves* i vint, se l'a dedens fremee,
10265 Mais la röine ne*n* a pas salüee,
Les li s'assist se l'a araissonee:
„Dame," dist il, „ma foi v*ous* ai donee,
Prisse vous ai a moll*ier* espoussee,
Mais b*ie*n v*ous* dis p*ar* devant l'asamblee
10270 Q*ue* jou avoie moll*ier* en ma *con*tree,
Mandé m'a chi, n'i a mestier celee,
Q*ue* jou m'en voisse sans pl*us* de demoree,
Et sachiés b*ie*n en verité provee,
Ne le lairoie por riens q*ui* ja soit nee
10275 Q*ue* ne m'en voisse, ains *c'om* coille la blee,
Et saciés b*ie*n, je l'ai tant enamee,
Ja por vous n'ert Yo*siane* oblïee;
Vous estes, dame, röine coronee,
Vaillans *et* prous *et* richeme*n*t soldee,
10280 *Et* Yo*siane est* tant b*ie*n enparlee,
Bele *et* plaisant, fresq*ue et* encoloree
Et longe *et* droite, b*ie*n faite *et* acesmee, 73c
France *et* cortoise *et* b*ie*n asavoree,
De teles dames vaut une caretee,
10285 Si m'äit dieus, voire une nef *com*blee."
La dame l'ot, m*o*lt en *est* äiree,
De la paour fu toute espaventee,
Car B*ueves* tient toute nue s'espee,
Ne fu me*r*velle, s'ele fu esfraee;
10290 Dist a B*uevon* sans noisse *et* sans crïee:
„Sire," dist ele, „molt m'avés aviellee
Et vos*t*re feme *et* proisie *et* löee;
P*uis* q*u*'ele tant pl*us* de moi v*ous* agree,
Mandés le chi p*ar* boine destinee,
10295 Ja mais por moi ne v*ous* sera veee."
Sa foi li a tout mai*n*tena*n*t donee,
P*uis* s'est tantost agenollons jetee
Et joint ses mai*n*s, tenreme*n*t esploree,

10284 De tele dame. — 10285 Si meit.

„Tres dous amis, *com* m'avés äiree!
10300 *Et* q*u*ant me*r*chi n'i peut est*re* trovee,
Tieri requier, por la ve*r*tu nomee,
Q*ue* ne me faille, cor m*o*lt sui esgaree."
Esrant li *est* jusc'al piet aclinee,
B*ueves* le prent si l'en a relevee,
10305 „Dame," fait il, „par boine destinee."
Lors s'en depart, *et* ele ciet pasmee,
Il s'en entra en la sale pavee,
Yo*siane* a la parolle mandee,
Et Tierions l'a tantost amenee
10310 Ciés *un* borgois Amauri de l'estree,
Cil avoit feme preu *et* sage *et* me*m*bree,
Yo*siane* a m*o*lt bien encortinee;
En une cambre, q*u*i fu a or paree,
La le mena, *et* s'i fu si celee
10315 Q*ue* ne le sot arme crestïennee;
S'o*n* l'i sëust, ja n'i ëust duree.
Sove*n*t i vient B*ueves* a rechelee
Et de ses maus l'avoit re*con*fortee; 73d
Devens *noef* jors fu si b*ie*n escuree,
10320 *Et* sa biauté toute renovelee,
Si bele feme ne sera ja mais nee.

CCI.

Or fu la dame issi *com* vo*us* öés,
Si sejorna *et* ot ses volentés,
Et B*ueves* a tous ses amis ma*n*dés
10325 *Et* dus *et* co*n*tes *et* princes *et* cassés,
De son päis i fu ses parentés,
A m*o*lt g*r*ant pieche nes aroie només;
Li rois Oudars d'Escoce, li senés,
Q*u*i fu ses oncles, dont il estoit amés,
10330 Les a trestous en sa tere mandés,
Li rois Guillames lor en a m*il* prestés,

10311 preus. — 10319 oscuree. — 10327 aroi.

Cinc mile furent, q*u*ant fure*n*t aprestė;
Trestous as armes, a chevals sejornés,
Et cent puceles, pl*us* beles ne verrés,
10335 A dras de soie, de h*er*min engoulés,
Toute l'ainsnee n'ot pas *vint* ans passés,
En vont avoec *et* entrere*n*t es nes.
Si drois les a li gentieus vens menés
Q*u*'en poi de tans es les v*ous* arivés,
10340 Droit a Siviele, q*u*i *est* boine chités,
Dont B*ueves est* rois *et* sires clamés;
Des nes issire*n*t, q*u*ant fure*n*t aancré,
Isnelem*en*t so*n*t es chevals monté,
Q*u*i lor estoient richem*en*t aprestė,
10345 Frains ont a or *et* lorains *et* poitrés,
Li ch*evalie*r sont richem*en*t armé,
Les elmes ont desor lor ciés f*er*més,
Hiaumes laciés *et* escus acolés,
Arengié so*n*t tout *con*treval les pres,
10350 Li ors reluist, qui jete g*r*ant clarté,
Vers la chité en viene*n*t les a les
Tout le passet, n'e*n est* uns desraés.
La gaite s'*est* de la tor escrïés:
„Fuiés, fuiés, *et* les portes f*er*més! 74a
10355 Cis päis *est* trestout pris *et* robés."
Voile la dame, q*u*i fu as fenestrés,
Si s'escria: „Dieus, cor me secorés!
Tout ai perdu, se *con*sel n'i metés."
B*ueves* l'entent si en a ris assés,
10360 „Dame," dist il, „or ne v*ous* desmentés,
Çou so*n*t ma gent q*ue* v*ous* la fors veés,
S'i *est* ma feme al gent cors honoré,
Querre me vient, c*er*tes, perdu m'avés."
Cele l'öi, li sans li *est* müés.

10332 aprestes. — 10335 drap. — 10336 laisnee. — 10342 aancres. — 10343 montes. — 10344 aprestes. — 10346 armes. — 10348 hiaume lacie *et* escu. — 10350 or. — g*r*ant clartes. — 10352 ne*n* n*est*. — 10362 honores.

10365 *Et* B*ueves* *est* sor Arondel montés,
Cele pa*r*t vait, ne s'i *est* arestés,
Ses amis a baisiés *et* acolés,
Pa*r*mi la vile e les v*ous* ostelés.

CCII.

Aval la vile, u casc*un*s ostela,
10370 Tieris li preus les puceles mena
Avoec sa dame, q*ui* molt l'en merchia;
Tout mai*n*tenant se vesti *et* para,
Ens en la cambre deva*n*t tous se mostra;
Tant p*ar* fu bele, q*ui* ve*r*té en dira,
10375 Q*ue* tout le mo*n*t de biauté trespassa.
Et la röine deva*n*t li le manda,
Ele fu lie, cor molt le covoita;
Lors s'aparelle, richem*en*t s'atorna
Et ses puceles *vint et vint* assanla,
10380 Tout par tropeus deva*n*t les envoia.
La premeraine route s'achemina,
Sus el palais mai*n*tenant en mo*n*ta,
Et la röine en*con*tre se leva,
Car tout de fi *et* vraiem*en*t quida
10385 Q*ue* cele i fust q*ue* B*ueves* tant ama,
Car la plus povre röine resanbla,
Eles li dïent q*u*'ele n'*est* mie la;
Q*u*ant voit la dame q*ue* ele failit a,
Coie s'estut *et* si se rasieta.

CCIII.

10390 Li aut*re* route en *est* aprés montee, 74b
Une en i ot tant bele *et* bi*en* paree,
Cele sambla q*ue* che fust une fee;

10369 casc*un*. — 10370 Tieri. — 10387 Ele. — 10389 Die Laissen 203—205 finden sich auch in V. — 10390—91 Mainte dame ot ricement atornee Une dame i a tant bele ne fu neie V. — 10392 Cele resemble V. — fust] soit V.

Et la röine *est* en*con*tre levee
Et Yo*siane* quida avoir trovee;
10395 Cele le voit si a dit sa pensee:
„Dame,“ dist ele, „ne soiés si hastee,
V*ous* n'estes pas encor b*ie*n asenee;
Q*u*ant le verois, p*ar* la vierge honoree,
Vous dirois b*ie*n q*ue* tele ne fu nee
10400 *Et* b*ie*n doit estre röine coronee.

CCIV.

Li autre route en *est* aprés venue,
Une en i ot si bele *et* b*ie*n vestue
Et si b*ie*n faite, si droite *et* si menbrue
Q*ue* la röine en fu toute esperdue;
10405 Ja li fust ele a l'en*con*tre venue,
Mais *uns* vasals l'a tantost retenue,
Q*ui* li a dit: „Ne l'avés pas vëue;
Q*u*ant le verés, p*ar* dieu, q*ui* fist la nue,
Vous dirois b*ie*n: „„S*ain*te Marie aiüe,
10410 Ceste dame *est* jus des ciels dessendue“ “;
C'ainc mais en tere ne fu tele vëue.“

CCV.

Li autre route s'en vient si belem*en*t,
Si acesmee *et* si mignotement
Q*ue* li palais en reluist *et* esprent,
10415 Par devant vont pl*us* de *trente* se*r*jant,
Q*ui* as bastons vont la plache faisant;

10393—96 Dafür in V 3 andere Verse (s. Anm.). — 10397 pas] mie V. — encore P[1]. — 10398—99 Plus bele dame nest el siecle trouee V. — 10401 Die Laisse CCIV steht in V hinter CCV. — La quatre V. — en] sen V. — 10402 ot] a V. — bien] si V. — 10403 droite] bele V. — Hinter v. 10403: Si coloree si bele la veue V. — 10405 ele] lues V. — 10406 Quant *uns* haus quens V. — 10407 dit] dit p*ar*olle aparcheue Dame dist il V. — 10409 dirois] dites V. — 10410 dou chiel V. — 10411 Onques en V. — 10412 La terce dame sen vint molt V. — 10414 esprent] resplent V. — 10416 faisant V.

Uns menestreus vait deva*n*t vïelant,
Une pucele i ot m*o*lt avenant,
Q*u*i de biauté vait les aut*re*s passant,
10420 M*o*lt fu b*ie*n faite, droite *com*me ve*r*gant,
Fresc ot le vis, amorous *et* riant,
De sa biauté s'en vont tout mervellant;
Et la röine quida certainement
Q*ue* chou fust ele q*u*'ele vait atendant,
10425 En*con*tre vait m*o*lt tost, isnelement,
Q*u*ant *uns* vasaus parmi la mai*n* le prent, 74c
Q*u*i li a dit: „T*r*op vous alés hastant,
Ichou n'*est* riens q*u*an q*ue* alés regardant
Enve*r*s ma dame o le cors avena*n*t,
10430 Car ele vaut d'autreteles *un* cent;
Se v*ous* voiés, *com* par ele *est* vaillant,
Son dous regart *et* ses bia*us* ie*us* rians,
Tres b*ie*n diriés p*or* voir, certainement,
Q*ue* dieus le fist por mervell*ier* la gent."
10435 „Dieus," dist la dame, „j'ai ovré malem*en*t,
Q*u*ant B*uevon* ai tenu si longement,
Je proi a dieu, le pere raiem*en*t,
Q*ue*l me pa*r*doinst, se li vie*n*t a talent."

CCVI.

En l'aut*re* route, si *com* m'orés *con*ter,
10440 Vint Yo*siane*, q*u*i tant ot le vis cler,
Vint damoiseles fait devant li aler,
Lor vestem*en*s peut on b*ie*n aesmer

10417 Un P^1 V. — Hinter v. 10417: Sa robe vaut plus de *dis* mars dargent V. — 10419 les autres] le rose V. — 10420 fu] est V. — sa le cors auenant V. — 10421 Elle V. — Hinter 10421: Blons les cheuias a fin or reluisant V. — 10422 s'en] se V. — tout] m*o*lt V. — 10423 quida] creoit V. — 10424 ele qu'ele] cil q*u*i le V. — 10425 E. vont le ueir tot maintenant V. — 10426 Mais V. — 10427 vous] i V. — 10428 Ichou *est* nie*n*s P^1. — Ce nest pas celle q*ue* vos aleis querant V. — 10430 d'autreteles] de si faites V. — 10431 veies P^1, sauies V. — vaillans P^1. — com*me* p*ar* est sachant V. — 10432 fehlt in V. — 10433 certainement] le vos creant V. — 10434 p*ar* meruellous senblant V. — 10435 malement] folement V. — 10437 raimant V. — 10438 Kil V. — p*ar* son digne commant V. — Hier endet V. — 10442 vestem*en*t.

A *cinc cens* mars, q*u*is vausist acater;
La vëissiés menestreus vïeler
10445 *Et* faire joie, envoisier *et* canter,
Li sergant font la voie delivrer
Et dras estend*re et par* tere jeter,
Par u devoit *et* venir *et* aler;
Mais ainc sergans n'e*n* daigna *un* lever,
10450 Ains fure*n*t ciaus q*u*i l'en voure*n*t porter.
De Yo*siane* ne vous puis a*con*ter,
Sa g*r*ant biauté dire ne devisser,
Car, se tout chil q*u*i so*n*t decha la mer
Et mort *et* vif poroient rasambler
10455 *Et* tout sëussent escrire *et* enbriever,
Ne v*ous* poroient dire ne ra*con*ter
La g*r*ant biauté q*ue* dieus li vaut doner,
De tant le p*uis et* proisier *et* löer,
Simple de vis *et* sage de p*ar*ler,
10460 Riche d'avoir *et* large de doner,
Cantant, riant *et* mignote d'aler.
Q*u*ant el palais *com*mencha a entrer, 74d
Et la röine le corut acoler,
Tout i corure*n*t p*or* li honor porter;
10465 L'aigue aportere*n*t damoisel p*or* laver,
P*uis* sont assis mai*n*tenant p*or* disner;
Q*u*ant mengié ore*n*t, si alerent jüer,
A lor osteus deduire *et* deporter.
Au mai*n* se fait la röine espouser
10470 A Tierion, le gentil bacheler,
Corone d'or li fait el cief posser
Et as barons lor homage doner.
Kap. XXI. P*uis* prent cô*n*giet B*ueves* sans demorer
A la röine *et* a T*ieri* le ber,
10475 Al pont en vont a lor navie entrer,
Lors se desancrent, le voile font lever,
Li vens s'i fiert, si s'espaigne*n*t en mer,
Tant ont singlé, dieus les fist ariver

10443 q*ui*. — 10449 sergant. — Hinter v. 10469 eine Miniatur. — 10476 desarcrent.

En lor päis a joie *et* a barné;
10480 Issent des nes si prissent a mo*n*ter
Sor les chevals c'ore*n*t fait amener,
La se dep*ar*tent li demaine *et* li per
Et les puceles dont m'öistes *con*ter.
Et Yosiane les prist a merchïer,
10485 Riches presens lor a fait molt doner
Et biaus juiaus lor a fait delivrer;
Lors s'en departent si prissent a aler,
Cas*cun*s en va la u il dut aler. 75a
Et B*ueves* vint a Hantone sor mer,
10490 O lui sa feme, q*ue* il dut tant amer,
Ainc c'une nuit n'i vaut il sejorner,
Dist q*u*'il iroit a son signor parler.
Al mati*n* fist Arondel enseler;
Q*u*ant fu mo*n*tés, si se prist a esrer,
10495 O lui Sobaut, q*ue* il dut tant amer,
A Lond*re*s vindrent el palais principer;
Li rois le voit si le cort acoler,
Son maltalent li a tout p*ar*doné,
Toute sa te*r*re li a fait delivrer,
10500 Son *con*fanon li *com*mande a porter
Et de la rente l'a fait asëurer.
„Sire," dist B*ueves*, „che fait a merchïer."
Et l'endemai*n* se prist a retorner,
Vint a Hantone por sen cors deporter.

CCVII.

10505 En son päis d*us* Bueves sejorna
Set ans entiers, q*ue* il onq*ue*s n'esra;
En ces *set* ans *deus* enfans engenra,
Buevo*n*, Guion, ensi les apela;
De teus enfans ja mais n*us* nen ora,
10510 Tant fure*n*t boi*n*, *et* tant dieus les ama,
Et li *doi* autre, dont on tant v*ous con*ta,
Ces *quatre* freres dieus si les essaucha,

10485 prosens. — 10488 Cas*cun*. — 10496 principel.

Tout furent roi, si *com* vous orois ja.
Uns jors avie*n*t q*ue* B*ueves* sejorna
10515 Dedens Hantone, m*o*lt g*r*ant gent o li a,
Chou fu en mai, q*ue* B*ueves* s'apensa,
Q*u'*en He*r*menie a son signor ira,
Asegiés *est*, mais il le secorra,
Viels est or mais, gaires pl*us* ne vivra,
10520 *Un* de ses fie*us* espoir i detera
S'en fera oir, q*u*ant si bel le verra.
Et il dist voir; au mati*n*, q*u*ant leva,
Mande ses gens *et* pare*n*s q*ue* il a,
Le roi Oudart, q*ue* m*o*lt en amena; 75b
10525 *Trois* m*il*e sont, g*r*ant asamblee i a,
M*o*lt s'en mervelle q*ue* si tost en fina;
En mer se mete*n*t, b*ie*n fu q*ui* les naga,
Tant ont singlé q*ue* au port ariva
En He*r*menie, u m*o*lt de pa*iens* a.
10530 Pres de Biaufort sor le me*r* p*ar* de la
Treve Yvori*n*, q*ui* la te*r*re essilla
Et Braidimo*n*t, q*ui* ja b*ie*n ne fera.
B*ueves* issi, Yos*iane* laissa
Devens la nef, q*ue* ses enfans garda,
10535 Ses *quatre* fieus, pl*us* biaus ne verois ja.
Et li dus B*ueves* isneleme*n*t s'arma,
O lui sa gent q*ue* il i amena;
Tant fist li d*us* *et* tant s'i t*r*avella
Q*ue* les pa*iens* ochist *et* decopa
10540 Fors Braidimo*n*t, car il li escapa,
O ses pa*iens* en sa galie entra,
Mais q*ue* dus B*ueves* m*o*lt en enprisona
Et a Biaufort roi He*r*min les livra,
Q*ui* m*o*lt fu liés *et* m*o*lt l'en merchia
10545 *Et* de sa fille m*o*lt g*r*ant joie mena
Et des enfans, m*il* fois les acola.
Kap. XXIII. D'u*n* des mainsnés, q*ue* pl*us* n'i demora,
A fait so*n* oir, car nul enfant ne*n* a.

10518 Asegie. — 10519 est] fehlt. — 10531 Treue*n*t mori*n*. — 10535 Se. — 10547 maines.

Et Yo*siane* illeuq*ues* demora,
10550 B*ueves* s'en p*ar*t, au sepucre en ala,
Li rois Oudars *et* la gent q*ue* il a
Ala o lui, q*ue* dureme*n*t ama,
Por aourer la u dieus travella.
Li Ospitaus au Temple asambla,
10555 Li rois fu mors, nus oirs n'i demora;
Bueve mandere*n*t, cas*cuns* s'i acorda
Q*ue* il fust rois *et* on le corona.
Aprés ichou gaires ne demora
Q*ue* li rois B*ueves* Braidimo*n*t asega
10560 Devens Damas, la u il repaira; 75c
Chou fu ichil q*u*'*e*n prison le garda
Et son signor son homage noia.
Li rois He*r*mins son pooir i mena
Et vie*n*t au siege, onq*ues* ne le laissa,
10565 Tant i fist Bueves, les fossés aplana
Et vi*n*t as murs, en *uit* lieus les t*r*oua;
Q*u*ant Braidimons voit q*u*'il n'i durera,
A *un* mati*n* de laiens s'en embla;
Bueves le sot, q*u*i de pres le cacha,
10570 Tant q*u*'il le prist, son signor le livra,
Q*u*i li fist tant, q*u*ant il li escapa,
Q*ue* onq*ue*s puis de riens nel corecha.
Li rois Oudars malades i coucha,
Navrés i fu, B*uevon* o lui manda,
10575 A son filleul son roialme dona;
Et Yosiane B*ueves* od lui manda
Devens Surie, la outre le laissa,
Rois en estoit, la tere gardera,
En He*r*menie o son signor rala,
10580 Son fil l'ainsné Hermins i corona,
Moignes devint, la te*r*re li laissa;
Bueves fu liés, les autres en mena,
Vint en Escoce, l'autre fil lor bailla,

10555 nul oir. — 10563 he*r*min. — 10567 Q*u*ant braidam. — dura. — 10580 laine hermin.

Roi en ont fait, cas*cuns* s'i acorda,
10585 Car si lor sires li rois le *com*manda,
Q*u*ant de cest siecle parti *et* dessevra.
Lors s'en part B*ueves*, en Engletere ala,
Son fil Guillame tantost au roi mena,
Ses parins fu, g*r*ant honor li dona.
10590 Li rois fu vieus, p*uis* m*o*lt petit dura,
A son filleul le roialme quita,
Li damoiseus g*r*ant joie en demena.
Bueves li preus mie ne s'aresta,
Tout mai*n*tena*n*t le viel So*baut* manda,
10595 La duceé d'Antone li dona.

CCVIII.

Quant Bueves ot ses *trois* fieus coronés 75d
Et dan Sobaut richement asené,
Bueves entra sor la mer ens es nes
Et esra tant q*ue* il fu arivés
10600 En cele tere u Jh*es*us Cris fu nes,
Dont il estoit rois *et* sires clamés;
G*r*ant joie en fist *et* ses riches barnés
Et Yosiane, dont il estoit amés.
La tere tint *et* vesqui p*uis* assés,
10605 Tant par fu preus, vaillans *et* alossés
Q*ue* sor paiens *con*quist *quatre* chités,
Toute la tere en viron *et* en les.
Q*u*ant il morut *et* il fu trespassés,
Bueves ses fieus en fu rois coronés,
10610 Dieus l'ama m*o*lt; si voir com il fu nes
Et en la crois travelliés *et* penés,
Nous otroit il par ses saintes bontés
Q*u'e*n paradis puissons estre boutés,
„Amen, amen" de par deu en dirés.

10584 cas*cun*. — 10597 asenes. — 10600 jh*es*u crist. — 10606 paien.

Anmerkungen.

4. *dë Anstone.* Das Heimatsland des Helden wird in unserer Handschrift meist *Hantone,* seltener *Hanstone* geschrieben, wobei das *h* der Regel nach als aspiriert behandelt wird, z. B. *de Hanstone* v. 3390. Da nun einige Texte das aspirierte *h* zwar graphisch nicht bezeichnen, aber metrisch doch als vorhanden behandeln (Tobler, Versbau S. 57 Anm.), z. B. *chiere ardie* v. 2172, 10220; *crie autement* v. 8513; *une arpe* v. 9972, so könnte man auch *de Anstone* schreiben. Das Trema ist aber ebenfalls berechtigt, da *de* vor dem Worte auch apostrophiert erscheint, z. B. v. 3398, 10595.

20 sq. Die Konstruktion ist etwas frei, besonders erwartet man in v. 23 den Akkusativ *large et preu;* aber der Ausdruck *volentiers dona* in demselben Verse, zu dem *Bueve* Subjekt ist, beweist, daß *fu* zu *larges et preus* hinzuzudenken ist.

26. *söela* ist durch Umstellung aus *seola* = *saola* entstanden, s. Ztschr. f. rom. Phil. 33, 68. Zu den dort aufgeführten Beispielen kann hinzugefügt werden: *ruile* (für *riule* > *regula*) Rom. de la Rose (p. p. Michel) v. 19909 und *m'espaont* (von *espoanter*) Veng. Raguidel 3010. Dasselbe *söeler* erscheint v. 2186, 3426, 3644. Ein weiteres Beispiel derselben Erscheinung ist *jüené* v. 7155 in P[1], wo die übrigen Hss. *jëuné* schreiben. Auch nicht im Hiatus befindliche Vokale werden zuweilen umgestellt, so in: *Envolepé* v. 7399; *desvolepee* 7999, 9002 u. ö.; *manecier* v. 473; *manechant* v. 7622 u. a.

28. Der zweite Halbvers kehrt wörtlich in v. 31 und 34 wieder.

34. *vous* ist eine Wiederholung des *vous* im vorangehenden Verse.

37. Werden zwei Imperative mit *ou* aneinandergereiht, so tritt statt des zweiten oft der Indikativ ein, der dann stets vom Subjektspronomen begleitet ist; s. Tobler, G. G. A. 1872, 896 und 1875, 1061; wiederholt Verm. Beitr. 1², 24—25. Ein weiteres Beispiel: *Fui t'ent fors de la tere . . U tu te viens combatre* Fierabr. 406. Einzeln findet sich dafür ebenso der Konjunktiv: *va si te pent Ou tu ailles en la longaigne* Fabliaux 3, 239.

48. *la paour*, nämlich die, welche er darüber empfand; ähnlich v. 193, 338, 689, 2113, 2488, 2866, 3275, 3323 u. ö.

61. *lui laira*. Über diese Verwendung der satzbetonten Form des persönlichen Fürworts s. Probst, Die Stellung der obliquen Kasus der Personalpronomina . . im Französischen, Diss. Göttingen 1908, S. 8.

93. Der zweite Halbvers lautet in der Hs.: *si soef i aprocha.* Es kann ebensogut *si* wie *i* gestrichen werden.

95. *giereta*. *Giereter* ist eine Ableitung von *jarret*, „Kniekehle", das auch in den Formen *gerret*, *geret*, *gieret* vorkommt. Man suchte den Gegner oder dessen Pferd durch Zerschneiden der Kniekehlen zu Falle zu bringen, vgl. *trenchad les garez des chevals ki traistrent les curres* Rois S. 147; *Si a a Bucifal les deus gierés tranciés* Rom. d'Alix. 360, 23. Das gewöhnlich dafür gebrauchte Verbum lautet *esjareter*, *esger(r)eter* (s. Godefroy 3, 472), z. B. *Tout estendu l'a jus a la terre versé Et le cheval ra il deriere esgareté* Do de May. 10332; doch scheint auch *gareter* allein in diesem Sinne vorgekommen zu sein. Zwar belegt Godefroy (10, 39) dies nur in dem Sinne von „fixer par des jarretières", aber er verweist auf eine andere von ihm (4, 636) angeführte Stelle: *prindrent* . . *plus de trois mille chamyaux, mais ils ne les purent recueillir au navire et en tuerent et jarerent.* Er übersetzt letzteres Verbum auch durch „couper les jarrets à" und fügt hinzu, es liege vielleicht ein Versehen des Herausgebers vor, und es müsse *jareterent* gelesen werden. Unsere Stelle würde ein weiterer Beleg sein. Auch im Nfr. kommt *jarreter* noch transitiv vor als term. techn. der Gärtnerei in der Bedeutung „die Bäume beschneiden, stutzen".

104. „Gui muß gute Waffen gehabt haben, da jener ihn nicht zu verwunden vermochte".

109. Doon wird in unserer Fassung also als *Graf* bezeichnet.

133. *li* steht pleonastisch neben *le viellart.*

138. *iki* < *eccum hic*, ebenso *iqui* v. 1447, mit unorganischem *n*: *enki* v. 1725, 2384, 5211; *enqui* v. 2510.

146. *enputiné*. Lacurne führt das Wort nicht auf, Godefroy gibt nur dies eine Beispiel.

158. *dieus*. Es ist vermutlich *dieu* zu lesen: Hate verachtet Gott.

185. *enfrumé*, ebenso v. 6604 und *frumee* v. 1677, 8411. Die Form mit *u* kommt, besonders im N. O., mehrfach vor, z. B. *enfrumerie* Chev. au cygne (p. p. Reiffenberg) 11257, weitere Beispiele s. Godefroy. Damit ist zu vergleichen *prumier* Rom. de la Rose (éd. Langlois) v. 8355; *prumerain* ib. 8356.

197. *fëuté*. Dieselbe Form erscheint noch in P^1 v. 6627, 6823, 6922, 8769; ebenso Aiol 8188; weitere Belege gibt Foerster in der Anm. dazu. Daneben *fieuté* v. 6911.

234. *Able* ist wohl für *Albe*=*Aube* verschrieben, bzw. *b* ist umgestellt. Dieselbe Form erscheint noch einmal v. 9681.

267. *qu'en irés atendant.* Es ist, wie aus dem Folgenden hervorgeht, zu schreiben: *que n'irés atendant?* „warum wartet Ihr nicht noch?"

310. *Chou que* „alles was"; an den Schluß des Verses ist ein Komma zu setzen.

333. *lié.* Die Grammatik verlangt *liée* oder *lie.* Das -*e* der Endung ist also nicht gerechnet und, um den Reim wenigstens für das Auge herzustellen, auch nicht geschrieben. Ebenso in: *se l'espee ne se fust trestorné* v. 1856, und *Fiert Floradas de la hace esmolu* v. 7686; besonders auffallend ist *tous en est esjöis* v. 3393, von Yosiane gesagt, wo sogar *tous* statt *toute* geschrieben ist, und v. 6799, wo P[1] *ja n'en ieres desdis* liest, ebenfalls von Yosiane gesagt, während CT: *car ja n'en iert desdiz* (l. *desdit*) haben. Hier habe ich die dem festländischen Brauch entsprechende Fassung in den Text aufgenommen. Dergleichen Reime kommen im Anglonormannischen hin und wieder vor, s. Boeve de Haumt. L.; vgl. Anm. zu v. 2234.

353. *esclarcis* st. *esclarci* des Reimes wegen.

387. *a tant.* Es liegt nahe, dafür *a tans* „zu rechter Zeit" einzusetzen, aber derselbe Ausdruck *a tant, al tant* erscheint in der gleichen Bedeutung noch v. 1094, 3031 und 5183, womit zu vergleichen ist *par tant* „alsbald" v. 6120. Dagegen findet sich richtig *a tans* v. 4809, und *par tans* v. 9677. Jener Ausdruck scheint also eine Eigentümlichkeit von P[1] zu sein; in *ot son tans usé* v. 7026 schreibt P[1] sogar ebenfalls *tant* statt *tans* in MTV (C weicht ab); und ebenso liest P[1] in v. 4767: *grant tant a que ..*, wo natürlich *tans* zu lesen ist. Dieselbe Eigentümlichkeit findet sich im Aiol (die gleiche Hs.): *Par tant l'orés* v. 1427, wo Foerster *tans* ändert.

396. *Voile Beuvons.* Da in unserer Fassung mehrfach die lyrische Caesur vorkommt, so kann man auch *Voile Bueves* lesen. Andererseits könnte man durch die Änderung *Bueves le voit* leicht einen korrekten Text herstellen, aber *Dos li felons* v. 455 und 5121, sowie *Fel, malisme gloton* v. 617 als Voc. zeigen, daß auch der Dichter die Formen auf -*on* einzeln im Nom. verwandte.

407. *tortins.* Godefroy belegt mehrfach *tortil* „Fackel", doch kommt die Form mit *n* noch einmal v. 2876 vor, wo *n* sogar durch einen Strich über dem *i* wiedergegeben ist.

411. *Bien le connut,* nämlich der Spielmann den Bueve.

422. *resamble celui.* *Sambler* und *resambler* „gleichen" erscheinen bald mit dem Acc., bald mit dem Nom., dieses z. B. v. 4735, 5786, 7604; jenes v. 3428, 3905, 4009, 4028, 4138, 4987, 5048, 5449 u. ö.

423. *mengera* ist wohl die 1. Pers. des Sing., „wenn er (nämlich Bueve) nicht kühn ist, so will ich Hungers sterben“.

427. *taura.* Die Handschrift hat *caura*, was keinen Sinn gibt, also ein Schreibfehler ist, vgl. *Jou vous taurai le ceur* v. 619.

428. *tien te cois.* Über die Verwendung dieses Nominativs nach dem Sinne s. Tobler, Vrai Aniel zu v. 147. Derselbe Nom. Sing. erscheint v. 1285, 1551, 2554, 3234, 3758, 3774; der Nom. Plur.: *tenés vous coi* v. 7214, 7349. Ähnlich ist der Nom. zu erklären in: *Ves chi uns forsenés* v. 4685; *Sarrasin sont plus de cent millier* v. 8859; *Li rois se voit de sa gent desevrés* v. 9428.

432. *Tant ait enpris.* So vermutlich zu lesen statt *Tout ont enpris* der Hs. Das Perf. steht im Sinne des Futurs, also „sollte er auch noch so viel unternehmen wollen“.

435. *bien li prist.* Die Hs. hat *le* statt *li*, doch gibt dies keinen Sinn. Man könnte an *bien le fist* denken, doch wäre dann damit das „Schatten machen“ des vorangehenden Verses gemeint, was zu dem Folgenden nicht paßt. Der von mir eingesetzte Text bedeutet „es traf sich für ihn sehr gut“, nämlich insofern, als durch das in v. 436 Erzählte die Aufmerksamkeit der Anwesenden abgelenkt wurde.

436. Man könnte auch lesen *Un[s] escuier[s] un autre.*

447. *ses parens.* In v. 414 sq. ist nicht berichtet worden, daß der Knappe ein Verwandter Bueve's war.

460. *le.* Die Hs. hat *se*, was augenscheinlich ein durch das folgende *sont* veranlaßter Schreibfehler ist.

462. *el.* Auch hier hat der Kopist offenbar versehentlich *il* geschrieben; wütend ist die Frau, nicht Doon. Da sodann der feststehende Ausdruck *esragier, forsener vis, vive* lautet, z. B. *esragera vis* v. 662; *a poi n'esrage vis* v. 1751 und 4621; *quide vis esragier* v. 4032; *a poi n'esrage vis* v. 6610; *vis quida esragier* v. 8696; *vis quida forsener* v. 9633, so ist wahrscheinlich *vive* zu lesen statt *nuit,* das aus v. 461 herübergenommen ist.

480. *jurier* in der Bedeutung „injurier“ wird von Godefroy durch ein Beispiel aus Eust. Deschamps belegt.

482. Der Vers ist eine wörtliche Wiederholung von v. 463.

527. Man könnte auch hinter *garder* ein Komma oder Semikolon setzen und *si* in v. 528 als „wenn“ fassen.

528. *bailliés.* Über den Wechsel des Numerus in der Anrede s. Schliebitz, Die Person der Anrede in der französischen Sprache, Diss. Breslau 1887, S. 13 sq.; A. Ganter, Beiträge zur Geschichte der Anrede im Altfranzösischen, I. Heidelberger Diss. Darmstadt 1905, S. 23 sq.; Foerster, Anm. zu Rich. li B. v. 969; Stimming, Anm. zu Boeve de Haumt. v. 51.

567—68. Über das auffallende Vorkommen der beiden Wörter *baillis* und *mis* in einer E-Laisse s. Einleitung. In der Laisse LXXXIII erscheint ebenfalls *Yvori* im Reim auf é- (v. 4165), doch ist hier durch die Schreibung *Yvoré* das Wort graphisch angeglichen.

571. *vereus* weist auf ein durch Suffixvertauschung entstandenes **verolium* hin; Godefroy (10, 848) belegt *vairoel* und den Plural *veroés*. *Vereus* könnte aber auch *vereil* + *s* sein; *vereil* findet sich z. B. Aiol 2924 und könnte durch *vereillier* (v. 9806, 10185) beeinflußt sein, worin *e* Stütz-e in nachnebentoniger Silbe ist.

583. *parlera*. Das Futurum im Sinne eines erzählenden Tempus ist bei unserem Dichter sehr beliebt, vgl. v. 679, 1246, 1819, 1844, 2505, 2729, 2815—16, 3271, 4827, 4850, 5163, 5243—44, 5456, 5468, 5483, 5682, 6013, 6021 u. ö.

587. *l'autrier*. Lies *l'autr'ier*.

605—606 ist ein Anakoluth, wie solche in unserem Gedichte öfter begegnen, z. B. v. 2705 sq., v. 2765 sq., v. 2925 sq., v. 5686 sq., v. 5758 sq., v. 5786 sq., v. 7833 sq., v. 9561 sq., v. 9580 sq., v. 9857 sq.

635. *ton*. Ich verstehe das Wort nicht.

667—68. Da im Anfang unserer Fassung Hantone nach den Niederlanden verlegt worden ist (v. 17), so ist es erklärlich, daß der Verf. den Doon hier zu Lande nach Mayence gelangen läßt. Später ist davon nicht mehr die Rede, Doon kommt stets über See nach England (v. 5595, 5658—60).

675. *carna*. *Carner* (< *carminare) = *charmer* wird bei Godefroy auch aus Baud. de Condé belegt.

714. Über die Vermischung der Reime auf *-ierent* und *-erent* s. Einleitung; vgl. Anm. zu v. 567—68 und zu v. 3469.

734. *s'i vienent*. Die Hs. hat *si vient*, daher könnte man auch *si i vient* lesen; s. Krafft, Person und Numerus des Verbs im Französischen, Diss. Göttingen 1904, S. 58.

777. *riens apris al jor de mon vivant*. *Al*, d. h. der bestimmte Artikel, scheint hier nicht angebracht zu sein; vielleicht ist *al* statt *ai* verschrieben „habe ich gelernt".

795. *pitié en prent*. Die gewöhnliche Wendung ist *pitié* (Nom.) *l'en prent*, z. B. v. 6647; s. Boeve de Haumt. Anm. zu v. 392.

824. *laisse aler*. Dieser Ausdruck paßt, streng genommen, nur für jemand, der zu Pferde ist, er wird aber auch, gleichsam formelhaft, verwandt, wenn von Fußkämpfern die Rede ist, so hier und v. 3102, so wie v. 5238.

835. Man vermißt hier die Angabe, daß die Prinzessin Yosiane hieß; auch v. 944 sq. wird sie nicht genannt, sondern erst v. 1085, und zwar in einer Weise, daß der Name als bekannt vorausgesetzt wird. Es ist also vielleicht ein Vers verloren gegangen.

847. *car jou l'ai acaté.* Die Verwendung von *car* erklärt sich vielleicht durch den zu ergänzenden Gedanken „ich bin in dessen rechtmäßigem Besitz".

849 ist wörtlich gleich v. 845.

859. *que.* Die Hs. hat *quel,* was jedoch unmöglich ist, da *le* nicht vor der Negation stehen kann; s. Anm. zu v. 3417. Zwar findet sich diese Stellung in: *che dist li roi, la ne porons durer* Elie de St. Giles 2420, doch ändert Foerster in der Anm. *ne la p. d.*

889. *mëisme.* Die überlieferte Form *mäisme* kenne ich nicht.

903. Im Ms. beginnt mit diesem Verse eine neue Laisse.

968. *nul jour* ist eingefügt worden, weil der Vers um zwei Silben zu kurz ist; denkbar wäre auch *en vie.*

977. *A un lion degoulé.* Das überlieferte *de goules* ist beizubehalten. Es liegt das nfr. *gueules* N. Pl. m. vor, das in der Wappenkunde die rote Farbe bezeichnet und nach dem Dict. gén. vom persischen *ghul* „Rose" stammt. In Berte as grans piés v. 3222 erscheint *de gueules: A cinq labiaus de gueules . . le* (sc. das Wappen) *porta.* Davon ist abgeleitet *engoulé* v. 8127 „rot verziert".

993. *cor.* Über dieses Wort s. Foerster, Ille und Galeron, Anm. zu v. 457; *cor* im Sinne von *car* „weil", welches nach Foerster in keinem altfranzösischen Texte sich findet, erscheint außer in unserer Stelle noch v. 995, 1017, 3539, 3595, 3934, 4765, 4848, 4907, 5492, 5860, 6153, 10302 und 10377.

1050. *en estant* „sofort" oder „während er selbst aufrecht blieb"?

1057. *fenestres.* Diese Änderung statt *menistres* der Hs. ergibt sich aus v. 984 und 1058.

1060. *a la crupe trieulee.* Das Adj. *triulé* scheint nur in diesem Ausdrucke vorzukommen.

1064. Der Sinn dieses Verses ist nicht klar: „er legt die Hand an die Schwertschneide"?

1094. Der Sinn ist: „sie werden es bald bereuen"; die Wendung kehrt in v. 3060 wörtlich wieder.

1103. *le met garantir* „bringt es unter Schutz, gibt es in Verwahrung"; vgl. v. 1099.

1104. *le tierç.* Gemeint ist damit der in v. 1102 genannte *„valés".*

1111. Das viermal (zuletzt v. 1116) wiederholte *commenche* ist äußerst schwerfällig; vgl. Anm. zu v. 4763.

asuier, wie das Ms. liest, gibt keinen Sinn, selbst wenn man es gleich *assuier* faßt, das Godefroy intransitiv in der Bedeutung „streben nach" belegt. Es ist wohl verschrieben statt *a huier;* letzteres heißt auch „rufen", was sehr gut paßt, da wir in v. 1112 erfahren, daß Bueve dem Rufe folgt.

1130. Über diesen Vers, welcher wahrscheinlich spätere Zutat ist, s. Anm. zu v. 1231.

1149. Hier wird Frankreich als die Heimat Bueve's bezeichnet, ebenso v. 1830, 3321, 3325 und 3353; und dementsprechend wird dieser in v. 1280, 1324 und 2538 ein Franzose genannt. Dies ist aber nur eine von dem Bearbeiter eingeführte Auffassung; in Wirklichkeit stammt auch in unserer Fassung Bueve aus England, und in v. 8754 antwortet er auf die Frage der Königin von Siviele, ob er aus Frankreich sei: „Nein, Dame, vielmehr aus England“.

1182. *a levé le menton.* Ähnliche Wendungen begegnen öfter, z. B. *lever la teste* v. 3343; *lever la chiere* v. 3816; *haucier le front* v. 5196; *lever le front* v. 6079; *lever le chief* v. 10067; *drechier le chief* v. 2304. Sie bedeuten immer „einer Person oder Sache seine Aufmerksamkeit zuwenden“.

1202. *lever se quida* „er war im Begriff, aufzustehen“.

1223. Die Stellung von *il* beweist, daß es Subjekt in einem eingeschobenen Satz ist, d. h. daß die direkte Rede schon vorher beginnt; auffällig ist allerdings, daß *et* vorangeht, besser würde etwa *e* „ach“ passen.

1231. *Danemons.* Die Hs. hat *Danebur,* doch hat der Kopist die Namen mehrfach verwechselt. In der agn. Fassung wirbt Brademund von Damascus um Yosiane, wird aber von Bueve besiegt und muß Hermin als seinen Lehnsherrn anerkennen. In der Fassung PR heißt der Bewerber Danebu und greift in Gemeinschaft mit Braidimont von Damascus an; Bueve tötet ersteren, letzterer wird Hermin's Lehnsmann. Die gleiche Rolle spielen in CT Danebu (Danebrun T) von Persien und Danemont, doch tötet hier Bueve alle beide, und wir erfahren später, daß Braidimont von Damascus Bruder des einen war. Unsere Fassung hat aus dem einen Angriffe deren zwei gemacht, welche durch eine Friedenszeit getrennt werden. Zuerst greift Danemont, der Bewerber um Yosiane's Hand, an, später außer ihm noch Danebur, Malquidas und Braidimont von Damascus. Mehrere Merkmale lassen erkennen, daß wir es hier mit dem Werke eines wenig begabten Umarbeiters zu tun haben. Dazu kommt aber, daß, wie bereits erwähnt, der Kopist die Namen mehrfach verwechselt oder absichtlich vertauscht hat. So ist unzweifelhaft in v. 1231 von Danemont, dem abgewiesenen Freier Yosiane's, die Rede, da er sich einbildet, Hermin lasse ihm jetzt seine Tochter anbieten (v. 1231—34, vgl. 1124—27). Dann muß aber auch in v. 1272, 1275 und 1279 Danemont statt Danebur gelesen werden, da dort von derselben Person die Rede ist, genau so wie in v. 1310 und 1320, wo richtig Danemont steht. Aber auch in v. 1306 muß Danemont statt Braidam eingesetzt werden, weil auch dort von dem Befehlshaber des feind-

lichen Heeres die Rede ist (v. 1310 weist auf v. 1306 hin). Da sodann Danemont durch Bueve vom Pferde gestoßen wird (v. 1328), so ist auch in v. 1339, wo er wieder aufsteht, Danebur durch Danemont zu ersetzen; und dasselbe gilt von v. 1380, da es sich dort wieder um den Bewerber um Yosiane's Hand handelt. In v. 1428 und 1437 heißt dann der Führer der Feinde wieder richtig Danemont. Diese Veränderung der Namen rührt vermutlich von einem Kopisten, bezw. einem anderen Überarbeiter her, welcher einen Danebur von Cordes durch Interpolation des Verses 1130 unter die Teilnehmer des ersten Angriffes eingeführt hatte und ihm nun auch in den Kämpfen eine Rolle zuerteilen wollte. In der älteren Gestalt unserer Fassung erscheint König Danebur, und zwar ohne den Zusatz „de Cordes", erst bei dem zweiten Einfall der Feinde (v. 1624). Die Vertauschung in v. 1366 ist durch den Wunsch veranlaßt, die Bedeutung des Königs Braidam, welcher den Hermin vom Pferde wirft und von Bueve getötet wird (v. 1392—1415), zu erhöhen. Der Bearbeiter hat dabei nicht bedacht, daß der Name Braidam zweisilbig ist (v. 1392, 1413, 1421), während in v. 1366 ein dreisilbiges Wort erforderlich ist. Über den zweiten Kampf s. Anm. zu v. 1593.

1232. *sa je.* Man könnte auch *saie* schreiben; vgl. v. 1631, 1781, 2288 u. a.

1240. Die Antwort „dies werdet Ihr nicht zu sehen bekommen" paßt nicht gut auf die Frage; man erwartet statt *verés* etwa *sarés* oder *dirai.*

1266—67. Die Worte geben die Gedanken des *valet* an.

1281. *Askin.* In v. 1235 heißt der von Bueve getötete Gegner Caradoc. Ein anderer Mangel an Aufmerksamkeit liegt darin, daß Danemont in v. 1291 verwundet vom Pferde gestoßen ist, in v. 1306 und 1310 aber wieder den Kampf leitet. In der Hs. heißt der Verwundete zwar Danebur, aber auch diesen läßt der Bearbeiter in v. 1339 wieder mitkämpfen.

1289. *ancrois.* Godefroy führt nur unsere Stelle an, ohne eine Bedeutung anzugeben. Man könnte vermuten, daß dafür *anchois* zu lesen sei, wenn letzteres Wort, das aus dem Spanischen entlehnt ist, im Französischen so früh vorgekommen sein sollte. Das Dict. gén. bringt als ältestes Beispiel eine Stelle aus dem Jahre 1564.

1300. *repuis* ist unverständlich; wahrscheinlich ist *repust* zu lesen, „er versteckte es (sc. das Pferd)".

1315. *aillor* ist die korrekte Entsprechung von lat. *aliore,* s. Meyer-Lübke, Zs. f. rom. Ph. 23, 411—12. Dieselbe Form: *Se vous me volés croire*, *aillor irés* Aiol 1396.

1333. *amaine* bedeutet hier offenbar „führe es weg", ebenso v. 1450, 1673 und 4110; in v. 1891 ist *en* noch hinzugefügt.

1347. *mont.* Die Hs. hat das gleichbedeutende *siecle*, das jedoch eine Silbe zu viel ergibt.

1365. *honoree* paßt hier nicht, es ist wohl versehentlich aus v. 1363 herübergenommen wegen des vorangehenden *gent;* man erwartet das Beiwort „mutig, tapfer“.

1376. *antin* = *antiu* kann ich sonst nicht belegen.

1419. *Li rois monta.* Setze ein Komma dahinter.

1437. *monté.* Die Lesart der Hs. *maté* „besiegt“ gibt keinen Sinn. Danemont ist von Bueve betäubt und in einen Graben geworfen worden (v. 1428—32). Da er aber den zweiten Einfall (v. 1593 sq.) wiederum leitet, so folgt, daß die Seinen ihn hier befreit, beritten gemacht und mitgenommen haben.

1463. *les cles.* Die Hs. hat *les cle;* aber einmal steht in dieser Wendung gewöhnlich der Plur., z. B. v. 902, 961, 1463, 6298, 6361, 6447, 6519, 6926 u. ö.; sodann hat der Kopist die Gewohnheit, dem Reim zu Liebe das Flexions-s auszulassen.

1466. Es ist vielleicht richtiger, das Semikolon hinter *osé* zu streichen, so daß der Satz mit *qui* das vorangehende *si osé* determiniert.

1498. *pert.* Nach dem Vorangehenden erwartet man den Plural, also *perdent.*

1531. *ferois.* Das Ms. liest fälschlich *ferons,* ebenso im folgenden Verse *enpuisonerons,* beides veranlaßt durch das davor stehende *nous.*

1563. *por tel fait,* d. h. wegen der Unterlassung des Anschlages.

1593—1880. Dieser zweite Angriff wird nur in unserer Fassung berichtet (s. Anm. zu v. 1231). Auch hier enthält die Überlieferung mehrere Widersprüche. Nach v. 1613 unternehmen vier Könige den Angriff. Sie haben folgende Schicksale: 1. Malquidars (v. 1621) oder Malquidas (v. 1732) fällt von Bueve's Hand (v. 1746). Dasselbe Schicksal hat 2. Danemont (v. 1755—59). Bueve verhöhnt ihn nach seinem Siege, daß seine Bewerbung um Yosiane erfolglos gewesen sei (v. 1760—64), und auch letztere nennt ihren abgewiesenen Freier Danemont (v. 1772), was ja auch mit den früheren Angaben des Gedichtes stimmt. Der dritte König Danebur (v. 1778) bringt den Kampf wieder zum Stehen, tötet drei seiner Gegner (v. 1784—90), wird dann aber auch von Bueve niedergehauen (v. 1792—1802). Der vierte Angreifer wird in der Hs. teils Braidimont genannt (v. 1824), mit dem Zusatz „von Damascus“ (v. 1825), teils Braidam, das dann dreisilbig gelesen werden muß (v. 1839, 1846, 1864—65, an letzterer Stelle heißt er auch „Herr von Damascus“). Nach längerem Kampfe ergibt er sich dem Bueve (v. 1882). Es unterliegt nun keinem

Zweifel, daß der Name Braidimont der ursprüngliche, also richtige ist, nicht nur, weil er mit den übrigen Fassungen übereinstimmt, sondern weil auch in der unsrigen am Schluß des Gedichtes, wo alle Gegner Bueve's endgültig besiegt werden, dieser Gegner wieder Braidimont heißt (v. 10532, 10540, 10559, doch nennt die Hs. ihn auch dort wenigstens einmal (v. 10567) wieder Braidam. Ebenso führt er letzteren Namen durchweg bei Bueve's Sendung nach Damaskus. Dieses Schwanken erklärt sich wohl daraus, daß der Abschreiber in seiner Vorlage den Namen Braidimont abgekürzt als Braid. vorfand und die Abkürzung fälschlich als Braidam auflöste in Erinnerung an den Namen eines Führers des ersten Einfalles, wobei er vergaß, daß dieser dort gefallen war (vgl. v. 1415). Da aber der Dichter unmöglich einer Person zwei verschiedene Namen beigelegt haben kann, so habe ich die Form Braidimont überall durchgeführt. Aber damit sind die Verwirrungen noch nicht erschöpft. Bei der ersten Aufzählung der vier Könige erscheint Danemont gar nicht, dagegen Danebur zweimal (v. 1614 und 1619). Da es sich jedoch an der ersten Stelle um den Freier der Yosiane handelt (v. 1615), so wird in v. 1614 Danemont dafür zu lesen sein, dann aber auch in v. 1690 und in v. 1896, wo wieder Danebur in gleicher Eigenschaft erscheint. Endlich ist zu bemerken, daß Malquidas einmal (v. 1621) als Bruder des Danebur, das andere Mal (v. 1733 und 1750) als der des Danemont bezeichnet zu werden scheint. Dies liegt jedoch nur an der ungeschickten Fassung in v. 1621, in welchem das Pron. poss. *ses* sich nicht auf *Daneburs* (v. 1619), sondern auf *o lui* (v. 1620), d. h. auf Danemont bezieht.

1599. *ascoutés.* Die Nebenform *ascouter* wird von Godefroy mehrfach belegt, ebenso *assaucier* neben häufigerem *essaucier.*

1607. *Qui.* Die streng logische Entsprechung von *si* wäre *com.*

1611. *quis ont.* So verlangt der Sinn statt *quel a* der Hs.

1618. *millier.* Die Grammatik verlangt *milliers,* s. Anm. zu v. 428.

1619. *Et.* Das Ms. schreibt *car,* was aber unmöglich ist, da hier die vier angreifenden Könige aufgezählt werden, vgl. v. 1621 und 1623.

1623. *le mer Disdier.* Dieser Ausdruck ist mir sonst nirgends begegnet; ich vermag nicht zu sagen, welches Meer damit gemeint ist.

1660. *la boinëuree.* Gemeint ist damit natürlich die h. Jungfrau.

1664. *Et vera on.* Wilh. Koopmann (Die Inversion des Subjekts im Französischen, Diss. Göttingen 1910, S. 15 und 70 sq.) hat nachgewiesen, daß im eigentlichen Altfranzösisch, d. h. bis

etwa 1300, die Konjunktion *et* nicht Nachstellung des Subjekts veranlaßt. In unserem Verse hat die Stellung in v. 1662 eingewirkt. Daher ist vermutlich in v. 2067 *Et il vous a* zu lesen, um so mehr, da in v. 2065 *Dont il vous a* steht.

1664—65. Diese beiden Verse, die gar nicht mit dem sonstigen Charakter des Gedichtes übereinstimmen, sind wohl ein späterer Einschub.

1679. *sont coru.* s. Hofmann, Avoir und estre in den umschreibenden Zeiten des altfranzösischen intransitiven Zeitworts, Diss. Berlin 1890, S. 11—12; weitere Beispiele mit *estre*: *Rollant reguardet, pois si li est curuz* Rol. 2086; *li sunt seure curu* M. Brut 3483; *li chevalier . . I sont coru* Veng. Raguidel 3289.

1722. *gari.* Zu *aprestê* paßt besser *garni*, aber *gari* bildet wohl den Gegensatz zu *mort* in v. 1720.

1729. *d'outre l'arche Nöé.* Auf die Arche Noahs wird zwar in den Volksepen einzeln angespielt, z. B. *Des que dieu quemanda fere l'arche Nöé* Do de May. 11158; ähnlich Elie de St. Gille 1644. An unserer Stelle handelt es sich aber um eine erdichtete Ortsbezeichnung, die in v. 1732 wiederkehrt. Ähnlich in: *Vois ces paiens, qui unt passé la mer, D'Ynde la fiere dusqu'en l'arce Nöé* Ogier le Danois 1344—45.

1791. *com = com si*, s. Klapperich, Histor. Entwicklung der syntaktischen Verhältnisse der Bedingungssätze im Altfranzösischen. Heilbronn 1882, S. 26.

1800. *nient* (die Hs. hat niet) ist hier einsilbig, ebenso v. 4157; s. Einl. unter „Silbenzählung".

1822. *enchauça* statt *en mena* der Hs. wird durch den Zusammenhang gefordert, ebenso in v. 1827 *nous* statt *vous*.

1841. *sacha.* Das Verbum *sachier* „reißen" gibt hier keinen guten Sinn.

1856. *trestorné* statt des zu erwartenden Fem. s. Anm. zu v. 333.

1862. *qui tant a . . duré.* Der übliche Sprachgebrauch verlangt in einem Relativsatz, welcher sich auf einen negativen Begriff im Hauptsatz bezieht, den Konjunktiv. Im Agn. kommt jedoch hin und wieder der Indikativ vor, und auch auf dem Festlande ist dieser nicht ganz unbekannt, s. Anm. zu Boeve de Haumt. v. 419. Weitere Beispiele in unserem Gedichte sind: *Ne n'a nul hóme li rois qu'il aime tant* v. 7827 (varia lectio); *chevalier n'asena, Ne l'ochesist u il nel mahaigna* v. 5161; *home n'encontra, N'issist du sens u de paor tranbla* v. 5789. In diesen beiden Stellen ist der Ind. allerdings nur gewaltsam des Reimes wegen verwandt worden. Ich habe wegen der daneben stehenden Form den Konjunktiv wieder eingeführt, da sich auch sonst Assonanzen zwischen den Reimen finden.

1942. *Alés s'en est.* In der Hs.: *S'en est alés*, d. h. das unbetonte persönliche Fürwort würde den Satz beginnen, was bekanntlich nicht gestattet ist.

1952. *ne li aut celer* „er möge ihm nicht verheimlichen, d. h. offen sagen". Die Lesart der Hs. *ne li vaut celer* „er wollte es ihm nicht vorenthalten" gibt keinen Sinn, *vaut* ist wohl unter dem Einfluß von *vaudra* der folgenden Zeile verschrieben worden.

1953. Die Hs. hat *Quel raenchon que il* . . Dies ist die Vermischung von *La r. qu'il* . . und von *Quel r. il* . .; beides ist möglich.

1976. Daß wir es hier mit einer Frage zu tun haben, ergibt sich aus der Verwendung von *nul;* es ist aber nicht angegeben, an wen die Frage gerichtet ist.

1986. Es fehlt die Mitteilung, daß Bueve durch irgendwelche Umstände Zeuge des Gespräches gewesen war. Daß letzteres der Fall gewesen war, geht auch aus v. 2067, 2093 und 2138 hervor.

1992. *sont laissié.* „sind abgebrochen worden, haben aufgehört".

2002. *escrisiés.* Dieselbe Form kehrt v. 2017 wieder, auch Burguy II, 155 belegt *escrisent* aus Fl. u. Bl. 264.

2007. *tant a de trechier.* Der Kopist hat statt des letzten Wortes *trenchier* geschrieben, was unmöglich ist; *trechier* ist etwa gleich *trecherie* in v. 2202.

2008—9. Die hier ausgesprochene Beschuldigung ist völlig erfunden.

2011. *Pense.* Die Lesart der Hs. *pensés* ist unmöglich. Hermin gibt in indirekter Rede die Anweisung für Braidimont; die korrekte Konjunktiv-Form *penst* kann des Metrums wegen nicht eingesetzt werden.

2014. *Caradoc* ist von Bueve bei dem ersten Einfall getötet worden (v. 1235—61), an welchem Braidimont gar nicht teilgenommen hat. Es ist nicht zweifelhaft, daß hier ursprünglich Malquidas stand, der einer der vier Führer des zweiten Einfalles war, s. Anm. zu v. 1593.

2062. *lui mëismes.* In der gleichen Verwendung erscheint *mëisme* mehrfach mit *s*, es ist dann natürlich als Adverb zu fassen.

2079. *Nul mal n'ara.* In der Hs. fehlt die Negation. Aber nach H. Jäger, Die Syntax der unbestimmten Fürwörter tel, autre und nul (Göttinger Diss. 1906, S. 103) kommt die Auslassung von *ne* bei *nul* im älteren Altfranzösisch überhaupt nicht vor, ganz vereinzelt vom Ende des 13. Jahrhunderts ab. Der Fehler ist also auf Rechnung des Kopisten zu setzen. Er macht denselben Fehler in v. 8184 *chi a nul recovrier,* wo die drei übrigen Hss. das korrekte *ne* haben.

2096. *S'irai.* Besser wäre *J'irai.*

2176. *sous la dieu compaignie.* Die Verwendung der Präp. *sous* ist auffällig, der Gedanke „unter dem Schutze Gottes" oder der, daß Gott über der Welt ist, hat wohl die Wahl beeinflußt.

2177—98. Dies überschwengliche Lob Yosiane's ist an dieser Stelle auffällig, wo von ihr vorher schon mehrfach die Rede gewesen ist, und dasselbe gilt von v. 2173—76 in bezug auf Bueve. Beide Stellen sind wohl ein jüngerer Zusatz, zu welchem außerdem unzweifelhaft auch noch die Verse 2199—2203 gehören, welche eine Wiederholung des vorher Gesagten enthalten.

2191. *de nermie.* Ein Musikinstrument dieses Namens kenne ich nicht. Suchier vermutet *d'Ermenie,* d. h. aus der französischen Bretagne; s. Bueve de Haumtone CXCV.

2196. *n'ot de bien faire envie* „hatte keine Neigung, Freundlichkeiten zu erweisen", d. h. machte niemandem Avancen.

2203. *ne l'i ot mie* „er kriegte ihn (den Tod) dort nicht"; die Worte enthalten also eine Vorhersage.

2207. Der Dichter macht die Yosiane zu einer Christin, was nicht berichtet worden ist; vgl. v. 2235—36.

2213. *resortie. Resortir* „zurückprallen", z. B. *L'espee . . ne brise, Cuntre le ciel a munt est resortie* Rol. 2340, daher vom Schall „widerhallen".

2220. *i torna a folie* „sie verfiel dort in Torheit, auf Törichtes."

2234. *d'une cape afublee* könnte zur Not „mit angezogener Kutte" bedeuten, man erwartet aber *afublés,* d. h. der Reim wäre gewaltsam für das Auge hergestellt. Ähnlich in *le grant chemin feree* v. 2251 und 3358; *nen a home de mere nee* v. 2253; *cascun jor ajornee* v. 2260; *Prendés me a feme, si serons acordee* v. 9571; endlich *de (a) fin or esmeree* v. 7996 und v. 8599 nach der Lesart von P[1], wo die übrigen Hss. *tante sale de fin or painturee* und *une jupe a fin or estelee* haben; auch in v. 8368 liest P[1]: *al boin cercler doree.* Solche Reime sind im Agn. nicht selten (s. Boeve de Haumt. L—LI). Dahin gehören auch die in der Anm. zu v. 333 besprochenen Fälle, wo umgekehrt das weibliche *e* des Reimes wegen ausgelassen ist.

2236. *ma mere.* Von einer Frau des Königs Hermin ist sonst nirgends die Rede.

2278. *glorieus*, l. gloriëus.

2293. *Ochire a mort.* Man erwartet statt *mort* die Bezeichnung einer Waffe oder eines Werkzeugs.

2295. *dieus ne me laist rangier. Rangier* bedeutet „in Reih und Glied, in Ordnung stehen", dann verallgemeinert „in Ordnung leben, existieren"; so hier und v. 5681.

2296. *larmier.* Zweisilbiges *larmier,* wie die Hs. hat, kommt nicht vor, sondern nur *larmer* oder dreisilbiges *larmoier,* für welches wohl *larmïer* eintreten könnte. Dasselbe gilt von *estranlier* v. 2303 statt *estranler*, *forcelier* v. 2311 statt *forceller* und *retentier* v. 2342 statt *retenter.* Auch in unserer Laisse wird also, wie in Laisse XV, *ie* und *e* im Reim gemischt, wobei in unserer Laisse für das Auge der Reim gewaltsam hergestellt worden ist. Ich habe wie in der vorigen Laisse XLVII die überlieferten Formen im Text beibehalten. Auch in der Laisse IC erscheint *repairier* v. 5381 im Reim auf *-er,* ist auch graphisch nicht angeglichen.

2301. *mirabellous.* Diese gelehrte Form kommt in den Epen ab und zu vor, auch *miravillous, mirabillous* u. a., s. Godefroy 5, 340.

2305. *Qui li vëist ses grans ongles fichier.* Zu ergänzen ist wohl „in den Erdboden".

2326. *prist soi a escourchier* „sich schürzen, die Kleider höher ziehen", um ungehinderter zu sein, dasselbe Verbum v. 3363; transitiv: *Lors .. sa robe entour li belement escourcha* Do de May. 9327.

2327. *le reprent* „fängt die Sache (den Kampf) wieder an"?

2337. *la cervele de la teste espancier.* Der Inf. hängt von *sot* in v. 2334 ab.

2351. *bove.* Godefroy I, 714 gibt mehrere Belege für dies Wort in der Bedeutung „Höhle". Außerdem bezeichnet es einen unterirdischen Gang, welcher aus einer Burg, einer Festung ins Freie führte, s. Hans Schumacher, Das Befestigungswesen in der altfranzösischen Literatur, Diss. Göttingen 1906, S. 32. Die Herkunft des Wortes ist mir nicht bekannt.

2361. *Et la plus bele.* Zu ergänzen ist *fu.*

2368. *s'estent* ist vielleicht Schreibfehler statt *s'estut,* vgl. v. 2486.

2372. *chevalca l'amblëure et le gre.* „Er ritt dahin teils im Paßgang, teils nach Belieben (d. h. wie das Pferd gehen wollte)". (Suchier.)

2375. Vor diesem Verse muß etwas ausgefallen sein, denn es fehlt das Verbum, etwa: „Bueve erblickte".

2390. *il l'a trové*, nämlich jemand, welcher der Mildtätigkeit bedürftig ist.

2415. *Preuc que = pour vu que,* z. B. *Proec qu'il vausist sa lange esmaure, Il ne doutast deus avocas* Fabliaux 5, 172; andere Beispiele s. Godefroy.

2422. *prist l'ostel* kann doch nur bedeuten, daß er sich in der Stadt ein Quartier suchte; auffällig ist nur, daß diese Mitteilung eingeschoben ist zwischen die beiden Sätze *vers le palais s'achemina* und *sus el palais monta.*

2426. *prist.* So verlangt der Zusammenhang statt *list* der Hs.; das Lesen wird erst in der folgenden Zeile berichtet.

2450. *tant c'om plus n'en i a* „so daß kein Mensch hier deren hat“ ist auffällig, man erwartet *que* statt *c'om*, wie in dem Verse 2430, der sonst wörtlich mit dem unseren übereinstimmt.

2471. *au mur*. Das überlieferte *a on* ist offenbar ein Schreibfehler; eine Silbe einzufügen, ist wegen des Metrums unmöglich.

2484. *quans*. Die Hs. hat *com*, was keinen Sinn gibt.

2498. *une glaive*. Auch v. 2947 und 6076 zeigt *glaive* weibliches Geschlecht, v. 4627 männliches. Ein solches Schwanken kommt auch sonst im Afr. bei *glaive* vor, s. Godefroy 4, 286 und Karl Armbruster, Geschlechtswandel im Französischen, Heidelberger Diss. 1888, S. 16.

2500. *La lanche fraint*. Sowohl Bueve wie sein Gegner ist mit einem Schwert bewaffnet (v. 2467, 2498), von einer Lanze ist nirgends die Rede; daher ist wahrscheinlich *La glaive fr.* zu lesen.

2506. *aclenca*. Das Wort findet sich nicht bei Godefroy und Lacurne. Es ist eine Ableitung von dem altnfränk. *klinka*, welches in dem afr. *clenche, clenke* nfr. *clenche* fortlebt; s. Körting Nr. 5290. Nach Lacurne 4, 48 kennt der heutige Dialekt der Champagne das Verbum *clencher* „aufklinken, öffnen“.

2521. *en traversés*. Das s ist das adverbiale wie in *agenoillons* u. ä., daher ist vielleicht besser *entraversés* zu schreiben.

2525. *ert* wird durch den Sinn statt des überlieferten *est* gefordert, da der König ja ohnmächtig ist.

2657—73. Das Baden im Wasser gehörte auch im Mittelalter mit zu den Heilmitteln, die gegen Krankheiten angewendet wurden. So berichtet Guiot de Provins von den Ärzten: *Maint oingnement font et maint baing*, fügt allerdings gleich hinzu: *ou il n'a ne sanz ne raison* Bible Guiot v. 2537—38; aber die in unserer Stelle dem Wasser zugeschriebene Kraft, von Gift zu heilen, scheint sonst nicht behauptet worden zu sein, s. Oscar Kühn, Medizinisches aus der altfranzösischen Dichtung, Breslau 1904, S. 84—105.

2670. *vous garra*. Das *tous* der Hs. ist ein Schreibfehler, vgl. v. 2673.

2690. In der Überlieferung ist der erste Halbvers *Yosiane la bele* um zwei Silben zu lang.

2693. *Por lui laissa son pere*. Diese Angabe ist nicht ganz genau. In Wirklichkeit hatte Yosiane sich nur erboten, dies zu tun, vgl. v. 2148—49.

2697. *me vausist respitier*. Zu ergänzen ist „wenn ich ihm das Gold gäbe“.

2713. *Nonques por chou* „nichtsdestoweniger, trotzdem“ gehört zu dem vorangehenden *foloier*, d. h. „ich habe nichts Törichtes begangen, obwohl ich es hätte tun können“ (nach v. 2711). Der Aus-

druck ist also zu den von Johannssen (Der Ausdruck des Konzessivverhältnisses im Altfranzösischen, Diss. Kiel 1884, S. 66, 67) aufgeführten Wendungen mit konzessivem Sinn hinzuzufügen; ebenso: *Non pas por ço, ma volenté . . . Est biens e dreiz que vos en die* Troie 3693; vgl. *onques por chou* „immer nur deswegen" v. 2774.

2736. *las* ist hier schon wie im Nfr. als Interjektion gebraucht; meist wird es im Afr. bekanntlich noch als Adj. behandelt.

2758. *Puis que* paßt hier nicht, da Hermin ja vorgibt, ihn gar nicht zu kennen; man erwartet also „vorausgesetzt daß", d. h. *por que.*

2776. *si com il le verra.* Die Worte enthalten eine Vorhersage des Dichters.

2783. *cest.* Die Hs. hat den Plur. *ces,* der hier nicht am Platze ist.

2784. Der überlieferte Text ist nicht recht verständlich; der Zusammenhang verlangt: „Er wird nicht so behindert oder entfernt sein, sc. daß er nicht doch herbeieilen sollte"; *parfont* ist vielleicht gleichbedeutend mit *en terre,* das in einem ähnlichen Zusammenhang verwandt wird.

2808. *end a.* Die Hs. schreibt *en da,* ebenso v. 3564, 4299, 4303 und 9709.

2818. *Tout crestien.* Der Nom. ist nicht streng logisch; man muß *furent* hinzudenken.

2884. *com buer je fuisse nes.* Der Konjunktiv ist nicht zu erklären; wahrscheinlich ist dahinter ein Bedingungssatz ausgefallen, wie er sich hinter derselben Wendung in v. 2861 findet.

2909. *Sans Arondel* „abgesehen von A."

2937. *si.* Die Hs. hat dafür *li* verschrieben.

2967. *avoir pis Com jou ai.* Über die Verwendung von *com* nach einem Komparativ s. Erich Müller, Die Vergleichungssätze im Französischen, Diss. Göttingen, 1900, S. 88—89.

2995. *travielle.* Godefroy führt unsere Stelle an, ohne eine Übersetzung zu geben. Nach dem Reim ist anzunehmen, daß *-ielle* eine pikardische Form ist. *Travelle* bedeutet ursprünglich „Balken", hier offenbar „Haus, Wohnung, Kerker" (vgl. v. 3037), ähnlich wie das Stammwort *tref* bekanntlich neben „Balken" auch „Zelt" heißt.

3018. Hinter dieser Zeile ist offenbar der Hauptsatz zu *se il le laist aler* ausgefallen, etwa „so würde kein andres Pferd es einholen".

3029. *Jherusalem* ist auch sonst meist dreisilbig.

3051. *sartir.* Godefroy übersetzt das Wort mit „briser", gibt aber nur unsere Stelle und eine zweite, in welcher *sarti* nach ihm fig. „abgebraucht" bedeutet: *La vëist on . . Tant jougleor, tante putain sartie, Qui tost avroient grant borse desemplie* Gaydon

4844. Das Wort hat bei uns die Bedeutung von *dessartir* „zerreißen". A. Thomas führt in einem Artikel über *sertir* (Romania 37, 133) unsere Stelle nach Godefroy an und fügt hinzu „*sartir* est employé abusivement pour *dessartir*".

3065. *nen.* Man könnte auch *n'en* schreiben.

3066. *k'home.* Diese Schreibung der Hs. ist sehr auffällig, da bekanntlich nach einem apostrophierten *e* das anlautende graphische *h* sich der Regel nach nicht findet; s. Foerster, Anm. zu Aiol 273.

3069. *fica une . . dame. Fichier* hier „mit dem Blick fixieren, ins Auge fassen".

3082. Das Ausrufezeichen ist hinter v. 3083 zu setzen.

3102. *son fust amainta. Amainter* kenne ich nicht; „es sieht aus wie eine Neubildung von *main* nach *empoigna*" (Suchier); dann also „packen, ergreifen".

3106. *esdenta.* Godefroy übersetzt „se briser les dents", bringt aber nur unsere Stelle als Beleg.

3110. *De chou que* hat kausale Bedeutung, s. O. Rohte, Die Kausalsätze im Französischen, Diss. Göttingen 1901, S. 26—27.

3121. *desrocha. Desrochier* intr. eigentlich „von einem Felsen stürzen", dann auch „in Stücke gehen, zerbrechen".

3162. *la sepulcre.* Das Geschlecht ist auffällig, das Wort erscheint sonst in unserem Gedichte männlich, vgl. v. 3029, 3177, 10550, in dem Plusvers hinter v. 7089 in P^1 und, wie es scheint, auch sonst stets.

3248. *sercot.* Das e erklärt sich durch Dissimilation, die Form mit *o* findet sich v. 3251.

3261. *che cheval.* Der Autor beginnt mit dem Akk., weil er sich über die Stellung des Wortes im Satz noch nicht klar ist, dann nimmt er den Begriff durch den Nom. *ce* wieder auf; genau so v. 3949. Umgekehrt in v. 5181 mit dem Nom. aus demselben Grunde. Damit ist zu vergleichen *chier vendus sera La träison que . .* v. 5483, wo das Prädikat die männliche Form erhält ohne Rücksicht auf das folgende Subjekt.

3266. *En'es çou chele?* Über die Fragepartikel *enne, ene* s. A. Schulze, Der altfranzösische direkte Fragesatz, Leipzig 1888, S. 42sq.

3302. *Tous tans i vait, ja cele part n'ira.* Auch hier haben wir eine lose Konstruktion, wie solche für unser Gedicht charakteristisch sind. Statt zu sagen: „Sie wird nie irgendwohin gehen, ohne daß das Pferd sie begleite", also etwa: *ja cele part n'ira que tous tans n'i aille* (sc. Arondel), koordiniert der Dichter beide Sätze und stellt den zweiten voran. Dieselbe Konstruktion kehrt in v. 3305 wieder.

3317. *La röine.* Diese Bezeichnung gebührt der Yosiane als Gattin Yvorins. Sie findet sich auch in v. 6690, 6785, 6985, 7410, 7412 u. ö., daneben aber auch die als Herzogin, z. B. v. 7062.

3357. *ore disnee. Disné* gehört hiernach zu denjenigen Partizipien Perfekti, welche einen aktiven Sinn haben (s. Tobler, Verm. Beitr. 1², 146—60). Es heißt allerdings meist „jemand der gegessen hat, z. B. *il ne s'en trouve point pis disné* Commines 5, 18 u. a., während unser Ausdruck offenbar bedeutet „Stunde, wo man zu Mittag gegessen hat, also die Mittagsstunde".

3358. *chemin feree* s. Anm. zu v. 2234.

3363. *acorchiee* Die Hs. hat *acorchee,* also wiederum *-ié* und *e* im Reim gemischt, s. Anm. zu v. 2296. Gewöhnlich erscheint in dem vorliegenden Sinne *soi escorcier,* s. Anm. zu v. 2326.

3378. *Malnoris* ist ein witziger Name für einen Koch.

3381. *u que il fuissent pris,* nämlich die vorher aufgezählten Speisen und Getränke.

3393. *tous en est esjöis,* s. Anm. zu v. 333.

3415. *retieg* ist die 1. Sing. des Perfekts; ebenso *avient* 3. Sing. desselben Tempus v. 10045, 10514, wahrscheinlich auch v. 10564; desgleichen *tient* Aiol v. 4833 und 10054.

3417. *jel n'os conter.* Diese Stellung der Negation und des Pron. pers., die auf dem Festlande nicht vorkommt, findet sich zuweilen in agn. Texten, s. Anm. zu Boeve de Haumt. v. 917. Ein weiterer agn. Beleg: *me ne se ofrent vivre en pes* Plainte d'Amour (p. p. Joh. Vising, Göteborg 1905—7) v. 113 (H.). Der festländische Brauch verlangt also *ne l'os conter;* daher habe ich auch in v. 859 geändert.

3432. *estampiner.* Daß *estapiner* der Hs. auf einem Schreibfehler beruht, beweist *estanpir* v. 3438 und 3817; *estampelement* v. 3738; *estanpi* v. 10066.

3459. *li uns l'autre.* Der Nom. fällt aus der Konstruktion. — *muchier* „verbergen" gibt keinen Sinn, der Text ist verderbt.

3468. *vous prendrai . . a mollier* ist im Munde der Yosiane auffällig, man erwartet „zum Gatten".

3469. *a fïer* darf korrekterweise nicht mit *-ier* reimen; dasselbe in v. 3477, und *oblïer* v. 9807, s. Einleitung.

3472. *se li voil avoier.* Es ist *l'i* zu schreiben. „Er werde nie bei mir liegen, bis ich ihn zu mir zulassen wolle".

3473. *otroier. Avoier,* wie die Hs. hat, hat der Kopist aus dem vorangehenden Verse herübergenommen.

3492. Es ist eine Unachtsamkeit des Dichters, daß Yosiane hier bereits über den Feldzug spricht, welcher erst durch die in v. 3503 sq. mitgeteilte Nachricht veranlaßt wird.

3533. *Boinefoi* erscheint in der Hs. auch im Nom. stets ohne *s*, vermutlich unter dem Einfluß von *foi*, und ebenso Açopart, z. B. v. 3967, 3995, 4023, 4171, 4190 u. ö., wohl unter dem von *part*.

3537. *de bel jor* „am frühen Morgen".

3550. *Quant sont entré* . . Der Kopist hat diesen Vers hinter v. 3551 geschrieben und hat dabei versehentlich *ont mengié* aus dem darauf folgenden Verse statt *sont entré* genommen.

3563. *Vin ont et fruit autant que dieus naga.* Das letzte Wort ist offenbar im Text verderbt; denn „zu Schiff herbeischaffen" paßt hier nicht.

3571. *que il n'en parot ja* ist einer der im altfranz. Epos beliebten derben Scherze.

3615 sq. Da hier plötzlich von den Flüchtlingen die Rede ist, so scheint vor dieser Stelle etwas verloren gegangen zu sein.

3631. *verdoierent.* Über den Reim s. Anm. zu v. 714.

3632. *qui sonerent* „diejenigen welche . . . bliesen" ist Subjekt zu *vinrent ors.*

3635. *Ne. Mais,* das die Hs. hat, stammt aus dem folgenden Verse.

3654. *roisses.* Neben *ronce* finden sich auch die Formen *rousse, roisse.*

3656. *la estranlerent.* Nach dem korrekten Sprachgebrauch muß das unbetonte Pron. pers. das *a* verlieren; vielleicht ist *la l'estranlerent* zu lesen.

3688. *pour moi* ist in der Hs. ausgelassen, wird aber durch den Sinn und das Metrum gefordert.

3745. *trover.* Dafür hat der Kopist *doner* geschrieben unter der Einwirkung des vorangehenden *doinses.*

3781. *et il dou ceminer.* Dieser historische Infinitiv ist eine sehr willkommene Ergänzung zu den beiden bisher belegten altfranzösischen Beispielen dieser Konstruktion (s. R. Marcou, Der historische Infinitiv im Französischen, Diss. Berlin 1888, S. 11—12), nämlich: *Et le senglier se couche, et cil du grater* Rom. des Sept Sages p. p. Le Roux de Lincy S. 23; *il ne les vault pas attendre, Ains s'en füi sans demorer; Et li levrier aprés d'aler* Roman de Renart p. p. Martin III, S. 235.

3818. *n'ont soign* ist gleichbedeutend mit *n'ont cure* der Hs., was eine Silbe zu viel ergibt; *n'avoir soign* auch: *n'ot soing de faillir* v. 3050; *N'ai soing de gäignier* v. 8037; *n'orent soing de canter* v. 8843; *Yosiane n'ot soing de detrïer* v. 9802.

3827. *ne voilent asambler.* Voloir hat im Agn. bekanntlich nicht selten die Bedeutung „pflegen" (s. Boeve de Haumt. Anm. zu v. 1298 und Ernst Burghardt, Über den Einfluß des Englischen auf das Anglonormannische, Göttinger Diss. 1905, S. 74—77). Auf dem

Festlande ist aber dieser Brauch bisher nicht nachgewiesen. Wo diese Bedeutung vorzuliegen scheint, ist voloir + Inf. als Umschreibung des Verbum fin. aufzufassen, z. B. *D'Erec . . est li contes, Que . . Depecier et corrompre suelent Cil qui de conter vivre vuelent* Erec 22; *reportent . . verrouz et clous . . . Qu'il orent trouvez en la cendre . . et les veulent vendre* (gewohnheitsmäßig) Branche des royaux lignages p. p. Buchon, Paris 1828, v. 10884. Dahin gehört auch folgende Stelle bei Andrieu Contredit, in welcher dessen Herausgeber Reinhold Schmidt (Halle 1903 S. 76) *voloir* mit „pflegen" übersetzen will: *Quant m'en* (von ihr) *pars, lors weil jurer, Se ja mais i revenoie, Que mon penser li diroie; Quant revieng, lors weil trembler, Riens ne sai fors souspirer* Andr. Contredit 15, 4, 5—9. Die Bedeutung ist aber hier genau dieselbe wie in folgender Stelle desselben Dichters: *mesdisant mi voelent molt grever, En grant torment me metent main et soir* 16, 4, 9. Demnach werden wir bei unserer Stelle entweder *voloir* ebenso erklären oder Beeinflussung durch eine agn. Vorlage annehmen.

3827—28. Über diesen eigentümlichen Volksglauben habe ich nichts in Erfahrung bringen können.

3836. *Vausist le bien.* Dem Kopisten ist die häufige Wendung *Vausist u non* in die Feder gekommen, die jedoch hier nicht am Platze ist.

3844. *tant par* statt *qui tant* ergibt sich aus dem Parellelismus in v. 3845, *qui* ist aus dem Anfang des folgenden Verses herübergenommen.

3847. *müer* paßt nicht, im vorangehenden Verse heißt es gerade, daß Arondel sich nicht gerührt habe.

3886. *La soie dame.* Da die Hs. *Yosiane sa dame* hat, so kann man im ersten Halbvers auch *Yosiane* mit lyrischer Cäsur schreiben.

3897. *chil,* d. h. der in v. 3892 genannte *serjant* (Açopart).

3898. *il le feera* „er wird ihn mit Gaben, Eigenschaften versehen". Man begegnet in der alten Literatur hin und wieder der Ansicht, bzw. der Behauptung, daß die Paten den Täuflingen gewisse Kräfte und Fähigkeiten verleihen, auch deren Schicksale beeinflussen konnten. So heißt es in unserem Gedichte noch: *Fors fu et fiers, de repos n'avoit cure, Car ses parins li dona tel fäure* v. 4067—68; *la mache . . li avoit li diables* (sc. sein Pate) *donee Qui le fea* v. 4090; *diables . . . faet l'ot et issi l'atorna* v. 5787; *ses parins l'avoit faé ensi Qu'il ne cremoit cop de mache ne de pi Ne nule glaive* v. 6074—76. Auch bei einem provenzalischen Dichter begegnet man diesem Gedanken: *enaissi'm fadet mos parins Qu'ieu ames e non fos amatz* Jaufré Rudel 2, 48—49. Öfter übten bekanntlich die Feen diese Tätigkeit aus, vgl. *Au*

naistre des enfants set fees i avoit, Qui les enfans destinent que cascun avenroit Chev. au Cygne p. p. Hippeau I, v. 101 — 3; s. Ferd. Fellinger, Schwangerschaft und Geburt in der altfranzösischen Literatur, Diss. Göttingen 1907 (= Das Kind in der altfranzösischen Literatur, Teil I, Göttingen 1908), S. 69 — 70.

3903. *par les piés.* So verlangt der Sinn statt des überlieferten *sor les ieus.*

3907 sq. In der Schilderung von Açoparts Äußerem kommen mehrfache Wiederholungen vor, die auf Überarbeitungen deuten.

3909. „Die Nase überschritt, überragte bei ihm den Mund“. Dies ist jedoch vermutlich nicht die richtige Lesart, da hierin nichts Bemerkenswertes liegt. Wahrscheinlich ist *bouche* versehentlich aus dem folgenden Verse herübergenommen worden.

3911. *ronchin feré.* Der Vergleich mit einem „beschlagenen Pferde“ ist auffallend.

3912. *ceus. Dent* ist im Altfranzösischen regelmäßig männlich wie im Lateinischen, erst seit dem 16. Jahrhundert wird es weiblich verwandt, doch hat sich der alte Brauch in einigen Dialekten noch heute erhalten, s. Karl Armbruster, a. a. O. S. 54, und Paul Jörss, Über den Genuswechsel lateinischer Masculina und Feminina im Französischen, Progr. Ratzeburg 1892, S. 12.

3913. *corvés fu* ist auffällig neben dem darauffolgenden *l'espaule corva*, weil beide Ausdrücke fast gleichbedeutend sind. Nun erfahren wir an anderen Orten, daß Açopart geschwänzt war. Besonders deutlich geht dies aus den Versen 6159 — 63 hervor, wo wir erfahren, daß diese Eigenschaft sich sogar auf seine Nachkommen vererbte; aber auch in v. 6008 heißt es von ihm: *s'achemina, La coue avant, le col estendut a.* Es muß daher befremden, daß an unserer Stelle, d. h. bei der ersten und eingehenden Schilderung von Açoparts Äußerem dieser bemerkenswerte Zug übergangen oder vergessen sein sollte. Beide Schwierigkeiten werden gehoben durch die Annahme, daß bei uns an Stelle von *corvés* ursprünglich *coués* gestanden hat (wie in v. 6159 und 6161), das dann also hier wieder einzusetzen ist; und dasselbe gilt daher natürlich auch von v. 5953, wo Açopart in der Handschrift *Le fier, le grant, le corvé, le cornu* genannt wird.

3920. *Cors* statt des Schreibfehlers *Dieus* der Hs. ergibt sich aus v. 4088.

3931. *Baptisié t'ai.* Der Ausdruck wird hier also von einem Teufel, der sicher kein Christ war, gebraucht.

3940. *Se nel fait dieus. Faire* prägnant „tätig eingreifen, helfen“; dieselbe Wendung in ähnlichem Sinne v. 6167.

3949. *Le premier home.* Über den Akk. s. Anm. zu v. 3261.

3954. Mit Rücksicht auf die Cäsur lautet der Vers besser: *Que, on ne set qui, sa mollier li enbla.*

3959. *mes ceurs,* wahrscheinlich *mes cors* wegen des folgenden *le vostre.*

3963. *esparngerois.* Die Hs. schreibt *esparengerois,* und dieselbe Schreibung kehrt v. 5059 und v. 7461 (in P[1]) wieder.

3975. *tele,* korrekt *tel,* was das Metrum gestattet; vgl. jedoch Anm. zu v. 4127.

4003. *plus est blance . . Qui soit el mont* scheint kaum zulässig. Es wäre eine Vermischung der beiden Konstruktionen *est la plus bl. qui soit el mont* und *plus est bl. que soit el mont,* worin *soit* unpersönlich = „es gibt" sein würde. Vielleicht ist so bei uns zu schreiben.

4025. *revertier* scheint sonst nicht vorzukommen, Godefroy belegt nur *revertir* intr. „zurückkehren, fig. sich verwandeln" und einmal in einer agn. Urkunde *reverter* in gleicher Bedeutung.

4043. *Set liuees. Jornees* der Hs. ist ein Versehen, das wohl durch *Set jors* der folgenden Zeile hervorgerufen ist; daß der Wald sieben Wegstunden lang ist, wird v. 4070 ausdrücklich berichtet. — In der zweiten Hälfte des Verses ist irrtümlich die des vorangehenden wiederholt worden.

4095. *lieuee.* Die Hs. hat versehentlich *iornee* geschrieben wie in der vorangehenden Zeile.

4062. *pois qui'st de pure.* Die Wendung ist auffällig; man müßte etwa ein Subst. wie *qualité* hinzudenken. Näher liegt es, zu lesen: *c'est la pure,* was öfter vorkommt, z. B. *onques n'öistes la guerre . . Des deus barons, ce est la pure, Que ainc ne s'entr'amerent jor* Ren. 2, 14; *je sai bien, ce est la pure, Que de sarmon n'avés vos cure* Ren. 4, 3 u. ö. Noch häufiger kommt in dieser Bedeutung *c'est la voire* vor, z. B. *Seignurs, bien sai, ço est la veire* Ipomed. 1841; ähnlich Rom. u. Past. 236, 35; Ren. 2, 17; 133; Fabliaux 1,10; 133 u. ö.

4075. *pointure* kommt mehrfach als Nebenform von *peinture* vor, ebenso wie *poindre, pointurer* neben *peindre, peinturer* (s. Godefroy).

4113—14. Von einer Sage, die auch den Muhamed von einer Jungfrau geboren sein läßt, ist mir sonst nichts bekannt. Es scheint, als habe der Dichter die christliche Lehre einfach auf den Islam übertragen.

4127. *tele* statt *tel* der Hs. wird durch das Metrum erfordert; das analogische Fem. findet sich auch v. 1054, 1373, 1955; vgl. Anm. zu v. 3975.

4139. *D'infer diable.* Die überlieferte Stellung *Diable d'infer* ergibt eine Silbe zu viel. Allerdings werden auch sonst hin und wieder in unserem Gedichte zweisilbige Vokalverbindungen einsilbig gebraucht, vgl. Anm. zu v. 1800 und auch sonst.

4165. *Yvoré.* Über diese Form s. Anm. zu v. 567.

4188. *l'en = on* scheint sonst in unserem Gedichte nicht vorzukommen, die Hs. hat *leu.*

4222. *la teste un petit li navra.* Die überlieferte Lesart *le navra* kann beibehalten werden, da solche doppelten Akkusative einzeln vorkommen, so: *Son ceval frote les flans et les costés Aliscans* (ed. Rolin) v. 682; weitere Belege führt Ebering, Ztschr. f. r. Ph. 5, 330 an: *ire le trobla . . son sen et sa mesure* Joufrois, 236—37; *s'agenoille si la baisa le pié* Venus la deesse 206b; *Aiol son fil baisa li france Avisse Et les iex et la bouche et la poitrine* Aiol 443—44; *Plus de set fois les baise les bouces et les nes* ib. 10182. In der Anm. zu Aiol 443 erklärt Foerster den zweiten Akk., den man mit dem sogenannten Accusativus Graecus der lateinischen Dichter vergleichen kann, als „epexegetische Apposition, d. h. sie küßte ihn, und zwar seine Augen". Tobler, Verm. Beitr. I^2, 89 Anm. stimmt dem bei, und weist auch auf die nicht seltene Wendung *ferir un coup* mit dem Akk. der Person hin; nach ihm liegt zwiefacher Akkusativ vor, „einer des zum Ziel genommenen Ganzen und daneben einer dort des Bewirkten (*un coup*), hier des Teiles (*la bouche*)".

4228. *car* erklärt sich hier durch einen logischen Sprung, denn es bezieht sich auf *merchi* in v. 4224.

4259 sq. Der Bericht scheint hier stark gekürzt zu sein oder es ist etwas ausgelassen worden, denn in v. 4721 erzählt Bueve selbst, daß der Erzbischof von Köln Morin hieß und daß er ihm die Yosiane angetraut habe, was wir beides hier nicht erfahren.

4269. *porolle.* Druckfehler, l. *parolle.*

4279. Der Verf. hat nicht bedacht, daß Bueve bisher gar nicht wissen kann, daß Sobaut Krieg mit Doon führt.

4294. *de deguisa.* Druckfehler, l. *se d.*

4296. *Coloigne.* Die Hs. schreibt hier und v. 4886 *coligne.*

4322. Die Konstruktion ist etwas lose, *mantel* ist von *atornés de* abhängig zu denken.

4385. *vous le retroverés.* Es ist nicht klar, wer oder was damit gemeint ist.

4389. *Haubere vestu.* Man erwartet wegen des Folgenden: *haubers vestus.*

4412. *amené.* Die Handschrift hat *amenés.* Da nun die mit dem Objekt übereinstimmende Form *amenees* sein würde, so läge, wenn man die Lesart der Hs. beibehält, ein weiterer Fall vor, in welchem *-e* der Endung im Reim nicht gerechnet wird (s. Anm. zu v. 333).

4413. *veneor* scheint hier „Stall für Jagdhunde" zu heißen, also für *veneoir* zu stehen; doch läßt sich auch denken, daß man die Hunde den Jägern zur Verwahrung übergeben hat.

4480. *manage* hat mit *manēre* nichts zu tun, es ist gleich *mesnage;* dieselbe Form v. 6147.

4489. *et servir loiaument.* Als Objekt ist *vous* aus dem vorangehenden *estre o vous* zu ergänzen, s. Tobler, Verm. Beitr. I², 111—13. Ähnlich in v. 7417.

4490. *prenant.* So, d. h. „wirksam, stark", vermute ich statt *penant* der Hs., was keinen Sinn gibt; denkbar wäre auch *piment.*

4493. *tenant* kommt im Altfranz. sonst meist vor in der Wendung *a un (d'un) tenant* „hintereinander", was hier nicht paßt. Es bedeutet hier offenbar „Haus, Wohngebäude", ist also etwa gleich *tenement* (v. 4484); im Nfr. heißt *les tenans* „die Grenzen, die Marken".

4502. Vor diesem Verse scheint etwas ausgelassen zu sein, worin von den Schiffen gesprochen wurde; so ist der Vers nicht recht verständlich.

4507. *conduisant* gibt keinen guten Sinn und ist vielleicht aus v. 4509 herübergenommen; es ist wohl *ens entrant* zu lesen.

4527. *Despendu n'ert,* nämlich das, was Bueve mitbrachte, daher das Neutrum.

4538. *Davis respont.* Die Lesart der Hs. *Et respont Bueves* beruht, wie das Folgende beweist, offenbar auf einem Versehen des Kopisten.

4556. *estriné.* „Beschenkt" ist hier in ironischem Sinne gebraucht. Godefroy führt (3, 650) eine Stelle an, in der er *estreine* mit „rencontre, combat, choc" übersetzt; *estrine* auch Aiol 655.

4575. *ëust.* Wegen des dabeistehenden *en* würde man die 1. Person, also *ëusse* erwarten.

4579. „ich werde es nur [noch] kurze Zeit anstehen (so bleiben) lassen".

4581. *o aus.* *O* wird auch v. 10574 und 10576 etwa gleichbedeutend mit *a* verwandt.

4601. *Cil li trancha la teste.* Dies ist in v. 118 berichtet worden.

4636. *fu Bueves de tous sens assaillis.* Sens hat hier schon die neufranzösische Bedeutung „Richtung"; ebenso v. 4961, 6496.

4638. *quenus.* Der Reim von u mit i kommt ebenfalls im Agn. vor, s. Boeve de Haumt. LVI—LVII.

4666. *au port est armés* ist auffällig; etwa *au fort?*

4685. *Ves chi uns forsenés.* s. Anm. zu v. 428.

4691. *ses boieus atorsés* „indem er seine Eingeweide zusammengepackt hatte", d. h. so davontrug. Das Kompositum *atorser, atrosser* ist sonst nicht belegt; man könnte auch *ses boieus a torsés* lesen.

4699. *dans Sobaus.* Dafür ist wahrscheinlich *dant Sobaut* zu lesen, denn diesen redet Bueve sogleich an.

4717 und 4721. Von der Verheiratung ist oben, v. 4259 sq., nichts berichtet worden, ebenso erfahren wir hier zum ersten Male den Namen des Erzbischofes von Köln; s. Anm. zu v. 4259.

4737. *Tant li proiai.* Genau genommen hatte Yosiane dies getan.

4739. *le* steht pleonastisch neben *ma feme laisier.*

4762. *Li enpereres.* Von diesem Kaiser, also von Deutschland, der demnach auch der Herr des Erzbischofs war (vgl. v. 4792), ist bisher nicht die Rede gewesen.

4763—65. Die aufeinanderfolgenden Sätze mit *qui, que* (= *qui*), *por qui, qui* sind sehr schwerfällig; vgl. Anm. zu v. 1111.

4801. Dahinter fehlt die Angabe, daß der Freier den Boten zu dem Erzbischof schickte. So erklärt es sich auch wohl, daß der Vers 4802 in der Hs. zwölf Silben hat.

4802. Der erste Halbvers lautet in der Hs. *Larcheuesques le voit,* doch ist *le voit* überflüssig.

4803. *Audemers.* Der Name ist vorher nicht genannt worden; gemeint ist der Gouverneur von Köln (v. 4763).

4804. *li a dit,* nämlich der Erzbischof dem Audemer.

4820. *ja l'ara* „bald werde sie ihn zurückbekommen“.

4821. *Riens* „zu nichts [anderem]“.

4849. *Il huche. Huchier,* das bereits v. 4844 vorkommt, paßt hier, wo es sich um die Zertrümmerung der Tür handelt, schlecht.

4855. *cercle.* Es ist nicht klar, was damit gemeint ist, etwa eine Wendeltreppe?

4858. *toute.* Das Wort *la tor,* auf welches *toute* sich bezieht (v. 4854), ist etwas entfernt.

4860. Der Sinn des Verses scheint zu sein, daß die Größe des Turmes, den er also nur langsam zerstören konnte, ihn zwang, ganz dort oben zu bleiben; *grans* bezieht sich also auf den Turm.

4861. Vor dieser Zeile ist der Hauptsatz des Bedingungssatzes zu ergänzen: „Dies wäre nicht geschehen“.

4880. *abaissa.* Dazu ist als Objekt *la* aus dem vorangehenden *en* zu ergänzen, s. Tobler, Verm. Beitr. 1^2, 112.

4883. *bien fu qui li conta. Que,* das die Hs. hat, kommt im Sinne von *is qui, is quem* einzeln im Agn., selten auf dem Festlande vor; s. Korte, Die beziehungslosen Relativsätze im Französischen, Diss. Göttingen 1910, S. 37—38 und 50—51. Da jedoch unser Gedicht dies *que* noch einmal, und zwar = *is quem* braucht (v. 6303), so kann auch an unserer Stelle *que* stehen bleiben. Auch in *poi treve quel requiere* v. 9394 kann *que* = „solchen, der“ gefaßt werden.

4903. *a mollier mal son gre.* Nach der Überlieferung könnte man auch lesen *a feme outre son gre.*

4904. *Et.* Die Hs. hat *Un,* doch wird Açopart in unserem Gedichte sonst nie als Appellativum gebraucht.

4907. *Cor il n'oissasent.* Zu ergänzen ist „sonst, d. h. wenn sie Açopart nicht eingeschlossen hätten“.

4914. *doner* „Geschenke machen“, nämlich ihm als Gaukler.

4919. *escus bouclés.* Überliefert ist *escu boucle; escu boucler* würde einen reinen Reim ergeben, aber der Sing. erscheint neben *lor lances* unzulässig.

4929. *festeler* scheint sonst nicht vorzukommen (für *fresteler*), liegt aber dem Stammwort *fistellare* näher.

4981. *veoit.* Die Lesart der Hs. *auoit* paßt nicht zu *lever* in v. 4982, dagegen stimmt *veoit* zu *vit* in v. 4978 und 4983; das Versehen des Kopisten ist leicht erklärlich. — *enfossé* „hohl“ erscheint mehrfach als Beiwort der Augen, s. Godefroy.

4983. *leprer.* Ich verstehe das Wort nicht.

5015. *porai je* ergibt sich statt *pora il* der Hs. aus v. 5018.

5031. Vor diesem Verse ist etwas verloren gegangen. Es liegt in v. 5031—32 offenbar der Schluß der Rede eines der Angehörigen Bueve's, wahrscheinlich des Sobaut, vor, denn in v. 5033 antwortet Bueve.

5105. *est en fuies tornés.* Der Plural findet sich in dieser Wendung auch sonst, z. B. *est en fuies tornés* v. 5828; *sont en fuies torné* v. 6494; *en fuies torne* v. 9362; doch auch der Sing., z. B. v. 1438, 1777, 4684, 9368.

5160. *de droit. De* in Verbindung mit einem Adj. dient mehrfach zur Bezeichnung des Adverbialbegriffes, z. B. *ço's di de veir* Troie 9175; *S'entente i a torné de tot* Eneas 5400; *N'i venir mie de legier* Berol, Trist. 544; *Tristran i saut mout de legier* ib. 950; *ne truevent qui lor die De voir une bone novele* Escoufle 5347; *vous di tout de sëur* ib. 6238; *Jou n'atendroie de legier* ib. 6396; *L'heure d'un rendez-vous d'ordinaire s'étend* Mol. Fâch. 1, 1 u. a.

5161. *mahaignast* s. Anm. zu v. 1862.

5172. *voit.* Wenn man das überlieferte *voient* beibehält, so ist *molt* Subjekt und *Cil qui* . . würde gleichgeordnet daneben stehen, was sehr gewaltsam erscheint.

5196. *de laiens s'eskiepa. Soi eskieper* hat mit dem term. techn. der Schiffahrt, der in v. 6955, 7957, 7976 vorkommt, nichts zu tun; es ist eine Nebenform von *soi escaper.*

5200 sq. Die Wirkungen des Rausches werden sehr drollig geschildert.

5232. *le cheval.* Die Hs. hat *li chevals,* und *froissier* findet sich zwar auch intrans. „in Stücke gehen“; da aber Açopart vorher und nachher Subjekt ist, so ist er es wahrscheinlich auch hier.

5238. *laisse aler* s. Anm. zu v. 824.

5245. *brisa.* Wahrscheinlich ist dieser Satz dem vorangehenden beigeordnet, so daß auch hier der Konjunktiv stehen müßte, und ist, wie in v. 5161 und 5789, nur des Reimes wegen formell in den Ind. Perf. verwandelt worden. Da jedoch das Perf. zur Not auch erklärt werden kann, „er zerbrach ihm jedesmal den Körper“, so habe ich hier die überlieferte Form stehen lassen.

5260. *cuisant* (die Hs. hat *cuisaut*) bedeutet „brennend, heiß“. Godefroy belegt: *li art la coree.*

5267. *selee.* Diese durch das Stammwort *sel* beeinflußte Nebenform von *salee* ist nicht zu beanstanden.

5290. *C'onc.* Die Hs. hat die Abbreviatur von *com.* Man könnte auch *que* ändern.

5300. *par deseure crëus. Par deseure* „im Übergewicht, mehr als alle andern, übermäßig“, ähnlich *au deseure,* z. B. *Ahi! con il s'en vencheroit De Renart, s'il ert au desore!* Ren. 1, 891.

5319. *li fers,* nämlich das Schwert des Angreifenden, d. h. es zersprang an der Haut Açopart's; denkbar wäre auch *ainc fers ..* „nie war Eisen haltbarer“, nämlich als Açopart's Haut.

5365. *Com li brakés vait le lievrier sivant.* Das Bild erscheint etwas schief; man erwartet: wie der Bracke das Wild, bzw. wie der Windhund den Hasen verfolgt. Über *braquet* und *levrier* s. Fr. Borchert, Die Jagd in der altfranzösischen Literatur, Diss. Göttingen 1909, 23—24.

5423. *Ja tant de gent .. n'enconterai C'a cest baston tous les esmïerai.* Die Konstruktion ist frei und nicht streng logisch, man erwartet im Nebensatze *que* mit *ne* und dem Konj., wofür ein Hauptsatz mit „denn“ eingetreten ist. Genau die gleiche Konstruktion liegt vor in: *ja mais ne revenrai, Que tant de bien vous amenrai, Despendus n'ert* v. 5434—36.

5452. *la chité aprocha. Aprochier* wird im Afr. auch trans. verwandt, z. B. *il l'aproche* v. 7071; *li chevaliers li escrie, Si tost com il l'ot aprochié* Meraugis 1431; *la cité aprocierent* Balaham u. Jos. 10 240; ebenso ib. 11 080; Godefroy (8, 158) belegt noch aus J. Marot: *le chasteau approcherent.*

5466. *toutes.* Die Handschrift hat *coutes* (das *c* ist allerdings undeutlich), was keinen Sinn gibt; *les escoutes* „die Segeltaue“ paßt nicht zu *percier* und zu *afondrer,* würde auch eine Silbe zu viel ergeben; *les* bezieht sich auf die Schiffe, welche aus dem Kollektivbegriffe *navie* zu entnehmen sind, vgl. 5468.

5484. *vendus* über das Geschlecht s. Anm. zu v. 3261.

5540. *Sobaus en* (Hs. *len,* was keinen Sinn gibt) *ot* „Sobaut bekam davon [etwas ab]“; denkbar wäre auch *Sobaut le viell* als Dat. zu *donés.*

5544. *Sot.* Subjekt ist „meine Mutter“.

5556. *Desfendrés vos u vous l'otrïerés?* Der zweite von zwei dilemmatischen Fragesätzen zeigt im Afr. meist die Form einer Assertion, s. Tobler, Verm. Beitr. I², 24 sq.; A. Schulze, Der altfranzösische direkte Fragesatz, Leipzig 1888, S. 138—39.

5573. Die Form *aveuler* kommt mehrfach vor.

5586. *dist le rois. Le* Druckfehler statt *li.*

5609. neben *mordreor* findet sich auch sonst *mondror, -eur* s. Godefroy, doch könnte man auch *com mordrëur, mordreor* lesen.

5638. *Ne vous caut de haster.* Der Inf. mit *de* nach unpersönlichen Verben ist sehr selten, nach *caloir* bisher sonst nicht belegt, aber *dehaster* scheint nicht vorzukommen.

5671. *N'en;* besser wäre *nes.*

5694—95. Auch sonst wird *Berengier* als berühmter Waffenschmied genannt. So erfahren wir im Girart von Ross. (O) v. 3942 von Pierre de Mont-Rabei:

E ac ast[e] e lance de Berengier.

An einer anderen Stelle hören wir, daß Berengier in Poitou gelebt hatte. Es heißt nämlich im Do de May. 5851—53:

Chascun ot en son dos bon hauberc et doublier,
Un hiaume fort et bon de l'euvre Berenguier,
Un fevre poitevin qui moult sot du mestier.

5703. *En nule terre n'ot.* Die Hs. hat *une* statt *nule,* doch gibt das keinen Sinn.

5710. *en faisoit aproisier.* Aus v. 5709 ist *s'* vor *en* zu ergänzen.

5717. *Et.* Besseren Sinn ergibt *que;* sonst müßte man *mostera* als Défini ansehen (mit Svarabhakti), doch verträgt sich *el camp,* d. h. der Hinweis auf das Gottesgericht, nur mit dem Futurum.

5740. Der Satz mit *qui* gehört zu *Dos* in v. 5739.

5745. *voille quant il n'avra.* Der Text scheint verderbt zu sein; vielleicht ist *grant* statt *quant* (die Abkürzungen beider Wörter sind sehr ähnlich) einzusetzen „er (Bueve) wird keinen großen Willen, Wunsch [danach] haben“.

5766. *se il venra. Que,* wie die Hs. statt *se* hat, stammt wohl von dem vorangehenden *que.*

5788. *Ne onques home . . n'encontra.* Besser wäre *Que* statt *Ne* zur Determinierung des vorangehenden *issi.* Wenn man *Ne* stehen läßt, so würde sich *issi* auf das in v. 5783—85 Erzählte beziehen.

5816. *fraé* ist aus *effraé* verkürzt, das Godefroy 3, 461 in der Bedeutung „effrayant“ belegt.

5836. *Dela mer. Mer* steht mehrfach ohne Artikel, z. B. *decha mer* v. 7236.

5840 *espossés.* *Esposer* wird bei Godefroy in der Bedeutung „présenter aux regards“ belegt, also das Part. Prät. etwa „vor aller Augen, Blicken“.

5866. *pour cascun desmonter.* Ein präpositionaler Inf. mit eigenem Subjekt, wie in: *Treis mile mars d'argent dorroit Al duc . . por tote ire remaneir* Rou 3, 10484; *por le vilain crever d'envie Chanterai* Fabliaux 1, 141; *i vint Gauterel, A son col un gastel, Por les compaignons diner* Rom. u. Past. 161, 32. Also „damit jeder [den andern] aus dem Sattel höbe“.

5873. *Outre s'en passe.* Subjekt ist *Bueves.*

5897. *alast en tornant* „abgeglitten wäre“ s. Zs. f. rom. Phil. 10, 544; man könnte auch *entornant* schreiben.

5904. *com foille d'abilant.* Das Wort *abilant* ist in den altfranzösischen Wörterbüchern nicht belegt. Es scheint identisch mit dem neuprov. *abelan* zu sein, welches Mistral in seinem „Tresor du felibrige“ anführt mit der Bemerkung „Se dit des amandes dont l'écale est friable et dont le goût rappelle celui des noisettes“. Es bedeutet danach eine Art Mandeln. Sachs kennt die heute veraltete Ableitung *abélanier* „Haselstrauch“, jetzt *coudrier-noisetier.*

5911. Der Vers ist wörtlich gleich v. 5898.

5921. *demi piet*, d. h. eine Maßbestimmung ist Subjekt, daher *remasu* als Präd. ohne Flexion.

5922. *Outre se met* „dringt vor, geht zum Angriff über“, nämlich Bueve.

5928. *fiert sor le pan de l'escu.* Da *pan* hier einen bestimmten Teil des Schildes bezeichnet, so bedeutet es „Seite“, wie es auch sonst von Godefroy belegt wird.

5939. *Dedens.* Besseren Sinn ergibt *devant.*

5942. *Poi s'en failli, seure ne li coru.* Man erwartet *corust.* Die Konstruktion ist beeinflußt worden durch die gleichbedeutende *a (por) poi seure ne li coru.* Die gleiche Art von Kantamination liegt vor in: *Poi s'en failli, le ceur n'en a crevé* v. 5994. Wir haben bereits mehrfach gesehen, daß der Dichter freie Konstruktionen liebt, vgl. Anm. zu v. 20, 605, 3261, 5423 u. ö.

5953. *le corvé* s. Anm. zu v. 3913.

6075. *pi* ist wohl sekundärer Akk. von *pic,* möglicherweise auch von *pil,* das im Afr. in gleicher Bedeutung vorkommt.

6083. *conterons.* Aus dem Zusammenhang ergibt sich für *conter* hier die Bedeutung „abrechnen“.

6159. *Icil Englois coué c'om va dissant,* vgl. v. 6161 und 6163. Nach einem alten Volksglauben, der sich vom 12. Jahrhundert an bis in die neuere Zeit verfolgen läßt, waren die Engländer geschwänzt. Einmal behauptete man dies in England selbst von den Bewohnern bestimmter Gegenden, besonders von denen

von Dorsetshire, seltener von Rochester oder von Kent; andrerseits schrieben fremde Völker allen Engländern diese Eigenschaft zu, meist, um sie zu verspotten oder zu verhöhnen. So begegnet man dieser Behauptung in lateinischen, französischen, provenzalischen, italienischen und deutschen Texten; s. den Artikel „Die geschwänzten Engländer“ in der Festschrift, welche demnächst zu Ehren Pio Rajna's erscheinen wird, S. 475—90.

6165. Von hier an kommt Açopart in dem Gedichte nicht mehr vor.

6166—67. *molt grant, Se* .. d. h. die Sache ist sehr schlimm, droht schlecht auszugehen, wenn Gott sich nicht ins Mittel legt.

6167. *Se dieus nel fait.* „Es machen“ bedeutet hier prägnant „gut handeln“, d. h. das im Folgenden angedeutete Unglück verhindern; vgl. Anm. zu v. 3940.

6183 sq. Die Einleitung zu dem Wettrennen findet sich in der Hs. P^1 zweimal, zuerst v. 6183—94 und dann unmittelbar daranschließend als Anfang des großen Abschnittes, welcher sich auch in CTV findet, also unzweifelhaft aus einer anderen Vorlage, als der übrige Teil des Gedichtes, entlehnt ist; s. Einleitung.

6248. *sor frainc. Aler sor frein* bezeichnet eine bestimmte Art zu reiten, etwa mit verhängtem Zügel, s. Foerster, Anm. zu Aiol 7600.

6303. *que vaurés amener.* Über *que = is quem* s. Anm. zu v. 4883.

6358. *le.* Es wird vorher keine Persönlichkeit genannt, auf welche sich dies *le* beziehen könnte; gemeint ist etwa der Führer des feindlichen Heeres.

6371. *le Pohier*, d. h. der Picarde (s. Langlois, Table des noms propres 530); es läßt sich nicht entscheiden, ob die Bezeichnung sich auf Rohart oder auf Hertaut beziehen soll.

6494. *Si chevalier sont en fuies torné.* Es war nur noch e i n e r von den Begleitern des Königssohnes am Leben. Er hatte nämlich außer Rohart noch deren drei mitgenommen (v. 6433), von denen Tierri zuerst den Rohart (v. 6469), dann zwei andere getötet hatte (v. 6480).

6502. *li müés. Müé* findet sich auch in v. 7154 als Attribut zu Arondel. Dazu teilt Herr Kollege von Nathusius, Professor der Landwirtschaft in Halle folgendes mit: „Die Pferde wechseln das Haar vor dem Sommer und vor dem Winter. Es gibt Pferde, deren Farbe sich dabei ändert, z. B. eine Rasse, die im Winter rotbraun, im Sommer glänzend schwarz ist“. Das Wettrennen fand zu Ostern (v. 6184), also gegen Anfang des Sommers statt.

6532. *DDuresté.* Derselbe Name in v. 6816. Er kommt mehrfach in Volksepen vor, manchmal auch in der Form *Durestant.*

z. B. Rol. 870; er bezeichnete vielleicht ursprünglich Dorstädt in den Niederlanden, wurde dann aber auch wie hier verwandt, ohne daß an eine bestimmte Stadt gedacht wurde; s. Foerster Anm. zu Aiol v. 9829.

6534. *pavement* „Pflaster, Erdboden“, dann durch Synekdoche „Saal“.

6549. *forté* (*fortitatem). Ich kann das Wort sonst nicht belegen.

6564. *ire faite. Fait* als Attribut bei einem Subst., das eine Eigenschaft oder einen andern abstrakten Begriff bedeutet, bezeichnet einen hohen Grad der Eigenschaft oder des Begriffes, z. B. *l'asailli . . En son päis a force faite* Joufrois 3593.

6598. *si* (oder *s'i*) *le tient a son pris. Le* weist auf das folgende Objekt hin, und da dies aus zwei Begriffen besteht, so wäre *les* strenger logisch. *Pris* scheint hier einen juristischen Begriff zu bezeichnen „der, für den man eintritt, den man deckt“, vgl. v. 6602, 6609, 6614, 6656.

6657 und 6658 sind wahrscheinlich umzustellen; der Fehler befand sich aber in der gemeinsamen Vorlage der vier Handschriften.

6666. Hinter diesem Verse hat V folgende 16 Zeilen:

De mon destrier renoier nai talent
Je sui cheus en vou merchit briement
De moi poeis vos faire vo talent
Mais se ie muir ne viureis longement
Ken vostre terre ai maint rice parent
Ki de ma mort seront grain et dolent
Mais ie lor pri a tos communalment
Ke por celui ki soffri le torment
Ens en la crois por no rachatement
Ke ia vers vos ne mostrent matalent
Anchois vous serve et bien et loiament
Et jou meimes p*ar*doing vous bonement
Le grant martire ke li miens cors atent
Li rois guill. quant le parolle entent
Ne se tenist por m*il* mars dargent
Kil ne ploraist voiant tote sa gent.

6671. Der Vers findet sich so nur in V; er fehlt in P¹T, lautet in C: *Et contre oriant a li rois regardez.* Die Lesart von V wird aber durch v. 6674 gestützt, nur gibt *del tor* keinen Sinn.

6704—5. Dies ist in unserem Gedicht nicht erzählt worden, stammt also aus einer anderen Fassung.

6708. *esraee. Esraer* wird bei Godefroy nur mit unserer Stelle belegt, gibt aber guten Sinn und braucht daher nicht mit CTV durch *esgaree* ersetzt zu werden.

6718. *tante teste tiree.* Der Ausdruck ist auffällig; denn gezogen, d. h. gerauft, wird doch das auf dem Kopfe befindliche Haar.

6737. Der Sinn ist nicht recht klar: „Mancher haßt mich, dem es nichts verschlägt“ oder „dem es nicht zukommt“?

6768. Der Vers befindet sich nur in T, er ist aber nötig, da sonst die folgende Zeile unverständlich ist. — *li carge* „gibt ihm mit“, besser wäre *la carge* „trägt auf“ sc. das Geleit, die Begleitung; *Gautier* wäre dann Dativ.

6799. *iert desdit* s. Anm. zu v. 333.

6822. s. Anm. zu v. 6714—15.

6848. *doi.* Die Zahl der Ritter ist in allen vier Hss. verschieden; ich habe die kleinste, als die der Situation am meisten entsprechende, eingesetzt.

6861. Dahinter in TC:

> Quant acate mot mon pesant dor mier
> De sen (*Et* de C) sougist racate a (de C) deniers
> Fist la roine son signour droiturier;

in M:

> Qua*nt* conp*ere* moit mo*n* pesant dormer
> De moi seguir pue fist uolunter
> Et si gerpi son segnor doutre mer;

in V:

> Quant acate mot *un* besant dor mier.

Das in diesen Versen Erzählte ist nicht zutreffend, da nicht Yosiane, sondern deren Vater ihn gekauft hatte, und von „son pesant d'or mier“ ist oben nirgends die Rede gewesen.

6864. *Mais.* Bessern Sinn ergäbe *Et.*

6914 findet sich nur in T, wird aber durch das *que* in v. 6915 und 6916 erfordert.

6917. Der Vers ist fast wörtlich gleich v. 6904.

6920—21 sind in P[1] ausgelassen worden, vermutlich als angebliche Wiederholung von v. 6905—6.

6945. *li damoiseus Tieris.* Die Konstruktion ist etwas frei, der Nom. ist nicht streng logisch; man muß *fu* oder *entra* hinzudenken.

6969. *ains que jors parust cler.* Die Lesart von T *clers* würde einen korrekten Reim ergeben, könnte also eingesetzt werden, doch kommen in unserem Gedichte auch sonst Assonanzen unter den Reimen vor.

7013. *son resne. Resne* ist bisher, wie es scheint, nur mit weiblichem Geschlecht belegt.

7037. *n'afiert mie a home etc.* Die damalige Sitte gestattete einem Manne nicht, bei der Niederkunft seiner Gemahlin gegen-

wärtig zu sein, s. Ferd. Fellinger, Schwangerschaft und Geburt in der altfranzösischen Literatur, Göttinger Diss. 1907 (= Das Kind in der altfranzösischen Literatur, Göttingen 1908, Teil I) S. 56.

7038. *delis*. *Delit* in bezug auf die Entbindung gebraucht ist mir sonst nicht begegnet.

7051. *fausser* bedeutet hier „in Abrede stellen, verleugnen".

7058. Dahinter in CM:

> *Que* en tel liu ne venir ne aler (dieser Vers fehlt in M)
> Do*nt* p*r*ist (prant M) la dame sez gra*ns* c*r*is a lev*er*
> *Et* gra*ns* (les M) angoissez soufrir *et* e*n*durer.

7066. *De son bl'iaut*. Die Lesart von P[1] *d'une touaille* paßt nicht zu *les pans*.

7081. *a l'espaule li voi le crois*. Dieselbe Erscheinung wird in v. 7096, 7117 und 7510 erwähnt. Nach dem mittelalterlichen Volksglauben war ein Kind, welches bei seiner Geburt an seinem Körper, besonders auf der Schulter, ein Kreuz hatte, dazu bestimmt, später ein Herrscher zu werden; s. Ferd. Fellinger, a. a. O. S. 53—54.

7089. Die hinter diesem Verse in P[1] befindliche Pluszeile ist wohl spätere Zutat, da Bueve ja j e t z t Gott um Erhaltung seiner Frau bittet.

7116. *marle treve andeus les enfans*. Nach der strengen Grammatik richtet sich das Prädikats-Adjektiv nach seinem Subjekt, doch bleibt es einzeln auch unverändert, besonders, wenn es, wie hier, dem Subjekt vorangeht, z. B. *seignet est la lumiere* Oxf. Ps. 4, 7; *serunt exalced les cornes del juste* ib. 74, 10 (weitere Beispiele s. Meister, Flexion im Oxf. Ps. S. 101—102); *bien est sëu . . Li seiremanz et la fiance Que vos plevistes vostre frere* Cligés 6571; *Al palefroi est mis la sele* Venus le deesse 311, 2; *Di va, ou sont alé Les ames que je te lessai?* Fabliaux 5, 77; *Quant . . Chanté me fut ceste omelie, Estoit il lors temps de me taire?* Villon, Codicille 205; *Benoist celle qui vous porta* Poés. attrib. à Villon 113 u. a. Seltener, wenn es folgt: *tutes les coses serunt fait* Oxf. Ps. 1, 4; *se esjöy Tant com il fëist de la cité De Paris, ke li fust doné* Fabliaux 2, 228; Beispiele aus Rabelais s. Huguet, Ét. sur la syntaxe de Rabelais S. 388.

7139. *ont le bos et plaisiet et nöé*. *Plaissier* bedeutet hier offenbar „die Zweige herunterbiegen, einknicken", *nöer* entweder „einen einzelnen Zweig in Form eines Knotens verschlingen" oder „zwei Zweige aneinanderbinden". Tierri tat dies, um auf dem Rückwege sich nicht zu verirren.

7168. Dahinter in CTV: Jusqua (dusqua V) quinzaine (cuisainne T) ont (il C) viande a plente (assez C, achate V). Der Vers

scheint jedoch unecht zu sein, weil 1. auch der vorangehende Vers mit *Dusqu'a* beginnt, 2. der Vers hier nicht paßt (höchstens hinter v. 7148), da soeben nicht Fleisch, sondern Hafer geholt worden ist.

7178. *les quatre forestiers.* Der bestimmte Artikel ist auffällig, da vorher von den Waldhütern noch nicht die Rede gewesen ist.

7269. Dahinter in P[1]T:

> Ens en la boue le boin cheval (les bons destriers T) sachier
> Q*u*ant voit les autres si *com*menche a froncier.

Die Verse sind jedoch spätere Zutat; der erste ist überflüssig neben v. 7269, der zweite gibt keinen Sinn, da vorher von mehreren Förstern die Rede ist.

7275. Der zweite Halbvers lautet genau so wie in v. 7273.

7355. Der in P[1] darauf folgende Vers ist offenbar ein Zusatz des Kopisten.

7362 *sachiés* „erkundigt Euch“.

7407. *com or fin.* *Com* wird im Altfranz. zuweilen wie eine Präposition behandelt, also mit dem Akk. verbunden, z. B. *Jesus vous commanda com home corporel . . Que vous li donissiés . .* Aiol 6245 (s. Foerster, Anm.).

7415. *le forestier.* Aus dem Folgenden ergibt sich, daß der Profoss alle Förster heranrief; es ist also *les forestiers* zu lesen, doch haben alle Hss. den Sing.

7417. *n'esvellier.* Zu ergänzen ist *la,* s. Anm. zu v. 4489.

7438. *li messages.* Gemeint ist der Wortführer, wie aus v. 7439 hervorgeht; daher ist nicht mit CTV *li message vont* zu lesen.

7440. Dahinter in C:

> Q*u*ant pl*us* te do*n*nent q*ue* tu ne lor requierz,

in V:

> Quanke tu wes te wet ilh envoier.

7508. Dahinter in C:

> Ocirro*n*t v*ous* li par (l. pai = pai*en*) doutremer
> *Et* il mesme ne*n* porai eschaper
> La v*ost*re mere q*ui* ta*n*t a de biaute
> Voir fero*n*t il a cheua*us* trainer;

in T:

> Et vous cuidai vos bia*us* cief couronner
> De bon or fin resplendissant et cler.

7510. *sans roi estre.* In der Lesart von CTV *sans rois estre* ist der Nom. durch *rois est* und ähnliche Konstruktion veranlaßt.

7523. *un isle.* *Isle* wird auch sonst männlich gebraucht (s. Armbruster, a. a. O. S. 48—49); man könnte auch *un'* oder *une* schreiben.

7577. *avant* „vorn"; Frau und Kinder ritten voran, s. v. 7551—53.

7656—57. Die Verse fehlen in TV; vergleicht man die Lesart von C und P¹, so ergibt sich, daß P¹ vermutlich zwei Verse der Vorlage verstümmelt und in einen zusammengezogen hat; ich bin daher C gefolgt.

7661. *Del roi son pere.* Man erwartet *Del roi le pere* oder noch besser *De dieu le pere* und dann ohne Komma.

7686. *la hace esmolu.* Nach v. 7381 war Tierri mit einer Streitaxt bewaffnet.

esmolu. Über die männliche Form statt der zu erwartenden weiblichen s. Anm. zu v. 333.

7710. Dahinter

in C: Avoit la char froissie *et* e*n*tamee;
in P¹: Ens en la car froissie *et* maillentee;
in T: En ot il si sa char si maumenee;
in V: Toute la char froissie et maumenee.

Der Vers ist jedoch eine Wiederholung von v. 7708; der Fehler befand sich aber schon in der gemeinsamen Vorlage.

7718. *le soleil escouchant.* *Escouchier* von dem Sonnenuntergang gebraucht ist sonst nicht belegt, der gewöhnliche Ausdruck ist *esconser,* den C und V verwenden.

7732—37. Die Reihenfolge der Verse in C und T ist besser, weil in P¹ nichts von der Wirkung von Yvorin's Stoß gesagt wird. Der betreffende Vers (7733) ist dort später gesetzt und dafür v. 7737 ganz ausgelassen worden.

7740. Dahinter

in CT: Ce cop resgarde (esgarde C) la bele au cors vaillant;
in V: Cel cop fu bien josiene voiant.

Daran schließt sich in V noch:

Dieu e*n* rent gracez si le*n* va me*r*ciant.

7741. Dahinter in CT:

Un sarr*azin* felon et sousduiant (q*ui* eut no*n* clabouclan C)
Si bien le fiert li damoisiaus poissans
Conques ses armes ne li firent garant;

in V: Onques ses armes ne li erent garant.

7743. Dieser von Tierri gefällte Gegner ist Corsant, von dem in v. 7714 und 7723 die Rede ist.

7750. Dahinter

in T: Par deseur lerbe q*ue* vermelle de sanc;
in P¹V: *Et* cil (si quil V) chei sor lerbe verdoiant.

Der Vers ist aber späterer Zusatz, da der Tod dieses Heiden erst in v. 7753 berichtet wird.

7760—61. Die Lesart von CT ist die bessere: Bueve ergreift nicht sein Pferd, sondern das des gefallenen Gegners beim Zügel; auch behält er es nicht, sondern gibt es Tierri.

7770. Dahinter in T 8 weitere Verse. Da die Fassung von T und C später auch herausgegeben werden wird, so begnüge ich mich bei den Zusätzen, die sich nur in T oder in C finden, auf die einfache Angabe der Zahl der Verse.

7772—74. Dafür in T 26 Verse.

7799. Der Vers, den P[1] dahinter aufweist, ist sicher späterer Zusatz, da Bueve, wie er nachher zeigt, sehr wohl noch vorwärts kann.

7803 und 7815. *garant* ist hier vermutlich nicht Subst., obwohl ein Prädikatsnomen auch hin und wieder ohne Flexions-s erscheint (s. Anm. zu v. 7116), sondern Gerundium, da auch *estre* sich zuweilen mit dem Gerundium verbindet; dasselbe v. 8259.

7812. Dahinter in CTV: Et puis le vont (q*ui* vont la dame C, la dame vont V) des bliaus esventant (env. T).

7816. Dahinter in T 5 Verse.

7827. Der Vers, den P[1] dahinter hat, stimmt fast wörtlich mit v. 7842 überein, er paßt aber nur an letzterer Stelle.

7834. Die Stellung dieses Verses ist in P[1] die richtige, da nur so *l'amena* sein Subj. in dem vorangehenden Verse findet.

7845. Dahinter in T 2 Verse.

7850. Dahinter in T 24 Verse.

7852. *l'arbre qui fent.* Dieser Ausdruck scheint identisch zu sein mit *l'arbre sec,* d. h. einen sagenhaften Baum zu bezeichnen, der seit Erschaffung der Welt da ist, bei Christi Tode vertrocknete und wieder grünen wird, wenn ein abendländischer Fürst das heilige Land erobern wird.

7860. Dahinter in CT 2 Verse.

7863sq. Der Bericht über den Kampf liegt in drei verschiedenen Fassungen vor, nämlich in der von P[1], CT und V, die untereinander nur in einzelnen Versen übereinstimmen. Bei letzteren sind die Varianten unter dem Texte angegeben. Die Fassung in P[1] ist z. T. unklar und lückenhaft. So erfahren wir in v. 7864, daß Tierri samt seinem Pferde zu Boden geworfen wird, in v. 7865, daß er sein Pferd wieder aufrichtet, während er in v. 7877 wieder als beritten erscheint (in CT wird berichtet, daß er wieder aufgestiegen ist). Auffällig ist auch, daß wir hier von Butor nichts hören, nur V läßt ihn von Bueve's Hand fallen.

7863. Dahinter in CT 5 Verse.

7867. Dahinter in V:

Et voit le dielh de la paiene gent
Ki repamoient et menu et souent
Et *trois* en vont tot coroune portant
Ke li dus b. ot ochis a son brant
Butor le voit de duel va sospirant
Mahumet jure et son deu teruagant
Ke ja b. ne laira son vivant
Si lara mort a son acherin bran.

7881. Dahinter in V:

Et si aloit li os forment passant
Se feme plaint ses fis vat regretant
Li dui pa*ien* le vont de pres siuant
Vers t. brocent les espies pamoiant
Grans cos se donent si com vinent pongnant
Tiri abatent lui et son auferant
Ens en lespale le naurent durement
Li sans en cort sor lerbe verdoiant
T. sat sus jh*es*u vat reclamant
Cau teil a fait dou destrier auferant
Tiris reclaim*m*e b. le combatant.

7883. Dahinter in T 4, in C 5 Verse.

7890. Die Lesart von P¹ gibt keinen Sinn, sie ist aus einer Fassung genommen, in welcher noch ein auf *par itel covenant* bezüglicher determinierender Satz folgte.

7890. Dahinter in C 5 Verse.

7901. Dahinter in V 5, in C 7 Verse, in V:

Li pa*iens* brait q*ui* de langoisse a tant
Con loi b*ien* de *cinc* traities grant.

7904. Salatïel wird hier als Neffe, in v. 7808 als Bruder des Yvorin bezeichnet.

7917. Dahinter in T 10 Verse.

7928. Dahinter in C 4, in T 98 Verse.

7964. *ostë Yré.* Man kann auch *yré* schreiben, was bedeuten würde, daß sie betrübt waren, nämlich, weil sie die Nachricht so spät erfahren hatten (vgl. v. 7962). Da jedoch ein derartiger Hiatus in dem entlehnten Teile sonst nicht vorkommt, so ist besser mit V *sené,* oder mit T *loué* zu lesen.

7982. Dahinter in C 5 Verse.

8016. *le plancier* ist nicht Objekt, sondern Acc. loci, vgl. v. 8937.

8039—68. Dafür in C 5 Verse.

8075. Dahinter in C 3 Verse.

8076. Dafür in C 3 Verse.

8106. *S'or ëust joie, molt fu bien ostelés.* Die Gedankenreihe ist verkürzt; hinzuzudenken ist zwischen beiden Sätzen der Gedanke „so könnte man behaupten, so würde man zugestehen“ oder ein ähnlicher. Ähnlich verhält es sich mit: *s'il s'osassent as Sarrasins mesler, Tant i fist gent la röine asambler Que . .* v. 8329—31, wo zu dem Bedingungssatz als Hauptsatz hinzuzudenken ist: „so wäre alles gut gewesen, so hätte die Sache günstig gestanden, denn . . .“

8127. *engoulé,* s. Anm. zu v. 977. Wenn die dort angegebene Ableitung und Übersetzung richtig ist, so kann *engoulé* hier nur zu *hermin* Attribut sein, also „aus rotverziertem Hermelin“, nicht aber „einen mit Hermelin rotverzierten Pelz“, da der Hermelin bekanntlich stets weiß ist.

8136. *un mantel d'ingolain.* Ich weiß nicht, welchen Stoff *ingolain* bezeichnet. In einem Plusverse in P[1] hinter v. 8600 (s. Anm. dazu) findet sich: La porpre en fu d'ingolai*n* aornee.

8141. Dahinter in V:

> Ains plus biaus hons ne fu de mere neis
> Les bras ot gros et les poins b*ie*n quareis
> Les janbes roides et les pies b*ie*n mouleis.

8142. Der Vers, der in P[1] folgt, paßt nicht in die Konstruktion, auch ist von den *costés* bereits in v. 8142 die Rede gewesen; C hat einen ähnlichen Vers interpoliert, der aber metrische Fehler aufweist.

8146. Dahinter
in P[1]: De ch*evali*er voit plains de fenestres;
in T: A une des fenestres sest li dus akeutes;
in V: Dou grant palais sest defors aclineis
Voit ces habers et ces elmes gem*m*eis.

8159. *s'il . . poroit.* Bemerkenswert ist das Imp. Fut. nach *si,* CT haben *pooit,* in V fehlt der Vers. Dieselbe Konstruktion: *se chil . . poroient rasambler* v. 10454. Diese Konstruktion ist im Afr. zwar nicht häufig, aber doch einzeln belegt, s. Jos. Klapperich, Hist. Entwickelung der syntakt. Verhältnisse der Bedingungssätze im Afr., Heilbronn 1892, S. 23—24; Tobler, Verm. Beitr. 3^2, 54 sq. Dagegen ist *S'aucune riens me poroit aconter* (v. 10130) als indirekte Frage aufzufassen; zu ergänzen ist: „Ich möchte wissen“.

8179. *capuier.* Godefroy gibt nur unsere Stelle und übersetzt es mit „tailler, couper“. Häufiger ist *chapuisier* „spalten, zerstückeln, zerbröckeln“.

8181. Dahinter in V:

> Ne penseis riens fors q*ue* vous aaisier
> Car penseirs fait molt le gent enpirier
> Nest chose el mont sel voleis sohaidier

Kauoir puisons ne con puist esligier
Sel demandeis naies sens delaier
De*us* le vous mire dist b. a vis fier.

8184. *Dist Tieris.* Daß Tierri hier redend eingeführt wird, beruht offenbar auf einem Versehen. Bueve ist im Gespräch mit seinem Wirt, und nur dieser, nicht aber Tierri, kann zu einem Gang nach dem Schlosse auffordern. Ursprünglich stand also *l'ostes* statt *Tieris.* Der Fehler findet sich aber in allen Handschriften.

8185. Die Lesart von CTV verdient mit Rücksicht auf v. 8191—92 den Vorzug.

8227—28. Daß die Zahlen 6 und 3 die richtigen sind, ergibt sich aus v. 8188.

8238. *Finepole* soll offenbar Philippopel sein.

8250. Dahinter
in C: Otra*n*s li vie*us* q*ui* ot le poil ferant,
in TV: Ottrans (Outrans V) li vius qui tenoit monferrant (menelant V).

8276. *enterer.* Die Stadttore wurden zum Schutz gegen belagernde Feinde mit Erde gefüllt; s. Foerster, Anm. zu Aiol v. 5062. „Die Erde wieder entfernen“ hieß *desterrer,* z. B. v. 8826 und v. 8976.

8326. *lices.* Dies waren Pallisaden, welche außerhalb der Stadtmauern als äußere Schutzwehren eingerammt waren; man bezeichnete damit aber auch den Zwischenraum zwischen zwei Pallisadenreihen, s. H. Schumacher, Das Befestigungswesen in der altfranzösischen Literatur, Diss. Göttingen 1906, S. 11.

8334. *florie* „mit Blumen bemalt“ als Beiwort zu *targe* kommt bereits Rol. 3361 vor: *Tute li fraint la targe qui est flurie.*

8335. Dahinter
in T: Tante riche arme tante enseigne pourprine;
in C: Escorfaut fait sa ge*n*t re*n*gier a tire;
in V: Tante ricete tante purpre sanguine
Et tante targe tante lance frainine.

8354. *et tante aigle doree.* Wenn man mit P[1] *et* wegläßt, so muß man *aiglë* schreiben.

8364. *blans que noif.* Über *que* als Vergleichungspartikel der Gleichheit s. Erich Müller, Die Vergleichungssätze im Französischen, Diss. Göttingen 1900, S. 8—9.

8441. *l'ingal.* C hat *le val* (P[1] hat ein falsches Reimwort), aber von einem Tal kann hier nicht die Rede sein, sondern von der Ebene zwischen Stadt und Meer (v. 8405); dann ist selbstverständlich auch in v. 8457 *l'ingal* statt *le val* zu lesen.

8443. *or fin costentinal.* Derselbe Ausdruck begegnet auch in: *Ne fust si liez por l'or costentinnal* Gaydon 10177. Die Goldart

hat ihren Namen wohl nach dem Kaiser Constantin, bezw. nach der Stadt Constantinopel.

8495. *Uns Sarrasins.* Die Lesart von P¹ (*Et Baufumés*) ist nicht richtig, da der von Bueve getötete Heide in v. 8520 von allen Handschriften, also auch von P¹, Estorgant genannt wird.

8520. *Estorgant.* Hiermit muß der in den Zeilen 8495—8502 erwähnte Heide gemeint sein, der auch in v. 8595 unter den von Bueve getöteten Gegnern genannt wird. Vermutlich ist hinter v. 8495 ein Vers ausgefallen, in welchem der Name angegeben wurde, etwa: *Frere Prinsaut, si ot nom Estorgant.* Der Tod dieses Estorgant wird in v. 9021 noch einmal erwähnt.

8507. Daß T hier die richtige Lesart hat, ergibt sich aus v. 8543, der in P¹ allerdings fehlt, und aus v. 8603.

8523. Da die Lesart von P¹ fast ganz mit v. 8514 übereinstimmt, so ist die von CTV vorzuziehen.

8527. Dahinter in C 3 Verse.

8552—53. Aus dem Ausdruck *drechast* in v. 8554 ergibt sich, daß die Lesart von CTV den Vorzug verdient.

8568. *hache* (P¹) ist richtiger als *danoise* (CTV), da Tierri nach v. 8382 mit einer Streitaxt bewaffnet war.

8583. Vor diesem Verse befindet sich in V eine neue Unterabteilung, breitere Linien, eine neue Paginierung (1, 2 usw.) und folgende Einleitung:

> Signour oiies franke gent honoree
> Bone chancon b*ie*n doit estre escutee
> Cest de boeuon a le chiere menbree
> Ki at p*ar* meir mainte pain*n*e enduree.

8596 sq. Die einfachste, daher auch wohl ursprünglichste Fassung findet sich in T, das nur die Verse 8596, 8597 und 8600 aufweist. Hinter v. 8600 hat

P¹: *Et* un mantel a langes dor miree
La porpre en fu dingolain aornee;
in V: Et un mantel a bendes dor ouree
La penne fu dun hermine engolee;
in C: *Et un* mantel do*nt* la pane estoit lee.

Aber an dieser Stelle erscheint eine neue Aufzählung von Geschenken unmöglich.

8610—12. Diese Verse fehlen in T, und dies ist unzweifelhaft das Ursprüngliche: die Königin steigt von ihrer Burg in die Stadt hinab (v. 8608), versammelt dort ihr Volk (v. 8609) und spricht zu diesem (v. 8613 sq.). Demgegenüber sind nach v. 8611—12 alle zu der Königin hinaufgestiegen, und man muß daher schon annehmen, daß sie selbst mit zurückgegangen ist. Dann hätte sie

aber vorher gar nicht herunterzugehen brauchen, sie hätte die Leute durch Boten zu sich rufen lassen können. Der Vers 8610, der mit v. 8609 im Widerspruch steht, verdankt seine Entstehung der Erwägung, daß das ganze Volk im Schlosse nicht Platz gehabt hätte. In v. 8919—20 erfahren wir aber, daß die Barone aus dem Saale herabgingen, während die Königin oben blieb.

8617. *assäuree.* Bemerkenswert ist, daß *qui* im Sinne von „wenn ich" das Präd. im Fem. hat, weil eine Frau redet.

8625. Von den beiden Versen, die P¹ hinter diesem hat, ist der erste inhaltlich, der zweite wörtlich gleich v. 8622.

8630. *chëi de volee. De volee* bedeutet wohl „im Fluge, sofort".

8632. *la tor Amauri de l'estree.* Dieselbe Ortsbezeichnung begegnet v. 8938 und 10310. Langlois (Table des noms propres S. 26) führt zahlreiche Barone namens Amauri auf, aber keinen mit dem Zunamen *de l'estree.* Der Schurke, welcher den Kaiser Karl gegen Huon und Gerhard von Bordeaux aufhetzt, heißt Amauri de la Tor de Rivier.

8634 sq. Ich habe von den Namen in v. 8636 *Guion* statt *Gerart* (P¹) gewählt, da in v. 8653 Graf Gui auch in P¹ das Wort ergreift (*Gerart* würde hier auch nicht in das Metrum passen), ebenso *Ernaut* statt *Hertaut* in v. 8635 und *Renier* statt *Garnier* in v. 8637, weil diese in v. 8689 wieder erscheinen. Dann muß aber in v. 8636 *Garnier* statt *Gautier* (P¹) gelesen werden, da jener zu den Vertrauten der Königin gehört (v. 8733).

8658. *Se li rendés Malquidant al vis fier.* Dieser Teil des Auftrages fehlt in v. 8638—41. Da aber aus dem Folgenden und aus v. 8620 hervorgeht, daß die Königin dem Bueve auch diese Forderung hat ausrichten lassen, so folgt, daß hinter v. 8641 eine Zeile verloren gegangen ist, etwa: *Et qu'il me rende Malquidant al vis fier.*

8663. *vous estes messagier.* Diese Lesart von TV ist offenbar die richtige, da die Gesandten unverletzlich sind.

8671. *A cel gloton.* Der Sing. mit CTV ist richtiger als der Plur. (P¹), da Bueve bei seinem Besuche nur von e i n e m Ritter beleidigt worden war (v. 8211 sq.).

8687 sq. Der Bericht weist in den verschiedenen Fassungen z. T. eine große Verwirrung auf; der in C ist der einfachste, daher vermutlich der älteste: Die Gesandten steigen bei dem Palaste ab, und die Dame fragt den Gui nach dem Ergebnis. Von den übrigen, erweiterten, ist der von T am klarsten, den ich daher zugrunde gelegt habe.

8711. *corpellier.* Diese Nebenform von *goupillier* (v. 8866) ist sonst nicht belegt; in v. 8866 schreibt P¹ *copellier.*

8724. In CP¹T lautet der erste Halbvers *Mais que n'ëussiés,* was eine Silbe zuviel ergibt; mit Rücksicht auf V habe ich *que*

gestrichen; man könnte auch lesen *que n'éussiés* „ohne daß Ihr . . .“ — *Des barons*, d. h. „von seiten ihrer Barone“, *del baron* (CV), d. h. „von seiten Bueve's“.

8726—27. Der Sinn ist: Die persönliche Neigung eines Ritters zu einem jungen Mädchen fällt sehr ins Gewicht, wenn es sich darum handelt, einen Krieg [für diese] zu unternehmen. Dies nach der Lesart von T; die andern haben mehr oder weniger geändert.

8738. Die Lesart von TV ist die richtige; in der von CP¹ weiß man nicht, in wessen Quartier sie kommen, auch paßt der Plural *conpaignons* nicht in den Reim.

8757—58. Die gewählte Fassung (CTV) ist unzweifelhaft die bessere.

8761. *estoit ses hom.* Daß Doon von Mayence Lehnsmann des Herzogs Gui von Hantone gewesen war, ist früher nirgends angegeben worden. Auch wird Doon sonst nie, wie in v. 8760, als Herzog bezeichnet; nach v. 109 war er Graf.

8797. Ich habe die Lesart von TV gewählt, weil in der von CP¹ ebenso wie in der vorangehenden Zeile *grant* Reimwort ist.

8798. *ensaigne* habe ich mit CV geschrieben (der Vers fehlt in T), weil *saisiner* (P¹), das etwa „Besitz von etwas ergreifen“ heißen müßte, nicht belegt ist, hier auch nicht paßt. Dann mußte auch der in P¹ auf v. 8798 folgende Vers ausgelassen werden.

8839. *sor jor. Sor* temporal „gegen“; P¹ hat sō, doch scheint *som* allein als Präp. nicht vorzukommen.

8859. *plus de cent millier.* Über den Nom. *millier* s. Anm. zu v. 428.

8861. *Mener* „herbeiführen“; besser paßt *mander,* wie T hat.

8862. Der Vers fehlt zwar in P¹, ist aber wohl ursprünglich: Disdier will am nächsten Morgen Truppen kommen lassen.

8871 und 8873. Der Reim beweist, daß C und T das Richtige haben, in v. 8873 auch der Sinn, da das vorangehende *les cles* eine nähere Bestimmung verlangt.

8882. Der Vers findet sich nur in CV, doch scheint V das Richtige zu haben, nur ist *ke vos* offenbar statt *ki nos* zu lesen. Die Leute wollen ja die Königin (*nos*) nicht verlassen, sondern das Kriegführen aufgeben, das ihnen Bueve wieder beibringen will.

8917. *graee* ist mit TV statt mit CP¹ *contee* zu lesen. Die Königin ist ja zugegen, also braucht ihr der Beschluß nicht erst mitgeteilt werden. C schreibt im nächsten Verse *As* statt *Des,* mit Unrecht, da die Königin den Kampf gefordert hat, und dieses nun von den Baronen bewilligt worden ist.

8939. Der Vers, den P¹ dahinter hat, ist sicher ein Zusatz, da die Königin unzweifelhaft schon im Sattel war.

8974. Der zweite Halbvers ist in P[1] aus dem vorangehenden Verse herübergenommen worden. Von den beiden andern Lesarten habe ich die von V gewählt, weil hier das Verbum (*sieut*) mit P[1] übereinstimmt und weil *armee* (C) in v. 8979 als Reimwort erscheint.

8976 sq. Die Hss. weichen stark voneinander ab; V scheint das Richtige zu überliefern: Bueve läßt vier Tore freimachen und aufschließen, aber nur eins öffnen, um durch dieses den Parlamentär hindurch zu lassen. Durch den Gegensatz von *desfremer* und *ovrir* haben sich einige Bearbeiter irre machen lassen. P[1] schrieb in v. 8976 mit Rücksicht auf v. 8990 *une* und ließ daher den Vers 8977 weg; T behielt zwar *quatre* in v. 8976 bei, strich aber die Verse 8978—79, und letzteres tat auch C, das in v. 8976 *trois* einsetzte und außerdem die Verse 8981—82 in einen zusammenzog.

8992. *lanche fressee.* Dieselbe Wendung erscheint auch Conqu. de Jérus. v. 7081; die übrigen Hss. lesen: *targe listee.*

8997. *Butor d'Arames* heißt in v. 9079 *Butor de Rames.* Es ist nicht zu entscheiden, welche Form die richtige ist.

9005. *mal dehait . . adés mengier pevree.* Da *pevree,* wie aus v. 3330 und anderen Stellen hervorgeht, als eine wohlschmeckende Speise galt, so erklärt hier Butor vermutlich, er übernehme das Kriegsbanner gern, da Schlemmerei, d. h. behagliches Leben, auf die Dauer langweilig werde, vgl. *toujours perdrix!*

9017. Der Vers fehlt in T, während C abweicht. Von den beiden andern Fassungen verdient V den Vorzug, da die von P[1] fast gleichlautend mit der folgenden Zeile ist, die daher auch in P[1] weggelassen ist.

9025. Die beiden Zeilen, die P[1] hinter diesem und dem folgenden Verse hat, sind wohl sicher spätere Zutat; jener fügt sich nicht in die Konstruktion, da *molt richement* nicht zu *lance levee* paßt und außerdem dasselbe Reimwort wie v. 9027 hat, dieser ist unmöglich, weil Alis als Neffe des Höchstkommandierenden nicht als Söldner bezeichnet werden kann.

9068. *N'i pot forfaire ne qu'au mur.* Der Begriff „ebenso wenig“ in Vergleichungssätzen wird im Altfranz. meist durch den Ausdruck „nicht mehr als“ ersetzt; z. B. *ne plus que: Je ne voudroie . . Feire tort Ne plus au foible que au fort* Erec 1802; *sa chemise pas ne tret Ne plus qu'ele ot la soe feite* Karre 1227; *Se chevaliers la trovast sole, Ne plus qu'il se tranchast la gole, Ne fëist* (sc. die Dame) *se tote enor non* ib. 1318; *ceste eve ne dot, Ne plus que ceste terre dure* Karre 3101; ähnlich ib. 3340 und Löwenr. 837; *mot ne dist Ne plus qu'une beste fëist* Löwenr. 324; *parole n'an soit desclose Ne plus que de confession* Wilh. v. Engl. 167; *L'an ne doit mie fïer An vilain . . Ne plus que an ors* ib. 1476; *Ja mar en serez en esmai Ne plus que por un oef* Fabliaux 4, 174 u. a. Das *ne*

fehlt vor *plus; Plus que Girbers pot guerroier Jhesu N'avroiez tu contre Karlon vertu* Gaydon 818.

Nient plus que: *ne puet avenir* . . *Neant plus qu'an porroit rantrer El vantre sa mere* Karre 3070; *riens ne voit* . . *Nient plus que pierre ne se muet* Amadas et Yd. 1054; *prendre ne vos daigneroit Nient plus qu'en un tai saudroit* Fergus 5181; *neant plus que l'en pourroit proferer le chant de musique sanz la bouche ouvrir, neant plus pourroit l'en proferer* . . Eust. Deschamps, Poés. mor. et hist. p. p. Crapelet, Paris 1832, S. 266.

Ne mais que: Ne s'en pendié . . *vers les suens Ne mais que vers les Grezeis fist* Troie 115; *il n'est nus reis qui faire osast Chose vers moi* . . *Ne mais que ceste gent honie* ib. 5747. Auch vor *mais* fehlt zuweilen das *ne: Ne ne se muet mais que la pierre* Thèbes 6061. Eine Häufung derartiger Ausdrücke findet sich: *je ne sçay ou il est n'a quel port, Ne plus ne mains ne que s'il estoit mort* Christ. de Pisan I, S. 42.

Der in dieser Stelle zuletzt vorkommende Ausdruck *ne que* findet sich nun auch sehr häufig allein, so: *Ne fereit por vos nule rien, Ço dist, ne que por un vil chien* Troie 3620; *Tu nen as loi ne qu'a uns pors* Heraclius 5663; *a vos ne s'an prant nes une Ne que au soloil fet la lune* Erec 834; *ne dit mot ne qu'uns convers Cui li parlers est deffanduz* Karre 1230; kehrt fast wörtlich wieder: *Ne ne dist ne que uns convers Que li parler est desfanduz* Fabliaux 4, S. 163; *por rien ne puet avenir Ne qu'an porroit les vanz tenir* Karre 3066; ähnlich v. 3275; *cist anfant Ne ressanblent* . . *Dan Fouchier ne dan Goncelin Ne que levriers sanble mastin* Wilh. v. Engl. 1450; *sui je donc* . . *s'amie? Nenil, ne qu'a un autre* Cliges 917; *veoir ne le porra* . . *Ne que le fust qui est coverz De l'escorce* Löwenr. 1036; *ne vous dout ne que deus ciens noiés* Fierabr. 2673; *Ne li valut arme ne c'uns samis* Gaydon 4346; *n'a nul' esperance K'il la tenist illuec ne qu'aillors* Escoufle 6469; *De ce n'estuet il pas douter Ne que une oue a gorgueter, S'ele ëust mengié un grain d'orge* Fabliaux 1, 232; *Ne se vont aparcevant De desfaut nul ne que devant* Fabliaux 1, 300; *Richart, ne que espuchier* (= *épuiser*) *Puet on la mer d'un tamis Ne vous vauroit mais castis* Rich. de Fournival 20, 46; *Je ne suis homme sans desfault Ne qu'autre d'assier ne d'estain* Villon, P. T. 60; ähnlich ib. 112 und G. T. 540. Auch vor *que* fehlt *ne: Ne l'en set gre que a un chien* Livre de Man. 719.

Statt *ne que* findet sich *nes que: li braz* . . *fu debrisiez; Nes que s'il fust par mi brisiez, Ne se pot resordre de terre* Meraug. 5414; *cist ne semble l'autre Nes qu'escarlate semble fautre* ib. 5684.

Das zu erwartende *non que* findet sich sehr selten: *Ne tarda pas une quinzaine Aprés ce, non que une semaine, Que* . . Joufrois 2956, wo *non que* fast den Sinn von „nicht einmal“ hat.

Das Neufranzösische verwendet in der in Rede stehenden Bedeutung *pas plus, pas davantage*, z. B.: *elle ne bougeait pas plus qu'une borne* Bordeaux, Les yeux qui s'ouvrent 6; *Il ne parvenait pas plus à s'exprimer en musique qu'en parole* Rolland, L'Aube 61; *les gens qui se respectent ne serrent pas la main d'un socialiste, pas plus que celle d'un voleur* J. Huret, Rhin et Westphalie 26; *Je n'étais pas pour lui . . un ennemi qu'on poursuit, pas davantage le représentant d'une cause qu'on aime* E. Ollivier, L'Empire libéral 11, 122.

9104. *fondre. Ronpre*, wie P¹ hat, ist wahrscheinlich nicht richtig, weil *desronpre* in der folgenden Zeile vorkommt.

9110. *de sa terre.* Dafür in P¹ *arbalestres*, das von Godefroy in der Bedeutung „Armbrustschütze" belegt wird, paßt nicht neben *arcier;* das Wort erscheint auch = „Armbrust" in v. 9113. Ebenso paßt die Zahl 4000 (CTV) besser zu den 10000 Rittern in v. 9109 als die 80 in P¹.

9125. Der Vers fehlt in P¹, ist aber erforderlich, um das vorangehende *cerchier les rens* zu erklären.

9139. Der Vers fehlt in CTP¹, er kann aber beibehalten werden; *paier* „heimzahlen".

9142. *Por lui desfendre.* Über diese Verwendung von *lui* = *soi* als Objekt eines präpositionalen Infinitivs s. Warnecke, Die Syntax des betonten Reflexivpronomens im Französischen, Diss. Göttingen 1908, S. 108.

9157. *Li quins de l'elme. Quins* = *coign* + *s* bedeutet „Spitze", vgl. *Un elme de haut cuig li est el cief fermés* Rom. d'Alix. 41, 18; *faisoit . . les quins de lor elmes a le tiere hurter* ib. 124, 2. In der folgenden Stelle: *il li trancha les guices et les quins jusqu'en tere* Elie de St. Gile 2275 bezeichnet es einen Teil des Schildes.

9173. *Majorge* statt Mahomet (P¹) ergibt sich aus v. 9207.

9198. *clarion.* Godefroy übersetzt „brillant" und gibt ein Beispiel aus Gaydon 1805, auch als Attribut zu *hiaume.* Denkbar wäre auch *Clarion* zu schreiben, d. h. darin den Namen des Schildes zu sehen, doch werden die Schilde sonst nicht mit Namen belegt; Clarion kommt sonst nur als Name heidnischer Krieger vor.

9223. Die Lesart von P¹ *Et tante tere franche deshiretee* ist wegen der mangelhaften Cäsur zu beanstanden.

9233. *a la barbe mellee* (TV) kommt auch sonst als Beiwort des Escorfaut vor, z. B. v. 9242, während die ehrende Bezeichnung *a la chiere menbree* (P¹) wohl kaum einem Feinde beigelegt sein wird.

9250. *Sôvrees.* Das Wort fehlt bei Lacurne und Godefroy; letzterer hat nur *souvre* s. f. „abondance". *Sovré* ist das Part. Prät. von *sovrer,* prov. *sobrar* „reichlich vorhanden sein", z. B. *eu non aus dezesperar A lei d'un rei flac avar, cui sobra aurs et argens*

Peise Vidal 43, 43; daher bedeutet *sovré* „reichlich vorhanden, zahlreich“.

9280. Der Vers fehlt in P¹, wird aber durch den Zusammenhang verlangt.

9286 fehlt in CP¹, aber die Lesart dieser beiden Hss. zeigt, daß bei ihnen hier etwas fehlt.

9307. *fossier* ist ein häufiges Beiwort zu *larron,* während *forier* (P¹) = *forrier* „Fourageur“ hier keinen Sinn gibt.

9317. *Ne li valut com uns rains.* In einem Vergleichungssatze der Gleichheit fehlt im Afr. und Nfr. einzeln die Intensivpartikel *si, tant, autant* u. dgl., z. B. *li tornoiemenz fu lores Toz prez come de l'assembler* Meraug. 213; *Rien d'animé comme cette sortie d'enterrement* Daudet, L'Immortel 195; *Rien de charmant comme cette installation* id. Lettre d. m. Moulin 13; *elle se mit à l'interroger comme aurait fait un prêtre un confessional* Maupassant, Bel-Ami 52; *On n'est pas naïf comme vous* ib. 74. Im Altfranz. fehlt *si* vor *com* besonders, wenn letzteres im Sinne von *com si* verwandt ist: *La lune . . lor donne clartez Com Deus ëust le soleil haut levé* Gaydon 10691; *trueve . . les cors Com il dormisent* Chardry, Josaphaz 2894.

9325. *le fille au roi Gautier.* Es ist nicht klar, wer damit gemeint ist. Einen König Gautier habe ich nicht feststellen können; auch Langlois (Table des noms propres S. 266 sq.) führt einen solchen nicht auf. Mit der Tochter ist natürlich die Königin gemeint, deren Oheim ja Desiderius war.

9372. *Postamons.* Die richtige Form des Namens ergibt sich aus v. 9435.

9391. Dahinter

in C: Li rois e*n* iure lez die*us* de so*n* pais
Chier si ue*n*dera e*n*soiz q*u*i soit ocis;
in T: Bue*ue* en aoure le roy de paradis;
in V: B. en loe le roy de paradis
De ce kil a dou tout au desous mis.

9392. *la gent a l'aversiere.* *Gent a l'aversier* „Volk des Teufels“ ist eine ziemlich häufig vorkommende Bezeichnung der Heiden, die auch in unserem Gedichte mehrmals, z. B. v. 6856, 7472, erscheint. Das Fem. *aversiere* „Teufelin“ wird hin und wieder bildlich gebraucht; so wird im Chev. au Cygne (p. p. Hippeau I, v. 218) die Mutter des Königs von Oriant, welche ihrem Sohne vorlügt, seine Gemahlin habe sieben Hunde zur Welt gebracht, so genannt. Da aber diese Bedeutung an unserer Stelle nicht paßt, so müßte entweder das Wort hier „Heidentum“ heißen, was sonst nicht belegt ist, oder unsere Stelle gehört zu den in der Anm. zu v. 2234 und in der Einleitung (Metrik) besprochenen

Fällen, in denen ein männlicher Reim mit dem gleichen weiblichen gebunden wird, so daß auch hier das *-e* in *adversiere* nur graphisch wäre, um für das Auge den Reim gewaltsam herzustellen.

9394. *quel requiere* s. Anm. zu v. 4883.

9407. *caufrain.* Diese Form mit *u* findet sich in P[1] und in T; die mit *n*, also cha*n*frai*n*, in C, sie ist die gewöhnliche und hat sich in dem heutigen *chanfrein* erhalten. Aber auch das afr. Wörterbuch von Hippeau führt *caufrain* als Nebenform von *canfrain* an. Es bezeichnet die Stirnplatte an der Rüstung des Pferdes; V hat *parmi le frain.*

9427—28. Daß diese Verse, die in P[1] fehlen, dort versehentlich ausgelassen sind, ergibt sich aus dem Anfang von v. 9429.

9446. *pailes röés*, vgl. *propre röee* v. 9529.

9450. *ancupe.* Formen mit *m*, *n* statt *u* und mit *p* statt *b* kommen auch sonst vor, s. Godefroy.

9467. Die Zahlenangaben sind in den Handschriften z. T. verschieden. Die eingesetzten richtigen ergeben sich aus dem vorangehenden Kampfbericht. Von Bueve getötet sind die fünf Verwandten Escorfaut's: Prinsaut von Valfondee (v. 8456); Estorgant (v. 8521); Alis de Cordes (v. 9075); Balant von Occident (v. 9271—72) und Butor von Rames (v. 9318); gefangen sind Malquidant (v. 8555), Escorfaut (v. 9433) und Postamont (v. 9436).

9486. *Contes et dus.* Die Grammatik verlangt *contë et duc,* doch findet sich jene Lesart in allen vier Hss., also vermutlich schon in der gemeinsamen Vorlage. Die Wahl des Kasus ist offenbar durch das folgende *i ot grant plenté* veranlaßt, der Dichter hat konstruiert, wie wenn *il* oder *en* statt *dont* stände.

9503. *Que vous le siege de Majorge ravrés.* Wir haben hier eine recht auffallende Konstruktion. Es liegt offenbar ein Modalsatz vor, in welchem nach dem stehenden Sprachgebrauch des Französischen *ne* und der Konjunktiv stehen würde (s. Heinrichs, Die Modalsätze im Französischen, Diss. Göttingen 1903, S. 23—37 und 94). Man erwartet also: *Que vous le siege de M. n'aiiés.* Das von Heinrichs auf S. 94 angeführte Beispiel: *nule rien ne pourroi fere, Que uns ne trovera le contrere* Fabliaux 2, 255 ist mit dem unsrigen nicht zu vergleichen, da dort einfach das Futurum den Konjunktiv vertritt. An unserer Stelle aber fehlt *ne,* d. h. die Konstruktion ist anakoluthisch, es wird nämlich konstruiert, wie wenn statt des einen Modalsatz einleitenden *que* ein sogenanntes *quand (quant) repentinum* stände, also „wo Ihr dann aufs neue belagert werden werdet“.

9506. Die Lesart von P[1] ist unverständlich.

9507. *por voir.* Die Lesart von P[1] *erant* scheint neben dem gleichbedeutenden *tost* unmöglich.

9529. *galatiens* ist Adv. „in galatischer Art".

9571. *si serons acordee.* Über den Reim s. Anm. zu v. 2234.

9626. *Trois.* Die Handschrift hat „fünf", doch ist in der Anm. zu v. 9467 nachgewiesen worden, daß zwar fünf Mitglieder der Königsfamilie getötet, aber nur drei gefangen worden waren.

9634. *li commenche a blasmer* „er tadelt es ihm, sucht es ihm auszureden", nämlich über Yosiane's Anordnungen zornig zu werden; man könnte auch *l'i* schreiben.

9649. *Saint Omer.* So habe ich nach v. 3808 statt *Saint Germain* der Hs. eingesetzt, das des Reimes wegen unmöglich ist.

9680. *dieu plot que il les asambla.* Nach Ausdrücken wie „Gott, das Schicksal wollte es" steht im Afr. der Regel nach der Ind. im Substantivsatz, z. B.: *Jhesus le vout qu'il en furent gités* Gui de Bourg. 2065; *Sil volt fortune . . Que Corineus perdi s'espeie* M. Brut 1406; *Diex le vot K'ainsi avint* Cleom. 10626; *Il plot a dameldieu . . Que mors fu Karlemaines* Aiol 24 u. a.

9682. *Able* s. Anm. zu v. 234.

9690. *serouge.* Die Form ohne zweites r (Dissimilation) findet sich mehrfach.

9693. *deus ans.* Nach v. 9674 waren vier Jahre seit der Verbannung vergangen, nach v. 9725 fünf Jahre seit Yosiane's Hochzeit mit Yvorin. Daher wird vermutlich auch an unserer Stelle *quatre* zu lesen sein.

9706 sq. Obwohl Bertram und Sobaut sich demnach zusammen auf die Reise begeben, so hat Bertram doch nur eine Statistenrolle. In v. 9708 sq. ist immer nur von einer Person die Rede, und zwar ist dies Sobaut, wie aus v. 9715, 9720, 9745 hervorgeht. Sobaut ist auch der allein Handelnde, nur in v. 9746 ruft dieser plötzlich seinen Gefährten Bertram, und in v. 9814 begrüßt diesen auch Yosiane.

9716. *un franc borgöis trova.* Der Dichter vergißt hier den Namen dieses edlen Bürgers mitzuteilen; in v. 9963 erfahren wir, daß er Godefroi le Gris hieß.

9720. *Li vieus Sobaus.* Die Hs. hat *Li dus S.*, doch ist Sobaut gar nicht Herzog; er führt oft das Beiwort „alt"

9772. *jetier* kommt auch sonst seltener neben gewöhnlichem *geter, jeter* vor, s. Godefroy.

9805. *verellier.* Diese Form kommt auch in v. 10184 vor; s. Anm. zu v. 571.

9811. *si se fist fors muchier.* In der Hs. ist *fist* versehentlich weggelassen, weil auch das folgende Wort mit *f* beginnt; *muchier fors* wird in der Bedeutung „herausbringen, herausstecken", intr. „herausgehen", von Godefroy einmal belegt: *Martins*

li singes . . la teste hors muce Et au roy la moe faisoit Jean de Condé II, 79, 990. Daher reflex. ebenfalls „hinausgehen".

9838. *engenrant* hat hier passiven Sinn, also = *engendré*. Über eine derartige Bedeutungsänderung des Part. Präs. handelt Tobler, Verm. Beitr. I², 36—52; seiner Liste von hierher gehörigen transitiven Partizipien (S. 39—46) ist demnach *engendrant* hinzuzufügen.

9846. Der König Oudart von Schottland ist Bueves Oheim (vgl. v. 10328—29).

9850. *vous vois contant. Conter* hat hier die Bedeutung „entbieten, auffordern".

9876. *Jarant.* Die Hs. nennt ihn in v. 9896 *Jorant.*

9963. *Godefroi le Gris.* Dieser Name ist vorher nicht genannt worden. Gemeint ist der Gastfreund des Sobaut in Monbrant (vgl. v. 9716 sq.). Ein Gottfried mit dem Zunamen „der Graue" kommt nach Langlois (Table des noms propres S. 290) in den Chansons de geste sonst nicht vor.

9965. *de l'Yvorin.* Der Ausdruck bedeutet „von der (sc. Gefahr) des Yvorin, d. h. bei Yvorin"; der Kopist hat die Worte entstellt.

9967. *Bertram.* Gemeint ist Bertram de Bar-sur-Aube.

9971. *se trescorcha.* Dies Compositum scheint sonst nicht belegt zu sein, gewöhnlich erscheint *soi escorchier,* s. Anm. zu v. 2326.

9978. *Giopé.* Wenn hiermit die Hafenstadt in Palästina gemeint ist, so ist hier der Ort bezeichnet, den Yosiane sich als nächstes Ziel ihrer Reise gewählt hat. Nach dem Zusammenhang kommt aber ein Ort an der französischen Küste in Frage, wahrscheinlich Diepe, heute Dieppe in der Normandie.

9982—83. Es läßt sich kaum entscheiden, ob diesen Anspielungen ein geschichtliches Ereignis zugrunde liegt. Mit dem Grafen Raimund ist unzweifelhaft Raimund von Toulouse gemeint, dem auch Saint-Gilles gehörte, da der 1105 im heiligen Lande verstorbene Raimund IV. von Saint-Gilles die Grafschaft Toulouse von seinem Bruder Wilhelm IV. geerbt hatte. Von seinen Nachfolgern führten folgende seinen Namen: Raimund V. (1148—95), dessen Sohn Raimund VI. (1195—1222), welcher auch noch das Marquisat Provence auf dem linken Rhoneufer hinzuerwarb, endlich dessen Sohn Raimund VII., welcher 1249 ohne einen Sohn starb. Von diesen heiratete Raimund V. 1. 1154 Constanze, Schwester König Ludwigs des Jungen, verstieß sie aber 1165 (Hist. de Languedoc 6, 7 und 22); 2. 1166 Richilde, Witwe des Grafen von der Provence (ib. 6, 22). Raimund VI. war schon vor seiner Thronbesteigung vermählt gewesen 1. 1172 mit Ermessinde, Tochter und

Erbin der Gräfin Beatrix von Melgueil und des Bernard Pelet, welche 1175 starb (ib. 6, 48); 2. mit Beatrix von Beziers, Tochter des Vizgrafen Raimund-Trencavel, die er 1192 verstieß (ib. 6, 146); 3. 1193 mit Bourguigne, Tochter des Königs Amauri von Cypern, welche dasselbe Schicksal hatte (ib. 6, 146 und 174). Nachdem er zur Herrschaft gekommen, ehelichte er 4. 1196 Johanna, Schwester von Richard Löwenherz, Witwe Wilhelms II., Königs von Sizilien, welche am 24. September 1199 starb (ib. 6, 174 und 190). Im folgenden Jahre verlobte er sich in Perpignan 5. mit Eleonore, Schwester Peters II. von Aragon, während die Heirat der Jugend der Braut wegen erst 3 bis 4 Jahre später stattfinden konnte. Sein Sohn Raimund VII., der hier aber wohl kaum noch in Frage kommen kann, war bereits als Thronerbe vermählt gewesen 1. mit Sancia, Tochter des Königs Alfons II. von Aragon, die er 1241 verstieß (ib. 6, 729), worauf er in demselben Jahre am 11. August in Aix 2. Sancia, Tochter des Raimund-Berengar IV., Grafen von Provence, heiratete, die sich jedoch von ihm scheiden ließ (ib. 6, 733). Eine dritte Ehe ging er ein mit Margarite de la Marche, von der er sich 1345 scheiden ließ (ib. 6, 756). Eine beabsichtigte vierte Ehe kam nicht zustande.

Es läßt sich nicht feststellen, ob eine von den soeben aufgeführten Hochzeiten in Valvenisse gefeiert worden ist. Dieser Ort Valvenice wird auch in dem Epos Parise la Duchesse mehrfach als Besitz und Residenz des Herzogs Raimund von Saint-Gilles, d. h. des Grafen von Toulouse, bezeichnet, z. B. in den Versen 7, 1505, 1608, 1660, 1991, 2106 u. ö. Nach v. 6—8 besaß er außerdem St. Gilles (im heutigen Dép. Gard), Beaucaire (ebend.), Valence (Drôme) und Tarascon (Bouches du Rhône), nach v. 1506 auch Avignon (Vaucluse), also alles wohlbekannte Ortschaften zu beiden Seiten der unteren Rhone. Um so auffallender ist es, daß ich einen Ort Valvenice oder Vauvenisse nicht habe feststellen können. Die Verzeichnisse heutiger französischer Ortsnamen kennen einen solchen nicht, und er findet sich auch weder in dem Index geographicus des achten Bandes der „Histoire générale de Languedoc" S. 2228sq., noch bei A. Longnon, Atlas historique de la France, Texte explicatif, Paris 1885, in der Liste der antiken und der mittelalterlichen geographischen Namen (S. 25sq. und S. 162sq.). Ein Bach Vauvenise im heutigen Dép. Haute-Sâone, Nebenfluß des Ognon, etwa 20 km nördlich von Besançon, hat wohl nichts damit zu tun. Jedenfalls beweist unsere Stelle, daß der Dichter dieser Fassung von den örtlichen und politischen Verhältnissen Südfrankreichs einige Kenntnisse besaß.

10001. *dous*, das in dem Verse zweimal vorkommt, paßt das erste Mal nicht.

10029. *Que jou tant aim et il tant amé m'a.* Wenn zwei Relativsätze aneinander gereiht werden, so wird im Altfranz. beim zweiten Satz die relative Konstruktion oft durch die demonstrative ersetzt, auch wenn die Relativa in verschiedenen Kasus stehen würden. Es erscheint also im zweiten Satze *li, lor,* wenn das Relat. im Dativ stehen würde, z. B. *Onques mais n'öimes nouvicle Du serjant que nous envoiames . . et li encarchames . .* Ch. II esp. 6590; *si ot de teus Qui esloignassent lor osteus Volantiers et mout lor plëust Que . .* Cliges 6738. Dementsprechend *le* statt des Akkusativs: *avés öi . . dou fil ce roy Robert, qui fu rois d'Escoce apriés le mort de son pere et le clamoit on le roy David.* Froissart (éd. S. Luce) I, § 49, 22. Würde das Relativum im Gen. stehen, so tritt das Pron. poss. oder *en* ein: *le fil Marie qui por noz touz souffri la grant haschie et sa chars fu enz en la crois drescie* Am. et Am. 3349; *Pur rachater tun pople . . Des Egyptiens que tu en la ruge mer occïs et lur deus . . descunfëis* Rois 145; *furent . . Revenu d'un tornoiement, Ou mes sire Yvains ot esté S'an ot tot le pris aporté* Löwenr. 2684. Wäre es von einer Präp. abhängig, so steht das Pron. pers. mit derselben Präp.: *l'une* (sc. Tugend) *est qui doit estre . . maistresse de toutes les autres, ne sans li ne pöent estre* Ph. de Beaumanoir, Coutumes de Beauvaisis 1, 2; dabei erscheint *i = a lui, a li: Une hulete iluec trova, Qu'une suriz . . ot faite E sa viande i ot atraite* Marie de Fr., Fables 9, 6. An unserer Stelle würde das Relativum also im Nom. stehen, ähnlich: *ce est cil cui ele est tote Et il toz suens* Karrenr. 5895. Einige andere hierher gehörige Beispiele gibt Tobler, Verm. Beitr. 3², 15 unter „Nachlässigkeiten beim Zusammenzug von Sätzen".

10041. *ele s'asieta. Soi asseter* „sich setzen" (se *adseditare) ist bei Godefroy einmal belegt; das *ie* erklärt sich durch die Einwirkung der stammbetonten Formen von *seoir,* vgl. nfr. assiette. In v. 10389 kommt *se rasieta* vor, das bisher nicht belegt ist.

10045. *avient* ist Perfekt, s. Anm. zu v. 3415.

10068. *regiete. Regrate* der Hs. scheint ein Schreibfehler zu sein; *regeter* erscheint in derselben Bedeutung auch v. 6490.

10073. *cante chi.* Korrekt wäre *cant ichi,* was man einsetzen könnte.

10092. *l'avespri.* Bei Godefroy ist nur das Part. *avespré* in substantivischer Verwendung, d. h. in der Bedeutung „Dämmerung" belegt: *Il s'enn ira arrieres ainz demain l'avespré* Parise 2978; aber *avesprir* kommt oft neben *avesprer* vor.

10109. *bosket peri.* Das Wort *bosket* macht es wahrscheinlich, daß das dabeistehende Eigenschaftswort eine Baumart bezeichnet. Daher haben wir es in *peri* wahrscheinlich mit einer Ableitung von *pirus* „Birne" zu tun, vermutlich mit Hülfe der Endung *-ilem*

gebildet. Das Wort *peril* ist, wie es scheint, bisher nicht belegt, doch kennt das Spanische *peral* „Birnbaum“ und *perilla* „birnförmige Perle, Knopf“.

10120. *principer.* Die Hs. hat *principel,* doch findet sich die Form mit *r*, die der Reim verlangt, bei Godefroy mehrfach belegt. Daher habe ich dieselbe Veränderung auch in v. 10406 vorgenommen.

10131—32. Die streng logische Konstruktion würde etwa erwarten lassen:

> Que jou pëusse ceste feme escaper
> Si fusse o chele que je tant puis amer.

Wir haben also ein weiteres Beispiel der losen Satzverbindung, die unserem Dichter eigentümlich sind.

10139. *S'aucune riens me poroit aconter* s. Anm. zu v. 8159.

10144—45. Die Überlieferung ist mangelhaft.

10203. *Si l'a fait oir.* Vor diesem Vers ist unzweifelhaft einer verloren gegangen, in welchem berichtet wurde, daß der König dem ältesten der Söhne seinen Namen gegeben hat (vgl. v. 9920—21); also etwa: *L'ainsné leva et son nom li dona.*

10243. *s'atenrie.* Das Verbum *atendroier, atendrïer* ist bei Godefroy und Lacurne nur trans. und intrans., nicht aber reflexiv belegt.

10245. *Jus dou palais.* Die Lesart der Hs. *Sus u palais* ist unmöglich. Sobaut ist vorher (v. 10182) zum Palast hinaufgestiegen.

10259. *parson l'aube crevee.* Derartige attributive Verwendungen des Part. Prät., in denen die vorangehende Präposition wie in dem lateinischen *ante primum Punicum bellum perfectum* logisch nicht das Subst., sondern einen aus dem Part. Prät. zu entnehmenden Begriff regiert, erwähnt kurz Tobler, Verm. Beitr. 1^2, 114—15, z. B. *i venrons ainz un mois acompli* (= Vollendung eines Monats) Jourd. de Bl. 3322. Diese Konstruktion findet sich aber nicht nur bei Zeitangaben, sondern auch sonst, z. B. *Il ne poet estre qu'il* (Tierri und Pinabel) *seient desevret: Seinz hume mort ne poet estre afinet* Rol. 3914; *soient li sairement juré . . sans lonc terme passé* Gayden 8605; *Mort l'i prent, allas! saunz heyer engendré* P. de Langtoft I S. 68; *lequel* (sc. mein Herz) *avoit esté transi long temps pour liesse perdue* Bartsch-Wiese, Chrest. 90, 12. Dasselbe noch in der heutigen Sprache: *Pour trois nuits mal dormies* (intrans.!) *Ma joue est-elle creuse?* Musset, Marrons de feu Sc. 4; *je m'en voulais du temps perdu, des classes manquées* A. Daudet, Lundi 8; *le médecin avait été très-surpris de la trouver . . plus calme, avec toute sa fièvre tombée* id., Fromont 262; *Malgré*

ses tristes mœurs et deux serments trahis, Dupont par ses talents honora son pays Fr. Coppé, La Marchande de Journaux III.

10319. *escuree. Oscuree,* wie die Hs. hat, ist offenbar ein Schreibfehler.

10347—48. Die Überlieferung ist wohl nicht ganz richtig, da von den Helmen zweimal gesprochen wird.

10390. Die Laissen CCIII—CCV finden sich auch in einer Interpolation der Venediger Handschrift (V).

10393—96. Dafür in V:

> Voile la dame de leueir sest hastee
> Quant li dus bue a le chiere menbree
> Li a dit dame or ne vous desagree.

10432. Ein genauer Reim könnte hergestellt werden, wenn man liest: *Ses regars dous et si bel oil riant.*

10449—50. Die Diener nahmen also die Decken nicht wieder weg, vielmehr konnte sich jedermann nach Belieben deren aneignen.

10491. *Ainc c'une nuit n'i vaut il sejorner.* Tobler bemerkt (Verm. Beitr. 3^2, 101): „Soll ein Subjekt als das einzige zu einem Prädikate zu denkende hingestellt werden, so duldete die alte Sprache das Verfahren, wonach das voranstehende Subjekt ein *que* zu sich nahm, die Negation erst nachher ausgesprochen wurde". Aber die Umstellung von *ne-que* im Sinne von „nicht mehr als" findet sich auch, wenn es sich nicht um ein Subjekt handelt, so an unserer Stelle und: *sire, c'un seul cheval n'avrai* Brun de la Mont. 3003; *De tot le parenté Pintain Que soulement lui et s'antein N'i a remeis coc ne jeline* Renart 1, 1076; *Qu'un po de viez paillier n'avoient* Miracles N. D. 36, 1061.

10514. *Uns jors.* Besser wäre *Un jor* als Acc. temporis.

10526. *tost en fina,* nämlich mit der Versammlung, d. h. dem Zusammenbringen des Heeres.

10531. *Treve Yvorin.* Die Hs. liest *Treuent Morin,* doch geht aus den übrigen Fassungen unseres Gedichtes hervor, daß der Angreifer Yvorin ist. Auch erfordert die poetische Gerechtigkeit eine Abrechnung mit diesem Widersacher Bueve's. *Yvorin,* besonders *Ivorin,* kann leicht *Morin* gelesen werden.

10571—72. Der Sinn ist offenbar, daß König Hermin durch seine Vorsichtsmaßregeln dafür sorgte, daß Braidimont ihm von da ab keinen Schaden mehr zufügen oder sonst gefährlich werden konnte; die Wendung *quant il li escapa* paßt aber nicht in diesen Zusammenhang.

10574. *o lui manda.* $O = a$ erscheint auch in v. 10576; desgleichen *avoec* in gleichem Sinne: *Tieris . . les puceles mena Avoec sa dame* v. 10370.

10575. Dahinter ist wahrscheinlich ein Vers ausgefallen, in welchem Oudart's Tod berichtet wurde, denn in v. 10586 wird auf seinen Tod hingewiesen.

10578. *la terre gardera.* Subjekt ist natürlich Yosiane; wahrscheinlich ist sie auch mit *rois* gemeint, weil sie Stellvertreterin Bueve's war. Also Yosiane blieb als Regentin in Palästina (*Surie*), während Bueve nach Hermenie zum König Hermin zog.

10580. *Son fil l'ainsné*, d. h. den älteren der beiden nachgeborenen Söhne Bueve's Von den vier Söhnen Bueve's hieß der älteste nach seinem Paten, dem englischen Könige, Wilhelm (v. 9921), und wurde Nachfolger seines Paten (v. 10591); der zweite hieß Hermin (v. 9933); ihn ernannte König Oudart zu seinem Erben (v. 10575), und er wurde auch als König von Schottland anerkannt (v. 10583—86). Von den beiden später geborenen, Bueve und Gui (v. 10508), wurde der älteste von König Hermin zu seinem Nachfolger erklärt (v. 10547—48) und trat dementsprechend, wie wir in unserem Verse erfahren, in Hermenie die Herrschaft an (v. 10580—81). Dessen Name wird nicht genannt. Da aber dem alten Bueve als König von Palästina sein gleichnamiger Sohn folgte (v. 10609), so muß in Hermenie Gui König geworden sein. Daraus folgt, daß bei der Aufzählung der beiden späteren Söhne in v. 10508 der jüngere vor dem älteren genannt ist.

Glossar.

A *Präp.:* a + le = al 58; au 74; ou 843, 1204; a + les = as 171. *1. Ort wo? an, in, auf, bei* 52, 74, 1032; *2. Ort wohin? zu, nach* 205, 1328, 1363; *3. Genitivisch (besitzanzeigend)* 177; *4. Dativisch* 198, 300; *5. Zeit wann? in, bei* 1513, 1532, 2088; *6. Begleitender Nebenumstand: zu, mit, in* 7, 732, 1456; *7. Dativ der beteiligten Person* 1601; *8. Gemäßheit: nach, gemäß* 211, 1143; *9. Mittel: mit* 1589.

aaisier *tr. versorgen* 3487; *intr. u. rfl. es sich bequem machen* 6173, 8908.

aancrer *tr. verankern* 1820, 6971, 7980.

abaissier *tr. niedriger machen* 4880; *herunterlassen* 7289, 8858; *rfl. sich herunterbeugen* 5738.

abandon *Sm. Verfügung* 8776.

abandoner *tr. überlassen* 8622; *schießen lassen* 2248, 6238; *rfl. auf Abenteuer ausziehen* 4358.

abatëis *Sm. Kampfgetümmel* 4642, 9387.

abatre *tr. niederschlagen* 1034, 1391, 1880.

abé *N. Sng.* abés *Sm.* 673 *Abt.*

abëie *Sf. Abtei* 3803, 10258.

abelir *unpers. gefallen* 10050.

abeter *intr. betrügen* 1975.

abevrer *tr. tränken* 2804.

abilant *Sm. Mandelbaum* 5904; *s. Anm.*

abiter *intr. wohnen* 9670; *fig. Schritt halten* 6245.

abosmer *intr. u. rfl. niedergeschlagen sein* 698, 3206, 4708; *Part. 2.* 192.

abriver *rfl. sich eilig dahinstürzen* 5078; *Part. 2. eilig, geschwind* 1870, 4653, 4667; abrievé 2894, 5827.

abuissier *intr. straucheln* 3272, 3925.

acater *tr. kaufen* 741, 1832, 2805.

acener *s.* assener.

acesmer *tr. ausstatten* 4332, 4414, 5802; *Part. 2. mit allen guten Eigenschaften ausgestattet* 10282.

acheminer *rfl. sich auf den Weg machen* 1222, 2168, 6007.

achener *s.* assener.
acheré, aceré *A. stählern* 1429, 1871, 8871.
achiever, aciever *tr. vollenden* 4331, 7505, 9551.
achier, acier *Sm. Stahl* 1875, 2271, 3792.
aclencier *tr. zuriegeln* 2506; *s. Anm.*
acliner *intr. sich beugen* 8337, 8342, 10303.
acoillir *Inf.* aquellir 5029; *Prs. 3.* aqieut 5233; akieut 9687; *5.* acoilés 7233; *Perf. 3.* aquelli 7239; *Part. 2.* aquelli 10245; *tr. in Empfang nehmen* 5029; *verfolgen.*
acointier *tr. bekannt machen* 8657; *mitteilen* 9765, 9779; *intr. sich befreunden* 4862, 6374, 8185; *Sm. Wiedersehen* 3456, 9816.
acoisier *intr. sich zur Ruhe begeben* 9804.
acoler *tr. umhalsen* 138, 1507; *an den Hals heben* 10345.
acomplir *tr. erfüllen* 6740.
aconsivre *Part. 2.* aconsëu 3860; *tr. packen, treffen* 5230.
aconter *tr. erzählen* 3764; *Rechenschaft ablegen* 5888.
acorchier *rfl. sich schürzen* 3363; *s. Anm.*
acorder *tr. versöhnen* 9571; *intr. zustimmen* 3406; *rfl. harmonieren* 3237; *einverstanden sein* 6881; *übereinkommen* 1701, 8836.
acorer *tr. töten* 1589, 1879, 3016.
acorsé *A. flink im Laufen* 5080.
acoster *tr. neben etwas legen oder stellen* 4337, 4564, 8291, 9659; *beistehen* 548; *rfl. sich neben etwas setzen oder stellen* 2376, 3560, 8634; *sich anschließen* 6294; *sich nähern* 1550, 1555; *sich setzen auf* 10124.
aco(u)pler *tr. aneinanderbinden* 3582, 4379.
acourir *intr. herbeilaufen* 437.
acoveter *tr. bedecken* 3249, 9455.
acreanter *tr. geloben* 8270.
adaignier *tr. für würdig halten* 1091, 3230.
ademetre; *Part. 2.* ademis *eilig, geschwind* 4626, 9377.
adens *Adv. das Gesicht zur Erde gekehrt* 2552.
adenter *tr. niederwerfen* 1802; *niederdrücken* 1553, 5975; *Part. 2. mit den Zähnen zur Erde* 4611.
adés *Adv. sofort* 433, 2985, 3122; *immerzu* 677, 8908; *immer* 9005.
ades(s)er *tr. berühren* 3292, 3652.
adestrer *tr. stützen* 6778; *geleiten* 8578, 8744, 9525.
adonques *Adv. alsbald* 566.
adont *Adv. alsbald* 1365, 2558, 2919, 3574.
adouber *tr. ausrüsten* 843, 5618; *zum Ritter schlagen* 899, 1434, 2369.
adoubler *tr. verdoppeln* 5276.
adrechier *rfl. sich richten, sich wenden* 3585, 4049, 7335; *sich aufrichten* 2310.
adroit *Adv. richtig* 2487.

adurė *A. tapfer* 1427, 4573, 5107.
aé *Sm. Leben, Alter* 148, 2083, 2088.
aerdre *Präs. 3.* ahert 7634; *intr. sich aufrichten.*
afaire *Sm. Angelegenheit* 661, 1528, 3491; *Geschäft* 3553.
afebloier *intr. schwach werden* 3123, 7800.
aferir *Präs. 3.* afiert 2992, 7037, 8907; *Fut. 3.* afera 2758; *intr. sich geziemen.*
afichier *rfl. sich verpflichten* 5756.
afïer *tr. versichern* 154, 3469; *rfl. vertrauen* 5734.
afilé *A. geschliffen* 942, 1523, 4154.
afiner *tr. beenden* 9492, 9537.
aflicsion *Sf. Bekümmernis* 2830.
afoler *tr. verwunden* 115; *zugrunde richten* 1711, *töten* 598, 1954, 4152, 5088.
afondrer *tr. versenken* 216; *zu Boden schlagen* 5343, 5451.
afresner *tr. aufzäumen* 973.
afronter *tr. auf die Stirn schlagen, erschlagen* 6482, 6624.
afubler *tr. umheften, bekleiden* 2235, 3309, 6997.
agait *Sm. Hinterhalt* 5803, 5945; *concret* 5024.
agenollier *rfl. u. intr. niederknien* 1122, 1598, 9304.
agreer *intr. gefallen* 1658, 4133, 5296.
agrever *intr. schmerzen* 9986.
agu *A. spitz* 3068, 5306, 7674.
ahatie *Sf. Herausforderung* 8471.
aherber *tr. auf die Weide treiben* 5113.
ahi *Interj. ach* 1908, 6729.
ahourer *s.* aourer.
ahurter *intr. aufschlagen* 3854.
aidier *Imper. 2* äie 7041; aiüe 8399; *Conj. Präs. 3.* äit 1461 *u. ö.; tr. helfen* 46, 970; *rfl. sich zu helfen wissen* 4810; *sich bedienen* 4048, 5709.
äie *Sf. Hülfe* 8704.
aigle *Sf. Adler* 1676, 8354.
aigue, aige *Sf. Wasser* 216, 2293, 3030.
ail *Sm. Knoblauch* 1498.
aillor(s), aillours *Adv. anderswohin* 1315, 3083; *anderswo* 5473; *vgl. Anm. zu v.* 1315.
ainc; ainques 4503; *Adv.* ainc—ne *niemals* 749, 1508; *durchaus nicht* 357, 1552.
ainç *s.* ains.
ainé *s.* ainsné.
ains 155; ainç 179; *1. Adv. innerhalb* 179, 1554; *vielmehr* 1323; ne—ains *durchaus nicht* 975, 3997; *2. Conj. vor* 3777, *bevor* 5955; — que *eher als* 941, 2455; *bevor* 4123, 4757.

ainsné, ainé *A. der ältere* 240, 9026, 9043.
äir *Sm. Zorn* 2653.
äireement *Adv. zornig* 3739, 5893.
äirier *tr. verhaßt machen* 2055; *hassen* 2133; *intr. u. rfl. zornig werden, zürnen* 1982, 2613, 6557.
ais *Sm. Brett* 7608.
aiüe *Sf. Hülfe* 6041.
ajornee *Sf. Tagesanbruch* 8922.
ajorner *intr. tagen* 1911, 3588; *anbrechen* (*der Tag*) 1493, 1731.
akeuter *rfl. sich anlehnen, sich setzen* 8105.
alaitier *tr. säugen* 9672; *an der Mutterbrust saugen* 33.
alenée *Sf. Keuchen* 2229; *Eile* 1079, 5289; a molt grant — *mit lauter Stimme* 4104, 9039.
alemele *Sf. Klinge* 2981.
aler *Inf.* 1356; *Präs. 1.* vois 3487, 8957; *2.* vas 8251; *3.* vait 251; va 231; *6.* vont 219, 1427, 1456; *Fut. 1.* irai 227, 2096; ira 2964 usw. *5.* irois 706, 1313; irés 1646; *Cond. 1.* iroie 1355, 1576, 2073; *Conj. Präs. 1.* voise 2071, 4744; voisse 10272; *3.* voist 597, 4027; aille 1419; aut 957; *6.* voisent 3553; voissent 7357; *Conj. Impf. 1.* alaise 2698; *6.* alaissent 548, 1771; *sonst regelm.; intr. gehen, sich bewegen; mit dem Gerundium = Umschreibung des Verbum finitum* 232; s'en — *fortgehen*; — avant *weitergehen* 5585; — sus *angreifen* 1427, 1838; *Part. 2.* alé *in* est de moi — *es ist um mich geschehen* 2518, 4185.
alëure *Sf. Gangart* 4086.
alöe *Sf. Lerche* 8673, 8706.
alöete *Sf. Lerche* 10256.
aloser *tr. rühmen, preisen* 8050, 8898; *Part. 2.* alossé 914, 3353.
alumer *tr. anzünden* 537, 8166 *fig.* 9532.
amainter *tr. packen* 3102; *s. Anm.*
amanevir *tr. liefern* 2650.
amant *Sm. Liebender* 1508.
ambe *Zahlw.* beide 8744.
ambedoi *Zahlw. beide* 7954; anbedoi 1905; andoi 6497, 6499, 7389; *Acc.* andeus 7116.
ambler *intr. im Paßgang gehen* 7367, 7808.
amblëure *Sf. Paßgang* 2372.
ame, arme 6903; *Sf. Seele* 229, 1371, 2163.
amen *Interj. Amen* 10614.
amender *Conj. Präs. 3.* amenge 1438; ament 4470; *tr. wieder gut machen, ersetzen* 1499, 8828; *bessern, helfen* 254, 1400, 3416.
amener *Präs. 6.* amainent 6152, 6848; *Conj. Präs. 3.* amaint 2108, 8240; *Fut. 1.* amerai 4744, 5074; *tr. herbeiführen, herbeibringen; fortführen* 1333, 1450; *vgl. Anm. zu v.* 1333.

amer *Prs. 1.* aim 3490; aime 228; *Prs. 2.* aimes 2757; *Prs. 3.* aime 726; *Conj. Präs. 3.* aint 6736 usw., *tr. lieben* 1763 — mieis *lieber wollen* 200, 1385.
ami *Sm. Freund* 142, 1762.
amie *Sf. Freundin* 2177.
amirable *A. wunderbar* 6215.
amiral *Sm.* Emir 4340, 8410.
amirant *Sm.* Emir 7368, 7566.
amisté *Sf. Freundschaft* 6571, 6739; *Freundschaftsbezeugung* 2045; *Freundlichkeit* 830.
amoncheler *tr. zusammentreiben* 5408.
amor *Sf. Liebe* 210, 2083, 2746.
amorous *A. liebenswürdig* 750.
amorter *tr. löschen* 552.
ample, anple 7995 *A. geräumig* 6759.
amustant *Sm.* Emir 8506.
an *Sm. Jahr* 152, 582, 4712.
andoi *s.* ambedoi.
ançois *Adv. zuvor* 4019; *Konjunkt.* — que *bevor* 3994; *Präp. vor* 8397.
ancrois *Sm. s. Anm. zu v.* 1289.
ancui 1660; enqui 3349; enki 1725; enqui 1510; *Adv. 1. heute; 2.* = iqui *hier, dort* 3655, 5211.
ancupe *Sf. (arab.) Zelt* 9450.
anel *Sm. Ring* 7808.
anelet *Sm. kleiner Ring* 2865.
anemi *Sm. Feind* 1166, 4336; *der böse Feind, Teufel* 3927, 4577.
angarde *Sf. Anhöhe* 7247.
angevin *Sm. Heller* 1403.
angle *Sm. Engel* 119, 2839, 9871.
angoisse *Sf. Angst* 455, 3133, 7039.
angoissous *A. angsterfüllt* 379; *Adv.* anguis(s)osement 4440, 4472.
anguissier, angoissier *tr. bedrängen* 1018, 2677; *Part. 2. f.* anguisie 3329.
anoier, anuier 3132 *tr. verdrießen* 1016, 3132, 4842; *schmerzen* 6480.
anste *s.* hanste.
antain *Sf. Acc. Tante* 6577.
antin *A.* = antif *alt* 1376; *s. Anm.*
anui *Sm. Schmerz, Verdruß* 381, 2448, 4702.
anuier *s.* anoier.
anuit *Adv. diese Nacht* 4741, 7293, 9614.
anuitier *intr. Nacht werden* 2455; = *Sm.* 3495; *Ger.* anuitant = *Sm. Einbruch der Nacht* 4506.
aorner *tr. schmücken* 8119.
aoster *tr. entfernen* 6963, 8119.

aourer, ahourer *tr. anbeten* 748, 829, 1971.
aparellier *rfl. sich bereit machen* 1310, 3159, 3463; *sich vergleichen* 5510.
aparler *tr. anreden* 31.
aparoir *Präs. 3.* apert 2910; *Ger.* aparant 6162; *Part. Präs.* 7117; *intr. erscheinen.*
apasser *tr. überholen* 6242.
apeler *tr. herbeirufen* 157; *anreden* 484; *nennen* 1525; *anhalten* 1577; *anklagen* 5597, 5715.
apendre *intr. zu etwas gehören* 293, 6148, 8254.
apenser *intr. u. rfl. nachdenken* 528, 2313, 3725; *denken an, gefaßt sein auf* 80, 3787, 5584; *Part. 2. wohlüberlegt* 4125.
aperchevoir *Präs. 3.* aperçoit 9749, 10177; *Part. 1.* aperchevant 4449; *Part. 2.* aperchëu 5945; *tr. u. rfl. bemerken*; *Part. 1. verständig.*
apertement *Adv. offenkundig* 5907; *genau, deutlich* 1349, 4502; *kundig* 779.
aplaner *tr. ausfüllen* 10565.
apoier, apoihier 3210; *rfl. sich anlehnen* 2471, 5707; *sich überlehnen* 7281, 8085.
apoindre *Ger.* apoignant 7888; *intr. spornen, reiten* 8563.
aporter *tr. herbeitragen* 207, 495; *rfl. sich tragen* 5507.
apostle *Sm. Apostel* 1601, 6419, 8154.
aprendre *Inf.* 1381; *Perf. 1.* apris 777; *Part. 2.* apris 781; *tr. lehren*; *intr. lernen.*
aprés *1. Adv. hinterher* 59, 1456, 1893; *weiter* 3412; *2. Präp. nach* 1533; *hinter — her* 1092.
aprester *tr. ausrüsten* 1722, 2371. *Part. 2. bereit* 1912, 4583.
aprochier, aprocier *tr. sich nähern* 1255, *vgl. Anm. zu v.* 5452; *intr. u. rfl. sich nähern* 392, 2328, 4029.
aproisier *tr. preisen* 5710.
aprover *tr. beweisen* 4213.
aquellir *s.* acoillir.
aquerir *Part. 2.* aquis 1771; *tr. erwerben.*
aquitier *tr. frei machen* 8842, 9466; *rfl. sich lösen* 5607.
arabi *A. arabisch* 1160, 10059.
arachier *tr. ausreißen* 3092.
aragne, araigne *Sf. Spinne* 682, 2665.
aragon *A. aragonisch* 1186, 6412; *Sm. = Pferd* 9171, 9184.
araine *Sf. Trompete* 8494, 8986.
arainier, aresnier *tr. anreden* 1116, 1472, 1572, 6849.
arais(s)oner *tr. anreden* 1914, 10266.
aramie *Sf. Heftigkeit* 2212.
arbalestre *Sf. Armbrust* 8496, 9112.

arbalestrier *Sm. Armbrustschütze* 1605.
arbre *Sm. Baum* 2325.
arbrisel *Sm. Bäumchen* 9073.
arche *Sf. Arche* 1729; *s. Anm.*
archon, arçon, arson *Sm. Sattelbogen* 1264, 7634, 8583.
arciée *Sf. Bogenschußweite* 9212.
arc(h)ier *Bogenschütze* 1600, 5040, 7104.
archoier *intr. mit dem Bogen schießen* 7105, 7387.
arçon *s.* archon.
ardement *s.* hardement.
ardi *s.* hardi.
ardoir *Präs. 1.* art 6654; *Fut. 4.* ardrons 307; *Imper. 5.* + le ardéle 493; *tr. u. rfl. verbrennen.*
ardure *Sf. Glut* 4064.
arengier *intr. u. rfl. sich aufstellen* 1273, 6235; *nebeneinanderstehen* 7406.
aresnier *s.* arainier.
arester *Part. 2.* arestu 5922; *tr. aufhalten* 452, 4182; *festnehmen, zur Rechenschaft ziehen* 894, 5574; *intr. u. rfl. Halt machen* 511; *zögern* 964, 4238.
argent, argant *Sm. Silber* 189, 1334, 1572.
arguer *tr. zusetzen, angreifen* 5894; *rfl. sich bemühen* 6038.
arier(e) *1. Adv. zurück, rückwärts* 331, 1454, 1904, 2251; *2. Präp. hinter* 1518.
arierer *tr. zurücklassen* 2383.
ariver *intr. landen, ankommen* 733, 1649; *rfl.* 4307.
arme *Sf. 1. Waffe* 1640; *2. s.* ame.
armer *tr. bewaffnen* 348; *intr. u. rfl. sich bewaffnen* 67, 1654.
armëure *Sf. Bewaffnung concr.* 1478, 2846.
arnas, arnois *s.* harnas, harnois.
aronde *Sf. Schwalbe.*
arondele *Sf. Schwalbe* 2984, 5290.
arouser *tr. betauen, begießen* 957.
arouter *rfl. u. intr. sich auf den Weg machen* 3581, 5131, 7002.
arpe *s.* harpe.
arpent *Sm. ein Längenmaß* 5338, 5873, 7990.
arrement *Sm. Tinte* 6508.
arson *s.* archon.
as — *s.* ass —.
asas(s)é *A. bemittelt* 1448, 1929.
asavourer *tr. würzen* 876; *Part. 2. fig. anmutig* 10282.
ascouter *s.* escouter.
asegier *tr. belagern* 1126, 1607, 3510.
asëir *s.* asseoir.

asieter *rfl. sich setzen* 10041; *s. Anm.*
asne *Sm. Esel* 3118.
asöeler *rfl. sich sättigen* 2186.
asomer *tr. ermorden* 145.
asoter *Ger.* asotant 766; *intr. töricht handeln.*
asouplir *rfl. niedergeschlagen sein* 10116.
asprement *Adv. hastig* 3679.
as(s)aier; essaier 8705; *tr. versuchen, auf die Probe stellen* 5706, 6186, 8914; *rfl.* 2321.
as(s)aillir *Präs. 2.* asaus 4204; *3.* asaut 5884; *6.* asaillent 6477; *Fut. 3* asaura 2473, 5760; *Part. 2.* assailli 645; *tr. angreifen.*
as(s)ambler; assanler 10379; *1. tr. versammeln* 680, 9680; *aufhäufen* 3514; *in Kampf bringen* 5251; *intr. u. rfl. sich versammeln* 8582; *handgemein werden* 4999, 7546. *2. Sm. Versammlung* 6765, 10269; *Zusammentreffen* 3454; *Kampfgemenge* 4939.
assaucier = essaucier *tr. erhöhen* 1601; *vgl. Anm. zu v.* 1599.
assäurer *s.* assëurer.
as(s)ener; acener 2439; achener 7415; *tr. Auskunft geben* 4012; *erreichen* 5615; *treffen* 105, 2495; *in Berührung bringen mit* 3107; *unterbringen* 9522, 9714; *beschenken* 7947; — de *versehen mit* 6896; *intr. u. rfl. zu etwas gelangen* 3585, 3763, 3981; *Part. 2* assené; estre — *zu etwas gelangen* 2903; estre bien — *das Richtige getroffen haben* 10397.
asseoir *Inf.* asëir 503; *Präs. 3.* asiet 1550; *6.* asïent 4399; *Fut. 1.* aserai 6134; *3.* asera 9508; *Perf. 3.* as(s)ist 73, 1916, 3560; *Part. 2* assis 358, 1555; *tr. setzen; aussetzen* 6134; *rfl. sich setzen.*
assés *Adv. genug* 283; *viel, reichlich* 859, 1725; *sehr* 4254; d'— *bei weitem* 6984.
as(s)ëurer, assäurer 8617; *tr. beruhigen, Sicherheit geben* 217, 1495, 1685, 5833, 8107.
assolu *A. erhaben* 6036.
aster *s.* haster.
asur *Sm. Blau* 7560, 8935.
atachier *tr. befestigen* 74, 2325, 3597.
ataindre *Präs. 3.* ataint 2505, 4689; *Conj. Präs. 3.* atainge 2550; *Conj. Impf. 3.* atainsist 3079, 5245; *Ger.* ataignant 6275, 7803; *Part. 2.* ataint 1843; *tr. einholen, erreichen.*
atapiner *rfl. sich verkleiden* 3555.
atargier *intr. u. rfl. zögern* 2323, 4023, 8064; = *Sm.* 493.
atempre r *tr. damaszieren* 1875; *Part. 2. mild* 3334.
atendre *Präs. 2.* atens 2931; *3.* atent 371; *4.* atendomes 7349; *5.* atendés 4686; *6.* atendent 7110; *Fut. 3.* atendera 5235;

tr. erwarten; intr. warten 77, 267; *rfl. Erwartungen setzen auf* 5804.
atenrier *rfl. gerührt werden* 10243; *s. Anm.*
atirer, atirier *tr. zurichten* 840, 5246; *ausrüsten* 1640; *rfl. sich einrichten* 1692.
atorner *tr. ausstatten* 580, 1642; *zurechtmachen, anrichten* 356, 3901, 6813; *zurichten* 1405; *abmachen* 2094; *intr. ausschlagen* 9641.
atorser *tr. aufpacken* 4691; *s. Anm.*
atouc(h)ier *tr. berühren* 2796, 3480; *fig.* 9989.
atout *Adv. mit samt* 559, *s. auch* tout.
atraper *tr. überrumpeln* 5467.
atraver *tr. unterbringen* 1657.
atre *s.* autre.
auberc *s.* hauberc.
aubor *Sm. Ebenholz* 3618.
aucun *Pron. indef. irgendwelch* 213, 4531, 10139.
auferant *Sm. Schlachtpferd* 1047, 3691, 7740.
aumoisne, aumoine *Sf. Barmherzigkeit* 272, 3548.
aube *Sf. Morgenröte* 6972.
äunée *Sf. Getümmel* 1374.
äuner *tr. vereinigen* 5272, 9543, 10042.
auquant *Pron. indef. Pl. einige* 5914, 6262.
auques *Adv. etwas* 6744, 7226, 8618; *viel* 7350.
auqueton *Sm. ein Stoff* 8749; *Waffenrock* 6097.
aus, eus *s.* il.
ausi *Adv. ebenfalls* 2414, 2723; *ebenso* 7407.
autant *Pron. indef.* —que *ebensoviel, wie* 3563, 6149.
autel *Sm. Altar* 3183.
autre; atre 7136; *A. andere* 12, 1526; *Adv.* autrement 2461, 2748.
autrepart *Part. Pron. indef. in* d'— *jenseits* 909.
autretant *Pron. indef. ebensoviel* 4491.
autretel *Pron. indef. ebensolch* 10430.
autr'ier *in* l'— *vorgestern, kürzlich* 587, 2004.
avaine *Sf. Hafer* 449, 7155.
aval *Präp. abwärts, durch* 8806, 10369, *s. auch* val.
avaler *tr. herablassen* 2630; *intr. herabgleiten* 5908, 7394; *rfl. heruntergehen* 6432, 6716.
avanc(h)ier *tr. an die Spitze bringen* 6194; *entgegenstrecken* 8746; *fördern* 3488, 5915.
avangarde *Sf. Vorhut* 9093.
avant *Adv. vorwärts* 159; *zuvor* 270; en — *s.* ore.
avant-hier *Adv. vorgestern* 5771.
avenant *s.* avenir.

avenement *Sm. Ereignis* 3715.
avenir *Inf.* 1097; *Präs. 3.* avient 6172; *Fut. 3.* avenra 2150, 2729; avera 49, 3099; *Perf. 3.* avint 6364; avient 10045; *vgl. Anm. zu v.* 3415. *Conj. Impf. 3.* avenist 1828; *Conj. Präs. 3.* aviegne 2153; *Part. 1.* avenant 7125; *Part. 2.* avenu 3701; *intr. hinzukommen, sich ereignen, zustoßen* 1097; *gelangen zu* 4805; *ergehen* 4207; *Part. 1. geziemend (Adv.)* 8092; *tüchtig* 7123, 8268; *schön* 7552.
aventure *Sf. Abenteuer* 10045; *glücklicher Zufall* 10091; par male — *zum Unglück* 4059; en — *aufs Geratewohl* 2371.
averer *tr. erfüllen* 2862.
aversier 5048, 6856; aversiere 9392; *Sm. böse Feind, Teufel* 4028.
avespree *Sf. Abenddämmerung* 7988.
avesprer, avesprir 3075, 10092; *intr. Abend werden* 94, 3810; *Sm.* 5008, 9658, *s. Anm. z.* 10092.
aveuler *tr. blenden* 53; *intr. blind werden* 3124.
avieler *tr. schmähen* 10291.
avis *Sm. Anschein* 8001; *Ansicht* 663, 1763, 2712; estre — *erscheinen* 2837.
avis(s)er *tr. bemerken* 3241, 3258, 5234; *zielen* 822.
avision *Sf. Gesicht (Erscheinung)* 2834.
avöé *Sm. Helfer, Sachwalter* 610, 6912; *Schutzherr* 4598, 9495.
avoec *Präp. mit* 45, 1355, 1536.
avoier *tr. leiten* 1922, 3703; *zulassen* 3472; *s. Anm.*
avoir *Inf.* 1561; *Präs. 1.* ai 143, 1398; a 10087; *2.* as 1762, 1860, 2281; *3.* a 22, 44, 50, 72 *u. ö.; 4.* avons 1921, 1925; *5.* avés 145, 1435, 1573; *6.* ont 183, 1442, 1526; *Conj. Präs. 1.* aie 1298, 1868, 2288; *2.* aies 859; *3.* ait 43, 1353, 1645; *4.* aions 624; *5.* aiés 162, 4111; *6.* aient 1496; *Perf. 1.* oc 823, 1434, 4572; *3.* ot 8, 18, 351, 731, 1637; *6.* orent 1441, 1508, 2026; *Conj. Impf. 1.* ëusse 933, 3474, 4574; *3.* ëust 174, 659, 1342, 1843; *4.* ëussons 6066; *5.* ëussiés 6600, 8724; *6.* ëu(s)sent 1395, 9591; *Fut. 1.* avrai 155; arai 335, 1544; *2.* aras 774; *3.* avra 2763; avera 2412; ara 336; *4.* arons 1944; *5.* avrés 147; averés 2246; avrois 190; arois 618, 949, 1537; *6.* aront 1364, 1660; *Cond. 1.* aroie 4182; *3.* aroit 1493, 2069, 2388; *4.* ariemes 169; *5.* averiés 7793; *Imper. 5.* aiés 4180; *Part. 2.* ëu 4496; *f.* ëue 6047; *tr. u. aux. haben, bekommen; unpersönl. es gibt, es handelt sich um* 3789; *Sm. Habe, Geld* 302, 1190, 2065.

Baceler, bacheler *Sm. Jüngling* 515, 5509; *Bursche* 3780.
bachinet *Sm. (Eisen-)Kappe* 1874.
bacon *Sm. geräuchertes Schweinefleisch* 7959.

baer, beer 1662; *intr. (den Mund) aufsperren* 3910; *in* goule (bouche) baêe 1069, 5259; *intr. fig. streben nach* 5605, 5705.
baillie *Sf. Gewalt* 10233.
bäillier *intr. gähnen* 2639; *als Zeichen des Schmerzes* 2680, 3816.
baillier *tr. überliefern, übergeben* 330, 1416; *benutzen* 975; *beherrschen* 463; *in seine Gewalt bekommen* 4055, 7467; *fig. tragen* 5124; mal— *übel zurichten* 654; *Part. 2.* bailli; estre mal— *übel ergehen* 6794, 9592.
baillieus *Sm. Sing. N. Amtmann, Verwalter* 7425.
baingnier, baignier *tr. baden* 2682; *fig.* 6028; *rfl.* 1202, 3144.
baisier, baissier *tr. küssen* 274, 695, 955.
baissier, baisier *tr. senken* 807, 1048, 1253.
ban *Sm. Verkündigung* 6220, 7940, 7981.
banc *Sm. Bank* 2471, 8478.
bandon *Sm. in* a— *nach Wunsch* 8771; *zahlreich* 9193.
baniere *Sf. Banner* 1628, 5123, 7616.
banir *tr. verbannen* 2963, 6795, 6909.
baptisier *tr. taufen* 3104, 3931, 4733.
barat *Sm. Trug* 959, 4776.
barbe *Sf. Bart* 8995.
barbé *A. bärtig, alt* 1703, 6809, 9421.
bare *Sf. Stange zum Schließen einer Stalltür* 6445, 6467.
barel *Sm. A. Pl.* barieus *Faß* 7200.
barer *tr. verrammeln* 2515, 2888.
bareter *tr. betrügen* 4827.
barge *Sf. Barke* 799.
bargele *Sf. Barke* 2993, 8303.
barnage *Sm. Ritterschaft* 1152, 1423, 6992.
barné *Sm. Ritterlichkeit, Tüchtigkeit* 925, 1456; *Ritterschaft* 1472, 1885.
baron *N. S.* ber 1045; *Sm. Ritter, Baron* 135, 620.
bas *f.* base 5215; *A. tief*; *fig.* 7934; *Adv.* basement *leise* 7308.
baset, basetement *Adv. leise* 6646, 6695, 8147.
bastir *tr. aufbauen* 3076; *fig.* 356, 10055.
baston *Sm. Stock* 171.
bastoncel *Sm. Stöckchen* 405, 2223.
batail(l)e *Sf. Schlacht* 6358, 8895, 9491; par— *in Schlachtordnung* 1219, 1379.
batel *S. N.* batieus 4248; *Sm. Schiff* 4242.
batestal *Sm. Kampfgewühl* 9147.
batre *Cond. 4.* batriemes 626; *tr. schlagen* 53, 2615; *Part. 1.* batant = *Adv. eilig* 1037; *Part. 2.* batu = *A. gestampft* 2121, 2912.
bauchant, bauçant *Sm. Schecke, Pferd* 7371, 7602, 7728.
bauloier = baloier *intr. flattern* 3987.

baut *N. S.* baus; *A. fröhlich* 7186, 9932.
bedel *Sm. Straßenräuber (Schimpfwort)* 9046.
beer *s.* baer.
behordiç *Sm. Buhurt, Kampfspiel* 918, 10074.
bel, biau 8105; *N. S.* biaus 2173; *A. schön* 21; *Adv.* 290; belement 955; *freundlich* 418; estre — a *angenehm sein* 2901, 6941, 9050.
bende *Sf. Band* 3244; *Borte* 3676.
bender *tr. verbinden* 457, 4245; *mit Borten besetzen* 5527.
benëichon *Sf. Segen* 631, 1200.
benëir *inf.* 3055, 6883; *Conj. 3.* benëie 2210; *Part. 2.* benëoit 1073; *N. S.* benëis 2851; benois 6609; *tr. segnen.*
berser *tr. jagen (mit Pfeil und Bogen)* 6205, 7485.
beske *Sf. Spaten* 772.
besoin, besoign. *Sm. Bedürfnis* 9582, 9753.
bessant, besant *Sm. Byzantiner, eine Goldmünze* 3500, 4434, 7135, 7925.
beste *Sf. Tier* 2254, 2343.
beté *A. geronnen*; *Beiwort des Meeres* 1646, 4090.
beter *tr. jagen, hetzen* 6205.
beur, buer *Adv. zu guter Stunde, zum Glücke* 832, 1434, 2861, 2884.
biau *s.* bel.
bien *Adv. wohl, gut* 45, 139; *Sm. Gutes, Guttat* 41, 638; *Güte* 838, 1460, 4141.
bis *A. schwarz, dunkel* 355, 3374, 3576.
blame, blamer *s.* blasme, blasmer.
blanc *f.* blanche 917; blance 1351; *A. weiß; S. Schimmel* 4596.
blancoier *intr. weiß sein* 1626.
blasme, blame *Sm. Tadel* 9641, 1579.
blasmer, blamer *tadeln* 2998, 4422, 4634; *anklagen* 599; *rfl.* 4297.
blason *Sm. Schild* 9180.
ble *Sm. f.* blee 10275; *Korn* 1477, 4493, 7165.
blechier, blecier *tr. verletzen* 883, 2561, 3858.
blïaut *Sm. langes Kleidungsstück* 7066, 8014.
blont *A. blond* 4328.
böele *Sf. Eingeweide* 2996.
bogerastre, bougerastre *Sm. Würztrank (Mischung von Met und Wein)* 7127, 7183.
boie *Sf. Kette* 8795.
boiel *A. Pl.* boieus 2496, 3035; *Sm. Eingeweide* 278.
boin, bon 8187; *f.* boine 2; *A. gut, trefflich* 184, 218, 2156; *brauchbar* 4751; *willig, freundlich* 299; *Adv.* boinement *freundlich* 757, 3721; *friedlich* 3662; *Sm. Wunsch* 8900.
boinëuré *A. glücklich* 1088; *gesegnet* 1660; *s. Anm.*

boire *Inf.* 2266, 5185; *Präs. 3.* boit 1551; 6. boivent 1695; *Perf. 3.* but 1405, 2349, 4767; *Imper. 2.* boi 2395; *5.* buvés 2672; *Part. 2.* bëu 5955; *tr. trinken; S.* 876.
bois *s.* bos.
boiseour *Sm. Betrüger* 14.
boisier *tr. schädigen* 7244; *Sm. Betrug* 3479, 4036.
boistele *Sf. Kiste* 7244.
bon *s.* boin.
bonté *Sf. Tüchtigkeit* 831, 1459, 1701; *Guttat* 4172; *Güte* 1587, 2394.
borde *Sf. Prahlerei* 788.
border *intr. prahlen* 788.
bordon *Sm. Pilgerstab* 3311, 3555.
borgois bourgois 4889; *Sm. Bürger* 501, 1294, 4305.
borgoise, borgoisse *Sf. Bürgerin* 2382, 8049.
bort *Sm. Bord (eines Schiffes)* 8301.
bos, bois *Sm. Holz* 495; *Wald, Gehölz* 605, 1497, 2299.
bosket *Sm. Gebüsch* 10109, *s. Anm.*
bot *A. Pl.* bos 2625; *Sm. Kröte.*
boton *Sm. Knopf* 1189, 2828, 4121.
bouche, bouce 3561; *Sf. Mund* 274, 2306, 3909.
bouclé *A. gebuckelt* 4919.
boucler *Sm. schildartiges Gefäß* 7069.
bouellée *Sf. Eingeweide* 1372.
bougerant *Sm. steife Leinwand* 5905.
bougerastre *s.* bogerastre.
bourc *Sm. Flecken* 4026, 10190.
bouter *tr. stoßen* 943, 2502; *anlegen (Feuer)* 538; *stecken* 2049, 4841; —fors *verstecken* 563; —fors *herausschaffen* 3534; *rfl. sich drängen* 990.
boutoncel *S. N. Sing.* boutonçaus 4405; *Sm. Knöpfchen.*
bove *Sf. Höhle* 2351, 3587, 3640; *vgl. Anm. zu v.* 2351.
braire *Präs. 3.* brait 728, 2735; *Part. 2.* brait 6493; *intr. schreien, klagen* 4455.
brait *Sm. Gebrüll* 2340, 3115, 5221.
braket *N. Sing.* brakés; *Sm. Bracke, Jagdhund* 4379, 5365.
branc, brant 4649; *N. Sing.* brans 1801; *Sm. Schwert* 96, 1341, 1401.
brance *Sf. Zweig* 3093.
brandir *Präs. 3.* brandist 7600; *Perf. 3.* brandi 6096; *tr. Degen oder Lanze schwingen* 1024.
branler *tr. schwingen* 7940; *intr. ins Schwanken geraten* 991.
bras, braç *Sm. Arm* 132, 1165, 1072.
brasier *Sm. Feuersglut* 7407.

brebis *Sm. Schaf* 768.
brehant *Sm. Zelt* 8247.
brief *1. A. kurz* 1513, 4579. *2. Sm. A. Pl.* briés 6359; *Brief* 2044, 4801.
briser, brisser, brisier *tr. u. intr. zerbrechen* 445, 1001, 3105, 2346.
brochier, brocier *intr. spornen, reiten* 1344, 2348, 3172, 8643; *Ger.* brochant *in* a esperon — *spornstreichs* 7343, 7599, 8505.
broier *intr. eig. reiben; hier fig. feilschen* 6392.
bronchier *s.* brunchier.
bronge *Sf. Brünne* 1367, 5256, 8366.
bruiere *Sf. Heide* 9404.
bruire *Inf.* 4030; *Präs. 3.* bruit 5165; *intr. erdröhnen.*
bruit *N. Sing.* bruis 544, 1671; *N. Pl.* brui 3630; *Sm. Geräusch.*
brun *A. braun* 3375, 7607; *Sm.* 8511.
brunir, burnir *tr. Part. 2.* burni, bruni *geputzt, blank* 1753, 6076.
brunchier, bronchier *tr. zu Boden senken* 406; *intr. das Haupt neigen* 6647, 8110.
bu = buc *Sm. Rumpf* 5644.
buef *A. Pl.* bués 5056; beus 5108; *Sm. Rind, Ochse.*
buer *s.* beur.
buisine *Sf. (Holz-) Trompete* 8987.
buison *Sm. Gebüsch* 3999, 4025.
buleter *tr. beuteln* 7901.
burni *s.* brunir.

Cachier, cacier 5028; *tr. greifen* 8556; *jagen* 57, 2269; *treiben* 3583; *verfolgen* 2848, 5135.
çaiens *Adv. hier drinnen* 1700, 7283, 8875.
çaindre *Präs. 3.* çaint 207, 1207, 3568; *Perf. 1.* cains 8717; *3.* cainst 6860; caint 7856; *Conj. Präs. 3.* caigne 1780; *Part. 2. f.* çainte 5693; *tr. umgürten.*
caine *Sm. Eiche* 3092.
cäine, käine 8980; *Sf. Kette* 3364, 6448, 6604.
çaingle *Sm. Gurt* 1327, 3838.
çaingler *tr. gürten* 974, 2895.
çainture, chainture 8134; *Sf. Gürtel* 4060, 4313.
caioir *s.* chaoir.
caitiveté *Sf. Gefangenschaft* 901.
calamel *Pl.* calameus 8494; *Sm. Flöte, Schalmei.*
calant *Sm. Transportschiff* 8248.
calengier *tr. beanspruchen* 1617, 1633, 5660; *streitig machen* 4806, 5034.

caloir *Präs. 3.* caut 1496, 3304, 4966; *Fut. 3.* caura 996, 2778; chaura 5490; *Conj. Präs. 3.* caille 1408; *intr. sich kümmern um, gelegen sein; brauchen* 4966.
camberlenc *Sm. Kämmerling* 3519.
cambre, canbre *Sf. Kammer, Zimmer* 185, 527, 653, 1178.
camoisier *tr. beschädigen* 8137.
camp *A. Pl.* cans 1497; chans 4393; *Sm. Gefilde* 3631, 4578, 5706; *Kampfplatz* 5795; *Kampf* 5576, 5593.
campaigne *Sf. Ebene* 7873, 9368.
canborier *Sm. Kammerdiener* 7295.
cancheler *intr. schwanken* 2567.
canchon, cançon *Sf. Lied* 2, 10052, 10121.
cangier, changier *tr. verändern, umtauschen* 6297; *intr. sich verändern* 2435; *sich verfärben* 2435; — le sens *wahnsinnig werden* 481, 6465.
canpel *A. Feld-*; *in* estor canpel 6319.
canpion *Sm. Kämpfer* 618.
cant *Sm. Gesang* 2188.
cantel *Sm. Seite* 9052.
canter, chanter *tr. u. intr. singen* 904, 952; *S. Gesang* 2187.
cape *Sf. Mantel* 2271, 6997; *Kutte* 2235.
capele *Sf. Kapelle* 6889.
capler *intr. kämpfen, schlagen* 935, 5167.
caploier *intr. kämpfen* 5667.
capon *Sm. Kapaun* 2379, 8163.
capuier *tr. schneiden* 8179.
car *1. Sm. Fleisch* 1377, 3380; char 7737. *2. Sm. Wagen* 8800. *3. Conj.* cor 993, 3539; *denn* 6, 10; (*vor dem Imperat.*) *doch* 2386, 8213.
carbon *Sm. Kohle* 3392.
carcant *Sm. Halseisen* 8795.
carcier *s.* cargier.
caretee *Sf. Wagenladung* 10284.
cargier, carcier 7424; *tr. beladen* 2696, 3466; *aufladen* 3574, 6814; *mitgeben* 7300, 7320.
carité, karité 2387; *Sf. christliche Liebe, Barmherzigkeit* 142, 1425.
carner *tr. verzaubern, besprechen* 675; *s. Anm.*
caroier *tr. fahren, schaffen* 486, 6231, 8800.
caroler *intr. einen Reigentanz aufführen* 6206.
carpenter *tr. fig. bearbeiten* 1860.
cartre *Sm. 1. Kerker* 1950, 2619. *2. Urkunde* 6705.
cascun, chascun *Pron. indef. jeder* 431, 1637.
casement *Sm. Lehen, Besitztum* 6147, 6573.
casser *tr. belehnen* 6518; *Part. 2.* cassé *Lehnsmann, Ansässiger* 888, 1461, 6204, 6906.

castelain *Sm. Schloßherr* 6574.
castoier *tr. belehren* 1631; *erziehen* 489; *bestrafen* 8672.
caucatris *S. Krokodil* 2555, 2678.
cauche, cauce 8366; *Sf. Pl. enge Beinschienen* 5619, 5689.
cauchie, chaussie 8005; *Sf. Straße* 8384, 8403.
cauchier *tr. mit Fußbekleidung versehen* 580, 3502; *anschnallen, anziehen* 2897, 8139; *rfl.* 7436.
caufrain *Sm. Stirnplatte* 9407; *s. Anm.*
caup 174; cop 102; coup 7800; *N. S.* caus 5929; cos 1053; *Pl.* cos 1862; *Sm. Schlag, Hieb.*
cauper, coper *tr. schneiden* 107, 118, 200.
caut *f.* caude *A.* 4065 *warm, heiß.*
cave *A. hohl* 4098, 5281.
celer, cheler *tr. verheimlichen* 1123, 1424; *S.* 9608; *Part. 2. f.* celee, chelee = *Sf. Heimlichkeit* 9550, 10271; a — *im Geheimen* 1521, 3366.
celier *Sm. Keller* 3144.
cembel, cenbel *Sm. Kampf* 9049, 9061.
cendal *Sm. ein leichter Seidenstoff* 8447, 8451.
cent *Pl.* cens 1481; *Zahlw. Hundert* 1474, 4430.
cercle *Sm. Ring* 9158, 9357; *Wendeltreppe?* 4855; *s. Anm.*
cerchier, cerkier *tr. suchen* 185, 3612, 3995, 4846, 9124.
certainement, chertainement *Adv. sicherlich* 3702, 3714, 4458.
certes *Adv. sicherlich* 958, 9426.
cervel *N. S.* cerveus 2546; *Sm. Gehirn* 4674, 6017.
cervelle, cervele *Sf. Gehirn* 2337, 4115.
cervoise *Sf. Kräuterbier* 5187.
ceue *s.* coue.
cëue *Sf. Schierling* 6042.
ceur *Sm. Herz* 192; *Gesinnung* 2028; *Mut* 9374.
ceval *s.* cheval.
cha — *s. auch* ca —.
cha *Adv. hierher* 37, 988, 1239; *hier* 3078; — et la *kreuz und quer* 3625; de — *diesseits* 986, 3753; *innerhalb* 3978; par de — *dass.* 4720, 5052.
chaeler, kaieler 3609; *tr. anführen* 1705, 3896.
chaiens *Adv. hierherein* 5434.
chanter s. canter.
chaoir *Inf.* caioir 1101; *Präs. 3.* chiet 245, 1823, 3133; ciet 2336, 5322, 5932; *Perf. 3.* chäi 827, 1082, 1759; cäi 105, 688, 2546; chëi 1432, 1790, 1802; *Fut. 3.* kerra 1248, 1568. *Part. 2.* chëu 5322; cëu 6507; *f.* cëue 7810, 9012.
char *s.* car.
chastel 18, 1476; castiel 5176; *N. S.* chastieus 1134; *Sm. Schloß.*

chaussie *s.* cauchie.
che, ch', ce *Pron. dem. dies, das* 3, 817, 2150.
chemin, cemin *Sm. Weg* 1816, 2251, 2263.
cheminee *Sf. Kamin* 2228; *Landstraße* 3345.
cheminer, ceminer *intr. reisen* 2374, 3781, 4921.
cheval 74, 1369; ceval 981; *N. Sing.* chevals 1055; cevals 989; chevaus 101; cevaus 348; *Sm. Pferd.*
chevalcier, chevauc(h)ier, *intr. reiten* 1303, 1480, 2264; *Sb.* 3255.
chevalerie *Sf. Ritterlichkeit* 2174.
chevalier *Sm. Ritter* 65, 1371.
chevaucier *s.* chevalcier.
chevel *A. Pl.* cheveus 52, 2221, 3815; ceveus 206; cevaus 4328; chevés 5520; *Sm. Haar.*
chi 1154; ci 3674; si 465, 1415, 1801; *Adv. hier* 3756; *hierher* 3756.
chief 79; cief 318, 577, 800; *N. S.* ciés 1788; *Sm. Haupt; fig.* 5313; de — en — *durch und durch* 9297.
chiel *s.* ciel.
chien *Sm. Hund* 72, 687.
chier, cier *A. teuer, lieb* 624, 2319; *Adv.* 1334, 2058; *Adv.* chierement *zärtlich* 673.
chiere, ciere *Sf. Gesicht* 2172, 3321, 8620.
chierir, cierir *tr. lieb haben* 9676, 10080.
chierté *Sf. Liebe* 168, 1935.
chiés 361; ciés 714, 4305; *Präp. im Hause von; Ort wohin? nach, zu.*
chifonie *Sf. Symphonion* 2192.
chine *Sm. Schwan* 8162.
chire *Sf. Wachs* 7126.
chité 150; cité 212; chit 363; *Sf. Stadt.*
chou, çou 694; ichou 1149; *Pron. dem. betonte Form dies, das* 49, 134; *vgl.* che.
choze *s.* cose.
ci — *s. auch* chi —.
cil *Pron. dem. (Subst. u. Adj.)* 44, 192, 1528; chil 48; ichil 10561; cis 582, 784; chis 2473; ichis 5542; cieus 3953; *fem.* cele 160, 1340; chele 52, 1182. *Pl. Nom.* cil 540; chil 181. *A. Sing. Subst. m.* celui 422, 726; chelui 2111, 4138; *f.* celi 7065; cheli 7716; chelui 10132. *A. Sing. masc.* cel 221, 664. *A. Pl. masc.* cieus 173; ciaus 127, 537, 965; ceus 3633; cheus 3767; çaus 4565; *derjenige, jener (Subst.), solcher.*
cinc *Zahlw. fünf* 430, 1029.
cinquante *Zahlw. fünfzig* 2706.

cist, chist 43; *f.* ceste 212, 249, 1568; cheste 1734; icheste 1078; *Pron. (Subst. u. Adj.). A. S. masc.* cest 1347, 1770; chest 145, 487, 608; *Subst. A. Sing.* cestui 5193, 8121; chéstui 5007. *A. Pl.* ces 1368, 1525.

clamer *Präs. 3.* claimme 8507; *Conj. Impf. 5.* clamissiés 6656; *tr. nennen* 2905; *t. t. beanspruchen, eintreten für* 6614, 6656; — a *seine Zuflucht nehmen zu* 8318; — quite *für frei erklären* 4121; *zur freien Verfügung überlassen* 6715; *refl. sich beklagen* 5499, 5515.

claré *Sm. heller Wein* 875.

clarion *Adj. glänzend* 9188.

clarté *Sf. Helligkeit* 407, 1503, 2871.

clau *Sm. Nagel* 4323.

clavel *Sm. Nägelchen* 7524.

claveler *tr. mit Nägeln verzieren* 8592.

clef 1196; *N. Sing.* cles 902, 1463; *Sm. Schlüssel.*

cler *1. A. f.* clere 48; *hell* 532, 904. *2. Sm. heller Wein* 6342.

clerc *N. Sing.* clers 1531; *Sm. Geistlicher, Priester* 1527.

cliner *tr. beugen* 1068.

clöer *tr. beschlagen* 4323.

clore *Inf.* 6897; *Prs. 3.* clot 2240, 4452; *Perf.* 3. clost 4840; *Conj. Präs. 3.* cloise 2440; *Part. 2.* clos 2506; *f.* closse 8978; *tr. schließen.*

coc *Sm. Hahn* 4516.

coi *1. Pron. inter. in* por coi 253, *s.* por. *2. Pron. rel. auf ein Subst. bezogen* 599, 1224, 3338, 3707, 4216; — que *was auch immer* 1957. *3. Adj. N. S. m.* cois 428, 3758; *ruhig, still, leise* 1683; *Adv.* coitement 137; coiement 1521, 3664 *dass.*

coife, coiffe *Sf. Eisenkapuze des Harnisch* 1873, 2543, 5905.

coillir *Präs. 3.* keut 1377; *6.* coillent 5369; *Conj. Präs. 3.* coille 10275; *Part. 2.* coilli 294; *tr. sammeln, ernten; verfolgen* 5369.

coisir *tr. bemerken* 6267, 7254, 10047.

coite *Sf. Hast, Jagd* 3614; a — de destrier *spornstreichs* 9330.

coitier *intr. spornen* 7430; *eilen* 7272.

coffre *Sm. Koffer* 3540, 3573.

col *Sm. Hals* 2465, 2985, 3983.

colee *Sf. Schlag auf den Hals* 4114.

coler, couler *intr. rieseln* 3919, 6693; *fig. herabgehen, eindringen* 1801, 4674, 9350.

color, colour, coulor *Sf. Farbe* 2687, 3383. 3395.

colorer, colourer *tr. färben* 2886; *Part. 2. von schöner Gesichtsfarbe* 4327.

com 72; con 122; comme 243, 361; *Adv. als, wie.*

combatre *Fut. 4.* combatrons 5654; *5.* combaterés 5563; *intr. u rfl. kämpfen* 6526; *Part. 1.* combatant = *Sm. Kämpfer* 6116

comble *Sm. Buckel* 9103.
combler *tr. überfüllen* 2068, 4164.
combrer *tr. ergreifen* 30, 1884, 3610.
commandement *Sm. Befehl* 1553, 3673; *das Befohlene* 309.
commander *Präs. 1.* commanç 160; *befehlen, anbefehlen* 884, 1482; *anvertrauen* 1644, 3515; *entbieten, kommen lassen* 2001, 7825.
commandie *Sf. Macht* 192; *Besitz* 10234.
commant *Sm. Befehl* 1314, 8096; a — *zur Verfügung* 8260.
comme *s.* com.
commenchement *Sm. Anfang* 6133.
commenchier, commencier *intr. beginnen* 512, 531, 536, 630; *Sm. Anfang* 3471.
comment *Adv. wie* 840, 1557.
communïer *intr. kommunizieren* 9326.
communité *Sf. Bürgerschaft* 6925.
compaigne *Sf. Begleitung* 6429; *Trupp* 7328, 8306.
compaignie *Sf. Gefolgschaft* 2176; *Begleitung* 2216; *Gesellschaft* 2208.
compaignon, compain 6527; *N. Sing.* compains 87, 3859; *Sm. Gefährte* 77, 460, 1888.
comperer; comparer 3000; *Fut. 3.* compera 458, 1634; *Fut. 5.* comperés 100; *tr. bezahlen, erkaufen; fig. büßen* 1514.
complie *Sf. Kompletorium* 10241.
con *s.* com.
conduire *Präs. 6.* conduissent 6770, 7333; *Imper. 5.* conduissiés 6131; *Ger.* conduisant 4507; *Part. 2.* conduit 7692; *tr. führen* 1647, 1951, 4974; *Part. 2.* = *Sm. Geleit* 6767.
confanon *Sm. Fahne* 632, 10500.
confanonier *Sm. Fahnenträger* 5027.
confesser *intr. u. rfl. beichten* 270, 4991, 6891; *tr. die Beichte abnehmen* 5182.
confondre *Conj. Präs. 3.* confonge 9415; *tr. vernichten* 7677.
confort *Sm. Trost, Stärkung* 2720, 7092.
conforter *tr. trösten, stärken* 7070, 7812.
congié *Sm. Urlaub* 3161, 6942; *Erlaubnis* 5860, 7339.
conjöir *tr. begrüßen* 8192.
conjurer *tr. beschwören* 675, 1965.
conoistre *Inf.* 3444; *Präs. 1.* conois 2885, 3702, 6422; *Perf. 3.* connut 393, 4257; *6.* connurent 7416; *Conj. 3.* conoisse 4530; *Fut. 3.* conistra 5736; *Part. 2.* conëu 2911; *tr. erkennen, kennen* 2945, 3374; *erzählen* 2917; *bekennen* 5736.
conquerre *Perf. 3.* conquist 10606; *Part. 2.* conquis 4486, 6317; *tr. erwerben; erobern* 9369.

conquester *tr. erobern* 1435.
conreer, conraer *tr. ausrüsten* 1724, 6686, 8164; *rfl.* 1582.
consel *N. Sing.* consaus 656; *Sm. Rat, Beschluß* 258, 1641, 5538; *concr.* 7841; *Pl. = Ratgeber* 9485; a — *heimlich* 703, 1915, 4770.
consellier *1. Verb. tr. Conj. Präs. 3.* consaut 375, 2023; *beraten, helfen* 690, 7417; *intr. raten* 2076, 5601; *heimlich fragen* 418; *intr. u. rfl. sich beraten* 7417; *verhandeln* 7268, 9778. *2. = Sm. Ratgeber* 1591, 6375.
consentir *tr. zugestehen* 2768; *dulden* 2661; *sich gefallen lassen* 7721.
consirier *rfl. sich enthalten* 3790.
consivre *Präs. 3.* consieut 5366, 9395; *Präs. 5.* consivés 5060; *tr. einholen.*
conte *N. Sing.* quens 1204; *Sm. Graf* 109, 346.
contençon *Sf. Anstrengung* 6106.
contenir *Präs. 3.* contient 6643; *rfl. sich benehmen.*
conter *tr. erzählen* 692; *abrechnen* 6083; *s. Anm.*
contet *Sf. Grafschaft* 8042.
contre *Präp. gegen* 1862; *entgegen* 1183, 1364, 1379; contre mont *s.* mont.
contree *Sf. Land* 1650, 2238, 4131.
contrefaire *Part. 2.* contrefait 4075; *tr. nachmachen, darstellen.*
contrester *tr. zuwiderhandeln* 8845.
contreval *Präp. herab* 10349, *s. auch* val.
convenant *s. convenir.*
convenir *Präs. 3.* convient 380, 2292; covient 3157; *Fut. 3.* convenra 32, 1836; convendra 3526, 5682; covendra 4740; covenra 3228; covera 2136; *intr. müssen, brauchen* 5633; *Part. 1.* convenant, covenant = *Sm. Was einem zukommt* 6281; *Bedingung* 5124, 6139, 8532; *concr.* 315; *Sachverhalt* 7355, 8093; *Art und Weise* 8544.
convent, covent *Sm. Vereinbarung;* par tel — *auf diese Weise* 2410, 5124; avoir en — *vereinbaren* 257, 263.
converser *intr. sich aufhalten* 7025.
convoier *tr. begleiten* 9830.
convoitier *s.* covoitier.
cop *s.* caup.
cor *1. Sm. Horn* 1671, 3602. *2. s.* car *u. Anm. zu v.* 993.
corage *Sm. Gesinnung* 1142.
corageus, coragous *A. mutig* 1167, 2925, 8030; *S.* 1702.
coraille *Sf. Eingeweide* 1415.
corde *Sf. Tau* 737, 541, 1717.
cordele *Sf. Strick* 2994.
cordovan, cordoan *A. von korduanischem Leder* 4325, 8138.

corechier, courechier *tr. zornig machen* 4746, 6866; *traurig machen* 3277; *intr. u. rfl. zürnen, ergrimmen* 453, 459, 729, 1619, 1852, 2764; *niedergeschlagen, traurig sein* 483, 1609.
corechous *A. zornig* 765.
coree *Sf. Eingeweide* 5260, 9216.
corne *Sf. Horn* 3907, 3988.
corner *intr. auf dem Horn blasen* 5457.
cornu *A. gehörnt* 4270, 5301.
coroie *Sf. Riemen* 5627.
corone, couronne *Sf. Krone* 6218, 6222.
coroner *tr. krönen* 2042, 2233, 4340.
corpellier = goupillier *intr. sich feige benehmen* 8711; *s. Anm.*
corre *Inf.* 799; coure 2644, 4988; *Präs. 3.* cort 2309; court 439, 2221; *6.* corent 7448; ceurent 1394; keurent 1723, 1803, 7602; *Impf. 3.* coroit 1061; *Perf. 3.* corut 3452; *6.* courrurent 6232; *Fut. 3.* corra 4729; cora 3937; *Conj. Impf. 3.* corust 7327; *Imper. 4.* corons 1426, 1659; *5.* corés 2569, 5055; *Part. 1.* corant 1042; courant 91, 3184; *Part. 2.* coru 1697, 2928; *tr. reiten, zureiten* 779; *intr. laufen; fließen* 297; *fig.* 7136; — sus *angreifen* 1426; — seure *dass.* 5942; *Part. 1. = Adj. schnell.*
coronpre *tr. zerbrechen* 7669.
corouç *Sm. Anlaß zum Zorn* 3448.
cors *Sm. Leib* 117, 1371; *dient zur Umschreibung der Person* 51, 63, 429 u. ö.; — a — *Mann gegen Mann* 8841. *2. s.* cours.
corsier *A. schnell im Laufen* 5041, 6195, 8061.
cort, court *1. Sf. Gehöft* 705; *Hof* 1517, 1549; *Hoffest* 6368. *2. A. kurz* 1661, 3342, 4087.
cortil *Sm. Garten* 773.
cortoier *intr. Hofdienste tun* 6198.
cortois *A. höfisch* 22, 290; *Adv.* 490; *Adv.* cortoissement 6551.
cortoisie *Sf. Höfischheit* 2175.
corvé *A. krumm, schief* 3913, 5953.
cose; choze 8390; chose 8726; *Sf. Sache, Ding* 1653, 2270, 3334.
costentinal *A. aus Konstantinopel* 8443; *s. Anm.*
costé *Sm. Seite* 2100, 4612; *Pl. Hüften* 578; *Weichen* 3113.
coster, couster *intr. kosten* 1957, 3242, 4832.
cote *Sf. Rock* 3248, 4060, 4322.
couardie *Sf. Feigheit* 8711.
couart *Sm. Feigling* 1701, 4756.
couche *Sf. Ruhebett* 9529.
couchier, coucier *tr. legen* 336; *unterbringen* 3691; *betten* 285, 290, 460; *intr. u. rfl. sich hinlegen* 3651; *zu Bette gehen* 1533, 3153, 3498.

coue *Sf. Schwanz* 6008.
coué *A. geschwänzt* 6159.
couler *s.* coler.
coumin *Sm. Kümmel* 7128.
cours, cors *Sm. Wettrennen* 5457, 6213, 6229.
cousin, coussin *Sm. Vetter* 2061, 6567, 6735.
cousdre *Part. 2.* cousu 2942; *tr. nähen fig.*
coute, kieute *Sf. Decke* 7402, 8363.
coutel *N. S.* coutiaus 548; *Sm. Messer* 38, 633, 1523.
covenir, covent *s.* convenir, convent.
covertois *Sm. Decke* 7403.
coverture *Sf. Decke* 3259; *Bedeckung concr.* 4082.
covoitier, convoitier *tr. begehren* 27, 64, 3290.
covrir *Inf.* 6225; *Präs. 3.* cevre 3921; *Part. 2.* couvert 6217; *N. S.* covers 6322; *tr. bedecken.*
crapaut *Sm. Kröte* 680, 2663.
cras *A. fett* 2379, 3148, 3643.
craventer *Conj. Präs. 3.* cravent 4479; *zu Boden schlagen, vernichten* 3839, 4013.
creanter *tr. versichern* 509, 2067; *zugestehen* 6141, 7724, 9616; *rfl.* 4178.
creatour *Sm. Schöpfer* 1, 1853.
creature *Sf. Geschöpf* 4066, 4080.
crepon *Sm. Kreuz (Körperteil)* 626, 6099.
crestel 8340; *A. Pl.* cresteus 8480; crestiaus 4856; cretiaus 8634; *Sm. Zinne.*
crestïen, krestïen 9841; *Sm. Christ* 726, 2181, 2918.
crestïene *Sf. Christin* 9726.
crestïenner *tr. zum Christen machen, taufen*; *Part. 2.* 5837, 9914, 10315.
crestïenté *Sf. Christentum* 214, 1699; *Christenheit* 4544, 6211.
cretel *s.* crestel.
creus *Sm. Loch* 2656.
crever *Präs. 3.* crieve 6972; *tr. durchbohren* (ieus) 826, 1561; (ceur) 4613; *zertreten* 5994; *töten* 5190; *intr. brechen* (ceur) 3756; *durchbrechen* (aube) 6972, 7993; *keuchen, außer Atem kommen* 6260.
cri *Sm. Schrei* 561, 5089.
crïee *Sf. Geschrei* 9363, 10290.
criembre *Präs. 1.* criem 3705; crien 6827; *3.* crient 567, 1139; *Impf. 3.* cremoit 6075; *Cond. 1.* cremiroie 4129; *Part. 2.* cremu 1516; *tr. fürchten.*
crïer *1. intr. rufen* 99, 1990; *tr. erzählen* 2179. *2. erschaffen* 1250, 2123, 2762.

cringe *Sf. Mähne* 3919.
cristal *Sm. Kristall* 8444, 9141.
croire *Inf.* 7202; *Präs. 1.* croi 3025, 10241; *2.* crois 3481; *3.* croit 1384, 6817; *5.* creés 1574, 5553, 5846; *Impf. 3.* creoit 3521; *Perf. 3.* crëi 6385; *Fut. 1.* kerrai 8276; *3.* kerra 4228, 4231; *Conj. Präs. 3.* croie 7842; *Imper. 2.* croi 4210; *Part. 1.* creant 269, 756; *intr. glauben; folgen* 5554.
crois *Sf. Kreuz* 362, 623, 3750.
croisier *tr. mit dem Kreuzeszeichen versehen* 6939.
croisir, croissir *tr. zerbrechen* 3048; *intr. knirschen, knarren* 6072.
croistre *Conj. Präs. 3.* croise 2394; *Part. 2.* crëu 3338, 5300, 7642; *intr. wachsen; tr. vermehren* 7642.
croler, crouler *intr. erbeben, sich rühren* 1709, 3431, 5073; *tr. in Bewegung setzen* 8645.
crouste *Sf. Kruste* 2226.
croute *Sf. Höhle, Gruft* 2624.
crualté, cruauté *Sf. Wildheit, Grausamkeit* 821, 919, 2631.
crüel *A. grausam* 6555.
crupe *Sf. Kreuz, Hinterteil* 1060, 3851, 8591.
cui *s.* qui.
cuirier *tr. mit Leder versehen* 1135.
cuissine *Sf. Küche* 8166.
culevre *Sf. Schlange* 680, 2625.
cunchier *tr. fig. übertölpeln* 4313.
cure *Sf. Sorgen in* n'avoir — *nichts wissen wollen von* 1383, 4067; *positiv: sich kümmern um* 4084, 7431.
cuve *Sf. Kufe, Schale* 7102.

Daignier *intr. geruhen* 3929, 8670.
dalés *s.* delés.
damage *Sm. Schaden* 6105, 6304, 7845.
damagier *tr. schädigen, verwunden* 9114; *intr. Schaden erleiden* 2282.
dame *Sf. Herrin, Dame* 6, 49, 58, 134, 159.
dameldé, dameldieu 2421; *Sm. Herrgott* 21, 41, 254, 1351, 2278.
damoisel *N. Sing.* damoiseus 329; *Sm. Jüngling* 919, 1167.
damoisele *Sf. Jungfrau* 2992.
dan, dant *Sm. Herr* 100, 464, 453.
dangier *Sm. Gefahr* 8486; *Gewalt* 6868; *Schwierigkeit, Weigerung* 494, 2002, 5662, 3483; *s.* faire.
danoise *Sf. Streitaxt* 8475.
dansel *Pl.* danseus 8188; *Sm. Jüngling* 6594, 6720.
dansele *Sf. Mädchen* 972, 3240.
danser *intr. tanzen* 3236, 4913.
dant *s.* dan.

dart *Sm. Wurfspieß* 7286.
de *Präp.* de + le = del 22, 80; dou 144; du 1372; de + les = des 165. *1. zur Bildung des Genitives* 150, 1368; *2. Ort woher? von, aus* 14, 1359; *3. Anteil: von* 4, 189; *4. beim Passiv: von* 10, 140; *5. Nach dem Komparativ: als* 1394; *6. Mittel: mit* 102, 292, 1524, 1871, 2270; *7. beim Schwur: bei* 1966; *8. in betreff* 22, 135, 145, 1558; *9. infolge* 193, 1693; *10. bei Infinitiv zu* 26, 262; *11. Zeit: zu* 3337.
de *Sm. s.* dieu.
debatre *tr. schlagen* 7625.
debonairement *Adv. freundlich* 1332, 4443.
debouter *tr. stoßen, drängen* 1904.
debrisier *tr. zerschlagen* 3939, 5251; *rfl.* 108.
decachier *tr. verjagen* 4463.
decauper, decoper *tr. zerstückeln* 241, 1847, 3729.
decha *Präp. diesseits* 7236; *s. auch* cha.
dechevaument *Adv.* = decevamment *in betrügerischer Weise* 4464.
dechevoir *Part. 2.* dechëu 2918; *tr. täuschen.*
decoler *tr. enthaupten, töten* 8156, 9229.
decompiser *tr. bepissen* 3902.
dedens *Adv. drinnen* 1682. *Präp. innerhalb, vor Ablauf* 152, 2793; *in* 3754; *in — hinein* 182, 1535, 2049; — en 3973; par — 311, 1603 *dass.*
dedesous *Adv. in* par — *unten* 4948.
deduire *intr. sich ergötzen* 4056, 4380.
deduit *Sm. Vergnügen* 9724.
defaillir *Ger.* defallant 3741; *intr. aufhören.*
defors *Präp. draußen, außerhalb* 486; *Adv.* par la — *von draußen* 5460.
defüir *tr. fliehen; Gerund.* defuiant 7772.
degoulé *lies* de goules; *s.* goules *u. Anm. zu v.* 977.
degouter *intr. tropfen, triefen* 5328.
degré *Sm. Stufe, Treppe* 953, 10160; *Pl. Treppe* 6325, 6432.
deguerpir *tr. verlassen* 7700.
deguiser *rfl. sich verkleiden* 4294.
dehé *Sm. Unglück;* — + ait = dehait *verflucht sei* 427, 996, 4218.
dehors *Adv. draußen* 1706, 4840; *Präp. außerhalb* 1218; *vgl. auch* defors.
dejouste *Präp. neben* 7398.
dela *Präp. jenseits* 5836; *s. auch* la.
delai *Sm. Verzug* 5433.
delaier *intr. verziehen, zögern* 296; *Sm. Verzug* 3198, 3467.
delés, dalés *Präp. neben* 2800, 6498, 7101, 7372.
delit *A. Pl.* delis 7038; *Sm. Wonne fig.; s. Anm.*

delivrer, deslivrer 10110; *tr. befreien* 569, 1369, 1588, 4575, 4943; *übergeben* 10486; *rfl.* 5576; *niederkommen* 10110; *Sm. Entbindung* 7052.
demain *1. Adv. morgen* 179, 526, 1545. *2. Sm. Morgen* 6632, 7955.
demaine *Sm. Herr* 9654, 10484.
demander *Präs. 1.* demanç 7821; *tr. entbieten* 478; *fordern, verlangen* 1615, 5185; *bitten* 3072; *fragen* 891, 3282.
demanois *Adv. sofort* 1290, 1547.
demener *Präs. 3.* demaine 8464; *6.* demainent 3456, 6631; *tr. behandeln* 1908; *äußern, bezeigen* 3442, 3639, 5288; *rfl. sich benehmen* 151.
dementer, desmenter *rfl. in Klagen ausbrechen* 232, 2719, 3220, 6986, 8147.
demi *A. halb* 6089, 9513.
demoree *Sf. Verzug* 1083, 1645.
demorer *Präs. 3.* demeure 6757; *6.* demuerent 7354; *Fut. 3.* demorra 122; demora 2131, 4759; *intr. verziehen, zögern* 704; *auf sich warten lassen* 2132; *bleiben* 1817, 2149; *wohnen* 3801.
denier *Sm. Heller* 1467, 1487; *Geld* 708, 2267.
denomer *tr. bestimmen* 7943.
denree *Sf. Hellerswert* 2246; *Heller* 1674.
dens *Adv. innerhalb;* de — *aus* 2225.
dent *Pl.* dens 1801, 3989 *Sm. Zahn; s. Anm.*
departir *intr. aufbrechen* 650; *fig.* 2658; *sich auflösen* 1106; *rfl. u. intr. sich trennen* 884, 1299, 2162, 6727; *Sm.* 4383.
depechier *tr. zerstückeln* 376, 2844, 4567.
deporter *intr. u. rfl. sich vergnügen* 45, 9657, 10468; *tr.* — sen cors *dass.* 10150.
deprïer *tr. bitten* 2807, 4199.
der(r)iere, derier 751; *Adv. hinten* 405; par — *hinterher* 81. *Präp. hinter* 421, 1262.
derompre *Präs. 3.* deront 1412; *tr. durchbrechen.*
derver *intr. den Verstand verlieren* 530, 1791, 3038, 4553; *Part. 2.* = *Sm. Rasender* 5095.
des *Präp. von* 465, 1415, 1801; *seit* 6160.
desaancrer, desancrer 10476; *intr. u. rfl. den Anker lichten* 7956, 7984, 8287.
desarmer *tr. entwaffnen* 205; *rfl.* 1110.
desbareter *tr. kampfunfähig machen, besiegen* 1888, 2431, 5283, 9419; *erschlagen* 4651.
deschaindre *Präs. 6.* deschaignent 8587; *tr. losgürten.*
descäiner *tr. losketten* 4139.
descargier *tr. abladen* 3091, 7168.
deschevalchier *tr. vom Pferde werfen* 1013.

descirer, deskirer, desquirer *tr. zerreißen* 3647, 6719; *fig. schänden* 4462; *rfl. sich die Kleider (vor Trauer) zerreißen* 4872.
desconfire *Fut.* desconfira 4752; *Part. 2.* desconfit 5278, 9413; *N. Sing.* desconfis 9234; *tr. besiegen.*
desconforter *rfl. den Mut verlieren* 1719.
desconoistre *Part. 2.* desconnëu 5927, 7649; *tr. entstellen; hochmütig behandeln.*
descoper *intr. sich entschuldigen* 4968.
descovrir *Part. 2.* descovert 822; a — *ungedeckt.*
desdire *Präs. 3.* desdist 5730; *Part. 2. N. S.* desdis 6799; *tr. leugnen, versagen.*
desepline *Sf. Plünderung* 8335.
deseritier *s.* desheritier.
deservir *tr. verdienen* 2433, 4344.
deseur *s.* desor.
deseure *Adv.* par — *oberhalb* 2376; *übermäßig* 5300; *s. Anm.*
desfaer *Part. 2.* desfaé *unselig* 8958, 9504.
desfaire *Fut. 3.* desferés 3685; *tr. vernichten.*
desfendement *Sm. Verbót* 6118.
desfendre *Inf.* defendre 4565; *Präs. 1.* desfenç 5582; *Präs. 2.* desfens 2954; *tr. verteidigen* 113, 761, 1345; *rfl. sich verwahren* 5745.
desfïer *tr. herausfordern* 1009, 3090, 4217.
de(s)foler *tr. töten, den Garaus machen* 1805, 5170.
desforer *tr. aus der Scheide ziehen* 3833.
desfremer = desfermer *Part. 2.* desfrumé *tr. entriegeln, aufschließen* 2584, 2870, 3579, 6927.
desfubler *tr. ausziehen* 8365; *rfl. sich entledigen* 8120.
desheritier, deseritier *tr. enterben* 238, 3405, 4533; *fig.* 1489.
desiert *N. S.* desiers 2252; *Sm. Wüste* 2264.
desirier *Sm. Sehnsucht* 2286.
deskerkier = deschargier *tr. entladen* 1656.
deskirer *s.* descirer.
deslachier *tr. öffnen, lösen* 75, 8069.
deslivrer *s.* delivrer.
deslogier *tr. zum Aufbruch zwingen* 8725.
desloial *N. S.* desloiaus 3957; *A. treulos* 177, 2995.
desloiauté *Sf. Treulosigkeit* 202, 1557.
desmaillier *tr. zerreißen* 3007, 8500.
de(s)membrer, desmenbrer *Fut. 3.* demenbera 2456; *tr. zerstückeln* 201, 1590, 1808.
desmenter *s.* dementer.
desmesuré *A. maßlos* 8152.
desmentir *Präs. 3.* desmant 1325; desment 9280; *tr. zerbrechen; intr. den Dienst versagen* 273.

desmonter *tr. aus dem Sattel heben* 5866.
desor, deseur *Präp. Richtung wohin? auf, gegen* 112, 245, 1096, 1402; *Adv. oberhalb* 4570, 4878.
desos, desous *Präp. unter* 1375, 3345, 6935; par — *Adv. unterhalb* 3250, 6257.
despäisier *intr. außer Landes gehen*; *Part. 2. heimatlos* 10107.
despaner *tr. zertrümmern* 1744, 4567, 5871.
despendant *Sm. Abhang* 3740.
despendre *Fut. 3.* despendera 4266; *Fut. 5.* despenderés 4374; *Conj. Präs. 3.* despenge 8809; *tr. ausgeben, weggeben* 302; *verzehren* 4527.
despens *Sm. Unterhalt* 3197.
despensier *Sm. Truchseß* 1596, 5676.
despitier *tr. verschmähen* 3231.
desploier *tr. entfalten* 721, 4252, 9818.
despoillier, despollier *tr. entkleiden, berauben* 284, 3168.
desquirer *s.* descirer.
desraer *intr. aus der Reihe gehen* 10352; *Part. 2.* desraé *wild* 6485.
desraisnier, desrainier *tr. verfechten, verteidigen* 8012, 8865, 8910, 9137.
desrengier *tr. in Unordnung bringen* 1343; *rfl. aus der Reihe kommen* 8565.
desriver *tr. vertreiben* 8330.
desrober *tr. berauben* 7195, 7212.
desrochier *intr. zersplittern* 3121, 4856; *s. Anm. zu v.* 3121.
desronpre, derronpre, derompre *Part. 2.* desrout 1744, 2864; *tr. zerbrechen, durchbohren* 2346, 4957, 9280.
desrubant *Sm. Abhang, Höhe* 7354.
dessafrer *tr. zertrümmern* 2864.
dessendre *Präs. 3.* dessent 809, 2277; *6.* dessendent 3021, 3595; *Imper. 2.* dessent 2394; *intr. herabsteigen*; *fig. herunterrieseln; tr. absteigen lassen* 8580; *herunterstürzen* 5342.
dessevrement *Sm. Trennung* 6734.
dessevrer *tr. trennen* 117, 871; *rfl. u. intr. sich trennen* 218, 2854, 10586; *Sm. Trennung* 6771, 7506.
dessirer *tr. ersehnen, wünschen* 143, 586, 4439.
dessirier *Sm. Sehnsucht* 3190, 5017; *concret* 3564; *Gier, Habsucht* 6414.
destenprer *tr. mischen* 6508.
desterrer *tr. von Erdbefestigungen befreien* 8826, 8976.
destinee *Sf. Geschick* 1659, 3348, 4108; par boine — *zum guten Glück* 9542, 10294.
destiner *tr. bestimmen* 2363, 2602, 3084.
destorber *tr. bedrängen* 2955.

destorner *tr. verstecken* 7153; *intr. ausweichen* 7221.
destorser *tr. auspacken* 1441, 1496, 7148; *die Last abnehmen* 3596.
destoucier *intr. losschießen* 9112.
destraindre *tr. quälen* 2716.
destre *A. recht* 1067.
destreche *Sf. Not* 1373, 2681, 3275.
destrier *Sm. Schlachtroß* 1119, 1638.
destruire *tr. vernichten* 6863, 9585.
destruission *Sf. Zerstörung, Todesqual* 6108.
desus *Präp. oben auf, über* 1080.
dete *Sf. Pl. Schulden* 2009.
detenir *Präs. 5.* detenés 5889; *Fut. 3.* detera 10520; *tr. zurückbehalten.*
detraire *tr. zerreißen* 2626.
detrenchier, detranchier *tr. niederhauen* 1608, 1808; *zerstückeln* 2332, 2562.
detrie = detri *S. Verzug* 10222.
detrier *Adv. von hinten* 5214.
detrïer *intr. zögern* 9802; *tr. aufhalten* 7766.
deul; duel 4621, 6035; doel 8462; *N. Sing.* deus 549, 2452; dieus 6800; *Sm. Trauer, Schmerz* 7, 397, 507.
deus 554, 1300; *Nom.* doi 1515; dui 1306, 1508; *Zahlw. zwei*
devaler *intr. herabkommen* 3637, 4311.
devant *Präp. vor* 136, 1598; par devant 29, 1471 *dass.; Adv. vorn* 374, 4185; *zuvor* 3705; de — 278 *dass.;* au — *an die Spitze* 4177; estre — *s.* estre.
deveer *tr. verweigern* 2036.
devenir *Präs. 3.* devient 3392; *Perf. 3.* devint 1939, 7015; *Fut. 1.* devenrai 1958; *Part. 2.* devenu 2004; *intr. werden.*
devens *Präp. innerhalb* 2772, 6302; *in — hinein* 3720.
devers *Präp. auf — zu* 3321, 4646, 8278; par — *dass.; s. auch* vers.
deviner *tr. ausdenken* 10145.
devis *Sm. Wunsch* 2956, 3382; a — *nach Wunsch* 2711; *geschickt* 1755; *in Reih' und Glied* 2948.
deviser, devisser *tr. einteilen* 1305; *auseinandersetzen* 1900, 3444; *ins Auge fassen* 1668; *bestimmen* 1955, 3970, 6213; *glauben* 4634; *intr. bedeuten* 3435.
devoir *Präs. 1.* doi 197, 594, 1313; *2.* dois 3749, 7080; *3.* doit 1921, 3492; *4.* devons 1971; *5.* devés 797, 1968, 2032, 6079; *6.* doivent 7452, 7943; *Impf. 3.* devoit 489, 4904; *Perf. 3.* dut 320; dieut 8173; *6.* durent 4971, 8821; *Fut. 3.* devra 2157, 8157; *Cond. 1.* devroie 8310, 10128; *3. devroit* 3026; *Conj. Präs. 3.* doive 1957, 7064; doie 3810, 6380, 6410; *Conj. Impf. 3.* dëust 2308; — *mit dem Impf. s. müssen, sollen, dürfen; intr. schuldig sein, schulden* 197, 3808.

devourer *tr. verschlingen* 3657, 3840; *in Stücke schlagen* 5627.
di *Sm. Tag* 368.
diable *Sm. Teufel* 1829, 2612, 3896.
dieu, deu, diu, de *Sm. Gott* 1, 46, 120, 210, 1768, 2199, 2784; de — *in Gottes Namen* 4217.
dieu-menti *Sm. Gottesleugner* 6063, 9590.
digne *A. würdig* 8096; *Adv.* dignement 7576.
diner *s.* disner.
dire *Präs. 1.* di 255, 1026, 2823; *3.* dist 903; *5.* dites 663, 4384; *6.* dïent 754, 988, 1458, 6056; *Impf. 3.* disoit 2385, 5569; *Perf. 1.* dis 3471, 3717; *Perf. 3.* dist 149, 1317, 1531, 1552, 1645; *Fut. 1.* dirai 2155; *3.* dira 966; *4.* dirons 241, 1388, 1941; *5.* dirés 2045; dirois 5563; *Cond. 3.* diroit 8242; *5.* diriés 10433; *Conj. Präs. 3.* die 2189, 2215; *Imper. 2.* di 1610; *5.* dites 3352, 5516; + le = ditele 1969; *Part. 1.* dissant 6159; *Part. 2.* dit 82, 141, 243; *tr. sagen.*
dis *Zahlw. zehn* 115, 1724.
disner, diner *intr. zu Mittag essen, speisen* 2026, 3968, 3357; *s. Anm.;* 6341; *Sm. Mahl* 503, 5412.
ditier *tr. diktieren* 2017.
dobler *tr. verdoppeln* 3338.
doctriner *tr. belehren* 9619.
doel *s.* deul.
döer, douer *tr. beschenken* 125; *aussteuern* 9547; *belehnen* 6704.
doi *s.* deus.
dois *Sm. Tisch* 1550.
doit *Sm. Finger* 430.
dolerous *A. schmerzgeplagt* 2968; *schmerzhaft* 308, 6730.
doloir *Präs. 3.* dieut 7799; *Part. 1.* dolant = *A. betrübt* 220, 2579; *unglücklich* 3622; *zornig* 2919.
dolour *Sf. Schmerz* 7.
don *Sm. Geschenk* 413, 1185, 4144.
doner *Präs. 1.* doins 1186, 2759, 4147; *Fut. 1.* donrai 4083; *5.* donrés 1536; donrois 1534; *6.* donront 299; *Cond. 1.* donroie 6398; *Conj. Präs. 2.* doins 3745; *3.* doint 194; doinst 858, 1859, 3217; *tr. geben, schenken; intr. Geschenke machen* 4914; *rfl. sich ergeben* 1782; soi — garde *gefaßt sein auf* 94.
dongon *Sm. Burgturm* 1178, 8735.
donoier *intr. tändeln, flirten* 3158, 8682, 9792.
donques *Adv. damals = jemals* 2173.
dont *Adv. 1. woher (relativisch und interrogativ)* 2130, 3336; *vertritt den Genitiv des Relativums* 125, 286, 407, 1371; = que 1408; *worüber* 2066; *in bezug worauf* 161. *2.* = donc *also* 2704, 3425; *da, dann* 408, 506, 3145, 3651.

dorér *tr. vergolden; Part. 2.* 976, 1798, 4671.
dormir *intr. schlafen* 186, 1107, 1523; *Sm. Schlaf* 2065.
dos *Sm. Rücken* 421, 1518, 3872.
douaire *Sm. Witwensitz* 6799.
double *A. doppelt* 1499, 7986.
doubletin *A. mit einer doppelten Schicht von Panzerschuppen* 1390.
doublier *A. mit einer doppelten Schicht von Panzerschuppen* 5651, 8068; *doppelt* 9403.
douer *s.* döer.
dous, dols; *f.* douche 3325; *A. süß, sanft* 25, 1767; *Adv.* doucement 274; douchement 867, 1473.
doutance *Sf. Furcht* 2554.
doute *Sf. Zweifel* 6426.
douter *Präs. 1.* douç 6163; *Cond. 4.* doutriens 6993; *Conj. Impf. 6.* doutaissent 7769; *tr. zweifeln* 1945, 2786; *fürchten* 275, 1337.
drap *Pl.* dras 3500; *Sm. Tuch, Gewand* 277, 1203, 3244.
drecier, drechier *tr. aufrichten* 1627, 2304; *aufziehen* 4510; *rfl. fig.* 6381.
droit *N. Sing.* drois 576; *A. gerade gewachsen* 2183, 5529; *richtig* 3181, 4352; *gerecht* 598, 4788; *Adv. gerade, geradeswegs* 106, 125, 1439, 8922. *2. Sm. Recht* 610, 1546; de — *richtig* 5160.
droiture *Sf. in* a — *gerade, richtig* 4078.
droiturier *A. gerecht* 3167, 4599, 5021; *günstig* 9819.
dromont *Sm. Art von Schiff* 1603.
drüerie *Sf. Liebschaft* 10228.
duc *N. Sing.* dus 5, 18, 20; *Sm. Herzog* 70, 110, 128.
ducée *Sf. Herzogtum* 10595.
duceté *Sf. Süßigkeit* 147.
ducoise, ducoisse *Sf. Herzogin* 611, 5482, 7062.
dui *s.* deus.
dur *A. hart* 3925, 4083, 5250.
duree *Sf. Standhalten* 1364, 1661; *Leben* 3342.
durement, duremant *Adv. schlimm, gewaltig, sehr* 286, 772, 2080, 3731; *laut* 2556.
durer *Fut. 3.* dura 699; *intr. dauern* 249, 1812; *aushalten* 3015; *bestehen* 3962; *am Leben bleiben* 1442, 1991.
durëuré *A. unglücklich* 6982.
durté *Sf. Leiden* 6981.
dusc'a, dusques a, duskes a, dusqu'en *Conj. bis* 169, 1145, 2826, 3057, 4206, 4748, 5469.

E *1. s.* es. *2. s.* he.
eage *Sm. Alter* 1147; *Leben* 8719.
ecrire *s.* escrire.

eglise *Sf. Kirche* 24.
el *1. Pron. indef. anderer* 2129, 4933. *2. s.* en.
ele, el *s.* il.
emb-, emp- *s.* enb-, enp-.
en *I. Präp.* en + le = el 84, 276, 1375; u 97, 355; ou 1476; en + les = es 264; *1. Ort wo? in* 17, 79, 177, 185; *fig.* 158, 257, 263; *2. Ort wohin? in, auf, nach, an* 9, 54, 56, 84, 137, 362; *fig.* 209; *3. Zeit wann? in, an* 903; *4. vor dem Gerundium* 440, 1355. *II. Adv.* ent 1042, 2543; end 2808; *von dannen, fort* 56, 965, 2008; *davon* 244; *dafür* 121, 149, 195; *darüber* 64, 78, 378; *damit* 172, 943; *in bezug darauf* 267; *deswegen, infolgedessen* 46, 59, 1352; = de + *Pron. pers. aller drei Geschlechter und Personen* 7, 66, 115, 139, 795 u. ö. *III.* l'e — *s.* on. *IV.* en' = ene *Adv. etwa* 3266; *s. Anm.*
enamer *tr. Liebe fassen zu* 13.
enarme *Sf. Riemen* 7538, 7887, 8424.
enbalsemer *tr. einbalsamieren* 9457.
enbarer *tr. hineintreiben* 97; *einschlagen* 1840, 5960, 9129.
enblaé *A. fig. gesegnet* 6701, 6825.
enbler, embler *tr. stehlen, rauben* 1490, 1585, 2145; *rfl. sich fortstehlen, entfliehen* 5477, 10568; *Ger.* enblant; en — *heimlich* 1355, 3689.
enbrachier, enbracier *tr. umarmen* 334, 1114, 4225; *zur Hand nehmen* 7659.
enbraser, enbrasser *tr. verbrennen* 539; *intr. in Glut geraten* 2053, 2875.
enbriever *tr. verbriefen* 2242; *aufzeichnen* 10455.
enbronchier *intr. das Haupt zu Boden senken* 2753; *sich beugen* 7787.
enbuissier *tr. in einen Hinterhalt legen* 5751; *intr. sich in einen Hinterhalt legen* 4051, 5024, 5652.
encäiner, encaiener *tr. in Ketten legen* 1889, 2064, 5405, 6489.
ençaint *A. schwanger* 10104.
ençans *Sm. Weihrauch* 7126.
encanteler *tr. erheben* 1253, 4605, 5845, 8425.
encanter *tr. bezaubern* 2794, 3257, 9993.
encargier *tr. aufladen* 310, 2445, 3941.
encauchier, enchaucier *Präs. 3.* enchause 9377; *tr. verfolgen* 1020, 1822, 4688.
encerquier *tr. suchen* 3196.
enclore *Part. 2. f.* enclosse 8674; enclos' 8707; *tr. einschließen.*
enclostre *Sm. Kloster* 6872.
encoloré *A. von schönen Farben* 576, 4416, 5522.
encombrer *tr. verwickeln* 7019; *überfüllen* 1806, 5294.

encombrement *Sm. Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit* 732, 4495.
encombrier *Sm. Beschwerde, Unglück* 2279, 2283, 3470, 6166.
encontre *Präp. gegen (feindlich)* 965, 4751; *entgegen (feindlich)* 1022; *fig. Zeit wann?* 3495; *Adv. entgegen* 3071, 4607; a l' — *dass.* 4194.
encontrer *Fut. 1.* enconterai 5423; *tr. begegnen, treffen* 557, 1815, 3130; *rfl. u. intr. sich treffen* 188, 3944; *Sm.* 4912; a l' — = *Adv. entgegen* 514, 3002.
encontriere *Sm.* = encontrier *Begegnung* 9400.
encor(e) *Adv. noch* 458, 1861; *schon* 7235.
encortiner *tr. mit Decken behängen* 1664, 2801, 3319; *bekleiden* 10312.
encoste *Präp.* par — *neben* 448.
encrüer *tr. anhaken, aufhängen* 5610.
encuser, encusser *tr. anklagen, anschuldigen* 591, 1513, 2134.
endemain *Sm. folgender Tag* 10013, 10503.
endementiers que *Konj. während* 2485, 2563.
endenté *A. mit Zähnen versehen* 5818.
endeter *tr. verschulden* 4353.
endormir *rfl. einschlafen* 2838, 3564.
endosser *tr. über den Rücken ziehen, anziehen* 971, 4916, 8366.
endroit *1. Sm. Ort* 409. *2. Adv. Zeit wann? zur Zeit von, gegen* 4285, 6632, 7988; *was — anbetrifft* 5076, 7120.
endurer *tr. erdulden* 2412, 3776; *dulden* 3850.
enfant *N. Sing.* enfans 165; enfes 212, 1362; *Sm. Kind, Jüngling* 51.
enfanter *intr. ein Kind zur Welt bringen* 1927.
enferer *tr. in Eisen legen* 9468.
enfïer *rfl. vertrauen* 6987.
enfler *intr. anschwellen* 731, 2616.
enforcier, enforchier *tr. befestigen* 1134; *intr. sich verstärken* 7031, 7822, 9327.
enfossé *Adj. hohl* 4981.
enfouir *tr. begraben* 6635.
enfremer *Part. 2.* enfrumé 185; *tr. einschließen* 4905.
enfresser *tr. mit Fransen versehen* 8379.
enfressi que *Konj. bis* 1404, 2183, 9158.
enfrumé *s.* enfremer *u. Anm. zu v.* 185.
enfumé *A. stolz, hochmütig* 2245.
enganer *tr. umgarnen* 2798.
engenevir *tr. erzeugen* 1173.
engenrer *tr. erzeugen* 104, 2111, 2744; *Part. 1.* engenrant = *Part. 2.* 9838; *s. Anm.*
engin, engien *Sm. List* 1976; *sinnreiche Einrichtung* 4564.

engingnier *tr. betrügen* 1821, 5705.
englouter *tr. verschlingen* 5195.
engorgëure *Sf. Kehle* 4076.
engoulé *A. rot verziert* 8127; *s. Anm.*
engrangier *intr. sich vergrößern* 2728.
engroisir *intr. anschwellen; fig. traurig werden* 3151.
engrosçier *tr. vergrößern* 3915.
enherber *tr. vergiften* 35, 6876, 6902.
enki *s.* ancui *u.* iki.
enlatimé *A. einer, der sich gut auszudrücken versteht* 9535.
enluminer *tr. erleuchten* 8000, 8935.
enmervellier *rfl. sich wundern* 3634.
enmi *Präp. inmitten* 1043; *vgl. auch* mi.
enparler *Part. 2.* enparlé *gesprächig* 8111; *redegewandt* 9489, 10280.
enpené *Adj. gefiedert, beschwingt* 1061, 5290.
enpenser *tr. einen Gedanken fassen, ausdenken* 946, 1907.
enperere *Sm. Kaiser* 4762, 4792.
enperial *Sm. Herrscher* 9149.
enpirement *Sm. Schädigung* 279.
enpirer, empirer *tr. schädigen, verletzen* 5218, 7737, 9132.
enplir *tr. füllen* 292; *intr. voll werden* 1726.
enpoindre *Präs. 3.* enpoint 1014; *Part. 2.* enpôint 311; *tr. stechen, treffen; versenken.*
enprendre *Part. 2.* enpris 432; *tr. unternehmen* 1760; *rfl. sich einlassen auf* 381.
enpresser *tr. bedrängen* 9342.
enpris(s)oner *tr. einkerkern* 2882, 8112.
enprunter *tr. entleihen* 383, 8394.
enpuisoner *tr. vergiften* 215, 1532.
enputiner *tr. besudeln* 146; *s. Anm.*
enquenuit *Adv. heute Nacht* 3979.
ens *Adv. drinnen* 2240, 3319; *hinein* 4243; — en; *Präp. Ort wo? in, innerhalb* 355, 1758; *Ort wohin? in, auf* 274, 1449.
ensamble *Adv. zusammen* 3465, 4724; = — o 126.
ensanglanter, ensanglenter *tr. blutig schlagen* 555; *mit Blut bespritzen* 4135, 4578, 9245.
enseler *tr. satteln* 1850, 3259, 3572, 4246.
ensement *Adv. ebenso, gleichfalls* 780, 1255, 1327, 3682.
ensenge *Sf. Feldgeschrei* 1070, 1362; *Fahne* 5150, 5270, 6518; *Fähnlein* 7603.
ensengier *Präs. 3.* ensaigne 8798; *tr. unterrichten, belehren* 490, 1247, 9653; *lehren* 3096, 5192; *angeben, zeigen, ankündigen* 57, 326, 2268, 8401.
enserer *tr. einschließen* 2240, 2614, 6884.

ensi *Adv. so* 90, 317, 1526; — que *Konj. so daß* 4473.
ensiant, ensïent = escïent *altes Ger.* mien —; par le mien —, *meines Wissens* 778, 1342, 1857, 2024; a — *sicherlich* 280, 8526.
enson *Präp. auf — hinauf* 8288; *vgl. auch* son.
entalenté *A. geneigt, begierig* 3362.
ente *Sf. Schößling* 2977; *Zweig* 3344.
entendre *Präs. 3.* entent 48, 203; *Conj. Präs. 3.* entenge 7034; *tr. u. intr. hören;* — cha *zuhören* 3589, 4270; *seine Aufmerksamkeit lenken* 1315; *Part. 1.* entendant *in* faire — *weismachen* 3538.
enterer *tr. beerdigen* 3799, 9455; *mit Erdbefestigungen versehen* 8276.
entesser *intr. sich bemühen; Part. 2. begierig* 1723.
entester *tr. auf den Kopf schlagen* 889.
entier *Adj. ganz* 2294, 3145, 6180.
entor *Präp. um — herum* 550, 1413; *vgl. auch* tor.
entrassener *rfl. sich gegenseitig treffen* 1742, 4608.
entre *Präp. unter* 2201; *zwischen* 575, 3652; *in* 247; entre — et *sowohl — als auch* 6618, 7714.
entrecangier *rfl. sich verkleiden* 382.
entrecorre *rfl. sich gegenseitig anlaufen* 7662.
entree *Sf. Eingang* 8007; *Einfahrt* 1648.
entreferir *rfl. sich gegenseitig stoßen* 7663.
entremetre *rfl. sich an etwas machen* 7032.
entreprendre *Präs. 5.* entreprendés 4366; *Part. 2.* entrepris 6786, 6792; *tr. unternehmen* 661; *Part. 2. in Verlegenheit.*
entrer *Fut. 3.* entera 5465; *intr. eintreten* 181, 391; *rfl.* 2353; *Sm.* 2418.
entroublïer *tr. etwas vergessen* 10142.
enuiement *Sm. Verdruß* 6168.
enväir *Part. 2.* enväi 2971, 9383; *tr. angreifen.*
envenimer *tr. vergiften* 676, 1524, 2629.
enverdir *intr. grün werden; Part. 2. grün* 6086.
envers *1. Präp. Richtung wohin? gegen, nach — hin* 392, 4700, 4907; *gegen (freundlich)* 1156; *mit* 529; *bei* 2055; *fig. im Vergleich zu* 10429. *2. Adj. auf dem Rücken* 3874, 9022.
enverser *tr. umstürzen* 4570.
envie *Sf. Lust, Neigung* 2196, 5017; *Begierde* 4948.
environ *Präp. ringsum* 6631.
envis *Adv. ungern* 3369.
envoisier *intr. Kurzweil treiben* 10177, 10445.
envoier; *Präs. Conj. 3.* envoist 8268; *tr. schicken* 233, 1635, 1887
envoleper *tr. einhüllen* 7068, 7399.
envoler *intr. Part. 2.* envolé; estre — *im Fluge begriffen sein* 5291.
erbe *s.* herbe.

erbier *Sm. Rasen* 2338.
erement *Sm. Betragen* 253.
erité, ireté *Sf. Erbe* 6812, 6830; *Besitzung* 6317.
ermin *s.* hermin.
errant (7761) erraument *s.* esrant.
es, e *Adv. seht da* 650, 900.
esbäir, esbahir; *Ger.* esbäissant 802; esbahisant 5344; *Part. 2.* esbahi 2204, 2753; *intr. u. rfl. sich entsetzen; in Erstaunen geraten* 9604.
esbanoier *tr. erfreuen* 2692; *rfl.* 6193, 7857.
esbaudir *intr. sich beleben, fröhlich werden* 1766, 4640.
esboueler *tr. der Eingeweide berauben* 1807.
escachier *tr. befreien* 9963.
escancheler *intr. schwanken* 5899.
escangier *tr. umtauschen* 6394.
escanteler *tr. in Stücke schlagen* 1842.
escaper, eschaper, eskieper 5196; *intr. entkommen, entwischen* 110, 409, 1586; *fig. mit dem Leben davonkommen* 4227; *rfl.* 570; *s. Anm. zu v.* 5196.
escarboucle, esclarboucle *Sf. Karfunkelstein* 6267, 7893.
escaufer *intr. warm sein (werden)* 3615; *Part. 2. erhitzt* 5825.
escavi, eschavi *A. schlank* 2183, 10046.
escerpe *Sf. Pilgertasche* 3311.
escerveler, escreveler 5260; *tr. des Gehirns berauben, töten* 175, 1720, 4183.
eschaper *s.* escaper.
escheveler *rfl. sich die Haare auflösen* 3332.
esclairement *Sm. Tagesanbruch* 6632.
esclairier, esclarier 7322; *intr. hell werden, anbrechen (vom Tage)* 320, 353; *Sm.* 465.
esclarboucle *s.* escarboucle.
esclarchier, esclarcir; *Präs. 3.* esclarcist 8355; *tr. glänzend machen* 8282; *intr. erglänzen, erstrahlen* 338, 9009; *Part. 2. hell* 3384.
esclaroier *tr. lichten fig.* 5158.
esclat *Sm. Splitter* 5874.
esclavine *Sf. Pilgermantel* 3310, 3554.
esclo *Sm. Spur* 3738, 3763.
escoler *tr. in Zucht nehmen* 5560.
escondire *tr. verweigern* 6378.
esconser *intr. untergehen (Sonne)* 3777.
esçou, essou = est çou 232, 4890.
escouchier *intr. untergehen (Sonne)* 7718; *s. Anm.*
escouler *intr. sich verlaufen* 1033.

escourchier *rfl. sich schürzen* 2326; *s. Anm.*
escoure; *Präs. 3.* eskeut 3127; *tr. schütteln.*
escouter, ascouter 1599; *tr. hören, belauschen* 945, 1981; *intr. anhören, horchen* 77, 546, 2814; *s. Anm. zu v.* 1599.
escremie *Sf. Fechtkunst* 781.
escreveler *s.* escerveler.
escri *Sm. 1. Schrei* 9146. *2. s.* escrit.
escrïer *tr. anrufen* 83; *rufen nach* 5270; *intr. ausrufen* 1044, 1362, 1669.
escrin *Sm. Schrein, Schatzkammer* 1463, 6926.
escrire *Präs. 3.* escrit 2019; *Imper. 5.* escrisiés 2002; *tr. schreiben.*
escrit, escri *Sm. Schrift, Schreiben* 2048, 2427, 10083, 10095.
escu, escut *Sm. Schild* 106, 803, 1325, 7890.
escuier *Sm. Knappe* 436, 914, 6430.
escumer *intr. schäumen* 3912, 4016.
escurer *tr. reinigen* 10319.
esdenter *intr. sich die Zähne zerbrechen* 3106; *s. Anm.*
esfondrer *tr. einhauen* 1430, 4955.
esforchement *Sm. Kraftanstrengung* 1034.
esforchier *tr. kräftiger machen* 7879.
esfors *Sm. Heeresmacht* 1136, 1483.
esfoudre *Sf. Blitz* 7605.
esfreer, esfraer *tr. erschrecken* 1775, 4409, 4741; *Part. 2.* 8616.
esfrois *Sm. Krachen* 1010.
esfroissier *tr. zerschmettern* 4040.
esgarder *tr. betrachten* 404, 1373, 4014; *intr. Umschau halten* 203, 1268.
esgarer *intr. u. rfl. sich verirren* 1809, 6695; *Part. 2 verstört* 8948, 8956.
esjöir *Part. 2.* esjöi *erfreut* 352, 3393.
eskec *s.* eskiec.
eskekier *Sm. Schachbrett* 3243, 4831, 8679.
eskevin, eskievin *Sm. Schöffe* 6924, 6921.
eskiec, eskec; *Pl.* esciés 6179; *Sm. Schach* 780, 1505, 2193.
eskiele *Sf. Leiter, Staffel* 1304; *Schlachtreihe* 9253.
eskieper *1. rfl. sich einschiffen* 6955, 7957. *2. s.* escaper.
eskignier *tr. fletschen* 2306, 5222.
eskine *Sf. Rückgrat* 4087, 5232, 6045.
eslais *Sm. Sprung, Lauf* 8441.
eslaissier *rfl. losrasen* 5781.
eslanchier *rfl. sich stürzen* 3103.
esleechier, esleecier, esleechir *rfl. sich freuen* 128, 2466, 2652; *Sm.* 3194.
eslegier, esligier *tr. auslösen* 5032, 6478, 9312; *kaufen* 8042.

eslongier *tr. sich entfernen* 1592, 5800; *rfl.* 2289.
esmaier *tr. erschrecken* 8874; *intr. u. rfl. sich erschrecken* 2312, 2317, 4030, 6001.
esmal *Sm. Email, Schmelz* 8453, 8458, 9161.
esmer *tr. schätzen* 1451, 5606, 9651.
esmerer *tr. läutern* 195, 1452.
esmervellier *tr. anstaunen* 2302; *rfl. sich wundern* 1321, 1350, 3089.
esmïer *tr. in Stücke hauen* 2494, 4748, 5231.
esmolu *Adj. geschliffen* 2939, 7657.
esmovoir *Präs. 3.* esmeut 3991, 4192, 5095; *6.* esmevent 5977, 9854; *Perf. 3.* esmut 5951; *Part. 2.* esmëu 2924, 5943; *intr. u. rfl. sich in Bewegung setzen; sich vorwärts bewegen; Part. 2. erregt.*
espaindre *Präs. 6.* espaignent 10477; *rfl. sich hinein begeben.*
espancier, espanchier *tr. verspritzen* 2337, 5668, 5672.
espandre *Präs. 3.* espant 1672; *tr. verspritzen* 4115, 5353; *rfl. sich ausbreiten.*
espanir *Part. 2.* espani *entfaltet, geöffnet* 2184.
espargier *rfl. sich zerstreuen* 5360, 7323.
esparngier *tr. schonen, verschonen* 3963, 5029, 7431.
esparpaillier *tr. zerstreuen* 1412.
espars *Part. 2. v.* espardre; *zerstreut* 9208.
espaulle *Sf. Schulter* 117, 1788, 3860.
espaventer, espöenter *tr. erschrecken* 10287; *rfl. sich erschrecken* 78, 2477, 4287, 4309.
espee *Sf. Schwert, Degen* 1028, 1347, 1368.
esperdu *Adj. verstört* 2916, 5323, 10404.
esperir *rfl. wieder zu sich kommen* 4707.
esperit *Sm. Geist, Seele* 119.
esperon *Sm. Sporn* 531, 1190; a — *eilig* 9194.
esperonal *Sm. Sporn* 9156.
esperonnée *Sf. Eile, Geschwindigkeit* 1076, 1684.
esperoner *intr. spornen, reiten* 69, 1020, 1307, 1714.
espés *A. dick* 5694.
espiel *Sm. Speer* 3820, 7908; *Schaft* 4391.
espïer *tr. erspähen, ausspionieren* 466, 4027, 7180, 7284.
espine *Sf. Dorn* 485.
espinois *Sm. Dornbusch* 1300.
espir *Sm. Geist* 2645.
esploit *A. Pl.* esplois 712; *Sm. Handelsgeschäft, Unternehmen* 1942.
esploitier *tr. etwas ausrichten, vollbringen* 2792, 4775, 4852, 5429; *fördern* 3491; *intr. Erfolg haben* 9766, 9787; *mit Erfolg handeln* 7386; *handeln* 314, 6655, 6661; — bien *seine Sache gut machen* 5793.

espöenter *s.* espaventer.
espoir *Adv. vermutlich* 10520; a mon — *meines Erachtens* 5761.
esposse *A. vor aller Augen* 5840; *s. Anm.*
espouser, espousser *tr. heiraten* 345, 1357, 4466; *antrauen* 2232, 4721, 6696; *Part. 2. f.* espoussée = *Sf. Gemahlin* 7707.
esprendre *Präs. 6.* esprendent 7111; *Part. 2.* espris 2901; *tr. ergreifen* 4625; *anzünden* 7111; *intr. heiß werden* 3698; *erstrahlen* 10414; *rfl. sich entzünden* 6654; *Part. 2. feurig* 3392.
esprevier *Sm. Sperber* 6087, 8673, 8706.
espringer *intr. springen* 4913.
esprover *tr. erproben* 2035, 4758, 5015; *rfl.* 6481.
esquasser *tr. zerschmettern* 444.
esrachier *tr. ausreißen* 4221.
esraé *A. verirrt* 6708; *s. Anm.*
esragier *intr. toll werden* 662, 1751, 3950, 7746.
esraument, erraument 8685; *Adv. schnell, eilig* 256, 3111, 3719.
esrer *tr. handeln* 5730; *intr. reisen* 732; *eilen, reiten* 69, 3028, 4920, 5998; *Part. 1.* esrant, errant 7761; *eilends* 745, 3534.
essaier *s.* assaier.
essaucier, essauchier, assaucier 1601; *tr. erhöhen* 6197, 8058, 8906, 10512; *s. Anm. zu v.* 1599.
esse = est ce 1131, 5810.
essilier *tr. vernichten, töten* 317, 464, 6863; *verwüsten* 10531.
essou = est çou 7890, 9721; *vgl. auch* esçou.
essüer *tr. trocknen* 2165, 2803.
estable *Sf. Stall* 2893, 6444.
establer *tr. in einem Stalle unterbringen* 927, 2860, 3137.
establir *tr. fig. bestimmen* 10114.
estache *Sf. Pfahl* 635.
estal *Sm. Stellung* 2509, 9167; *Gerüst* 10041, 10147; a — *an derselben Stelle* 7865; en — *in fester Stellung* 9140; livrer — *standhalten* 9143.
estampelement *Sm. Fußeindruck* 3738.
estampiner *intr. stampfen* 3432.
estampir, estanpir *intr. stampfen* 3438, 3817.
estancier, estanchier *intr. ermatten, aufhören* 6251, 6260.
estandart *Sm. Standarte* 1705, 9371, 9377.
estanpir *s.* estampir.
este, estes *Adv. seht da* 1584, 7002, 7022, 7134, 7976.
esté *Sf. Sommer* 903, 2600, 4371.
esteler *tr. mit Sternen versehen* 8599.
estendre *tr. ausstrecken* 103, 173, 1328; *ausbreiten* 10447; *rfl.* 2368, 3708.

ester *Inf.* 3031, 3797; *Präs. 3.* esta 1827, 2726; *Fut. 3.* estera 1223; *Perf. 3.* estut 404, 2051; *Imper. 5.* estés 796; *Part. 1.* estant 794; *intr. stehen; fig.* 2726, 3260; *Perf. stehen bleiben; sich hinstellen* 2486; *sein* 7083; *liegen* 3797; *fern sein* 4575; *rfl.* 404, 2051, 2753; *Ger.* = *Sm. aufrechte Stellung* 794, 1050, 1339.
esterlinc *Sm. Sterling* 6223, 6283.
estester *tr. den Kopf einschlagen* 366.
estevos *s.* estre.
estoire *Sf. Geschichte* 2179.
estoner *tr. betäuben* 1081, 1431; *rfl. erdröhnen* 3630.
estor *Sm. Kampf* 1812, 2016, 4640, 6407.
estordir *tr. betäuben* 1096.
estordre *Präs. 1.* estorç 1869; *3.* estort 3858, 8573; *tr. herausziehen; intr. entkommen.*
estorer *tr. erbauen, errichten* 3803, 6889; *erschaffen* 1212.
estormir *tr. in Aufruhr versetzen* 6496.
estors *Sm. in* a — = estros *eilig* 2525.
estovoir *Präs. 3.* esteut 2139, 7419, 9640; *intr. müssen.*
estraier *A. umherirrend, herrenlos* 6252; *vaterlos* 7805.
estraigne *s.* estrange.
estraindre *tr. zusammenpressen* 7078; *zerren an* 10066; *intr. sich winden* 2687.
estraire *Part. 2.* estrait 758, 1387; estre — de *stammen von.*
estrange, estraigne *A. fremd* 4541, 6702, 9909.
estranler, estranlier *tr. erwürgen* 37, 2303, 3656, 6488.
estre *Inf.* 601, 1516, 2096; *Präs. 1.* sui 264, 586, 1567; *2.* es 3096, 3266; ies 6500; *3.* est 3, 42, 85, 124, 586, 1567; *4.* somes 269, 756, 1711, 1908; sons 1919, 8913; *5.* estes 873, 1538, 2033; + vos estevos 8027; *6.* sont 67, 182, 218, 321, 1377; *Conj. Präs. 1.* soie 892, 2954; *3.* soit 144, 1496, 1558; *5.* soiés 2847, 4375; *6.* soient 4418, 6429, 7969; *Impf. 1.* ere 8618; estoie 8634; *3.* ert 286, 565, 2525; estoit 15, 1788; *5.* estiés 6731, 6992; *6.* erent 3248, 7278; estoient 1511, 5974; *Perf. 1.* fui 5544, 6315; *2.* fus 4465; *3.* fu 5, 10, 19, 25, 64; *4.* fumes 9908, 9912; *6.* furent 328, 1439, 1448, 1526; *Conj. Impf. 1.* fuisse 2861, 2885, 9225; *3.* fust 140, 359, 577, 1777, 1856; *4.* fuissiemes 9579; fuissiens 6826; *5.* fuissiés 1828, 9590; *6.* fuissent 3381, 4578, 5359; *Fut. 1.* serai 2233; iere 8207, 8966; *2.* seras 3936; *3.* sera 1514, 1854, 2036; ert 86, 569, 655, 1897; iert 1900; *4.* serons 1927, 2592: *5.* serés 148; serois 2243, 4168; *6.* seront 189, 277, 1426; erent 7818; *Cond. 1.* seroie 1577; *3.* seroit 649, 1565, 2058; *Imper. 5.* soiés 872, 2849, 3982; *Part. 2.* esté 2399, 3696, 7027; *Hülfsverb. sein;* — a *gehören; ergehen* 4631, 10099.

estrée *Sf. Straße* 7251, 8606.
estrier *Sm. Steigbügel* 975, 2347, 3734.
estrif *N. Sing.* estris 940; *Sm. Streit.*
estriner *tr. beschenken fig.* 4556; *s. Anm.*
estroit *A. eng* 2524; *Adv.* estroitement 7067, 10250.
estrumelé *A. zerlumpt* 5819.
estrument = instrument *Sm. Musikinstrument* 2190.
esvellier *tr. aufwecken* 7417; *rfl. erwachen* 250.
esventer *tr. Luft zufächeln* 6509.
esvertüer *rfl. sich ermannen* 2478, 5876, 6040.
et *Konj. und* 4, 23, 36 u. ö.; et — et *sowohl — als auch* 183; *zur Einleitung des Nachsatzes* 2158.
eu *Sm. N. S.* eus *Ei* 1800.
eure, oeure, ore *Sf. Stunde, Zeit* 1226, 1785, 3357, 5391, 6452.
eus *1. s.* il.
eve *Sf. Wasser* 7103; *vgl.* aigue.
eveske *Sm. Erzbischof* 402.

Fabloier *intr. erzählen* 10157.
fache *Sf. Gesicht* 6645, 6693, 9775.
fachon *Sf. Gesicht* 2832, 8750.
faer, feer *tr. mit übernatürlichen Gaben versehen, feien* 3898, 4090, 4417, 4664; *s. Anm. zu v.* 3898.
faillir *Präs. 3.* faut 2125; *6.* faillent 7605; falent 8283; *Conj. Präs. 3.* faille 10302; *Fut. 1.* faurai 695, 4271; faudrai 1298; *3.* faura 5451, 6584; *5.* faurés 4753, 6916; *6.* fauront 432; *Cond. 5.* fauriés 8887; *Perf. 3.* failli 4553; *Part. 1.* faillant 7801; *Part. 2.* faillit 10388; *intr. fehlen; im Stiche lassen; versagen* 2975; *aufhören* 8283; *Mißerfolg haben* 1762; *Part. 2. feig* 6090.
faillolé *A. buntgeschmückt* 8374.
fain, faim *Sf. Hunger* 55, 2288, 2721.
faire *Inf.* 621, 1507, 1516; *Präs. 1.* faç 607, 1185, 2005; faiç 264; *2.* fais 4127, 4149, 6726; *3.* fait 49, 1124, 1139, 1556; *5.* faites 621, 2082; *6.* font 166, 1613, 2346; *Conj. 1.* fache 4040, 4189, 6882; *3.* face 1380, 2820; fache 1488, 1954, 2037; *Impf. 3.* faisoit 504, 1926; faissoit 9659; *6.* faissoient 6230; *Perf. 1.* fis 3416, 3715, 6885; *2.* fesis 2953, 3743, 6852; *3.* fist 5, 458, 798, 1660; *5.* fëistes 2448, 3684; *6.* firent 4975; fissent 712, 744, 3454; *Conj. Impf. 1.* fëisse 202; *Fut. 1.* ferai 211, 1118, 1334; *3.* fera 165, 1475, 4019; *4.* ferons 1946; *5.* ferés 5815; ferois 471, 1532, 1936; *6.* feront 5668; *Imper. 2.* fai 524, 4207; *5.* faites 47, 596, 1464, 1668; *Part. 1.* faissant 10416; *2.* fait 156, 751, 1544; *N. Sing.* fais

2985, 4324; *tr. machen, tun; begehen* 5; *sprechen* 49, 166; *äußern* 4124, 5314; *erleiden* 3687; *helfend eingreifen* 3940, 6167; *s. Anm.;* — + *Inf.* = *Verbum finitum* 513, 539; — joie *sich freuen* 1053; — raison *verständig handeln* 621; — forche *überwinden* 1066; — samblant *sich den Anschein geben* 798, 2563, 3663; *äußern* 5901; — dangier *sich weigern* 3483; *als verbum vicarium* 2111, 3705; *intr. sein* 1139, 1594; fait a + *Inf. es ist nötig* 3484; *Part. 2. beschaffen, gestaltet* 751, 4469; *fertig* 4868; *bei einem Abstractum „gewaltig“* 6564; = *Sm. Unternehmen, Tat* 1510, 1563.

fais *Sm. Last; fig. ungeborenes Kind* 6827, 7011.

faitement *s.* sifaitement.

famine *Sf. Hungersnot* 2856.

faucer *s.* fausser.

faucon *Sm. Falke* 4378, 8144.

faudesteul *Sm. Sessel* 6216, 6219, 8775.

fäure *Sf. übernatürliche Gabe* 4068.

fausement *Adv. falsch, betrügerisch* 230.

fausser, fauser, faucer *tr. schänden* 9000; *verleugnen* 7051; *fig. durchbrechen* 3007, 3641, 4659, 7691; *intr. unrecht haben* 2089; *untreu werden* 9555; *Sm. Betrug, Falschheit* 1962, 3028, 9621; *s. Anm. zu v.* 7051.

fauseté *Sf. Falschheit* 959, 2090.

feble *Adj. schwach* 7053.

fee *Sf. Fee* 6777, 7523, 9528.

feer *s.* faer.

felon, fellon, fel 158; *N. Sing.* fel 263; *1. Sm. Schurke* 219; *2. A. schurkisch* 13, 1606; *schlimm* 9179.

feme, femme *Sf. Frau* 19, 203, 1687, 3516.

fendre *tr. spalten, zerhauen* 804, 1786, 2941.

fenestre *Sf. Fenster* 834.

fenestré *1. Sm. Fenster* 944, 5116, 6617. *2. Adj. mit Fenstern versehen* 3346.

fenestrée *Sf. Fenster* 3316.

fenestrement *Sm. Fenster* 1348.

fer *Sm. Eisen* 1745; *Spitze* 3820; *Klinge* 4627.

fer(r)ant *1. A. eisengrau* 7567. *2. Sm. Graue, Alte* 811.

fer-armé *Sm. Eisengepanzerter* 6526.

feré *A. beschlagen* 3911; *gestampft, gepflastert* 2251, 3358.

ferée *Sf. Landstraße* 7233, 7239.

ferir *Präs. 2.* fiers 3938; *3.* fiert 107; firt 9066; *6.* fierent 1010; *Conj. Präs. 3.* fiere 9395; *Fut. 1.* ferrai 6711; *3.* fera 1166, 3926; *tr. schlagen, stoßen, treffen; intr. u. rfl. sich stürzen* 990, 1010, 1411, 1716.

fermer, fremer *Part. 2.* frumé 1677; *tr. schließen, verschließen* 281, 3314; *einschließen* 10264; *befestigen, aufschlagen* 979, 1677; *intr. verschlossen sein* 3551.
fermeté, fremeté *Sf. Befestigung, Festung* 1476, 5102, 7930.
ferté *Sf. Festung* 4516, 4975, 5476.
fervestir *tr. panzern* 601, 1468; *rfl.* 2923, 5950.
feste *Sf. Fest* 9799; *Ehrenbezeugung* 8214.
festeler = fresteler *intr. eilen, sprengen* 4929; *s. Anm.*
festiner *tr. verfolgen* 5364.
feu *s.* fu.
feul *Sm. Blatt* 2335.
feule, feulle *Sf. Laub* 292, 4099.
feure *Sf. Scheide* 4117, 5882.
fëuté, fïeuté *Sf. Lehnstreue* 197, 1921, 6627, 6822; *Lehnseid* 6911; *vgl. Anm. zu v.* 197.
fevre *Sm. Waffenschmied* 5695.
fevrier *Sm. Februar* 3436.
fi *A. treu* 2705, 9587; *sicher* 2717; de — *sicherlich, wirklich* 1170, 1878, 3714.
fianche *Sf. Zusicherung* 8203; *Vertrauen* 8869.
fiancier *tr. versichern* 7475; *ausmachen* 5853.
fichier, ficier *Perf. 3.* fica 3069; *tr. festmachen; fig. einkrallen* 2305; *stoßen* 5190; *ins Auge fassen* 3069; *s. Anm.*
fief, fié *Sm. Lehen* 6395, 8779; *Land* 7368.
fiefer *s.* fiever.
fier *Adj. wild* 3, 447, 2269; *stolz* 1014, 2013; *tapfer* 85; *Adv.* fierement 768, 2345.
fïer *intr. u. rfl. sich verlassen auf* 1250, 1660, 2046; *zuversichtlich sein* 5802.
fiermament *Sm. Firmament* 276, 3744, 6566.
fierté *Sf. Wildheit, Kühnheit* 151, 1728, 1736; *Wucht, Heftigkeit* 172, 1708, 4610.
fïeuté *s.* fëuté.
fieutre *Sm. Filz* 7539; *Filzdecke* 8407, 9256.
fiever, fiefer *tr. belehnen* 6516, 6676; *Part. 2.* = *Sm. Lehnsmann* 6299, 6314.
figure *Sf. Gestalt* 4074.
fil, filg; *N. Sing.* fieus 8, 337; fis 2703; *Sm. Sohn* 33, 672, 6376, 6634.
fille *Sf. Tochter* 1381, 1615.
filleul *N. Sing.* filleus 9923; *Sm. Enkel* 9935, 9946.
fin *1. Adj. fein* 1452; *treu* 2110; *gewaltig* 6966. *2. Sf. Ende* 1380.
finer, finir *tr. beenden* 8160, 8619; *fig.* 2844; *intr. aufhören* 1569, 2291, 3195; *sterben* 6903; *Erfolg haben* 6403, 6409.

flanboier *intr. erstrahlen* 3178, 7478.
flanc *Pl.* flans *Flanke, Seite* 2614, 3873, 5067; *Pl. Mutterleib* 2112, 10054.
flor *Sm. Blume* 4071, 5903; *fig. Blüte* 7640.
flori *A. blühend* 4644, 6050; *blumengeschmückt* 8334; *fig. blütenfarbig* 6061; *weißbärtig* 9373; *s. Anm. zu v.* 8334.
floter *intr. flattern* 3908; *schwanken* 4248.
flun *Sm. Fluß* 3163.
foi *Sf. Treue* 847; *Wort, Versprechen* 225, 2197; *Glaube* 3808, 5725; par — *meiner Treu* 100, 1827, 2142.
foie *Sm. Mal* 7027.
foille *Sf. Blatt* 4071, 6904.
foillée *Sf. Laublager* 7032.
foillir *intr. sich belauben* 4521, 7030, 7177.
fois *Sf. Mal* 138, 1504, 2604.
fol *N. Sing. masc.* faus 1242, 4746; fos 947; *fem.* fole 1651; *A. toll, töricht* 868; *Sm. Narr* 2969, 4343; *Adv.* folement 5581.
folage *Sm. Torheit* 1150.
folëis *Sm. Gemetzel* 4641, 9379.
folie *Sf. Torheit* 2198, 2220, 3045; *Törichtes* 2230.
foloier *intr. töricht handeln* 1631, 2712.
folour *Sf. Torheit* 5.
fonder *tr. gießen* 7527.
fondre *tr. zertrümmern* 9104.
font *Sm. 1. Grund* 298, 2979; *Hintergrund* 5266; *2. Pl. Taufstein, fig. Taufe* 5724, 8832.
fontaine *Sf. Quelle* 2375, 2804.
forbir *tr. putzen, blank machen; Part. 2.* 1163, 4632, 6077.
forcelier *rfl. sich verstecken* 2311.
forche *Sf. Gewalt, Stärke* 1078, 2559; *Übermacht* 7700; a —; par — *gewaltsam* 719, 4235; *gewaltig, laut* 3607.
forchëure *Sf. Gabelung; concret* 4073, 8143.
forer *tr. füttern (Mantel)* 4322; *intr. Vorräte sammeln* 8356.
forest *Sf. Wald* 4070, 4086.
forestier *Sm. Waldhüter, Förster* 7177, 7189.
forfaire *intr. ein Leid antun* 7556, 7609, 8547.
forgier *1. tr. Perf. 3.* forja 3076; *aufbauen, befestigen. 2. intr. schmieden* 5695.
forier *Sm. Quartiermacher, Fourier* 1679, 5025.
forment *1. Adv. sehr* 243, 1694. *2. Sm. Weizen* 4491.
former *tr. erschaffen* 21, 2056, 4187; *bauen* 18.
formïer *intr. in Bewegung geraten* 2224, 9987.
forque, fourque *Sf. Galgen* 5610, 5858.
fors *Adv. draußen* 1497, 3905; *Präp. außer, abgesehen von* 618, 1444.

forsener, forssener *intr. wahnsinnig werden* 3601, 3755, 9558; *Part. 2.* 1670.
fort; *f.* fort 541, 1374; *Pl.* fors 1713; *A. stark* 541; — *Adv. sehr* 78, 1431, 2055.
forté *Sf. Heeresmacht* 6549; *s. Anm.*
fortereche *Sf. Festung* 8259.
forvoier *tr. auf einen falschen Weg bringen, entführen* 4037.
fossé *Sm. Graben* 559, 1101.
fossier *A. Straßen- in* laron — 9307.
foudre *Sf. Blitz* 1879, 5334.
fouïr *intr. graben* 776.
fourque *s.* forque.
fraé = esfraé *Adj. erschreckt* 5816; *s. Anm.*
frain, fraine *Sm. Zügel* 1098, 3733, 6238; sor — *mit losem, verhängtem Zügel* 6248; *s. Anm.*
frainin *A. von Eschenholz* 8345.
fraindre *Inf.* 9117; *Präs. 3.* fraint 1325, 1754; *Part. 2.* fraint 1257, 4609; frait 5145.
franc *f.* france 8017; franche 1363; *A. frei, edel* 1698, 3490.
frapaille *Sf. Gesindel* 1411.
fraper *tr. schlagen* 536, 824.
fremellier, fremeillier *intr. zittern, aufgeregt sein* 1269, 10215.
fremer, fremeté *s.* fermer, fermeté.
fremillon *A. glänzend* 9181.
fremir *intr. zittern* 3391.
frere, frerre *Sm. Bruder* 234, 693, 1514, 8604.
fresc; *f.* fresque 10281; freske 2184; *A. frisch* 8013, 10421.
fresé, fressé *A. mit Fransen verziert, verziert* 4321, 6694, 8353.
friçon *Sm. Schauer, Aufregung* 6414, 6416; *Schrecken* 9191.
fröer *tr. zerbrechen* 5397; *intr. zersplittern* 1063, 1366.
froissier, froisier, froussier *tr. zerschlagen* 5067, 5180, 5232, 6045, 9119.
froit *N. Sing.* frois 1944; *f.* froide 7103; *A. kalt.*
fronchier *tr. in Falten legen* 613; *intr. fig. schnauben* 6487.
front *N. Sing.* frons 3915; *Sm. Stirn* 444, 2107, 4795; *fig. Reihe* 1629.
froter *tr. reiben* 9970.
froussier *s.* froissier.
fruit *Sm. Frucht* 2261, 3563.
fu, feu *Sm. Feuer* 307, 472, 550, 563.
fuie *s. fuite.*
füir *intr. u. rfl. fliehen* 667, 993, 1105, 1688.
fuison *Sf. Überfluß, Menge* 2825, 2827, 9183.
fuite, fuie *Sf. Flucht* 1437, 1777, 4684, 5224.

fumer *intr. dampfen* 5825.
furnir *Part. 2.* furni *kräftig* 374, 1165, 8010; *vollkommen* 10052.
fust *N. Sing.* fus 3105; *Sm. Knüppel* 3102, 5340; *Schaft* 7610; *Busch* 3876.

Gaaing, gäig; *N. Sing.* gaains 9451; *Sm. Gewinn, Vorteil* 744; *Beute.*
gaber *tr. verhöhnen* 816; *intr. höhnen* 5333; *spotten* 2790; *scherzen* 4162; *prahlen* 6244.
gage *Sm. Pfand* 5551, 5557, 8809.
gai *A. froh* 5431.
gaiant *N. Sing.* gaians 4480; *Sm. Riese* 3075, 3087.
gäig *s.* gaaing.
gäignier, gäingier *tr. gewinnen* 1170, 2126; *fig. herstellen* 5193; *intr. gewinnen* 1012, 5439; *siegreich sein* 1026; *Beute machen* 7323, 8885.
gaimanter *intr. klagen* 3976.
gaire, gaires *Adv.;* ne — gaire(s) *kaum, wenig* 122, 4759; *gar nicht* 1846, 2443.
gaite *Sf. Wache, Wächter* 1211, 4560, 5457.
gaitier *tr. bewachen* 5677, 7288; *nachsehen* 4057; *intr. u. rfl. sich in acht nehmen* 2022, 2236, 3104, 4278.
galatïen *A. aus Galatien* 7402; *Adv.* galatïens *auf galatische Weise* 9529; *s. Anm.*
galie *Sf. Galeere, Schiff* 1449, 1890, 10541.
galopel *Pl.* galopiaus *Sm. kleiner Galopp* 6248.
galoper *intr. im Galopp laufen* 3017.
gambe *s.* jambe.
gant *N. Sing.* gans 7120; *Sm. Handschuh* 6137, 6836.
garant *Sm. Schutz, Sicherheit* 2226; *Zeuge* 4785; estre a — *schützen* 2560.
garantir *tr. schützen* 3751, 5777; *in Sicherheit bringen* 1099.
garçon, garchon *Sm. Knabe, Knecht* 1192, 5947, 6430, 6956.
garçonel *Sm. Bürschchen* 2766.
garde *Sf. Aufmerksamkeit* 377; *Schutz* 7796; avoir — *sich in acht nehmen* 8534.
garder *Präs. 1.* garç 7801; *tr. hüten, bewachen* 527, 852, 967, 1465; *bewahren* 3027; *gefaßt sein auf* 5750, 7779, 7801; = esgarder 4027, 7563; *rfl. sich in acht nehmen* 684, 3778; *Imper. paßt auf!* 5057, 6084.
gardin *Sm. Garten* 137, 3313, 3345.
garir *Fut. 3.* garra 2670; gara 441, 4082; *tr. schützen* 1876; *heilen* 2657, 2669; *intr. mit dem Leben davonkommen* 1722, 5767.
garison *Sf. Rettung* 5790, 6107.

garniment *Sm. Rüstung* 236; *Gewand, Kleid* 1115, 6561; *Pl. Kleidungsstücke* 298.
garnir *Imper. 5.* garnisiés 8243; *tr. ausstatten, ausrüsten* 1169, 1706, 3361, 4481.
gaste *A. öde* 7259, 7336.
gaster *tr. verwüsten* 6354, 8256; *Part. 2. verödet* 2252.
gaut *Sm. Wald* 2911, 5977.
gavelot *Sm. Speer* 2558.
ge *s.* jou.
gehir *s.* jehir.
gelee *Sf. Eis* 8304.
gemir *intr. seufzen, stöhnen* 2367, 2685.
generer *tr. fig. einsetzen* 3804.
genollon *s.* agenollons = *Adv. auf den Knien* 266, 1917.
genou *Sm. Knie* 456, 2830, 4404.
gent *1. Sf.* gant 6567; *Geschlecht* 758; *Gefolge, Gesinde, Hofstaat* 288, 329; *Volk* 506; *Kriegsvolk* 1340; *Pl. Leute* 5454. *2. Adj. anmutig, schön* 740, 5702.
gentil, gentieu *N. Sing.* gentieus 5613; gentius 4881; *A. von edlem Geschlecht, edel* 515, 8174; *Adv.* gentieument *schön* 7098; *fig.* 10338.
germain *A. echt, leiblich* 6576.
geron *Sm. Rockschoß* 1183.
gerre, gerroier *s.* guerre, guerroier.
gesir *Inf.* 2651, 2672; gessir 7366; *Präs. 3.* gist 2789, 7412; *6.* gisent 1721, 5259; *Impf. 3.* gisoit 2526, 3344; *Perf. 3.* gut 461, 3710; jut 2533, 3298, 3659; guit 2801; *6.* jurent 3662, 4057; *Fut. 3.* gerra 132, 368; gira 2788; *5.* girés 3074, 10015; *6.* giront 278; *Cond. 3.* giroit 3472; *Part. Präs.* gisant 1925; *intr. u. rfl. liegen;* — de devant *heraushängen* 278; — de *entbunden sein von* 7422.
gesmer *tr. mit Edelsteinen besetzen* 916, 2519, 4388.
geter *s.* jeter.
geule *s.* goule.
gibet *Sm. Galgen* 5940, 6121.
gibier *Sm. Wild* 8651, 10015.
giereter *tr. durch Zerschneiden der Kniekehlen zu Falle bringen* 95; *s. Anm.*
giet *Sm. Wurf, Hieb* 801.
gile *Sf. Betrug* 1962.
glacier *rfl. gleiten* 9809.
glaive *Sm. u. Sf. Schwert* 102, 1754, 2498; *s. Anm.*
glise, glisse *Sf. Kirche* 6883, 8830.
gloire *Sf. Ruhm* 7509, 9717.

gloriëus, glorious *A. ruhmreich* 2278, 2763, 3704.
gloton, glouton, glout; *N. Sing.* glous 95; *Fresser, Schuft (Schimpfwort)* 171, 730, 805.
gorge *Sf. Kehle* 542.
goule, geule *Sf. 1. Kehle* 3570, 4064; *Mund* 5259, 5818; *Rachen* 1069. *2. Rote Farbe des Waffenrocks* 977; *s. Anm.*
goupillier *intr. feige benehmen* 8866.
governer *tr. steuern* 4268; *beherrschen* 401, 3749; *ausüben* 505; *intr. herrschen* 3828.
graalier *s.* gräillier.
graer *tr. gewähren* 8838; *billigen* 8917.
graille *1. Sf. Trompete* 70, 1422. *2. A. schlank* 578, 2183, 5524.
gräillier, graalier *tr. rösten* 472, 3148.
gramaire *Sf. Grammatik* 8242.
gramir, gramoier *rfl. sich grämen* 5261, 10117.
grant *N. Sing.* grans 42; *f.* grant 3, 151; grande 449; *Pl.* grandes 2880; *1. A. groß; Elativ* grandisme, grandime *sehr groß* 615, 2625; *Adv.* granment *bedeutend* 781; *lange* 3952. *2. Sm. Größe* 240.
gratiner *tr. kratzen* 4849; *ritzen* 3654.
gravele *Sf. Sand* 2978.
gravier *Sm. Sand, Sandboden* 2016, 3201, 5045.
gre *Sm. Wunsch* 1475, 1896; *Neigung* 3449; *vgl. Anm. zu v.* 2372; *Dank* 1869, 2032; *Pl. Danksagungen* 594; de — *gerne* 494; venir a —; estre en — *gefallen* 2085, 2587; mau — *gegen den Willen, trotz* 1018, 1773; malisme — 644 *dass.*
grenu *A. starkmähnig* 2908.
grever *Präs. 3.* grieve 2998; *Conj. Präs. 3.* griet 2074; *tr. u. unpers. drücken, bekümmern* 414, 4837, 6779; *kränken* 1749, 1976; *verletzen* 7021; *schädigen* 1467, 4998.
gris *1. A. grau* 3695. *2. Sm. Grauwerk* 347, 3390.
gros *A. dick* 374, 578; *schwanger* 6701, 6825.
gronchier *intr. murren* 4250.
gué *Sm. Furt* 156, 2978, 5052.
guenchir *tr. umwenden* 7905, 8490; *intr. u. rfl. zurückweichen* 7651, 7773; *sich abseits wenden* 997, 3119.
gueredon *Sm. Belohnung* 6103, 8764.
gueredoner *lohnen, vergelten* 1899, 6932, 9030.
guerpir *tr. verlassen* 3688, 4869, 10002.
guerre, gerre *Sf. Krieg* 3493, 4280, 4366.
guerrier, gerrier *Sm. Krieger* 1130, 2003, 2693.
guerroier, gerroier *tr. bekriegen* 4478, 8910; *intr. Krieg führen* 6384, 6883.
guiche *Sf. Schildriemen* 4118, 8421.

guier *tr. führen* 1152, 1310, 3580.
guimple *Sm. Schleier* 979.
guise, guisse *Sf. Weise* 5428, 8474, 8762.

Hache, hace *Sf. Hacke, Streitaxt* 7381, 7686, 8382.
häine *Sf. Haß* 6432.
häir *Inf.* äir 6304; ahir 2640; *Präs. 1.* haç 7596; *3.* het 2404, 6737, 7590; *5.* haés 6978; *6.* häissent 7058; *Conj. Präs. 3.* hace 7786; ache 7513; *Impf. 3.* haioit 7568; *Perf. 3.* häi 10079; *Part. 2. N. Sing.* häis 8201; *tr. hassen.*
haiti *A. fröhlich* 10251.
hanste, anste *Sf. Schaft* 7908, 8491, 8502, 9350.
hantee *Sf. Lanzenlänge* 8999.
haour *Sf. Haß* 10.
haper *tr. schnappen nach, packen* 3848.
hardellon *Sm. Strick* 634.
hardement, ardement *Sm. Kühnheit* 1032, 2040, 6728, 8552.
hardi, ardi *A. kühn* 423, 1777, 2172, 9015; *Adv.* ardïement 2557.
(h)arnas, (h)arnois *Sm. Gepäck* 7653; *Ausrüstung* 713, 1441; *Schiffsladung* 1656.
harpe, arpe *Sf. Harfe* 2191, 4888, 9973.
harper *intr. auf der Harfe spielen* 10157.
haster, aster *rfl. sich beeilen* 1570, 3832; *Part. 2. voreilig* 10396.
hauberc, auberc *Sm. Schuppenpanzer* 75, 916, 1367, 1745.
haubergier, aubergier *rfl. sich panzern* 5649, 5688.
hauchier, haucier *tr. erheben* 1401, 3866, 4224, 5196.
haut *f.* aute 8240; *A. hoch, laut* 2206; *vornehm* 856, 1386; *Adv.* 1826; *Adv.* hautement, autement *laut* 99, 285, 1044, 6578.
haver *tr. hacken* 776; *untergraben* 4566.
he, e *Interj. ach* 931, 4779, 4859, 8316.
helme 5632; elme 916, 1162; hiaume 972, 1798; haume 1430, 1840; hiame 5926; iaume 8586; *Sm. Helm.*
henir, hennir *intr. wiehern* 3431, 10069.
herbe, erbe *Sf. Gras* 907, 2354, 3598.
herbergier *tr. Quartier geben* 3098, 4256; *intr. u. rfl. Quartier nehmen, übernachten* 2359, 3140, 7293; *wohnen* 3590.
herbu *A. grasig* 2937, 5932, 7647.
hermin *1. Sm. Hermelin* 8013; *2. Adj. von Hermelinfell* 616; *f. = S.* ermine *Hermelinfell* 4322, 8598.
herminois *A. armenisch* 1296.
hermite *Sm. Eremit* 3590.
hideus *A. häßlich, scheußlich* 3906, 5820.
hier, ier *Adv. gestern* 476, 3523.
hiretier, iretier *Sm. Erbe, Sohn* 6174, 7094, 7398.

hisir *s.* issir.
hochier *tr. ziehen, schütteln* 7308.
hoketer *intr. sich im Winde bewegen* 3986.
homage, hommage *Sm. Huldigung* 6911, 6914, 6921.
home, ome, om; *N. Sing.* hon 357; hons 1563; *Sm. Mensch, Mann* 204, 676, 1564, 2079; *Lehnsmann* 2043; *Pl. Gefolge* 71; *man* 1146 *s. om, on.*
honir *tr. schänden, entstellen* 289, 2664; *mit Schande bedecken* 691, 1831, 1902; *vernichten* 3900, 9591; *intr. Schande erleiden* 2539.
honorer, honerer, onerer *tr. ehren, verehren* 888, 1077, 1363, 2469, 3351.
honor, honour, onor *Sm. Ehre* 3138, 4259, 6888; *Besitz, Herrschaft, Lehen* 4, 6313, 6909.
honte, onte *Sf. Schande* 812, 1191, 1923; *Scham* 395.
hontoier *rfl. sich schämen* 6475.
hors, ors *Adv. hinaus* 3489, 3631; *nach außen* 5897; — de *Präp. außerhalb* 3798.
hüer, huier *tr. anrufen* 5570; *intr. rufen* 1111, 3812.
hui *Adv. heute* 1364, 3356, 5288; *jetzt* 4218.
hucier, huchier *tr. u. intr. rufen* 478, 1316, 2166, 3767, 4844; *Part. 2. f.* hucie = *Sf. Rufweite* 3669, 5377.
huis *s.* uis.
humilité, umilité *Sf. Demut* 2052; *Leutseligkeit* 837, 4543.
hure *Sf. Tierkopf* 4063.
hureper *tr. sträuben* 3815; *Part. 2. struppig* 5826.
hurter *tr. stoßen* 531, 981; *spornen* 1739, 3111; *intr. aufschlagen* 3120.
hustin *Sm. Getöse* 4642, 5164.

I *Adv. da, dort* 18; *dorthin* 66; *dabei* 47, 159, 225; *vertritt* a + *Pron. Pers.* 146, 387, 735, 1146.
icel, icest *s.* cel, cest.
ichi 665, 1543; iki 138; iqui 1447; enki 1725; enqui 2510; *s. Anm. zu v.* 138; *Adv. hier; hierher* 3801, 4494.
ichou *s.* chou.
il *Pron. pers. der 3. Pers. betont:* 149, 210, 242; *f.* ele 124, 174; el 1086, 2727; *A. Sing. masc.* lui 26, 218, 746; li 3410, 3769; *f.* li 140, 2969, 3292; lui 29, 2294; *N. Pl. masc.* il 184, 298; i 457; *A. Pl. masc.* aus 431, 440, 1363; eus 1568. *Unbetonte Form: A. Sing. m.* le 28, 30; l' 31, 37, 40; l' 2796; le 247, 1342; *Dat. Sing. m. f.* li 133, 273, 338; li = le li 802; *Dat. Pl.* lor 176; leur 1559.
ile *s.* isle.

ileuc, illeuc, illeuques 5134, 5453; *Adv. dort* 1228, 1550, 4057.
image *Sf. Bild* 1143.
ingal *Sm. Ebene* 8441, 8457.
ingolain *Sm. ein Stoff* 8136; *s. Anm.*
infer, ynfer *Sm. Hölle* 229, 1829, 2966.
iraistre *Perf. 3.* irasqui 6078; *Part. 2.* irascu 2936; *intr. ergrimmen.*
ire *Sf. Zorn* 1741, 4760, 6564.
iré *A. zornig* 1584, 1852; *traurig* 2066, 8108.
ireté *s.* erité.
iretier *s.* hiretier.
irier *intr. zornig sein* 8715.
isifait *s.* sifait.
isle, ile, ille *Sf. Insel* 7523, 7545, 8238.
isnel *A. schnell* 9055; *Adv.* isnelement 291, 2569, 4499.
issi, isi *Adv. so* 588, 801, 3742.
issir *Inf.* 3655, 6689; hisir 2641; *Präs. 3.* ist 564, 2899, 3556; *6.* issent 7259, 7332; *Perf. 3.* issi 7177; *6.* issirent 4585, 7872; *Fut. 3.* istera 2411, 2721; *4.* isterons 8825; *6.* isteront 5379; *Imper. 5.* issiés 965, 8891; *Part. 2.* issu 8432; *intr. herausgehen; rfl.* en — *fortgehen* 981; — dou sens *den Verstand verlieren* 3945, 5451.
itant *s.* tant.
ivorin, yvorin *A. elfenbeinern* 8334, 8346.

Ja *Adv. schon* 1228; *nun* 149; *ja* 10199; *alsbald* 28, 208, 1342; ja (mais) — ne *niemals* 40, 335; *durchaus nicht* 133.
jambe, gambe *Sf. Bein* 4456, 8143.
jaserant *1. Sm. Schuppenpanzer* 8530; *2. Adj. eisenschuppig* 7612, 7748.
je *s.* jou.
jehir, gehir *tr. erzählen* 2634, 2649.
jeter, geter; jetier 9772; *tr. werfen, schleudern* 103, 266, 345; *verspritzen* 4235; *fig. ausstoßen, äußern* 881, 3115; — un ris *lächeln* 345, 1433; — de *retten, befreien* 1037, 1950, 2856; *fig.* 1518; *entfernen* 1591, 3773; *verbannen* 4271, 6803; *vgl. Anm. zu v.* 9772.
jeudi, jeusdi *Sm. Donnerstag* 353, 10110.
joglere *Sm. Spielmann* 9988.
joiant *A. froh, erfreut* 333, 801, 1766.
joie *Sf. Freude* 302, 925, 1456; joi *Sm.* 2595.
joindre *Präs. 3.* joint 10298; *Part. 2. f.* jointe 1882; *tr. falten (Hände).*
jöir *tr. begrüßen, aufnehmen* 8204.
jonchier *intr. bestreut sein* 1816, 6003.

jor, jour *Sm. Sf.* 3614; *Tag* 15, 130, 426; *Termin* 1963; de bel — *früh morgens* 3537.
jornal *Sm. Tagewerk* 9165.
jornee *Sf. Dauer eines Tages* 4128; *Tagesreise* 2250, 3202, 4094.
joste *1. Sf. Turnier, Kampf* 8434, 8439, 8522; *2. Präp.* jouste 3146; *neben* 416, 3398.
joster, jouster *intr. turnieren, kämpfen* 934, 3004, 7592; *Sm.* 5140.
jou 40, 202, 228; je 197, 255; j' 256; ge 1352; *betont* moi 5654; *A. Sing. betont* moi 596; mi 1156, 3194; *unbetont Dat. u. Acc.* me 147, 297; m' 44, 49, 152; *Pron. ich; Acc. mich.*
jougleor *Sm. Spielmann* 420, 4910.
jovene *A. jung* 6, 811; *Sm.* 1703.
jovent *Sm. Jugend* 4719; *Jugendkraft* 22.
ju *Sm. Scherz* 2951, 4369; *Spiel* 643; *Fertigkeit* 791.
jüener *intr. fasten* 7155; *s. Anm. zu v.* 26.
jüer *intr. spielen, scherzen* 1505, 2294.
jugement *Sm. Gericht* 5366, 6590; *letztes Gericht* 3685.
jugier *tr. richten* 1999, 2281; *bestimmen* 2159; *intr. ein Urteil fällen* 6663.
juiel *Pl.* juiaus 10486; *Sm. Juwel.*
jüisse *Sm. Gericht* 6530.
jupe *Sf. Jacke* 8599.
jurer *intr. schwören* 11, 214, 1399; *Part. 2 = Sm. Geschworener* 6921.
jurier = injurier *tr. beleidigen* 480; *s. Anm.*
jus *Adv. herab, zur Erde* 688, 3053, 3839.
justichier, justicier *tr. richten, beherrschen* 1125, 1611, 2275, 4033; *zur Rechenschaft ziehen* 7301, 7321.

Kaieler *s.* chaeler.
käine *s.* cäine.
kaiere *Sf. Sessel* 6760.
kaitif *N. Sing.* kaitis 1556; *f.* kaitive 2718, 2736; *A. gefangen, elend; Sm. Sklave* 1909.
kaitiveté, caitiveté *Sf. Gefangenschaft* 2601, 4168.
ke *s.* que.
kenu *s.* quenu.
kerra *s.* croire *u.* caoir.
keut *s.* coillir.
ki *s.* qui.
kienaille *Adj. f. hündisch* 1407.
kieute *s.* coute.
krestien *s.* crestien.

La *Adv. da, dort* 16, 1366, 1442; *dorthin* 326; en — *abseits* 39; de — *jenseits* 705; *von jenseits* 3509, 3894; *auf der anderen Seite* 5173; parde — *dass.* 17.
lachier, lacier *tr. zuschnüren, festbinden* 971, 3567, 5037.
laidengier *tr. mißhandeln* 499; *kränken* 2121, 8671; *beschimpfen* 2314.
laidir *tr. entstellen, übel zurichten* 286, 657.
laidure *Sf. Kränkung* 4079.
laiens *Adv. dadrinnen* 204, 2025; *hinein* 2353, 3429; de — *von drinnen heraus, heraus* 384, 3312, 3736.
laire *Präs. 3.* lait 1101, 3039; *Fut. 3.* laira 61, 3233, 3532; *4.* lairons 1654; *6.* lairont 1317; *Cond.* lairoie 4743; *3.* lairoit 363, 2069; *tr. lassen, unterlassen;* — aler les piés *ausschlagen* 3851; *vgl. auch* laissier.
lairis *Sm. Brachfeld, Heide* 3762, 7874, 9389.
laissier, laisier *Conj. Präs. 3.* laist 2295, 3018; *4.* laissiemes 625; *tr. zulassen* 8033; *unterlassen* 395, 1489, 4025; *zurücklassen* 91, 1294; *verlassen* 2693, 4038; — aler *sich losstürzen auf* 824, 3102; *vgl. Anm. zu v.* 8741.
laissour *Sf. Erlaubnis* 6842.
lait *N. Sing.* lais 4006; *f. laide* 4066; *A. häßlich* 4066; *Adv.* lait 5916; laidement 2572; *schlimm, schimpflich* 9435.
laiton *Sm. Messing* 9192.
lanche *Sf. Lanze* 917; *Waffe* 2500.
lanchier, lancier *tr. schleudern* 313; *rfl. sich stürzen* 2330, 3859.
lande *Sf. Ebene* 7337, 7342.
languir *intr. hinsiechen* 35, 2575.
lanier *Sm. Feigling, Schwächling* 2315, 5031.
lapider *tr. steinigen* 9334.
large *A. breit* 2912, 4073; *freigebig* 23; *Adv.* largement *reichlich* 3180, 3969.
largeche *Sf. Freigebigkeit* 838.
larmoier, larmïer *intr. weinen* 2116, 2296, 3461.
laron *N. Sing.* leres 4105, 7197; *Sm. Räuber* 3168, 4031.
lart *Sm. Speck* 2379.
las; *f.* lasse 8864; *A. unglücklich, elend* 931, 1556; *Interj. ach!* 2736, 2963, 3692; *s. Anm. zu v.* 2736.
lasarde, lassarde *Sf. Eidechse* 2656, 2664.
laskier, lasquier *tr. lösen, lockern* 1110, 6271.
lasqueté *Sf. Feigheit* 2537, 4189, 4580.
lasser *intr. müde werden* 6251, 7877; *Part. 2.* 1694, 2856.
latin *Sm. Latein, fig. Sprache* 1381.
latinier *Sm. Sprachkenner* 7124.
laver *tr. waschen* 358, 2026; *intr. sich waschen* 3145.

le *1. Sm. Breite* 183, 196, 1709. *2. A. breit* 2524, 3364, 4092.
leeche *Sf. Fröhlichkeit* 2595.
legier, ligier *A. leicht, anmutig* 2689, 5690, 6178, 7414.
lentement *Adv. langsam* 5347.
leprer *intr.; s. Anm. zu v.* 4983.
leres *s.* laron.
les *1. Sm. Seite* 1797, 2867; en tous — *ringsherum* 6950; — a — *nebeneinander* 2877. *2. Präp. neben* 394, 1376; *bei* 3904.
lescive *Sf. Lauge* 2631.
letre *Sf. Brief* 2425, 2770, 10083.
letré *A. gelehrt* 1553; *mit Buchstaben verziert* 1784, 2528, 4137.
letroier *intr. einen Brief schreiben* 2001.
leu *Sm. Wolf* 1792.
lever *Präs. 1.* lief 6139; *3.* lieve 2206; *6.* lievent 3813; *Fut. 3.* levrai 5449; *tr. erheben, aufrichten, hissen* 439, 721, 1678, 1690; *aus dem Taufbecken heben* 4972, 9932; *intr. u. rfl. sich erheben* 561, 1398; — sus *fortgehen* 157, 3716.
levier *Sm. Hebebaum* 6390, 6479, 7625.
levrier, levriere 9399; lievrier 5365; *s. Anm.; Sm. Windhund* 686, 4045, 4379.
li *N. Sing. m.* 50, 94; *f.* la 3, 15, 34; le 30, 153; li 248, 688; *A. Sing. m.* le 1, 28, 41; l' 31, 34, 37; *f.* la 75; l' 4; le 153; *N. Pl. m.* li 11, 278, 521; *A. Pl.* les 201, 990; *Art. der, die, das.*
lice, liche *Sf. Palissade* 8326, 8577, 9035; *s. Anm. zu v.* 8326.
lié *A. froh* 64, 316; *Adv.* lïement *gern* 282.
lïeche *Sf. Fröhlichkeit, Freude* 1503, 3296.
liepart *Sm. Leopart* 3727.
lïer *s.* loier.
lieu, liu *Sm. Ort, Platz* 213, 1920, 2621; *Wesen, Gegenstand* 1089, 8968.
lieue, lieuee, liewe *Sf. Meile* 3584, 3978, 4095, 6948, 7008.
lievre *Sm. Hase* 4146.
lige *Sm. Vasall, Lehnsmann* 6516.
ligier *s.* legier.
lin *Sm. Abstammung* 1386.
lingnage, lignage, linage *Sm. Geschlecht* 1387, 1794, 6162.
lion *Sm. Löwe* 977, 2257, 3337.
lioncel *Sm. kleiner Löwe* 9067.
lire *Part. 2.* lissant 8242; *tr. lesen.*
liqués que *Pron. indef. welcher auch immer* 9380.
listé *A. gestreift* 834, 1913, 5867.
lit *N. Sing.* lis 7400; *Sm. Bett* 146, 1555; *Ruhebett* 8018, 8105.
liu *s.* lieu.

livre *1. Sf. Pfund* 3247, 6223; *2. Sm. Buch = Bibel* 5720, 5722.
livrer; *Conj. Prät. 1.* livraise 198; *tr. überliefern* 189, 1700, 4412.
livrisson *Sf. Lieferung, Teil fig.* 6101.
löee = lieue *Sf. Meile* 2255.
löement *Sm. Zustimmung* 2580, 6746.
löer *tr. 1. rühmen, preisen* 516, 818, 1457, 1949; *raten* 1667, 2076, 4160; *2. mieten* 7970; *belohnen, bezahlen* 6933.
loge *Sf. Laube, Hütte* 1719, 4099, 7168; *Nische* 10014.
logier *tr. unterbringen* 1657; *rfl. kampieren* 1675.
loi *Sf. Gesetz* 1283; *Glaube* 8961; *Art* 1382, 2679.
loial *N. Sing.* loiaus 342, 2704; *A. treu, ehrlich, rechtmäßig* 8460; *Adv.* loiaument 1357, 4489.
loiauté *Sf. Treue, Aufrichtigkeit* 154, 5983, 6845; *Dienstverhältnis* 160, 2046.
loier *Sm. Lohn, Bezahlung* 491, 4362, 5661, 8038.
loier, lïer *tr. binden* 468, 487; *verbinden* 3022; *schlingen* 10250.
loins *Adv. fern* 7635.
loisir *Sm Bequemlichkeit* 2659; a — *nach Wunsch* 3054.
lonc *1. Sm. Länge* 183, 1709. *2. A. N. Sing.* lons 576; *f.* longe 2183; *lang* 143; *Adv.* longement *lange* 2374, 3681; longes 4665; *3. Adv. fern* 901, 1820; de — *von weitem* 2480; — de *neben* 1178, 5750.
lontain *A. fern* 3388.
lor *Pron. poss. ihr* 713.
lorain *Sm. Zügel* 3242, 10345.
lors *Adv. dann, alsdann* 157, 1471.
los *Sm. Ruhm* 1903, 2931; *Rat* 1653.
losengier, lossengier *1. Sm. Schmeichler, fig. Schurke* 764, 6385, 6853; *Betrüger* 7270 *2. A. schmeichlerisch, betrügerisch* 1997, 5663. *3. tr. umschmeicheln* 322, 716, 4803.
lumiere *Sf. Licht* 9401.
lune, luine *Sf. Mond* 301, 3365, 4483, 4508.
luire *Präs.* (*oder Perf.*) *3.* luist 2900; *Präs. 6.* luisent 7407; *Part.* luisant 4324, 4508; luissant 5902; lusant 301, 4483; *intr. leuchten.*

Mace, mache *Sf. Keule* 367, 4083, 4088, 4747.
machier *s.* maschier.
machoner, masçoner *tr. vermauern* 6897; *bauen* 6885.
machue *Sf. Keule* 6043.
mahaignier, mahaingier *tr. verstümmeln* 2324, 5161, 8665.
mahomerie *Sf. Heidenland* 2201.
mai *Sm. Mai* 903, 4520.
maieur *Sm. Pl. Behörden* 6921.

maille *Sf. Panzerring, Panzerschuppe* 1003, 7524, 7710.
main *1. Sf. Hand* 30, 1064, 1784. *2. Sm. Morgen* 320, 9244. *3. Adv. früh* 5011.
mainsné *A. jünger* 10547.
maint *A. manch* 413; *Sm.* 789.
maintenir *tr. aufrecht erhalten, besitzen* 1148; *unterhalten* 4481, *beschützen* 6093, 6102; *Ger. in* maintenant *sofort* 30, 1449.
mais *1. Adv. mehr, weiter* 40, 419; *hinfort* 2226; *noch* 1602, 3893; ne — mais *nicht mehr* 940, 2072; *niemals* 645, 1373; *ja — irgendwie* 6820; *vgl. auch ja; 2. Konj. aber* 47; — que *nur daß, wofern nur* 27, 896.
maisniee, maisnie *Sf. Gesinde, Hofstaat* 6774, 8088; *Gefolge* 6782.
maison *Sf. Haus, Wohnung* 1177, 4026, 4870.
maistre *Sm. Erzieher* 252; *Anführer* 7287, 7295; *fig. Spielmann* 6207; *Haupt-, Ober-* 29, 5646.
maistrie *Sf. Meisterschaft* 2190.
majesté *Sf. Majestät, Herrlichkeit* 845, 1462.
mal *1. A. N. Sing.* maus 6389; *schlecht, schlimm* 691; *Elativ* malisme *sehr übel* 617; *Adv.* malement 591, 289, 1326. *2. Sm. N. Sing.* maus 2760; *Unglück, Leid* 538, 1009, 1541, 2079, 10155; — ait *verflucht sei!* 43.
malade *A. krank* 286, 10573.
malage *Sm. Übel* 7090.
male *Sf. Reisekorb* 7134.
malëir *tr. verfluchen* 2637.
malëuré *Sm. Unglücklicher* 1556.
malëuree *Sf. Unglück* 1082.
malfé, maufé *Sm. Teufel* 1895, 2612, 4138.
malmetre *Part. 2.* malmis 4629; *tr. übel zurichten* 366, 369, 1756; *zertrümmern* 2845.
malsené *A. wahnsinnig* 9565.
maltalent, mautalent *Sm. Unmut, Zorn* 613, 3281, 4016.
maltalenti *A. in übler Laune* 2974.
malvais, mavais *A. schlimm, schlecht* 14, 441, 1395.
manage *Sm. Wohnung* 4480; *Haushalt* 6147; *s. Anm. zu v.* 4480.
manaide *Sf. Gnade* 6797.
manandie *Sf. Reichtum* 10235.
mander *tr. entbieten, kommen lassen* 30, 469.
manecier, manechier *tr. bedrohen* 5890; *intr. drohen* 473, 2390, 3771.
mangier, mengier *Präs. 3.* mengüe 1551; *Präs. 6.* mengüent 1695; *tr. u. intr. essen* 282, 283, 393, 423; *Sm. Mahl* 355.
mangon *Sm. Goldmünze* 1195.

mangonel *N. Sing.* mangoniaus 5376; *Sm. Schleudermaschine.*
maniere *Sf. Weise* 6741; *Haltung* 8426.
manoir *Präs. 3.* maint 178, 1769; *Perf. 3.* mest 9683; *Ger.* manant 9829; *intr. wohnen, leben* 364, 2081.
mantel *Sm. Mantel* 2165, 3248.
mantelet *Sm. kurzes Übergewand* 7310.
mar *Adv. zum Unheil* 317, 1398; *nicht* 110.
marberin *A. marmorn* 2205.
marbre *Sm. Marmor* 355, 651, 3376.
marc *Pl. mars* 330, 1334; *Sm. Mark (Gewicht)* 189.
marcheant, marceant *Sm. Kaufmann* 734, 1495, 4255, 8667.
marchié(t), marcié *Sm. Handel* 315; *Markt* 7903, 8161.
marchis, marcis *Sm. Markgraf* 346, 3389, 8190.
mari *1. Sm. Gatte* 41, 8097. *2. A.* marit 6592; *traurig* 360, 2209, 2976.
marïer *tr. heiraten* 44; *verheiraten* 2243, 3224; *refl.* 1089, 2991.
marin *A. vom Meere* 1375; *f.* = *Sf.* marine *Meer* 7471.
marit *s.* mari
marle *A.* = masle *männlich* 7116.
marois *Sf. Sumpf* 156, 1376, 2191.
maronier *Sm.* = marinier; *Seefahrer, Schiffer* 1602, 10006.
martir *Sm. Märtyrer* 9232.
martire *Sm. Marter* 2412.
martirier *tr. martern* 323, 10231.
marvoier *intr. fehl gehen* 5204.
mascier, machier *tr. kauen, zerreißen* 2331, 3147.
masçoner *s.* machoner.
mast *N. Sing.* mas 8288; *Sm. Mast* 721.
mastin *Sm. Haushund* 1400, 4045.
mat *A. müde* 2856; *tot* 5719.
mater *tr. übel zurichten* 814; *besiegen, töten* 607, 2538, 5583, 9040.
matin *Sm. Morgen* 1398, 4971.
matinee *Sf. Morgen* 3328, 7230, 7990.
matinet *Sm. früher Morgen* 3159, 8822.
maudire *Präs. Conj. 3.* maudie; *Perf. 3.* maudist 2198, 2768; *tr. verfluchen.*
mautalent *s.* maltalent.
mauvaistié *Sf. Feigheit* 8882.
mavais *s.* malvais.
meillor *s.* mieudre.
mëisme *A. selbst* 889; *Adv.* mëismes 2063.
melbaillier = malbaillier *tr. mißhandeln* 2223.
mellee, melee, meslee 6710; *Sf. Gedränge, Kampf* 1065, 1358, 2256, 4122.

meller, mesler 8328; *tr. entzweien* 6367; *refl. handgemein werden* 6628, 8328; *sich befassen* 1938, 1947, 5558; *Part. 2.* mellé *graumeliert* 8995, 9021.
melodie *Sf. Melodie* 2187.
menbre, membre *Sm. Glied* 1973, 2000, 3152; *fig.* 8134.
menbrer *intr. unpers. sich erinnern* 8484; *Part. 2.* menbré *verständig* 1698, 7231, 7979.
menbru *A. stark, stämmig* 4326, 10403.
mendi = mendiant *Sm. Bettler* 10103.
menee *Sf. langgezogner Ton* 1671, 8988.
mener *Präs. 1.* maing 6702; *3.* maine 4080; mainne 10182; *6.* mainent 6121; meinent 8585; *Fut. 4.* menrons 9761; *5.* menrois 1937; menrés 4281; *Cond. 6.* meroient 8800; *tr. führen, bringen* 226, 1126, 1915; *vollführen* 1653, 3135; *fig. äußern, zur Schau tragen* 253, 543, 1768; — malement, laidement *übel mitspielen* 6500, 6588; — par jugement *vor ein Gericht stellen* 6590, 7819.
menestrel *N. Sing.* menestreus 416, 433; *Sm. Spielmann.*
menti *A. lügnerisch* 4637.
mentir *tr. u. intr. lügen* 784, 2673; *die auf jemand gesetzten Erwartungen täuschen* 120, 2154.
menton *Sm. Kinn* 613, 1182.
menu *A. gering* 748; *dicht* 4328, 7683, 8145; *Adv.* menüement *zierlich* 8598.
mer *Sf. Meer* 226, 1359.
merabellous (*l.* mirab.) *s.* mervellous *u. Anm. zu v.* 2301.
merchi *Sf. Gnade* 166, 1234, 1882; *Dank* 1176, 10096.
merchïer *tr. danken* 1024, 1473, 1894; *intr. sich unterwerfen* 9644.
mere *Sf. Mutter* 10, 191, 1553.
merir *Conj. 3.* mire 9944; *intr. lohnen, belohnen* 1158, 2158, 3098.
merite *Sm. Dienst* 7838.
mervelles *Sf. Wunder* 3440; = *wunderbar* 546, 2714; *Erstaunen* 583, 2750, 3672; a — = *Adv. wunderbar, sehr* 8103.
mervellier *tr. in Erstaunen setzen* 10434; *intr. u. rfl. sich wundern* 738, 1139, 1229.
mervellous, mervelleus 5043; mirabellous (*im Text Druckfehler* merab.) 2301; *A. wunderbar* 758, 3064; *s. Anm. zu v.* 2301.
mes *1. Sm. Bote* 1209. *2. Sm. Gericht (Speise)* 4400, 9949. *3. N. Sing. m. des Pron. poss.* 611, 1283; *f.* ma 213; m' 229; *A. Sing. m.* mon 146, 197, 234; men 1572; *f.* mon 5598; *N. Pl. m.* mi 876; *A. Pl.* mes *mein.*
mesaise *Sm. Unglück* 4742.
meschaoir *Präs. 3.* meskiet 5758; *intr. übel ergehen.*
mescheance *Sf. Mißgeschick* 10100.

meschine *s.* meskine.
mescief *Sm. Unglück* 3687.
mescroire *Präs. 5.* mescreés 6523; *Part. 1.* mescreant 305; *Part. 2.* mescrëu 2930, 3925, 7695; *intr. mißtrauen; Part. 1.* = *Sm. Schurke; Part. 2. ungläubig.*
mesdire *intr. übel reden* 1934, 8211.
mesfaire *intr. Unrecht tun* 1487.
meskin, mescin *Sm. Jüngling* 1385, 6929.
meskine, meschine *Sf. Mädchen* 8338, 8343
meslee, mesler *s.* mellee, meller.
mesprendre *intr. etwas Übles unternehmen* 6550, 6585.
mesprison *Sf. Irrtum* 6426.
message, mesage *Sm. Botschaft* 2401, 3504; *Bote* 339.
messagier, mesagier *Sm. Bote* 1121, 1597, 3489.
messe *Sf. Messe* 2810, 3800, 4926.
mestier *Sm. Dienst* 6878, 8881; *Handwerk* 778; avoir — *nötig haben* 2170; *nötig sein, nützen* 2288, 3196, 4228, 4833.
mesure *Sf. Maß, Länge* 4061.
mesurer *tr. messen* 4181, 5873.
metre *Präs. 3.* met 1103, 1784, 1995; *6.* metent 1455, 4249; *Conj. Präs. 3.* meche 2551, 8809, 9666; *Perf. 3.* mist 209, 1821, 4734; *6.* misent 713; *Conj. Prät. 3.* mesist 2831; *Fut. 1.* metrai 763, 2573; meterai 9760; *4.* meterons 6815; *5.* metrois 707, 1535, 4177; *6.* metront 4058; *Imper. 5.* metés 2614; *Part. 2.* mis 349, 1395; *f.* misse 8167; *tr. setzen, legen, bringen; anrichten* (table) 8167; *fig. aussetzen* 6188; — avant *fördern* 763; — hors *ausschließen* 357; — a bandon *zur Verfügung stellen* 119; *rfl. sich begeben* 349, 5922; soi — outre *vordringen* 5922; *s. Anm.; sich an etwas machen* 3497, 7273.
meure *Sf. Maulbeere* 1930.
mi *Sm. Mitte* 5313; par — *mitten durch* 107, 1302; en — *inmitten* 487; *vgl. auch* parmi, enmi *und* demi.
midi *Sm. Mittag* 4285.
mie *Sf. Krume* 2226; *Füllwort der Negation* 80.
mien 41; *N. Sing. m.* miens 50, 868; *f.* moie 154, 5034; *betonte Form des Pron. poss. mein.*
mier *A. rein* 3500.
mieudre *Compar. zu* boin; *N. Sing.* 5985; *A. Sing.* millor 2143; meillor 8122; *besser, trefflicher* li — *der beste, trefflichste* 642, 2062, 8044, 8926; *Adv.* mieus *besser* 779, 1948; *lieber* 200, 385 *s.* amer; *mehr* 3427; li — = li plus 747.
mignot *A. anmutig* 10461; *Adv.* 10413.
mil *Pl.* mile *Zahlw. tausend* 632, 913, 1451.
millier *Sm. Tausend* 1128, 1618.

millor *s.* mieudre.
miner *tr. unterwühlen* 4908.
mirabellous *s.* mervellous *und Anm. zu v.* 2301.
mire *1. Sm. Arzt* 387, 2531, 4809. *2. s.* merir.
moigne, moine *Sm. Mönch* 2235, 3804, 10581.
mois *Sm. Monat* 63, 2058, 2609.
moitié *Sf. Hälfte* 2336, 9271.
molé *A. geformt* 5817; *schön geformt* 4597.
moler *rfl. sich stemmen* 5861.
mollier *1. Sf. Ehefrau* 461, 1127, 1615. *2.* mollier, moullier *tr. benetzen* 957; *intr. feucht werden* 697, 2108, 2741, 6694.
molt, mout *Adv. sehr* 5, 822, 1395.
moldre *tr. schleifen; Part. 2.* molu 1341, 1838, 3126.
mon *s.* mes.
monde, mont *Sm. Welt* 129, 196, 1347.
monder *tr. reinigen* 1656.
moneer, monaer *tr. prägen; Part. 2.* 865, 1467, 1487, 1799.
monoie *Sf. Geld* 7136.
mont *1. Sm. Berg* 496, 2182; a — *bergauf, aufwärts* 3346, 3947, 5470; *oben* 3766, 7892; d'a — *von oben herab* 2839; contre — *aufwärts* 388; encontre — 3988, 4952 *dass. 2. s.* monde.
montanche *Sf. Betrag* 1288.
monte *Sf. Betrag* 1414, 2684, 6652.
monter *tr. aufrichten* 1437; *fig.* 7508; *intr. u. rfl. steigen* 84, 602, 1058; *aufsteigen* 1418, 4175; — sus *dass.* 1703, 3881; *Part. 2. beritten* 6282.
mordre *Conj. Präs. 3.* morde 2663; *tr. beißen* 2638, 4047.
mordreur *Sm. Mörder* 5609.
mordrier, murdrier *A. mörderisch* 2006, 3171, 5685.
mordrir, mourdrir *tr. töten, ermorden* 28, 262, 1564.
morir *Inf.* 46, 672, 1836; *Präs. 1.* muir 2364, 2745, 3747; *Präs. 3.* meurt 1271, 2721; *Conj. Präs. 3.* muire 2574, 3280; *Fut. 1.* morai 2718, 3712; mora 2704; *2.* moras 1795; *3.* mora 429, 662; *5.* morés 2598, 5491; morrés 9227; morois 2600; *6.* moront 5438; *Perf. 3.* morut 7; *Conj. Impf. 3.* morust 7783; *Part. 2.* mort 89, 259, 1391; *intr. sterben*; *rfl.* 2718; *Part. 2. tot, getötet.*
mort *1. Sf. Tod* 11, 198, 1521. *2. A. s.* morir.
mortel *N. Sing.* mortés 4336; *A. tödlich* 5675; *Adv.* morteument 4467.
mortier *Sm. Mörtel* 4879.
mostier, moustier *Sm. Kloster* 354, 1583, 3799.
mostree *Sf. Anblick* 7252.

mostrer, moustrer *Fut. 3.* mostera 4214; *4.* monteron 241; *tr. zeigen* 430, 1318, 1676, 3170.
mot *Sm. Wort* 412, 1009, 1669.
moustier *s.* mostier.
movoir *Präs. 3.* meut 101, 1000, 1740; *Conj. Präs. 3.* meve 6431; *Perf. 3.* mut 6387; *Fut. 3.* movera 5211; *6.* movront 8790; *Imper. 4.* movons 2557; *5.* movés 5834; *Part. 1.* movant 7601; *Part. 2.* mëu 2944, 5936; mut 6851; *tr. in Bewegung setzen; anfangen* 2944, 6431; *intr. wallen* 5936; *Part. 1. beweglich.*
mu *A. stumm* 6046.
muchier, mucier *tr. verstecken* 311, 324; *rfl. u. intr.* 2272, 2681, 3104, 4050; soi — fors *sich hinausbegeben* 9811; *s. Anm.*
müer *tr. ändern, verändern* 1410, 3395, 5268, 7014, 10180; *intr. sich bewegen, wallen* 170, 1215, 1929, 2113, 2686, 3847; *Part. 2.* müé *gemausert* 4378, 8144; *der die Haare* (*oder Farbe*) *gewechselt hat* 6502, 7154; *s. Anm. zu v.* 6502.
muit *Pl.* muis 4490; *Sm. ein Hohlmaß (Scheffel).*
mulet *Sm. Maultier* 3186, 7367, 7808.
mur *1. Sm. Mauer* 486, 910. *2. Maultier* 9447.
muraille *Sf. Mauer* 6974.
murdrier *s.* mordrier.
murer *tr. mauern* 7229, 8405.
musart *N. Sing.* musars 1247; *Sm. Maulaffe, Nichtstuer* 1632.
muser *intr. lauern* 2384.

Nage *Sf. Schiffahrt;* a — *zu Schiff* 1151.
nagier *tr. fahren* 8067; *über das Meer bringen* 3563, 10527, *s. Anm.; intr. fahren, segeln* 233, 722, 1603.
naistre *Perf. 2.* nasquis 7575; *3.* nasqui 7816, 10054; *Part. 2.* ne 204, 581, 1469; nasqui 3386; *intr. geboren werden; Part. 2. f.* = *Sf. Geschöpf* 9555.
nape *Sf. Tischtuch* 3143.
nassal *Sm. Visier (Nasenschutz)* 7894, 9158.
nature *Sf. Natur, Art* 4065.
navie *Sf. Flotte* 1213, 1655; *Schiff* 4286.
navrer *tr. verwunden* 104, 459, 1326.
ne *Adv.:* ne + le = nel 366; + les = nes 2344; *nicht* 169; *nach Negation: auch, und* 22, 335; *oder* 3970; ne — ne *weder — noch* 776; ne – que *s.* que.
nef *Pl.* nes 1445, 1820; *Sf. Schiff* 707, 1603.
nenil *Adv. nein, keineswegs* 4838.
nermie *Sf.; s. Anm. zu v.* 2191.
nes *1. Sm. Nase* 2546, 3909, 4329. *2. Adv. nicht einmal* 778, 8036; *sogar* 8479. *3. s.* ne.

neveu *s.* niés.
nieche *Sf. Nichte* 8251, 8899.
nïent *s.* noient.
niés *A. Sing.* neveu 4620, 4797; *A. Pl.* neveus 2430; *Sm. Neffe* 66, 1278, 1283.
nobilité *Sf. Adel* 2514.
noble, nobile *A. vornehm* 2409, 9164.
noce, noche *Sf. Pl. Hochzeit* 6157, 9654, 9984.
noef *Zahlw. neun* 10319.
nöeler *tr. mit schwarzer Emaille verzieren* 4391.
nöer *tr. knüpfen, binden* 541.
noient 224; nïent 718, 1575; niant 796; *nient* 1800, 4157; *Pron. indef. nichts;* por — *vergeblich* 4773; de — *gar nicht;* ne — noient, nïent *gar nicht* 3722, 3895.
noier *tr. 1. ertränken* 62, 155, 2293. *2. verneinen, abschlagen* 9753.
noif *Sf. Schnee* 8364.
noir *A. schwarz* 1930, 4062, 5811.
noise, noisse *Sf. Lärm* 509, 640, 3235, 4890.
noisier, noissier *intr. Lärm machen* 7332, 7357; *schelten* 8025.
nom, non *Sm. Name* 351, 1735, 3378.
nomer *tr. nennen* 1526, 1735, 2760; *Part. 2. berühmt* 5285.
non, nen *Adv. nicht* 719, 1502; *nein* 8754; ne — se — non *s.* se.
nònchier, noncier *tr. melden* 332, 1610, 3504; *nennen* 4042.
nonchoier *tr. melden* 7305.
none, nonne *Sf. neunte Stunde* 3994, 8397.
nonne; *Acc.* nonnain; *Sf. Nonne* 2236, 6882.
nonporquant *Adv. außerdem* 6587; *trotzdem* 8216.
nonques *Adv. (nach Negation) irgendwie* 2713; *s. Anm.*
norir *Imper. 5.* + le norisiéle 757; *tr. ernähren* 227; *erhalten, unterhalten* 50; *aufziehen* 235, 2032.
norois *A. nordisch, aus Skandinavien stammend* 1286.
nos, nous *Pron. Nom. wir* 231; *Acc. uns* 85, 303, 1531, 1835.
nostre *Sb. N. Pl.* 1443; *A. Pl.* nos 1785; *Adj. N. Sing.* no 9466; *A. Sing.* no 1283, 6066; *N. Pl.* 1714, 5025; *A. Pl.* nos 6815, 9621; *Pron. poss. unser.*
novel *N. Sing.* noveus 5492; *A. neu, jung* 2977; = *Adv. kürzlich* 6305; de — 2535, 7856 *dass.*; *Adv.* novelement 4492, 4892.
novele *Sf. Nachricht* 1545, 2989.
nu *A. nackt* 96, 4127.
nue *Sf. Wolke* 4077, 6044.
nuit *N.. Sing.* nuis 3542; *Sf.* 162, 1545; *Abend* 4970.
nul *N Sing.* nus 26; *f.* nulle 8360; *Pron. indef. 1. A. irgendein* 198; *verneint: kein* 21, 968; *2. Sm. A. Sing.* nului *verneint: niemand* 6870, 6903, 8033.

O *1. Präp. mit* 303, 1502. *2. Adv.* ou 1354; *ja* 1612.
oblïer, oublïer *tr. vergessen* 1652, 2169, 4952; *rfl.* 2516, 4346; = *Sm.* 9666.
ochire, ocire *Inf.* 701; *Präs. 1.* ochi 1933; *3.* ocist 6462; *Conj. Präs. 3.* ochie 60, 230; *Perf. 2.* ochesist 3915; *6.* ochissent 3657; *Fut. 3.* ochira 1277; *4.* ochiron 1939; *5.* ochirois 34; *Conj. Impf. 3.* ochesist 2555; *Imper. 2.* ochi 4203; *Part. 2.* ochis 216, ocis 659; *f.* ochisse 8257; *tr. töten, erschlagen.*
ocident *Sm. Westen* 7614.
oel, oil; *Pl.* ieus 53, 247; *Sm. Auge* 826, 2414.
oeure *s.* eure.
oevre, evre 8481; *Sf. Werk* 5694; *Arbeit* 8102.
ofrir, osfrir *tr. anbieten* 6583; *opfern* 3185.
öil, oie *Interj. ja* 2964, 3399.
oir *Sm. Erbe* 9924, 9937, 10203.
öir *Präs. 1.* oi 1988, 4133; oç 8056; *3.* ot 134, 153, 170; + le = ole 273, 1630; *5.* öés 2020; *6.* öent 2477; *Perf. 3.* öi 70, 192; *5.* öistes 3422, 10483; *6.* öirent 5969; *Fut. 3.* orra 10003; ora 2988; *5.* orés 28, 122, 584; orois 1545; *Cond. 3.* oroit 4896; *Conj. Impf. 1.* öisse 3437; *Imper. 5.* oiés 1, 679; *Part. 2.* öit 6591; *tr. hören, vernehmen;* — cha *zuhören* 4716; *Ger.* oiant *vor den Ohren von* 6649; en — *laut* 440, 2568.
oire *Sm. Reise* 1993, 2371, 9795.
oisel *N. Sing.* oiseus 983; oisieus 1937; *Sm. Vogel* 904.
oisour *Sf. Ehefrau* 6.
olifant *Sm. Elfenbein* 9067; *Elfenbeinhorn* 3632, 7608, 8082.
olive *Sm. Olivenbaum* 6773.
olivier *Sm. Olivenbaum* 2335, 8015, 9317.
om, on, l'en 4188; *Pron. indef. man* 57, 659, 1525; *vgl. auch* home.
omage *s.* homage.
onbre *Sf. Schatten* 434, 1391.
onbroier *intr. im Schatten liegen* 4055.
onc = onques *Adv. verneint: durchaus nicht* 5290.
oncle *Sm. Oheim* 898, 4260.
ondoier *intr. wallen* 1818, 1823, 7479.
onerer *s.* honorer.
ongle *Sf. Kralle* 2305, 3917, 4848.
omnipotent, onnipotent *A. allmächtig* 252, 1354, 3726, 4444.
onor, onour *s.* honor.
onques *Pron. indef. irgendwie* 538, 1845; *verneint: niemals* 1405, 3427; *durchaus nicht* 94, 377, 3652.
onte *s.* honte.
or *Sm. Gold* 150, 1476, 4390.

orains *Adv. soeben* 4242.
orcanois *A. hyrkanisch* 1279.
ordener *tr. ordnen, aufstellen* 1219, 1304; *rfl.* 1707.
ore *1. Adv.* 1088, 1633; ores 2862; or 83, 1388; *nun, jetzt;* — cha *wohlan* 787, 2569; d' — en avant *nunmehr, künftighin* 6301, 7159. *2. s.* eure.
orelle, orelge *Sf. Ohr* 418, 3843.
orellier *Sm. Kissen* 7404.
orendroit *Adv. soeben* 2135, 9560.
orge *Sf. Gerste* 2633.
orgellous; *Adv.* orgelloussement *hochmütig* 770.
orgener *intr. auf der Orgel spielen* 4925.
orgeul *N. Sing.* orgeus 5287; *Pl.* orgieus 4996; *Sm. Hochmut* 1146, 6423; *stolze Heeresmacht* 8246; *Pl. Äußerungen des Hochmuts.*
oriant *Sm. Osten* 6210, 7916.
orible *A. schrecklich* 2341, 4848.
oriere *Sf. Grenze* 2375.
oriflambe, oriflamble 6676; *Sf. Oriflamme, Banner* 5598, 6352, 8803.
orison *Sf. Gebet* 2829, 2859, 3183.
ors, ours *1. Sm. Bär* 2300, 2328, 3728. *2. s.* hors.
os *1. Sm. Knochen* 445, 4040, 5180. *2. A. kühn* 5678. *3. s.* ost
oscur *A. dunkel* 3640, 4085.
oser, osser *Präs. 1.* os 3417; *Conj. Präs. 3.* ost 1039, 4008; *Conj. Impf. 6.* oissasent 4907; *tr. wagen, sich getrauen* 2481; *Part. 2. kühn* 1466, 1480.
osfrande *Sf. Opfergabe* 4922, 9651.
osfrir *s.* ofrir.
ost *Pl.* os 1301, 5597; *Sm. Heer* 1624, 3890.
ostage *Sm. Geisel, Bürgschaft* 647, 5590, 6612.
oste *Sm. Gastgeber, Wirt* 3096, 3282, 3574.
ostel *Pl.* osteus 350; *Sm. Quartier* 340, 2422; *Haus* 182.
osteler *tr. einquartieren* 2356, 4310; *beherbergen* 4551.
oster *tr. wegnehmen* 434, 3653, 3864; *entfernen* 1592, 2612; *abnehmen* 3883.
ostesse *Sf. Wirtin* 4431.
ostoier *intr. Krieg führen* 3492.
ostoir *Sm. Habicht* 4378.
otroier, otrïer, ostroier 9564; *Präs. 1.* otri 7724; *Part. 2. f.* otröie 3349; *tr. bewilligen, gewähren* 2595, 3349, 5022; *zugeben* 3473, 3484; *annehmen* 4231; *rfl. sich hingeben* 2231, 9564.
ou *s. 1.* en *u.* a. *2. s.* o.
oublïer *s.* oblïer.

ours *s.* ors.
outrage *Sm. Vermessenheit* 1146; *Frevel* 2198.
outre *1. Präp. jenseits* 226, 1359, 1402; *gegen* 590, 1896; *durch — hindurch* 5133; *2. Adv. jenseits* 5134; *vorwärts* 5922, 4093; *s.* trespasser.
outrecuidier *intr. vermessen sein* 8251, 8509.
outreement *Adv. gänzlich* 960.
outrer *tr. hinüberführen* 9037; *besiegen* 1426; *siegreich beenden* 1898; *in Bresche legen* 4569; *intr. vordringen* 2540.
ovrer, ouvrer *Imper. 2.* evre 773; *intr. arbeiten* 6217, 6760, 7520; *handeln* 6357.
ovrir *Präs. 3.* oevre 2870, 3332; *Part. 2.* overt 2571, 2584; *Imper. 2.* ovrés 4547; + me ovréme 6448; *tr. öffnen; Part. 2. offen.*

Paiement *Sm. Bezahlung fig.* 5357, 6120, 7820.
paien *1. Sm. Heide* 1227, 1303; *alter Gen. Plur.* paienor 9. *2. A. f.* paiene 7451 *heidnisch.*
paienie *Sf. Heidenland* 2181, 7855.
paier *tr. bezahlen* 1544, 1581, 2009; *fig.* 2334.
paille, paile *Sf. 1. Stroh* 1414. *2. Seidenstoff, Tuch* 6217, 6343, 6536, 8137.
pain *Sm. Brot* 227, 1377, 1477.
paine *Sf. Not, Pein, Mühe* 114, 774, 1541; a paines *kaum* 3858, 7061.
painturer, pointurer *tr. bemalen, verzieren* 7996, 8102, 8458, 9278.
pais *Sf. Friede* 218; *Ruhe* 83.
päis *Sm. Land* 344, 725, 912, 1476.
päissant *Sm. Bauer, Landmann* 767, 6154, 7784.
palais *Sm. Palast* 355, 778, 2421.
palefroi *Sm. Zelter* 519, 3241, 3272.
paliç *Sm. Zaun* 373.
palir *intr. erbleichen* 2687.
pan *Sm. Fetzen* 3671, 5828; *Rockschöß* 7066; *Seite* 5928; *s. Anm.*
paniere *Sf. Korb* 9402.
paon *Sm. Pfau* 2381, 3148, 8162.
paor, paour *Sf. Furcht* 48, 265, 4278.
paourous *A. furchtsam* 7115.
par *I. Präp. 1. Mittel: durch, mit* 1562; *vermittelst* 2370; *2. Vermittelung bei Beteuerungen: bei* 178, 199, 276; *3. Ort wo? durch* 409; *in, über — hin* 1370, 1600; *an, bei* 30, 153, 1312; — tout *überall* 1635; *überallhin* 203, 3610; *an — entlang* 8039; *4. Grund: wegen* 2151; *5. Gemäßheit: nach, ge-*

mäß 1641, 6746; *6. Art und Weise* 172, 176, 1617, 1708; *7. Zeit wann? in, an* 1590, 7230; — mi *s.* parmi. *II. Adv. 1. Vor Ortsadverbien* 17, 81, 311, 421; *2. sehr, gar* 25, 222, 369, 374; *3.* de — *von Seiten, im Namen von* 2424, 6916, 9919.

paradis *Sm. Paradies* 364, 2839.

parastre *Sm. Stiefvater* 4276, 4479.

parçonier *Sm. Mitbesitzer* 5035.

parcroistre *Part. 2.* parcrëu *riesig* 4597.

pardon *Sm. Verzeihung* 2820; en — *vergeblich* 6450.

pardoner *Conj. Präs. 3.* pardoinst 10438; *Fut. 1.* pardonrai 3808; *tr. vergeben* 144, 1565.

parent *Pl.* parens 341, 420, 2139; *Sm. Verwandter.*

parenté, parentee 6697; *Sf. Verwandtschaft, Geschlecht* 819, 1866, 2062, 4351, 6332.

parer *tr. ausstatten* 3500, 3540, 6836; *schälen* 1071, 4129, 8427.

parfont *1. A. tief* 1432, 2619. *2. Sm. Tiefe* 3635.

parin *Sm. Pate* 3933, 4009, 9929.

parjuré *A. meineidig* 606, 4669, 5274; *Sm.* 177, 1563.

parjurer *rfl. einen Meineid leisten* 5748.

parlement *Sm. Unterredung* 262, 1905; *Verhandlung* 995.

parler *Präs. 3.* parolle 6695; *Conj. Präs. 3.* parot 3570, 8483; *intr. sprechen* 149, 1302; *Sm.* 3430.

parmi *Präp. mitten durch* 350, 1031, 9404; *mitten auf* 444; *zwischen* 3648; *über* — *hin* 5993, 6854; = par 4450, 6138.

paroir *Perf. 3.* parut 684, 2871; *Conj. Impf. 3.* parust 6969; *Fut.* 3. para 2472, 5126; *Part. 1.* parant 7124; *intr. zum Vorschein kommen; Part. 1. ausgezeichnet.*

parole, parolle *Sf. Rede, Wort* 764, 4125, 4794.

parson *Präp. zur Zeit von* 10259; *s. Anm.*

part *Sf. Teil* 2789, 5034; *Seite, Partei* 922, 1260; *Richtung* 703, 3760; cele — *dorthin* 67, 1344; a une — *abseits* 1915, 5618; quel — *wohin?* 2273; *wo?* 3226; autre — *anderswohin* 3307.

partie *Sf. Anteil* 10236.

partir *tr. trennen* 1270; *intr. u. rfl. sich trennen, aufbrechen* 372, 2847; *fig.* 1758, 2120, 2759.

pas *Sm. Füllwort der Negation* 167, 1326, 1863.

pasmer *intr. u. rfl. ohnmächtig werden* 56, 2162, 4706; *ohnmächtig hinfallen* 3009; *Part. 2.* 1880.

pasque *Sf. Pl. Ostern* 6181.

passage *Sm. Durchgang* 7492.

passer, paser *Conj. Präs.* past 4371; *tr. überschreiten* 1084, 3030, 5082; *fig.* 3909; *überholen* 5226; *hindurchtreiben* 1745, 3042, 3821; *fig. übertreffen* 836, 1459; *intr. u. rfl. vorübergehen*

4001, 5418; *hindurchgehen* 4950, 5872; *sich herüberbegeben* 6349, 7974; *herausragen* 1260, 3114; *von der Zeit: verstreichen* 152, 476; — outre *vorübergehen* 3781, 7190; *über das Ziel hinausschießen* 5873; *Part. 2. mehr, als* 2391, 6958.

passet *Sm. langsamer Schritt* 10352.

passion *Sf. Leiden, Passion* 637; *Pl. Leidenschaften* 3016.

pasté *Sm. Pastete* 2378.

pasture *Sf. Weide* 4072.

pasturel *Pl.* pastureus 5057; *Sm. Hirt* 1673.

pasturele *Sf. Hirtin* 2991.

paume *Sf. flache Hand* 882, 3160, 3718; *Handbreit* 3916.

paumier *Sm. Pilger* 2376, 3176.

paumoier *tr. in der Hand schwingen* 799, 3112, 5336.

pautonier *Sm. Landstreicher* 5656, 7401.

pavellon *Sm. Lagerzelt* 1440, 1677.

pavement *Sm. Pflaster, Erdboden* 245, 2552; *Saal* 6534, 6629; *s. Anm. zu v.* 6534.

paver *tr. pflastern* 8005, 8585, 8612.

pechié, pecié *Sm. Sünde* 932, 1565, 3805.

pechier *Präs. 3.* peke 8130; — en moi *die Schuld liegt an mir.*

peçoier, pechoier *tr. in Stücke schlagen* 5895, 6470, 9104.

pel *1. Sm. N. Sing.* peus 5218, 5319; *Haut; Pelzgewand* 8365. *2. Sm. A. Sing.* peu 3068; *Pfahl* 373, 541, 5444.

pelerin *Sm. Pilger* 2392, 3355, 4001.

peliche, pliche, plice *Sf. Pelzrock* 8597, 3671, 3706.

pelichon, peliçon *Sm. Pelzrock* 616, 1181.

peler, peller *tr. schälen* 825, 1498, 1800.

pelu *A. behaart* 2926.

pendant *Sm. Abhang* 7353, 7394.

pendre *Präs. 3.* pent 3735; *Perf. 2.* pendis 8762; *tr. aufhängen* 180, 1196, 1494; *intr. hängen* 3706; *herabhängen* 5301.

peneant *Sm. Büßer* 7025, 7585.

pener *Präs. 3.* paine 592; painne 7519; *tr. peinigen* 523, 3329, 3750; *fig.* 6308; *intr. Schmerz leiden* 3835; *erdulden* 2373; *rfl. sich anstrengen* 592, 9656.

pengon *s.* pingon.

pensant *Sm. Gedanke* 8269.

pensé *Sm. Gedanke* 209, 2029, 3324.

penser *tr. denken* 1651; *bedacht sein auf* 2011, 2264, 4119; *sorgen für* 402; — de *dass.* 7704.

pensif *N. Sing.* pensis 379, 2051; *A. nachdenklich.*

per *1. A. gleich*; son — *seinesgleichen* 5623; — a — *Mann gegen Mann* 8841. *2. Sm. Gefährte, Gatte* 3468, 6529, 9584; *Gattin* 9650; *Pair* 6345, 9643.

perce *Sf. Stange* 4411, 7409.
percevoir *Präs. 6.* perçoivent 7221; *Perf. 3.* perçut 2610; *tr. u. rfl. bemerken.*
perchier *tr. durchbohren* 1002, 1256, 4659.
perdre *Präs. 1.* perç 2210, 2292; *tr. verlieren* 318, 645, 1498; *intr. einen Verlust erleiden* 6650.
pere *Sm. Vater* 223, 413.
peri *A. Birnen- s. Anm. zu v.* 10109.
peril *Sm. Gefahr* 9964.
perin *A. steinern* 8339.
peron *Sm. Stein, Fels* 73, 1916, 3107; *Steintreppe* 8090, 8742.
pertris *Sf. Rebhuhn* 3380, 6687.
pescheour *Sm. Acc. Sing. Fischer* 4250.
pescier *tr. fischen* 4020.
peser, pesser *Präs. 3.* poisse 6412, 7154; *Conj. Präs. 3.* poist 6420; *intr. schwer sein* 5779; *wiegen* 3118, 3948; *fig. leid tun, schmerzen* 1858, 7154, 8459; *Part. 1.* pessant *schwer* 786, 1030; = *Sm. Gewicht* 8224.
pesteler *tr. zerreiben* 681.
petit *N. Sing. m.* petis 793; *A. klein*; un — *ein wenig* 111; *kurze Zeit* 389, 1873; por un petit ... (que) ... ne *beinahe* 397, 446, 2163.
petitet *Adv. ganz wenig* 7344.
peu *s.* pel.
pevrer *tr. pfeffern* 2379; (mengier) pevré *Pfefferspeise (ein Leckerbissen)* 9005; *s. Anm.*
pi *1.* = pic *Sm. Spitzhacke* 6075; *2. Adj. N. Sing. m.* pius 10001; *fromm* 1767; *treu* 2836; *mitleidig* 10001.
picois *Sm. Spitzhacke* 4566.
pié *s.* piet.
pieche, pieçe *Sf. Stück* 1754, 1841; *Stück Zeit, Zeitlang* 874, 3856; piech'a *vor langer Zeit* 5488; *lange* 2447, 4793.
piere *Sf. Stein* 295, 4879, 5375.
piet, pié *Sm. Fuß* 93, 1260, 1407; *Tatze* 3849.
pïeté *Sf. Güte* 2406.
piler *Sm. Pfeiler* 6963, 6973.
piment *Sm. Würzwein* 7127.
pin *Sm. Tanne* 674, 3104.
pignon, pingon, pengon *Sm. Wimpel* 979, 2986, 7616.
pingoncel *Sm. kleiner Wimpel* 917, 9065.
pis *1. Sm. Brust* 578, 1404, 3852. *2. Adv. schlimmer* 2715, 2967, 4631. *3. A. s.* pi.
piser *intr. pissen* 2666.
pitié, pitiet 4459; pité 4173; *Sf. Mitleid* 193, 795, 3712.

pius *s.* pi.
plache, place *Sf. Platz, Raum* 438, 3846, 4960, 9257.
plaidier *A. intr. sprechen* 3157, 3208, 5044; = *Sm. Fürsprache* 6874.
plaie *Sf. Wunde* 1360, 2657, 3022.
plaier *tr. verwunden* 3824, 3829.
plain *1. Sm. Ebene* 1302, 1376, 3650. *2. A. voll* 174, 886, 1883.
plaindre *Präs. 3.* plaint 2724, 3221; *Imper. 2.* plain 3934; *Part. 2.* plaint 929, 2367; *tr. beklagen* 545, 5759.
plaire *Präs. 3.* plaist 120, 1241, 1658; *Conj. Präs. 3.* plache 8391; *Impf. 3.* plaisoit 1625, 3423; plaissoit 9884; *Perf. 3.* plot 3393, 5962; *Conj. Impf. 3.* plëust 1159, 8722; *Part. 1.* plaisant 8050; *Part. 2.* plëu 5923; *intr. gefallen; Part. 1. anmutig.*
plaisir *Sm. Wunsch* 1977, 2161, 2663.
plaissier *tr. einknicken* 7139, 7146; *s. Anm.*
plait, plet *Sm. Rede* 4133; *Streit, Prozeß* 2944; *fig.* 10055.
plancier *Sm. Fußboden, Stockwerk* 1112, 7306, 7435, 8016.
planer *tr. glätten*; *Part. 2.* 1916, 8423, 8629.
planter *tr. bepflanzen* 928; *pflanzen fig.* 978.
plat *A. platt (d. h. mit dem Bauch auf der Erde)* 3043, 3053.
plege *Sm. Bürge* 6618.
plenier *A. geräumig, weit* 1109, 3200, 4042, 5023; *gewaltig* 2340; *stattlich* 5697.
plenté *Sf. Menge* 165, 872, 2025; *Fülle* 8143.
plet *s.* plait.
plevir *tr. verpfänden* 2197, 7823, 9588; *versichern* 1520, 1528.
plice, pliche *s.* pelic(h)e.
plonc = plomp *Sm. Blei* 3948.
plongier, ploncier *tr. versenken* 553; *rfl. untertauchen fig.* 7475.
plor, plour *Sm. Weinen* 562, 5970.
plorer, plourer *Präs. 1.* plour 3328; *Präs. 3.* pleure 2276, 2720; *tr. beweinen* 4477; *intr. weinen* 141.
plovoir *Fut. 3.* plovera 3921; *intr. regnen.*
plus *Adv. mehr* 1131, 1394; *zur Bildung des Comp.* 21; *zur Bildung des Superl.* 4314; le — *die Mehrzahl* 2654.
plusor, plusso(u)r *Pron. indef. S. Mehrere* 1504, 4768; li — *die Meisten* 11, 1321, 1346.
pöesté *Sf. Macht* 167, 936, 1867.
pöestif *N. Sing. m.* pöestis 9385; *A. mächtig.*
poi *Adv. wenig* 933, 1442; = *Sm.* 4531; por poi ... (que) .. ne *beinahe* 246.
poil *Sm. Haar* 304, 3908, 3986.
poindre *Präs. 3.* point 1318, 1409, 4671; *6.* poignent 9194; *Imper. 5.* poigniés 7589; *Part. 1.* poignant 7554; *tr. spornen; intr. reiten* 7588; *Anlauf nehmen* 1316 = *Sm.; Part. 1. eilig.*

poing, puing, puin; *Pl.* poins 2826; *Sm. Faust* 200, 978, 1028; *Knauf* 6077.

poingëis, poignëis *Sm. Kampf* 7681, 9366.

point *1. Sm. geeigneter Zeitpunkt* 406; *2. Füllwort der Negation* 1150, 3040.

pointure *Sf. Bild* 4075.

pointurer *s.* painturer.

poire *Sf. Birne* 2350.

pois *Sm. 1. Gewicht* 1956. *2. Pech* 4062.

poisson, poison *Sm. Fisch* 3380, 7184.

poitral, poitrel, poitré; *N. Sing.* poitraus 1327; *Sm. Brustriemen* 7133, 9076.

poitrine *Sf. Brust* 7911, 8336.

poivre *Sm. Pfeffer.*

polie *Sf. Flaschenzug* 6898.

pome *s.* pume.

pomon *Sm. Lunge* 619, 6098.

pont *Sm. Brücke* 3360, 7005.

popelicant *Sm. Ketzer, Ungläubiger* 8239.

pooir *Inf.* 4211; *Präs. 1.* puis 316, 2234, 3015; *2.* peus 1795, 3482; *3.* peut 131, 1410, 1633, 1740; puet 6246, 6403; *4.* poons 4992, 5030; *5.* pöés 473, 962, 3014; poiés 2667; *6.* peuent 5681, 8836; *Conj. Präs. 1.* puisse 2284, 3217; puise 3027; *3.* puisse 3761; *4.* puissons 10613; *5.* puissiés 8897; *6.* puissent 3016, 7371; *Impf. 1.* pooie 3189; *Perf. 1.* poc 3056; *3.* pot 312, 1254, 1961, 1981; *6.* porent 1712, 4928; *Fut. 1.* porai 2322, 3199; pora 3280; *3.* pora 236, 409, 2155; porra 6222; *4.* porons 7489; *5.* porés 4357; porois 1538; *6.* poront 6256; *Cond. 1.* poroie 1976, 8042; *3.* poroit 2318, 3984; *5.* poriés 5641; *6.* poroient 10454; *Conj. Impf. 1.* pëusse 271, 601, 3691; *3.* pëust 139, 1097, 3433; pëut 3786, 4980; *4.* pëussons 7499; *5.* pëussiés 517; pëusiés 1991; *6.* pëussent 547, 1776; *Part. 1.* poissant, poisant 1767, 2280, 3748, 4469; *modales Verbum: können; Part. 1. mächtig;* tout — *allmächtig* 223.

por, pour *Präp. 1. wegen, um — willen* 1, 79, 407, 1909; *2. für* 224, 1492; *3.* por = par 166, 6475; *instrumental:* 5796, 5813; *4. beim Inf. um — zu* 364, 466; — coi *warum* 2119, 3622, 4298; — chou *deshalb* 1541, 1734; — chou que *Konj. vorausgesetzt, daß* 1418; *weil* 1511, 1903; — (i)tant que *was das anbetrifft, daß* 6745; *wofern* 2550.

poraler *tr. durchwandern* 8004.

porc *Sm. Wildschwein* 57.

porcachier *tr. verjagen* 2349; *fig. verschaffen* 10055.

pörfendre, pourfendre *Conj. Präs. 3.* porfenge 1415; *tr. spalten* 1404, 4106, 6463.
porir, porrir *intr. verfaulen* 681; *Part. 2.* 1535.
porpenser, pourpenser *tr. ausdenken* 16; *intr. u. rfl. nachdenken* 408, 1567.
porpre *Sm. Purpurgewand* 6694, 6776; *Purpurdecke* 9530.
porprendre *Part. 2. f.* porprisse 8350; *tr. unternehmen* 1319, 9267.
porsaingnier *tr. segnen* 9918.
porsivre *Präs. 6.* porsievent 9124; *Ger.* porsivant 7559, 7871; *tr. verfolgen.*
port *Pl.* pors 1681; *Sm. Hafen* 734, 1445, 1655; *Paß* 5427.
portal *N. Sing.* portaus 8276, *Sm. Tor* 4584.
porte *Sf. Tür* 283, 1683.
porter *tr. tragen, bringen* 119, 236; *schleudern* 173, 1746; *fig. davontragen* 4363; *erweisen* 3138.
portier *Sm. Pförtner* 3552, 7280.
porveoir *rfl. sich vorsehen* 5320.
poser, posser *tr. setzen, legen* 1874, 3650; *anbringen* 4390.
posnee *Sf. Prahlerei* 4127, 5287.
posterne *Sf. Ausfallstor* 8278, 8324, 8327.
postis *Sm. Hinterpforte* 4646.
poverté *Sf. Armut* 198, 931.
povre *A. arm* 300, 1191, 6573; *Adv.* povrement *kläglich* 794.
prael, praiel *Sm. Wiese* 9064, 9069.
praer = preer *tr. berauben* 7029.
pre *Sm.; f.* pree 1370; *Wiese* 905, 1059.
preechier *tr. predigen* 1600.
premerain *Zahlw. erste* 1345, 2491.
premier *Zahlw. erste* 1080, 1629, 4538.
premierement *Adv. zuerst* 6733, 6742, 6923.
prendre *Inf.* 12, 5075; *Präs. 2.* prens 8252; *3.* prent 247, 758, 1329, 1630; *6.* prendent 558, 2618; prenent 3815, 5042; *Conj. Präs. 1.* prenge 9541; *3.* prenge 342, 6586, 7427; prainge 7064; *Perf. 1.* pris 665; *3.* prist 6, 435, 2422; *5.* presistes 2453; *6.* prissent 10487; *Conj. Impf. 3.* presist 10127; *Fut. 1.* prendrai 41; *3.* prendra 121; *5.* prendrois 147; *Cond. 1.* prendroie 150; prenderoie 195, 4164, 9578; *3.* prendroit 3019, 5367; *Imper. 2.* prent 2779, 8387, 9636; pren 5404; *5.* prendés 694, 1185, 5075, 6525; + le = prendéle 9495; *Part. 1.* prenant 4490 *(s. Anm.)*; *Part. 2.* pris 10, 55, 71, 1294; *f.* prise 3207; prisse 3077; *tr. nehmen, ergreifen;* — a haour *hassen* 10; *gefangen nehmen* 2064; *intr. sich treffen* 435; *ausgehen* 7064; *mit* a: *beginnen* 2304, 3028, 6475; *rfl. sich bedienen* 3734; *sich begeben* 6990; soi — garde *achtgeben auf*

377; soi — a l'estrier *aufsitzen* 7470; *Part. 1 berauschend.*
pres *Adv. nahe, nahebei* 392, 1781, 8387; de — *aus der Nähe* 105, 4770.
present, pressent *1. Sm. Geschenk* 1055, 4405, 4425; *2. in* en — *sofort* 1333, 6136; *jetzt* 9871.
presenter *tr. anbieten* 9494; *darreichen* 5571, 6209, 8941.
presse *Sf. Gewühl, Gedränge* 574, 1031, 5139; *Menge* 7656.
prest *A. bereit* 1236, 4501, 4562.
prester *tr. leihen* 4820, 4823.
prestre *Sm. Priester* 2809, 3950.
preu, prou 873; *1. A. tüchtig, wacker* 966, 4758. *2. Adv. verneint: nicht sonderlich, gar nicht* 2263, 5681, 7090.
preuc que *Konj. vorausgesetzt, daß* 2415; *s. Anm.*
preudome, preudom *Sm. tüchtiger Mann* 7208; *Ehrenmann* 499, 698; =*A.* 6427.
prïer *s.* proier.
princhе *Sm. Fürst* 888, 1461, 6572.
princier *Sm. Fürst* 1636, 8035; =*A.* 6177.
principer *A. fürstlich* 10120, 10496; *s. Anm. zu v.* 10120.
pris *Sm. Preis, Ruhm* 7508; *Person, für die man vor Gericht eintritt* 6598; *s. Anm.;* de — *berühmt* 1171, 1751; *kostbar* 348.
prisier *s.* proisier.
prison, prisson *1. Sf. Gefängnis* 2602, 2716, 4169, 6112. *2. Sm. Gefangener* 9625.
prissonier *Sm. Gefangener* 9089.
privé *A. vertraut* 3356, 4313; *Adv.* priveement *vertraulich* 1506.
prochainement, proçainement *Adv. nächstens, bald* 3746, 4300, 4350.
pröeche *Sf. Tüchtigkeit* 837, 1148, 1652.
proie *Sf. Vieh (eigentl. Beute)* 1673, 5028.
proier, prïer *Präs. 1.* proi 8267; *tr. bitten* 269, 595, 1573, 2005; *betteln* 297.
proiere *Sf. Bitte* 1990, 2814.
proisier, prisier *Conj. Impf. 1.* prissaise 6652; *tr. preisen, rühmen* 1124, 1594, 2307; *einschätzen, achten* 1245, 1519, 2828; *Part. 2. berühmt* 329.
promesse *Sf. Versprechen* 1199; *concret* 299.
prometre *Präs. 1.* promet 8429, 8890; *Perf. 1.* promis 2153, 2709; *3.* promist 5448; *tr. versprechen.*
provende *Sf. Lebensunterhalt* 6886.
prover, prouver *tr. beweisen* 3443, 5502; *erproben* 6192; *überführen* 1491; *Part. 2. erwiesen, ausgemacht* 589, 2259, 4303.
provost *N. Sing.* provos 7348; *Sm. Aufseher* 7329.
provostie *Sf. Gerichtsbarkeit* 505.

puchele, pucele *Sf. Jungfrau* 944, 984, 2185.
püer, püir *intr. stinken* 307, 2642.
pui *Sm. Hügel* 9388, 9799.
puier *intr. steigen* 1625, 2298, 8183.
puis *Adv. später* 1405, 1581, 7228; *dann* 7, 1332; *Präp.* + ce = puisse *seit* 9730; — que = *Konj. seitdem* 113, 1212, 4069; *nachdem* 1491; *causal: da* 1482.
pule *Sm. Volk* 3751.
pume, pome 5277; *Sf. Apfel* 1071, 2350; — de pin *Tannenzapfen* 674.
pumel *Sm. Degenknauf* 8354.
pumelé *A. in* blanc — *Apfelschimmel* 4596.
pumier *Sm. Apfelbaum* 6476.
puor *Sf. Gestank* 9556.
pupler *tr. bevölkern* 2254, 4334, 5072.
pur *A. rein* 4062, 4081; *vgl. Anm. zu v.* 4062.
putain *Sf. Dirne* 177, 1731, 4932.
pute *A. f. schlimm, übel* 1380.

Quant *1. Pron. indef. in* quantque 293; quanque 1254; qanque 709; quanke 3888; *wieviel auch immer, alles was; so sehr, wie* 1254, 1323. *2. Konj. wenn, wann, als* 36, 298, 1533, 2107; *causal: da* 104, 1961; = *lat. cum inversum: als, da* 95, 685, 1343.
quarante *Zahlw. vierzig* 5081.
quaré *A. viereckig* 4088, 8605; *fig. kräftig* 579, 4326.
quarel *N. Sing.* quarraus 7657; *Sm. Bolzen* 5463, 7521.
quarriere *Sf. Steinbruch* 5419, 5471.
quart *Zahlw. der vierte* 3178, 5356, 6404.
quarteler *tr. in vier Teile teilen* 2623.
quartier *Sm. Viertel* 3149, 6677; escu de — *viergeteilter Schild* 5699; *ein Längenmaß* 5679.
quasser *tr. verbrechen* 4609.
quatorze *Zahlw. vierzehn* 467, 3996.
quatre *Zahlw. vier* 2817, 3907, 4146.
que, qu', ke, k', c' *1. Pron. rel. s.* qui. *2. Konj. daß* 33, 58, 98, 130; *sodaß* 117; *zur Einleitung eines Modalsatzes: indem* 11, 1926; *verneint: ohne daß* 1981, 2256; *denn* 140, 1347; *nach Comparativ: als* 1930; *eine andere Konj. aufnehmend* 237; que — que *teils — teils* 6572, 7331; ne — que *nur* 459; ne que *ebensowenig, wie* 9068; *s. Anm. 3. Adv.* = com 8364.
quel *N. Sing.* queus 932; ques 987; *f.* quele 4339; *Pron. inter. welch.*
quens *s.* conte.

quenu, kenu *A. grau* 4638, 6309.
querre *Inf.* 3489, 3887; *Präs. 1.* quier 1123, 3478, 5578; *3.* quiert 3546, 3763; *6.* quierent 7165, 9872; *Perf. 1.* quis 2710; *3.* quist 2198, 3612; kuist 3536; *Fut. 1.* + je: queraie 4212; *3.* querra 3222 *usw.; Ger.* querrant 1356, 5247; *Part. 2.* quis 454, 891; *tr. suchen, streben nach, bitten; erbetteln* 218; *anflehen* 6419; *fig. versuchen* 7453.
qui *1. Pron. interrog. Acc.* 5709; cui 2757; *wer? 2. Pron. rel.* 4, 81, 105; ki 1789; qu' 1149; + le = quel 231; + les = quis 1620; *Acc.* cui 414, 3746; qui 76, 293, 1025, 3703; que 1263; *unbetont:* que *N. Sing.* 22; *A. Sing.* 18, 20; *N. Pl.* 79; *der, die, das. 3. Beziehungsloses Pron. rel.* qui = *wenn jemand, wenn man* 86, 1810; — que *wer auch immer* 4677.
quiconques *Pron. indef. wer auch immer* 3304.
quidier, quïer 7586; *Präs. 1.* cuiç 1166, 1764; quit 2390; *Conj. Impf. 6.* quidaisent 547; *tr. glauben, wähnen* 547, 2775; *gedenken, beabsichtigen* 1015, 3094, 3724; *im Begriff sein* 1202; *s. Anm.;* — faire *beinahe etwas getan haben* 3020; = *Sm. Wunsch, Wahn* 3318; *concret* 474.
quin *Sm. Spitze* 9157; *s. Anm.*
quint *Zahlw. fünfte* 5356, 6019.
quintal *Sm. Zentner* 3948.
quinze *Zahlw. fünfzehn* 368, 2194, 3997.
quir *Sm. Leder; fig. Haut* 6054.
quit *A. frei* 597; *völlig* 61; *vgl. auch* clamer; *Adv.* quitement *ruhig* 260.
quiteé *Sf. Abgabenfreiheit* 6838.
quiter *tr. überlassen* 10591.
quiver, quivert *Sm. Schurke* 331, 1997, 5663.

Racat *Sm. Wiedererkaufung* 6754.
racater *tr. wiederkaufen, loskaufen* 1958, 2454, 8810; *rfl.* 5640; sor vie racatant *auf Tod und Leben* 7352, 7829.
racoillir *Präs. 3.* rakieut 6106; *tr. verfolgen.*
racointier *rfl. sich wieder anfreunden* 3217.
raconter, reconter *tr. erzählen* 3453, 5387, 9988, 10217.
raenchon, raençon *Sf. Lösegeld* 1953, 9041, 9201; *fig.* 8770.
raiemant = raement *Sm. Erlöser* 5332, 9866, 10437.
raier *intr. rieseln* 1850, 5108, 5147.
rain *Sm. 1. Zweig* 74, 3640, 3694. *2. Niere, Seite* 3924.
raison *Sf. Ansicht* 612; *Rede* 1184, 2189.
raler *Inf.* 1968; *Präs. 3.* reva 652; revait 9642; *6.* revont 4939; *intr. zurückgehen; seinerseits gehen* 4504.
raloier *tr. wieder versammeln* 9337.

ramé, ramu 2911; *A. mit Zweigen versehen* 180; *dicht* 910, 1497, 4091.
ramee *Sf. Laubdach* 5253; *Wald* 2261.
ramenbrer *unpers. sich erinnern* 3212, 3433, 3990.
ramener, remener 8265; *Conj. Präs.* ramaint 2161, 4315; *tr. zurückführen* 3409.
ramier *Sm. Gestrüpp* 2343.
rancure *Sf. Groll* 4069.
randon *Sm.;* a — *eilig* 6109.
randonnee *Sf. Ungestüm, Eile* 7701, 7985, 8973; de — *schnell* 8387; en une — *auf einmal* 5275.
randoner *intr. eilen, dahinrasen* 5331, 5389, 6273.
rangier *s.* rengier.
ranper *intr. sich aufrichten, aufsteigen* 977, 7607.
ranproner = ramposner *tr. schmähen* 2122, 2247, 2997; *Sm. Schmähung* 1992.
rapeler *tr. zurückrufen* 6678.
raprendre *tr. wieder lehren* 8888.
raprochier *tr. sich seinerseits nähern* 1000.
rasambler *tr. vereinigen, versammeln* 2593.
raseoir *Fut. 1.* raserai 6149; *tr. seinerseits aussetzen.*
raser *tr. glatt abschneiden* 7749; *fig. umspülen* 2621.
rasieter *rfl. sich wieder hinsetzen* 10389; *vgl. Anm. zu v.* 10041.
rasoir *Sm. Rasiermesser* 4154.
rat *N. Sing.* ras 2666; *Sm. Ratte.*
ravaler *intr. wieder herabsteigen* 7353.
raverdir *intr. wieder grün werden* 4521.
ravestir *tr. wieder bekleiden* 6126, 9940.
ravine *Sf. Ungestüm* 7602, 7728.
ravinos *A. reißend* 7875.
ravir *tr. rauben* 10089, 10099.
raviser *tr. ausfindig machen* 4316, 5506.
rebender *tr. verbinden* 1360, 3032.
rebouter *tr. zurückstoßen* 6960.
recheoir *Präs. 3.* rechiet 9287; *intr. wiederhinfallen.*
recercheler *intr. sich kräuseln* 3987; *Part. 2. lockig* 4328, 5520.
recevoir *Präs. 3.* reçoit 3333, 6153; rechoit 76; *5.* rechevés 9621; *Perf. 3.* reçut 6923; reciut 127; *Imper. 5.* rechevés 4405, 5551; *Part. 2. f.* rechëue 6048, 6658; reçute 6780; *tr. empfangen.*
rechelee *Sf.;* a — *heimlich* 1664, 3313.
reclamer *tr. anrufen* 2275, 2589, 5269.
recommander *tr. anbefehlen* 3704.
recommenchier *intr. wiederbeginnen* 7084.

reconforter *tr. trösten* 231, 2774, 8618.
reconoistre *Perf. 3.* reconnut 3745; *Fut. 3.* reconistra 10022; *Ger.* reconissant 6164, 7571; *Part. 2.* reconnëu 2756, 3274; *tr. wiedererkennen* 3274, 5239; *mitteilen* 5948; *gestehen* 6115; *intr. verdanken* 6115.
reconter *s.* raconter.
recorder *unpers. sich erinnern* 2860, 10122.
recovrer *Präs. 6.* recevrent 5273; *Fut. 3.* recovera 4868; *tr. wiedererlangen* 5880, 7696; *intr. zu etwas gelangen* 4868; *helfen* 3794; *rfl. sich ermannen.*
recovrier *Sm. Hülfe, Rettung* 1017, 4781, 8184.
recroire *intr. durch gerichtlichen Zweikampf gezwungen werden, seine Schuld zuzugeben; Part. 1.* recreant 5583, 5710; *besiegt, feige* 369, 2315, 5824.
recriembre *Präs. 1.* recriem 5655; *intr. fürchten.*
reculer *tr. zurückdrängen* 6967; *intr. zurückweichen* 111, 2436, 3635.
redouter *tr. fürchten* 992, 1516, 3066; *intr. u. rfl. sich fürchten* 391, 2437.
redrecier, redrechier *tr. wiederaufrichten* 1183; *intr. u. rfl.* 2339, 6510; *Sm.* 6649.
refaire *Conj. Präs. 1.* refache 9335; *Perf. 3.* refist 4512; *tr. seinerseits, wiederum tun.*
refait *A. feist* 3643.
refaitier *tr. wieder in stand setzen* 1135.
referir *tr. wiederum schlagen* 1787.
reflanboier *intr. glitzern* 6268, 7892.
refraindre *Imper. 5.* refraingiés 6579; *tr. zügeln.*
refroidier *intr. sich kühlen* 76.
refuser, refusser *tr. zurückweisen* 1322, 2074, 3033; *intr. sich weigern* 5578.
regarder *tr. ansehen, schauen* 1218, 2051; *überblicken* 3782; *intr.* 408; *Umschau halten* 3239, 3972; *rfl. sich in acht nehmen* 5214.
regart *Sm. Blick* 5509.
regenerer *tr. erneuern* 8852.
regeter *Präs. 3.* regiete 10068; *tr. werfen* 4292; *intr. ausschlagen* 6491, 7357; *s. Anm. zu v.* 10068.
region *Sf. Land* 623, 1187.
regne *Sm. Reich* 9466.
regreter *tr. jammern nach* 545, 725, 2590.
rehaitier *tr. trösten, zureden* 8180.
rejurer *intr. seinerseits schwören* 1547.
relever *tr. aufheben* 3452, 6495; *rfl. sich wieder erheben* 3785, 5169.

relique *Sf. Reliquie* 4155, 8776.
reluire *Präs. (Perf.) 3.* reluist 3731, 10350; *Ger.* reluisant 3676; *intr. leuchten.*
remanant *Sm. Hinterlassenschaft* 9938.
remanoir *Inf.* 1650; *Präs. 3.* remaint 748; *Perf. 3.* remest 1674, 1996, 3556; *6.* remessent 3629, 8546; *Fut. 3.* remanra 3101, 3931; remandra 3529; *4.* remanrons 6752; *5.* remanrés 6798; *Imper. 5.* remanés 5071; *Part. 1.* remanant 5369; *Part. 2.* remés 1687, 3169, 5097; remasu 5921; *intr. zurückbleiben; fig. unterbleiben* 5755.
remenbree *Sf. Erinnerung* 3322.
remener *s.* ramener.
remetre *Part. 2.* remis 7187; *rfl. sich wiederum begeben.*
remonter *tr. wieder beritten machen* 1420; *intr. wiederum (seinerseits) aufsteigen* 3578, 7434.
removoir *Perf. 6.* remurent 1008; *intr. sich seinerseits bewegen.*
remüer *tr. bewegen* 3837; *räumen* 4960; *rfl. sich regen, sich bewegen* 3857, 4019, 4944; *Part. 1. beweglich* 9055.
renc *N. Sing.* rens 991, 9124; *Sm. Reihe* 9395.
rendre *Präs. 1.* renç 2160, 2594; *3.* rent 10, 1048, 2842; rant 1323, 5362; *Conj. Präs. 1.* renge 4165; *3.* renge 2812; *tr. wiedergeben, übergeben* 961, 2064; *anbefehlen* 2160; *leisten* 1048; — gre *danken* 4703; *rfl. sich ergeben* 570; *sich begeben* 3805.
renforcier *intr. sich wieder verstärken* 9338.
rengier, rangier *tr. in Reih' und Glied aufstellen* 4585, 8332, 8974; *intr. leben* 2295, 5681; *s. Anm. zu v.* 2295.
renöer *tr. wieder festknüpfen* 3880.
renoier *tr. verleugnen* 479, 4861, 6602; *Part. 2. abtrünnig* 331.
renom *N. Sing.* renons 9933; *Sm. Ruhm.*
renomee *Sf. Ruhm* 1663, 2239, 3354.
renonchier *tr. seinerseits erzählen* 3455.
renoveler *tr. erneuern* 10320.
rens *s.* renc.
rente *Sf. Einkommen* 1189, 2809, 6134.
rentercier *tr. erkennen, auffinden* 4031.
rentrer *intr. zurückkehren* 6959.
renvoier *tr. wiederum senden* 7094.
repairement *Sm. Rückkehr* 6754.
repairier *intr. zurückkehren* 321, 1108, 1593; *zurückbleiben* 4902; *vergelten* 9771; *rfl. sich wenden* 2273; *Sm.* 2291, 5381.
repasser *Part. 2. wieder hergestellt* 7226.
repentir *intr. u. rfl. bereuen* 1243, 2463, 3061.
replorer *intr. seinerseits weinen* 4445.

reponre *tr. verstecken* 1945; *intr. sich verstecken* 2272.
repos *Sm. Ruhe* 3884, 4087.
reposer, reposser *Perf. 3.* repust 1300, *s. Anm.; tr. verstecken; intr. u. rfl. sich ausruhen* 1694, 3651, 3783; *sich anlehnen* 112.
reprendre *tr. seinerseits, wieder nehmen* 1008, 2327; *rfl. sich festhalten* 9359.
reprovee *Sf. Vorwurf* 9523.
reprovier *Sm. Vorwurf* 3475, 6865, 8063.
requerre *Präs. 1.* requier 9542, 10301; *3.* requiert 4632; *6.* requierent 6547, 6864; *Perf. 3.* requist 2152; *Part. 2.* requis 2843; requesu 2934; *tr. suchen, bitten, wünschen, anflehen* 8205, 8871; *aufsuchen* 6605; *holen* 7463; *seinerseits losgehen auf* 4633.
resaillir *Präs. 3.* resaut 9361; *intr. wieder aufspringen.*
resambler *intr. ähnlich sein, gleichen* 422, 3428, 3905, 4009; *scheinen* 9719; *s. Anm. zu v.* 422.
resclarcir *intr. erstrahlen* 8007; *erscheinen* 4735, 7604, 8871.
rescoure *Präs. 3.* rescout 5328; *Perf. 6.* rescoussent 9343; *Part. 2.* rescous 9593; *tr. retten, befreien; rfl. herauskommen* 5328.
rescousse *Sf. Befreiung* 9174.
reseuler *intr. wieder vereinsamen* 8148.
resjöir *rfl. sich freuen* 224, 3368.
resne *Sf. Zügel* 1072, 1312, 2248.
resné *Sm. Reich* 869, 1934, 4530.
resoner *intr. widerhallen* 1011, 3116, 4854.
resongier = resoignier *tr. fürchten* 2308.
resortir *tr. zurückdrängen* 9259; *zurückweichen* 4645; *widerhallen* 2213; *s. Anm.*
respandre *intr. sich ausbreiten* 450.
respit *Sm. Aufschub* 526, 1493, 5602.
respitement *Sm. Aufschub* 271.
respitier *intr. Aufschub geben* 2697, 3219, 5671; *beschützen* 8701; *Sm. = Aufschub* 9803.
resplendir *intr. erstrahlen* 9257, 9276.
respondre *tr. u. intr. antworten* 90, 427, 857, 1335.
resproier *tr. losbitten* 7835.
restorer *tr. wieder gut machen* 8517.
resussiter *intr. auferstehen* 5742.
retenir *Präs. 3.* retient 4970; *5.* retenés 4356; *Perf. 1.* retieg 3415, *s. Anm.; 3.* retint 3952; *Part. 2.* retenu 5944; *tr. zurückhalten; aufhalten* 7667.
retentir, retentier *intr. widerhallen* 244, 2342, 4447.
retolre *Part. 2.* retolu 7679; *tr. wieder wegnehmen.*
retorner *tr. umdrehen* 4020; *zurückbringen* 3021; *intr. u. rfl. umkehren* 1045, 1265; *sich fortwenden* 1454; *zurückkehren* 1813.

retraire *Part. 2.* retrait 5266; *tr. zurückziehen* 3054; *intr. sich zurückziehen* 424.
retrover *tr. wiederfinden* 1581, 4385.
reveler *intr. sich erheben* 4940, 6356.
revenir *Präs. 3.* revient 1323, 3559; *4.* revenomes 7288; *6.* revienent 6109; *Conj. Präs. 3.* revienge 4757; *Perf. 3.* revint 1057; *Fut. 1.* revenrai 2088, 3801; *3.* revenra 2777; *4.* reverons 304; *5.* revenrés 6613; *Cond. 3.* revenroit 9888; *intr. wiederkommen; zurückgehen* 2674; *seinerseits kommen* 1323, 1741; *wieder zu sich kommen* 1881, 2553.
reveoir *Fut. 5.* reverés 6904; reverrés 6917; *tr. wiedersehen.*
reverser *tr. umstoßen* 449, 7864, 8293.
revertier, revertir *intr. zurückkehren* 10119; *vgl. Anm. zu v.* 4025.
revigorer *tr. stärken* 2869.
revoit *A. überführt* 1941.
ribaut *N. Sing.* ribaus 556, 784; *Sm. Lump, Schurke* 818.
riche, rice *A. reich* 148, 735, 2378; *mächtig* 622; *Adv.* richement 1875.
riens *1. Sf. Ding* 24; *Wesen* 3728. *2. Pron. indef. etwas* 140, 638; ne — riens *nichts* 1408; de riens — ne *gar nicht* 1158.
rire *Präs. 6.* rïent 811; *Conj. Präs. 3.* rie 2185; *Perf. 3.* rist 1056, 2790, 3132; *Part. 1.* riant 579, 2961; *Part. 2.* ris 815; *intr. u. rfl. lachen.*
ris *Sm. Gelächter* 345, 1433.
risee *Sf. Gelächter* 4124.
rivage *Sm. Ufer, Gestade* 705, 1375, 1648.
rive *Sf. Gestade* 3942, 5045, 8348.
riviere *Sf. Fluß* 1937, 7005.
robe *Sf. Gewand, Kleid* 291, 3176, 3923.
robeor *Sm. Räuber* 7351.
rober *tr. ausrauben* 1686.
rocal *Sm. Stein* 5157.
roche, roce *Sf. Fels* 3586, 4050, 4097, 9145.
rochier, rocier *Sm. Fels* 2274, 2299, 2356.
röé *A. mit Ornamenten verziert* 9446, 9530.
röellier *intr. mit den Augen rollen* 8660.
roi *Sm. König* 743, 762, 795, 1210.
roial *A. königlich* 7117, 8446.
roialme, roiaume *Sm. Königreich* 1771, 9546, 9591; *Herrschaft* 6126.
roiauté *Sf. Königreich* 1465, 1480, 2091.
röine *Sf. Königin* 2811, 3278.
roisse *Sf. Dorn* 3654; *s. Anm.*
roit; *f.* roide 978, 7539; *A. steil, stark* 8082; *Adv.* roidement *gewaltig* 97, 1341, 5352.

roller *tr. putzen* 8282.
ronchin *Sm. Lastpferd* 3911.
ronpre, rompre *Part. 2.* rout 3661; rompu 2941, 8313; *tr. u. intr. zerbrechen* 445, 1074, 1259, 1873, 3838.
rose *Sf. Rose* 2184.
ro(s)see, rous(s)ee *Sf. Tau* 7704, 8391, 8395, 9559, 9567.
rouge *A. rot* 2435, 3392, 8217.
rougir *intr. rot werden* 2751, 3383.
roussee *s.* rosee.
route *1. Sf. Laute (kelt.* hrotta) 2191, 4888. *2. Sf. Schar* 3252, 9238. *3. Sf. Straße* 7480.
rover *tr. bitten* 524, 1527; *begehren* 134, 1959, 2244.
rovison *Sf. Rogation (Fest)* 1197.
rue *Sf. Straße* 3253, 7003.
rüer *tr. stürzen, schleudern* 54, 171, 513, 3119.
ruiste *A. gewaltig* 4945, 4998, 7641.

Sablon *Sm. Sand* 9169, 9182, 9442.
sabloniere *Sf. Sandboden* 9396.
sachant *s.* savoir.
sachier, sacier 4047; *tr. herausziehen* 96, 1838, 3904; *packen* 2221, 3833; *reißen* 1841, 5659; *schleifen* 9454.
sacrer *tr. weihen* 6883, 9918.
safré *A. gelb verziert* 1367, 2543, 5256.
sage *A. verständig* 763, 2170; *Adv.* sagement 452, 1512.
saiel *Sm. Siegel* 2426; *versiegelter Brief* 2135, 2402.
saieler *tr. versiegeln* 2044, 4801.
saignier, sainier, seinier *tr. das Kreuzeszeichen machen* 3943; *rfl. sich bekreuzigen* 1630, 2418, 5747, 7660, 10181.
saillir *Inf.* 1101; *Präs. 3.* saut 105, 384, 952; *6.* sallent 8985; salent 6178; *Part. 2.* salli 8376; *intr. springen;* — a *befallen* 10100; — sus *aufspringen* 4246.
sain *1. Sm. Busen* 3332, 4841. *2. A. gesund* 5168, 7795.
saingler *s.* sangler.
sainier, sanner *intr. bluten* 3121, 3501, 5168, 5917.
saint *1. Sm. Glocke* 4010, 5090, 6633. *2. A. heilig* 24, 1425; = *Sm.* 480.
saintuaire *Sm. Heiligtum* 6919.
sairement *Sm. Eid* 161, 225.
saisine, sasine *Sf. Gewalt* 7467, 8344, 8348.
saisir, saissir *tr. ergreifen* 1098, 2646, 7913.
sale, salle *Sf. Saal* 2218, 3178, 4446.
saler, saller *tr. salzen* 3100; *Part. 2. salzig* 1359, 8404.
salu *Sm. Gruß* 2045, 8656.

salüer *tr. grüßen* 558, 842, 2003.
samblanche *Sf. Aussehen* 5811.
samblant *Sm. Aussehen* 4436, 6784; *Ansicht* 7122, 7348; *s. auch* faire.
sambler *intr. scheinen, erscheinen* 272, 755, 1652, 1878; *ähnlich sein* 313, 3428, 4131.
sambüe *Sf. Satteldecke* 3243.
sanc *N. Sing.* sans 809; *Sm. Blut* 170, 531.
sanglant, sanglent *A. blutig* 241, 289, 616.
sangler, saingler *Sm. Eber* 3912, 6205.
sans *Präp. ohne* 1370, 1958; *abgesehen von* 2909; *s. Anm.*
santé *Sf. Gesundheit* 194, 858, 1859.
saol *A. satt* 3655.
sapin *Sm. Tanne* 1391.
sarrasin *A. sarazenisch* 8333, 8341, 8347.
sarment *Sm. Reisig* 292, 6652, 9279.
sartir *tr. zerschneiden* 3051; *s. Anm.*
sasine *s.* saisine.
saudee, sodee *Sf. Solddienst* 5311, 6709, 7944.
saudoier *s.* soldoier.
sauf *A. gesund* 7795.
saut *Pl.* saus 1319; *Sm. Sprung* 5081; *Anlauf* 6272, 9267.
sauver, saver *Conj. Präs. 3.* saut 5842, 8021; *tr. retten, erlösen* 280, 522, 1819; *fig. wieder gut machen* 3805.
sauveté, saveté *Sf Sicherheit* 2415, 4148, 5986.
savage *A. wild* 1153, 2254.
savement *Sm. Erlösung* 6548.
saver *s.* sauver.
saverous *A. würzig* 3334.
saveté *s.* sauveté.
savoir *Inf.* 594, 2005, 2032; *Präs. 1.* sai 92, 775, 1453, 1622; sa 988, 1232; *2.* ses 771, 1610; *3.* set 1619, 1898, 2190; *4.* savomes 7299; *5.* savés 1532, 1539, 1936, 2059; *6.* sevent 5757, 5914; *Conj. Präs. 1.* sache 3981, 7795; *3.* sache 2268, 3192, 3714; sace 877; *4.* sachons 7215, 7350; *5.* sachiés 1088, 1736; saciés 2620; *Impf. 1.* savoie 2057; *3.* savoit 4048; *6.* savoient 8540; *Perf. 1.* soc 3436, 5584; *3.* sot 360, 1975, 2001; seut 260, 7476; *Conj. Impf. 1.* sëusse 1980; *3.* sëust 936, 2726, 4046; *6.* sëussent 10455; *Fut. 1.* sarai 850, 1738, 1870; *3.* sara 378, 2727, 4022; *4.* sarons 424; saromes 7257; *5.* sarois 4548; *Imper. 2.* saches 4130, 8820; *5.* saciés 6065; sachiés 5158; *Part. 1.* sachant 743, 4719; *Part. 2.* sëu 5946; *tr. u. intr. wissen; in Erfahrung bringen* 7362; *Perf. erfahren;* = *Sm. Weisheit* 10239; *Part. 1.* = *A. verständig.*

savoré *A. schmackhaft* 4105.
se, s' *Konj. wenn* 120, 174, 179, 194; *negiert: außer daß* 5576; se — non *außer* 638; ne — se — non *nur* 1194.
sec; *f.* seche 6991; *A. trocken.*
secorre *Inf.* 7065; *Conj. Präs. 3.* secoure 3508; *Imper. 5.* secorrés 5657; secourés 3357; *intr. zur Hilfe kommen, helfen.*
secors *Sm Hilfe* 1398, 5974; *concret* 4540.
seinier *s.* saignier.
sehu *s.* sëu.
sejorner *intr. u. rfl. verweilen* 361, 4722; *Part. 2. ausgeruht* 1478, 4377, 5079.
sele *Sf. Sattel* 974, 1369, 2895.
selé *1. A. gesattelt* 6322. *2. A. salzig* 5267; *vgl.* saler *u. Anm.*
selonc *Präp. entlang* 3201, 5329; *neben* 1309, 2978, 4337; *gemäß* 2580.
selve *Sf. Wald* 7225, 7250.
sendal *Sm. Taffet (ein Stoff)* 9152.
sené *A. verständig.*
senefïer *intr. bedeuten* 6237.
senescal *N. Sing.* senescaus 6129; *Sm. Seneschall.*
sengle *A. nur bekleidet mit* 8118.
sens *Sm. Verstand* 145, 481, 837; *Plan* 1760; *Richtung* 4636; *s. Anm.*
sentier *Sm. Pfad* 2309, 3465, 5029.
sentir *tr. fühlen* 1410, 2671, 3922.
seoir *Inf.* 10194; *Präs. 3.* siet 3398; *Impf. 3.* seoit 3878, 7894; *Perf. 3.* sist 985, 6960, 8449; *Imper. 4.* seons 87; *Part. 1.* seant 7751, 8546; *Part. 2.* sis 2841; *intr. u. rfl. sitzen, liegen, sich setzen;* — bien *angenehm sein; Ger.* = *Sm. sitzende Stellung* 655.
sepulcre *Sm. Grabmal* 3029, 3162; *s. Anm. zu v.* 3162.
seraine *Sf. Sirene* 2188, 6777, 9528.
sercot *s.* sorcot.
serer, serrer *tr. schließen* 1683, 3550; *intr. sich zusammendrängen* 6234; *Part. 2. dicht gedrängt* 1716, 4585.
serf *N. Sing.* sers 2994; *Sm. Diener.*
serjant, sergant *Sm. Diener* 2877, 4433; *Kriegsknecht* 1138, 2265, 3892.
seror *N. Sing.* seur 7047, 7579; *Sf. Schwester* 9026, 9691.
serouge *Sm. Schwager* 9690; *s. Anm.*
serpent *Sm. Schlange* 2627, 3727.
serviche *Sm. Dienst* 6931, 7920; *Gottesdienst* 3800, 6892.
servir *Präs. 1.* serf 7823; *3.* sert 2822; *tr. bedienen* 389, 1157; *intr. dienen* 1919.
sestier *Sm. ein Hohlmaß* 5194.

set *Zahlw. sieben* 1292, 1721.
sëu, sehu *Sm. Hollunder* 5930, 7675.
seul 1385; sol 2028; *N. Sing.* seus 560; *f.* seule 3118; *A. allein, einzig; Adv.* 2271; *Adv.* seulement *nur* 3713, 4485.
seur *1. s.* seror; *2. s.* sor.
sëur *A. sicher* 5429, 5568.
seure *Adv. in* courir — *s.* courir.
sëurté *Sf. Sicherheit* 1485, 2047; *Gelöbnis* 6914.
sevrer *tr. trennen* 5644, 8149.
si, s' *Konj. und* 5, 170, 282; *und doch* 2087; *doch* 5567; *so* 44, 106, 143; *den Nachsatz einleitend* 192, 2021; *bis* 336, 2069, 2609; — que *so daß* 243, 246, 804; *als (temporal)* 4285, 5228; — com *soweit* 7853; si + *Conjunctiv: sowahr* 46, 1436, 1839.
sidonie *Sf. kostbarer Stoff und Gewand daraus* 6217.
siecle *Sm. Welt* 4488, 5315.
siege *Sm. Sessel* 3145; *Belagerung* 9503.
sifait, isifait 253; *N. Sing.* sifais 1562; *A. so beschaffen* 791, 5970, 8046; *Adv.* sifaitement 68, 3437, 3674.
sigler, singler *intr. segeln* 6961, 8292.
signor *N. Sing.* sire 124, 254, 275; sires 50; *Sm. Herr* 1, 80, 178.
signori *A. edel, herrlich* 10111.
signorie *Sf. Herrschaft* 1826, 6299, 10218.
simetiere *Sm. Kirchhof* 9453.
simple *A. einfach* 750, 4437; *Adv.* simplement 6661, 9862.
singler *s.* sigler.
sis *Zahlw. sechs* 2972, 8227.
siure, sevir *Präs. 3.* sieut 1792, 3738, 8974; *6.* sievent 1482, 8531; *Perf. 5.* süistes 4293; *6.* sevirent 347, 4293; *Fut. 4.* sievrons 1468, 7203; *Imper. 4.* sievons 7253; *Ger.* sivant 1029, 1330, 5365; *Part. 2.* süi 7261.
sodee *s.* saudee; sodoihier *s.* soldoier.
söef *A. u. Adv. sanft, freundlich* 50, 186; *leise* 81; *glatt* 38.
söeler *rfl. sich sättigen* 26, 2186, 3426, 3644; *s. Anm. zu v.* 26.
sofrir, soufrir, sosfrir; *Fut. 6.* soufferont 6588; *Part. 2.* soufert 7012; sosfert 114, 1437; *tr. dulden, erdulden* 465, 3049, 4519; *vertragen* 9321.
soie *Sf. Seide* 2803, 3319, 6563.
soier *tr. schneiden* 7107.
soif *Sf. Durst* 2576, 5185.
soing *Sm. Sorge; in* avoir — de *sich kümmern um* 3050; *gelegen sein* 8037, 8843.
soingnier *intr. sich kümmern* 6546.
soir *Sm. Abend* 3328.

soissante *Zahlw. sechzig* 753, 4755.
solail, soleil; *N. Sing.* solaus 6972; *Sm. Sonne* 3777, 7344, 7718.
solas *Sm. Kurzweil* 10228.
soldé *A. begütert* 10279.
soldoier, saudoier, sodoier, sodoihier *Sm. Söldner, Dienstmann* 1137, 4394, 6362, 8801, 8432, 8638.
soler *Sm. Schuh* 293, 4325, 8138.
solever, soulever *tr. aufheben* 4980, 5220.
solier *Sm. Söller* 3209, 10172; *Gemach* 469, 3482, 8401.
soloir *Präs. 1.* seul 3428; *3.* sieut 525, 7826; *6.* seullent 1516; *intr. pflegen* 502.
some *Sf. Was ein Tier tragen kann* 3118.
somellier *intr. schlummern* 2287, 2683; *einschlafen* 3655.
somier, soumier *Sm. Saumtier* 2696, 3466, 4146.
son *Sm. Spitze* 7541; en — *Adv. oben* 3093.
soner *tr. ertönen lassen, blasen* 70, 1422, 3602; *läuten* 3994; *fig.* 3928, 4529; *intr. ertönen* 1671.
songe *Sm. Traum* 2860, 4741.
songentage *Sm. Buhlerei* 8260.
songier *tr. träumen* 2785, 2795; *denken* 2318.
sor, sour, seur 8553; *Präp. 1. Ort wo? auf* 15, 73; *an* 17; *fig. auf — hin* 8203; *bei (Schwur)* 160, 214; *2. Ort wohin? auf* 1368, 1568; *gegen* 1066; *temporal.* 8859, *s. Anm.; fig. trotz* 6118; *3. fig. über — hinaus* 24, 2797, 5710.
sorcil *Pl. u. N. Sing.* sorcieus 3916, 5220; *Sm. Augenbraue.*
sorcot, sercot *Sm. Überrock* 3248, 3251.
sordois *Comparativ* li — *schlimmere* 1284.
sororer *tr. übergolden* 8001.
sorquidant *A. vermessen* 1040.
sort *Sm. Prophetengabe* 9245.
sortir *intr. herausgehen* 9244.
sorvenir *intr. zur Hilfe kommen* 641.
sos, sous *Präp. unter* 1282, 2977, 4055; *unterhalb* 2016, 5665.
sospir, souspir, soupir *Sm. Seufzer* 881, 2884, 3221.
sospirer, souspirer, sou(s)pirier *intr. seufzen* 2164, 2367, 2685, 3218.
sot *A. töricht* 10023.
souduire *Part. 1.* souduiant *betrügerisch* 219; = *Sm. Betrüger* 4466.
souper *intr. zu Abend essen* 3543, 3979.
souprendre *tr. überraschen* 9287.
sous *s.* sos.
sovenir *unpers. sich erinnern* 2707, 2959, 3225.
sovent *Adv. oft* 394, 2385, 3460; *Adj. häufig* 2604, 5101; *s. Anm. zu v.* 2604.

sovin *A. rücklings* 1069, 1393, 4643.
sovré *A. häufig* 9250.
süer *intr. schwitzen* 3281.
sus *Adv. Ort wohin? hinauf* 975; lever — *s.* lever; *Ort wo? oben drauf, oben* 450, 1100; *allein: „auf!“* 1711.

Table *Sf. Tisch* 393; *Pl. Tric-Trac* 780, 1505.
taillant *Sm. Schärfe, Schneide* 5909.
taille *Sf. Gestalt* 1409.
taindre *Part. 2.* taint 782; *tr. färben fig.*
taire *Inf.* 5581; *Part. 1.* taissant 6782; *intr. schweigen.*
taisel *Sm. Quaste* 6502.
talent *Sm. Wunsch* 283, 741, 1845; venir a — *s.* venir; *Gesinnung* 9894; *Fertigkeit* 1318.
talevas *Sm. eine Art Schild* 785.
tans *Sm. Zeit* 143, 1513; par — *im Laufe der Zeit* 2728; *zu rechter Zeit* 9678; a — 4809 *dass.*
tant, itant *1. Pron. ind. soviel* 524, 600; *solange* 1352, 3713; *manch* 1366; *sehr viel* 1437; de — *insofern* 10458; — ne quant *etwas, irgendwie* 771; *negiert: nichts* 2561, 7556. *2. Adv. so sehr* 20, 222, 586; *zur Einleitung eines Konzessivsatzes:* 3331, 5004; *so* 8, 25, 81, 85; a — *alsbald* 264, 1121, 1992, 3680; al —, a — = a tans *zur rechten Zeit* 387, 1194, 3061, 5183; *vgl. Anm. zu v.* 387; — que *(so lange) bis* 35, 55; en — que *so lange* 3193; — com *so lange, so lange als* 379, 666, 2046; *so lange bis* 4531.
tantost *Adv. alsbald* 58; — com *sobald als* 411; *so schnell, wie* 59; — que *sobald als* 3871.
tapir *rfl. sich verbergen* 2656.
targe *Sf. Schild* 1366, 6044, 7997.
targier *intr. u. rfl. zögern* 1637, 7432; *Sm.* 1132, 5670.
tart *Adv. spät* 2727; estre — a *nicht erwarten können* 1419, 3365.
tas *Sm. Haufe* 1451.
taster *tr. betasten* 2863; *kosten* 5188.
tel *N. Sing. m.* teus 562, 1374; tes 712; *f.* tel 481; tele 1054; *Pron. indef. solcher; mancher* 2126.
tempester *tr. zerstören* 4011.
temple *Sf.; Pl. Schläfe* 3842.
tenant *s.* tenir.
tenchon *Sf. Streit* 630, 6431.
tenchier, tencier *tr. schelten* 2313; *intr. sich streiten* 3173.
tendre *tr. ausstrecken* 1351; *hinhalten* 5551; *aufspannen* 1440, 1678.
tenement *Sm. Besitztum, Reich* 238, 761.

tenir *Inf.* 960, 1998, 2237; *Präs. 1.* tieng 1397, 3490, 9476; *3.* tient 4, 55, 168, 1485; *5.* tenés 6677; *6.* tienent 1935; *Conj. Präs. 1.* tienge 7546; *Impf. 3.* tenoit 2068, 5918; *5.* teniés 1967; *6.* tenoient 5102; *Perf. 3.* tint 2797, 5306, 8077; *Conj. Impf. 3.* tenist 6274, 6488; *Fut. 1.* tenrai 6740; *3.* tenra 225, 344, 2238; *5.* tenrés 6821, 9513; *Cond. 3.* tenroit 1962; *Imper. 2.* tien 154; *5.* tenés 1578, 1781; *Part. 1.* tenant 6707; *2.* tenu 7646; *tr. halten, inne haben; zu Lehen haben, beherrschen* 4, 2238; *unterhalten* 2809; *empfangen* 4241, 8998; *einschlagen* (sentier) 3058; — a *halten für* 1397, 7546; *intr. reichen* 8502; — de *abhängen* 9937; *rfl.* — a *Schritt halten mit* 6274, 7729; — de *sich fern halten* 2675; — cha *sich zurückhalten* 994; *Part. 1.* = *1. A. zähe, fest* 7736; *2.* = *Sm. Herrscher, Statthalter* 6707, 6812, 9841; *Wohnung* 4493, *s. Anm.;* en un — *auf einmal* 5358.

tenpier *Sm. Kampf* 5043.

tenprer *tr. durchtränken* 2633; *härten* 9421.

tenre *A. zart* 2960; *Adv.* tenrement 141, 193; tendrement 724; *sanft, zum Erbarmen.*

tensement *Sm. Schutz* 6552, 6569, 9266.

tenser *tr. schützen* 3751, 5629, 8314.

tente *Sf. Zelt* 1677, 9370.

tentier, tentir *intr. erschallen* 7447, 8990.

tere, terre *Sf. Land* 4, 720, 1328.

terme *Sm. Zeitpunkt* 6750; *Zeit* 4579, 6277.

terminee *Sf. Zeitpunkt* 9541.

tertre *Sm. Hügel* 2298, 3637, 3765.

teste *Sf. Haupt* 118, 1682, 1989.

tierç, tiers *Zahlw. dritte* 1104, 1789, 5356.

tirant *Sm. eig. Tyrann; Kerkermeister* 7825, 7832.

tirer *tr. ziehen* 7013, 8288; *raufen (Haare)* 501, 6718; — resne *Halt machen* 168.

tistre *Part. 2.* tissu 6538; *tr. wirken.*

toise *Sf. Klafter* 7614.

tolre *Präs. 3.* taut 306; *6.* tollent 7119; *Perf. 3.* toli 1066; *Fut. 1.* taurai 619; *3.* taura 427; *Part. 2.* tolu 3169, 5935; *tr. wegnehmen.*

ton *Sm.*; *s. Anm. zu v.* 635.

tonel *Pl.* toneus 4496; *Sm. Tonne* 4164.

ton(n)er *intr. donnern* 510, 7604.

tor *1. Sm Wendung; in* en — *ringsherum* 1011, 2622. *2. Sf.* tour 3314; *Turm* 1625, 2917; *Schloß* 6573.

torbler = troubler *tr. beunruhigen* 6720, 6757.

torelle *Sf. Türmchen* 8277.

torment *Sm. Qual* 250, 3746, 5359; *Not* 9258.
tormenter *tr. martern* 573.
torner, tourner *Conj. Präs. 3.* tort 1923; *drehen* 405; *wenden, umwenden* 823, 1047, 1579; *intr. u. rfl. sich wenden* 123, 1104, 1579; *ausschlagen* 1923; = retorner *zurückkehren* 92, 1266, 2988; *Part. 2.* torné; bien — *wohlgeformt* 5523.
tornïer *intr. wallen* 7853.
tornoi *Sm. Turnier* 1106.
tornoiement, tornïement *Sm. Turnier, Kampfspiel* 1027, 1388, 9199, 9249.
tornoier *intr. turnieren, kämpfen* 8855, 8891.
torser, torsser, trosser 7530; *tr. beladen* 907, 4146; *aufladen* 4174, 4238.
tort *Sm. Unrecht* 4774, 5572.
tortin *Sm. Fackel* 407, 2876; *s. Anm. zu v.* 407.
tortue *Sf. Schildkröte* 2640.
tost *Adv. bald, alsbald* 116, 485; *schnell* 110, 1395.
tot, tout; *N. Sing.* tos 1165; *Pl. N.* tuit 815; tout 357; *f.* toute 1361; *A. jeder, ganz, all; Pl. alle; Adv. ganz* 136, 1335; tout + *Superl.* = *aller* 2062; del — *gänzlich* 175, 3732; par — *überall, überallhin* 203, 737; a — *mitsamt* 4639, 5115.
touchier *tr. berühren* 1884, 3826, 6468.
tousir *intr. husten* 2639.
trache *Sf. Spur* 3638.
träin *Sm. Zug; fig. Zustand, Lage* 1395.
träiner *tr. zerren, dahinschleifen* 288, 499, 1372, 1972, 3035; *nachschleifen* 3243; *Part. 1.* = *Part. 2.* 3696.
träir *tr. verraten* 86, 658, 1567, 2158.
traire *Präs. 1.* trai 7720, 8267; *3.* trait 633; *6.* traient 736, 5462; *Fut. 1.* trarai 2996; *3.* traira 4301; *Imper. 2.* trai 4134; *5.* traiés 39; *Ger.* traiant 3666; *Part. 2.* trait 7416; *A. Pl.* trais 201; *tr. ziehen, ausreißen* 201, 5495; *spielen (ein Instrument)* 10048; *fig. heranziehen* 7720; — de *retten* 4301; *intr. schießen* 3620; *rfl. sich schleppen* 2228; *sich begeben* 39, 2549.
träison, träisson *Sf. Verrat* 588, 2030, 5485, 6637; en — *verräterischerweise* 5501.
trait *Sm. Schußweite* 9099.
traitif *A. Pl.* traitis 8142; *A. wohlgestaltet.*
träitor, träitour; *N. Sing.* träitres 441; *Sm. Verräter* 13, 403, 487.
trambler, tranbler, tranler 2610, 5769; *intr. zittern* 48, 265, 521; *wackeln* 772.
trametre *Präs. 1.* trameç 1977; *Imper. 2.* tramet 2386; *Part. 2.* tramis 340, 1232; *tr. übersenden; rfl. sich begeben* 2970.

trauer *s.* tröer.
travaillier, trave(i)llier *tr. peinigen* 3077, 5500; *fig.* 6308; *intr. Schmerzen erleiden* 7091; *in Not sein* 1400; *rfl. sich Mühe geben* 10538; *Part. 2. abgemattet* 1693.
travers *in* en — *Präp. durch* 7563.
traversés *in* en — *Adv. quer* 2521; *s. Anm.*
traviele *Sf. Gefängnis* 2995; *s. Anm.*
tre *s.* tref.
trebuchier *intr. straucheln, wanken* 687, 2503, 3868; *fallen* 1004, 9120.
trecherie *Sf. Betrug* 2203, 10230.
trechier *1. intr. tanzen* 6206. *2. Sm. Betrug* 2007.
treize *Zahlw. dreizehn* 3804.
tref, tre *Sm. Zelt* 1440, 1719; *Mastbaum* 4252, 9817; *Schiff* 1776.
trenchier *tr. abschneiden* 305, 1717; *intr. schneiden* 38; *Part. 1.* trenchant, tranchant, trancant = *A. scharf* 942, 1028, 1341; *2.* = *Sm. Schneide* 1064.
tremüer *rfl. sich verändern* 9970.
trente *Zahlw. dreißig* 535, 813, 1618.
trentisme *Zahlw. dreißigste* 5458.
treper *intr. stampfen* 6487.
tres *Adv. sehr* 106, 790; *ganz* 9363; *Präp. nach, seit* 2004.
trescangier *rfl. sich verwandeln* 9996, 10180.
trescorchier *rfl. sich aufschürzen* 8971; *vgl. Anm. zu v.* 2326.
tresor, tressor *Sm. Schatz* 961, 1104, 1193.
trespasser, trespaser *tr. überholen* 1226; *durcheilen* 3998, 4093; *hintreiben* 5132; *fig. übertreten* 8539; *übertreffen* 1903, 2361; *intr. vorübergehen* 3769; — outre *darüber hinauseilen* 4093; *sterben* 2527; *Part. 2. erledigt* 8390.
trespenser *intr. nachdenklich sein* 4335, 5557, 6782.
tresperchier *Conj. Impf. 1.* tresperchaisse 8345; *tr. durchbohren.*
tressaillir *Präs. 3.* tressaut 3395; *intr. zittern* 2686, 6085.
trestorner *tr. fig. ablehnen* 2086; *intr. u. rfl. sich drehen* 1856; *sich (fort) wenden* 5383, 9263.
trestout *A. ganz* 61; *Pl. N. alle* 1307; *Adv. gänzlich* 181; *vor temporaler Konj. gerade* 5637.
tressüer, tresüer *intr. schwitzen* 3780, 4096, 6035.
trëu *Sm. Vergeltung* 5939.
trieulé, triulé *A. ziegelfarben* 1660, 8591; *s. Anm.*
trieve *Sf. Waffenstillstand* 8283.
trinité *Sf. Dreieinigkeit* 178, 2081, 9919.
triulé *s.* trieulé.
tröer 4941, 9801; trouer 1943, 4949; trauer 3006, 5869; *tr. durchbohren.*

trois, troi *Zahlw. drei* 155, 1481, 7167.
tronc *N. Sing.* trons 9069; *Sm. Stumpf.*
tronchoner *tr. zerstückeln* 9569.
tronpe *Sf. Trompete* 7447.
trop *Adv. zu sehr, zu* 43, 1326, 1908; *sehr* 1512, 2573.
tropel *N. Sing.* tropeus 10380; *Sm. Trupp* 5991.
tropele *Sf. Trupp* 2980.
trosque, trosc'a, trosk'a, trusc'a *Präp. u. Konj. bis* 526, 718, 1822, 7142, 7215.
trosser *s.* torser.
troter *intr. Trab laufen* 3985.
trouer *s.* tröer.
trover *Präs. 1.* truis 2098, 3199, 3755; *3.* trueve 8814; treve 892; *6.* trevent 187, 1680; *Conj. Präs. 3.* truise 3779; *Conj. Impf. 5.* trovissiés 5623: *tr. finden* 184; fig. 4126; estre bien trové *willkommen sein* 5553, 5845.
truant *Sm. Landstreicher* 751.
trusc'a *s.* trosque.
tüer *tr. töten* 55, 135, 1421.
turc *A. türkisch* 9467.
turcople *Sm. Leichtbewaffneter* 1603.

U *1. Konj. oder* 37, 62, 156; u — u *entweder* — *oder* 622. *2. Adv. wo* 1377, 1439; *fig.* 662; *wohin?* 1793; — que *wo auch immer* 3381; = a + *Pron. relat.* 269. *3. s.* en *u.* a.
uis, huis *Sm. Tür* 389, 2217, 2240; *Ausgang* 281.
uit *Zahlw. acht* 115, 476, 1984.
umilier *rfl. sich demütigen* 25.
umilité *s.* humilité.
un *1. Zahlw. ein;* — a — *einzeln* 5360. *2. unbest. Artikel* 137, 150; *Pl. einige* 8125; *ein Paar* 971.
user, usser *tr. aufbrauchen* 2389; *fig. hinbringen* (tans) 7026.

Vache *Sf. Kuh* 5056, 5108.
vaillant *s.* valoir.
vaintre *Präs. 2.* vains 8526; *Perf. 3.* venqui 10074; *Fut. 3.* vaintra 5612; *Part. 2.* vencu 5824, 5937; *intr. siegen.*
vair *1. A. glänzend* 4329, 8144. *2. Sm. Buntwerk* 347, 3390.
vaisel, vaissel 4526; vasel 7938; *N. Sing.* vaiseus 7959; vaisaus 6970; vasiaus 6940; *Sm. Gefäß* 2805; *Schiff.*
vaissent = vaiss'ent = vait s'ent.
val *Sm. Tal* 2068; a — *herab* 1068; *unten* 1059, 2108; contre — *dass.* 697, 3108, 4687; *flußabwärts* 3201.
valee *Sf. Tal* 5266, 7248.

valet, vallet *N. Sing.* valés 724; *Sm. Jüngling, Bursche* 829, 3930; *Knecht* 414, 863, 1330; *Knappe* 3078; *Ritter* 3619.
valeton *Sm. Bürschchen* 611, 846.
valissant *Sm. Wert, Betrag* 865, 1189.
valoir *Präs. 3.* vaut 699, 753, 1071, 1799; *6.* valent 1195; *Konj. Präs. 3.* vaille 1407, 1418, 1680; *Perf. 3.* valut 1403; *Fut. 3.* vaura 3935, 5805; vaudra 4850; *Part. 1.* vaillant 521; *intr. wert sein, gelten* 998; *nützen* 699; *Part. 1. = tüchtig, wacker, tapfer* 521, 747, 1302, 1549; *Gerund. = Sm. Wert* 1190, 1403, 1497.
valor, valour *Sf. Tüchtigkeit* 8, 1460.
vanter *rfl. sich rühmen* 2241, 3045, 4406.
vasal *N. Sing.* vasals 2443; vasaus 885; *Sm. Vasall, Rittersmann* 545, 1014.
vasel *s.* vaissel.
vaselage *Sm. kriegerische Tüchtigkeit* 1144, 8515.
vaucele *Sf. Tälchen* 2979, 9054.
vauti *A. gewölbt* 2144, 8206, 10244.
vavasor *Sm. Aftervasall* 6906, 8036.
veer *tr. verweigern, abschlagen* 140, 1091, 1811.
veler *tr. verschleiern* 6882; *Part. 1. verschleiert* 2236; *unter Segel gehend* 3326.
velu *A. behaart, zottig* 3908, 3920, 4786, 5305.
vendre *Fut. 5.* vendrois 708; venderois 709; *tr. verkaufen* 1832, 2767; *fig.* 5484.
veneor *Sm. Stall für Jagdhunde* 4413; *s. Anm.*
venganche *Sf. Rache* 121.
vengement *Sm. Rache* 257, 6131, 6555.
vengier *tr. rächen* 1783; *rfl.* 370, 1844, 4532.
venin *Sm. Gift* 1524, 1535.
venir *Inf.* 2607, 4373; *Präs.* 1. vienç 5660; vieng 8234; *2.* reviens 3335; *3.* vient 852, 1142, 3725; *4.* venons 7297; *5.* venés 3342, 4348; *6.* vienent 325, 2343, 2948; *Conj. Präs. 3.* vienge 6639, 7426, 8640; viegne 8816; vigne 4393; vengne 9017; *5.* viegniés 3371; *6.* viengent 1137, 6193; vingent 1636; vignent 8652; *Perf. 3.* vint 91, 205, 574, 2114; *6.* vinrent 746, 2917, 3603; vindrent 10496; *Fut. 1.* venrai 2130; verai 666; *3.* venra 36, 387, 700; vera 2760, 3511; *5.* venrois 1536; vendrois 3527; *6.* veront 4239; *Cond. 3.* venroit 627; *Conj. Impf. 3.* venist 4923, 9225; *Imper. 2.* vien 4208; *5.* venés 325, 1574, 3425; *Part. 2.* venut 1121; venu 1446, 1597, 6033; *intr. kommen;* — a *auf jem. losgehen* 1365; en — *fortgehen* 3689; — a gre *gefallen* 852; — a talent 3725 *dass.;* — bien *willkommen sein* 3371; *unpers. ergehen* 3527, 4281; *rfl. kommen* 1142.
venison *Sf. Wildpret* 3331, 3380.

vent *Sm. Wind* 76, 3333, 5807.
ventaille *Sf. Zipfel der Panzerhaube* 75, 4917, 5621.
vente *Sf. Verkauf* 736.
venteler *intr. sich im Winde blähen* 2986.
venter *intr. im Winde flattern* 7479.
ventouser *tr. schröpfen* 3501.
ventre *Sm. Leib* 1758, 4613.
ventree *Sf. Tracht* 4113.
veoir *Inf.* 26, 325, 727, 1574; vëir 2776, 3056; *Präs. 1.* voi 420, 2739, 3261; voie = voi je 1631, 3197, 5208; *2.* vois 1046; *3.* voit 82, 750, 1086, 1406; + le = voile 96; voille 5809; *5.* veés 5066, 5531; voiés 10431; *6.* voient 328, 431, 738, 1584; *Conj. Präs. 3.* voie 8884; *Impf. 1.* veoie 8677; *3.* vëoit 4965, 4981; *Perf. 1.* vi 476, 1167, 3427; vic 1131, 4461, 4742; *3.* vit 78, 398, 669, 1146; *5.* vëistes 9204; *6.* virent 437, 740, 2916; *Fut. 1.* vera 2737; *2.* veras 3450; *3.* vera 817, 1662, 2131; verra 2776, 4718; *4.* verons 787; verrons 8853; *5.* verés 1626; verrés 6870; verois 784, 1533, 1939; *6.* verront 298; *Cond. 3.* veroit 3316; *Conj. Impf. 3.* vëist 506, 2305, 3986; *5.* vëissiés 500, 1366; *Imper. 2.* ves 739, 4596; voi 1912; vois 3483, 7716; *5.* veés 4338; ves 4685, 6910; voiés 7375; *Ger.* voiant 288, 1472; *Part. 2.* vëu 839, 1748; *tr. sehen; Ger. vor den Augen von* 288, 1885.
verai, vrai *A. wahrhaftig* 2935, 5432; *Adv.* vraiement 3742, 6607.
verdoier *intr. grünen* 905, 3639; *Part. 1.* 3659, 5329.
verdure *Sf. Grün* 407.
verellier *tr. abriegeln* 9805, 10185; *s. Anm. zu v.* 9805.
vergant *Sm. Garten* 10420.
vergier *1. Sm. Garten* 928, 9783. *2. A. gestreift* 9302, 9316.
vergoigne *Sf. Scham* 396, 5901.
vergonder *tr. mit Schande bedecken* 1927, 4582, 9630.
vergongier *tr. mit Schande bedecken* 3930.
verité, verté *Sf. Wahrheit* 604, 817, 1453.
vermeil, vermel; *f.* vermelle 7096; *A. rot* 577, 9859.
vermine *Sf. Gewürm* 2637.
vernir *tr. firnissen, lackieren* 7608.
verou *N. Sing.* vereus 571; *Sm. Riegel; s. Anm.*
vers *Präp. Richtung wohin? gegen, auf — zu* 25, 439, 712, 1359; *gegenüber* 1657; *bei* 2057.
verser *tr. umwerfen* 1718, 3048, 4956; *intr. herunterstürzen* 1014.
vert *f.* verde 7016; *A. grün* 716, 3248.
vertu *Sf. Kraft* 2907, 2940, 5285.
vespre *Sm. Abend* 372, 3141, 7934.
vestement, vestiment *Sm. Gewand* 3647, 3678, 4431.

vestir *tr. bekleiden* 507, 2105; *anziehen* 916, 1205; *rfl.* 1582.
vesture *Sf. Kleidung* 3670.
veve *Sf. Witwe* 9224.
vi *s.* vif.
viande *Sf. Fleisch* 2267; *Sing. u. Pl. Lebensmittel* 4525, 5470, 6899.
vie *Sf. Leben* 2173, 5392, 6524.
viel *N. Sing.* viels 10519; vieus 5, 43; viés 7183, 9402; *A. alt* 5500.
vielart, viellart *Sm. Greis* 133, 5128.
vïele *Sf. Leier* 2192, 4888, 9971.
vïeler *intr. auf der Leier spielen* 4888, 6207.
vïenois *A. aus* Viane 1287.
vierge, virge *Sf. Jungfrau* 3341, 3351, 4210, 5063.
vieument *Adv. verächtlich* 1908; *schimpflich* 2573, 2997.
vieuté *Sf. Niedrigkeit* 940; *Schmach* 1923; avoir en — *mißachten* 158, 1519, 4186; *vgl. Anm. zu v.* 158; metre en — *verächtlich machen* 1902.
vif 1444; *N. Sing.* vis 343, 666; *N. Pl.* vi 10113; *f.* vive 3646; *A. lebendig.*
vigour *Sf. Kraft* 3.
vilain *1. A. gemein* 767; *Adv.* vilainement *schändlich, häßlich* 306, 1928, 3675. *2. Sm. Schurke* 539; *Bauer* 787, 5764.
vile *Sf. Stadt* 350, 2899, 4026.
vilenie, vilonie *Sf. Gemeinheit* 2195, 3097.
vilete *Sf. Städtchen* 3998.
vin *Sm. Wein* 1377, 3381.
vint *Zahlw. zwanzig* 65, 1334.
violer *tr. schänden* 8313, 8830.
vireler *tr. mit Zwingen versehen* 8987.
virole *Sf. Zwinge* 8178.
viron *Sm. Kreis;* en — *rings umher* 6111
vis *1. Sm. Antlitz* 338, 367, 956; *Ansicht* 380; a — *offenbar* 7604. *2. s.* vif.
visage *Sm. Gesicht* 406, 1141, 3384.
viste *A. schnell* 5107; *Adv.* vistement 451, 1051, 3720.
vivre *Präs. 1.* vif 8155; vi 6083; *3.* vit 5315; *Conj. Präs. 3.* vive 6559, 9499; *Perf. 3.* vesqui 10604; *Fut. 1.* vivera 1352; *3.* vivra 2128; *Ger.* vivant 727, 3728; vivent 6736; *intr. leben;* = *Sm. Lebensunterhalt* 6896; *Part. 1.* = *wo man lebt* 4488, 7827; = *Sm. Leben* 727, 3693.
vöer *tr. geloben* 2902.
voie *Sf. Weg* 1824, 2540, 2947.
voil *Sm. Wunsch;* son — *wenn es auf ihn ankommt* 4530.
voille *1. Sm. Segel* 721, 1625, 4293. *2. Sm. Wunsch* 5745; *s. Anm. 3. s.* veoir.

voir, vor 2660; *1. Sm. Wahrheit* 2155, 2715; par — *wirklich* 4003; *2. Adv. wirklich* 191, 1955, 2086.
voire *Adv. ja sogar* 10285.
voirement *Adv. wahrhaftig* 242, 2281, 2571.
vois *Sf. Stimme* 3237, 4900; a — *laut* 3339, 5117; *fig. Gerücht* 8431, 8601.
voisin *Sm. Nachbar, Freund* 1397.
volee *Sf. Flug;* de — *sofort* 8630; *s. Anm.*
volenté *Sf. Wunsch, Wille* 139, 211, 590, 1470; a — *zur Verfügung* 1479.
volentiers *Adv. gerne* 23, 863, 1979.
voler *intr. fliegen* 98, 446, 1788; *fließen* 532.
voloir *Inf.* 711; *Präs. 1.* voel 1965; voil 1978, 2039, 3424; *2.* veus 1333, 1911; vieus 1761, 7311; *3.* veut 1090, 2046; vieut 1236, 1381, 1663; *4.* volomes 6454, 7290; volons 524; *5.* volés 1616, 1966, 2317; *6.* vuelent 7322; veulent 8813; welent 6233; voilent 3827, 4012, 8878; *Conj. Präs. 2.* voilles 526; *3.* voile 604, 2664; *5.* voilliés 3448; *6.* voillent 2678, 5682, 6191; *Impf.* voloit 12, 1773, 1896; *Perf. 1.* vauc 8034; *2.* volsis 7509; *3.* vaut 28, 1884, 2650, 3033; *6.* vaurent 6457, 7334, 8879; vourent 10450; *Conj. Impf. 1.* vausisse 8716; *3.* vausist 719, 1811, 2697; *6.* vaussisent 1509; *Fut. 1.* vaurai 2321, 6310, 8624; *3.* vaura 59, 6197; vaudra 1953, 4804; *5.* vaurés 6303, 9617; vaurois 710, 1542, 1959; vaudrois 1955; vorois 268; *6.* vauront 5979; *Cond. 3.* vauroit 2413, 4914, 5985; *5.* vauriés 8963; *tr. u. intr. wollen, wünschen; mit dem Inf.= Verb. fin.; pflegen* 3827; *s. Anm.*; = *Sm. Wunsch, Wille* 711; *concret* 1475.
vor *s.* voir.
vostre *N. Sing. Adj.* vos 151, 259, 1957; *A. Sing.* vostre 148, 260, 261; vo 161, 268, 951; *N. Pl.* vo 1198, 4475; *A. Pl.* 596, 788; *betont:* vostre 709; *Pron. euer.*
vous *N.* 28, 31, 33; *Dat. u. Acc.* 90, 110, 143, 150; *Pron. pers. ihr; Acc. euch.*
vraiement *s.* verai.
vuit *A. leer; fig. mittellos* 8814.

Welent *s.* voloir.
widier *tr. leeren* 9154; *heraustreiben* 2496; *intr. sich leeren* 438, 3494, 6759, 9117; *verlassen* 6673.

Yvorin *s.* ivorin.

Namenverzeichnis.

Index zu den Anmerkungen.[1]

1) Auf diejenigen Anmerkungen, welche ausschließlich die Bedeutung einzelner Wörter betreffen, wird in dem Glossar bei den betreffenden Wörtern hingewiesen.

Verbesserungen im Texte

(vgl. Einleitung, Anmerkungen und Glossar).

---

v. 68 *Si faitement* lies *Sifaitement.*
„ 266 und 1917 *A genollons* lies *Agenollons.*
„ 267 *qu'en* lies *que n'.*
„ 310 Komma am Schluß.
„ 587 *l'autrier* lies *l'autr'ier.*
„ 1344 Semikolon statt Komma.
„ 1819 Komma hinter *monta.*
„ 1466 Semikolon zu streichen.
„ 1993 *s'oire* lies *s'oirë.*
„ 2278 *glorieus* lies *gloríeus.*
„ 2301 *merabellous* lies *mirabellous.*
„ 2551 *Que il* lies *Qu'il.*
„ 2574 *muire* lies *muirë.*
„ 2862 *ores* lies *orë.*
„ 3082 Das Ausrufezeichen hinter 3083 zu setzen.
„ 3096 und 3266 *es chou, es çou* lies *eschou, esçou.*
„ 3669 *une* lies *unë.*
„ 3677 *ore sont* lies *sont ore.*
„ 3770 und 3788 *c'äirier* lies *c'äirer.*
„ 3790 *consirier* lies *consirer.*
„ 4269 *porolle* lies *parolle.*
„ 4294 *de* lies *se.*
„ 4961 *Tant que sëust* s. Einl. S. XIII.
„ 5085 *treve* lies *trevë.*
„ 5377 *une* lies *unë.*
„ 5580 *m'aloie* lies *m'aloië.*
„ 5586 *le rois* lies *li rois.*
„ 5610 *puis* ist zu streichen.
„ 6769 Varianten: *cascun* P[1] lies *cascuns* CTV.
„ 7964 *ostë Yré* lies *oste sené.*
„ 8056 *l'oc* lies *l'oç.*
„ 9824 *Vaissent* lies *Vaiss'ent.*
„ 9994 *Que a* lies *C'a.*
„ 10554 *Temple* lies *Templë.*

Buchdruckerei des Waisenhauses in Halle a. d. S.

Band 16: Cancionero y obras en prosa de Fernando de La Torre Publicado por A. Paz y Mélia.

Sechstes Verwaltungsjahr 1907:

Band 17: Rambertino Buvalelli, trovatore bolognese e le sue rime provenzali per Giulio Bertoni.

Band 18: Le Romans de la Dame a la Lycorne et du Biau Chevalier au Lyon. Ein Abenteuerroman aus dem ersten Drittel des XIV. Jahrhunderts zum ersten Male herausgegeben von Friedrich Gennrich.

Band 19: Les Mervelles de Rigomer von Jehan. Altfranzösischer Artusroman des XIII. Jahrhunderts nach der einzigen Aumale-Handschrift in Chantilly zum ersten Male herausgegeben von Wendelin Foerster. Lfg. 1.

Siebentes Verwaltungsjahr 1908:

Band 20: Eructavit. An old French Metrical Paraphrase of Psalm XLIV, Published from all the known manuscripts and attributed to Adam de Perscigne by T. Atkinson Jenkins.

Band 21: Folque de Candie von Herbert le Duc de Danmartin. Nach den festländischen Handschriften zum ersten Male vollständig herausgegeben von O. Schultz-Gora. Band I.

Band 22: La prise amoureuse von Jehan Acart de Hesdin. Allegorische Dichtung aus dem XIV. Jahrhundert. Zum ersten Male herausgegeben von Ernst Hoepffner.

Achtes Verwaltungsjahr 1909:

Band 23: Savinien de Cyrano Bergerac's L'Autre Monde ou les Etats et Empires de la Lune. Nach der Pariser und der Münchener Handschrift sowie nach dem Drucke von 1659 zum ersten Male kritisch herausgegeben von Leo Jordan.

Band 24: L'Enfant sage (Das Gespräch des Kaisers Hadrian mit dem klugen Kinde Epitus). Die erhaltenen Versionen herausgegeben und nach Quellen und Textgeschichte untersucht von Walther Suchier.

Neuntes Verwaltungsjahr 1910:

Band 25: Der festländische Bueve de Hantone. Fassung I. Nach allen Handschriften mit Einleitung, Anmerkungen und Glossar zum ersten Male herausgegeben von Albert Stimming.

Band 26: Li quatre livre des Reis. Die Bücher Samuelis und der Könige in einer französischen Bearbeitung des 12. Jahrhunderts nach der ältesten Handschrift unter Benutzung der neu aufgefundenen Handschriften kritisch herausgegeben von Ernst Robert Curtius.

Im Druck befindlich:

Sieben spanische dramatische Eclogen, mit Einleitung über die Anfänge des spanischen Dramas, Anmerkungen und Glossar herausgegeben von Eugen Kohler.

Der altfranzösische Yderroman. Zum ersten Male herausgegeben von Heinrich Gelzer.

Ariost, Orlando furioso, mit ausführlicher Einleitung, Varianten und Anmerkungen von Giuseppe Lisio.

Zum Druck angenommen:

Folque de Candie, Band II und III.

Das Epos von Ogier dem Dänen (Der sog. Raimbert). Kritische Ausgabe von C. Voretzsch.

Jehan von Lançon. Altfranz. Heldengedicht des XIII. Jahrhunderts. Zum ersten Male herausgegeben von Wendelin Foerster.

Der altprovenzalische Romans de Jaufré. Zum ersten Male vollständig herausgegeben von Wendelin Foerster.

Bifruns Neues Testament. Das älteste erhaltene rätoromanische Buch. Neu herausgegeben von Theodor Gartner.

Eschecs amoureux. Kritische Ausgabe nach der von Körting gemachten Abschrift der Dresdener Handschrift von Jos. Mettlich.

Comedias inéditas del siglo XVI—XVII. Publ. por R. Menéndez Pidal.

Roman d'Athis et Prophilias. Kritische Ausgabe nach allen bekannten Handschriften von Alfons Hilka.

Die Madrider Handschrift des Libro de Alixandre. Herausgegeben von R. Menéndez Pidal.

Il canzoniere provenzale dell'Ambrosiana R. 71. Sup. Edizione diplomatica per Giulio Bertoni.

u. s. w. u. s. w.

Buchdruckerei des Waisenhauses in Halle a. S.